



Bestellkatalog

von

Karl Foerster

Gärtnerei bewährter Gartenpflanzen

Potsdam-Bornim

103. Katalog - Ausgabe

Inhalt:

Seite

I. Neuheiten und Neuauflagen	7
II. Winterharte Blütenstauden (auch Steingartenstauden)	
1. Alphabetisches Grundsortiment	15
2. Schmutzgräser	52
3. Farne	54
4. Freilandakteen	55
5. Erdorchideen	56
6. Halbstauden = Zweijahrsblumen	57
7. Sumpfpflanzen	60
Wasserpflanzen	60
8. Ausdauernde Küchenkräuter	129
9. Ausdauernde Heil- und Arzneikräuter	137
10. Rasensamen und Streublumensamen	145
III. Blumenzwiebeln (auch Knollengewächse)	
1. Alphabetisches Grundsortiment	63
2. Herbstblüher	72
3. Lilien	74
4. Besonderheiten	76
5. Dahlien	77
6. Gladiolen	79
7. Montbretien	80
IV. Laubgehölze	
1. Alphabetisches Grundsortiment	81
2. Zwerglaubgehölze	91
3. Heidelsträucher	93
4. Rosen	93
5. Laubgehölz-Heden	98
6. Alleeobäume	99
Feldobäume	99
Waldbäume	99
Straßenobäume	99
7. Hängeobäume	100

Fortsetzung umseitig!

Blumenzwiebeln nur im Herbst pflanzen!

Beachte das Gesamtfortiment Seite 63/75

	Seite
V. Nadelgehölze	
1. Alphabetisches Grundsortiment	101
2. Zwergnadelgehölze	103
3. Nadelgehölz-Hecken	104
4. Nadelgehölz-Hängebäume	105
VI. Kletterpflanzen	
1. Holzartige Klettergewächse	105
2. Kletterrosen	93
3. Kletternde Einjahrsblumen	107
VII. Erfahrungsvorschläge	
1. Für Steingärten	108
2. Für Naturgärten	109
3. Für Blumenrabatten	110
4. Für Schattengärten	111
5. Reizvolles Allerlei	111
6. Bäume und Sträucher	112
7. Für Nutzgärten	113
VIII. Zimmerhelden	
1. Alphabetisches Grundsortiment	114
2. Zimmerhelden II. Grades	116
3. Zimmerhelden III. Grades	117
4. Zimmerhelden IV. Grades	118
IX. Einjahrsblumen	
1. Alphabetisches Grundsortiment	119
2. Einjahrsgräser	121
3. Kletternde Einjahrsblumen	107
X. Gemüse	
1. Frucht-Gemüse	122
2. Hülsenfrüchte	123
Körnergemüse	123
3. Würzgemüse	124
4. Zwiebeln	125
Lauche	125
5. Wurzelgemüse	125
6. Rübengemüse	126
7. Kohlgemüse	126
8. Salatgemüse	127
9. Küchenkräuter	129
XI. Obst	
1. Kernobst	130
2. Steinobst	132
3. Nüsse	134
4. Beerenobst	134
5. Rhabarber	136
XII. Heil- und Arzneipflanzen	
1. Stauden-Heil-Kräuter	137
2. Ein- und zweijährige Heilkräuter	140
3. Holzartige Heilpflanzen	140
4. Giftpflanzen für Arzneizwecke	141
XIII. Rasensamen	
2. Streublumen	165
1. Grassamen	145
XIV. Bücher	
1. Bücher von Karl Foerster	2 und 152
2. Gartengewächse aller Art	142
3. Hausblumenschmuck	143
4. Krankheiten	143
Schädlinge	143
5. Gartentechnisches	143
6. Boden und Düngung	143
7. Obst	144
8. Gemüse	144
9. Pilze	144
10. Allgemeine Werke	144
11. Naturanschauliche Werke	145
12. Bildpostkarten	145
XV. Festgeschenke	146
XVI. Kübelpflanzen	114
XVII. Balkonpflanzen	114
XVIII. Gartengefrier	141
XIX. Binderinge	142
XX. Gartengeräte	154
XXI. Arten-Inhaltsverzeichnis	156
XXII. Abkürzungsschlüssel	161

Karl Foerster

Gärtnerei bewährter Gartenpflanzen Potsdam - Bornim

erreichen Sie durch

Post: Potsdam-Bornim.

Telegramm: Foerster
Potsdam-Bornim.

Frachstation:

nur Wildpark.

Bankkonto:

Dresdner Bank, Depositenkasse Potsdam;
Deutsche Bank, Depositenkasse Potsdam;
Girokonto 3911 bei der Stadtparkasse Potsdam

Postscheck: Berlin NW 7

Nr. 308 93;

Prag, Postsparkasse
79804;

Budapest, Postsparkasse
13 728;

Zürich, Postsparkasse
VIII 25 694.

Fernsprecher:

Potsdam 4466 und 6666
und 6767,

Sie gelangen zu uns

Mit Vorort- oder Stadtbahn von Berlin: bis Bahnhof Potsdam oder Wildpark; von Potsdam stündlich Postomnibusverkehr nach Bornim, nachmittags halbstündlich, immer 5 Minuten vor Voll oder Halb vom Bahnhof, Haltestelle Heerstraße ($\frac{1}{4}$ Stunde Fahrt), dann drei Minuten Fußweg. Von Wildpark zu Fuß schöner Spaziergang über das Neue Palais zur Gärtnerei in zirka 30 Minuten. —

Für den Autofahrer: von Berlin über Wannsee—Potsdam nach Bornim oder über Spandau — Heerstraße — Groß-Glienicke — Nedlitz nach Bornim; zirka 40—45 Minuten Fahrzeit.

Wie werde ich Gärtner?

Eine Aufklärungsschrift für junge Menschen, die diesen Beruf erlernen wollen, steht auf Wunsch kostenfrei zur Verfügung.

Unser großer Bilderkatalog

(Wegweiser-Restauflage) steht nach wie vor mit seinen vielen Bildern, Pflanzenbeschreibungen und zugehöriger Preisliste zur Verfügung. Er ist bereichert um einen zwölfseitigen Text über die neue Buchreihe „Alles für den Garten“ mit Gesamtplan sowie Einzelbeschreibung der bisher erschienenen Bände 1—7 und je einem Bild aus jedem Band als Kostprobe des gezeigten Bildmaterials.

a) Kartonierte einschl. Porto 2.80

b) Ganzleinen einschl. Porto 4.20

Gesamtplan

Bisher erschienen: Band I, II, IV, V, VII;

B a n d I

Neue Blumen — Neue Gärten

Spannung und Verwandlung durch Woche und Jahr.

85. Tausend

B a n d II

Gartenfreude wie noch nie

Kleines Gartenärgerlexikon.

23. Tausend

B a n d III

Lebende Gartentabellen

Herzhafte Hilfe für Gartensucher jeder Art.

Erscheint Weihnachten 1939

B a n d IV

Das Blumenzwiebelbuch

Glanz- und Gartenleben der winterharten Blumen-, Zwiebel- und Knollengewächse in ihrem Flor vom Vorfrühling bis Spätherbst,

10. Tausend

B a n d V

Gartenstauden-Bilderbuch

mit Beschreibung zugehöriger edelster Pflanzen in Arten, Sorten, Höhen, Farben, Blütezeiten.

18. Tausend

B a n d VI

Kleinstauden-Bilderbuch

mit Gesamttabellen zugehöriger edelster Pflanzen in Arten, Sorten, Höhen, Farben, Blütezeiten.

Erscheint Weihnachten 1939

B a n d VII

Der Steingarten der sieben Jahreszeiten in Sonne und Schatten

Eine Provinz der Wildnisgartenkunst und der architektonischen Gartengestaltung unter Einbeziehung und Kennzeichnung der Pflanzen auch für steinlose Naturgartenräume. Arbeits- und Anschauungsbuch für Anfänger und Kenner.

18. Tausend

B a n d VIII

Weltreich der Zwerggehölze

Der unersetzliche Mittler zwischen Groß und Klein voll neuer Maßstabskraft für Raum und Zeit.

Erscheint Frühjahr 1941

B a n d IX

Wassergarten-Freuden

Ausbreitung des neuen Pflanzenschatzes für Ufer- und Wassergärten und der verwandelten Erfahrungswelt von heute,

Erscheint Frühjahr 1941

der neuen Buchreihe
von KARL FOERSTER

Beachte Beschreibungen Seite 152

Band X

Vom Blütengarten der Zukunft

Anders als bisher.

76.—85. Tausend, erscheint Herbst 1940

B a n d X I

Das Kletterpflanzenbuch

Holzartige Schlinger, Spreizer, Ranker, Kletterrosen,
Staudenschlinger, Einjahrsranker. *Erscheint 1941*

Erscheint 1941

B a n d X I I

Einzug der Schmuckgräser und Farne wie auch andere Blattstauden in die Gärten

zur Schließung von Hauptlücken mannigfacher Pflanzen-
gewebe. *Erscheint Herbst 1940*

Erscheint Herbst 1940

B a n d XIII

Die alten lieben Blütensträucher und die noch geliebteren Neuen

in ihrer Florverlängerung über sämtliche Monate, Hauptträger wohnlich-festlicher Gemütlichkeit der Gärten.

Erscheint 1941

Band XIV

Dahlien und Gladiolen

und andere größte Prachtentfalter auf kleinstem Raume bei gleich bequemer frostfreier Durchwinterung.

In Vorbereitung

Ein zusammenfassender Registerband wird das schnelle Auffinden jeder Einzelheit ermöglichen und macht die Buchreihe zu dem zuverlässigen, praktischen Nachschlagewerk in allen Gartenfragen.

Ein wesentlicher Vorteil für alle, die sich zum Bezug der gesamten Reihe entschließen!

Wer sich zur Abnahme sämtlicher 14 Bände der neuen Buchreihe von Karl Foerster „Alles für den Garten“ verpflichtet, erhält

den Registerband kostenlos!

Da die Bezahlung der einzelnen Bände erst bei jeweiligem Erscheinen zu erfolgen braucht, kann sich jeder ohne große einmalige Ausgabe dieses Grundwerk der Gartenliteratur anschaffen. Die bereits vorliegenden Bände liefern wir zusammen nach Eingang Ihrer Subskriptionsbestellung oder auf Wunsch auch monatlich je einen Band.

Preis jeden Bandes: Leinen 7,50 RM.
Kartoniert 5,80 "

Verkaufs- und Versandbedingungen

Auszug aus den allgemeinen Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes der gartenbaulichen Pflanzenzüchter. Zu den Bedingungen der R. d. g. P. werden alle unsere Verkäufe getätigt.

Mit dem Erscheinen dieser Preisliste verlieren alle vorhergehenden gedruckten Preisangebote ihre Gültigkeit.

Die Ausführung der Aufträge erfolgt zur passenden Zeit, möglichst in der Reihenfolge des Eingangs oder soweit technisch möglich, nach etwaigen Terminwünschen.

Ersatz wird beim Fehlen bestellter Sorten in ähnlichen gleichwertigen oder verbesserten Sorten gegeben, wenn nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“ ist.

Der Versand erfolgt nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers, der Einfachheit halber unfranko. (Postalische Vereinfachung ohne Zuschläge.) Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.

Nachnahmegebühr trägt der Empfänger, sie erspart etwaigen Postweg und lästiges Warten bei der Einzahlung am Schalter. Nachnahme ist die einfachste, für jeden Kunden bequemste und sicherste Versandart und wird deshalb von uns immer angewandt, wenn nicht ausdrücklich andere Art der Bezahlung gewünscht wird.

Nachnahme gibt Gewähr für richtige Ankunft und soll niemals als Zeichen von Mißtrauen angesehen werden. Nachnahme dient der Vereinfachung der Buchführung.

Lieferung auf Rechnung gestatten wir bekannten Abnehmern gern, bitten aber diesbezügliche Wünsche auf der Bestellung klar zum Ausdruck zu bringen.

Nachsendungen, die dadurch entstehen, daß die Eigenart der verschiedenen Warengattungen einen gemeinsamen Versand zur gleichen Zeit nicht zuläßt, werden portofrei geliefert. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung oder Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktag zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar werden.

Bei allen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages durch Zusicherung der Neulieferung; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt.

Die Verpackung, die nicht zurückgenommen werden kann, kommt ebenso wie die Anlieferung durch Auto oder Boten zum Selbstkostenpreise in Anrechnung.

Die Erdballen werden sorgfältig in Leinwand eingenäht, so daß sie auf dem Transport nicht leiden; es kommen hierfür nur die Selbstkosten in Anrechnung.

Unsere Preise gelten in Reichsmark und verstehen sich ab Gärtnerei ausschließlich Verpackung und Versandspesen netto ohne Abzug.

Der Einzelstückpreis ermäßigt sich bei Abnahme von 5 bis 24 Stück einer Sorte um 10 Prozent, von 25 Stück einer Sorte ab um weitere 10 Prozent. Persönlich auf Beeten ausgesuchte und extra starke Pflanzen können zu höheren Preisen berechnet werden.

Die Preise sind freibleibend; Mißernten oder Ursachen anderweitiger Preissteigerungen, deren Regulierung nicht in unserer Hand liegt, berechtigen gegebenenfalls zu Preisabänderungen. Zahlungs- und Erfüllungsort für beide Teile ist Bornim; Gerichtsstand Potsdam.

Diese Verkaufsbedingungen sind vom Reichsverband der gartenbaulichen Pflanzenzüchter festgesetzt und müssen eingehalten werden.

Schnell und sicher, aber preislich!

Unsere Versandgärtnerei wendet sich mit ihrer
Werbung in gleichem Maße an

kleinste wie an größte Abnehmer

und zwar sowohl im Großdeutschen Inland einschließlich Böhmens und Mährens, wie auch im umliegenden Ausland, also in

Baltischen Staaten,	Niederlanden,
Belgien,	Norwegen,
Dänemark,	Polen,
England,	Rumänien,
Finnland,	Schweden,
Frankreich,	Schweiz,
Jugoslawien,	Slowakei,
Italien,	Spanien,
Luxemburg,	Ungarn,

ferner in Ländern der gemäßigten Zone der Erdteile

Amerika,	Australien,
Ostasien,	Afrika.

Der vorliegende, bilderlose und vielleicht etwas lakonisch oder trocken anmutende, umfassende Bestellkatalog ist

der praktische Beschaffungsschlüssel

für die in unseren Bilderkatalogen und sonst von hier aus durch Bilder, Verwendungsvorschläge und Erfahrungsextrakte näher beleuchteten Pflanzen.

Die scheinbar übergroße Fülle möge niemand irreführen zu der Meinung, daß sich auf Kosten bisheriger Sichtungsstrenge und Unbeirrbarkeit der Schönheitsauswahl rein handelsmäßige Gesichtspunkte vorgedrängt hätten.

Wir führen in unserem ganzen Pflanzenbereiche unseres Kataloges keine einzelne sogenannte Handelspflanze, hinter der wir nicht sozusagen mit unserem ganzen „Gartengewissen“ stehen, also kein Gewächs, das wir nicht selbst in unserem Garten haben möchten. Die Auswahl der genannten Pflanzen wurde daher mit äußerster Strenge vorgenommen.

Wir bitten diesen Haupt-Katalog sorgfältig aufzubewahren, da dieser nur einmal im Jahr herausgegeben wird.



**Gärten, nach Entwürfen der Arbeitsgemeinschaft der Gartengestalter
Foerster — Mattern — Hammerbacher, ausgeführt durch Karl Foerster,
Gartenausführung Kom.-Ges.; beachte hintere Katalog-Umschlagseite.**



Neuzüchtungen, Neuheiten und Neueinführungen 1939/40

Um die Sortimente nicht zu stark wachsen zu lassen, sondern auf das Wesentlichste zu beschränken, was eben noch in keiner Weise ersetzbar oder übertroffen ist, wurden etwa 80 Pflanzen des 38er Kataloges gestrichen. Einige aus besonderen Gründen heraushebungswürdige Neuheiten und Neuaufnahmen des Frühlings-Neuheiten-Kataloges 1939 sind hier natürlich noch einmal wieder aufgeführt.

Wir wiederholen hier noch einmal Gedanken über die Gesamteinstellung der Gartenfreunde und Gartengestalter zur Neuheitenfrage, die ja im Vergleich zu früheren Gartenjahrzehnten immer eingreifender und bedeutsamer für alles Gartenschaffen und -Erleben wird.

Merkwürdigerweise werden durch diese Pflanzen neuer Eigenschaft keine schon vorhandenen in den Hintergrund gedrängt und irgendwie entbehrlich. Dabei wird der Zustrom erheblicher und unverlierbar wichtiger Neuigkeiten aus Wildnissen und Züchtereien der ganzen Welt immer mächtiger und auch immer reicher beladen mit gartenwilligster Schönheit von unabweisbarem Anspruch an unser aller Herz und Sinn! —

Leider kann die einzelne Gärtnerei alljährlich zu ihrer Verbreitung nur mit der Zuleitung von ein paar Tropfen aus diesen eifrig nachströmenden Quellen beitragen und es ist schwer möglich, mit diesem Fortschrittszuge Schritt zu halten —, auch wenn man sich rigoros nur auf wertvollsten und bedeutsamsten Zuwachs an deutschem Gartengut beschränkt. Letzteres bedeutet bewußte Abwehr aller Dinge, die sich mit deutschem Garterklima und Boden nur unter Voraussetzung besonderer Pflegepusselei einverstanden erklären. — Den etwas Kleinmütigen, die fragen: „Wohin soll denn schließlich eine solche starke Veredelung des Pflanzenstoffes der Gärten führen?“ wollen wir zunächst nur die Gegenfrage stellen: „wohin hat denn die frühere Gartenarmut geführt?“ und sodann auch daran erinnern, daß dieses alles doch nicht nur die Gärten, sondern auch die Gärten meint und neue Grundlagen dafür liefern will, daß der andere Garten wirklich anders wird als der eine und der nächste noch wieder anders als dieser. —

Im Laufe der Jahre 1937 und 1938 brachten wir mehr als 300 neue Pflanzenarten und -sorten zum Verkauf und strichen gleichzeitig eine beträchtliche Anzahl übertroffener entbehrlich gewordener, gewissermaßen für uns entzauberte Pflanzen aus dem Katalog

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung und Verwendungsmöglichkeiten wie im Stammsortiment Seite 15.

Neue Stauden

- Anacyclus**, Kissenmarguerite, Korbblütler $\bigcirc \otimes \Delta$ 1 Stück
depressus, Polstermarguerite mit bräunlichen Knospen und weißer Tellerblumen über graugrünem Polster im Juni/Juli 0.80
- Anemone**, Anemone, Ranunkelgewächse $\bigcirc \otimes \Delta * \times$
canadensis, wuchernde kniehohe weiße Wildanemone für halbschattige Plätze aller Art, ab Juni remontierend .. 0.60
- Aster**, Aster, Korbblütler $\bigcirc \otimes \Delta \times *$
alpinus maximus, fußhoch 5/6, sehr großblumig, dunkelrötlich-lila 0.80
novi belgii Petunia, reichblumig, halbgefüllt, tief rosarot .. 3.—
- Centaurea**, Kornblume, Korbblütler $\bigcirc \square \times$
montana rosea, großblumige, kniehohe, prächtig karminrosafarbene neuere Staudenkornblume 0.60
- Chrysanthemum**, Marguerite, Korbblütler $\bigcirc \equiv \times$
roseum Rubens, großblumig, leuchtend karminrosa, sehr gute Haltung 0.80
- Clematis**, Staudenrebe, Ranunkelgewächse $\bigcirc \bullet \Delta * \times <$
— recta plena, dicht weiß gefüllte Staudenwaldrebe mit großen Schleiern weißer, duftender Blüten 2.—
- Delphinium**, Rittersporn, Ranunkelgewächse $\bigcirc \equiv \times$
cultorum Finsteraarhorn, dieser mannshohe Idealrittersporn fällt ständig durch Wachstumsfreudigkeit erstaunlichen Grades sowohl im Früh- als auch im Spätsommer auf. Der kräftige Busch bringt dunkelgeäugte, tief enzianblaue Blütenrispen von besonderer Farbanglut, eine der eigenartigsten und wertvollsten bisherigen Berner Züchtungen 7.—
— Kornblume, eine wertvolle Sorte mit Schönheiten eigener Melodie- und Farbentfaltung, die nach achtjähriger Beobachtung und endloser Erfüllung von Bewährungsaufgaben verbreitungsreif ist. Das leuchtende Kornblumenblau mit weißem Auge wird niemand vermissen wollen 4.—
— Malvine, wird nach sechsjähriger Beobachtung, obwohl es in verwandter Farbenstimmung schon prächtige andere Sorten gibt, aufgenommen. Die Gesamterfahrung mit den ferngeborenen, nicht so rigoros erzeugten Sorten bestimmt uns, diese neue Sorte zu verbreiten. Wir hegen unsererseits keinen Zweifel, daß dieser Malvenrittersporn wegen der guten Gesamteigenschaften in der Rangordnungsliste mit an erster Stelle stehen wird. Die Farbe ist ein zartes edles Amethystrosa, hellblau umsäumt, mit braunem Auge 4.—
— Meergott, mannshoch, Juni/Juli blühend, besitzt glühendes Azurblau, das selbst die flaumachende Wirkung der Spätnachmittagssonne strahlend überwindet. Diese Sorte gehört zu den ausgesprochensten in klarem, blitzendem Blau 5.—
— Wassermann, eine übermannshoch werdende, außerordentlich stark wachsende Sorte mit hellblauen Blütenmassen und auffallend gelbblondem Auge 4.—

Neuheiten und Neueinführungen

Filipendula , Staudenspiraea, Rosengewächse $\odot \text{D} \square \times$	1 Stück
gigantea , mannshoch 7/8, große hellrosaweiße Rispen- staudenspiraea für Ufer und Park mit ornamentalem Laubwerk	0.80
Geranium , Storchschnabel, Storchschnabelgewächse $\odot \odot \Delta *$	
sanguineum prostratum Stäfa, reizende ganz niedrige Form des lange blühenden unverwüstlichen Rosenpolstergeranium	1.50
Globularia , Kopfblume, Korbblütler $\odot \Delta *$	
bellidifolia , niedrigste und zugleich großblumigste der blauen Teppichkugelblumen	1.20
Gunnera , Rauhblatt, Halorragewächse $\odot \odot \square$	
magellanica , niedriges, teppichbildendes Rauhblatt für Sumpf- becken und feuchte Plätze	1.50
Helenium , Sonnenbraut, Korbblütler $\odot = \times$	
autumnale Kokarde (gaillardiflorum grdfll.), dieses farben- kräftige rotgelbe mannshohe Zuchtexemplar fiel 5 Jahre lang auch bei Sturm und Regen durch unbeugsame Festig- keit ohne jede Stütze immer wieder auf. Solche Stand- festigkeit ist ja bei Großstauden besonders wichtig und hilft auch Halbschattenwirkungen abschwächen	1.50
— Kupfersprudel , ein neues, brusthohes, überreichblühendes kupferbraunes Helenium von erstaunlich langer Blütezeit bei stabilem Wuchs	1.50
hybridum Goldfuchs, neues, prächtiges Hochsommer-Helenium, etwa brusthoch werdend, mit schönen großen Teller- blumen in leuchtender Goldfuchsfarbe, kaum ausblassend. Außerordentlich reich und voll blühend, sehr stämmig. Ueberragende Verbesserung von „Goldlack“	1.50
Helleborus , Christrose, Ranunkelgewächse $\odot \odot \Delta *$	
Von folgenden Sorten des Hauptsortimentes können wir etwas jüngere Pflanzen ab Herbst 1939 abgeben; wer etwas von Schwierigkeit der Heranzucht der Helle- boruspflanzen versteht, wird auch bei jüngerer Zucht sofort zugreifen	
hybrida angustifolia scotica , prächtig rotrosa	2.—
— Bridesmaid , grünlichgelb, rot punktiert	2.—
— C. van Lierop , violettrot	2.—
— Diadem , zartlichtrosa, bräunlichpunktiert	2.—
— Fiancée , schneeweiß mit grünem Ton	2.—
— Frühlingsbote , prächtig lilarosa	1.50
— Großblende , riesenblumig, malvenrosa	2.—
— rosea perfecta , auffallend rosa	2.—
— Stefan Olbrich , lachsrot	3.—
— Teerose , gelblich mit lila Scheinen	2.50
— The Sultan , tiefdunkelviolet	3.—
— White Queen , beste schneeweiße Sorte	2.50
niger altifolius , großblumige Novemberschneerose	2.—
— Mme. Fourcade , blendend weiße großblumige Seltenheit	2.50
Hibiscus , Staudenhibiscus, Malvengewächse $\odot \odot * = \times$	
moscheutos californicus , riesenblumiger Staudeneibisch in zartem Rosa, etwa meterhoch werdend; dieser Eibisch ist ein Amphibium, hält genau so gut in der Dürre jahr- aus, jahrein vergnügt aus wie im Sumpf	3.00
— grandiflora rubra , dunkelroter Staudeneibisch, unseres Wissens hier zum erstenmal in Deutschland angeboten ..	4.00
— Mehans Pink , lachsrosafarbener Rieseneibisch	4.00
Inula , Alant, Korbblütler $\odot \Delta * \times$	
hirta , schönster niedriger Alant für Steingärten, als Spät- blüher im Kleingarten besonders wichtig	1.20
Iris , Schwertlilie, Schwertliliengewächse $\odot \square = \times$	
germanica Abenda , brusthoch, D. braunlila, P. rötlichlila, insgesamt ein sehr warmer Farbton	1.—
— Cassiope , bleilila, mit Sepiascheinen, interessanter Farbton, tischhohe Büsche	1.50
— Colonel Candelot , tischhoch, tiefsamtblauer Ton, violett- blaue Hängeblätter	1.50
— Coronation , spätblühend, reinsonnengelb mit kleinem weißen Bartfleck, mittelhoch, gute Domhaltung	3.—
— Crusader , tischhoch, tiefblauer Dom, dunkelsamtblaue Petalen	1.—
— Dauntless , großblumig, D. violett-rotbraun, P. violett- reihbraun, erstklassige Haltung, prächtiger Idealtyp	3.—
— King Tut , eigenartige Farbe, P. warmbraunrot, D. heller im Braun	4.—
— Machaira , tischhoch, hellroter Dom, bräunlich-karminrote Hängeblätter, eine der schönsten rotgefüllten Iris-sorten ..	3.—
— Mythic , kniehoch, großblumig, schneeweiß, mit blaulila Adern im Domwinkel	1.—
— Sherwin Whright , tischhohe, leuchtend tief einfarbig dunkelgelbe Sorte	1.50
— Waruna , tischhohe, warmfarbige Sorte, D. warmlilarosa, P. dunkelrotlila	3.—
— Wedgewood , großblumig, kräftig reinblau mit weißem Bart, ausgezeichnete Farbe	1.—
— Zouave , eigenartige Sorte in schönem Weiß mit rein- rosa Adern, reichblühend, tischhoch	1.—
Kniphofia , Fackellilie, Liliengewächse $\odot \odot \square = \times$	
hybrida R. W. Ker , brusthoch werdende Fackellilie in leuch- tendem Orangerot, August/September blühend, größt- kolbigste aller Fackellilien	1.50
Lythrum , Weiderich, Weiderichgewächse $\odot \odot \square * \times$	
salicaria atropurpurea , tischhoch, 7/8, remontierend, violettste aller Blutweiderichsorten	0.60
— The Beacon , eigenartiges Karminrot, neuer Farbton ..	2.—

Neuheiten und Neueinführungen

Lupinus , Lupine, Schmetterlingsblütler ○ D X =	1 Stück
polyphyllus Blue Perfection , schönste reinblaue Edellupine	3.—
Paeonia , Pfingstrose, Ranunkelgewächse ○ = * X	
trollioides , seltene, einfachblühende gelbe Schalenpaeonie ..	3.—
Veitchii , einfachblühende, karminrosa Wildpfingstrose mit später leuchtend lackschwarzen Schmuckkernen	2.—
Wittmanniana , schattenvertragende hellgelbweiße Wildpaeonie	1.50
Papaver , Feuermohn, Mohngewächse ○ X =	
orientale Pixi , neue niedrige, stämmige, lachsrosafarbene Mohnsorte, die nicht umfällt	1.—
Phlox , Flammenblume, Himmelsleitergewächse	
paniculata Feuerberg (Schöllhammer), außerordentlich wertvolle, starkwüchsige Neuheit, eine der ersten Sorten, die in das feurige Blutrot des Sommerphloxes starke Wuchseigenschaften bringt. Die Farbe verbrennt nicht. Die Pflanze bringt große Dolden mit großen Einzelblumen, dicht mit nachschiebenden Knospen besetzt, durch die eine lange Blütezeit erreicht wird	2.00
— Frau Mauthner , tischh., 7/8, auffallender hell lachsroter Phlox vom Typ der Sorte Feuerreiter mit vielen nachschiebenden Knospen und dadurch ausgesprochen langem Flor; prächtigste lachsrote bisher bekannte Sorte	1.50
— Charles H. Curtiss , tischh., 7/8, großblumig, tief dunkelrot, Verbesserung der schwachwüchsigen, aber sonst sehr guten Sorte Camillo Schneider	1.50
— Gertrud , niedrige neue Sorte mit dunklem Laub in hellem Lachsrosa, aus Campbell und Württembergia stammend	1.00
— Kirschkugel , knie- bis tischhohe neue Sorte in tiefem Kirschrot, leicht, nicht verblassend, nicht vergrauend, nicht verkräuselnd, dabei stark buschbildend und als prächtiger Wachser sehr widerstandsfähig	1.50
— Koralle , diese neue Sorte bringt in die frühen Phloxe eine eigenartige edle Farbstufung, etwa korallenrotrosa, die man bisher noch nicht fand, prächtiger gesunder Wuchs, früheste Blüte	1.50
— Lavendelwolke , mittelhohe, überreich blühende Sorte, hat einen Schmelz des Zusammenkluges dunkleren und blässeren Lilas, der die Pflanze von den übrigen lilafarbenen Sorten weit abdrückt; es handelt sich hier um eine ganz besondere Phloxpersönlichkeit, die plötzlich unvermittelt als Geschenk im Zuchtbeet stand	1.50
— Salmon Glow , knie- bis tischh., 7/8, großblumig, tief lachsrosa mit weißem Spiegel	1.50
— Tenor , das Hochrot dieser starkwüchsigen langeblühenden Sorte brachte ihr den Namen. Sie stammt von der alten Württembergia, deren derbes Karminrosa hier überwunden wurde	1.50
— Turandot , tischhoch, tiefleuchtendes Dunkelrot, großrispig	1.50
Salvia , Salbei, Lippenblütler ○ Ø * = X	
azurea grandiflora , herbstblühender azurblauer Staudensalbei von fast Meterhöhe und Meterbreite. Sein Blau nimmt es mit den schönsten Rittersporen auf. Die Pflanze paßt an Steingartenränder und Staudenrabatten und macht die schwer zu durchwinternde <i>S. uliginosa</i> entbehrlich	2.00
Solidago , Goldrute, Korbblütler ○ = X *	
graminifolia , diese meterhohe Hochsommergoldrute unterscheidet sich völlig von allen Goldruten der Welt durch die bandartige Anordnung der langen Goldblütenrispen. Sie spielt im Garten und in der Blumenschmuckkunst eine unübertreffliche Rolle und wird hier zum ersten Male in Deutschland angeboten	1.20
Stipa , Pfeifengras, Süßgrasgewächse ○ D □ X	
sibirica , mannsh., braunrispiges Pfeifengras von edlem Linienschwung	1.00
Tussilago , Duflattich, Korbblütler ○ Ø * X	
odorata , ein wunderbar wuchernd aber wunderbar duftender Wildlattich für den Vorfrühling	1.50
Veronica , Ehrenpreis, Rachenblütler ○ Δ X =	
spicata Blauer Peter , knieh., 6/9, tief dunkelblau, straff aufrecht, bester blauer Kerzenehrenpreis	1.—

Neue Dahlien

Beachte im Hauptsortiment folgende neu aufgenommene Sorten:

1. **Mignondahlien:**
Morgenlicht, Murillo
2. **Höhere einfache Dahlien:**
Buff Beauty, Clematis, Oven Thomas, Seidlitz, Seligkeit
3. **Blutlaubige Dahlien:**
Mme. Jules Buyssens
4. **Halbkrausendahlien**
Frau Ella Süptitz, Schön Rottraut
5. **Zwerghybriddahlien**
Park Beauty, Maria
6. **Hohe Schmuckdahlien:**
Flammende Sonne, Florian Geyer, Jungdeutschland, Ludovika Entrup, Märkische Heide, Neues Reich, Phantom, Porthos, Reinbek, Severins Triumph, The Commodore

Neuheiten und Neueinführungen

7. Kaktus-Hybriddahlien:

Ballegos Surprise, Hilde Wehr, Mary Murray, Miß Bradley, Münchener Blut, R. Kitterford, Salmon Giant, Viktoria, Voits Ideal

8. Seerosendahlien:

Aureola, Bad Salzbrunn, Frigga, Goldina

9. Kleine Balldahlien:

Gruppenstolz, Hildepuppe, Kochelsee, Püppchen

10. Große Balldahlien:

Globus, Iris, Silbernixe

Unser Gesamtdahliensortiment wurde im vergangenen Jahr auf Grund der Eindrücke im deutschen Zentral-Dahliengarten in Düsseldorf, dessen Besuch stets zu empfehlen ist, überprüft und gesichtet. Alles Ueberflüssige wurde durch Besseres ersetzt, so daß diese Liste als dem neuesten Stand entsprechend angesehen werden kann.

Neue Rosen

Unsere Rosenliste haben wir auf Grund der Eindrücke der Rosenprüfungsgärten in Uetersen/Holstein, Sangerhausen a. Harz und Forst N.-L. scharf gesichtet und auf neuesten Stand gebracht. Eine Anzahl von Sorten wurde dabei gestrichen, während folgende Neuaufnahme fanden; beachte die letzteren in der Gesamtliste S. 93 und im Rosenkatalog, 102. Katalogausgabe.

1. Kletterrosen:

Guinea, Maria Lisa, Sangerhausen, Schwerin, Aristide Briand, Rostock, Climbing L. C. Breslau, Feu d'Artifice, Louis Roediger, Auguste Kerdes, Crimson Conquest, Mme. S. d. Parabere, Easleas Golden Rambler, Breece Hill, Glenda Dale, Golden Climber

2. Parkstrauchrosen

R. canina Kiese, highdownensis, Moyesii sanguinea, kalkuttensis, hibernica, micrugosa, rubrifolia glauca, spinossissima hispida Frühlingsgold, Vorbergii, Xanthina, arvensis, Beggeriana nigrescens, filipes, manca, hybrida Geschwinds Nordlandrose, rubiginosa Roserwunder, rugosa Goldener Traum, rugosa Nova Zembla, spinossissima Karl Foerster

3. Polyantharosen:

Betty Prior, Holstein, Dagmar Späth, Goldene Gruß an Aachen, Natalie Nypfels, Rosenelfe, Orange Triumph, Rouge

4. Gartenedelrose:

Crimson Glory, Elly Knab, Engels Matteu, Mrs. Edward Laxton, Goldenes Mainz, Mrs. Pierre S. du Pont, Dainty Bess, mutabilis

Neue Gehölze

Auch unser Schmuckhölzersortiment konnten wir um wertvolle Arten und Sorten bereichern, während unwichtigere ausfallen mußten. Neu hinzugekommen sind: (s. Hauptliste S. 81)

Acer circinatum, Rundblattahorn

— *platanoides* Wälderseei, Farbenahorn

— — Worlei, Goldbergahorn

Acanthopanax, Kraftwurz in Arten

Amelanchier oblongifolia, neue Felsenbirne

Amorpha canescens, blauvioletter Sommerstrauch

Berberis koreanum, Rotrinden-Sauerdorn

— *glaucescens*, Schwarzfruchtsauerdorn

Catalpa in neuen Arten

Caryopteris tangutica, blauer Sommerstrauch

Ceanothus in neuen Sorten

Cephalanthus occidentalis, Spätsommerblüher

Clerodendron trichotonum, rotweißer Dufter

Dipelta floribunda, rosa Sommerdufter

Elsholtzia Stauntonii, blauer Herbstklüher

Evodia Daniellii, Wohlduftstraute

Halimodendron argenteum, lilablühender Salzstrauch

Hedysaum multijugum, Hahnenkopf

Indigofera Geraldiana, Indigostrauch

Lonicera in neuen Arten und Sorten

Maclura aurantiaca, Osagedorn

Nandina domestica, Erbsenfruchtstrauch

Orixa japonica, duftender Maistrauch

Phellodendron amurense, Korkbaum

Pieris japonica, Bergandroveda

Pirus in neuen Arten und Sorten

Ptelea trifoliata aurea, gelber Lederbaum

Ribes in neuen Arten

Salix alba britzensis, Feuerweide

Sorbus in weißfrüchtigen Arten

Spiraea in neuen Arten

Staphylea colchica, Pimpernuß

Syringa in besten neuen Sorten

Vitex agnus castus, aromatischer Mönchspfeffer

Ferner wurden bereichert:

1. Das Zwerglaub- und Blütingehölzsortiment um etwa 25 neue Arten und Sorten

2. Das Kletterpflanzensortiment um etwa 10 neue Arten und Sorten

3. Das Gemüsesortiment um etwa 10 neue Sorten

4. Das Obstsortiment um etwa 10 neue Sorten

5. Die Erfahrungsvorschläge um etwa 20 neue Zusammenstellungen

6. Das Wasserpflanzensortiment um etwa 20 neue Arten und Sorten

Neuheiten und Neueinführungen von Frühling 1939

Aesculus , Roßkastanie, Roßkastaniengewächse	1 Stück
<i>indica</i> , langsam wachsender Kleinbaum mit rotem Austrieb; prächtigt geschnittenes ornamentales Laub — die Kastanie für kleinere Gärten	5.—
Apfel aus Grünheide , wertvoller Winterapfel, der sich bis zum Mai gut frisch hält, große Frucht, gelb mit leichter Rötung, kräftig und gesund wachsend, alljährlich reich tragend	
Büsche und Halbstämme	3.—
Hochstämme	4.—
— Geheimrat Breuhahn , auffallend gefärbter Winterapfel, großfrüchtige ovale Sorte, saftig, aromatisch, etwa ab Dezember genußreif, hält sich aber ohne zu verlieren bis ins Frühjahr, stark wachsend, gesund und reich tragend	
Büsche und Halbstämme	4.—
Hochstämme	5.—
— Gold Delikateß , reingelber Winterapfel mit Apfelsinen- Geschmack, ab Dezember genußreif, bis zum Frühling haltend, widerstandsfähig, reich tragend	
Büsche und Halbstämme	3.—
Hochstämme	4.—
Arméria hybrida gigantèa , kniehohe neue rote großköpfige Gras- nelke von großer Winterhärte und prächtiger Farbe	0.80
Aster alpellus Triumph , neuartige Kreuzung von <i>A. alpinus</i> und <i>amellus</i> , nur fußhoch werdend in klarem Blau, klarosa schattiert, Juni — Juli	1.50
dumòsus Blue Baby , fußhoch, halb gefüllt, prächtig blau	1.—
— Blue Bouquet , leuchtend violettblau mit gelbem Auge	1.—
— Dorothy Vokes , leuchtend rosa, prächtige neue Farbe	1.—
— Niobe , weiß, schottische Zwergaster, bildet unter ihres- gleichen für September—Oktober einen wichtigen Schön- heitsschatz, da doch Weiß zwischen den lila und rosa Tönen der anderen Sorten so wünschenswert ist	1.—
nóvi bèlgii Amethyst , dicht gefüllt, purpurbau	1.—
— — Beechwood Challenger , tischh. 9/10, beste der rein- roten Herbstastern	1.25
— — Blaumeise , im Wuchs und im ganzen Charakter genaues Gegenstück zu Distelfink in leuchtend klar- blauer Farbe	1.—
— — Chaster Wilson , mannsh. 9/10, die Farbe ist so toll in ihrem leuchtenden Rotviolett, daß man sie beim besten Willen mit keiner anderen vergleichen kann. Ihre Bestände feuern weither mit ihrem bengalischen Anilinton; selbst wenn sie Fehler hätte, könnte man nicht auf sie verzichten	1.25
— — Distelfink , neue halbhohe starkwüchsige Buschaster in prächtigem leuchtenden Rosa, nicht leicht um- fallend und nach unserer bisherigen Erfahrung wider- standsfähig gegen Stengeldürre	1.—
— — Mount Everest , Königin der hohen weißen Busch- astern, wie sie von strengster Sichtungsstelle aus größten Sortenmergen herausgehoben wurde; <i>N. Chrysanthemum</i>	0.80
Astilbe simplicifolia hybrida praecox , fußh. 6/7, neue frühe blühende Zwergastilbe in frischem Rosa (auch für Treiberei geeignet), Prachtsorte dieser lebenswerten leichtgebauten, selbst von längerer Trockenheit, bei Sonnenglut nicht beirraren Astilbe	0.60
Buddleia Charming , prächtige Neuheit in reinem auffallendem Lavendelrosa	3.—
Davidii atropurpureum , langrispiger großer rotvioletter Hoch- sommerfliederspeer	3.—
Calluna vulgaris J. H. Hamilton , neue tiefdunkelrosafarbene gefüllte Sorte	1.50
— — alba plena , schneeweiß gefülltes Heidekraut	3.—
Campanula lancifolia alba , fußh. 6/7, reich verzweigte Rispen mit vielen schneeweißen Glocken	0.70
— rhomboidalis alba , fußh. 6/7, prächtige reinweiße Form der bekannten heimischen hellblauen Sommerglocken- blume	0.80
Caryopteris tangutica , neuartiges, nur etwa 1 m hoch werdendes Blütengesträuch für den Spätsommer und Frühherbst mit violettblauen Blütenquirlen; absolut winterhart	4.—
Ceanothus hybridus Indigo , indigovioletter Sommerblüher unter den Sträuchern, nur etwa brusthoch werdend. Beste der blauen Sorten	2.50
— — Lucie Simon , schönes Heliblaulila	1.50
— — Marie Simon , warmrosa	1.50
Chrysanthemum indicum Cydonia , großblumig gefüllt, leuchtend mahagoni-orange, eine der auffallendsten Farben	1.—
— Agger , knieh. 9/10, neue mattgelbe einfachblühende frühe „Winteraster“	0.70
— Anneliese Koch , tischh. 9/10, schneeweiße „Normandie“	1.—
— Golden Climax , tischh. 9/11, fiel in den Erprobungsbeeten jahrelang durch späten unbeirraren Flor seltsamer gold- gelber Pomponblüten auf mehr als meterhohen Gerüsten von starrem Bau auf. Der Reiz der Blume unterscheidet sich grundsätzlich von allen ähnlichen	1.25

Auch diese Neuheiten sind alphabetisch im Gesamtsortiment
mit aufgeführt

Neuheiten und Neueinführungen

Chrysanthemum indicum	1 Stück
— Havel, einfach blühend, bronzebraun, früh und niedrig ..	0.70
— Heiderose, kräftig rosa, einfachblühend	0.70
— Sunquist, niedrig blühend, früh blühend, lebhaft orange, dicht gefüllt	1.—
— Wupper, herrlich bronzefarben, einfachblühend	0.70
— Zitronenfalter, hellgelbe „Normandie“	1.—
koreänum Autokrat , tischh. 9/11, einfachblühend, orange scharlachrot mit gelbem Ring	2.50
— Luise Schling , tischh. 10/11, stellt das üppigste Gedränge rosafarbener sehr großer einfacher Blumen dar, das im Chrysanthemumreich je beobachtet wurde	1.50
— King Midas , große einfache Blumen bis 10 cm Durchmesser, prächtiges Gelb mit leichten bronze Scheinen	2.—
— Sappho , mittelhoch bleibend, einfachblühend, frischgelb	1.50
— Saturn , leuchtend orangebronze, einfachblühend	1.50
— stellaris , großblumig, einfache gelbe Sternblüten	1.50
— Venus , leuchtend lachsrosa, früh	2.—
— maximum Universal , tischh. Einzelblüten bis zu 15 cm Durchmesser auf starken festen Stielen, die auch stärkster Wind nicht umzulegen vermag	2.—
— vulgare fl. pl. Wunderkind , knieh. 5/6 rem. dicht gefüllte Wiesenmarguerite, ausgezeichneter Schnittblumenlieferant	1.20
Crucianella stylosa rubra , fußh. 6/9, breite Polster mit purpurroten Blütendolden, ausgezeichneter Dauerblüher. Ständiger Kaiserkronengeruch des Laubwerks-	0.50
Delphinium cultorum Blaurake , brusth. 6/7°, eine ziemlich niedrige breitstutzige Züchtung, die in dem bekannten Traumulus-Blau schon blüht und verblüht, ehe letztere Sorte begonnen hat. Im Gegensatz zu anderen Sorten ist sie etwas empfindlicher gegen Halbschatten und zu armen Boden	5.—
— Enzianherold , mannsh. 6/7°, ist eines der erstaunlichsten und starklebigsten aller Delphinium. Mit dem schönen Frühlingsenzianblau verbündet er makellose Blütentürme auf gesunden Gerüsten völlig einwandfreien Baues. Von Meltau nie eine Spur	6.—
— Ernst von Borsig , mannsh. 6/7°, auffallendster aller uns bekannten, ausgesprochen späten Rittersporne. Man hätte die Sorte auch „Urbau“ nennen können. Es ist ein tiefes, samtiges Enzianblau. Auf Fehler wartet man vergebens; N. Phlox, Tigerlilien	4.—
— Glasturm , mannsh. 6/7°, die hellblauen, gläsernen, oft auch ein wenig mit rosa Scheinen durchwölkten Rispen sind von einer unwirklichen Zartheit, besonders im Dämmerlicht, werden aber von Gerüsten unglaublicher Derbheits- und Ueppigkeitseigenschaften getragen. Fehler fehlen vollständig. Die Pflanze ist schon jahrelang eine unserer Liebessorten, deren Verhalten keinen Zweifel zuläßt, daß sie schnell ihren Weltweg machen wird	5.—
— Gnom , hüfth. 6/7, stellt den ersten wirklichen Zwerg von zuverlässigen Wachstumseigenschaften und schönem Blau dar, der in der Elatum-Gruppe aufgetaucht ist. Er wird züchterisch grundlegend für weitere Arbeiten in dieser Richtung bleiben, da er den schmalen Uebergang zu sicherem, buschigem, stockungsfreiem Wachstum der Zwerge bildet; N. Margueriten	3.—
— Tempelgong , mannsh. 6/7, lange vor dem Erblühen des Rittersporns Kirchenfenster steht dieser Rittersporn mit ganz auffallend langen Rispen von dunkelblauer und rotvioletter Färbung in Blüte. Meltau wird nie bemerkt ..	4.—
— Traumulus , mannsh. 6/7°, mit seinem dunklen Azurblau, das die Maler auch Coelinblau nennen, fällt dieser Rittersporn sogleich auf, auch wenn nicht zu der außerordentlichen Farbe viele edlen anderen „Persönlichkeitseigenschaften“ der ganzen Pflanze kämen. Einige wenige Fehler konnten uns in 14 Jahren nicht von dieser Sorte abbringen. Nach Pflanzung Zeit lassen mit dem Urteil	6.—
Deutzia crenata azaleaeiflora , mittelhoch werdende Deutzie mit einfachen azaleenähnlichen Blüten in reinem Weiß	2.—
Dianthus caesius Rosenwolke , P 5/6, enorm starkwüchsige widerstandsfähige und reichblühende Verbesserung der nicht sehr aushaltbaren D. compactus, tiefsilberblaues Polster	1.25
— Schneewolke , schneeweiße Pfingstnelke, sonst in allem wie vorige	1.25
Epilobium glabellum , fußh. 6/7, breitwachsend reich und lange blühend, schneeweiße Kelchblumen an roten Stielen	1.—
Erdbeere Frau Mieze Schindler , reichtragende, tiefschwarzrotfrüchtige Ananaserdbeere mit auffallendem Aroma und kräftigem Geschmack in der Art der schwarzen Ananas, vor allem aber reicher tragend als letztere	10 Stück 1.—
Erigeron speciosus „Dunkelste Aller“ , knieh. 6/7 rem., neuer einfach blühender Feinstrahl, dessen dunkelblaue Farbe noch wesentlich dunkler als Hundstern	1.50
Eryngium hybridum James Ivory , knieh. 6/8, große blaue Federblüten	2.50
Exochorda Albertii , ältere, nie genug zu verbreitende winterharte Rosenspiene mit großen reinweißen Blumen, großen Früchten und herrlich frühem Grün!	1.50
Geranium subcaulescens purpureum , spannh. 6/7, rem., neue wertvolle Bereicherung der Dauerblühergruppe für Steingärten in tiefem Purpurrot	0.60

Neuheiten und Neueinführungen

	1 Stck.
Gladiolus gandavensis Arioso, tischh. 8/9, schneeweiß, abstechend purpurviolett gestreift, tadellose Rispen	5.—
— — Alarm , kirschrot ohne Flecken, nicht verblassend, vielleicht früheste rote Gladiole	1.—
— — Amalfi , lachsrosa mit orange Tönen, Riesenblumen bis zu 15 cm Durchmesser, lange schlanke Rispen, eine der allerfrühesten Sorten	2.—
— — Andenken an Hindenburg , tiefscharlachrot, Blüten-Durchmesser 15 cm, unübertroffen	8.—
— — Edelweiß , sauberes Rahmweiß, in der Knospe elfenbeingelb, vollendete Blütenform, schlankrispig, darf wohl als größte und beste reinweiße Gladiolensorte gelten	10.—
— — Erfolg , prächtig hellblau, innen dunkelblau gefleckt bis zu 20 Blüten an einer Rispe, von denen 8—10 gleichzeitig auf sind. Fast jede Knolle bringt jährlich zwei starke Stiele hervor	5.—
— — Maria Stuart , eigenartig schieferlila mit Kupferrot riesenblumig	0.80
— — Ornat , pupurkarmin, heller Schlund, bis mannshoch werdend	1.20
— — Regenbogen , hell lachsrosa, innen rahmgelb, zarteste Farbenharmonie	3.—
Gypsophila paniculata fl. pl. Flamingo , tischh. 7/9, starkwachsende hohe gefüllte rosenfarbene Scheierkrautsorte, wertvolle völlig anders geartete Ergänzung von „Rosenschleier“ mit großen dicht gefüllten Einzelblumen	3.—
Heliopsis scabra Sommersonne , brusth. 6/10, Heliopsis sind die längstblühenden aller größeren wuchtig werdenden hüft- bis brusthohen gelben Stauden. Die edlen großblumigen Sorten, langjährig geprüft auf ihre so wichtige und erwünschte Eigenschaft als alte, sich selbst lange überlassene Stöcke bei Dürre, in der Blüte nicht klein und krüppelig zu werden, sind wirkungsvoll von Ende Mai bis tief in den September. Diese Sorte verbindet mit schwer goldgelber Farbe recht große Blumen	1.50
— Goldgrünherz , brusth. 6/9. Die gefüllte Blume mit ihren smaragdgrünen Ornamenten im schönsten Gelb, die auch im Verblühen erhalten bleiben, hebt sich aus allen übrigen Heliopsis völlig heraus und wirkt im Garten und im Blumenstrauß gleich überraschend. Die Pflanze hat hier ihre vieljährigen Dauerexamina alter unberührter Stöcke bestanden, ohne daß Blumengröße und -schönheit dabei nachließen, was für H. bedeutsam; N. Delphinium	1.50
Hydrangea , Hortensie, Steinbrechgewächse radiata , tisch- bis hüfthohe, sommerblühende, elfenbeinweiße Tellerhortensie, auch Schneeballhortensie, nach dem wilden heimischen Schneeball benannt, dunkelgrünes, unterseits silbriges Laub, Schatten vertragend	2.—
Hypericum rhodopaeum , spannh. 6/7, rem. neuer reich blühender Sonnenhartheu für sommerliche Stein- und Naturgärten	0.70
Jlex glabra , 1,00—2,50 m hoch werdender wintergrüner Beerenstrauch mit auffallend schwarzen Früchten, sogenannten Tintenbeeren	5.—
Knipofia hybrida Bernocks Triumph , tischh. 7/10, diese Neuheit verbindet volle Winterhärte mit starkem Wachstum und bringt es fertig, schon im ersten Jahre der Pflanzung bis zu 15 Feuerpfeile in der Zeit vom Juli bis zum Froste abzubrennen	2.—
— Galpinii , knieh. niedrige zierliche orangefarbene Fackellilien von großem Blütenreichtum durch den ganzen Sommer	1.25
Linnaea borealis , spannh. 5/6, ein kleiner gesuchter Wildpflanzen-schatz von sagenhaftem Reize, der bisher als schwierig in der Kultur galt. Er bildet dichten Rasenpolster und bringt viele kleine weißrosa Blütenglöckchen und wird hier mit festen Ballen als sicher gedeihend angeboten	2.—
Lonicera Brownii punicea , großblumig leuchtend orangerot, wertvollstes rotes Klettergeißblatt	3.—
— caprifolium maior , reichblühendes Sommergeißblatt in kräftigem Elfenbeingelb mit violett-roter Rückseite	3.—
Lupinus polyphyllus Blackpool Tower , ausgezeichnete Neuheit, reinweiß erblühend, violettlila abklingend	2.50
— Hades , tischh. 6/7, tief bronzerot, Lippe goldbronze, im Verblühen dunkler werdend	3.—
— Moerheims Gold , beste der gelben Staudenlupinen, außer Ada, die einen ganz anderen Typus und auch eine ganz andere Farbe zeigt; N. Feuermohn	7.50
— Moerheims Orange , darf wohl als schönste der orangefarbenen gelten; N. Margueriten	9.—
— Red Guard , große starke dunkelrot-rosa Blütenrispen in reicher Fülle	1.50
— Robert Wood , feines Bronzeorange, großrispig, eine der besten orangefarbenen	4.—
— Rote Flamme , beste rote Sorte, prächtige Rispe von besonderer Leuchtkraft	7.50
— Viktoria , tiefdunkelviolette Neuheit	2.—
Oenothera mexicana , spannh. 6/9, herrliche Teppichmächterke in tiefem Rosa, ausgezeichnete Dauerblüher für Stein- und Naturgärten	1.50
Origanum officinarum Amarant . Unter unzähligen Sämlingen fiel durch seine Schönheit ein großer roter und ein weißer Gündel auf. Es gibt viele Steingarten- und Naturgartenplätze, besonders auch Heidegärten, in denen diese unverwiltlichen, von Westeuropa bis Zentralasien verbreiteten Pflanzen am Platze sind; N. Acaena, Nelken	0.80
— Schneekugel , die weiße Form; N. Glockenblumen	0.80

Neuheiten und Neueinführungen

	1 Stück
Pernettya mucronata Bells Sämling, eine neuere Sorte, die ihre karminroten Beeren durch den ganzen Winter behält	1.50
— tasmanica , flachkriechende Torfmyrthe mit großen roten Beeren im Herbst	2.—
Phlox paniculata Angelus. Es hat schon Phloxen dieser äußersten Wärme und Zartheit der rosa Farbe gegeben, doch hier wird zum erstenmal dieser Farbenton von einem robuststämmigen Pflanzenstock dargeboten; N. Lilien	1.50
— Bauernstolz . Alte, 3—4jährige Büsche geben uns das Gefühl: „Schade um jede Dorfstraße, in der so etwas nicht steht!“ Die Wirkung dieses karminrosa Phloxes kommt im Pflanzjahr noch nicht ganz zu ihrem Recht ..	1.50
— Brandenburg , tischh. 7/9, tiefbrandrote Farben von großer Widerstandskraft gegen Hitze und Regen gehören hier einem starkwüchsigen buschigen Pflanzenstock an	1.50
— Dorffreude hüfth. 7/8, fällt unter den rosenroten, tief dunkelrot geäugten Phloxen bei mehrjähriger Vergleichsbeobachtung angenehm durch Wachstumsmächtigkeit, Gesundheit und Großdoldigkeit auf	1.50
Phygellus capensis floribundus , tischh. 8/10, leuchtend roter Dauerblüher für Staudenbeet oder Stein- und Naturgarten, ganz winterhart, falls eingewachsen	1.—
Picea , Tanne, Föhrengewächse	
— Mariana nana , neue, noch seltene, blaunadlige Zwergfichte von großem Reize	6.—
Polyanthrose Holstein, große einfache blutrote Blüten in mächtigen Büschen, prächtig als Wildstrauchrose, wenn man sie ungeschnitten wachsen läßt, vom Juni bis zum Frost remon- tierend	2.—
— Minna Kordes , Verbesserung von Josef Guy in auf- fallendem Karminrot, dunkel schattiert; vom Sommer bis zum Frost stark durchblühend	2.—
Primula pubescens Goldene Jugend, fußh. 4/5, große gelbe Gartenaureikel mit braunem Ring	0.80
— — Rotkäppchen , leuchtend purpurrot, spät blühend ...	0.80
— — Schwefelblüte , großblumig, zart schwefelgelb stark wachsend	0.80
— — Senta , tiefpurpurblau	0.80
Prunus cerasifera Feketeana, neue Trauermyrabolane, noch ganz ganz selten; Halbstämme	4.50
incisa Moerheimii, prächtige früh blühende einfache, hellrosa Schmuckkirsche mit niederliegendem hängendem Wuchs, früheste Vorfrühlingskirsche	4.—
padus grdfil., langtraubigste weiße Traubenkirsche, Trauben bis 20 cm lang, um Pfingsten blühend	4.—
Pyracantha coccinea Kasan, diese neuere Feuerdornsorte soll die am stärksten wachsende von allen sein, Fruchtansatz über- reich, Beeren leuchtendrot, etwas größer als bei der Stammform; Fusciadium wurde an dieser Sorte noch nicht bemerkt	3.—
Rudbeckia nitida Goldschirm, brusth. 7/8, zum ersten Male wird hier eine etwas niedriger bleibende Variation des wunder- baren Fallschirmsonnenhuts angeboten, ausgezeichnete Blütenblatthaltung, großer grüner Zylinderkopf im Wuchs stämmiger als Herbstsonne	1.50
Saponaria olivana , gn. 5/6, prächtiger Frühlingsblüher für den Steingarten, leuchtend rosarot, Einzelblüten bis 2 cm Durchmesser	0.80
Satureia pygmaea lilacina, spannh. 8/9, wertvoller Spätblüher für Steingarten, reinlila	0.80
Saxifraga granulata fl. pl., fußh. 5/6, dicht gefüllte seltene schneeweiße Steinbrechform, im Sommer lange unsichtbar ..	0.50
Scabiosa caucasica Himmelskönigin, tischh. 6/8, große herr- liche Blütenchalen von ganz zartem Silberlila ausgezeich- neter Dauerblüher	1.20
— — Mrs. Willmott , großblumige schneeweiße Stauden- skabiose	0.80
Senecio Hessei , brusth. 7/9, alte Bestände dieser mannshohen Seneciozüchtung sind ein wahrer Schönheitsschreck. Diese Züchtung bereichert die kleine Zahl der durchschlagenden unentbehrlichen Seneciowerte um eine völlig neuartige Gestalt. Ihre größeren Blumen setzen in Sterndolden ziem- lich lange Rispen der „Lattichkerze“ zusammen. Mit end- loser Treue und Lebensstärke folgen die edlen Senecio uns auch in mancherlei ungute und schattige Gartenplätze	3.—
Silene Schafta splendens , spannh. 8/9, tiefleuchtend karmin- roter Spätsommer- und Herbstblüher für Stein- und Natur- gartenplätze aller Art	0.80
Solidago brachystachia robusta, knieh. 7/9, ausgezeichnete gold- gelbe Neuheit für den spätsommerlichen Steingarten	1.—
Státice latifolia Blauschleier, neue leuchtend blaue fast dunkel- blau scheinende Verbesserung der Sorte Wilsons Blue, prächtiges Gegenstück zu Violetta	2.—
Sorbus Koehneana , bis 3 m hochwerdender Strauch mit rot- braunem Wintergezwieg und weißen Früchten auf roten Stielen	2.—
Verbascum hybridum Pink Domino, brusth. 6/7, auffallende Rosenkönigskerze, in allem ein ganzes Gegenstück zur isabellenbraunen Cotswold Queen	1.50

14 Unsere eigenen Phloxzüchtungen zeichnen sich durch robusten Wuchs und große Widerstandsfähigkeit sowie neuartige Farben aus

Winterharte Blütenstauden

(auch Steingartenstauden)

Ordnung der Staudenabteilung:	Seite
1. Alphabetisches Stauden-Grundsoriment	15
2. Winterharte Schmuckgräser	52
3. „ Freilandfarne	54
4. „ Kakteen	55
5. „ Erdorchideen	56
6. Wichtige Halbstauden	57
7. Winterharte Sumpf- und Wasserpflanzen	65

1. Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

1. Versand- und Pflanzzeiten:

- Im Herbst teils von Mitte August an, je nach Witterung, bis gegen Ende November, bei offenem Boden auch viele Arten im Winter.
- Im Frühling bei offenem Boden ab Mitte Februar bis gegen Ende Mai, teils, besonders die mit Topfballen kultivierten Steingartengewächse, bei geeignetem Wetter durch den ganzen Sommer hindurch.

2. Pflanzanweisung:

Pflanzen sofort nach Eintreffen der Sendung auspacken und möglichst gleich an den für sie bestimmten Platz bringen, der nach Möglichkeit schon 14 Tage vorher tiefgründig mit verrottetem Mist oder guter Komposterde, bei sehr schwerem nassen Boden unter Zugabe von scharfem Sand und Torfmoß durchgelockert wurde, so daß eine gute Bodengare vorliegt. Einmaliges Angießen nach dem Pflanzen, besonders in trockeneren Böden notwendig. In letzteren je nach Fehlen notwendigen Regens allwöchentlich bis zum Anwachsen mit Wasser nachhelfen.

Kommen Pflanzen bei Bodenfrost an, diese gleich aus Korb oder Karton auspacken, wenn möglich an frostfreiem Ort, etwa im Mistbeet, einschlagen oder, wenn der Frost nur vorübergehend da ist, die Pflanzen in ihren Einzelpaketen aufrecht an luftigem Ort bis zum Auftauen aufstellen; bei Polsterpflanzen in letzterem Falle die Einzelpackung lockern.

Im ersten Winter nach der Herbstpflanzung Schutz gegen Kahlfröste durch Ueberdecken mit Fichtenreisig oder ähnlichem Material vorteilhaft, aber nicht unbedingt notwendig. Bei Beginn des Frühlingsaustriebes rechtzeitig abdecken.

Alle Pflanzen, die hinter dem Semikolon den Vermerk „Winterschutz“ tragen, werden vorteilhafterweise nur im Frühling gepflanzt. Man kann aber trotz der kleinen Mühe des Winterschutzes auf diese wenigen charaktervollen Pflanzen mit diesem kleinen Nachteil wegen besonderer Schönheitskräfte nicht verzichten.

3. Verwendungsmöglichkeiten:

Beachte in diesem Zusammenhang die Abkürzungszeichen im Vergleich mit dem dazugehörigen Abkürzungsschlüssel, Seite 161, und darüber hinaus unsere Benachbarungsvorschläge. Diese Vorschläge sind bei weitem nicht erschöpfend und sollen hauptsächlich anregend wirken.

Das N. hinter dem Semikolon in der Pflanzenbeschreibung nennt geeigneten Nachbar.

4. Erklärungen zum Katalogtext:

Die Preise gelten für 1 Stück, bei Abnahme von mehr als 5 Stück einer Sorte kommen 10%, bei Abnahme von mehr als 25 Stück 20% Mengenrabatt in Abrechnung.

In diesem Stauden-Grundsoriment sind die Arten der Gruppen 2—7 laut obiger Ordnung mit Hinweisen der Vollständigkeit halber enthalten.

Wenn innerhalb einer Art bei einer Sorte keine Höhen- und Blütenzeiten angegeben wurden, gelten jeweils die der vorhergehenden Sorte.

Allgemein wurde die alphabetische Ordnung eingehalten; bei großen Sortimenten jedoch führten wir der besseren Uebersicht halber Untergruppierungen nach Höhe und Blütezeiten durch.

Acaëna , Stachelnüsschen Rosengewächse f O Ø D * Δ	
Buchanânii , P. blaugrüner Teppich: N. Zwergglockenblumen	0.40
microphylla inermis , braunlaubig; N. Goldlein	0.40
nóvae-zealandiae , stark wachsendes rotes Stachelnüsschen ...	0.40
Acantholimom , Sandnelke, Bleiwurzwächse O f Δ	
glumaceum , P. rosa Stacheln; Zwergglockenblumen	1.—
Acánthus , Akanthus, Bärenklaugewächse O * X Δ	
longifolius , knieh. 7/8, rosablühend, ohne Dornen; N. Avëna	0.70
Perringii , graugrüne Laubrossetten, rosablühend	1.—
spinösus , stark bedornt; N. Gräser	0.80
Achillëa , Edelgarbe, Korbblütler	
1. Niedrige Arten: O Δ || # *	
ageratifolia , P 5/6, graues Polster, weiß; N. Ehrenpreis	0.40
argentea , P 5/6, schneelig weiß, Silberlaub; N. Lavendel	0.60
Clavënae , P 5/6, Hirschgeweihsilbergarbe, weißblühend	0.40
Kellerëri , seltene Silbergarbe mit tief gesägtem Langlaub ..	0.80
sërbica , P 5/6, großblumig, schneeweiß, beste aller Silbergarben; N. Potentilla	0.50
spinulifolia , P 5/6, weiße Teppichgarbe; N. Hieracium	0.30
tomentosa , P 6/7, goldgelbe Polstergarbe; N. Campänula	0.40
— hybrida citrina , zitronengelbe Polstergarbe	0.60
umbellata , P 5/6, weiße Silberblattgabel-Garbe; N. roter Thymian	0.40

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

	1 Stck.
2. Höhere Arten: ○ □ ✕ *	
<i>filipendulina</i> Parkers Var., hüfth. 7/8, windfeste Goldgarbe mit großen Dolden; N. <i>Salvia nemorosa</i>	0.50
<i>hybrida</i> Schwefelblüte, knieh. 6/7, prächtige Zitronenedelgarbe; N. <i>Geranium</i> , <i>Nepeta</i> , <i>Linum</i>	0.80
<i>macedonica</i> , fußhoch 6/7, weiße, widerstandsfähige Edelgarbe	0.50
<i>millefolium</i> Kelwayi, knieh. 5/7, tiefrote Schafgarbe; N. <i>Málva moschata alba</i>	0.40
<i>ptarmica</i> Die Perle, knieh. 6/7, hohe dichtgefüllte weiße Edelgarbe; N. <i>Bella-Donna-Rittersporn</i>	0.40
— <i>Schneeball</i> , fußh. 6/7, schneeweiß gefüllte Zwerggarbe; N. <i>Brunella</i> in Farben	0.40
Aconitum , Eisenhut, Ranunkelgewächse ○ D ✕ * □	
<i>Fischeri</i> Wilsonii, bruth. 9/10, blauer Herbstakont; N. <i>Silberkerze</i> , <i>Herbstanemonen</i>	0.60
<i>lycotonum pyrenaicum</i> , bruth. 6/8, schönster gelber Eisenhut; N. <i>Rittersporn</i>	0.50
<i>napellus</i> , bruth. 6/7, leuchtend blauer Sturmhut; N. <i>Althaea</i> , <i>Phlox</i> , <i>Helénium</i>	0.50
— <i>bicolor</i> , bruth. 6/7, klar-blau mit weiß, sogenannter Bayerneisenhut; N. <i>Kletterrosen</i>	0.50
— <i>Sparks Varietät</i> , bruth. 7/8, tiefdunkelblaue sparrige Rispen, schönste aller; N. <i>Lilium canadense</i>	0.60
Acorus suche unter Sumpfpflanzen	
Actaea , Christophskraut, Ranunkelgewächse ● ○ D * ✕ T	
<i>spicata</i> , knieh. 5/6, weißblühend, schwarze Beeren	0.80
— <i>alba</i> , weiße Beeren auf roten Stielen; N. <i>Farne</i>	1.—
— <i>rubra</i> , dunkelrote Früchte; N. <i>Schattenpolster</i>	1.—
Adenophora , Wildglocke, Glockenblumengewächse D * ✕ □	
<i>Bulleyana</i> , hüfth. 6/8, dunkellila; N. hohe Gräser	0.60
<i>Farreri</i> , knieh. 7/9, wunderbare hellblaue Glockenketten ..	0.80
<i>liliflora</i> , tischh. 6/8, hellblaue Glockengehänge an luftigem Gerüst; N. <i>Chrysanthemum Matador</i>	0.60
Adiantum s. u. Farne	
Adonis , Adonisröschen, Ranunkelgewächse ○ D * Δ ✕	
<i>amurensis</i> , fußh. 2/4, goldgelber seltener Vorfrühlingsblüher; N. <i>Galanthus</i> , <i>Scilla</i> , <i>Crocus</i>	2.—
— <i>ramosa</i> , eigene Neueinführung, bräunlich-orangegoldener Vorfrühlingsadonis, noch sehr selten	5.—
— <i>flore pleno</i> , florfortsetzender, gefüllt blühender goldgrüner Adonis; N. <i>Vinca</i>	2.—
<i>vernalis</i> , fußh. 4/5, heimischer Adonis mit goldgelben Blumen-sonnen; N. <i>Hepatica</i> und immergrüne Gräser	1.25
Aetheopappus suche unter <i>Centaurea</i>	
Aethionema , Steinrösel, Kreuzblütler ○ Δ	
<i>grandiflorum</i> , fußh. 5/6, zart lachsrosa über blaugrünem Laub; N. <i>Teppichveronica</i>	0.60
<i>hybrida</i> Warley Rose, karminrosa, wie ein Zwerggehölz über den Boden hinkriechend; N. <i>Arenaria</i>	1.50
Agrostemma s. u. <i>Lychnis</i>	
Agrostis s. u. Schmuckgräser	
Aira , s. u. Schmuckgräser	
Ajuga , Günsel, Lippenblütler ○ D Δ * ♠ ||	
<i>genevensis</i> , fußhoch 5/6, robuster Günsel mit tiefblauen Blütenkerzen	1.—
<i>reptans</i> , gn. 4/5, leuchtend blaue Kerzen; N. weiße <i>Arméria</i> und <i>Verónica</i>	0.25
— <i>atropurpurea</i> , blutbuchenfarbene Polster, blaukerzig	0.40
— <i>multicolor</i> , rot-, gelb- und braungescheckter Feuergünsel; N. <i>Sedum Ewersii</i> und <i>Sieboldii</i>	0.40
— <i>variegata</i> , reizendes weißbuntes Laubpolster, hellblaue Kerzen; N. vorige	0.40
Alchemilla , Frauenmantel, Rosengewächse ○ ● Δ * ✕	
<i>acutiloba</i> , fußh. 6/8, lindgrün blühendes Nierenblatt	0.60
Alisma s. u. Sumpfpflanzen	
Allium s. u. Blumenzwiebel	
Alopecurus s. u. Schmuckgräser	
Alsine s. u. <i>Minuartia</i>	
Alstroemeria s. u. Blumenzwiebel	
Althaea , Perennienmalve, Malvengewächse ○ ✕ □ ⊥	
<i>ficifolia</i> , übermannsh., ab 6 rem. sibirische winterharte Fingerblattmalve in gelben, weißen, roten oder lila Tönen a) gemischt; N. <i>Delphinium</i>	0.46
b) in reinen Farben sortiert; N. <i>Phlox</i>	0.70
<i>officinalis</i> , mannsh. ab 6 rem., echte interessante Apothekermalve; N. <i>Salbei</i> , <i>Artemisia</i>	0.80
<i>rosea plena</i> s. u. Zweijahresblumen	
Alyssum , Steinrich, Kreuzblütler ○ Δ f || #	
<i>argenteum</i> , fußh. 6/7, gelber silberlaubiger Sommersteinrich; N. <i>Delphinium grandiflorum</i> , <i>Verónica</i>	0.40
<i>montanum</i> , P 4/5, kriechender gelber Vorfrühlingssteinrich ..	0.40
<i>saxatile</i> , fußh. 4/5, leuchtend goldgelb; N. <i>Viola cornuta</i> ..	0.40
— <i>citrinum</i> , zart zitronengelb; N. <i>Polemonium pallidum</i>	0.60
— <i>flore pleno</i> , dunkelgelb, gefüllt; N. <i>Iris pumila cyanea</i> ..	0.60
<i>spinosum</i> , weißer Stachelsteinrich; N. <i>Viola cornuta</i>	0.60
Anacamptis s. u. <i>Erdorchideen</i>	
Anaclycus , Kissenmarguerite, Korbblütler ○ Δ	
<i>depressus</i> , Polstermarguerite mit bräunlichen Knospen und weißen Tellerblumen über graugrünem Polster im Juni—Juli	0.80
Anaphalis , Immortelle, Korbblütler ○ D * ✕ Δ	
<i>margaritacea</i> , knieh. 6/9, große Silber-Immortelle; N. <i>Papaver nudicaule</i> , <i>Anemone vitifolia</i>	0.50

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Anchusa , Ochsenzunge, Borretschgewächse ○ ● * □ △ ✕ ♣ □ 1 Stck.	
Barrelieri, knieh. 6/7, blauer Kugelbusch; N. Mädchenauge	0.60
italica Morning Glory, hüfth. 5/7, klarhellblau; N. Feuermohn	
und Margueriten, gelbe Achillea	0.70
— Pride of Dover, dunkelste und edelste der großen	
blauen Ochsenzungen	1.—
myosotidiflora, knieh. 4/5, tiefblaues Kaukasusvergißmei-	
nicht; N. Euphorbia, Narzissus und viele andere Frühlings-	
blüher	0.50
Androsace , Mannsschild, Primelgewächse ○ △ f	
carnea brigiatiaca, P 4/5, widerstandsfähiger pfirsichrosa-	
farbener Fugenfüller; N. Campanula pusilla	0.60
coroniflora s. u. Zweijahresblumen	
Androsace	
foliosa, gelb blühend, silbernes Laub	1.20
lactiflora, schneeweißer Mannsschild	0.80
sarmentosa, robuster als vorige; N. Moehringia	0.40
— Brillant, tiefdunkelrosafarbene Neuheit	1.—
— Watkinsii, frischrosa, dunkles Auge; N. Zwergglocken-	
blume	0.50
Anemone , Anemone, Ranunkelgewächse	
1. Niedrige Arten: ○ ● △ * ✕	
apennina in Farben s. u. Blumenzwiebel	
canadensis, fuß—kniehoch, ab 6 rem., weiße, wuchernde	
Wildanemone für halbschattige Plätze aller Art, an denen	
sonst nichts so recht wachsen will	0.60
coronaria in Farben, wie vor	
fülgens in Farben, wie vor	
Lésseri, knieh. 5/6, karminrosa; N. A. silvestris	1.—
narzissiflora, knieh. 5/6, weiße Narzissenanemone; N. Mer-	
tensia paniculata	1.20
nemorosa in Farben s. u. Blumenzwiebel	
pulsatilla, fußh. 4/5, violette silberhaarige Küchenschelle;	
N. weiße Küchenschelle, Gräser, Adonis	0.50
— alba, weiße Küchenschelle	1.50
— rubra, dunkelpurpurn	1.—
ranunculoides i. F. s. u. Blumenzwiebel	
silvestris, fußh. 4/5, weiße Waldanemone; N. Scilla hisp. ..	0.40
— Frühlingszauber, großblumige Waldanemone	1.50
slavica, riesenblumige neue Riesenschelle, klarviolett, selten,	
14 Tage vor pulsatilla; N. weiße Primeln	2.—
2. Höhere Arten: ○ ● △ * ✕ □ △	
japonica Honorine Jobert, hüfth. 8/10, reinweiße japanische	
Herbstanemone; alle Japananemonen Winterschutz, alle	
Anemonen miteinander mischen	0.60
— hupehensis Herzblut, knieh. 8/10, halbgefüllt, leuchtend	
hellrot	1.25
— — Rotkelchen, prächtig rot, kräftig wachsend	1.25
— — splendens, knieh. 8/10, rote Chinaanemone	0.60
— — superba, großblumig lachsrosa, neu	1.20
— Königin Charlotte, warm lachsrosa; N. Honorine Jobert	0.60
— Luise Uhink, großblumigste der schneeweißen	0.60
— Max Vogel, dunkelste der lachsroten	0.70
— Prinz Heinrich, knieh., tief karminrot	0.80
— Richard Ahrens, prächtigste der großblumigen silberrosa-	
farbenen Herbstanemonen	0.70
— Wirbelwind, stürmischer weißer Massenblüher	0.70
vitifolia, hüfth. 7/9, winterharte rosa Sommeranemone	0.60
— Albadura, blaßweiß-rosa; N. Sommersalbei	0.80
Anemonopsis , Scheinanemone, Ranunkelgewächse ○ ● * ✕	
macrophylla, tischhohe, reizvolle Schattenpflanze für	
Pflanzensammler; in Waldmeister-teppichpflanzen	2.—
Antennaria , Katzenpfötchen, Korbblütler ○ ○ △ * ||	
dioica, P 6/7, silberlaubige Rasenimmortelle; N. Thymus ...	0.25
— rubra, rosenrot blühende Immortelle; N. Heidenelke	0.40
Anthemis , Kamille, Korbblütler ○ * △ ✕	
Biebersteini, fußh. 5/6, goldgelbblühende Silberfeder; N.	
Veronica incana	0.60
carpathica, fußhohe, reichblühende, weiße Silberkamille, voll-	
kommen ausdauernd	0.60
Kelwayi s. u. Zweijahresblumen	
Anthriscum s. u. Paradiesa	
Antirrhinum s. u. Zweijahresblumen	
Aponogeton s. u. Sumpfpflanzen	
Aquilegia , Akelei, Ranunkelgewächse ○ ● ✕ * □ □	
alpina, fußh. 5/6, klarblaue Zwergakelei; N. Gräser	1.50
atrata, hüfth. 5/6, schwarzblau	0.80
chrysantha, spät blühende Goldakelei; N. Gräser	0.50
coerulea, reinblaue Akelei	0.60
haylodgensis, bunte langspornige Schmetterlingsakelei	0.50
hybrida Strawberry Red, tief amarantröt mit hellem Kelch;	
N. weiße Nachtviole	1.—
Skinneri, gelb mit rot; N. Glockenblumen	0.40
vulgaris hybrida, bunte Farbenmischung; N. Gräser	0.40
— nivea grandiflora, echte Schneeakelei; dunkle Koniferen	0.50
Arabis , Gebirgskresse, Kreuzblütler ○ ● △ f || #	
alpina flore pleno, weiß gefüllte Alpenkresse; N. Horn-	
veilchen	0.40
— grandiflora, schneeweiß; N. Iris pumila	0.30
— Rosabella, leuchtend lachsrosa; N. Phlox Maischnee	0.50
procurrens, dichtes weißes schaumiges Blüten über immer-	
grünem Winterpolster; N. rote Grasnelken	0.40
Aralia , Krattwurz, Fingerblattgewächse ○ ● * ✕ ♣ f □	
cachemirica, mannsh., weißblühend, im Herbst schwarzbeerig	1.25

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Arenaria , Sandkraut, Nelkengewächse ○ △ * f	1 Stck.
<i>graminifolia</i> , P 5/6, schneeweiße Miere; N. Glockenblumen ..	0.50
<i>grandiflora</i> , großblumiger weißer Rasen	0.60
<i>tetraquetra</i> , weißes Polstersandkraut	0.60
Argemone s. u. Zweijahrsblumen	
Arméria , Grasnelke, Bleiwurzwächse ○ △ * || #	
<i>caespitosa hybrida</i> , P 6/7, zartrosa, festes Polster für Fugen; N. <i>Sempervivum</i>	0.50
<i>hybrida gigantea</i> , neue rote großköpfige Grasnelke	0.80
<i>maritima alba</i> , P 5/6, Schneestrandnelke; N. folgende	0.40
— <i>rosea compacta</i> , leuchtend karminrosa, rem.	0.40
Arisaema s. u. Blumenzwiebel	
Arnica , Prophetenblume, Borretschgewächse ○ D X * △	
<i>echioides</i> , fußh. 5/6, seltene Blume, gelb mit schwarzen Flecken erblühend, in zartem Zitronengelb abklingend	1.25
Arnica , Wohlverleih, Korbblütler ○ * X △	
<i>montana</i> , knieh. 6/8, goldgelber Bergwohlverleih	0.50
Arrhenatherum s. u. Schmuckgräser	
Artemisia , Edelraute, Korbblütler ○ △ * X X <	
<i>absinthium</i> s. u. Küchenkräuter	
<i>dracunculus</i> s. u. Küchenkräuter	
<i>gnaphaloides</i> , knieh. 7/8, schäufelartiges Silbergrau, große Silberblattraute; N. Salbei, Aster amellus	0.60
<i>lactiflora</i> , brusth. 6/7, weißer Beifuß; N. braune Königskerzen	0.50
<i>pontica</i> , knieh. 6/8, silbergrauer resedagelb blühender Steppenwermut, etwas wuchernd; N. <i>Coreopsis</i>	0.30
<i>rupestris</i> , P 6/7, mausgrauer Polsterwermut für Fugen und trockene Stellen; N. <i>Hieracium rubrum</i>	0.50
<i>Stelleriana</i> , knieh. 6/7, prächtiger Gabelblattsilberwermut, auch über Mauern hängen lassen; N. <i>Heuchera</i>	0.50
<i>vallesiaca</i> , fußh. 6/7, eine der rassisten silbergrauen Wermutarten, „Silberfiligranwermut“; N. <i>Oenothera</i>	1.—
Arum s. u. Blumenzwiebel	
Aruncus , Geißbartspiere, Rosengewächse ○ ● * ⊥ X ♠ □	
<i>silvester</i> , mannsh. 6/7, elfenbeinweißer Schattenblüher, uralt werdend; N. <i>Monarda</i> , Lilien	0.60
— <i>Kneiffii</i> , hüfth. 6/7, crème-weiß, belaubt wie ein kleiner Schlitzahorn	1.—
— <i>sinensis</i> , brusth. 6/7, lauter kleine weiße Blütchen, wie an Perlenschnüren-Pyramiden aufgereiht, setzt Flor von silvester fort	0.70
Arundinaria s. u. Schmuckgräser	
Arundinella s. u. Schmuckgräser	
Arundo s. u. Schmuckgräser	
Asarum , Haselwurz, Osterluzeigewächse ● ○ * △ # △	
<i>caudatum</i> , gn. 4/5, braun geschwänzte Blüten	0.60
<i>europaeum</i> , gn. 3/4, prächtigster Bodengrüner für trockenste und durchwurzelte Schattenplätze; anfangs Geduld	0.50
a) große Kulturpflanzen	0.25
b) Rißlinge, bewurzelt	0.25
Asclepias , Seidenpflanze, Seidenpflanzengewächse ○ D X * □	
<i>cornuti</i> , brusth. 7/8, rosablühender „Staudengummibaum“ für Stellen, an denen er wuchern darf	0.60
<i>incarnata</i> , hüfth. 7/8, rosa Seidenblume, Dauerblüher	0.80
— <i>alba</i> , schneeweiße Seidenblume, Dauerblüher	1.—
<i>tuberosa</i> , knieh. 6/7, orangerote Seidenpflanze; N. <i>Cerastium</i> und <i>Stachys</i>	0.60
— <i>Vermillon</i> , großblumige, orangebraunrote Seidenblume ...	1.50
Asparagus , Schmuckspargel, Liliengewächse ● ○ * X	
<i>pseudoscaber Spitzenschleier</i> , prächtiger Schnittgrünlieferant	2.—
<i>tenuifolius</i> , knieh., niedriger, feinfiedriger Großfruchtspargel	1.25
Asperula , Waldmeister, Krappwurzelgewächse ● ○ * △ <	
<i>humifusa</i> , fußhoher, weißer Schleiermeister für sonnige Steingartenstellen	1.20
<i>nitida</i> , P. 7/8, graues Kissen mit frischrosa Blütenstickerei	0.50
<i>odorata</i> , bekannter, großblumiger, weißer Waldmeister, auch für Maibowlen, Schattenbodengrüner; N. <i>Scilla hisp.</i> , Schattenlilien, <i>Festuca scoparia</i> , Maiblumen	0.40
Asphodeline , Junkerlilie, Liliengewächse ○ D * X △	
<i>lutea</i> , hüfth. 5/6, gelbe Peitschenlilie; N. <i>Lilium</i>	1.—
Asphodelus , Affodill, Liliengewächse ○ D * X △	
<i>albus</i> , hüfth. 5/6, weißer Peitschenaffodill	1.—
Aspidium s. u. Farne	
Asplenium s. u. Farne	
Aster , Aster, Korbblütler	
1. Niedrige Arten ○ △ || X *	
a) im Frühling und Frühsommer blühend:	
N. weiße <i>Achillea</i> , gelbe <i>Viola cornuta</i> , <i>Anthemis</i> , <i>Chrys.</i> , <i>Maitag</i> , <i>Gypsophila repens</i>	
<i>alpellus Triumph</i> , neuartige Kreuzung von <i>A. alpinus</i> und <i>amellus</i> , nur fußhoch werdend in klarem Blau, lilarosa schattiert, Juni—Juli	1.50
<i>alpinus albus</i> , weiße Alpenaster; N. vorige	0.40
— <i>giganteus</i> , riesenblumig, schneeweiß; N. <i>Teppich-veronica</i> und <i>Hornveilchen</i>	0.50
— <i>Dunkle Schöne</i> , dunkles Rötlichblau; N. <i>Erica</i>	0.60
— <i>Güte</i> , frisches kräftiges Rosa	1.—
— <i>maximus</i> , fußhoch 5/6, sehr große Blumen, dunkelrötlichlila	0.80
— <i>Rex</i> , großblumig, hellblau; N. weiße <i>Teppichveronica</i> ...	0.60
— <i>superbus</i> , leuchtend blau; N. weiße Form	0.40
— <i>Treue</i> , leuchtend violettblau; N. <i>Oenothera</i>	0.80

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Aster	1 Stck.
subcoeruleus floribundus, knieh. 5/6, lavendellila, goldener Stern; N. Gräser	0.40
— Wartburgstern, riesenblumig, leuchtend blau; N. Nelken ..	0.50
b) ab Hochsommer und Frühherbst blühend ○ △ ✕ * □	
N. Gypsophila hybrida, Coreopsis, niedrige Helenium, Gräser	
amellus hybridus, knieh. 7/8, blaue und rosa Varianten in Mischung	0.50
— cassubicus, knieh. 7/9, hellblau; N. braune Helenium	0.70
— General Pershing, zart hellrosa; N. Santoline	0.70
— Kobold, dunkelviolettlila; N. Avena	0.70
Erigeron, remontierend! S. u. Erigeron	
Frikartil Wunder von Stäfa, hüfth. 7/9, leuchtend hellblau; N. Dahlie Sonnenlicht, Blitzmädel	0.70
linearifolius, fußh. 9/10, hell-lilafarbene Zwergaster für Erica, Calluna, Elymus	
lutescens, knieh. 7/8, cremegelbe Sommeraster; N. Salbei ..	0.40
macrophyllus, großblättrige Schattenaster, prächtige Bodenteppiche, auch im dichtesten Wurzeldruck bildend	1.—
microphyllus, kleinblättrige, niedrige, weiße Schattenaster, dichtwuchernder Bodengrüner	1.—
ptarmicoides mair, knieh. 7/8, weiß; N. Gräser	0.40
ramosus, fußh. 8/9, leuchtend lila Zwergaster; N. silberne Bodenteppiche	0.50
c) im Herbst blühend ○ ✕ * △ □ ✕	
N. Avena, Colchicum, einfach blühende Polyantharosen, Erica, Calluna, Elymas	
amellus Ahrensburger Zwerg, knieh. 9/10, leuchtend lilablau	0.70
— Emma Bedau, niedrig, dunkelblau	0.60
— Friquet, großblumig, hell silberblau	1.—
— Gnom, fuß- bis kniehoch, steif wachsend, tief dunkelblau, spät blühend	1.—
— Goliath, hoch, leuchtend lila; N. Lilium speciosum	1.—
— Lilacina, zartestes Porzellanlila	1.—
— Max Pohl, niedrig, großblumig, rein rosa	1.—
— Mignon, großblumig, dunkelblau	0.70
— Moerheimii, großblumig, tief dunkellila	2.—
— Perkeo, niedrig, tieflila	1.20
— Purpurkönig, leuchtendes rötliches Purpurblau	1.20
— Roter Zweig, karminrote Zwergsorte	1.20
— Rotfeuer, frisch rosenrot	0.80
— Rudolf Goethe, immer noch eine der besten großblumigen hellblauen, unverwüthlich	0.80
— Schöne von Ronsdorf, zartes edles Lilarosa	0.80
— Silberblick, leuchtendes Silberrosa	0.70
— Silberstern, erste weiße Amellus-Aster, Neuheit	1.50
d) im Spätherbst blühend ○ ✕ * △ □ ✕	
amellus Lichtblick, zartestes Silberrosa	1.—
— Mrs. A. E. Groll, kräftiges Karminrosa	1.—
— Oktoberkind, dunkles Purpurblau	1.—
— Sonja, warmes Lachsblau	1.—
— Ultramarin, klares Ultramarinblau	0.60
— Violetta, großblumig, dunkelblau	0.70
e) Herbst-Steingartenarten	
N. Gräser, Colchicum, Chrys. arcticum	
dumosus Blue Baby, fußhoch, halb gefüllt, prächtig blau	1.—
— Blue Bouquet, leuchtend violettblau mit gelbem Auge	1.—
— Countess of Dudley, fußh. 9/10, frischrosa, feste Kuppeln; N. Zwergfichten	0.60
— Dorothy Vokes, leuchtend rosa, prächtige neue Farbe	1.—
— Lady Henry Maddocks, hellrosa Strahlenkissen	0.60
— Majorie, rosalila; N. weiße Herbstzeitlose	0.60
— Niobe, weiße Neuheit	1.—
— Nancy, zartlilablau; N. Gräser	0.60
— Snowsprite, halbgefüllt, blühende schneeweiße Teppichaster; N. niedrige Gräser	0.80
— Venus, kräftig warmrosa	0.60
— Viktor, lavendelblau	0.60
2. Höhere Arten:	
N. alle untereinander, Chrysanthemum indicum, Chrysanthemum koreanum, Solidago, Helenium Anemone japonica	
a) ab Frühherbst blühend ○ ✕ □ ✕	
ericoides Erbkönig, brusth. 8/9, porzellanlilafarbene Myrtenaster	0.40
— Schneetanne, frühe weiße Myrtenaster	0.40
novi-belgii Herbstwunder, hüfth. 8/9, schneeweiß; N. Salbei	0.40
— Red Star, mannsh., glühend karminrot; N. Rittersporn	0.70
— Royal Blue, brusth., purpurblau	0.50
b) im Herbst blühende hohe Astern ○ □ ✕ ✕	
cordifolius Ideal, brusth. 9/10, hellblauer Massenblüher	0.40
— Silver Spray, lichtblaue, zahlreiche Blüten an üppigen, sehr dicht besetzten Zweigen	1.25
— Vergißmeinnicht, tischh. 9/10, überreich blühend, vergißmeinnichtblau	0.60
ericoides superbus, weiße Herbstmyrte	0.30
novae-angliae Barrs Pink, mannsh. 9/10, kräftig rosafarbene Krallenaster mit brauner Scheibe	0.40
— Constance, dunkelviolet	0.40
— Roter Stern, eigenartiges Neurot	0.80
Shörtii, brusth. 9/10, zartlila Schleieraster; N. Solidago	0.50

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Aster	1 Stck.
nóvi belgii Amethyst, dichtgefüllt purpurblau	1.—
— — Beechwood Challenger, tischh. 9/10, beste der reinroten Herbstastern	1.25
— — Blaumeise, tiefklarblaues Gegenstück zu Distelfink ..	1.—
— — Blütenschirm, hüfth. 9/10, zartbläulila; N. Solidago ..	0.70
— — Blue Gem, hüfth., klarblau; N. Gypsophila Bristol Fairy ..	0.50
— — Blue Eyes, blaulila, große Blumen	1.50
— — Chaster Wilson, mannsh. 9/10, leuchtend rotviolett ..	1.25
— — Dick Ballard, hüfth. 9/11, schönes Rosa	0.80
— — Distelfink, neue, halbhöhe, leuchtend rosafarbene, nicht umfallende Sorte	1.—
— — Heiderose, brusth., zartrosa	0.40
— — Margaret Ballard, hüfth. 9/11, halbgefüllt, große, halbgefüllte zart malvenrosa Blüten	0.80
— — Mount Everest, Königin der hohen weißen Buschastern ..	0.80
— — Nancy Ballard, hüfth., lilarosa, halb gefüllt	0.40
— — Petunia, halbgefüllt, tiefrosarot, reichblumig	3.—
— — Pink Nymph, hüfth., zartes Seerosenrosa; N. Salbei ..	0.70
— — Snowdrift, brusth., schneeweiß mit rosa Schein; N. Herbstaconit	0.50
c) im Spätherbst blühend ○ □ ✕ ✕	
Boltônia latisquama, mannsh. 9/10, weißer Herbstschleier	0.30
ericoides multiflorus, hüfth. 11/12, weiße Bußtagsmyrte	0.30
punicus pulcherrimus, mannsh. 10/11, zartporzellanlila; N. Chrysanthemum	0.30
— — Finale, mannsh. 11, rosalila	0.60
— — Sonntagskind, brusth. 10/11, kräftig rosa	0.40
nóvi-belgii King of the Belgians, mannsh. 10, großblumig, klarblau	0.40
— — Maid of Athens, zartrosa, großblumig, gefüllt	0.50
— — Mrs. George Monroe, brusth., schneeweiß gefüllt	0.50
— — Sam Banham, mannsh. 10/11, schneeweiß, einfachblühend ..	0.30
— — Saturn, mannsh. 10/11, porzellanblau; N. Solidago ...	0.30
— — Sunset, hüfth., leuchtend rosa	0.40
tardiflorus coeruleus, mannsh. 10/11, dunkelblau	0.40
— rüber, leuchtend rubinrot	0.40
virginicus, mannsh. 9/11, weiße Wildaster	0.30
Astilbe , Prachtspiere, Steinbrechgewächse, Blütezeit Mitte Juni bis Erde Juli	
1. Steingarten-Astilben ○ D Δ || ✕ *	
N. Myosotis, Campanula, Phlomis, Farne, Lilien	
hybrida crisp, fußh., rosa, krauses Laub; N. Lysimachia nummularia und Sumpfvergißmeinnicht	0.60
simplicifolia alba, knieh., weiß-crème; N. Hornveilchen	0.60
— erecta, aufrecht, tiefrosa; N. Mimulus	0.60
— praecox, frühblühend, hellrosa	0.60
— salmonæa, warmlachsrosa	0.80
sinensis pumila, fußh. 7/9, lilablau; N. Festuca scoparia ...	0.60
2. Große Astilben ○ D ✕ □ □	
N. Monarda, Filipendula, Digitalis, hohe Campanula, Cimicifuga, Schattenlilien, Astilben untereinander	
a) Frühe Zeitgruppe	
Arèndsi Brautschleier, hüfth., breite weiße Schleierrispen; N. Hosta	0.60
— Diamant, tischh. 6, schneeweiß	0.50
— Gloria, knieh., tief altrosa	0.50
japónica hybrida Bremen, knieh., hellrosa	0.60
— — Deutschland, schneeweiß	0.60
— — Emden, fliederlila	0.60
— — Köln, leuchtend rot; N. Campanula persicifolia alba ..	0.60
— — Rheinland, warmrosa	0.60
b) Mittlere Zeitgruppe ○ D ✕ □ □	
Arèndsi Bergkristall, brusth., schneeweiß; N. Monarda ..	0.50
— Kanal, dunkelgranatrot; Campanula latifolia alba	0.80
— Granat, leuchtend rot; N. Phlomis	0.60
— Grete Bücher, frischrot; N. Sommersilberkerze	0.60
— Hanna Stodt, prächtige karminrosa, nicht verblauende Sorte ..	0.60
— Holsatia, dunkelfliederblau mit roten Scheinen, eigenartige Neuheit	1.20
— Irene Rottsieper, warmlachsrosa; N. Hosta	0.60
— Rosa Perle, zartcrémrosa	0.50
— Tamarix, auffällig tamariskenfarben, schöne Rispen	1.20
— Weiße Gloria, niedrig, schneeweiß	0.60
hybrida Betsy Cuperus, überhängende rosafarbene Rispen ..	0.70
c) Späte Zeitgruppe ○ D ✕ □ □	
Arèndsi Amethyst, violett	0.50
— Else Schluck, beste späte rote	0.60
— Hyazinth, hellfliederlila; N. weiße Glockenblumen	0.50
— Ilse Haack, schneeweiß; N. Tigerlilien	0.60
— Kriemhilde, lachsrosa; N. Monarda	0.50
— Lily Goos, leuchtend rot; N. Silberkerze	0.60
— Rubin, rubinrote Spätsorte	0.60
— Siegfried, leuchtend rosa	0.60
— Walküre, frischrosa; N. Anemone vitifolia Albadura	0.50
Davidii, lilafarbige langrispige Wildastilbe, die mit King Albert und Saland für Wildpflanzungen verwendet werden kann	0.60
hybrida King Albert, hohe langrispige weiße Sorte mit braunroten Stielen	0.80
— Moerheimi, niedrige prächtig weiße, reichblühende rotstielige Sorte	0.80
hybrida Professor van der Wielen, riesenrispige weiße Hängeastilbe	1.50
— Saland, hohe langrispige leuchtend karminrote Sorte als Gegenstück zu King Albert	0.80
rivularis, große bronzebblätterige Wildastilbe für schattige Plätze	0.80
Taquettii superba, knieh., fliederfarbene, wuchernde Wildastilbe für Naturgartenplätze	0.60
Thunbergii élegans Moerheimii, brusth., weiße Hängerrispen ..	0.50
— rósea, rosa; N. Rodgersia, Campanula	0.50

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

1 Stck.

Astragalus , Bärenschote, Schmetterlingsblütler ○ △ *	
alopecuroides , knieh. 6/8, großer Fuchsschwanztragant mit dichten goldgelben Trauben; „Mimosentragant“	1.—
angustifolius , gn. 6/7, silberlaubig, weißlila	0.80
depressus , niedriger Stacheltragant	0.80
purpureus , roter Tragant	0.60
Sprunneri , weiße Blütenköpfe mit rot	0.80
Astrantia , Sterndolde, Doldenblütler ○ ● * ✕ □	
maior , knieh. 6/8, altmodische grünrosa Schalen; N. Gräser	0.40
Athamanta , Filigrandolde, Doldenblütler ○ ● * ✕ △ □	
Matthioli , knieh. 6/8, dunkelgrünes Netzlaubwerk, weiße Möhrendolden; N. <i>Veronica spicata</i>	0.60
Athyrium s. u. Farne	
Aubrietia , Blaukissen, Kreuzblütler ○ △ f || #	
Blütezeit April—Mai, wintergrün, alle Sorten P.	
deltoidea C. M. Prichard, großblumig, hell mit Dunkellila ..	0.40
— Dr. Mules , leuchtend violett; N. <i>Iris pumila</i> gelb	0.40
— Lilakönigin , kräftiges Fliederlila	0.60
— Mammouttauricola , erste großblumige Sorte, die ganz niedriges festes Polster behält, blau mit hellem Kelch; N. <i>Alyssum</i> , <i>Arabis</i> , <i>Draba</i>	1.—
— Marschall , klarlila, großes weißes Auge	0.40
— Moerheimii , zartrosa; N. weißer Polsterphlox	0.50
— Purpureppich , tiefviolettste aller	0.50
— The Queen , schönste karminrote	1.—
— Vestv , rubinrot	0.60
graeca superba , „blaue Lava“, dichtes, festlaubiges Polster	0.40
tauricola , lavendellila, gutes Polster	0.40
(Aubrietia werden des sicheren Anwachsens halber von uns nur mit durchwurzeltem Topfballen geliefert.)	
Avèna s. u. Schmuckgräser	
Azorèlla , Sumpfbalsam, Doldenblütler ○ ● * # △ f	
trifurcata , wichtig als Bodengrüner dichtesten Polsters auch am sonnigen Platz	0.60
Bambusa s. u. Schmuckgräser	
Bellis , Gänseblümchen, Korbblütler ○ ● △ ||	
perennis Brillant, P. 5/6, rem., dicht gefüllte rote Röhrenbellis, prächtig für Einfassungen	0.40
— Erfstolz , reinweiß mit zartrosa Spitzen, kleinblumig-gefüllt	0.60
Bergénia , Megasie, Steinbrechgewächse ○ ● △ f # ✕ □	
N. Schattengräser, Farne, <i>Anchusa</i> , weiße Narzissen	
cordifolia , fußh. 4/5, fleischrosa, große wintergrüne Blätter	0.50
Delavayi atropurpurea , rotblühend, blutbuchenfarbenes Laub durch den ganzen Winter; Purpurblattbergenie	1.25
Stracheyi , Vorfrühlingsbergenie, weiß mit pfirsichrosafarbenem Kelch	1.—
Betònica s. u. Stachys	
Blèchnum s. u. Farne	
Brachypódium s. u. Schmuckgräser	
Briza s. u. Schmuckgräser	
Brodiaea s. u. Blumenzwiebel	
Bruckenthàlia s. u. Heidekräuter	
Bocconia s. u. Macleaya	
Boltónia s. u. Aster, Gruppe 2 c	
Boùteloua s. u. Schmuckgräser	
Brunèlla , Braunelle, Lippenblütler ○ △ * ||	
grandiflora , fußh. 6/7, violettblau; N. <i>Campanula alliariaefolia</i>	0.40
— rosea , kräftig lachsrosa, schönste Braunelle	0.40
Webbiana alba , Schneebräunelle; N. <i>Linum perenne</i>	0.40
Bulbocodium s. u. Blumenzwiebel	
Bùtomus s. u. Sumpfpflanzen	
Bupthàlmmum , Ochsenauge, Korbblütler ○ □ * ✕	
salicifolium , knieh. 6/8, goldgelbe Goldmarguerite	0.40
Calceolària , Pantoffelblume, Rachenblütler ○ △ □	
polyrhiza , gn. 6/8, zwergige Staudenpantoffelblume, gelb mit braunen Punkten, für feuchtere Stellen; Frühlingspflanzung	0.80
Calimeris , Sibirische Buschaster, Korbblütler ○ ● □ * ✕	
integrifolia , tischh. 7/9, weiß-lichtlila; N. <i>Lychnis chalcidonica</i>	0.40
Càlla s. u. Sumpfpflanzen	
Callitriche s. u. Sumpfpflanzen	
Callùna s. u. Heidekräuter	
Càltha , Sumpfdotterblume, Ranunkelgewächse ○ ○ ● □ ✕ ♣	
palustris , knieh. 4/5, gelbe Sumpfdotterblume; N. <i>Juncus</i>	0.40
— polypétala , knieh. 4/5, japanische Riesendotterblume ...	1.—
— sempièna , halbgefüllte Sumpfdotterblume von großem Reiz	0.80
Camàssia s. u. Blumenzwiebel	
Campanula , Glockenblume, Glockenblumengewächse	
1. Niedrige Steingartenglockenblumen ○ ● △ f *	
N. <i>Minuartia</i> , <i>Gypsophila</i> , <i>Arenaria</i> , <i>Saxifraga</i> , <i>Dianthus</i> , <i>Thymus</i> , <i>Veronica</i> , <i>Achillea</i> ; Zwerge	
alliariaefolia , knieh. 7/8, schmale lange weiße Rispen; N. <i>Potentilla Gibsons Scarlet</i>	0.50
carpathica , P. 6/7, rem. blau; N. <i>Asclepias tuberosa</i>	0.40
— alba , schneeweiß; N. <i>Linum perenne</i>	0.40
— Chewton Joy , großblumig, hellblau	1.50
— G. F. Wilson , großglockiger tiefblauer Zwerg	0.60
— Liliput , zwergigste der blauen Karpathenglockenblumen ..	0.80
— Moonlight , ganz zart silberlila	2.—
— Queen of Somerville , großblumig, malvenlila	1.50
— Riverslea , tief violettblau	0.80
— White Star , großblumigste weiße Form	1.—
gargànica erinus maior , großblumige, etwas dunklere Neuheit	6.60
— Mrs. H. H. Payne , P. 6/7, violettlila mit weiß	0.60
Hostei alba , fußhoch 6/7, reichblumig, weiße Glöckchenrispen	1.25
kewensis , P. 5/7, dunkelviolette Teppichglockenblume; N. <i>Minuartia</i> , graue <i>Achillea</i>	0.60

Bei Abnahme von 25 und mehr Stück einer Sorte gelangen weitere 10% Mengenrabatt in Anrechnung

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Campänula		1 Stck.
<i>lancifolia alba</i> , fußhoch 6/7, reichblumiges, weißes Glockenblumengewirr		0.70
<i>Portenschlagiana</i> , P. 5/10, rem. tiefviolette Dalmatiner-Glockenblume; N. weißer Thymian		0.50
<i>Poscharskyana</i> , fußh. 5/7, rem. stark wachsende lila Hängelglockenblume; N. <i>Gypsophila repens</i>		0.60
<i>pseudo-Raineri</i> , P. 5/6, reizvolle niedrige hellblaue Glockenblume		1.50
<i>pulla</i> , P. 5/6, dunkellila Zipfelglocken; N. <i>Sedum saxangulare</i> und <i>ochroleucum</i>		0.50
— <i>alba</i> , seltene schneeweiße Form der vorigen		1.—
<i>pusilla</i> , P. 6/7, blaue Zwergglockenblume; N. Thymian		0.40
— <i>alba</i> , schneeweiß; in Flächen voriger einstreuen		0.40
— <i>Miranda Bellardii</i> , seltene Mondsteinglockenblume, früheste dieser Art		0.60
— <i>praecox atrocoerulea</i> , dunkelblaue Zwergglockenblume ..		0.50
<i>Raineri</i> , großglockiger silberblauer Zwerg, Seltenheit		1.—
<i>rhomboidalis</i> , fußh. 6/9, leuchtend blaue Wildglockenblume		0.50
— <i>alba</i> , reizende weiße Wildglockenblumenform; zwischen blaue der gleichen Art streuen		0.80
<i>sarmatica</i> , fußh. 6/7, klarblaue sarmatische Glockenblume ...		0.50
<i>Stansfieldii</i> , P. 5/6, dunkelblaue lockere Büsche		0.60
<i>Tommasiana</i> , P. 6/7, dichtes Polster langer dunkellila Köcherglocken		1.20
<i>turbinata</i> , P. 6/7, dunkelblaue aufrechte Schale, 10 Tage vor <i>C. carpathica</i>		0.60
— <i>alba</i> , weißblühender Zwerg		0.60
— <i>Isabell</i> , tiefviolettblau		0.60
<i>van Houttei</i> , knieh. 5/7, große dunkellila Hängelglocken; N. <i>Viola cornuta</i> Altona, <i>Linum flavum</i>		0.70
2. Höhere Glockenblumen ○ ◐ ◑ ✱ ✕		
N. halbhoch <i>Achillea</i> , <i>Oenothera</i> , <i>Coreopsis</i> , <i>Margueriten</i> , <i>Lilien</i> , niedrige <i>Türkenmöhne</i> , <i>Astilben</i> , <i>Astern</i>		
<i>glomerata superba</i> , knieh. 6/7, violette Ballglockenblume; N. <i>Achillea tomentosa</i> oder <i>Schwefelblüte</i>		0.50
<i>grandis</i> , tischh. 6/7, hellblaue, flach schräg aufrechte Schalenkerzen		0.40
<i>latifolia macrantha</i> , hüfth. 6/7, violett purpurn; N. folgende ..		0.50
— <i>alba</i> , prächtige Schneeglockenblume des Waldes		0.60
— <i>pallida</i> , blaßporzellanblaue Waldglockenblume		1.—
medium s. u. Zweijahresblumen		
<i>persicifolia</i> , tischh. 6/7, blaue Pfirsichblattglockenblume für Garten und Vase		0.40
— <i>alba</i> , schneeweiß		0.40
— <i>Moerheimi</i> , gefüllte schneeweiße Glockenblume		0.60
— <i>Pride of Exmouth</i> , größtglockige Pfirsichglockenblume, hellblau mit doppelter Blütenblattreihe		1.25
— <i>Telham Beauty</i> , frischblau, Neuheit, waagrecht seitlich stehende Schalen; N. <i>Chrysanthemum Rentpayer</i>		1.25
pyramidalis s. u. Zweijahresblumen		
<i>rapunculoides</i> , hüfth. 7/9, hohe violette Wildglockenblume ..		0.30
Cardamine , Schaumkraut, Kreuzblütler ○ ◐ ◑ ◒ ✱ ✕ ✖		
<i>pratensis</i> , knieh., weißrosalila, bekanntes Wiesenschaumkraut		0.40
— <i>flöre pleno</i> , fußh. 6/7, dicht gefülltes lilafarbenes <i>Leykoyenschaumkraut</i>		0.60
<i>trifoliata</i> , fußh. 4/5, schneeweißes wintergrünes Schaumkraut für feuchtschattige Stellen		1.—
<i>yedoensis</i> , knieh. 5/7, wucherndes weißes Schaumkraut, schon im März maiengrünes üppiges Laub		1.—
Carex s. u. Schmuckgräser		
Carlina , Silberdistel, Korbblütler ○ △ ✱ ✕ ✖		
<i>acaulis</i> var. <i>caulescens</i> , fußh. 6/7, reizvolle silberblonde Silberdistel für Steingärten, Trockenvase, Heidegarten ..		0.60
Catananche , Korbkarde, Korbblütler ○ ✱ ✕ ◐		
<i>coerulea</i> , knieh., blau; N. <i>Goldranunkel</i>		0.50
<i>bicolor</i> , weiß-porzellanblau		0.50
Centaurea , Kornblume, Korbblütler ○ ◐ ◑ ✱ ✕ △		
<i>dealbata</i> , hüfth. 6/7, leuchtend rosa; N. <i>Margueriten</i>		0.40
— <i>Steenbergii</i> , purpurrote Neuheit mit weißer Mitte		3.—
<i>macrocephala</i> , hüfth. 6/7, große gelbe Flockenkornblume; N. <i>Aconitum Sparks</i> , var.		0.50
<i>montana alba</i> , knieh., ab 5 rem., weiße Alpenkornblume ...		0.50
— <i>coerulea</i> , leuchtend blau; N. <i>Goldranunkel</i>		0.50
— <i>rosea</i> , großblumige prächtige karminrosafarbene neue Sorte		0.60
— <i>sulphurea</i> , schwefelgelbe Alpenkornblume; N. <i>Catananche pulcherrima</i> , knieh. 6/7, zartrosa Kaukasus-Kornblume mit silbergrauem Laub; N. <i>Chrysanthemum Matador</i>		0.50
<i>rhapontica</i> , tischh. 7/8, Rapunkelkornblume, über großem, herrlichem Laub stehen karminrosa Flockenblumenkeulen		1.50
<i>ruthenica</i> , hüfth. 6/7, schlanke Schwefelkopf-Kornblume		0.40
Centranthus , Spornblume, Baldriangewächse ○ ◐ ✱ ✕ ✖ ◑ ◒		
<i>ruber coccineus</i> , knieh. 6/7, leuchtend rot; N. <i>Silberwermut</i>		0.40
— <i>albus</i> , schneeweiß; N. einzeln zu voriger setzen		0.40
Cephalanthra s. u. Erdorchideen		
Cephalaria , Alpenkopfbiume, Kardengewächse ○ ● ✱ ✕ ◐ ⊥		
<i>alpina</i> , mannsh. 6/7, zitronengelbe Giraffen-Skabiose; N. dunkelgrüne Gehölze		0.40
Cerastium , Hornkraut, Nelkengewächse ○ △ f || ♣		
<i>Biebersteinii</i> , P. 5/6, silbergrauer Teppich, weißblühend; N. <i>Asclepias</i> , <i>Geum</i> , <i>Veronica</i> , über Mauern oder Böschungen herabwachsen lassen		0.30
<i>tomentosum columnae</i> , silbergrauer Zwerg; N. <i>Linum</i>		0.40

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Ceratostigma , Bleiwurz, Bleiwurzwächse ○ ● △ *	1 Stck.
plumbaginoides , fußh. 8/9, enzianblau; N. <i>Corydalis lutea</i> ..	0.50
Célerach s. u. Farne	
Cheiranthus s. u. Zweijahresblumen	
Chelone , Bartfaden, Rachenblütler ○ ● * △ ✕ □	
<i>barbata</i> s. u. Pentastemon	
<i>obliqua</i> , knieh. 7/9, leuchtend rosa; N. Gräser ..	0.50
— <i>alba</i> , weißes Drachenmaul ..	0.50
Chionodoxa s. u. Blumenzwiebel	
Chrysanthemum , Marguerite, Korbblütler	
1. Winteraster (Chrysanthemum indicum) ○ ● □ ✕ △	
Blütezeit August bis November, P bedeutet hier Pomponblütenform (Knopflüte)	
Als besonders wirkungsvolle Nachbarn kommen in Frage: Kniphofia, Herbstastern, wilder Wein, herbstfärbende Gehölze, Beerengehölze, Anemone japonica und Cimifuga, sowie alle Chrysanthemum-Sorten farbenharmonisch untereinander.	
a) frühe Zeitgruppe:	
<i>indicum</i> Altgold, knieh., P goldbraun; N. <i>Aster cassubicus</i> ..	0.50
— Agger, knieh. 9/10, einfachblühende gelbe „Winteraster“	0.70
— Anastasia, knieh., P purpurrosa; N. Herbstbrokat ..	0.50
— Champ d'or, knieh., großblumig, goldgelb ..	0.50
— Dühmkes Weiße, gute weiße Frühsorte ..	0.50
— Feuerknopf, knieh., feurig goldrot ..	0.60
— Gelbe Silberregen, gelbe Frühsorte ..	0.50
— Havel, einfach blühend bronzebraun, früh und niedrig ..	0.70
— Herbstbrokat, knieh., P goldbrokatfarben ..	0.50
— Margarete Kießling, kniehoch, hellrosa Knopflüten ..	0.50
— Sonne, knieh., P rein gelb; N. <i>Fuchsia Riccartonii</i> ..	0.50
— Zwergsonne, fußh., P hellgelb; N. <i>Aster amellus</i> Kobold	0.50
b) mittlere Zeitgruppe:	
<i>indicum</i> Braune Normandie, hüfth., reizvoll bernsteinbraun	0.50
— Anneliese Koch, tischh. 9/10, schneeweiße „Normandie“	1.—
— Granatschopf, granatroter Sport von Madge Blick; N. Silberkerze ..	0.70
— Harvester, hüfth., goldgelb mit rötlichem Schein ..	0.40
— Normandie, hüfth., schönes zartes Lachsrosa ..	0.50
— Red Rover, braunrot; N. Rittersporn ..	0.80
— Schneeteppich, schneeweiß; N. <i>Aster Nancy Ballard</i> ..	0.50
— Septemberrose, leuchtend tief altrosa ..	0.50
— Zitronenfalter, hellgelbe „Normandie“ ..	1.—
c) späte Zeitgruppe	
<i>indicum</i> Bernsteinknopf, P hell bernsteinbrauner Sport von Rehauge; N. <i>Aster n. b. Saturn</i> ..	0.50
— Cydonia, großblumig gefüllt, leuchtend mahagoni-orange, eine der auffallendsten Farben ..	1.—
— Ethel, leuchtend rote, haltbare Pomponchrysantheme ..	0.50
— Feuerrad, hüfth., einfach blühend, blutrot m. gelbem Stern	0.70
— Frau Geheimrat Gruson, brusth., großblumig, goldgelb ..	0.40
— Golden Climax, tischh. 9/11, späte seltsame goldgelbe Blüten ..	1.25
— Golden Rehauge, knieh., P goldgelber Sport von Rehauge, frosthart auch in der Blüte ..	0.50
— Goldschopf, leuchtend goldorangebronze; N. blaue Asters ..	0.40
— H. A. Crane, bräunlich-rot; N. <i>Aster E. Erbkönig</i> ..	0.60
— H. A. Grove, karminrot; N. weiße Herbstastern ..	0.60
— Heiderose, kräftig rosa, einfach blühend ..	0.70
— Herbstfeuer, brusth., feurig rotbraun; N. <i>Aster n. b. Saturn</i> ..	0.40
— Herbstkönigin, bernstein mit lichtzartlila ..	0.40
— Herbstrubin, leuchtend rubinrot; N. Oktobermarguerite ..	0.60
— l'Africaine, tiefdunkelrot; N. <i>Aster ericoides</i> ..	0.50
— La Triomphante, großblumig rosalila; N. <i>Solidago</i> ..	0.40
— Nebelrose, brusth., hell Silberrosa; N. weiße Nebelrose ..	0.40
— Novembersonne, späteste goldgelbe; N. Herbstfeuer ..	0.50
— Rehauge, knieh., P rehbraun, in der Blüte unempfindlich gegen Nachtfrost ..	0.40
— Schnee-Elfe, tischh., P viele schneeweiße Köpfchen; N. Rehauge ..	0.40
— Stella, einfach blühend, schneeweiß, zarter Duft ..	0.40
— Sunquist, niedrig blühend, früh blühend, lebhaft orange, dicht gefüllt ..	1.—
— Valeska, einfach blühend, stumpfrot ..	0.40
— Weiße La Triomphante, warm elfenbein-weiß ..	0.40
— Weiße Nebelrose, brusth., gegen Nachtfroste unempfindliche späte Sorte; N. wilder Wein ..	0.40
— Wupper, herrlich bronzefarben, einfach blühend ..	0.70
2. Oktober-Margueriten besonderer Art ○ ● □ ✕ △	
<i>arcticum</i> , fußh., weiße grönländische Zwergmarguerite des Herbstes; N. <i>Aster amellus</i> , <i>Colchicum</i> und <i>Herbstcrocus</i> in späten Formen ..	0.50
<i>azaleanum</i> , kniehoch 9/11, hellrosa Zwergchrysantheme ..	1.50
<i>koreanum</i> : Die neuen Koreanum-Hybriden zeichnen sich als einfach blühende, winterharte Chrysanthemen für den Herbst in den verschiedensten Farben aus. Ihnen ist besondere Reichblütigkeit, große Haltbarkeit in der Vase und ein prächtiger Duft eigen; sie eignen sich sowohl für Blumenbeete (Rabatten) und zum Schnitt, als auch in zartfarbigeren Sorten für Naturgärten aller Art. Benachbarung wie bei Chrysanthemum indicum	

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Chrysanthemum koreänum		1 Stck.
koreänum Apollo, feurig rot,		1.50
— Autokrat, einfachblühend orangescharlachrot mit gelbem Ring		2.50
— Ceres, bernsteingelb		2.—
— Crimson Splendour, tief karminrot		2.—
— Daphne, prächtig lachsrosa		1.—
— Hebe, dunkelrosa		0.80
— Hestia, brusth. 9/10, auffallend große warmrosafarbene, weiß gesternte, höchst rassige Blumen der frühestblühenden Gruppe		1.25
— Intensity, leuchtend karminrot einfachblühend, kräftiger Wuchs		1.50
— King Midas, große einfache Blumen bis 10 cm Durchmesser, prächtiges Gelb mit leichten bronze Scheinen		2.—
— L'Innocence, schönes klares Weiß		0.80
— Luise Schling, tischh. 10/11, karminrote große einfache Blüten		1.50
— Mars, tief purpurrot		1.—
— Orange Wonder, prächtig kupferorange, einfachblühend		2.—
— Sappho, mittelhoch bleibend, einfachblühend frischgelb		1.50
— Saturn, leuchtend orangebronze, einfachblühend		1.50
— stellaris, großblumig, einfache gelbe Sternblüten		1.50
— Venus, leuchtend lachsrosa, früh		2.—
uliginosum, brusth. 9/10, ungarische weiße Oktobermarguerite; N. farbige Astern, Chrysanthemum		0.50
3. Weiße Sommermargueriten ○ ☽ * □ ✕		
Partner: Mohn, Lilien, Rittersporn, Phlox, Lupinen, Iris sibirica		
macrophyllum, tischhohe weiße Garbenmarguerite mit rainfarnähnlichem Laub, auch für Schatten		1.20
maximum (Leucanthemum), hüfth. 6/7, weiße Sommermarguerite		0.30
— Fancée, tischh., edle kraftvolle, nicht umfallende Erscheinung		0.80
— fimbriatum, gefranzte Sommermarguerite, gute Haltung ..		0.60
— Gruppenstolz, knieh., großblumig, fester Wuchs; N. roter Phlox, wichtigste niedrige Sorte		0.60
— Phänomen, phänomenal große weiße Sommermarguerite; N. Phlox Juliglut		0.80
— Rentpaier, knieh., frühe große Wiesenmarguerite		0.50
— Sanssouci, hüfth., besonders großblumig und fest gebaut frosthärteste aller, wichtigste hohe Sorte		0.50
— Vollendung, riesenblumig, schneeig weiß		0.50
— Universal, tischh. Einzelblüten bis zu 15 cm Durchmesser auf starken festen Stielen, die auch stärkster Wind nicht umzulegen vermag ..		2.—
oreades s. u. Matricaria		
praecox Maitag, knie—tischh. 4/5, ganz frühe weiße Wildmarguerite, bis in den Juni hinein blühend		0.50
vulgare Edelstein, fußh. 5/7, cremeweißgefüllte Wiesenmarguerite		0.70
— Wunderkind, knieh. 5/6 rem. dicht gefüllte Wiesenmarguerite, ausgezeichnete Schnittblumenlieferant		1.20
5. Bunte Frühlingmargueriten ○ ☽ □ ✕		
Am besten werden diese, die leider so leicht umfallen, nur in Schnittblumen-Gärten oder -Beeten angepflanzt		
a) einfach blühende Sorten:		
roseum Dr. Bosch, tischh., leuchtend lachsrosa		0.80
— Eileen May Robinson, tischh., leuchtend lachsrosa		0.70
— Hamlet, tischh., altrosa		0.70
— James Kelway, dunkelblutrot		0.70
— Langport Scarlet, leuchtend karminrot		0.70
— Rubens, großblumig, leuchtend karminrosa, gute Haltung ..		0.80
— Schneekönigin, schneeweiß		1.—
b) gefüllt blühende Sorten		
roseum Deutsche Kaiserin, tischh. 5/6, kräftig lachsrosa		0.80
— Yvonne Cayeux, halb gefüllt, cremegelb		0.70
— Lord Roseberry, knieh., leuchtend blutrot		0.80
— Montblanc, schneeweiß		0.70
— Queen Mary, dicht gefüllt, altrosa		0.70
— Vestale, leuchtend silberrosa		0.70
Chrysaboltônia, Asternmarguerite, Korbblütler ○ ☽ □ * ✕		
pulcherrima, mannsh. 9/11, ein Bastard zwischen Chrysanthemum und Boltônia mit großen rosa Margueritenblüten auf schönem Asterngerüst; N. wie bei Chrysanthemum		0.60
Chrysopsis, Goldschälchen, Korbblütler ○ ● △ || *		
villösa Rutteri, fußh. 6/7, gelbe Kissenmarguerite; N. Veronica ..		0.40
Cichorium s. u. Zweijahresblumen		
Cicuta s. u. Sumpfpflanzen		
Cimicifuga, Silberkerze, Ranunkelgewächse ☼ ☽ ● * □ ✕ ♠ ⊥		
acerina, hüfth. 7/9, weiße Nierenblattsilberkerze; N. Heuchera und Palomis		0.60
— compacta, neue zwergige Art mit rosa Knospen		1.—
cordifolia, mannsh. 8/9, cremeweiße Spitzenkandelaber; N. Monarda, Astilben		0.60
hybrida Armleuchter, brusth. 9/10, reichblumig, stark verzweigt, schneeweiß; N. Herbstaconit und Anemone		0.80
racemosa, brusth. 7/8, cremegelbe Sommer-Silberkerze		0.60
Circaea, Hexenkraut, Nachtkerzengewächse ☼ ● △ * ✕		
intermedia, knieh. 5/7, zartweißrosa-farbenes Blütengezitter für schattigste Plätze, unverwüsthche Polsterdecken		0.60
Cirsium, Schmuckdistel Korbblütler ○ * ✕ ♠		
Velenowskyi, brusth. 6/7, violette Kopfdistel mit bizarrem Silberlaub; N. Schmetterlingsmagnet		0.60

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Clematis , Waldrebe, Ranunkelgewächse ○ ● * ✕	1 Stck.
Davidiana , tischhohe blaue Staudenrebe	1.—
recta grandiflora , hüfth. 5/6, weiß, schön zum Schnitt, duftend; N. Pinus montana, Heuchera	0.50
— fl. pl., gefüllte Nelken-Clematis	2.—
— purpurea , rotlaubige Staudenrebe mit weiß. Blüten, selten	1.50
Codonopsis , Tigerglocke, Glockenblumengewächse ○ ● △ f ✕ <	
ovata , fußh. 6/7, rem. blaßporzellanblaue Glöckchen mit groben Schlundflecken; N. Polsterpflanzen	0.50
Coldchicum s. u. Blumenzwiebel	
Convallaria , Maiglöckchen, Liliengewächse ○ ● ✕ * △ < †	
maialis , fußh. 5, großblumiges echtes Duftmaiglöckchen; N. Asarum, Farne, Asperula, Schattengräser, Scilla hispanica	
a) Blühkeime allein	0.10
b) Pflanz- und Blühkeime gemischt	0.05
— roseus , seltenes rosa blühendes Maiglöckchen mit roten Beeren, ein Keim	0.80
polygonatum s. u. Polygonatum	
Coreopsis , Mädchenauge, Korbblütler ○ □ * ✕	
Benachbarung: Gräser, Aster amellus und ähnliche sommer- blühende, Salbei, Artemisia	
lanceolata , hüfth. 6/8, rem. goldgelber Reichblüher	0.30
— Perrys Var. , halbgefüllt, großblumig, orange-gelb	0.80
— oculata , leuchtend gelb mit dunkelrotem Auge	0.80
tripetris , brusth. frischgelb mit schwarzem Stern	0.60
verticillata , knieh. 7/8, goldgelbes Netzblattschöngesicht	0.40
— grandiflora , knie- bis tischh., andersartiges Gelb als vorige, nicht Verbesserung, sondern neue Form	0.60
Coriaria , Gerberstaupe, Gerberstaudengewächse ○ ● * ✕ †	
japonica , knieh., ab 6 rem., gelbe Blüten werden in gebogenen Rispen von roten Beeren abgelöst; N. Linum, Sommersalbei	1.50
terminalis xantocarpa , orange-goldgelber Beerenschmuck	1.50
Cornus , Staudenhartriegel, Hartriegelgewächse ● * △	
canadensis , Bodengrüner mit weißen Blüten und roten Beeren	1.50
Coronaria s. u. Lychnis	
Cortaderia s. u. Schmuckgräser	
Cortusa , Scheinprimel, Primelgewächse ● △ *	
Matthioli , fußh. 5/6, rem., violetter Schattendauerblüher	0.50
Corydalis , Lerchensporn, Mohngewächse ● ○ △ f *	
N. Farne, Walderdbeeren, Aquilegia, Thalictrum, Frühlings- anemonen, Schattengräser	
bracteata und andere s. u. Blumenzwiebel	
cava , fußh. 4/5, fliederfarbener Waldlerchensporn	0.50
— alba , schneeweißer Waldlerchensporn	0.50
cheilanthesifolia , fußh. 5/6, elfenbeinweiß-gelber Lerchensporn für sonnige Plätze	0.80
lutea , fußh. 5/11, rem. dankbarer gelber Schattenmassen- blüher, auch für Plätze vollen Wurzeldruckes (nur mit Topfballen anzusiedeln)	0.50
— alba , lichtweißer Schatten-Lerchensporn	0.60
nobilis , knieh. 4/5, großer goldgelber Frühlingslerchensporn	0.80
Cotula , Fiedermoos, Korbblütler ○ Ø # △ *	
squalida , P 6/7, braungrünes dichtes Polster, gelbgrüne Sternchen darüber; N. Cotyledon, Acaena glauca, Lilium, Linum flavum, einfachblühende Polyantha- und Teerosen	0.40
Cotyledon , Nabelkraut, Dickblattgewächse ○ ● △ f # ||	
simplicifolia , gn. 6, zierliche Goldhängerispen über winter- grünen Rosetten	0.50
Cräme , Meerkohl, Kreuzblütler ○ ● ⊥ ✕ < * ♠	
cordifolia , mannsh. 5/6, weißes duftendes Riesenschleier- kraut; N. Juniperus Pfitzeriana, Pseudotsuga Douglasii ...	0.70
Cröcus s. u. Blumenzwiebel	
Crucianella , Klebkraut, Krappwurzelgewächse ○ ● △ * f ✕ < ✕	
stylösa rubra , fußh. 5/7, rem. karminroter „Riesenwald- meister“; N. Veronica	0.50
Cyclämen s. u. Blumenzwiebel	
Cyperus s. u. Schmuckgräser	
Cypripedium , Frauenschuh, Orchideengewächse Ø ● △ * ✕ □	
calcéolus , fußh. 5/6, gelber, braunflügeliger echter Frauen- schuh, Kulturpflanzen; N. Waldmeister, Kleinfarne	1.25
(Weitere Arten suche u. Erdorchideen)	
Cystopteris s. u. Farne	
Dactylis s. u. Schmuckgräser	
Dahlien s. u. Blumenzwiebel- und Knollengewächse	
Datisca , Hanf, Hanfgewächse ○ Ø * ✕ □	
cannabina , mannsh. 7/8, dekorativer Riesenhanf	0.80
Delphinium , Rittersporn, Ranunkelgewächse ○ ● ✕ □ teils *	
Alle nicht eigens als „gefüllt“ bezeichneten Sorten sind einfach blühende. Als besonders reizvolle Partner für den Edelrittersporn empfehlen wir Rosen aller Arten, vor allem Kletterrosen, Phlox, Chrysanthemum maximum, Helenium, Lilium, Heliopsis, dunkellaubige Gehölze u. a. m., Lychnis chalcedonica.	
1. Unsere Bornimer meltauwiderstandsfähigen Züchtungen	
cultorum Berghimmel, mannsh., erster sehr meltauwiderstands- fähiger deutscher Rittersporn, der mit seinem wundervollen Himmelblau und der weißen Mitte seinem Namen vollauf gerecht wird	1.25
— Blauglut , meltaufrei, prächtige Garten- und Schnittsorte mit breiten strammen Riesenbüschen kleinrispiger rein- blauer Blüten	3.—
— Blaurake , brusth. 6/7, niedrige breitstutzige Züchtung, die in dem bekannten Traumulus-Blau schon blüht und ver- blüht, ehe letztere Sorte begonnen hat	5.—
— Blautanne , absolut meltaufreier Riesen-Belladonna-Ritter- sporn von tiefem überzeugendem Blau, mit blauem Auge, ganz spät und lange blühend, etwas stabbedürftig	5.—

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Delphinium cultorum

1 Stck.

- **Blickfang**, entfaltet über meltauftreiem Laub auf starkem, starrem Gerüst große Schönheit halbgefüllter Blumen in hellblau und rosa, mannsh. 4.—
- **Dein blaues Wunder**, mannsh., bildet alsbald 20stielige Büsche mit hellazurblauen Blumen deren Schönheit bei bestem Willen nur schwer zu übertreffen ist 5.—
- **Enzianherold**, mannsh. 6/7, ist eines der erstaunlichsten und starklebigsten aller Delphinium. Mit dem schönen Frühlingsenzianblau verbündet er makellose Blütentürme auf gesunden Gerüsten völlig einwandfreien Baues. Von Meltau nie eine Spur 6.—
- **Ernst von Borsig**, tiefes samtiges Enzianblau, auffallend .. 4.—
- **Finsteraarhorn**, mannsh., dunkelgeäugte tiefenzianblaue Blütenrispen 7.—
- **Fön**, großer, tief-dunkel-lilablauer Edelrittersporn mit rötlichen Tönen, robust und meltauftreier 2.—
- **Glasturm**, mannsh. 6/7, die hellblauen, gläsernen, oft auch ein wenig mit rosa Scheinen durchwölkten Rispen sind von einer unwirklichen Zartheit, besonders im Dämmerlicht, werden aber von Gerüsten unglaublicher Derbheits- und Ueppigkeitseigenschaften getragen. Fehler fehlen vollständig 5.—
- **Gletscherwasser**, bringt üppig gebaute Büsche von so leuchtend hellem Eisblau, daß ihm keine Sorte gleicht. Ein Gewirr von Seitenrispen sorgt für Langflor 2.50
- **Gnom**, neuer Bornimer Zwergrittersporn, meltauftreier und windfest, klares Himmelblau 3.—
- **Gute Nacht**, der früheste der nachtblauen Rittersporne, zugleich der längstblühende unter den Dunklen, behält seine Blütenteller noch in voller Wirksamkeit, wenn die grünen Früchte bereits in langen Reihen durch alle Blüten von unten bis oben dringen. Im Alter etwas stabbedürftig .. 2.—
- **Havelland**, gefüllt blühend, kornblumenblau mit warmamethyst und weißem Auge 1.25
- **Kirchenfenster**, tiefdunkelblau mit rotvioletter Füllung und schwarzem Auge von der Farbensattheit alter Glasmalerei 2.50
- **Kornblume**, leuchtend kornblumenblau mit weißem Auge .. 4.—
- **Kreuzritter**, meltauftreie Verbesserung der alten, dunkelblauen, gefüllten Sorte „Reverend Lascelles“. Auch das große, weiße, blaubandierte Auge ist neu erstanden 5.—
- **Lautsprecher**, bekam diesen Namen wegen seiner Großblumigkeit und der Fernwirkung der kornblumenblauen Blüten 3.—
- **Malvine**, zartes edles Amethystrosa, hellblau umsäumt, braunes Auge 4.—
- **Meergott**, mannsh. 6/7, glühend azurblau 5.—
- **Nachtauge**, festgedrungene, nur etwa anderthalb Meter hohe, frühblühende Büsche mit kaltblauen, schwarzkernigen Blumen 4.—
- **Nostradamus**, arbeitet ihre halbgefüllte Pracht von dunkelstem Amethyst aus reinen Enzianrändern heraus; stämmiger Früh- und Langeblüher von unersetzlichen Werten 4.—
- **Opalsäule**, ein stämmiger, mittelhoher Bursche mit großen, silberblauen, rosa ausgelegten gefüllten Tellerblumen 4.—
- **Perlmutterbaum**, zeigt alljährlich immer wieder erfreuliche Schönheitseigenschaften, Widerstandskräfte und Willigkeiten endlosen Nachflors, große Blumen in glasklarem Hellblau mit frischem Perlmutterrosa und grünschwarzem Auge, baumstarke Rispen 5.—
- **Purpurritter**, gefüllt blühender Malvenrittersporn in dunklem Enzian mit breitflächiger, einfarbig purpurvioletter Füllung und weißem Auge, besonders beim Abendsonnenlicht mit unvorstellbaren Lichtwirkungen 2.—
- **Stichflamme**, läßt aus gedrunenem, starklebigem Busch schmale lange, leuchtend azurblaue Rispen aufschießen .. 4.—
- **Tempelgong**, frühblühender weithin auffallender, mannshoher, gefüllter Rittersporn von tiefen, schweren Farbtönen, nachtblau mit purpurrot 4.—
- **Traumulus** ist unsere Stempelpflanze, aus der alle meergrünen Rittersporne entstanden, die nur deshalb in unseren Katalogen bisher nicht genannt wurde, weil sie sich langsamer vermehren läßt und auch ohnehin schon immer starker Nachfrage unterlag 6.—
- **Tropennacht**, schöner Dreiklang der Farben nachtblau, enzianblau, rot und weiß, getragen von freudigem Gerüst, farblich klar durchleuchtet, gut rem. 4.—
- **Wassermann**, übermannsh., hellblau mit auffallend gelbblondem Auge, stark wachsend 4.—
- Bornimer Neue Hybriden**, große Auswahl meltauftreier Nachzucht der Bornimer Neuzüchtungen
- a) in Farben gemischt 0.50
- b) in Farben sortiert 1.—

2. Ausländische und andere bekanntere Ritterspornsorten

- cultorum Ann Baker**, großblumig, einfach hellblau 2.—
- **Blue Gown**, leuchtend ultramarinblau 2.50
- **Cambria**, Böcklinblau mit heliotropfarbenen Scheinen, gefüllt 0.80
- **Edward Bromet**, tiefschwarzblau mit großem weißen Auge, zeigte sich hier, wenn auch nicht meltauftreier, so doch als Verbesserung von Reverend Lascelles 3.—
- **Friedrich Nagels**, dunkelschwarzblau, weißes Auge, gefüllt 1.—
- **F. W. Smith**, klar enzianblau mit weißer Mitte 1.—
- **Golden Gown**, große einfache Blumenschalen in frischem klarem Rahmgelb, beste gelbe Sorte, hier auch widerstandsfähiger als Mikie Ruys und ähnliche 5.—
- **Himmelsauge**, ganz dicht rosettenartig gefüllt, hellblau in langen Rispen, sehr spät 1.50

Unser großer Bilderkatalog, der „Bornimer Wegweiser“, kostet mit über 200 Bildern nur: kartoniert 2,80 RM., Leinen 4,20 RM., einschl. Porto

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Delphinium cultorum	1 Stck.
— Jan van der Meulen, auffallende Neuheit in tiefem Schwarzpurpur mit samtigem Glanz und weißem Auge, wohl der nachtblaueste aller Ritterspore	5.—
— Lady Eleanor, himmelblau und rosa, innere Blütenblätter gewellt	2.00
— Millicent Blackmore, riesenblumig, azurblau mit malvenrosa und moosgrünem Auge	3.—
— Mrs. Foster Cunliffe, großblumig, gefüllt, lila mit rosa und türkisblauen Spritzern	2.—
— Nora Fergusson, gefüllt, hellblau mit rosa	1.—
— Violet Robinson, riesenblumig, klar violettblau mit abstechendem weißen Auge	5.—
Ruysii Rosa Ueberraschung , hüfth. 5/8, erster rosa Rittersporn ohne blaue Nebentöne	3.80
3. Belladonna-Ritterspore ; das sind leichtgebaute, graziöse Ritterspornarten mit vielen Nebenrispen, die aber meist einer Stütze bedürfen.	
Belladonna Andenken an August Koennemann , brusth. 6/7, rem., enzanblau mit Rot und Weiß	0.50
— Arnold Böcklin, leuchtend enzanblau	0.50
— Bayard, hellblau mit rosa	0.50
— Constance, prachtvoll enzanblau mit weißem Auge	1.—
— Lamartine, schwarzblau, meltaufrer, niedrig	0.70
— Moerheimii, reinweiß, unersetzlicher weißer Helfer	0.50
— Tancred, dunkelblau mit weißem Auge	0.50
— Widukind, klares leuchtendes Wasserblau	0.50
sulphureum s. u. Zweijahresblumen	
4. Steingarten-Rittersporn ○ D Δ X *	
grandiflorum (sinense) , knieh. 6/7, chinesischer enzanblauer Zwergittersporn; N. Oenothera missouriensis, Lotus, Helianthemum	0.50
— album, weißer Zwergittersporn; N. Veronicateppich	0.50
nudicaule s. u. Zweijahresblumen	
Dennstaedtia s. u. Farne	
Dentaria , Zahnwurz, Kreuzblütler D Δ * X	
digitata , knieh. 3/4, violettlila, Schattenblüher	0.80
Diäanthus , Nelke, Nelkengewächse	
1. Wildnelken ; N. Acaena, Campanula, Veronica, Sedum, Thymus, Erica, Polstergräser ○ Δ || * <	
alpinus , P. 5/6, großblumige rosafarbene Kissennelke	1.—
arenarius , P. 7/8, rosablühend, duftend, rasenartig wachsend	0.50
caesius Blaureif , P. 5/6, blauestes Polster auch durch den Winter, hellrosa blühend	0.80
— grandiflorus , rosa und weiße Töne gemischt; N. Campanula carpathica und Ornithogalum	0.40
— Rosenwolke , P. 5/6, enorm starkwüchsige, widerstandsfähige und reichblühende Verbesserung der nicht sehr aushaltssamen D. compactus, tiefsilberblaues Polster	1.25
— Schneewolke , schneeweiße Pfingstnelke, sonst in allem wie vorige	1.25
cruentus , knieh. 6/7, scharlachrote Ballnelke	0.40
deltoides albus , gn. 6/7, weiße, rotgeäugte Heidenelke; N. folgende und Glockenblumen	0.40
— splendens , karminrote Heidenelke; N. Oenothera	0.40
glacialis neglectus , P. 5/6, echte lachsrote, ausdauernde Alpennelke; N. Sagina, Sempervivum	0.50
Knappii , fußh. 6/7 rem., gelbe Wildedelnelke; N. Veronica musalae, kleines, derbes, rosa Polster	0.80
pinifolius , P. 5/6, weiß blühend, tief geschlitzt, braunes Auge	1.—
strictus , P. 5/6, dichtrasiges grünes Polster mit reizenden kleinen Blüten für Fugen und Halden	0.40
superbus s. u. Sumpfpflanzen	
zonatus , P. 5/6, Duftwildnelke, weiß mit karmin Auge	0.40
2. Gartennelken ○ || X □	
barbatus s. u. Zweijahresblumen	
caryophyllus s. u. Zweijahresblumen	
plumarius Altrosa , P. 5/6, rosa gefüllte Federnelke	0.50
— Liberty , frisch lilarosa	0.50
— Maischnee , schneeweiß	0.50
— Saxonia , tief karminrot	0.60
Dicentra , Herzblume, Mohnengewächse ○ D Δ X □	
eximia , fußh. 5/6, rosafarbene Zwergherzblume	0.50
spectabilis , hüfth. 4/5, altbekanntes „Tränendes Herz“; N. Rhododendron und Narzissen	0.60
Dictamnus , Feuerbusch, Rautengewächse ○ D Δ X □	
Nachbarn: Gräser, Veratrum, Sommermarguerite	
albus caucasicus , hüfth. 5/6, rosenroter großer Diptam	0.70
fraxinella , knieh. 5/6, kleiner rosa Diptam	0.70
— albus , weißer Diptam	1.25
Digitalis s. u. Zweijahresblumen	
Diphyleia , Feuerkern, Ranunkelgewächse D ● * *	
cymosa , kniehohe Schattenpflanze mit prächtigem Schmucklaub und eigenartig roten Früchten	1.—
Dodecatheon , Götterblume, Primelgewächse ○ D Δ * □ X	
Nachbarn: Epimedium, leichte Gräser, Windröschen	
Lemoinei atropurpureum , fußh. 5/6, dunkelroteste aller	1.50
meadia , rosa Hängeglocken	0.60
— Belle Mauve , fliederfarbene Götterblumenkönigin	0.80
— Purity , Schneegötterblume mit braunem Auge	1.50
— Rossini , rosa, starke Kandelaber	0.70
— Violet Queen , tief violett, gelbes Auge; N. D. Purity	1.25
Doronicum , Gemswurz, Korbblütler ○ D * X □ Δ □	
caucasicum , knieh. 4/5, früheste gelbe Frühlingsmarguerite; N. Anchusa myosotidiflora	0.40
cordifolium , knieh. 5/6, großblumige goldgelbe Frühlingsmarguerite; N. Anchusa, Dicentra, Iris	0.40
hybridum Mme. Masson , großblumige Neuheit; N. Polemonium, Pulmonaria	0.60

Das Werk „Gartenfreude wie noch nie“ kostet mit über 400 Bildern nur: kartoniert 6 20 RM., Leinen 7,90 RM., einschl. Porto

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

	1 Stck.
Doronicum	
<i>pardaliâches</i> , robustes Wilddoronicum, prächtiger Boden- grüner, auch für schattigste, dürre Plätze	0.40
<i>plantagineum excelsum</i> , bis brusthohe große gelbe Stauden- marguerite, spät blühend	0.50
Douglâsia , Schlüsselspeik, Primelgewächse $\bigcirc \Delta f$	
<i>Vitaliâna</i> , P. 3/4, silbergraues Polster, gelbe Trichterblütchen	0.80
Drâba , Hungerblümchen, Kreuzblütler $\bigcirc f \text{ D } \Delta \#$	
Nachbarn: <i>Linaria</i> , <i>Sedum</i> , <i>Sempervivum</i> , Zwergcampanula, Mauerstauden kleinerer Art	
<i>aizoides</i> , Gold-Hungerblümchen für Fugen	0.40
<i>brunifolia</i> , d'ichtes Rasenpolster, goldgelb	0.40
<i>Dedeâna</i> , kleines Schneehungerblümchen	0.60
<i>nivâlis</i> , Milchhungerblümchen	0.50
<i>olympica</i> , dicht blühendstes Teppichhungerblümchen	0.50
<i>repens</i> , überschäumend chromgelb; N. <i>Aubrietia</i> in blauen Tönen, <i>Iris pumila</i>	0.40
Dracocéphalum , Drachenkopf, Lippenblütler $\bigcirc \text{ D } * \times \square$	
<i>Forrestii</i> , prächtig violettblauer Spätblüher	1.25
<i>hybridum Vivid</i> , weinrote <i>Etagenerica</i> -Neuheit	0.60
<i>Ruyschiânum</i> , knieh. 6/7, rem., leuchtend blau; N. <i>Lavatera</i>	0.50
<i>virginiânum âlbum</i> , brusth. 6/8, weiße <i>Etagenerica</i> ; N. Gräser	0.30
— <i>roseum</i> , hellrosa, prächtige Schnittblume	0.30
Drâs , Silberwurz, Rosengewächse $\bigcirc \text{ D } \Delta f \#$	
<i>octopétala</i> , P. 6/8, immergrüner Teppich, elfenbeinweiße Blüten, wollige Samenköpfe; N. <i>Heuchera</i> , Glockenblumen	0.80
<i>Ianâta</i> , silbern behaart, reich blühend und gut remontierend	1.—
Dryopteris s. u. Farne	
Echinops , Kugeldistel, Korbblütler $\bigcirc \text{ D } * \times \square \spadesuit$	
<i>niveus</i> , mannsh. 6/9, weiße Kugeldistel, prächtige Laub- schmuckpflanze	0.60
<i>ritro</i> , stahlgraublaue Kugelköpfe; N. <i>Heliopsis</i>	0.40
<i>humilis cyânea</i> , tief stahlblau; N. <i>Helenium</i>	0.60
Echium , Natterkopf, Borretschgewächse $\bigcirc * \times \text{ X }$	
<i>vulgâre</i> , knieh. 6/8, blauer Naturgartenblüher	0.50
Elymus s. u. Schmuckgräser	
Epilóbium , Weidenröschen, Nachtkerzengewächse $\bigcirc \text{ D } * \times \square$	
<i>angustifolium</i> , bis brusthoch werdendes karminrosa Weiden- röschen, wuchernd	0.50
— <i>album</i> , schneeweiß, prächtig mit <i>Lythrum</i>	0.80
<i>glabellum</i> , fußh. 6/7, breitwachsend, reich und lange blühend, schneeweiße Kelchblumen an roten Stielen	1.—
Epimedium , Elfenblume, Sauerdorngewächse $\bigcirc \bullet \Delta * \parallel \spadesuit$	
<i>bicolorum</i> , rotgrünes Laub, rotgelbe Blüten	1.25
<i>lilacinum</i> , fußh. 4/5, zart lilarosa	0.60
<i>macrânthum</i> , schneeweiße Gabelelfenblume, selten	0.80
<i>Musschiânum</i> , Schneesockelblume; N. rote Primeln	0.60
— <i>rûbrum</i> , blutrot; N. <i>Mertensia</i> , gelbe Primeln	0.60
<i>pinnânum elegans</i> , goldgelb mit rotem Auge	0.80
<i>sulphûreum</i> , Schwefelelfenblume; N. <i>Omphalodes</i>	0.60
Epipactis s. u. Erdorchideen	
Equisetum s. u. Sumpfpflanzen	
Erânthis s. u. Blumenzwiebel	
Eremurus s. u. Blumenzwiebel	
Erica s. u. Zwerglaubgehölze	
Erigeron , Feinstrahl, Korbblütler $\bigcirc \text{ D } \square * \times \text{ X }$	
Nachbarn: <i>Pentastemon</i> , halbhohes Campanula, <i>Artemisia</i> , Gräser, Lilien	
<i>hybridus Asa Gray</i> s. u. Zweijahresblumen	
— <i>Quâkeress</i> , knieh. 6/7, rem., rosalia Dauerschnittblume; N. <i>Lavendel</i>	0.50
— <i>Sommerneuschnee</i> , liches Weiß; N. reter <i>Phlox</i>	0.60
<i>speciosus</i> Hundstern, knieh. 7/8, späteste der zugleich dunkelsten Feinstrahlarten	0.70
— „Dunkelste Aller“, knieh. 6/7 rem., neuer einfach blühender Feinstrahl, dessen dunkelblaue Farbe noch wesentlich dunkler als Hundstern	1.50
— <i>roseus</i> , kräftig rosa	0.70
— <i>semiplenus</i> , lavendellila, halb gefüllt	0.50
— <i>nânus</i> , fliederlila gefüllt; <i>Asclepias tuberosa</i>	0.60
— <i>Wuppertal</i> , großblumig, zartlila; N. <i>Oenothera</i>	0.70
Erinus s. u. Zweijahresblumen	
Eriophorum s. u. Sumpfpflanzen	
Eriophyllum , Goldmargueritten, Korbblütler $\bigcirc \text{ D } \Delta * \parallel$	
<i>caespitosum</i> , fußh. ab 6, rem., goldgelbe Teppichmarguerite; N. <i>Linum perenne</i> , <i>Nepeta</i>	0.50
Erodium , Reiherschnabel, Storchschnabelgewächse $\bigcirc \Delta f *$	
<i>chamaedryoides rosea</i> , P. 5/6 rem., lilarosa	0.60
<i>chrysânthum</i> , fußh. ab 6, rem., hell schwefelgelb	—
<i>macradenum</i> , fußh. ab 6, rem., weißrosa mit rubinrotem Kehlfleck; N. <i>Festuca</i>	0.50
Eryngium , Edeldistel, Doldenblütler $\bigcirc \text{ D } * \times \square \Delta$	
Nachbarn: Gräser, <i>Nepeta</i> , <i>Artemisia</i> , <i>Campanula carpathica</i> <i>alba</i> , <i>Erigeron</i>	
<i>alpinum</i> , knieh. 6/7, echte Alpenfiligrandistel; N. <i>Gypsophila</i>	0.60
Eryngium alpinum	
<i>Bourgâtii</i> , fußh. 6/7, silbergraue Zwergdistel; N. <i>Festuca</i>	0.60
<i>giganteum</i> s. u. Zweijahresblumen	
<i>hybridum James Ivory</i> , knieh. 6/8, große blaue Federblüten	2.50
<i>planum coerûleum</i> , brusth. 7/8, blaugraue Hochdistel; N. <i>Panicum</i>	0.30
— <i>Blauer Zwerg</i> , knieh. 7/8, stahlblaue Edeldistel; N. <i>Panicum</i>	0.80
<i>yuccaeifolium</i> , tischh. 6/7; eigenartiger Bursche mit palmlilien- artigen Blattköpfen für Heide-, Stein und Naturgärten und vor allem als Partner für Opuntien und winterharte Sukkulenten	1.50
Zabélli Violetta , knieh. 7, ultramarinviolett; N. <i>Gypsophila</i> <i>Rosenschleier</i>	0.60

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Erythraea , Tausendgüldenkraut, Enziangewächse $\odot \ast \times \triangle$	1 Stck.
chloodes , fußhoch 6/7, lachsrosafarbenes Gartengüldenkraut	0.50
Erythrónium s. u. Blumenzwiebel	
Eupatóríum , Dost, Korbblütler $\odot \bullet \square \times \ast$	
Nachbarn: hohe <i>Lysimachia</i> , <i>Lythrum</i> , <i>Adenophora</i> , <i>Filipendula</i>	
ageratoides , hüfth. 6/7, schneeweißer Schattenblüher	0.40
cannábínium s. u. Sumpfpflanzen	
purpúreum , mannsh. 7/8, karminrosa Mammutdost	0.50
Euphórbia , Wolfsmilch, Wolfsmilchgewächse $\odot \bullet \triangle \ast \times$	
cyparissias , fußh. 6, rem., Lockpflanze für den Wolfsmilch-	
schwärmer, prachtvolle Herbstfärbung	0.40
epithymoides (polychroma) , knieh. 4/6, leuchtend gelbe bul-	
garische Wollsmilch, Partner für viele Frühlingsblüher ..	0.60
— fructo-rúbra , rotfrüchtige Form	1.25
lathyris , knieh., eigenartig steil mit kreuzförmig abgespreizten	
silberblauen Blättern; der Wurzelsaftgeruch soll Wühl-	
mäuse fernhalten	0.60
myrsinites , fußh. 5/6, blaugüne Spindelwalze, gelbe Blüten;	
N. <i>Allium</i> einsprengen oder <i>Ornithogalum</i>	0.50
palustris s. u. Sumpfpflanzen	
Festúca s. u. Schmuckgräser	
Filipéndula , Staudenspiraea, Rosengewächse $\odot \bullet \triangle \times \ast \square$	
Nachbarn: Außer wie bei <i>Eupatorium</i> noch <i>Monarda</i> , <i>Phlomis</i> ,	
<i>Cimicifuga</i> , <i>Rodgersia</i>	
arúncus s. u. <i>Aruncus silvester</i>	
gigantea , mannshoch 7/8, große hellrosaweiße Riesenstauden-	
spiraee für Ufer und Park	0.80
hexapétala flóre-plénc , knieh. 5/6, schaumweiß gefüllt;	
N. <i>Myosotis</i>	0.50
— Kamthatica , mannshohe, weiße Staudenspiere für Schnitt	
und Ufer oder Schatten	0.80
palmáta éiegans , tischh. 6/7, zart rosafarbene Schmuckspiere,	
lebensstark und unverwüßlich	0.50
— lobáta , schneeweiße Schmuckspiere	0.60
— rúbra , leuchtend karminrubin, prächtig	0.70
rúbra venústa , mannsh. 7/8, rosafarbene Königsspiere;	
N. <i>Cimicifuga</i> , <i>Campanula</i> , <i>Hosta</i>	0.60
— l'Innocence , weiße Königsspiere	0.60
ulmária s. u. Sumpfpflanzen	
— flóre-pléno , mannsh. 7/8, weiß gefüllte, duftende Mandel-	
spiere; N. <i>Lythrum</i> , <i>Monarda</i> , Königsspiere	0.50
Fragária , Erdbeere, Rosengewächse $\odot \bullet \ast \parallel \triangle \nabla$	
indica , fußh. 5/6, rem., gelbblühend, rotfruchtend	0.40
vésca , gn. 5/6, rem., heimische aromatische Walderdbeere,	
stark rankender Bodengrüner für Schatten	0.05
— Rügen , beste reichtragende rankenlose Erdbeere für	
Naturgärten und Einfassungen	0.07
Fritillária s. u. Blumenzwiebel	
Fúchsia s. u. Zwerglaubgehölze	
Fúnkia s. u. <i>Hosta</i>	
Gaillárdia , Kokardenblume, Korbblütler $\odot \square \times$	
Nachbarn: hauptsächlich auf Schnittblumenbeete setzen, Ritter-	
sporne, Lupinen	
aristáta Burgunder, tischh., ab 6 rem., einfarbig burgunder-	
weinrot	1.25
— grandiflóra , rot- und goldbunte Mischung	0.30
— regális , großblumige bunte Königskokardenblume;	
N. <i>Rittersporn</i> , <i>Heliopsis</i> , große Gräser	0.50
— Sternkissen , fußh., neue gelbrote Zwergkokardenblume,	
ausdauernd, etwaige Winterschäden voll verwindend ..	1.—
— Sunset , reingoldgelb; N. <i>Nepeta grandiflora</i>	0.40
— Tangerine , einfarbig bernsteinbraun	0.80
Galánthus s. u. Blumenzwiebel	
Gálex , Bronzeblatt, Diapensiengewächse $\bullet \triangle \ast$	
aphýlia , fußh. 5/6, dicht besetzte weiße Blütenähren über	
herzförmigem Laub, sehr selten	5.—
Galéga , Geißraute, Schmetterlingsblütler $\odot \square \ast \times$	
officinális albiflóra , hüfth. 6/7, rem., weiße Geißraute;	
N. <i>Delphinium</i>	0.40
— Hartländii , lila, mit weißer Mitte; N. <i>Verbascum</i> braun	0.40
Galeóbdolon , Goldnessel, Lippenblütler $\odot \bullet \ast \triangle$	
lúteum , fußh. 5/6, goldgelbe Schattennessel	0.50
Gálium , Labkraut, Krappwurzengewächse $\odot \triangle \ast \times \angle$	
officinális , knieh. 6/7, reichblühende gelbe Wildstaude ..	0.50
olympicum , weißes Labkraut	0.50
Galtónia s. u. Blumenzwiebel	
Gentiána , Enzian, Enziangewächse $\odot \bullet \triangle \ast \times$	
acaúlis , P. 5/6, großblumiger Trichterglockenenzian	0.70
— gedanénsis , großblumiger Glockenenzian	1.—
asclepiádea , fuß-knieh. 6/9, blauer hoher Schwalbenschwanz-	
enzian	0.80
— álba , weißer Schwalbenschwanzenzian, selten	1.50
cruciáta , fußh. 7/8, hellblauer Kreuzenzian	0.50
Farréri , gn. 7/9, zebraunter spätsommerlicher großblumiger	
Wellensittichenenzian	1.50
Freyniána , fußh. 7/8, leuchtend blauer chinesischer Kranz-	
enzian; N. <i>Linum flavum</i> , <i>Oenothera linearis</i>	0.70
hascombénsis , gn. 7/8, tiefblaue Dolden, breitwachsener	
Polsterenzian	1.25
lútea , tischh. 7/8, großer quirlständiger Goldenzian	1.50
septémida cordifólia , fußh. 7/8, dunkelbl. Sommerenzian ..	0.70
— lagodechiána , echter niederliegender blauer Kelch-	
enzian	0.70
sino-ornáta , gn. 8/9, leuchtend blauer Herbstenzian	2.—

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

1 Stck.

Geranium , Storchschnabel, Storchschnabelgewächse ○ ○ ☉ * △ □	
Nachbarn: Alle Pflanzen vom Charakter nicht zu feuchter Wiesen	
armenium , knieh. 6/7, karminviolett mit schwarzer Kehle; N. Delph. Moerheimii, Malva moschata alba	0.60
cinereum subcaulescens splendens , fußh. 6/7, rem., stechend rubinrot; N. Geranium sanguineum album	0.50
— — purpureum , leuchtend purpurroter Dauerblüher	0.60
Endressii , fußh. 5/6, zart hellrosa; N. Eryngium blau	0.60
grandiflorum , fußh. 6, rem., hellblau, rosa geädert, wuchernd	0.50
ibericum platypetalum , knieh. 5/6, tiefblaues Kaukasusgeranium von großer Leuchtkraft; N. roter Mohn, Ginster	0.50
lancastræense , gn. 5/6, rem., silbrig rosafarbenes Rosenquarzeranium	0.80
phaeum , schokoladenbraunviolette Storchschnabelart, auch für Vollschaten	0.60
pratense album , knieh. 6/7, rem., weißer großer Wiesenstorchschnabel	0.50
Pylzowianum , fußh. 6/7, rosa Blütenteller	1.25
sanguineum , fußh. 6/7, rem., violettlila; N. Inula ensifolia ..	0.50
— album , niedriger Schneestorchschnabel, Dauerblüher; N. vorige	0.50
— prostratum Stäfa , reizende, ganz niedrige Form des lange blühenden unverwüstlichen Rosenpolstergeraniums	1.50
Geum , Nelkenwurz, Rosengewächse ○ ○ ☉ □ △ * ✕	
Borrisii , fußh. 5/6, rem., großblumig, orangerot; N. Iris pumila gelb und blau, Hornveilchen	0.60
bulgaricum hortorum , fußh. 5/6, rem., großblumig, tiefgoldgelb; N. Veronica, Kanada-Phlox, Polemonium	0.80
coccineum Mrs. Bradshaw , knieh. 5/6, leuchtend rot gefüllt; etwas Winterschutz	0.60
hybridum Dolly North , knieh. 6/7, goldorange, halb gefüllt; N. Tradescantia blau, Iris blau	0.50
— Fire Opal , halbgefüllt, sammetrot; N. Gypsophila	0.80
— Gladys Perry , ganz niedrig, leuchtend warmorangerot ..	3.—
— Prinzess Juliana , altgoldfarben; N. Aster subcoeruleus	0.60
— Red Wings , fußh. 5/6, erste leuchtend rote, ganz harte halbgefüllte Nelkenwurz	1.25
rivale Leonhards Var. , fußh. 5/7, rotbraune Hängeglocken;	
Gillenia , Dreiblattspiere, Rosengewächse ○ ● * △ □	
trifoliata , knieh. 6/7, weißrosa Rispen, locker und graziös, braunlaubig	0.80
Gladiolus s. u. Blumenzwiebel	
Glaucium s. u. Zweijahresblumen	
Glechoma , Gundermann, Lippenblütler ○ ● △ f	
hederacea fol. var. , weißbunter lilablühender Gundermann für Fugen, Mauern und Balkon	0.50
Globularia , Blauköpfchen, Korbblütler ○ △ * #	
bellidifolia , niedrigste und zugleich großblumigste der blauen Teppichkugelblumen	1.20
cordifolia , P. 6/7, lauter kleine blaue Kugelblumen über wintergrünem Polster	0.40
trichosantha , robustes Teppich-Blauköpfchen	0.40
Glyceria s. u. Schmuckgräser	
Gunnera , Perurhabarber, Halorrhagewächse ○ ○ ☉ □ ⊥ ♠ ∩	
magellanica , teppichbildendes Rauhlatt	1.50
manicata , mannsh. 7, riesenblättrige Mammutstaud mit braunen Blütenkolben; Winterschutz	4.—
scabra , rauh gedornter großer Nesselschirm; Winterschutz ..	4.—
Gymnadenia s. u. Erdorchideen	
Gynérium s. u. Schmuckgräser	
Gypsophila , Schleierkraut, Nelkengewächse ○ * △ f	
1. Niedrige Schleierkräuter:	
Nachbarn: Niedrige Campanula, Alyssum, Viola cornuta	
aretioides , starres Kugelpolster, weißlila blühend	0.70
hybrida Rosenschleier , fußh. 7/9, zartrosa gefüllt; N. Campanula, Platycodon, Potentilla	0.70
ortegioides , schneeweißes zwergiges Herbst-Schleierkraut ..	0.60
repens , gn. 5/6, weißes kriechendes Frühlingsschleierkraut ..	0.40
— monströsa , fußh. 5/6, großblumig, weiß, halb aufrechter; N. Asclepias tuberosa, Geum hybr.	0.40
— rosea , gn. 5/6, frischrosa; N. Veronica latifolia	0.40
2. Hohe Schleierkräuter: ○ ✕ □	
Nachbarn: Phlox, Delphinium, einfarbige Dahlien, Aster Frikkartii, Sommersalbei	
hybrida Bristol Fairy , hüfth. 7/9, großblumig, schneeweiß, gefüllt; N. schwarzrote Dahlie	0.80
— il. pl. Flamingo , tischh. 7/9, starkwachsende hohe gefüllte rosafarbene Schleierkrautsorte, wertvolle völlig anders geartete Ergänzung von „Rosenschleier“ mit großen dicht gefüllten Einzelblumen	3.—
paniculata , hüfth. 6/7, schneeweiß, einfach; N. roter Phlox ..	0.50
— flöre pleno , hüfth. 7/8, weiß, gefüllt, trocken haltbar; N. blauer Phlox, einfache rote Dahlien	0.80
Haberlea , Rhodopenteller, Naegelegewächse ○ ☉ △ f #	
Ferdinandii Coburgii , verwandte Art als rosalia, robuster Vorläufer der Ramondie	1.25
rhodopensis , gn. 5/6, blaulila Rachenblütchen entsteigen kräftigen Blattrosetten, absonnig pflanzen	1.25

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Hacquetia , Schaftdolde, Doldenblütler $\odot \oslash \triangle *$	1 Stck.
epipactis , gn. 3/4, erblüht goldgrün im März, um lindgrün auszufärben	0.80
Harpalum s. u. Heliāthus rigidus	
Hedraēanthus , Kriegglocke, Glockenblumengewächse $\odot \triangle f$	
graminitolius , gn. 5/6, rem., violettblaue Knäuelglocken; N. Silene alpestris , Minuartia	0.60
pumila , r. 5/6, violettblaues Knäuelkissen	1.—
Helenium , Sonnenbraut, Korbblütler	
1. Niedrigere Sorten, auch für Steingärten $\odot \triangle \square \times \bowtie$	
Nachbarn: Salvia nemorosa , Phlox glaberrima weiß, Aster amellus blau	
autumnale pumilum magnificum , knieh. 6/7, einfarbig, goldgelb; N. Rittersporn , Mohn , Nepeta	0.40
Bigelovii superbum , knieh. 6/8, windfest, großblumig, gelb mit braunem Knopf; N. Aster Frikartii	0.60
Hoopesii , knieh. 6/7, orangegelbes Schattenhelenium; N. Glockenblumen	0.40
hybridum Crimson Beauty , goldlackbraunes Zwerghelenium; N. Zwergrittersporn	0.50
— Moerheim Beauty , hüfth. 6/8, feurig rotbraun; N. Salbei	0.70
— Wyndley , knieh. 7/8, braun, altgoldgelb durchflossen; N. Dracocephalum Ruyschianum	0.70
2. Höhere Sorten $\odot \square \times \bowtie$	
Nachbarn: Delphinium , Aconit , Herbstastern , Solidago , Heliopsis	
autumnale gaillardiflorum , mannsh. 8/9, gelb, rotbraun geflammt und gerandet	0.40
— Gartensorne , gelb mit brauner Mitte; N. H. Goldlack	0.40
— Goldlack , mannsh. 7/8, goldlackbraun; N. Delph.	0.40
— Kokerde (verbesserte gaillardiflorum), dieses farbenkräftige rotgelbe mannshohe Zuchtexemplar fiel 5 Jahre lang auch bei Sturm und Regen durch unbeugsame Festigkeit ohne jede Stütze immer wieder auf. Solche Standfestigkeit ist ja bei Großstauden besonders wichtig und hilft auch Halbschattenwirkungen abschwächen	1.50
— Kupfersprudel , ein nur brusthohes überreichblühendes Helenium von erstaunlich langer Blütezeit bei stabilem Wuchs	1.50
— natum luteum , fischhoch 7/8, gelbe nicht umfallende Hochsommer-Sonnenbraut	0.50
— superbum rubrum , brusth. 8/9, braunes Spät-Helenium	0.40
— Baronin Linden , brusth. 8/9, innerlich leuchtendes Goldbraun, riesenblumig; N. Sommerlilien	0.70
hybridum Braungold , hüfth. 8/9, rotbraun mit goldgelbem Rand und schwarzbraunem Knopf	1.—
— Chipperfield Orange , brusth. 7/9, bernsteinorange, langeblühend	0.60
— Goldfuchs , brusth. mit schönen großen Tellerblumen von leuchtender Goldfuchsfarbe	1.50
— Goldene Jugend , hüfth. 7/8, goldgelb, hellbrauner Knopf; N. rote Monarda , Campanula latifolia	0.70
— Peregrine , brusth. 8/9, dunkelbraunroteste aller Sorten; N. Rudbeckia Herbstsonne , Solidago , Dahlie Nebelthau	0.60
Heliāthemum s. u. Zwerglaubgehölze	
Heliāthus , Staudensonnenblume, Korbblütler $\odot * \times \square \sqcup$	
Nachbarn: Große blaue Herbstastern, dunkle Gehölzhintergründe, große herbstfärbende Gehölze	
giganteus , mannsh. 9/10, schwefelgelber Riesenwachser	0.40
multiflorus maximus , hohe Staudensonnenblume mit großen, einfachen, goldgelben Blüten; etwas Winterschutz	0.60
parviflorus , brusth. 8/10, hellgelbe Sparrensonnenblume	0.40
rigidus Latest of All , mannsh. 10/11, goldgelbe Staudensonnenblume	0.60
— Oktoberstern , mannsh. 9/10, schwarzgesternte Goldschalen, stark wuchernd; N. hohe einfache Dahlien	0.25
salicifolius , übermannsh. 9/10, goldgelbe Papyrus-Sonnenblume; N. Aster n. b. Saturn	0.60
sparsifolius , mannsh. 9/10, großblumigste aller, tief goldgelb mit schwarzbraunem Teller, prächtige Schnittblume; Winterschutz	0.80
tuberösus , mannsh. 8/10, goldgelbe Topinambure, eßbare Knollen	0.25
Helichrysum , Immortelle, Korbblütler $\odot \triangle * \times$	
arenarium , fußh. 6/7, bekannte heimische gelbe Kranzimmortelle; N. Heidenelke , Thymian	0.40
Heliopsis , Sonnenaug, Korbblütler $\odot \oslash \square \times$	
scabra Goldgrünherz , brusth. 6/9, gefüllte Blumen mit smaragdgrünen Ornamenten im schönsten Gelb	1.50
— Neue Hybriden , großblumige gemischte Formen, einfach bis gefüllt blühend, hellzitronengelb bis orangegolden	0.50
— pátula , brusth. 7/9, orangegelb, dreireihig gefüllt	1.50
— Sommersonne , brusth. 6/10, große Blumen von goldgelber Farbe	1.50
Heliosperma s. u. Silene	
Helléborus , Christrose, Ranunkelgewächse $\odot \bullet \triangle * \times \square$	
Nachbarn: Farne , Luzula , Pulmonaria , Anchusa , Carex abschasicus atropurpureus , fußh. 1/3, dunkelviolettrote Lichtmeß-Schneerose	3.—
foetidus , knieh. 3/5, grünblühende Palmblattchristrose, oft auch winterblühend; N. Luzula , Bergenia	0.60
hybridus , fußh. 3/5, bunte Frühlingsschneerose; N. Pulmonaria , Narzissen , weiße Primel	
a) gemischt	0.60
b) rein weiß	1.—
c) rosa	1.—
d) rot	1.—

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Helléborus híbrido	1 Stck.
— Bridesmaid, grünlich gelb, rot punktiert	2.—
— C. van Lierop, violettrot, dunkel gefleckt	2.—
— Diadem, zartlichtrosa, bräunlich punktiert	2.—
— Fiancée, schneeweiße mit grünem Ton	2.—
— Frühlingsbote, lilarosa	1.50
— Großlande, riesenblumig, malvenrosa	2.—
— Stefan Olbrich, lachsrot	3.—
— Teerose, gelblich mit lila Scheinen	2.50
— The Sultan, tiefdunkelviolet	3.—
— White Queen, beste schneeweiße Sorte	2.50
niger grandiflorus, fußh. 12/3, bekannte winterblühende weiße Schneerose; N. Schneeheide	1.—
— altifolius, großblumige Novemberschneerose	2.—
— macranthus, schneeweiße Dreikönigschneerose	1.—
— maximus robustus, neue Riesenschneerose	1.25
— Mme. Fourcade, blendend weiße großblumige Seltenheit	2.50
— praecox, weißblühende Oktoberschneerose	1.50
odorus, grünblühende Duftschneerose	2.—
Hemerocallis , Taglilie, Liliengewächse ○ ● □ × < ⊥ *	
Blütezeit von Mitte Mai bis Ende Juli	
Nachbarn: Iris in Arten, Hosta, Senecio, Miscanthus, Tradescantia, Heiracleum	
1. Frühe Zeitgruppe:	
hýbrida Hyperion, tischh. 6/7, rein kanariengelb	4.—
— Orange Man, knieh., chromgelb mit braun; N. Iris germanica Rheinnixe	0.40
— Queen of May, hüft., rein goldgelb, im August rem.	0.50
— Sovereign, tischh., hellgelb mit braun	0.40
2. Mittlere Zeitgruppe:	
aurantiaca maior, tischh. goldgelbe Riesenblumen; N. Iris sibirica in blauen Sorten	0.40
ochroleuca, hüft., überreich blühend, zitronengelb, „frühe citrina“; N. Hosta, Iris Monspur	0.40
Thunbergii, zartgelb, fein duftend; N. blaue Lupinen	0.50
3. Späte Zeitgruppe:	
citrina Baronii, brusth., echte chinesische, hell zitronengelbe Dufttaglilie, Königin aller Taglilien; N. Rittersporn, Monarda	1.—
fulva Kwanso, hüft., gefüllt, goldfischbraun; N. Miscanthus, gefülltes Schleierkraut	0.50
hýbrida Margaret Perry, tischh., leuchtend rotorange, mit klargelbem Mittelnerv	1.25
— Niobio, gelb mit orange; N. rote Monarda	0.70
— Viscountess Byng, tiefbraune Adern stehen auf frischgelbem Grund, klargelber Mittelnerv, prächtige Neuheit	2.50
Hepática , Leberblümchen, Ranunkelgewächse ○ ● △ * #	
Nachbarn: Adonis, frühe Kissen- und Wildprimeln, Windröschen, frühe Kleinzwiebelgewächse	
angulosa, gn. 3/4, großblumiges hellblaues Leberblümchen ..	0.60
— alba, großblumiges weißes Balkanleberblümchen	0.80
— rósea, riesenblumig, rosa	1.—
triloba, gn. 3/4, tiefblaues heimisches Leberblümchen; N. Primula vulgaris und vieles mehr	
a) einköpfig	0.30
b) mehrköpfig	0.70
— alba, Schneeleberblümchen; N. Scilla sibirica einköpfig	0.50
— rubra, frisch karminrosa, weiße Pollenträger einköpfig	0.50
— flore pleno alba, weiß gefülltes Leberblümchen	3.—
— — — coerúlea, blau-gefüllt	3.—
— — — rubra, karminrot-gefüllt	1.25
Heracleum , Herkulesstaude, Doldengewächse ○ ● ⊥ × * ♠ ✕	
lanatum, übermannsh. 6/7, weiße Riesenschirmdoide, uralt werdend	0.50
Mantegazzianum s. u. Zweijahresblumen	
Herniaria , Bruchkraut, Nelkengewächse ○ △ * #	
glabra, P. 6/9, frischgrünes lindgelbblühendes Polster	0.40
Hesperis , Nachtviole, Kreuzblütler ○ ● × < *	
dinárica, tischhohe Schnittblume in kräftigem Lila, fein duftend, auch für Naturgärten	0.80
matronalis s. u. Zweijahresblumen	
Heuchera , Furgelöckchen, Steinbrechgewächse ○ ● || * × #	
Nachbarn: Mertensia, Linum, Campanula, Oenothera, Viola cornuta	
brizoides gracillima, knieh. 5/6, zartrosa „Zittergrasrispen“; N. niedrige blaue Campanula	0.50
— Silberregen, rot durchtöntes, schneeweißes Gezitter auf braunroten Stielen	0.50
sanguinea alba, weiße Glockengehänge; N. folgende	0.50
— Feuerregen, glühend rot; N. Linum flavum	0.50
— hybrida, weiß, rosa und rot gemischt	0.40
— Kleeberger, brandrot	0.70
— Pink Delight, frisches leuchtendes Rosa, großglockig, reich blühend; N. Campanula persicifolia	0.70
tiarélloides, knieh. 6/7, hellrosa, silbermarmoriertes Laub; Luzula, Convallaria, Fragaria	0.50
Hibiscus , Staudenhibiscus, Malvengewächse ○ ○ ● * =	
moscheutos californicus, riesenblumiger Staudeneibisch in zartem Rosa, etwa meterhoch werdend; dieser Eibisch ist ein Amphibium, hält genau so gut in der Dürre, jahraus, jahrein, vernügt aus wie im Sumpf	3.—
— grandiflora rubra, dunkelroter Staudeneibisch, unseres Wissens hier zum erstenmal in Deutschland angeboten	4.—
— Mehans Pink, lachsrosafarbener Rieseneibisch	4.—
Hieracium , Habichtskraut, Korbblütler ○ * △ ×	
lanatum, knieh. 6/7, silbergraulaubig, gelbe Blüten	0.50
pilosella, P. 6/7, zitronengelb, gefüllt; N. Scabiosa	0.30
rubrum, orangebraunrot; N. Oenothera glauca	0.40

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

1 Stck.

Himantoglossum s. u. Erdorchideen	
Hippocrepis, Mauerklee, Schmetterlingsblütler ○ △ * f comosum, P. 6/7, rem., goldgelb	1.—
Hippuris s. u. Sumpfpflanzen	
Horminum, Drachenmaul, Lippenblütler ○ ● △ f * ✕ # pyrenaicum, fußh. 6/7, lilablauer Fugenfüller, auch für Schatten	0.60
Hosta, Funkie, Liliengewächse ○ ● □ ✕ ♠ □ || N. Farne, Schattengräser, Schattenlilien, Astilben, Monarda coerulea atro-coerulea, knieh. 7/8, prächtige dunkelviolettlila Blütenglocken an langen Stielen über dunkelgrünem Laub	1.—
— aurea, echte Goldfunkie, unersetzlich für dunkle Schatten- plätze; N. Mertensia, Anchusa, Pulmonaria	0.80
— marginata, echte breitrandige Schneerandfunkie; N. Astilben	0.60
— variegata, goldgrün austreibend, später dunkelgrün ver- färbend, prächtige Funkienart	0.60
Fortunei glauca, silberblaues Riesenlaub	0.60
minor alba superba, schneeweiß blühende dunkelgrüne Schmalblattfunkie	0.60
robusta elegans, riesenblättrige Marmorfunkie	0.60
Sieboldiana gigantea, größte der blausilbernen Funkien	0.60
subcordata grandiflora, schneeweiße Duftfunkie	0.70
Hottónia s. u. Sumpfpflanzen	
Houstonia, Tausendsternchen, Krappwurzelgewächse Ø D △ f coerulea, P. 5/7, himmelblaue Kreuzsternchen	0.50
— superba, tiefblaues kleines Kreuzblumenpolster	0.50
Hutchinsia, Gamskresse, Kreuzblütler ○ D △ □ f # alpina, P. 4/5, wintergrün, weißer Teppich; N. Primula rosea, Zwergglockenblumen	0.40
Hyacinthus s. u. Blumenzwiebel	
Hydrocharis s. u. Sumpfpflanzen	
Hypericum s. u. Zwerglaubgehölze	
Iberis, Schleifenblume, Kreuzblütler ○ △ || □ # Nachbarn: Rote Wildtulpen, Geum Borrisii, Viola cornuta, Polsterphlox, Iris pumila saxatilis, P. 3/5, hartes Zwergschneekissen; N. Synthyris ..	0.60
sempervirens nana, neue Zwergschleifenblume, andersartig als vorige; N. Hornveilchen	0.60
— Schneelocke, fußh. 4/5, wintergrüne, blendend weiße große Schleifenblume; N. Iris, Tulpen, Geum u. a. m. ..	0.50
Imperata s. u. Schmuckgräser	
Incarvillea, Staudengloxinie, Trompetenblumengewächse ○ * △ ✕ □ grandiflora, knieh. 5/6, rosalila Tubablumen; N. Gräser ..	0.50
hybrida Bees Pink, fußh. 5/6, warmlachsrosa, eine unter Stauden selten anzutreffende Farbenwärme	1.—
Inula, Alant, Korbblütler ○ * △ ✕ ensifolia, fußh. 6/8, goldgelber Zwergalant; N. Thymian	0.50
hirta, schönster niedriger Alant für Steingärten, als Spät- blüher im Steingarten besonders wichtig	1.20
Royaleana, knieh. 7/8, große orangefarbene Spiralteller	0.50
Iris, Schwertlilie, Schwertliliengewächse	
1. Frühe Zwergiris, auch für Steingärten geeignet	
a) Vorfrühlingsblüher s. u. Blumenzwiebel	
b) Frühlingsblüher, etwa gegen Ende April erblühend ○ Ø △ □ || N. Iberis, Hornveilchen, Myosotis, Mimulus, Alyssum, Arabis	
lacustris cristata, gn. 4/5, rosalila Zwergiris; N. Hutchinsia, Lysimachia nummularia	1.—
pumila coerulea, fußh. 4/5, hell phosphorblau; N. Geumi, große weiße Gartenprimel, zitronengelbe Narzissen	0.40
— cyanea, tiefdunkelviolet; N. Arabis, Alyssum	0.40
— Die Braut, schneeweiß	0.50
— lutea, reichblühendste gelbe Zwergiris	0.50
— Schneekoppe, edles Grünweiß; N. Phlox canadensis	0.50
— Sulphur, großblumigste niedrige gelbe	0.50
2. Große Prachtiris, knie- bis brusthoch werdend, davon für Steingärten nur die einfarbigen in unteren Steingartenpartien verwendbar. In Terrassengärten, also vor architektonischen Trockenmauern, können auch die bunten Iris stehen. Partner sind Iberis, Trollius, Geum, Anchusa, Hosta, Hemerocallis, Lysimachia, Lythrum, Tulpen, Flieder, Bluthorn, Gräser und ähnliches mehr. Nachstehend sind unter „germanica“ die verschiedenen Hybriden von pallida, plicata, variegata mit aufgeführt. Blütezeit von Anfang Mai bis Anfang Juni; großes „D“ bedeutet Dom, „P“ ist Petale (Hängeblätter). ○ D □ ✕ || □	
a) Erste Blütenzeitgruppe, etwa erste bis zweite Maiwoche erblühend.	
flavescens, tischh., hellgelber Reichblüher, auch für Schatten	0.40
Florentina, tischh., dunkelpurpurila	0.40
— alba, alabasterweiß, einfarbig	0.40
germanica Allie, knieh., lilabraune Prachtschwertlilie, im August regelmäßig zum zweiten Male in Flor stehend	1.—
— Carthusian, knieh., reich blühend, sattblau	0.50
— Istria, einfarbig schneeweiß	1.25
— Mrs. Alan Gray, tischh., einfarbig rosalila, im August rem.	0.40
— Srinagar, leuchtend blau	0.75
interregna Frithjof, knieh., D hellblau, P dunkellila	0.40
— Halidan, einfarbig elfenbeinweiß	0.40
— Helge, reich blühend, hellgelb	0.40
Kochii, knieh., einfarbig purpurviolet	0.40
spectabilis, knieh., D frischblau, P. dunkelviolettblau, im August rem.	0.50
Susiana lutescens, knieh., D sandfarbenoliv, P dunkeloliv, lila schattiert	0.60

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Iris	1 Stck.
b) Zweite Blütezeitgruppe, etwa zweite Maiwoche erblühend.	
germanica Alcazar, hüfth., großblumig, purpurpflaumenblau ..	0.50
— Archeveque, knieh., warmes Rötlichviolett	0.50
— Caprice, knieh., einfarbig weinrot, heller Bart	0.40
— Crusader, tischhoch, D tiefblau, P dunkelsandblau	1.—
— Eckesachs, tischh., hell mit dunkellila	0.50
— Empress of India, hüfth., großblumig, lavendelblau	0.60
— Eppo, tischh., reich blühend, porzellanweißlila	0.50
— Goldcrest, knieh., einfarbig, sattblau, goldgelber Bart ..	1.—
— Goldvlies, knieh., D goldgelb, P braunrot mit hellem Rand	0.50
klarblau	0.50
— Harmonie, tischh., einfarbig dunkel indigoblau, dunkler	
Bart	1.25
— Iduna, hüfth., oben elfenbeinweiß unten purpurlila	0.60
— L. A. Williamson, eine der großblumigsten, D bräunlich-	
lila, P. purpurlila	0.60
— Mrs. H. Darwin, knieh., schneeweiß, zartrosa geadert ..	0.40
— pallida dalmatica, hüfth., reich blühend großblumig,	
klarblau	0.60
— Primevera, tischh., großblumig, reingelb	1.—
— Sapphire, tischh., prächtig tiefblau	2.—
— Shekina, tischh., zart zitronengelb, orange gezeichnet ..	1.50
— Souvenir de Mme. Gaudichau, tischh., prächtigste der	
dunkelblauen, D etwas heller	1.—
— Vingolf, knieh., D sandgelb, P purpurblau, heller Rand	0.40
c) Dritte Blütezeitgruppe, etwa 3. Maiwoche erblühend.	
germanica Abenda, tischh., dunkelviolettoliv	1.—
— Abenda, brusthoch, D bräunlichlila, P rötlichlila,	
warmer Farbton	1.—
— Ann Page, hüfth., hellblau	1.—
— Athene, tischh., weiß mit braunem Zeichen	0.80
— aurea, tischh., einfarbig warmgelb	0.50
— Cassiope, tischhoch, bleilila, mit Sepiascheinen, inter-	
essanter Farbton	1.50
— Darius, knieh., hellgelber D, P lila mit hellem Rand ...	0.30
— Dauntless, großblumig, D violett-rotbraun, H violett-	
rohbraun, erstklassige Haltung, prächtiger Idealtyp	3.—
— Eldorado, tischh., olivlilarosa-goldig, seltsam	0.40
— Havamal, hüfth., rahmweißer D, P pflaumenblau	0.50
— Indra, tischh., einfarbig porzellanweiß, lila behaucht ...	0.50
— Kanaria, tischh., prächtig gelb	0.60
— Kastor, knieh., rein einfarbig hellblau, reizend	0.50
— Kupferhammer, knieh., D gelb, P kupferbraun	0.60
— Ma Mie, tischh., schneeweiß, blaßblau gerandet	0.80
— Medrano, D bräunlich, P violett	1.50
— Mystic, kniehoch, schneeweiß mit blaulila Adern im	
Domwinkel	1.—
— Notung, tischh., D elfenbeingelb, P blaßporzellanlila ..	0.60
— Realm, tischh., hellblau	0.50
— Rheingauperl, tischh., schönsten Zartrosa	0.50
— Rialgar, tischh., gelbbraune Neuheit	2.—
— Rota, tischh., frisch karminrot-lila	0.60
— Runstein, tischh., D sandgelb, P pflaumenblau	0.50
— Soledad, tischh., hellgelb	1.20
— Thrudwang, tischh., D gelb, P blauviolett	0.50
— Toelleturm, tischh., schneeweiß mit dunkelblau, präch-	
tiger Kontrast	0.60
— Wedgewood, großblumig, rein prächtig blau mit weißem	
Bart, ausgezeichnete Farbe	1.—
— White Knight, knieh., eine der schönsten weißen	0.60
— Zulu, hüfth., D lavendelblau, P tiefblau, Neuheit	2.50
d) Vierte Blütezeitgruppe, etwa 4. Maiwoche erblühend.	
germanica Aareshorst, hüfth., dunkelolivlila mit Nachtblau-	
violett	0.60
— Alfhem, hüfth., D lila, P dunkelviolet	0.60
— Ambassadeur, hüfth., D dunkellila, P violettbronze	0.60
— Argynnis, hüfth., erste hochstielige, gelbbraune Sorte ..	1.—
— Balder, knieh., D gelboliv P olivviolett, heller Rand ...	0.40
— Bronceschild, fußh., D bräunlichgelb, P sammetbraun ..	0.50
— Colonel Candelot, tischhoch, D tiefsandblau, P violettblau	1.50
— Coronation, spätblühend, rein sonnengelb mit kleinem	
weißen Bartfleck, mittelhoch, gute Domhaltung	3.—
— Fatum, tischh., tiefblauer D, dunkelblauer P	0.60
— Flammenschwert, tischh., D goldgelb, P warmbraun	0.70
— Folkwang, tischh., D zartweißrosa, P dunkellilarosa ...	0.60
— Forsete, hüfth., prächtig einfarbig tiefblau, gelber Bart	0.50
— Fro, tischh., dunkelgoldgelber D, rötlichbraune P	0.30
— Gandvik, tischh., gesteigerte späte Eckesachs	0.50
— Germaine Perthuis, tischh., prächtig duftende, riesenbl.	
Neuheit, tiefamtig purpurn, gelber Bart	1.75
— Ivald, tischh., frischgelb mit bräunlichen Tönen	0.80
— King Tut, eigenartige Farbe, P warmbraunrot, D heller	
im Braun	4.—
— La Mierka, tischh., weiß mit rötlichen Adern und Säumen	1.50
— Lenzschnee, tischh., D reinweiß, P. bläulich schimmernd	0.60
— Louis Bel, knieh., sogenannte „schwarze Iris“, D tief-	
violett, P schwarzviolett	1.25
— Machaira, tischhoch, D hellrot, P bräunlichkarminrot,	
eine der schönsten rotgetönten Irissorten	3.—
— Majestic, hüfth., neue hellblau- und dunkelpurpurne	
Rieseniris	2.—
— Mme. Chereau, hüfth., weiß, blau geadert, edle Form ..	0.40
— — Chouaut, tischh., Neuheit, weiß, schokoladenbraun	
geadert	0.80
— Morning Splendour, hüfth., rötlichblaue Neuheit	3.—
— Mrs. Neubronner, tischh., rein einfarbig dunkelgelb	0.50
— Odenvogel, tischh., D gelb, P rötlichbraun	0.50
— Opéra, knieh., violettrote Neuheit	1.50
— Perfection, tischh., nachtblau, hell durchleuchtet	0.50

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Iris germanica	1 Stck.
— Pfauenfeder, fußh., D zitronengelb, P pflaumenblau	0.60
— Prince Charming, tischh., weiß mit violettlila Adern ...	1.—
— Rheinelfe, tischh., weiß mit violettblau, großblumig	0.80
— Rheinfels, knieh., schneeweiß, blau geadert, gelber Bart	0.60
— Rheinfels, knieh., schneeweiß, blau geadert, gelber Bart	0.80
— Rheintochter, tischh., schneeweiß, P dunkelviolet,	
heller Rand	1.25
— Rheindraube, tischh., tiefblau mit hellblauem D	0.60
— Seminole, tischh., karminrotlila Neuheit	1.—
— Susan Bliss, hüfth., schön rosalila hoch herausblühend	1.25
— Shervin Wright, tischhoch, leuchtend tiefeinfarbig	
dunkelgelb	1.50
— Waruna, tischhoch, D warmlilarosa, P dunkelrotlila,	
prächtig warme Farbe	3.—
— Zuave, tischhohe, eigenartige Sorte in schönem Weiß mit	
reinen rosa Adern, reichblühend	1.—
e) Fünfte Blütezeitgruppe, etwa Mai-Juniwende erblühend.	
germanica Asmund , hüfth., klarblau, Florfortsetzung von	
Forsete	0.80
— Corrida, tischh., prächtige himmelblaue Spätsorte	1.—
— Dalila, tischh., eigenartig cremeweißer Dom, rubinrote P,	
prächtiger Kontrast	0.50
— Prospero, hüfth., Neuheit, großblumig, violett	1.—
— Thorsten, hüfth., D lila, P dunkelviolet	0.60
3. Hohe Steppen-, Sumpf- und Wieseniris ○ * X ⊥ ⊥	
Nachbarn: Wie bei Hemerocallis	
a) Frühe Blütezeitgruppe, etwa 3.—4. Maiwoche erblühend.	
Partner wie bei den Prachtiris.	
sibirica Perrys Blue , brusth., edelstes helles Blau	0.40
— Strandperle, wasserblauer Massenblüher	0.50
— superba, brusth., tiefstahlblau, hell durchleuchtet	0.40
b) Zweite Blütezeitgruppe, um die Maiwende erblühend.	
ensata , kniehoch 5/6, violettlila, mit gelbem Schlund, gras-	
artig wachsend	0.70
humilis , knieh., im Laube blühende rötlichlilablau Pflaumen-	
iris, selten	0.50
orientalis Snow Queen , tischh., schwanenweiß	0.40
pseudacorus s. u. Sumpfpflanzen	
sibirica Emperor , brusth., einfarbig tief dunkelblau	0.50
— Möwe, weiß, gelb geadert	0.50
— Phosphorflamme, tief dunkelblau mit phosphorblauer	
Zunge	0.60
— Schwan, schneeweiß	0.40
Wilsonii , hüfth., gelbe Gräseriris	0.50
c) Kleinasiatische Iris, Juniblüher	
N. Kniphofia, Senecio, Lythrum, Hemerocallis, hohe	
Gräser	
Monnieri , tischh., einfarbig goldgelbe Steppenschwertlilie	0.80
Monspur , brusth., kräftig blau mit gelber Kehle	0.50
ochroleuca gigantea , tischh., elfenbeinweiß mit dunkelgelbem	
Schlund	0.60
— lilacina, knieh., hell lavendellila, gelbe Lichter	0.50
sanguinea , tischh., samtig rubinviolett, scharfe gelbe Zunge	0.80
d) Späteste Blütezeit, etwa Anfang bis Mitte Juni er-	
blühend, gleichzeitig späteste aller Irisgruppen.	
Nachbarn: Alle Sumpf- und Uferpflanzen	
laevigata (Kaempferi) , große japanische Prachtiris in Farben-	
mischung; feucht pflanzen	0.70
— Akafukurin, weiß, rubinrosa gerandet und gefleckt	2.—
— Aogata, brusth., einfarbig tief violett, prächtigste von	
allen	2.50
— Gofukushosho, grauweißer Grund, violettrote Adern ..	1.50
— Hinode-Sakura, lilarosa, violettgerandete gelbe Flecken,	
violettrote Stempelblattflammen	2.—
— Karako-asobi, lilablau, dunkel geadert, weiße lila-	
gerandete Stempelblätter	2.—
— Karnobi, dunkelblau mit gelbem Fleck	1.50
— Kongo San, Gesamtwirkung: intensiv tiefblau	2.—
— Kuroisho, silbergrau, rötlich geadert, gelbe Kehlfecken	1.50
— Kyo-kanoko, tief violettrot	1.50
— Manadzuru, beste der schneeweißen	1.50
— Misuji-no-ito, schneeweiß, rosa gerandet, gelbe Flecken	1.50
— Momiji-No-Taki, großblumig, rotpurpurn, weiß geadert	
und gefleckt, D rötlichweiß	2.—
— Nagisa-no-Umi, schneeweiß, violettblau geadert	2.—
— Oshokun, tief einfarbig violettblau	2.—
— O-Torige, grauweiß, rötlichpurpurn gezeichnet	2.—
— Oydo, samtig violettblau, prachttolle Neuheit	2.—
— Pieter de Hooge, schneeweiß, karminrot gerandet	1.50
— Sasa-Nami, klarblau, gelb gefleckt	2.—
— Shu-fu-raku, reinrosa, rottrandiger gelber Fleck	2.—
— Tama-usagi, hellblau	2.—
— Tanka-no-Kue, lavendelrosa, blau gerandeter Fleck ..	1.50
— U-chu, tiefblauviolett, weiß gefleckt	2.—
— Wakamusha, schneeweiß, scharf violett geadert, D tief-	
purpurn	2.—
— Yurushi-no-iro, riesenblumig, tief violettrot	2.—
— Zama-no-Mori, weiß, porzellanblau schattiert	2.50
Isopyrum , Drillingsanemone, Ranunkelgewächse ● △ *	
thalictroides , fußh. 4/5, reizvolle weiße Waldanemone für	
tiefen Schatten; N. Pulmonaria	1.50
Jeffersonia , Herzblattschale, Sauerdorngewächse ○ D △ *	
dubia , gn 4/5, lichtblaue Blüten über metallbraunem Laub	1.25
Juncus s. u. Schmuckgräser	

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

1 Stck.

Kirengeshōma , Wachsglocke, Steinbrechgewächse ○ ● * △ ✕	
palmata, knieh. 7/9, gelbe seltsam gedrehte Spitzenglocken, prächtiger Schattenblüher; N. Chrys. arcticum	1.50
Kniphōfia , Fackellilie, Liliengewächse ○ ○ ● ⊥ ✕ □ □	
Nachbarn: Chrys. arcticum, Anemone jap. weiß, Filipendula weiß, Polygonum, Cimicifuga, Chrys. Koreanum weiß. Winterschutz im ersten Jahr nach Pflanzung. Alle Sorten im Frühling pflanzen!	
aloides Herbstfackel, hüfth. 8/10, feurig roter Herbstblüher, angenehm verblühend; N. Aster amellus	2.—
élegans Feuerfackel, einfarbig rot	1.20
— Goldkolben, einfarbig gelb	1.20
— Morgenröte, weiß mit orangerosa	1.20
Galpinii , knieh., niedrige zierliche orangefarbene Fackellilien von großem Blütenreichtum durch den ganzen Sommer	1.25
hybrida Cyril M. Prichard, tischh. 7/8, große reingelbe Blütenkolben, Neuheit	7.50
— Aegypt, einfarbig orange-gelb, neu	2.—
— Bernocks Triumph, tischh. 7/10, diese Neuheit verbindet volle Winterhärte mit starkem Wachstum und bringt es fertig, schon im ersten Jahre der Pflanzung bis zu 15 Feuerpfeilen in der Zeit vom Juli bis zum Froste abzubrennen	2.—
— Royal Standard, scharlachrot mit gelb — prächtig	1.—
— R. W. Ker, brusthoch werdend, 8/9, größte aller Fackellilien in leuchtendem Orangerot	1.50
— Solfatara, auffallend reinhellgelb	1.—
— The Rocket, riesenrispig, einfarbig feuerrot, Neuheit ..	2.—
uvària grandiflora , gelbrote Hybriden	0.50
Koelèria s. u. Schmuckgräser	
Lámium , Taubnessel, Lippenblütler ○ ● △ *	
album, tußh. 4/5, schneeweiße Taubnessel	0.30
maculatum, silbermarmoriertes Laub, Schattenwaxser	0.40
orvala, kniehoch 5/6, große, hohe violette Taubnessel	0.80
Laserpitium , Laserkraut, Doldenblütler ○ ● ✕ *	
siler, hüfth. 5/6, großer silbergraulaubiger, schneeweiß blühender Doldenbusch	0.80
Làthyrus , Staudenwicke, Schmetterlingsblütler ○ ● △ * ✕	
Nachbarn: Campanula persicifolia	
aurantiacus, fuß- bis kniehoch 4/6, orangefarbene Waldwicke	0.60
latifolius, 6/7, rem., stark kletternde, reichblühende, karminrosa Schnittwicke	0.40
— Weiße Perle, große schneeweiße ausdauernde winterharte Kletterwicke	0.80
vernus, fußh. 4/5, violett-lila „Frühlingswaldwicke“; N. Primeln, Farne, Gräser	0.40
— alboróseus, warmlachsrosa mit weißer Lippe, selten	1.50
Lavàndula s. u. Zwerglaubgehölze	
Lavatèra , Buschmalve, Malvengewächse ○ ● *	
òlbia s. u. Zweijahrsblumen	
thuringiaca, mannsh. 6/9, große lichtrosa Blüten; Salvia nemorosa superbá, hohe Gräser	0.40
Leontopódium , Edelweiß, Korbblütler ○ △ f ✕	
alpinum, P. 6/7, echte Alpenedelweiß-Nachzucht; N. Campanula, krustige Saxifraga, Teppichveronica	0.40
Leucánthemum s. u. Chrysanthemum	
Leucóium s. u. Blumenzwiebel	
Lewisia , Bitterwurz, Portulakgewächse ○ ● △ f *	
cotyledon, fußh. 5/6, rosaweiße Markisenblume	0.70
Liatris , Prachtscharte, Korbblütler ○ ● * ✕ △ □ ✕	
élegans, knie- bis hüfth. 6/8, rosalila Kerzenblüher, Schmetterlingsmagnet; N. Chrys. Maitag	0.50
Ligularia s. u. Senecio	
Lilium s. u. Blumenzwiebel	
Limnánthemum s. u. Sumpfpflanzen	
Linària , Frauchflachs, Rachenblütler ○ ● △ f *	
alpina s. u. Einjahrsblumen	
cymbalaria, gn. 5/6, rem., lilafarbener Bewohner dürrster schmaler Mauerritzen; N. kleine Mauerfarne	0.40
hepaticifolia, reizvoller lilafarbener Leberblümchen-Frauchflachs	0.60
pallida, P. 5/6, rem., lavendellila wuchernder Fugenranker; N. Sedum	0.40
— alba, schneeweißer Mauerflachs	0.60
Linum , Staudenlein, Flachsgewächse ○ △ * ✕	
Nachbarn: Alle Steppen-, Heide- und Hangpflanzen, wie Achillea, Campanula usw.	
flavum, fußh. 6/7, rem., goldgelber Sommerlein	0.50
narbonnense Six Hills var., knieh. 5/6, rem., echter enziablauer Steingartenflachs; N. Potentilla Farreri	0.80
perenne, blauer Staudenlein, Dauerblüher	0.30
— album, Schneeflachs, Dauerblüher	0.40
Lithospèrnum , Steinsame, Borretschgewächse ○ ● * △ ○	
fruticósum, gn. 5/6, enziablauer Teppichblüher für feuchte Klimaten; Winterschutz	0.60
purpúreo-coeruleum, fußh. 4/5, enziablau und rot blühend, unverwüsthche Trockenheit-, Sonnen- und Vollschattenbodenbedeckungspflanze; N. Schattenlilien	0.50
Lobèlia , Lobelie, Glockenblumengewächse ○ ● □ ✕	
fulgens s. u. Zweijahrsblumen	
syphilitica, knieh. 6/7, blaue Wildstaude	0.50
— alba, weiße Wiesenlobelie	0.60
Lótus , Goldklee, Schmetterlingsblütler ○ △ *	
corniculatus, P. 5/6, rem., goldgelber Teppich; N. Linum ..	0.50

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Lunaria s. u. Zweijahrsblumen	1 Stck.
Lupinus, Staudenlupine, Schmetterlingsblütler ○ ◐ * ✕ □	
Nachbarn: Alle untereinander, insbesondere gelbe, orange, blaue und weiße oder rote und weiße usw., roter Mohn	
polyphyllus, tischh. 5/6, rem., lila und blaue Farben	0.40
— albus, Schneelupine; N. Feuermohne	0.40
— Ada, beste maisgelbe Sorte; N. Lilium davuricum	1.25
— Black Knight, dunkelblaulila	1.50
— Blackpool Tower, reinweiße Neuheit, violett-lila verblühend	2.50
— Blue Boy, auffallendes, klares, leuchtendes Blau	1.50
— Blue Perfection, schönste reinblaue Edellupine	3.—
— Chocolate Soldier, braunlila mit gelber Lippe	1.25
— Countess of March, porzellanweiß mit lila	2.50
— Downers Delight, rosarote Riesenlupine	2.50
— Elizabeth Arden, eine der besten orangefarbenen	1.50
— Fanfare, leuchtend karminrot	0.80
— Goldcrest, tiefgelb mit leuchtend Orange	1.50
— Grenadier, orangerote, dunkler verblühende Neuheit mit gelbem Schiff	4.—
— Hades, tischh. 6/7, tief bronzerot, Lippe goldbronze, im Verblühen dunkler werdend	3.—
— Happiness, schwarzblau	1.50
— Kupferrosa, rötlichkupfern mit goldgelber Lippe	2.—
— Moerheimii, niedriger rosafarbener kompakter Busch ..	0.80
— verlässig, wertvolle Neuheit	7.50
— Moerheims Orange, darf wohl als beste der orangefarbenen Lupinen gelten	9.—
— Mrs. John Harknes, prächtig gelb, ausdauernd, winterhart ..	1.50
— Prinzess Juliana, zartes, helles, gut verblühendes Rosa ..	1.50
— Red Guard, tiefdunkelrote Neuheit, sehr reich blühend ..	1.50
— Red Grove, einfarbig tiefrotrosa, außergewöhnlich reich blühend, niedrig	1.50
— Robert Wood, orangefarben Neuheit, sehr großspig	4.—
— roseus, bekannte Rosenlupine	0.50
— Rote Flamme, beste rote Sorte, prächtige Rispe von besonderer Leuchtkraft	7.50
— St. George, lachsrosa mit weißer Lippe	1.50
— Sunset Glow, gehört als Neuheit zur „Countess of March“, ist oben rosa und unten im Verblühen violettweinrot, prächtiger Farbenklang	6.—
— Viktoria, tief dunkelviolet	2.—
— Farbenmischung	0.30
Luzula s. u. Schmuckgräser	
Lýchnis, Lichtnelke, Nelkengewächse ○ * ✕ □	
chalcedonica, hüfth. 6/7, sogenannte „brennende Liebe“, feuerrote Dolden; N. Salbei, Goldedelgarbe, Margueriten	0.40
flös-jóvis s. u. Zweijahrsblumen	
viscaria s. u. Viscaria	
Lysichitum s. u. Sumpfpflanzen	
Lysimachia, Felberich, Primelgewächse ○ ◐ □ □ * ✕ ✕	
Nachbarn: Wie bei Eupatorium und Filipendula	
clethroides, knieh. 6/8, weiße „Entenschnabelveronica“, Schmetterlingsmagnet	0.50
nummularia, gn. 5/6, rem., gelbe Pfennigblume; N. Myosotis ..	0.30
— aurea, goldlaubiges gelbblühendes Münzkraut; N. Myosotis ..	0.50
— velutina, hüfth. 6/7, großer gelber Felberich, schönste der hohen gelben	0.40
Lýthrum, Weiderich, Weiderichgewächse ○ ◐ □ * □ ✕ ✕	
Nachbarn: Wie bei Eupatorium und Filipendula	
salicaria Brightness, brusth. 6/8, rosenroter Blutweiderich, Schmetterlingsmagnet; N. Iris sibirica	0.40
— atropurpureum, tischhoch 7/8, rem., dunkelroteste aller Blutweiderichsorten	0.60
— roseum superbum, leuchtend karminrosa	0.40
— The Beacon, eigenartiges Karminrot, neu	2.—
— virgatum Rose Queen, rosafarbiger Dauerblüher von ganz anderer Eigenart als vorige; N. Chrysanthemum Matador, Lysimachia clethroides	0.50
Macleaya, Bocconie, Mohngewächse ○ ○ ⊥ ✕ □	
cordata, übermannsh. 7/8, brauner Federmohn, unersetzbare Laubschmuckstauden, auch als Hecke oder Abdeckpflanzung gegen Komposthaufen oder sonstige unschöne Ecken bestens zu verwenden, läßt auf Dauer das anfängliche mäßige Wuchern	0.50
— Korallenfeder, korallenrosafarben, prächtige Schnittblume ..	0.60
— yedoensis, warmbraune Blütenrispen	0.70
Maianthemum, Zweiblatt, Liliengewächse ○ ● △ *	
bifolium, gn. 4/5, elfenbeinweißes Zwergmaiglöckchen	0.25
Málva, Malve, Malvengewächse ○ ◐ * ✕ △	
álcea, mannsh. 7/9, rosa Siegmarswurz	0.80
— moschata, knieh. 6/8, rem., rosa Dauerblüher; N. Gräser ..	0.40
— álba, Schneemalve; N. Heidekräuter	0.40
Marrúbium, Mausehr, Lippenblütler ○ || * △ #	
supinum, P. 6/7, lilablühender Silberfilz; N. Linum flavum und Goldhelmkraut	0.50
Marsília s. u. Sumpfpflanzen	
Matricaria, Mutterkraut, Korbblütler ○ ◐ △ * #	
oreádes, P. 4/5, weiße immergrüne Vorfrühlingsmooskamille	0.30
Matteúcia s. u. Farne	
Matthiola s. u. Zweijahrsblumen	
Mázus, Lippenmäulchen, Lippenblütler ◐ ⊗ △ ⊥ *	
pumilio, P. 6, rem., wuchernder lilafarbener „Teppichweber“ für feuchte halbschattige Stellen	0.40

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Meconopsis , Schattenmohn, Mohngewächse	☉ ● * ✕ △	1 Stck.
Baileyi, knieh. 5/8, klarblauer Schattenmohn, wünscht sorgsame Behandlung; Winterschutz; N. Anemone silvestris, Hosta blaublättrig, Matteucia		1.50
càmbrica, knieh. ab 6, rem., gelber Schattenmohn		0.60
Megasea s. u. Bergenia		
Mentha , Minze, Lippenblütler	○ ☉ * △ < ✕ ✕	
piperita s. u. Küchenkräuter		
Requienii, P. 6/7, duftender lilablühender Polsterrasen		0.40
Menyanthes s. u. Sumpfpflanzen		
Merendera s. u. Blumenzwiebel		
Mertensia , Perlmutterglöckchen, Borretschgewächse	○ ● * △ ✕	
paniculata, knieh. 4/5, zarthellblaue Glöckchen; N. Narzissen		0.50
primuloides, gn. 4/5, tiefblaues Schweinsrüsselchen; N. Primula Bulleyana, sikkimensis, microdontha		0.50
virginica, fußh. 3/4, klarblaues Vorfrühlings-Perlmutterglöckchen		1.25
Mium , Netzdolde, Doldenblütler	○ ● * ✕ □ △ ♣	
athamanticum, knieh., 5/6, dunkelgrünes Netzwerk mit crème-weißen Blütentellern; N. Cotoneaster Dammeri-Teppich		0.50
Mimulus s. u. Sumpfpflanzen		
Minuartia , Alsine, Nelkengewächse	○ △ || #	
laricifolia, P. 6/7, weiße Granitmier; N. Campanula pus. ..		0.40
Miscanthus s. u. Schmuckgräser		
Moerlingia , Moosmieri, Nelkengewächse	● ☉ △ * f	
muscosa, P. 4/5, zarte Blütenstickerei über frischgrünem Moos		0.60
Molinia s. u. Schmuckgräser		
Moltkia s. u. Zwerglaubgehölze		
Monarda , Indianernessel, Lippenblütler	○ ● □ * ✕	
N. Schattenlilien, Phloxis, Campanula latifolia, Cephalaria, weiße Filipendula und Astilben, Cimicifuga		
didyma Gibsons Scarlet, brusth. 6/7, feurig blutrot		0.60
— magnifica, lachsrosa; N. Mandelspiere		0.40
— Mrs. Perry, eigenartig lachskarmin, Neuheit		0.70
— splendens, scharlachrot; N. Sommersilberkerze		0.50
— Sunset, tief purpurrot; N. weiße Malven		0.40
Montbretia s. u. Blumenzwiebel		
Morina , Kardendistel, Kardengewächse	○ △ * ✕	
longifolia, knieh. 6/8, weißrosa Rachenblütchen über stacheligen Laubpyramiden		0.80
Muehlenbeckia s. u. Zwerglaubgehölze		
Mulgédium , Alpenlattich, Korbblütler	● ☉ * ✕	
alpinum, tischh. 6/7, kräftig lilafarbener Schattenblüher ...		0.50
Muscari s. u. Blumenzwiebel		
Myosotis , Vergißmeinnicht, Borretschgewächse	○ ○ ☉ □ * ✕	
Nachbarn: Mimulus, Lys, numularia, Ranunculus, Primula florindae		
alpestris s. u. Zweijahrsblumen		
palustris Thüringen, fußhoch 5/6, rem., großblumiges, blaues, gelb geäugtes Gartenvergissmeinnicht, voll ausdauernd ..		0.50
Narcissus s. u. Blumenzwiebel		
Nepeta , Nepte, Lippenblütler	○ ☉ * ✕ △ ✕ <	
Nachbarn: Wie bei Linum		
grandiflora, knieh. 5/6, rem., kräftig blaulila; N. Helenium pumilum magnificum, Oenothera glauca		0.40
Mussinii, fußh. 5/6, rem. hellilablühende Silberminze, Dauerblüher und Schmetterlingsmagnet; N. Wacholder, Stranddorn, Wildrosen		0.40
Nierembergia s. u. Zweijahrsblumen		
Nuphar s. u. Sumpfpflanzen		
Nymphaea s. u. Sumpfpflanzen		
Oenothera , Nachtkerze, Nachtkerzengewächse	○ * △ ✕	
Nachbarn: Wie bei Linum		
glauca (glabra), knieh. 6/7, goldgelbe Schalen über braunem Laub; N. weißer Thymian, Schneebräunelle		0.50
linearifolia, fußh., ab 6, rem., gelber Steingartendauerblüher		0.50
mexicana, spannh. 6/9, herrliche Teppichnachtkerze in tiefem Rosa, ausgezeichnete Dauerblüher für Stein- und Naturgärten		1.50
missouriensis, ab 6 rem., hellgelbe trichterblütige Missouri-kerze, ausgesprochener Dauerblüher		0.50
speciosa, fußh. ab 6, rem., Schneenachtkerze mit rosa Scheinen		0.50
Omphalodes , Gedenkemein, Borretschgewächse	☉ ● △ *	
verna, gn. 3/4, enzianblau; N. Primeln		0.40
— alba, seltenes weißes Gedenkemein; N. vorige		0.50
Ononis , Hauhechel, Schmetterlingsblütler	○ △ *	
spinosa, fußh. 7/9, bekannte rosafarbene stachelige Dünenpflanze für dürrste Böschungen		0.50
Onoclea s. u. Farne		
Onopordon s. u. Zweijahrsblumen		
Onosma s. u. Zwerglaubgehölze		
Ophiopogon s. u. Sumpfpflanzen		
Ophrys s. u. Erdorchideen		
Opuntia s. u. Freiand-Kakteen		
Orchis s. u. Erdorchideen		
Origanum , Heidegündel, Lippenblütler	○ ☉ △ * < ✕ ||	
Nachbarn: Nepeta, Wildnelken, Campanula, Acaena, Artenusia, Achillea, Aster		
officinarium compactum, fußh. 7/8, rosa Kugelbüsche, Schmetterlingsmagnet, stark duftend; N. Glockenblumen, weiße Heide		0.30
— Amarant, amarantrosa Neuheit		0.80
— Schneekugel, weißer Heidegündel, Neuheit		0.80

Bringe unserem Katalog den gleichen Urteilsernst entgegen, den Du bei unserer Zucht- und Sichtungsrarbeit am Werke wünschst

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Ornithogalum s. u. Blumenzwiebel	1 Stck.
Orobis s. u. Lathyrus	
Orontium s. u. Sumpfpflanzen	
Osmunda s. u. Farnen	
Oxalis, Sauerklce, Sauerklcegewächse	☽ ● ☉ *
acetosella, bekannter weißer Waldsauerklce für Schatten- und Verwilderungsplätze	0.30
Pachysandra, Ysander, Wolfsmilchgewächse	☽ ☉ ● * ✕ △ #
procumbens, fußh. 4/5, weißblühend, stahlbraunlaubig, immergrün	0.80
terminalis, fußh. 4/5, wintergrüner Bodenbedecker für Sonne oder tiefen Schatten, für feuchtere oder frische Plätze, ein unverwüstlicher Gartenschatz, zum Einwachsen Zeit lassen! N. Digitalis Glockenblumen	0.60
Paeonia, Pfingstrose, Rannukelgewächse. Reizvolle Partner sind Iris, Lupinen, Lychnis, Margueriten, Pyrethrum, Hemerocallis, Rittersporn, teils auch Feuermohn und Feuerlilie. Blütezeiten von Ende Mai bis Anfang Juli, alle Sorten knie- bis tischhoch.	

1. Maipfingstrosen:

a) Einfach blühende Sorten	○ ☽ □ * ✕ △ <
arborea s. u. Laubgehölze	
anemala, karminrote Wildpaeonie	3.—
officinalis anemoneiflora rubra, orangeblutrote Schalenpfingstrose mit goldgelbem Staubfadenbündel	1.25
— lobata, apfelsinen-orangefarbene Schalenpfingstrose	3.—
— Sunshine, orangelachs, kräftiger aparter Farbton	4.—
tenuifolia, niedrige scharlachrote Netzblattpaeonie	1.—
Veitchii, einfachblühende karminrosa Wildpfingstrose, schwarzfruchtig	2.—
b) Gefüllt blühende Sorten	○ □ ✕ ⊥
arborea s. u. Laubgehölze	
officinalis alba plena, weiß gefüllt	1.25
— rubra plena, leuchtend rot, sehr großblumig, ungemein reichblühend	0.90
tenuifolia flore pleno, dicht gefüllte scharlachrote niedrige Netzblattpfingstrose	1.25
trollioides, seltene gelbe Schalenpaeonie	3.—
Wittmanniana, schattenvertragende hellgelbweiße Wildpaeonie	1.50

2. Juni-Pfingstrosen in drei Zeitgruppen; da der Flor bei Hitze oft kurz, Streckung durch Zeitgruppen wichtig. Alle nachfolgenden Sorten sind europäische und japanische Formen oder Züchtungen der Stammart Paeonia albiflora (sinensis).

1. Frühe Juni-Zeitgruppe

a) Einfach blühende Sorten	○ * ✕ □ ⊥ <
albiflora Akalu, karminrosa, gelbe Krause	1.—
— Clairette, schneeweiß mit gelber Mitte	3.—
— Henry-Potin, dunkelrosa	3.—
— Kame no Kogoromo, leuchtend karminrot	2.50
— King of England, tief dunkelrot	3.—
— La Fiancee, schneeweiß	3.—
— Rosy Dawn, lachsrosa	1.50
— Tamate Boku, leuchtend rosa mit gelber Krause	3.—
— Wilbour Wright, braunrot mit goldgelb	4.—
b) Gefüllt blühende Sorten	○ □ ✕ ⊥ <
albiflora Alice Harding, schönste frühe weiße	5.—
— festiva maxima, rein weiß mit rotem Fleck	0.90
— Inspecteur Lavergne, leuchtend schwarzrot, Neuheit	2.50
— Kelways Glorious, primelweiß	7.—
— La Fee malvenrosa	10.—
— Lady Alexandra Duff, warmes Lachsrosa	1.50
— Longfellow, leuchtend kirschrot	4.—
— Martha Bulloch, tief rosenrot	5.—
— Mons. Jules Elie, prächtig fliederrosa, riesenblumig	0.90
— Phyllis Kelway, lichtrosa mit weißen Flammen	10.—
— Sarah K. Thurlow, perlmutterweiß, lachs gefüllt	5.—

2. Mittlere Zeitgruppe

a) Einfach blühende Sorten	○ * ✕ □ ⊥
albiflora Eglantine, großblumig weiß, karmin gesprenkelt	3.—
— Kumagoe, purpurrot mit gelber Krause	3.—
— Madeleine Gauthier, silberrosa	1.50
— Mikedo, dunkelrot mit goldgelb	5.—
— Rembrandt, blutrot einfach	1.50
— The Bride, schneeweiß mit goldgelb	3.—
b) Gefüllt blühend	○ □ ✕ ⊥ <
albiflora Baronesse Schröder, schneeweiß	2.50
— Felix Crousse, karminrot	0.90
— June Day, fleischrosa, lavendel schattiert	10.—
— Karl Rosefield, tief blutrot	1.25
— Mary Woodbury Shaylor, hellrosa, cremefarbene Mitte	2.50
— Solange, orange-lachsrosa	1.50
— Walter Faxon, rosenrot	4.—
— Wiesbaden, frischrosa	1.—

3. Späte Zeitgruppe

a) Einfach blühende Sorten	○ * ✕ □ ⊥
albiflora Instituteur Doreat, dunkelsammetrot mit Goldkrause	2.50
— Okinawa, schwarzrot mit gelber Krause	2.50
— Perle Blanche, schneeweiß	3.—
— Seirui Somea, milchweiß mit großer gelber Krause	3.—
— Tokio, frischrosa	3.—
— Torpilleur, purpurkarmin mit orange Krause	1.50
— Whitley maior, großblumig, schneeweiß mit gelb	2.—

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Paeonia	1 Stck.
b) Gefüllt blühende Sorten ○ □ ✕ < ⊥	
albiflora Cornelia Shaylor, lichtrosa	5.—
— Grace Loomis, schneeweiß	10.—
— Milton Hill, blaßblinderosa	4.—
— Mons. Martin Cahuzak, dunkelrot	1.—
— Primavera, hellgelb	1.—
— Philippe Revoire, dunkelrot	10.—
— Sarah Bernhard, lachsrosa	1.50
— Tourangelle, perlmutterweiß	1.50
Panicum s. u. Schmuckgräser	
Papaver , Mohn, Mohngewächse	
N. Lupinen ohne Rosa, Dephinium, Margueriten, Stauden- Disteln, große Artemisia.	
1. Niedrige Mohn, auch für Steingärten ○ △ ✕	
alpinum, fußh. 5, rem., Zwergalpenmohn in gelb, weiß oder rötlich gemischt mit Topfballen; N. Sagina	0.60
nucicaule s. u. Zweijahrsblumen	
pilosum s. u. Zweijahrsblumen	
orientale Orange Glow, fußh. bis knieh. 5/6, leuchtend orange, nicht „verbrennend“; N. Alyssum, Trollius	0.80
— Peter Pan, kirschrot; N. Frühlingsschleierkraut	0.70
— Rotkäppchen, scharlachrot; N. Chrysanthemum praec. Matador	0.70
— Sturmflackel, brennend rot, straff, niedrig, reichblühend, starke Wirkung trotz teilweiser „Verbrennungsschäden“ an Einzelblüten	0.70
— Thora Perry, schneeweiß mit schwarzen Kehlfecken ...	0.60
2. Große Gartenmohn ○ □ ✕	
orientale Colonel Bowles, tischh. 6/7, schönste der dunkel- roten mit steifem Stiel; N. Lupinus albus	0.70
— Feuerzeichen, brennend rot, gefranste Blütenblätter ...	0.70
— Heinenhof, hüfth. 6/7, lachsrot-rosa	1.—
— La Tulipe, leuchtend rot, standfest	0.70
— Mahony Ameliorée, dunkelste Mohnfarbe	1.25
— May Queen, halb gefüllt, leuchtend lachsrot, reich 14 Tage vor den anderen blühend, herrlich wucherndes Feuerdickicht	0.50
— Olympia, gefüllt lachsrot, aufrechtstehend, auffallendster Vorläufermohn	0.70
— Perrys White, großer Schneemohn	0.70
— Pixi, neue niedrige lachsrosafarbene Neuheit	1.—
— Prinzeß Viktoria Luise, leuchtend lachsrosa, reichblühend	0.50
— Roland, stämmige, großblütige, scharlachrote Neuheit ..	0.70
— Scarlet King, erster, großblumiger, orangefarbener Türkenmohn mit violetten Kehlfecken, nicht verbrennend	0.80
— Württembergia, hochwachsend, tief dunkelrot	0.70
— Wunderkind, echter karminrosa Türkenmohn	1.—
Paradisea , Zaulnilie, Liliengewächse ☽ * △ ✕	
liliastrum giganteum, knieh. 5/6, großblütige große weiße Zaulnilie	0.80
— maior, rasch wachsende weiße Zaulnilie; N. Cam- panula pers.	0.60
ramosum, zierliche weiße Graslilie	0.50
Paris , Einbeere, Liliengewächse ☽ △ *	
quadrifolia, fußh. 4/5 auf grünem vierblättrigen Quadrat- kreuz steht eine gelbe Blüte, der eine schwarze Beere folgt, selten	1.25
Parnassia s. u. Sumpfpflanzen	
Paronychia , Mauerraute, Nelkengewächse ○ ● △ f * #	
serpyllifolia, P. 7/8; wintergrüne Silberpolsterraute	0.40
Patrinia , Goldpater, Baldriangewächse ☽ △ *	
triloba, fußh. 5/6, schöner, gelber, seltener Halbschatten- blüher; N. Mertensia	1.50
Pelargonium , Storchschnabel, Storchschnabelgewächse ○ ○ ☽ △	
Endlicherianum, fußhoher, kleinasiatischer Storchschnabel mit eigenartigen rosafarbenen Blüten, für Pflanzen- sammler, Blütezeit 8/9	1.—
Peltandra s. u. Sumpfpflanzen	
Peltiphyllum , Schildsteinbrech, Steinbrechgewächse ○ ○ ● □ * ✕ ♠	
peltatum, hüfth. 4/5, rosa Blütendolden erscheinen vor dem großen Schmuckklaub; N. Miscanthus, Rodgersia	0.60
Pennisetum s. u. Schmuckgräser	
Pentastemon , Bartfaden, Rachenblütler ○ ☽ * △ ✕	
barbatus, hüfth. 6/7, rem., orangebunte Hybriden; N. Gräser	0.40
campanulatus, knieh. 5/6, leuchtend enzianblau, das einzige dauerhafte blaue Pentastemon	0.70
Davidsonii, spannhoch 6/7, lilablauer Polsterbartfaden, kalkmeidend	0.80
gentianoides s. u. Zweijahrsblumen	
heterophyllum s. u. Zweijahrsblumen	
hybridus s. u. Zweijahrsblumen	
Menziesii, spannhoch 6/7, karminroter Polsterbartfaden	0.70
pubescens pygmaea, fußh. 5/6, zartlilarosa Zwerg	0.50
Petasites , Pestwurz, Korbblütler ○ ● ☽ * ✕ ♠ <	
N. große Ufergräser, Lilium auratum, Herakleum, Aruncus, Filipendula venusta.	
fragrans, fußh. 3/4, grünlichweiße, duftende Vorfrühlings- pestwurz	1.25
japonica, großer, früher Riesenlattich	0.60
Phalaris s. u. Schmuckgräser	
Phlomis , Riesennessel, Lippenblütler ○ ● * ✕	
viscosa, hüfth. 6/7, große gelbe Blütenquirle, phantastischer Habitus; N. Schattengräser, Campanula latifolia	0.80

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Phl6x, Flammenblume, Himmelsleitergewächse

1 Stck.

1. Niedrige Frühlingsphloxe ○ △ ||

N. Iberis, Iris pumila, Viola cornuta, japanische Azalea, Alyssum, Cerastium, Aubrietia u. a. m., dabei darauf achten, daß nicht gelb mit rosa oder karmin zusammentrifft.

amoena, P. 4/5, kräftig karminrosa Teppichphlox; N. blaue Hornveilchen	0.40
divaricata, fußh. 4/5, kanadischer blauer Teppichphlox; N. Alyssum, Iris pumila gelb und weiß	0.50
— Schneeteppich, schneeweiß; N. violette Aubrietia und Iris	0.50
Douglasii hybrida, P. 5/6, zart lilarosa; N. Iberis	0.50
subulata atropurpurea, dunkelroter Teppichphlox	0.40
— Brightness, großblumig lachsrosa	0.50
— G. F. Wilson, klar hellblau; N. Alyssum saxatile	0.40
— Leuchtstern, rötlich rosa	0.50
— Maischnee, bester weißer; N. Rosenginster	0.50
— Ronsdorfer Schöne, großblumig lachsrosa	0.60
— rosea, rosa dunkles Auge; N. Iberis	0.50
— Seraph, weiß mit lila; N. Geum Borisii	0.40

2. Halbhöhe Fröhsommer-Phloxe, teils auch noch für Steingärten ○ △ * ✕ < ✕ □

N. Veronica, Delph. sinense, Linum, Oenothera, Nepeta, Achillea.

Arandsii Berta, knieh. 6/9, frisches Rosa mit Weiß	0.70
— Charlotte, knieh. 5/6, rem., weißer Fröhsommerphlox mit rosa Auge; N. halbhöher Feuermohn	0.50
— Emmy, porzellanlila; N. rosa Pyrethrum	0.50
— Hilda, weiß mit rosa; N. Veronica	0.50
— Inge, kräftig lilarosa; N. Chrysanthemum Rentpaier	0.50
— Liesbeth, großblumig, schneeweiß; N. Feuermohn	0.50
glaberrima (sulfruticosa) Burns, knieh. ab 6 rem., rosa mit kirschrotem Auge	0.50
— Gyp, weiß, rosa überlegt	0.50
— Dr. Hornby, milchweiß	0.40
— Magnificence, großblumig purpurrosa	0.50
— Snowdon, schneeweiß	0.50
maculata Rosalinde, knieh., 6/7., rem. rosallilafarbener reichblumiger Wildphlox	0.50
— Schneelawine, weißer Phlox für Naturgärten	0.50

3. Hohe Sommer-, Hochsommer- und Herbstphloxe, Blütezeit von Ende Juni bis Mitte September ○ □ ✕ < ✕

Reizvolle Benachbarungen mit Rittersporn, spätem Mohn, Margeriten, Helenium, späten Paeonien, Lilien u. a. m.

a) Frühe Zeitgruppe, Blütebeginn oft schon ca. 20. Juni, sogenannte Johanniphloxe.

paniculata Adolf Adorno, frühester Feuerphlox	0.60
— Evangeline, hüfth., warmlachsrosa, farbenbeständig	0.50
— Fayence, hüfth., weiß, zartrosa bemalt	0.50
— Juliglut, hüfth., verbesserte F. L. Stüben, glühend kirschrot	1.—
— Junius, knieh., frühester Sommerphlox, großblumig, frischrosa, nicht verblassend, weißer Spiegel	0.60
— Koralle bringt in die frühen Phloxe ein edles Korallenrot, prächtiger gesunder Wuchs	1.50
— Mia Ruys, knieh., schneeweiß	0.50
— Morgenrot, hüfth., leuchtend neutrot, großdoldig	0.70
— Südlicht, hüfth., lachskarmin, dunkles Auge	0.50
— Tenor, hochrot, starkwüchsig, langeblühend, stammt von der alten Württembergia, deren derbes Karminrosa hier überwunden wurde	1.50
— Württembergia, hüfth. großblumig, leuchtend karminrosa	0.50

b) Mittelfrühe Zeitgruppe, Blütebeginn etwa erste Julitage, Siebenschläferphloxe

paniculata Apfelblüte, hüfth., warm apfelblütenrosa, einzigartige Dölde	0.50
— Arguna, knieh., leuchtend kirschrot	0.70
— Elfenkönig, hüfth., riesendoldig, enorm wüchsig, zart elfenrosa, Neuheit	1.—
— Eva Foerster, tischh., großblumig, feurig lachsrosa mit weißem Spiegel; N. Delph. Berghimmel	0.70
— Graf Zeppelin, tischh., schneeweiß mit leuchtend rotem Auge	0.50
— Hindenburg, knieh., brennend kirschrotkarmin	0.50
— Marmorflügel, hüfth., riesenblumig, dunkellila, schraubenradartig weiß bandiert	1.—
— Professor Went, knieh., rubinpurpurn; N. Mia Ruys	0.50
— Royal Purple, knieh., tief purpurblau	0.60

c) Mittelspäte Zeitgruppe, um und nach Mitte Juli erblühend, sogenannter Hochsommerphlox.

paniculata Albert Leo Schlageter, tischh., bester glutroter Phlox	0.60
— Aida, großer violetter Sommerphlox von guter Farbe und reichem Blüten	0.60
— Angelus, tischh., zartes Rosa, Neuheit	1.50
— Australien, hüfth., tief amarantpurpurn	0.50
— Bauernstolz, tischh.	1.50
— Biedermeier, tischh., riesenblumig, weiß mit dunklem Auge, niedriges Kuppelgerüst, lange blühend	0.60
— Brandenburg, tischh. 7/9, tiefbrandrot	1.50
— Charles H. Curtiss, großblumig, tief dunkelrot	1.50
— Crepescule, hüfth., großblumig, bleiblaue mit violettem Kern	0.50
— Deutschland, hüfth., orangefeuerröt, sonnenbeständig ..	0.50
— Dorffreude, hüfth. 7/8, rosa, tief dunkelrot geäugt ..	1.50
— Eclairer, tischh. 7/8, leuchtend violett mit hellerer Mitte, auffallender Farbton	0.60
— Farbenspiel, hüfth., auffallendes warmes Rosa mit lichten Frühen	0.80

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Phlox paniculata	1 Stck.
— Fellbacher Porzellan, tischh., lange blühender Lilaphlox mit weißem Spiegel	0.50
— Feuerberg, starkwüchsig, feurig blutrot, starke Wuchseigenschaften, verbrennt nicht, bringt große Dolden mit großen Einzelblumen, dicht mit nachschiebenden Knospen besetzt	2.—
— Feuerreiter, hüfth., Neuheit in seltenem Erdbeerrot	0.70
— Firmament, tischh., schönsten Hellila mit weißem Stern	0.50
— Firnlicht, tischh., zartes Lichtrosa	1.20
— Fliegerleutnant Immelmann, tischh., porzellanweiß mit lila Scheinen	0.40
— Frau Anton Buchner, brusth., noch König der weißen Flammenblumen	0.50
— Frau Mauthner, tischh. 7/8, hell lachsrote Neuheit	1.50
— Freiräulein von Laßberg, hüfth., schneeweiß, etwas später als vorige	0.50
— Friedel, knieh., glühend kirschrot	0.60
— Gertrud, niedrig, dunkles Laub, hell lachsrosa	1.00
— Glutauge, brusth., leuchtend lachskarmin mit dunklem Auge, langstielig, gesund, prächtiger Schnittphlox	1.—
— Hadupert, knieh., brennend karminrot	0.80
— Hadwig, knieh., breitwüchsig, großdoldig, großblumig, karminrot	1.20
— Henry Gertz, hüfth., riesenblumig, lichtweißrosa	0.40
— H. J. Jones, tischh., lachskarmin, dunkellaubig	0.80
— Kirschkugel, knie- bis tischhohe neue Sorte in tiefem Kirschrot, lichteht, nicht verlaufend, nicht vergrauend, nicht verkräuselnd, stark buschbildend und widerstandsfähig	1.50
— Lavendelwolke, mittelhoch, überreich blühend, dunkleres und blässer Lila; ganz besondere Phloxpersönlichkeit	1.50
— Le Mahdi, knieh., purpurblau	0.40
— Lofna, hüfth., altsilberrosa mit weißem Spiegel	0.40
— Lord Raleigh, tischh., tief veilchenblau	0.50
— Mandelduft, knieh., hortensienrosa, kräftiger Kuppelwuchs	0.70
— Marie's Jacob, knieh. 7/8, großblumig, hellporzellanlila, sehr reichblumig	0.80
— Mrs. Ethel Prichard, hüfth., zartes, vornehmes, einfarbiges Lila	0.60
— Mrs. Gavin Jones, tischh., weißkarminroter „bunter Hund“	0.50
— Opal, hüfth., wechselreicher Farbenreiz bläulicher Scheine auf warmrosa Blumen mit rotem Auge	0.60
— Paul Hoffmann, hüfth., glühend karminrot	0.50
— Purpurmantel, brusth., in tiefem Purpuramarant sonst noch nicht erreicht	0.50
— Rosabella, hüfth., längst blühender rosa Phlox, von Dürre und Regen unbeeinflusst bleibend	0.70
— Rosenlieder, hüfth., kräftig gefärbter fliederrosa-lila Urphloxytyp, riesige Dolden	1.20
— Rosenteller, neuer Bornimer Zwergphlox, gesund, riesenblumig, dichtdoldig, kräftig rosa	1.20
— Salmon Glow, knieh.—tischh. 7/8, großblumig, tief lachsrosa	1.50
— Schneekugel, fußh., schneeweißer Zwerg, Neuheit	1.20
— Schwerins Flagge, tischh., rosa, weiß bandiert	0.50
— Sindbad, auffallende porzellanfarbige, edle Sorte	1.—
— Sommerkleid, tischh., liebreizend rosa auf weiß getuscht	0.50
— Sweetheart, tischh., großblumig, lachsrot mit weißem Spiegel	0.60
— Turandot, tief leuchtendes Dunkelrot, große Rispen	1.50
— Undine, riesenwüchsig, porzellanweiß mit lila Scheinen	0.60
— Vanadis, tischh., bleiblaulila mit blutrotem Auge	0.60
— Wennschondennschon, tischh., schönster violettroter Phlox mit weißem Stern, nicht häßlich verfärbend	0.60
— Widar, hüfth., dunkellila, weißer Spiegel	0.40
— William Ramsey, hüfth., tief violettrot	0.50
d) Späte Zeitgruppe, Blütebeginn im August/September, sogenannte Frühherbstphlox:	
paniculata Kirmesländer, brusth., schneeweiß mit rotem Auge	1.20
— Marguerite Bouchon, hüfth., schönster großer schneeweißer Späthphlox mit grünen Scheinen	0.50
— Nelkendom, knieh., neuer niedriger Typ, gedrungene, gewölbte Kissenbüsche in frischem Nelkenrosa, endlos lange blühend	0.50
— Nordlicht, brusth., leuchtend lachskarmin mit purpurrotem Auge	0.70
— Septemberschnee, brusth., spätester weißer, anfangs zartrosa Schein	0.70
— Spätrot, hüfth., orangeroter großblumiger Späthphlox	1.—
— Wiking, brusth., König der warmrosa Herbstphlox	0.50
Phragmites s. u. Sumpfpflanzen	
Phygælius, Rachenblütler ☉ ○ △ *	
capensis, knieh., 7/10, leuchtend roter Dauerblüher für Staudenbeet und Steingarten oder Naturgarten	0.80
— floribundus, tischh. 8/10, orangefarbene Röhrenblüten-Rispen, härter als die Stammart	1.—
Phyllitis s. u. Farne	
Physalis, Lampionpflanze, Nachtschattengewächse ○ ● * ✕ †	
Bunyardii, knieh., im Herbst scharlachrote Lampionfrüchte	0.30
Physostegia s. u. Dracocephalum	
Phyteuma, Teufelkralle, Glockenblumengewächse ○ △	
Scheuchzeri, gn. 6/7, lilablau Krallenkeulen; N. Alsine ..	0.50
Phytolacca, Beerenwalze, Kermesbeerengewächse ○ ● ◊ □ * ✕ †	
acinosa, brusth. 6/7, cremefarbige blühend, blauschwarze Früchte ..	0.60
decandra, cremefarbige blühend, schwarzrote Beerenwalzen ..	0.60

Große Gartenmöhne sind die eigentlichen „Brandfackeln für die Gärten“, beachte Auswahl 62 unter Erfahrungsvorschlägen

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Pimpinella , Biebernell, Doldenblütler ○ ● * ✕ □ △	1 Stck.
saxifraga rosea , tischh. 5/6, einzige warmrosafarbene Doldenpflanze; N. Gräser	0.60
Plantago , Wegerich, Wegerichgewächse ○ * △	
argentea , fußh. 6/7, Silberblattrosette; N. Heidenelke	0.40
Platanthera s. u. Erdorchideen	
Platycodon , Ballonglocke, Glockenblumengewächse ○ ● △ * ✕	
grandillorum album , knieh. 7/8, porzellanweiß mit blauen Adern; N. niedrige Gräser, Heidekräuter	0.50
— Mariesii , tiefblau; N. Festuca, Nelken	0.50
Plumbago s. u. Ceratostigma	
Podophyllum , Maipfel, Sauerdorngewächse ○ ● * △ ✕ ¶	
emodi majus , knieh., große rosa Schalenblüte zwischen rotbraunsilbernen Schmuckblättern, im Hochsommer große tomatenrote Früchte; N. alle Waldbodenpflanzen	1.50
Polemonium , Himmelsleiter, Jakobsleitergewächse ○ ● * △ ✕ ✕	
N. Trollius, hellgelbe Azaleen, roter Japanahorn.	
coeruleum Primadonna , knieh. 6/9, hellhimmelblaue Jakobsleiter	0.70
Richardsonii , knieh. 5/6, rem., lichtblaue halb hängende Schalenblüten; N. gelbe Potentilla und Trollblumen	0.40
— album , großblumige weiße Himmelsleiter	0.40
— pallidum , unendlich schön zart blaßblau	0.50
— superbum , tief dunkelblau	0.60
Polygata s. u. Zwerglaubgehölze	
Polygonatum , Saiononssiegel, Liliengewächse ○ ● * △ ✕ ¶	
gigantum , tischh. 4/5, prächtiger Schattenblüher, der unter abgespreizten Flügelblättern grünweiße Blütenpaare hängen läßt; später rötlichblaue Früchte	0.80
multiflorum , fußh. 5/6, weiße grüngaugte Glockenpaare; N. Zwergfarne, Gräser, Steinbrech, Veilchen	0.30
Polygonum , Knöterich Knöterichgewächse	
1. Niedrige Knötericharten ○ ● ○ △ * ✕	
N. Gräser, Tradescantia, Cardamine, Anemonen, Polemonium	
affine , fußh. 6/8, leuchtend rosa Aehren, Laubpolster im Winter brennend kupferrot	0.60
— superbum , fußh. 7/9, dunkelkarminrote Kerzen	0.60
alpinum , knieh. 5/7, duftender weißer Alpenknöterich	0.50
amplexicaule album , tischh. ab 7, rem., weißrosa Kerzenknöterich	0.80
— superbum , leuchtend karminroter, hochsommerlicher Kerzenknöterich, ausgesprochener Dauerblüher	0.70
bistorta superbum , knieh. 5/6, rem., hellrosa Wiesenknöterich	0.50
sphaerostachyum , fußh. 6/9, seltene zwergige Form des lange blühenden roten Kerzenknöterichs	1.20
2. Hohe Knötericharten ○ ● ○ △ * ✕ □	
Pflanze die drei großen Arten an Stellen wie Höfe, in denen nichts mehr wachsen will, tiefer Schatten, mit Wurzeldruck, feuchte Plätze.	
amphibium s. u. Sumpfpflanzen	
cuspidatum , mannsh. 9/10, großer weißer Dschungelknöterich, wuchernd	0.40
polystachium , mannsh. 9/10, zart rosaweißer „Herbstlieder“, etwas wuchernd, aber nicht lästig, duftend	0.50
saccharinense , mannsh. 8/9, wuchernde große Laubschmuckstauden für Schatten und Vollsonne; N. Petasites	0.50
sericeum , brusth. 5/6, reizender, reich blühender, weißer, nicht wuchernder Maiknöterich für Vasenschnitt und Naturgarten, spiraeenhafter Irisnachbar	0.50
Polypodium s. u. Farne	
Polystichum s. u. Farne	
Pontederia s. u. Sumpfpflanzen	
Potamogeton s. u. Sumpfpflanzen	
Potentilla , Fingerkraut, Rosengewächse	
1. Niedrige Fingerkräuter ○ △ *	
N. Veronica, Helianthemum, Heide, Thymian; verwende sie als Vermittler zwischen Hang u. Wiese, Sand und Wiese, also in Natur- und Steingärten aller Art.	
alba praecox , gn. 4/5, schneeweißes Frühlingsfingerkraut	0.70
ambigua , P. 5/6, gelbes Fugenfingerkraut	0.50
aurea , P. 4/5, goldgelbes Maifingerkraut	0.40
— aurantiaca , aprikosenfarbene Neuheit	0.60
cinerea , P. 4/5, gelbes Aschenfingerkraut; N. Hornveilchen und Veronica prostrata	0.50
nitida , fußh. 5/6, karminrosa Blüten, niedriges Silberpolsterfingerkraut	1.—
— purpurea , dunkelrosa Blüten über silbernem Laube	0.80
pyrenaica , P. 6/7, gelbes Frühsommerfingerkraut	0.40
Tonguei , P. 5/6, bernsteinbraunes Zwergfingerkraut	0.60
2. Höhere Fingerkräuter ○ △ *	
N. Steppen- und Heide-Charaktergewächse.	
andicola , knieh., 6/7, prächtiges, weißes Anemonenfingerkraut	1.50
atrosanguinea Gibsons Scarlet , knieh. 6/7, rem., knallrotes echtes, den ganzen Sommer hindurch blühendes Scharlachfingerkraut	0.80
— splendens , fußh. 5/6, rem. blutroter Frühblüher	0.50
fruticosa in Sorten s. u. Zwerglaubgehölze	
hybrida Aetna , knieh. ab 6, rem., dunkelrot	0.60
— Drapeau , großblumig, rein dunkelrot gefüllt, gute Haltung	1.—
— Feuerball , feurig biutrot, gefüllt	0.60
— Master Floris , knieh. 6/9, goldbraune Roxanae	1.—
— Mrs. Rouillard , großblumig, gelbrot, gefüllt	0.60
— nigra plena , dunkelschwarzpurpurn	0.60
— perfecta plena , halbgefüllt, leuchtend bernsteingoldorange	0.60
— Volcan , tief schwarzrot, gefüllt	0.60
— Yellow Queen , reingelb, gefüllt	0.60
nepalensis Mrs. Willmott , knieh. ab 6, rem., einfach blühend, leuchtend karminrosa	0.40

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

	1 Stck.
Roxanae, orangelschwarz, dunkles Auge	0.50
recta, knieh. 5/6, hell schwefelgelb, einfachblühend	0.50
Potèrium, Wiesenkölbl, Rosengewächse O * X □	
obtusum, tischh. 6/7, rosarote Bürstenrispen	0.60
Primula, Primel, Primelgewächse	
Blütezeit von März bis Juni	
1. Frühe Zeitgruppe, Vorfrühlingsprimel O D * Δ	
N. Anchusa, Crocus, Helleborus, Hepatica, Farne, Vinca, Pulmonaria u. a. Frühlingsblüher.	
acaulis grandiflora, P. 3/4, bunte Kissenprimel in Farbmischung	0.30
— alba, schneeweiß; N. blaue Crocus	0.40
— aurea, goldgelb	0.50
— Betty Green, karminrot bis schwarzrot, kleines gelbes Auge	1.50
— coerulea, blaue Kissenprimel; N. Eranthis	0.50
— rosea, rosa Kissenprimel	0.50
— rubra, rote Kissenprimel	0.50
— alba plena, weiß gefüllte Kissenprimel	Winterschutz .. 0.80
— rosea plena, rosagefüllt	
— rubra plena, rotgefüllt	
— sulphurea plena, schwefelgelb gefüllt	
altica grandiflora, P. 3/4, fliederrosafarbene Vorfrühlingsprimel	1.25
denticulata, fußh. 3/4, lavendelblaue Ballprimel	0.40
— alba, weiße Ballprimel; N. Viola Charlotte	0.50
— atrovioleacea, dunkelviolet; N. vorige und Japansegge ..	0.50
— Juno, fußh. 3/4, herrliche rosafarbene Ballprimel	0.60
— Violet Queen, karminrotviolet, Neuheit	1.—
hybrida E. R. Janes, P. 3/4, Neuheit, warm lachsrot	1.—
Juliae, P. 3/4, weinrote Teppichprimel; N. Muscari weiß ..	0.40
pruhoniciana Gartenglück, gn., rubinrot	0.40
— magenta, niedrig, amarantrot, großblumig	0.70
— Mrs. Mc. Gillavry, großblumig, fliederrosa	0.40
— Oberschlesien, frühe, großblumige, rubinviolette Sorte ..	0.60
— Purpurkissen, leuchtend purpurner Teppich; N. weiße Muscari, Scilla	0.50
— Rubinperle, stark purpurrubin, dunkler als vorige, Neuheit	1.50
— Schneekissen, zwergigste schneeweiße Primel, prächtiger Teppichbildner	0.50
Sibthorpii, P. 1/3, fliederlilafarbene Karnevalsprimel	1.—
Spaethiana, setzt vorige im Flor fort	0.80
— Jubiläumsgruß, kirschrote Fastnachtsprimel	1.20
— Olympiagruss, großblumig, zartlila, überreich blühend ..	0.80
vulgaris, P. 3/4, echte gelbweiße wilde Kissenprimel; N. Hepatica	0.60
2. Mittlere Zeitgruppe, Frühlingsprimel O D * Δ X	
Bunt pflanzen, dazu laubwirkende Bodenteppiche, teils, soweit noch mehr Wildnischarakter wie officinalis, veris vorhanden ist, auch mit Veilchen und anderen Waldrand- oder Wiesenpflanzen.	
auricola alpina, gn. 4/5, gelbe Wildaurikel mit silberfarbenem Laub für Fugen und Steingärten, duftend	0.50
— grandiflora s. u. Primula pubescens	
cortusoides, fußh. 4/5, fliederlila; N. Asperula odorata	0.50
elätior, fußh. 4/5, hohe bunte Gartenstrauchprimel; N. Farne	0.30
— alba, schneeweiß mit goldenem Kern	0.50
— aurea, duftende gelbe „Vierländer“	0.50
— coerulea, blaue Strauchprimel	0.60
— Goldkind, tief orangefarben	0.50
— Kanarienvogel, zitronengelb	0.50
— Orangenriese, großblumig, leuchtend orangegelb	0.80
— Schneesturm, großblumig, weiß	1.—
— rubra, rote Strauchprimel	0.50
frondosa, niedrige lila Mehlprimel	0.50
microdontha alpicola, hellsandgelbe Glockenprimel	0.70
— Moonlight, hell schwefelgelb	0.70
Mooreana s. u. Zweijahresblumen	
nutana s. u. Zweijahresblumen	
officinalis, echte goldgelbe Apothekerprimel für Naturgärten oder als Rasenstreuflume	0.30
pubescens, große bunte Gartaurikel, duftend	0.40
— Goldene Jugend, fußh. 4/5, große gelbe Gartaurikel mit braunem Ring	0.80
— Rotkäppchen, leuchtend purpurrot, spät blühend	0.80
— Schwefelblüte, großblumig, zart schwefelgelb, stark wachsend	0.80
— Senta, tiefpurpurblau	0.80
rosea grandiflora, fußh. 4/5, rosenrote Rosenprimel; N. Caltha flore pleno	0.40
— Visser de Geer, neue dunkelkarminrosa Abart der vorigen	1.50
veris Wildform, echt; hier wird die echte zitronengelbe Wildprimel, das eigentliche deutsche Himmelschlüsselchen, in seiner reichblühenden Form angeboten; Kulturpflanzen	0.50
— elätior s. u. Primula elatior	
Verwânii Garden Delight, Neuheit, lachsrot mit orange Feuer, gelbes Auge	2.—
3. Späte Zeitgruppe, Frühsommerprimel O D Δ * X	
N. Gräser, Petasites, Waldmeister, Farne, Glockenscilla, Juni-Lilien.	
Beesia, knieh. 5/6, violette Etagenprimel	0.50
Bulleyana, nankinggelbe, rotgetönte Etagenprimel	0.60
Bulleesia, Kreuzung zwischen beiden vorigen; bunte Etagenprimel-Mischung	0.50
chionantha, fußh. 5/6, eigenartige großblumige Schneeprimel des Himalaja, selten	1.—

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Primula	1 Stck.
Cockburniana s. u. Zweijahrsblumen	
florindae, knieh. 6/8, großblumige gelbe Sommerglocken-primel; N. Juncus, Myosotis, Heuchera	0.50
japonica, knieh. 5/7, amarantrote Etagenprimel	0.50
— alba, weiß, rot geäugt	0.50
Littoniana s. u. Zweijahresblumen	
lutola, fußh. 5/6, gelbe Schattenprimel	0.50
pulverulenta, fußh. 5/6, warm weinrot; N. Waldmeister	0.50
secundiflora s. u. Zweijahresblumen	
Sieboldii Beauty of Sale, innen weiß, außen rosa	0.60
— Croix de Maita, zart porzellanblau; N. weiße Vinca	0.60
— Else Beyer, prächtig rot mit hellem Auge	0.60
— Gartendirektor Steffen, frischrosa	0.60
— Miss Nelly Barnat, karminrot gefranst	0.60
— Robert Herold, kräftig rot mit hellem Stern	0.60
— Schneekönigin, schneeweiße Japanprimel	0.60
sikkimensis, knieh. 5/6, zitronengelbe duftende Hängeglockenprimel	0.60
vittata, knieh. 5/6, dunkellila Hängeglockenprimel	0.80
Prunella s. u. Brunella	
Pteridium s. u. Farne	
Ptilotrichium s. u. Alyssum spinosum	
Pulmonaria, Lungenkraut, Borretschgewächse ○ ● △ * ✕	
N. Narzissen, Epimedium, Farne, Luzula, Uvularia, Tulipa kauffmanniana, Waldsteinia, weißer Polstersteinbrech, allerlei Blumenzwiebelgewächse des Waldes, wie Windröschen u. dgl.	
azurea, fußh. 4/5, echtes Enzian-Lungenkraut; N. Narzissen	0.50
rubra, rotblühendes Lungenkraut, kräftiges Laub, guter Schattenbodengrüner	0.40
saccharata Mrs. Moon, silbern geflecktes Laub, rot- und blau blühend	0.50
virginica s. u. Mertensia	
Puschkina s. u. Blumenzwiebel	
Pyræthrum s. u. Chrysanthemum roseum	
Ranondia, Felsenteller, Gesneriengewächse ● ● △	
myconi, gn. 5/6, zart lavendelblau, absonnig setzen; N. Moehringia, Campanula pusilla alba	0.70
— alba, zart weiß mit rosigem Schimmer	1.—
— rosea, liebliches warmes Rosa	1.—
Ranunculus, Staudenranunkel, Ranunkelgewächse ○ ● △ * ✕ □	
N. Anchusa, Polemonium, Trollius, Phlox canadensis, Iris hisp., hollandica und anglica, Veronica, halbhöhe, Ajuga.	
aconitifolius, knieh. 5/6, einfach blühende Silberranunkel	0.60
— flore pleno, gefüllte Schneeranunkel	0.60
acris flore pleno, knieh. 5/6, gefüllt blühendes Goldknöpfchen; N. Potentilla, Roxanae, Lavandula, Juncus	0.40
amplexicaulis Arèndsi, fußh. 4/5, elfenbeingelbe Schalenranunkel	1.—
— grandiflora, schneeweiße Schalenranunkel	1.—
aquatilis s. u. Sumpfpflanzen	
gramineus, knieh. 5/6, goldgelbe Schalen über silbergrauem Gräserlaub; N. Blutberberitze	1.—
lingua s. u. Sumpfpflanzen	
Rhèum, Schmuckrhabarber, Knöterichgewächse ○ ○ ● * ✕ ♣ □	
Alexandrae, hüft. 5/6, tibetanischer Königsrhabarber, hellgrüngelbe Blätter stehen schindelartig bis in die Blütenrispe hinaus, sehr selten	—
palmatum tanguticum, mannsh. 5/6, rosarot oder elfenbeinfarben, tief gezackte Blätter; N. Hemerocallis, Senecio	0.50
— rubrum, tief karminrot	0.80
Rodgersia, Schaublatt, Steinbrechgewächse ○ ● * ✕ ♣ □ <	
N. Schattenlilien, Rhododendron. große Farne, Monarda, Campanula latifolia, Iris sibirica und Senecio.	
aesculifolia, brusth. 6/7, cremeweiße Kastanienblattstauden, weithumduftend	0.70
pinnata alba, großes Fingerblatt, elfenbeinweiß	0.80
— superba, Blattaustrieb rötlich, rosa blühend, Fruchtstand braunrot	1.25
podophylla, gelapptes braungetöntes Laub	1.25
sambucifolia, holunderblättriges Schaublatt	1.25
tabularis, cremeweißes Tafelblatt, duftend	1.25
Romneya, Strauchmohn, Mohngewächse ○ * ✕ <	
Coulteri, brusth. ab 6, rem. großer, graublättriger, schneeweißer, kalifornischer Mohn mit gelbem Pollenkranz, duftend, lange blühend; N. Rittersporn; Winterschutz!	2.—
Roscoea, Augustalraune, Scitaminagewächse ● ○ * △ □	
In feuchtere Wiesenplätze bringen und ihnen Ajuga, Veronica, Myosotis, niedrige Gräser zugesellen.	
cautleoides August Beauty, fußh. 8/9, schwer beschreibbare Seltenheit, ist etwa mit einer im August blühenden gelben Vorfrühlingswertlilie, z. B. I. bucharica, zu vergleichen, orchideenhafte Wirkung; Winterschutz!	2.50
purpurea, üppiger als vorige wachsend, kräftig rosa gefärbt; Winterschutz!	2.50
Rosmarinus s. u. Zwerglaubgehölze	
Rudbeckia, Sonnenhut, Korbblütler ○ □ ✕	
laciniata, mannsh. 7/8, gefüllt blühender Goldball	0.30
nitida Herbstsonne, übermannsh. 8/9, hellgelbe Fallschirmrudbeckie; N. Dahlie Fanal, Rittersporn, Helenium	0.50
— Goldschirm, brusth. 7/8, niedriger bleibende Variation des wunderbaren Fallschirmsonnenhuts, ausgezeichnete Blütenblatthaltung, großer grüner Zylinderkopf	1.50

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Rudbeckia	1 Stck.
<i>purpurea</i> , hüfth. 6/8, karminroter Sonnenhut; N. Delphinium Moerheimii, weißer Phlox, Salvia, weiße Lilien, große Gypsophila, frühe Herbststern	1.50
— <i>Ideal</i> , riesenblumig, rosa, Neuheit	1.50
— <i>Leuchstern</i> , schönste der Purpurrudbeckien, blitzend dunkelrot, sehr selten	2.—
— <i>The King</i> , großblumigste der karminroten Sonnenhutsorten	1.25
<i>speciosa</i> (Newmannii), tischh. 7/9, dunkeläugiger Goldsternsonnenhut, im Halbschatten auch viel Trockenheit vertragend; N. Salbei, Scabiosa, Rittersporn	0.50
Rumex s. u. Sumpfpflanzen	
Sagina , Sternmoos, Nelkengewächse $\bigcirc \Delta f \ast \#$	
<i>subulata</i> , P. 5/6, wintergrünes Rasenpolster mit weißen Sternchen; N. Sempervivum, Zwergfächercypresse	0.30
— <i>robusta</i> , großblumige Neuheit	0.60
Sagittaria s. u. Sumpfpflanzen	
Salvia , Salbei, Lippenblütler $\bigcirc \Delta \ast \Delta \times \angle \times$	
N. alle Trockenheitspflanzen, Heide-Charaktergewächse, dazu Phlox, Lilien, Coreopsis, Oenothera usw.	
<i>argentea</i> u. andere s. u. Zweijahrsblumen	
<i>azurea grandiflora</i> , herbstblühender azurblauer Staudensalbei von Meterhöhe und Meterbreite	2.—
<i>nemorosa alba</i> , hüfth. 6/8, weißer Sommersalbei	1.50
— <i>superba</i> , echter braunviolettblauer Sommersalbei; braune Helenium, rote Lychnis, Monarda	0.70
<i>nitans</i> , hüfth. 6/7, blauer Hängeglockensalbei	0.80
<i>officinalis</i> , knieh. 5/6, immergrüner lila oder rosa Würzsalbei	0.40
<i>pratensis</i> s. u. „Besondere Knollengewächse“	
<i>pratensis</i> , knieh. 5/6, leuchtend blauer Wiesensalbei für Streuwiesen	0.40
<i>pratensis atrovioacea</i> , knieh. 5/7, dunkelblauer Wiesensalbei	0.50
— <i>alba</i> , weißer Wiesensalbei	0.50
— <i>rosea</i> , rosa Wiesensalbei	0.50
<i>ringens</i> , hüfth. 7/9, rosablau	0.70
Sambucus , Holunder, Geisblattgewächse $\bigcirc \bullet \times \angle$	
<i>ebulus</i> , tischh. 6/7, elfenbeinweiß stark duftender Stachelholunder; N. Lupinus, Campanula, Thalictrum, Eryngium, Salvia, Malva moschata, Scabiosa	1.50
Sanguinaria s. u. Blumenzwiebel	
Santolina , Santoline, Korbblütler $\bigcirc \Delta \ast \# \angle$	
<i>chamaecyparissus</i> , knieh. 6/7, grüngraulaubig; N. Alyssum argenteum, Sedum ochroleucum	0.50
<i>pinnata</i> , dunkelgrünlaubige Elfenbein-Santoline	0.40
<i>tomentosa</i> , goldgelbblühende Silbersantoline	0.40
Saponaria , Seifenkraut, Nelkengewächse $\bigcirc \ast \Delta \angle \times$	
N. Malva moschata alba, Veronica spicata, Scabiosa caucasica, Salvia nemorosa, Echium.	
<i>ocymoides</i> , fußh. 5/6, rem., reichblühend, altrosa	0.40
— <i>alba</i> , weißes Polsterseifenkraut	0.50
<i>olivana</i> , gn. 5/6, prächtiger Frühlingsblüher, leuchtend rosarot, Einzelblüten bis 2 cm Durchmesser	0.80
<i>officinalis flore pleno</i> , knieh. ab 6 rem., zartrosa Dauerblüher, wuchernd, duftend	0.39
Satureia , Bergminze, Lippenblütler $\bigcirc \Delta \ast \angle \times$	
<i>alpina alba</i> , fußh. 6/7, schneeweiße Bergminze	0.80
<i>montana</i> , fußh. 6/8, weißrosalila duftende Lippenblütchen ..	0.40
<i>pygmaea lilacina</i> , spannh. 8/9, wertvoller Spätblüher für Steingarten, reinlila	0.80
Saururus s. u. Sumpfpflanzen	
Saxifraga , Steinbrech, Steinbrechgewächse	
Blütezeit von Ende März bis in den Juni	
N. für moosartige: Kleinblumenzwiebeln, Schattenprimeln, Uvularia, Scolopendrium, Vinca, Viola; für Gebirgsformen, wie <i>apiculata</i> usw.; Draba, Linaria, Sempervivum, Sedum, Zwergcampanula, also alle Fugenpflanzen.	
1. Frühe Zeitgruppe, Vorfrühlingssteinbrech $\Delta \Delta f \#$	
<i>apiculata</i> , P 3/4, gelber Vorfrühlingssteinbrech; N. Scilla ..	0.40
<i>aspera</i> , dichtes wintergrünes Polster; N. Chionodoxa	0.40
<i>bronchialis</i> , cremegelber Steinbrechteppich	0.40
<i>Burseriana</i> , großblumig, schneeweiß, dichtes graues Stachelpolster	0.80
— <i>minor</i> , klein, aber reichblumig, schneeweiß	1.—
— <i>sulphurea</i> , hell schwefelgelb	1.25
<i>caespitosa Blütenteppich</i> , P 4/5, hellrosenrot; N. Veilchen ..	0.40
— <i>Buchengrün</i> , maiengrünes Polster schon im März, elfenbeinweiße Blüten; N. Muscari	0.40
— <i>grandiflora</i> , weißer Moossteinbrech für vollschattige Plätze ..	0.40
— <i>magnifica</i> , großblumig, hellrosa; N. Hornveilchen	0.40
— <i>Schneeteppich</i> , großblumig, schneeweiß	0.40
— <i>Schwefelblüte</i> , hellgelber Moossteinbrech; N. Muscari ..	0.40
— <i>Sonnentrotz</i> , kräftig rosa, im Polster sonnenwiderstandsfähig; N. Hornveilchen	0.50
— <i>Sternbergii</i> , überreich weiß blühend, bräunliches Polster; N. Iris pumila	0.50
— <i>Triumph</i> , leuchtend blutrot, bester roter Steinbrech	0.50
<i>Elisabethae</i> , P 3/4, schwefelgelber Vorfrühlingssteinbrech; N. blaue Crocus	0.50
<i>Griesebachii</i> , große rote Rosette, purpurrote Hängekerzen ..	1.25
<i>Haagii</i> , dunkelgelber Polstersteinbrech; N. Crocus Sieberi ..	0.50
<i>hypnoides purpurea</i> , braunroter Massenblüher	0.50
<i>Irwingii</i> , silbergraues Polster, hell karminrosa blühend, Seltenheit	1.—
<i>marginata Rocheliana</i> , schneeweiß; N. Veilchen	0.40

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Saxifraga	1 Stck.
ochroleuca, chromgelb; N. Scilla, Chionodoxa	0.50
oppositifolia, karminrotes dichtes Polster, absonnig pflanzen	0.50
— splendens, dunkelkarminrot	0.80
2. Mittlere Zeitgruppe, Frühlingssteinbrech ○ * △ || #	
Andrèwsii, knieh. 5, große grüne Perlrandrosetten, weißrosa blühend	0.60
cuneifolia, fußh. 5, ledergrüne Rosetten, zierliche weiße Rispen	0.40
granulata flore pleno, fußh. 5, weiß gefüllter Knollensteinbrech	0.50
Kingiana, P 4/5, rotgrünes dichtes Moos	0.40
muscoïdes, weißer Teppichsteinbrech	0.30
pedatifida, P 5/6, Gabelblatt-Polstersteinbrech	0.40
tellimoides, knieh. 5/6, grünweißblühende großblättrige Schattenpflanze	0.70
trifurcata, P 5/6, später Schneesteinbrech; N. Myosotis	0.40
— tardiflora, ganz spät blühend, weiß	0.60
umbrosa, fußh. 5/6, lichtrosa Schattensteinbrech, sogenanntes Porzellanblümchen, prächtig auch für Einfassungen	0.40
— aureo-variegata, gelbbuntes Porzellanblümchen	0.60
— Elliots Var., frischrotes Porzellanblümchen	0.70
3. Späte Zeitgruppe, Frühsommersteinbrech ○ * △ #	
aizoon, P 5/6, weißer Rosettensteinbrech	0.40
— splendens, fußhoher leuchtend rosafarbener Rosettensteinbrech	0.80
— atropurpurea, dunkelrot blühend; N. vorige	0.60
— flavescens, hellschwefelgelb; N. Veronica	0.80
— maior, großblumig, weiß mit roten Punkten	1.—
— rosea, frischrosa; N. Gypsophila repens	0.50
cochlearis, zierlichster Silberrosettensteinbrech, weiß; N. Linaria, Minuartia	0.40
cotyledon pyramidalis, fußh. 6/7, weiße Pyramidenrispen; N. Heuchera, Campanula	0.60
crustata, weißer Kalksteinbrech; N. Campanula carpathica ..	0.40
Fortunei, weißer seltener Oktobersteinbrech	1.—
Höstii altissima, knieh. 6/7, weiße Pyramiden; N. Geum	0.50
— rhaetica, weiß, Silberrosetten	0.50
lingulata lantoscana superba, prächtige überhängende weiße Blütenrispen	0.80
— superba, fußh. 5/6, echter schmalblättriger Blaureifrosettensteinbrech, weißblühend; N. Sedum spurium splendens	0.50
longifolia, s. u. Zweijahrsblumen	
tenella, P 6, späteste weiße Polsterart	0.60
Scabiosa, Scabiose, Kardengewächse ○ * ✕ □ ✕	
N. Gräser, Disteln, Lilium, Malva moschata, Oenothera, Anthemis, Achillea.	
caucasica, knieh., ab 6 rem., hellblaue Kaukasusscabiose ...	0.50
— alba, schneeweiß; N. vorige	0.50
— Diamant, dunkelblaueste	1.—
— Himmelskönigin, tischh. 6/8, große herrliche Blüten-schalen von ganz zartem Silberlila	1.20
— Mrs. Willmott, großblumige schneeweiße Staudenscabiose ..	0.80
— Schöne von Eisenach, hellzartblaue Schönheit; N. Gräser	2.—
Scilla s. u. Blumenzwiebel	
Scirpus s. u. Sumpfpflanzen	
Scutellaria, Helmkraut, Lippenblütler ○ * △	
alpina, P 5/6, lila mit weiß; N. Asclepias	0.40
macrantha (baicalensis), fußh. 6/7, rem. dunkellila; N. Gypsophila, Scabiosa alba	0.40
orientalis pinnata, fußh. 6/7, rem. hellschwefelgelber Dauerblüher; N. Campanula carpathica blau	0.60
Sedum, Fette Henne, Dickblattgewächse	
Blütezeit von Mai bis Oktober	
N. blaue Gräser, Ajuga, Glockenblumen, Linaria, Potentilla, kleine Lilien, Veronica, einfach blühende Polyantha- und Edelrosen.	
1. Frühe Zeitgruppe ○ * △ * || ✕	
Hartmannii splendens, blaugrünes Schlangenmoossedum	0.40
laëonicum, weißrosa wintergrüner Teppich; N. Ornithogalum, Brodiaea	0.25
reflexum compactum, goldgelbes Schlangenmoossedum	0.25
— cristatum, braungrünes Hahnenkammsedum	0.40
rupèstre, silbergrau mit goldgelb; N. Dianthus	0.25
sempervivum s. u. Zweijahrsblumen	
spurius, rosaweißes Teppichsedum; N. Nepeta	0.25
— album superbum, schneeweiße Neuheit	0.40
— ibericum, niedrigster rosa Teppich; N. Lavendel	0.25
— salmoneum, leuchtend lachsrot; N. Zwergnachtkerze	0.50
— Schorbusser Blut, glühend rot, winterhärtestes dunkelstes der rubinroten Art; N. Linum, Oenothera, Aster	0.60
2. Mittlere Zeitgruppe, Frühsommersedum ○ * △ * || ✕	
aizoon, großes Goldsedum	0.25
album murale, Bronze-Sedum mit dichten weißrosa Blüten-schleiern	0.40
amplexicaule, gelbweiße wintergrüne sommereinziehende seltsame Art	0.50
divergens, Quirldickblatt, dichtes Polster für Halbschatten; N. Heuchera	0.30
hybridum ochroleucum, wintergrüner Teppich, Blüte goldgelb mit roten Spelzen; N. Allium albopilosum	0.25
kamtchaticum fol. var., gelbblühendes Buntblattsedum mit roten Spelzen	0.30
Kirilovii superbum, knieh. fuchsrote Blütenkerzen, selten ..	1.25

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Sédum	1 Stck.
Middendorffianum, P braunlaubig, gelbrot blühend; N. Thymus, Paronychia, Sempervivum	0.30
nicaense, dunkelbraungrün, zitronengelb blühend	0.25
oregänum, dichtes Rosettenpolster	0.25
— atropurpureum, braunrotes Polster, goldgelbe Blüten	0.40
sarmentosum, maiengrüne Ranken, hellgelbe Blüten	0.30
saxangulare, strohgelbes dauerhaftes Goldmoossedum; N. Elymus, Thymus, Avena	0.30
Selskianum, gelbblühendes Schattensedum; N. Heuchera	0.40
3. Späte Zeitgruppe, Sommer- und Herbtsedum ○ ◐ △ * ✕	
anacampseros, P 8/9, silbergrau mit rosa; N. Acaena	0.30
Ewersii homophyllum, P 8, niedrigster aller blauen Teppich- dickblattarten, rosa blühend	0.40
— nanum, P 8/9, rosa über gedrunenem edlem Blau- grün; N. bunte Ajuga	0.30
Sieboldii, gn. 9/10, blaugrünes rotgesäumtes rosa blühendes Oktobersedum; N. silbergraue Achillea	0.40
spathulifolium, P 7/8, silbergraue Rosetten, goldgelbe Blüten auf feuerroten Stielen	0.40
— atropurpureum, dunkelrotes Laubpolster, goldgelbe Blüten	0.40
spectabile Brillant, fußh. 8/9, rubinrote Dolden; N. Lilium speciosum album, Fuchsia Riccartonii	0.50
— Carmen, karminrot; N. Malva moschata alba	0.50
Tartarinovii, spätblühende, rosafarbene neue Art	0.60
telephium Mundstaedt Dark Red, fußh. 8/9, dunkelrotbraun- laubiges Blutsedum; Neuheit	0.70
— atropurpureum, knieh. 8/9, violettegetöntes Laub, gelbe Blüten	0.50
Selaginella s. u. Farne	
Sempervivum , Steinrose, Hauslauch, Dickblattgewächse ○ ◐ △ * ✕ #	
Alle Arten, P 6/7, reizend in Mauerfugen oder im Sagina-Teppich N. Glockenblumen, Moehringia, Saxifraga, Minuartia, Polsterachillea, Linaria, Sedum.	
1. Großrosettige Arten	
alpinum Bechleri, „Turmalinsteinrose“, genannt nach den 3 Farben der Uralturmalins, isabella, rosa und graugrün	1.—
arvennense hybridum, „Moorhexe“, mooriges braunes tief- dunkles Grün, lange haltend	3.—
blandum, „Mahagonisteinrose“, frischgrün mit braunroten Leistentönen	0.40
calcareum, „Rotspitzensteinrose“, silbergrau mit karminroten Spitzen	0.40
— giganteum, „Flimmerstern“, riesenrosettig, silbergrau mit rot	1.20
cappaonicense, „Jadesteinrose“, tiefblaugrün, gelbblühend ..	0.40
Comollii, „Amethyststeinrose“, violett mit hellgrünem Zentrum	1.00
globiferum, „Kugelsteinrose“, reingrüne Kugelrosetten	0.25
hybridum stellarum, „Sternteppichsteinrose“, hellgrün mit rot	1.20
hybridum Alpha, großrosettig, braun, silbern besponnen	0.30
— Beta, purpurrot mit silbern	0.30
— Topas, topasbraune Rosetten, rosablühend	1.—
metallicum giganteum, „Stahlriese“, stahlgrünblaue Riesen- steinrose	1.50
— rubrum, „Rotsandsteinriese“, apart sandsteinrot	3.—
Mettenianum, „Amazonitsteinrose“, auffallend grellgrün ..	0.50
monstrosum, „Tellersteinrose“, riesige flache grüne Schalen	1.50
pseudornatum, „Rotsilbersteinrose“, silberblau mit braun- roten Spitzen	2.—
rubicundum suche unter blandum	
Reginae-Amaliae, „Bronzewirbelsteinrose“, braunrotgetönte Wirbelrosetten, gelbblühend	0.60
ruthenicum, „Fettblattstern“, auffallendes Grüngrau, eigen- artig dickblättrig	0.40
Schlehanii purpureum, „Gobelinsteinrose“, altertümlich grün- blau mit rötlichen Nebentönen	1.—
tectorum „Donnerwurz“, prächtig grün mit roten Spitzen ..	0.25
— atrovioleaceum, „Purpursteinrose“, sehr großrosettig, violett-purpurn	0.60
— pyrenaicum, „Pyrenäenkrone“, einzigartig meergrün mit goldgrau und bräunlich lila	0.30
— robustum, „Grüne Seerosensteinwurz“, riesenrosettig, grell bläulich grün mit leicht bräunlichen Tönen	0.80
— glaucum, „Gletschermilch-Steinrose“, eigentümlich eis- wasserfarbenen Rosetten	3.—
triste, „Kupfersteinrose“, goldbraunste aller wilden Sempervivum, dunkel nachtönend	0.40
2. Kleinrosettige Arten	
arachnoideum, „Spinnwebsteinrose“, braun mit silbern be- sponnen, rothblühend	0.30
— Hookeri, „Silberkorallensteinrose“, feinstes Silber- mosaik, tiefrot ausgelegt	0.30
— minus, „Silbermosaiksteinrose“, zwergigster Silber- schimmer, korallenrote Blüten	0.40
— tomentosum, „Silbermantelsteinrose“, weißsilberne Ro- settenklumpen, glühend karminrote Blütensterne	0.40
arenarium, „Rotmoossteinrose“, grasgrün mit frischem Rot	0.40
fimbriatum, „Wimpersteinrose“, flachrosettig mit rötlichen Wimperkränzen	0.50
Laggeri, „Bronzesilberkugel“, tiefbraun mit weißsilbern und bronze	0.50
Lamottei, „Bodenpanzer-Steinrose“, ganz dichtes Polster, grün mit braunrot, auch für dichten Schatten	0.30
soboliferum, „Murmelsteinrose“, grünrot, die jungen Kugel- rosetten wie Murmeln abkollern lassend	0.30

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsortiment

Sempervivum	1 Stck.
3. Sempervivum-Mischungen	
arachnoideum hybridum, braunsilberne Spinnwebsteinrosen in verschiedenartigster Mischung	0.30
tectorum hybridum, buntfarbige Hybridennachzucht groß-rosettiger Steinrosen	0.30
Senecio , Greisenkraut, Korbblütler $\bigcirc \emptyset \bullet \square * \times \bowtie \spadesuit$	
N. große Lilien, Filipendula, Hosta, Iris sibirica u. Monspur, Peltiphyllum, Aconitum, Aruncus, Cephalaria.	
calthifolium, tischh. 7/8, gelbblühender Dotterblumenlattichstern	0.80
clivorum, hüfth. 7/8, goldgelber Lattichstern	0.50
— Orange Queen, leuchtend orangegelb	0.70
— Othello, echt! Orangegelb, dunkelpurpurlaubig	1.—
Greyl, s. u. Zwerglaubgehölze	
Hessei, brusth. 7/9, große Blumen in Sterndolden	3.—
speciosus, brusth. 7, frühest blühende goldgelbe breite Lattichkerze	0.70
— Veitchianus superbus, mannsh. Verbesserung der in der Rispe sonst nicht ganz überzeugenden Stammform, prächtig ausgebildete goldgelbe Einzelblüten	1.25
Wilsonianus, mannsh. 8/9, goldgelbe spätblühende Königs-lattichkerze	0.80
Serapias s. u. Erdorchideen	
Shörtia , Shortie, Diapensiagewächse $\emptyset \bullet \Delta * \square$	
galacifolia, fußh. 4/5, weißrosa, seltene Pflanze aus uralten Zeiten	2.—
Sidalcea , kalifornische Malve, Malvengewächse $\bigcirc * \times \square$	
N. Scabiosa, Geranium sang. album, weiße Oenothera, weiße Achillea, weiße Glockenblumen.	
candida, knieh. 6/7, schneeweiße Buschmalve	0.40
hybrida Brillant, knieh. 6/8, leuchtend rot; N. Thymus weiß	0.40
— Scarlet Beauty, karminrot; N. Sedum rupestre	0.30
— Sussex Beauty, zart lachsrosa	0.50
Silene , Schaumnelke, Nelkengewächse $\bigcirc \Delta * \#$	
acaulis floribunda, P. 6/7, reich blühend	1.25
alpestris, P. 6/7, Alpenschneeschaumnelke; N. Campanula	0.40
— plena, gefülltblühend, schneeweiß	0.40
Schäita, P. 8/9, altrosafarbener Fugenfüller	0.40
— splendens, spannh. 8/9, tiefleuchtend karminroter Spät-sommer- und Herbstblüher für Stein- und Naturgarten	0.80
Sisyrinchium , Graslilie, Schwertliliengewächse $\bigcirc \perp \Delta$	
anceps, fußh. 6/7, rem., graziöses blaues Büschelchen; N. Thymus	0.30
convolutum, gelbe Graslilie, selten	1.—
Smilacina , Duftsiegel, Liliengewächse $\bullet \emptyset * \times \angle$	
racemosa, knieh. 5/6, weiße Spiralenrispen stehen duftend über Salomonssiegel-ähnlichem Laub	0.80
Solanum dulcamara s. u. Sumpfpflanzen	
Soldanella , Troddelglöckchen, Primelgewächse $\emptyset \bullet \Delta *$	
montana, gn. 4/5, dunkellilafarbene Alpentroddel	0.60
Solidago , Goldrute, Korbblütler $\bigcirc \bullet \square * \times \bowtie$ teils Δ	
Blütezeiten Juli bis November; N. w. heißt „nicht wuchernd“	
N. Asters, Helenium, Chysanthemum, Delphinium, Kniphofia, späte Lilien, einfachblühende Dahlien, rote Wildrosen, herbstfärbende Gehölze.	
1. Frühe Zeitgruppe, Sommergoldruten	
brachystachia, fußh. 8/9, n. w. goldgelbe Steingarten-goldrute	0.50
— robusta, knieh. 7/9, goldgelbe Neuheit für den Stein-garten	1.—
graminifolia, meterhohe Hochsommergoldrute, bandartige Anordnung der langen Goldblütenrispen	1.20
hybrida Goldstrahl, hüfth. 7/8, n. w. große breite feste Ruten; N. Helenium, einfache Dahlien	0.40
— Perkeo, knieh. 7/8, n. w. gelber Goldrutenzwerg; N. Belladonna-Rittersporn	0.40
— Schwefelgeisir, mannsh. 7/8, hellzitronengelb; N. Helenium	0.40
2. Mittlere Zeitgruppe, Spätsommergoldruten	
elliptica, knieh. 8/9, niedrige Hängegoldrute	0.60
hybrida Goldfontaine, mannsh. 9/10, goldgelb	0.30
— Goldschleier, tischh. 8/9, großblumige goldgelbe Pyra-midenrispen	0.60
— Mimosa, hüfth. 9, mimosengelb, braunstielig	0.40
Shörtii praecox, frühe Königsgoldrute; N. braune Chrys.	0.30
3. Späte Zeitgruppe, Herbstgoldruten	
hybrida Goldschwinde, 9/10 mannsh., großrispigste der Kö-nigsgoldruten	0.80
— Spätgold, knieh. 10/11, n. w. goldgelber später Zwerg; N. Aster amellus	0.40
Shörtii, mannsh. 10/11, große späte Königsgoldrute; N. Herbstaster, Chrysanthemum, Dahlien	0.30
Sparganium s. u. Sumpfpflanzen	
Spiraea s. u. Filipendula	
Stachys, Ziest, Lippenblütler $\bigcirc \bullet \Delta \parallel * \times$	
betonica robusta, knieh. 5/6, rosa Riesentaubnessel; N. Hosta	0.40
lanata, knieh. 6/7, hellgrauer Silberwollziest, Eselohr; prächtige Pflanze für Einfassungen, dürre Böschungen, Grabpflanzung und vieles mehr	0.40
Statice , Strandschleier, Bleiwurzwächse $\bigcirc \Delta * \times \bowtie$	
N. große Sempervivum, Sedum, Elymus, Nepeta, Eryngium, Artemisia.	
latifolia, knieh. 7/9, lila Strandlieder; N. Eryngium	0.40
— Blauschleier, leuchtend blaue, fast dunkelblaue Neuheit	2.—
— Violetta, dunkelviolettlila Strandlieder; N. Elymus, Oenothera glauca	1.—
tatarica, fußh. 6/7, silbergrau; N. Goldsedum	0.40
Stenanthium , Federwolke, Liliengewächse $\bigcirc * \times$	
robustum, mannsh. 7/9, kräftige weiße Rispen	1.25

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

1 Stck.

Stipa s. u. Schmuckgräser	
Sternbergia s. u. Blumenzwiebel	
Stratiotes s. u. Sumpfpflanzen	
Struthiopteris s. u. Farne	
Symphandra s. u. Zweijahrsblumen	
Symphitum, Wiesenglocke, Borretschgewächse	○ ◊ ● △ * □
grandiflorum, fußh. 4/6, niedrige gelbe Wiesenglocke, auch für trockenere oder schattige Plätze	0.50
Synthyris, Frühlingsschelle, Rachenblütler	○ ● △ *
reniformis, gn. 3/4, hellblaue Herzblattrispen; N. Eranthis ..	0.60
Stylophorum, Goldmohn, Mohngewächse	● ● △ * ✕
diphyllum, knieh. 5/6, prächtiger gelber Schattenmohn; N. Pulmonaria, Anchusa	1.25
Tanacetum, Rainfarn, Korbblütler	○ * ✕
vulgare, knieh. 7/8, goldgelber „goldener Westenknopf“; N. Echium, Eryngium, Salvia	0.30
Telèkia, Riesenalant, Korbblütler	○ ● ⊥ * ✕ □
speciosa, mannsh. 7/8, großer gelber Schattenblüher	0.60
Tellima, Grünrosette, Steinbrechgewächse	○ ● △ * #
grandiflora, knieh. 6/7, so prachtvoller Bodengrüner für tiefen Schatten, daß die minder schöne Blüte den Wert nicht herabsetzt; N. Waldmeister, Türkenbund	0.40
Teucrium, Gamander, Lippenblütler	○ ● △ * #
chamaedrys, fußh. 6/9, wintergrüner rosafarbener Dauerblüher für Heidegarten und Beeteinfassung	0.25
Thalictrum, Amstelraute, Ranunkelgewächse	○ ◊ ● □ ✕ *
aquilegifolium, hüth. 5/6, lila oder weiße Dolden aus Pinselblüten; N. Hemerocallis, Iris, Trollius	0.50
dipterocarpum s. u. Zweijahrsblumen	
flavum, mannsh. 6/7, gelbe Blütenrispen	0.60
glaucom, mannsh. 6/7, silberblaugraues Laub, schwefelgelbe Rispen	0.60
minus, adiantifolium, knieh. 6/7, zierlicher, aber fester unverwüsthlicher Schattenwachser	0.50
Thermopsis, Fuchsbohne, Schmetterlingsblütler	
fabacea, knieh. 5/6, leuchtend goldgelber Rispenblüher	0.60
Thymus, Thymian, Lippenblütler	○ △ * # ✕ <
N. Sedum, Sempervivum, Zwergglockenblumen, Achillea, Acaena.	
citriodorus aureus, P. 7/8, goldgrün-schimmerndes Blattpolster; N. Campanula carpathica und glomerata	0.50
hybridus Golden Dwarf s. u. Zwerglaubgehölze	
membranaceus, schneeweißer großer Teppichthymian	3.00
serpyllum albus, P. 6/7, Schneethymian; N. Dianthus delt.	0.30
— coccineus, Scharlachthymian; N. Oxalis, Adenophora	0.30
— maior, großer Karmin-Teppichthymian, der eigentliche klassische Farbethymian; N. weiße Heidenelke	0.40
villosus, echter unverwüsthlicher Silberwollthymian; N. Oxalis, unersetzlicher Teppichbildner	0.50
Tiarèlla, Herzblatt, Steinbrechgewächse	○ ● △ * #
cordifolia, fußh. 5/6, prachtvoller Schattenbodengrüner mit Dickichten cremeweißer Silberkerzen; immergrün-rötlich	0.50
Tolmiea, Scheinheuchera, Steinbrechgewächse	○ ○ * ♠
Menziesii, fußh. 5/6, weißgrüner derber Bodengrüner für Schattenplätze	0.50
Tradescantia, Dreimasterblume, Commelinagewächse	○ ● □ * ✕
N. Senecio, Lythrum, Iris, Hemerocallis, Filipendula, Trollius.	
virginiana albiflora, knieh. 6/9, weiß mit lila Staubfäden; N. Lythrum virgatum	0.40
— atrocerulea, leuchtend dunkelblau; N. Hemerocallis ..	0.40
— J. C. Weguelin, schönstes klares Hellblau	0.50
— Iris Prichard, großblumig, porzellanweißblau	0.50
— Leonora, großblumig, tiefdunkelblau; N. vorige	0.70
— Pauline, ganz zart einfarbig silberrosa	0.80
— rosea, altrosafarben; N. weiße Form	0.40
Trapa s. u. Sumpfpflanzen	
Tropaeolum s. u. „Besondere Knollengewächse“	
Tricyrtis, Dreihöckerblume, Liliengewächse	○ ● △ * ✕
macropoda, knieh. 8/10, weißrosa, braunlila punktiert	0.40
Trientalis, Siebenstern, Primelgewächse	● ● * △
europaea, gn. 5/6, weißes Schirmkraut, im norddeutschen Buchenwald als Siebenstern bekannt; Schattenbodengrüner	0.30
Trifolium, Klee, Schmetterlingsblütler	○ △ * ♠
repens atropurpureum, P. 5/6, rem., schokoladenbrauner Vierblattklee mit weißen Blütenköpfen	0.40
Trillium s. u. Blumenzwiebel	
Triosteum, Fieberkraut, Gaisblattgewächse	● ● * △
pinnatifidum, knieh. 6/7, seltsame Schneebeerenstaude mit Büschelbeeren im Herbst	1.50
Tritoma s. u. Kniphofia	
Trollius, Goldranunkel, Ranunkelgewächse	◊ ○ ● △ * ✕ □
Blütezeit Mai—Juli	
N. Polemonium, alles wie bei Thalictrum, ferner Ajuga, Myosotis, Aster subcoeruleus, Veronica.	
1. Frühe Zeitgruppe, Frühlingstroll	
europaeus albus, fußh., seltener Schneetroll	0.80
— Commander in Chief, großblumiger orangefarbener Kugeltroll, unter den europäischen Trollblumen die dunkelste Sorte	1.—
— Earliest of All, hellgelb, besonders früh; N. Anchusa ..	0.60
— Goldquelle, großer goldgelber Kugeltroll	0.70
— hybridus, knieh., gelbe Töne gemischt	0.50
— Miß Mary Russel, ganz zart blaßgelber großblumiger Kugeltroll	1.—
— Orange Beauty, neben Commander in Chief der dunkelste Kugeltroll	0.90

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Tröllius europæus	1 Stck.
— Orange Globe, frisch orangegelb	0.70
— Orange King, großblumig, chromgelb mit orange Staubbeuteln	1.—
— superbus, großer Elfenbeintroll	0.80
— Yellow Prince, auffallend niedrig, großblumig, rein hellgelb	0.80
pumilus, fußh. 5/6, einfach blühender tiefgelber Zwergtroll	0.60
2. Später blühende Trollarten, Frühsommer- und Sommertroll	
asiaticus crœco, knieh. 6/7 feurig orangerot	0.80
japonicus Fire Glow, brennend orangerot	1.—
— Excelsior, glühend orange	1.—
Ledeboürii, hüfth., orangegoldener später Troll	0.80
— Golden Queen, feurig orangefarbene, großblumige, späte Neuheit	1.50
pátulus, knieh. 6/7, großer gelber, einfachblühender Sommer-troll	1.25
— Bees Varietät, knieh. 6/7, großer goldgelber Frühsommer-troll	1.25
pumilus Moerheimii, leuchtend gelbe einfache Schalenblüten um Pfingsten herum	1.50
yunnanensis, goldgelbe einfache Schalen mit orange Strahlen	1.50
Túlipa s. u. Blumenzwiebel	
Túnica, Felsennelke, Nelkengewächse ○ △ f || ✕	
N. Glockenblumen, Sedum, Sempervivum.	
saxifraga, fußh. 6/9 rem., rosa Felsennelke	0.40
— álba, schneeweiße Felsennelke	0.40
— álba plèna, weiß gefüllte Felsennelke	0.60
— rósea plèna, dicht gefüllte rosa Blüten	0.50
— superba fl. pl., dunkelrosa, robust wachsende Neuheit ..	0.80
Tussilágo, Huflattich, Korbblütler ○ ● * ✕ < ♣	
odorata, fußh. 1/3, rosablühender, duftender „Winter-heliotrop“	1.50
Týpha s. u. Sumpfpflanzen	
Umbilicus, Dornrosette Dickblattgewächse ○ △ * #	
chrysanthus, gn., schwefelgelbe Blütenpyramiden, dicht-rosettiges Polster; N. Sagina	0.50
spinósus, graugrüner spitzenbewehrter Steinrosengeselle ...	0.50
Uniola s. u. Schmuckgräser	
Uvulária, Trauerglocke, Liliengewächse ○ ● ✕ * ✕ △	
grandiflora, fußh. 4/5, gelbe Faltenglocken; N. Mertensia ..	1.—
Valeriana, Baldrian, Baldriangewächse ○ ✕ ● * ✕ □	
aliarifolia, hüfth. 6/7, schneeweißer Viereckbaldrian	0.80
montana, knieh. 6/7 frischrosa	0.60
Veratrum, Germer, Liliengewächse ○ ● * △ ✕ ♣	
californicum, mannsh. 6/7, großer weißer Königsgerber, selten	2.—
nigrum, brusth. 6/7, „schwarzer Germer“, tiefdunkelrötlich-purpurn, selten	2.—
Verbascum, Königskerze, Rachenblütler ○ ● * □ ✕ ♣	
N. Salvia, Eryngium, Artemisia, Geranium, hohe Veronica, hohe Campanula, Wildrosen.	
hýbridum Cotswold Queen, hüfth. 6/7, rem., leuchtend bernsteinbraun	0.40
— densiflorum, tiefgelb mit lila Auge	0.40
— Gainsborough s. u. Zweijahrsblumen	
— Pink Domino, brusth. 6/7, auffallende Rosenkönigskerze, in allem ein ganzes Gegenstück zur isabellenbraunen Cotswold Queen	1.50
nigrum, knieh. 6/7, gelbe Zwergkönigskerze	0.50
— album, weiße Zwergkönigskerze	0.60
olympicum s. u. Zweijahrsblumen	
pannósum, mannsh. 6/7, große gelbe Silberwollkönigskerze ..	0.40
phoeniceum, tischh. 5/7, graziose rosa oder lilafarbene Schmuckkönigskerze, auch als Rasenstreublume	0.40
vernale, brusth. 5/7, stämmige, reichblumige Kandelaberpyramiden, frischgelb, voll ausdauernd	0.60
Verbena s. u. Zweijahrsblumen	
Verónica, Ehrenpreis, Rachenblütler	
N. Nelken, Trollius, Malva, Scabiosa, Oenothera, Phlox Arendsii, Achillea.	
1. Ganz niedrige Ehrenpreisarten ○ △ || *	
armenia, P. 4/6, Mauer Netzblatthehenpreis; N. Potentilla aurea, Artemisia pedemontana	0.40
filifórmis, wuchernde, aber lieb reizende weißblaue Teppich-veronika; N. Iris pumila gelb	0.40
polifolia, silbergraulaubig, hellblau blühend	1.—
prostrata álba, P. 5/6, weißer Teppichehenpreis	0.40
— coelestina, leuchtend blau; N. Narcissus gracilis	0.50
— coerúlea, tiefblau; N. Tulipa retroflexa	0.50
— pallida, edles blasses Porzellanblau	0.40
rupèstris, P. 6/7, dunkelblauer späterer Teppichehenpreis ..	0.40
— álba, weißer späterer Teppichehenpreis	0.50
suruculosa, Teppichveronica mit weißen, rotgeäugten Blüten	1.—
2. Höhere Ehrenpreisarten ○ △ * ✕	
incana, fußh. 6/7, silbernes Laub, dunkelblaue Aehren; N. Lotus, Helianthemum gelb	0.50
— rósea, rosa blühende silberlaubige Neuheit	1.25
latifolia Shirley Blue, fußh. 5/6, tiefleuchtend enzianblau; N. Elfenbeinginster, Geranium album	0.40
— True Blue, dunkelblau; N. Phlox Arendsii	0.50
longifolia, tischh., Sommervernonica mit hellblauen Kandelaberkerzen	0.60
— Hendersonii, knie-hüfth. 8/9, tief dunkelblauer japanischer Hochsommerehrenpreis; N. Gräser	0.70
spicata, fuß- bis knieh. 6/7, rem., blauer Kerzenehrenpreis ..	0.40
— álba, weiße Spitzährenveronica; N. Wildnelken	0.40

Blüten- und Steingartenstauden-Grundsoriment

Veronica	1 Stck.
— Blauer Peter, knieh. 6/7, tiefdunkelblaue Neuheit	1.—
— Blauer Zwerg, fußh. 6/7, dunkelblaue Zwergform, Neuheit	0.70
— rósea Erica, frischrosa; N. Thymus weiß	0.40
— rúbra, dunkelrosenrote, neuere Spitzähnenveronica-Zwergform	0.80
— virginia alba, hoher weißer sommerlicher Kerzenehrenpreis	0.60
Vinca , Immergrün, Hundswollgewächse ○ ● △ * ✕ # ✕	
N. Euphorbia, Uvularia, Viola, Asperula, Polemonium weiß, Glockenscilla, Corydalis lutea, Convallaria, Podophyllum, Lilium.	
maior , knieh. 4/5, großes grünes Schattenimmergrün	0.40
— acutiloba , großblättriges Schneeimmergrün, Blütezeit von Juni bis Oktober	0.80
— fol. var. , weißbunt-laubig, große blaue Blumen, reizvoll zur Aufhellung schattendunkler Plätze	0.50
minor , gn. 4/5, blaues Zwergimmergrün, kräftiger Schattenbodengrüner; N. Scilla, hispanica, Tulipa silvestris	0.30
— alba , schneeweißes Immergrün; N. blaue Scilla	0.50
— Bowles Varietät , großblumig, leuchtend blaues Sinngrün	0.70
— rúbra , dumpf-purpurrot blühendes Immergrün	0.40
Viola , Veilchen, Veilchengewächse	
1. Sonnenveilchen für etwas frischbleibenden Boden und nicht zu beengten Stand ○ ● △ || * ✕	
N. Iberis, Azalea, Geum, Tulpen, Alyssum, Ginster, Iris pumila, Oenothera.	
cornúta alba , gn. ab 5, rem., schneeweißes Hornveilchen	0.50
— Altona , elfenbeingelb; N. Avena	0.50
— G. Wermig , hellila; N. Iris pumila gelb	0.40
— Hansa , rein blau, weißes Auge; N. Alyssum	0.40
— Triumpf , bestes goldgelbes duftendes Hornveilchen	0.80
— W. H. Woodgate , großblumig, tiefblaulila	0.40
gracilis Lord Nelson, sammetdunkelviolet; N. Alyssum	0.50
2. Halb-Schattenveilchen , die bei Stand in voller Sonne frischen Boden lieben, zeitweilig aber viel Trockenheit vertragen ● ● △ * <	
N. wie unter Vinca.	
biflora , gn. 4/5, seltenes gelbes Schattenveilchen	0.50
canadensis , fußh. ab 5, rem., wucherndes weißes Sommerveilchen mit zartrosa Lichtern, prächtiger Dauerblüher	0.80
canina , gn. 4/5, großblumiges blaues Hundsveilchen	0.30
odorata albiflora , gn. 4/5, weißes Duftveilchen; N. Tulipa praecox, silvestris, chrysantha	0.30
— Czaritzta , frisch rosa; N. Asperula	0.30
— flöre pléno , dicht gefüllt, dunkelblau, stark duftend, spätblühend	0.50
— Königin Charlotte , altbewährte violettblaue, auch im Herbst wiederblühende Sorte; N. Fritillaria weiß	0.30
— rúbra , karminrotes Duftveilchen	0.50
— sulphúrea , créme gelbes Duftveilchen	0.80
— Triumph , großblumiges, leuchtend dunkelblaues, langstieliges Idealduftveilchen	0.80
papilionácea , blaues Pfingstveilchen für tiefsten Schatten; N. Hosta, Heuchera	0.25
— alba , neuartiges weißes Pfingstveilchen für tiefen Schatten	0.40
— purpúrea , großblumiges purpurviolett Pfingstveilchen	0.40
Viscaria , Pechnelke, Nelkengewächse ○ □ ✕	
viscosa splendens flöre pléno , knieh. 5/6, leuchtend karminrot gefüllte Schnittblume; N. Marguerite	0.40
Wahlenbèrgia s. u. Platycodon	
Waldsteinia , Golderdbeere, Rosengewächse ● ● △ * #	
N. wie unter Vinca.	
geoides , fußh. 4/5, goldgelber Schattenblüher; N. Mertensia .	0.40
grüner Teppich	0.50
sibirica , gn. 4/5, gelber dichtflächiger Bodenranker, wintergrüner Teppich	0.40
Wulfénia , Wulfenie, Rachenblütler ● ● △ f * ✕ #	
carinthiaca , fußh. 4/5, blaue Nesselblüten; N. Arabis	0.50
Yucca , Palmlilie, Liliengewächse ○ ○ ● ⊥ * ✕ □ < #	
N. einzeln in Trockenheitsteppiche, dann Gräser, Delphinium, Perowskia, Mohn.	
filamentósa , brusth. 6/7, weißgrüne Lilienglocken in großen Kandelabern; N. Stranddorn, Artemisia	0.80
— elegantissima , reichglockige große Pyramiden; N. rote Monarda, roter Phlox, Rittersporn	2.—
— longifolia , braune Stiele, später blühend; N. Filipendula	2.—

Winterharte Schmuckgräser

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten, Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Soweit nicht anders angegeben, gehören alle Arten der Gattung „Gramineae“ an.

Schmuckgräser finden mehr und mehr Verwendung als wirkungsvolle Benachbarungspflanzen in Stein- und Naturgärten, an Schatten- und Dürreplätzen, als Schnittblumen und in Staudenbeeten zur Auflockerung sowie in Uferpartien.

Weitere Gräser suche unter Einjahrsblumen.

Agrostis, Windhalm ○ △ * ✕

alpina, fußh. 6/7, zartes Schleiergras

nebulosa s. u. Einjahrsgräser

Aira , Deschampsie ○ ● △ * ✕ #	
caespitosa, hüfth. 6/7, braune Waldschmiele; N. hohe Campanula, Phlomis	0.30
Alopecurus , Buntgras ○ ✕	
pratensis variegatus, leuchtend gelbbunt	0.30
Anthoxanthum s. u. Einjahrsgräser	
Arrhenatherum , Knollenbandgras ○ □ ✕	
bulbosum variegatum, fußh. weißgrün, nicht wuchernd	0.30
Arundinaria , Bambus ○ ● * ✕ #	
metake, übermannsh. werdende japanische Art; Winterschutz	3.—
Murielae, neuere ganz harte Strauchbambussorte, etwa bis 3 m hoch werdend	5.—
nitida, schönste u. graziöseste aller Bambusformen, absolut hart	3.—
Veitchii, knieh. Zwergbambuse, auch im dichtesten Schatten wachsend	3.—
Arundinella , Schmuckried ○ * ✕ □	
anomala, brusth. steiles üppiges Dürregras; N. Lilium	0.60
Arundo , Pfahlrohr ○ ● * ✕ □	
donax, prächtiges Riesenschilf; Winterschutz	1.50
— fol. var., reizvoll weiß und grün gestreift; Winterschutz	2.—
Avena , Blaustrahlhafer ○ △ * ✕ #	
candida, brusth. 6/7, silberblauer Blaustrahlhafer für Heidegarten, Einfassung und Solitärstellung	0.50
Bambusa s. u. Arundinaria	
Bouteloua , Moskitogras ○ * ✕	
obligostachya, schmalblättrige braunährige Präriegrasart	0.80
Briza , Zittergras ○ ● * ✕ □	
media, knieh. 6/7, braune Schmuckrispen, trocken haltbar ..	0.30
Brachypodium , Waldzwencke ○ ● *	
silvaticum, prächtige Schattengrasart mit bodenbedeckendem Charakter	0.40
Bromus s. u. Einjahrsgräser	
Calamagrostis s. u. Einjahrsgräser	
Carex , Segge, Zypergrasgewächse ○ ● * ✕ △ #	
baldensis, fußhohe Schneesegge	1.50
Buchananii, hohe braune Segge	0.70
elongata, kniehohe Morgensternsegge	0.80
firma, Igelpolstersegge	0.80
japonica, fußhohe immergrüne Japansegge	0.60
latifolia, fußhohe breitblättrige Hirschzungensegge	0.40
maxima, kniehohe große Waldsegge	0.40
montana, fußhohe immergrüne Gebirgssegge	0.60
paradoxa, knieh., wächst stark und üppig, sehr schön	1.25
Petrei, niedrige braune Segge	0.70
stricta, kniehohe Schwarzblütensegge	0.25
umbrosa, ganz niedrige Schatten-Teppichsegge	0.60
Ceratochloa s. u. Einjahrsgräser	
Cortaderia , Pampasgras ○ □ ✕ ○	
argentea, übermannsh. silberweiße riesige Blütenfedern, auch für Trockenvase; Winterschutz	2.—
Cyperus , Cypergras, Cypergrasgewächse ○ ● * ✕ □	
longus, tischh. großes braunblütiges Cypergras; Winterschutz	0.70
Dactylis , Knaulgras	
glomerata fol. var., fußhohes Silbersprudelgras	0.60
Elymus , Strandhafer ○ △ * ✕	
giganteus, hüfth., wenig wuchernder blauer Riesenstrandhafer; N. Stranddorn, Cotoneaster, Eryngium	0.40
glaucus, knieh., wuchernder blauer Strandhafer; N. Wildrose	0.25
Eriophorum s. u. Sumpfpflanzen	
Eulalia s. u. Miscanthus	
Festuca , Schwingel ○ △ || * #	
glauca, gn. 7/8, stahlblaue Büschel für Heidegarten und Einfassung	0.40
ovina amethystina superba, fußh., lilablauschimmernder Regenbogenschwingel; N. Pentastemon, Scabiosa	0.50
— glaucescens, grünblau; N. Malva moschata	0.40
— glaucopallens, mattblau irisierend; N. Herbstzeitlose	0.40
scoparia (Crinum Ursi), dunkelgrünes Bärenfellgras, auch für Schatten; N. Asperula	0.50
Glycèria , Schwadengras	
aquatica variegata, knieh., gelbgrünbandiert; N. Myosotis ..	0.40
Gynèrium s. u. Cortaderia	
Hordèum , s. u. Einjahrsgräser	
Imperata s. u. Miscanthus	
Juncus , Meerbinse, Simsengewächse ○ ● * □	
filiformis, knieh., blauröhrlige Haarbinse	0.60
glaucus, blaue Krimbinse; N. Lythrum, Myosotis	0.25
maritimus viridis, dunkellackgrüne Rotfußbinse mit roten Stulpen; N. Anchusa	0.30
Koeleria , Blauschopfgras ○ △ *	
glauca, fußh. silberblau mit bernsteinbraunem Schopf	0.50
Lagurus , s. u. Einjahrsgräser	
Luzula , Marbel. Simsengewächse ○ ● △ * #	
lutea, fußh. 5/6, Silberrandmarbel; N. Viola odorata	0.60
nivea, knieh. 5/6, behaarte Weißblütenmarbel	0.40
silvatica, knieh. 5/6, immergrüne Breitblattmarbel; N. Akelei, Lilium, Narzissus	0.40
Mélica , Perlgras ○ ● * △	
uniflora, graziöses frischgrünes Waldbodengras für schattigste Lagen	0.60

Miscanthus , Chinaschilf ○ * ✕ □	
saccharifer, mannsh. 8/9, Silberschilf, trocken haltbar, braunrote Herbstfärbung, wuchernd	0.40
sinensis, mannsh. 9/10, hohes Miscanthusgras, tropisch wirkend	0.70
sinensis giganteus, über mannsh., ganz winterharte Rieseneulalia; N. Rheum, Senecio, Telekia	1.50
— gracillimus, graziöse chinesische Eulalie; N. Hemerocallis citrina, Gladiolen	0.70
— variegata, stark wachsende Goldleisteneulalie	0.80
— stricta, winterhärteste Zebra-Eulalie	0.80
— zebrinus, zebrabunt, gelbe Querstreifen	0.80
Molinia , Pfeifengras ○ * ✕	
coerulea maior, tischh., blaulaubiges großes Pfeifengras	0.50
Panicum , Hirse ○ * ✕ □	
clandestinum, hüfth. 7/8, breitblättrige, braunblühende Bambushirse; N. Senecio	0.50
virgatum, hüfth. 8/9, braunblütige Rutenhirse; N. Urphlox ..	0.50
Pennisetum , Lampenputzergras ○ * ✕	
compressum, knieh. 8/9, Lampenputzer-Blütenkerzen; N. Ber-genia, Lilium; Winterschutz im 1. Jahr nach Pflanzung ..	1.25
Phalaris , Riesenbandgras ○ □ ✕	
arundinacea picta, Knick, Goldflammenbandgras; N. blaue Iris ..	0.25
— variegata, weißbuntes Bandgras	0.25
Poa , s. u. Einjahrsgräser	
Scirpus s. u. Sumpfpflanzen	
Stipa , Haargras ○ △ * □ ✕	
gigantea, hüfth. Greisenhaargras; N. Disteln	0.50
pennata, echtes Flauschhaargras	0.80
sibirica, mannsh., braunrispiges Pfeifengras	1.—
Typha s. u. Sumpfpflanzen	
Uniola , Plattährengras ○ ● ✕ * △	
latifolia, hüfth. 8/9, mangrün, reizvoller Aehrenschnuck ..	0.80
Zea , s. u. Einjahrsgräser	
Zizania , Sumpfmais ○ ○ ✕ * □	
aquatica, stark wachsendes Wassergras	0.80

Winterharte Freilandfarne

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzenanweisung, Verwendungsmöglichkeiten, Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Mit Ausnahme von Osmunda, eigene Gattung, fallen alle nachfolgenden Arten unter die Gattung der Tüpfelfarn-gewächse.

Farne sind die „geborenen“ Gegenspieler zu Schatten-gräsern, Schattenlilien, Arum und Schatten-Farbenstauden aller Art, vertragen fast in allen Formen, wenn sie erst angewachsen sind, meist zugleich größten Wurzeldruck, große Trockenheit und auch tiefsten Vollschaten.

Adiantum , Hufeisenfarn ○ ● ✕ * △	
pedatum, knieh. Freilandfrauenhaarfarn; N. Lathyrus vernus	1.—
Asplenium , Milzfarn ○ ● f △ # *	
ruia muraria, zierlicher Mauerfarn	0.50
trichomanes, wintergrüner Mauerfarn; N. Linaria	0.40
Aspidium s. u. Dryopteris und Polystichum	
Athyrium , Streifenfarn ○ ○ ● △ * ✕	
filix femina, knieh., hellgrüne Wedel	0.50
— cristatum, knieh. krausspitziger Schüsselfarn	0.70
— nanum, mooskrauser Zwergkammfarn	0.70
— Fritzeae, knieh., „Omorikafarn“; N. Ranunculus ..	0.70
— lineare, knieh. Dornspitzenfarn	0.60
— plumosum, knieh., zart gefiederter Moosfarn	0.70
— segittato lunulatum, knieh. Wendeltreppenfarn	0.70
— Victoriae, knieh., schmaler Harpunenfarn	0.80
Blæchnum , Rippenfarn ○ ● △ ✕ *	
spicant, fußh., wintergrüner Schwingrippenfarn; N. Hepatica	0.60
Ceterach , Schriftfarn ○ ● △ f *	
officinatum, niedriger Mauerfarn, schon zur Eiszeit ver-breitet auftretend	1.50
Cystopteris , Blasenfarn ○ ● △ f *	
bulbifera, rotstieliger Teppichfarn; N. Asarum	0.60
fragilis, zierlicher Felsenfarn	0.60
Dennstaedtia , Schüsselfarn ○ ● △ * ✕	
punctilobula, fußh., prachtvoller Steingartenfarn	0.70
Dryopteris , Wurmfarn ○ ● * ✕ △	
dilatata gracilis, zierlicher wintergrüner Wurmfarn	0.80
erythrosora, prächtig rot austreibend, später lederartig grün, selten	1.50
filix masculinum, knieh., heimischer Schildfarn; N. Digitalis	0.40
— Barnesi, knieh., edler Schmuckfarn; N. Cypripedium	0.70
— cristata angustata, kniehoher krauser Kammfarn	0.70
— erosa crenata, knieh. Kerbfarn	0.70
— furcans, knieh. Gabelfarn	0.70
— lineare, knieh. edler Fingerfarn; N. Galanthus	0.70
— monstrosum, knieh. gekrauter Schlangenkrautfarn ..	0.70
— Pindari, knieh. großwedeliger aristokratischer Schild-farn	0.70
Linnaea , heimischer Eichentüpfelfarn	0.60
Phætopteris , lieblicher Buchentüpfelfarn	0.60
Robertiana, knieh. gefiederter Dreieckfarn	0.60
spinulosum, fußh. graziöser Winterfarn; N. Helleborus	0.60
Thelypteris , fußh. ausdauernder Wasserfarn, für Tümpel, Pfuhl und Becken	0.70

Matteucia , Becherfarn, $\emptyset \bullet * \times \Delta$	
struthiopteris , maiengrüner prächtiger Becher; N. Convallaria,	
Luzula	0.60
pennsylvanica , hüfth. Art mit bläulichgrünen Wedeln	0.70
Onoclea , Perlfarn $\emptyset \bullet * \times \Delta$	
sensibilis , fußh. bizarrer Sichel-farn; N. Vinca	0.70
— interrupta , zinnoberrot austreibender Perlfarn	1.25
Osmunda , Königsfarn $\emptyset \bullet * \times$	
cinnamomea , knieh. Zwergkönigsfarn mit grünbraunen Sporen-	
trägern	1.50
regalis , tischh., bekannter großer Königsfarn	1.—
— gracilis , knieh., seltener Zwergkönigsfarn	1.20
Phyllitis , Hirschzungenfarn $\emptyset \bullet * \Delta \times \#$	
scolopendrium , fußh., wintergrüne Hirschzunge; N. Ramondia	0.60
— undulatum , gewellter Hirschzungenfarn	0.80
Polypodium , Tüpfelfarn $\emptyset \bullet \Delta \times \# *$	
cornubiense (cambricum pulcherrimum), fußh. wintergrüner	
nephrolepisähnlicher Riesentüpfelfarn; N. Cyclamen,	
Hepatica	0.80
vulgare , heimischer Tüpfelfarn; N. Polygonatum	0.50
Polystichum , Punktfarn $\emptyset \bullet \Delta \times \# *$	
acrostichoides , knieh., lederartig grob gefiedert, selten	0.60
aculeatum , knieh., schmaler wintergrüner Wedelfarn	0.60
angulare divisilobum robustum , größtwedeliger der winter-	
grünen Prachtfarne	1.25
— plumosum , knieh., krauser moosgrüner Fiederfarn;	
N. Christrose, Primel	1.25
— proliferum , knieh., prächtiger fein gefiederter Wedelfarn	0.70
— scalptum densum , knieh., dicht moosgrün gespaltene	
Fiederblättchen	0.80
lobatum , knieh., großer Kammlappenfarn; N. Narzissen	0.70
lonchitis , knieh., dunkelgrüne „Schlangenleiter“	0.80
munitum , fußh., lackgrüner Leiterfarn; N. Wulfenia	0.80
Pteridium , Adlerfarn $\emptyset \bullet \times *$	
aquilinum , hüfth., großer, Trockenheit vertragender Adlerfarn	0.60
Scolopendrium s. u. Phyllitis	
Selaginella , Schuppenpolster, Bärlappgewächse $\emptyset \bullet \Delta *$	
helvetica , niedriger Bodengrüner für feuchte schattige Plätze;	
Winterschutz	0.50
Struthiopteris s. u. Matteucia	
Woodsia , Flockenfarn $\odot \bullet \Delta *$	
alpina , kleiner reizvoller Fugenfarn	0.70

Winterharte Kakteen

1. Versand- und Pflanzzeiten:

Im Frühling bei offenem Boden ab Ende März bis in den Hochsommer hinein.

2. Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten, Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Von größtem Reize sind: Steingartengruppen mit früher und spätblühender Yucca besetzt, durchpflanzt mit Opuntiengruppen, welche von einander durch kleine Teppiche von Sedum Sieboldii, Sedum Ewersii und bzw. oder großbrosettigen Semperviven aller möglicher Tönungen getrennt sind. — Man darf aus einer Laune heraus auch manchmal diese oder jene fremdartige Staude einsprengen aus farblichen oder aus Seltsamkeitsgründen, z. B. die blaublättrige Euphorbia myrsinites und vielleicht auch die tolle Perowskia atriplicifolia. — Eine Vermischung mit den Kakteen und Euphorbien des Hauses scheint uns weniger stilvoll. — Letztere erfordern im Sommer besondere Gartenplätze, gegen deren Ausgestaltung als flachere Steingärten nicht das geringste zu sagen ist. Ist doch ein großer Teil aller Steingärten der Welt — nämlich in der nächst-südlicheren Zone — überwiegend sukkulent.

Als artverwandt oder als gute Partner und Nachbarn sind noch hinzuzunehmen Cotyledon, Euphorbia myrsinites, Kniphofia, Saxifraga mit Dickblattrosetten, Perowskia, Sedum — alle Arten, Sempervivum — alle Formen, Umbilicus, Affodill, einige Alliumarten, Yucca in Formen.

Opuntia, Feigenkaktus, Kaktusgewächse $\bigcirc \bigcirc \Delta \# \cong$ 1 Stck.

— arborescens , winterharter Baumkaktus, weißbestachelt, rote Blume	1.50
— arenaria , niederliegend, rasenartiges Gliedergewirr, gelb blühend	1.—
— arizonica , höchste und schönste Freilandopuntie, teller- große Glieder, Blüten gelborange	3.—
— brachyarthra , zwergiger Rasenkaktus, gelb blühend	1.—
— comanchica albispina , robust, weiß bestachelt, gelb blühend	1.—
— longispina , langstachelig, hellgelb	1.—
— leucospina , runde flache Feigen, helle Stacheln	1.—
— maior , Riesenfeigen, gelb blühend mit rosa Pollen ..	1.—
— robusta , gewichtiger Strauchkaktus, gelb blühend ..	1.—
— rubra , dünne Feigen, Blumen bräunlichrot	1.—
— pallida , blaubereift, hellgelb mit grünem Schein ...	1.—
— fragilis , zierliche Walzen, hellgelb	1.—
— Howeyi , riesengliedrig, robust, großbuschig, weißstachelig, hellgelb	2.—
— humilis , braun beschienene Stachelwalzen, hellgelb	1.—
— missouriensis , flache Eiglieder, gelb blühend	1.—
— salmonæa , orangegoldfarben blühend	1.—
— pachyclada , kleingliedrig oval, rosa blühend	1.—
— Spaethiana , dunkelgelb	1.—

Kakteen und Erdorchideen

Opuntia	1 Stck.
— rhodantha, karminrot blühend	1.—
— — pisciformis, hellkarminrosa	1.—
— — Schumanniana, karminrubinfarben	1.—
— utahensis, Seltenheit, dunkelrosenrote Blumen	2.—
— xanthostemma, dunkelgelber Coloradokaktus	1.—
— — elegans, zartrosa	1.—
— — fulgens, feurig karminrot	1.—
— — gracilis, hellkarminrosa, zierliche Walzen	1.—

Winterharte Erdorchideen

1. Versand- und Pflanzzeiten:

Sand- und Pflanzzeiten:
Etwa Oktober bei offenem Boden durch den Winter hindurch.

2. Pflanzanweisung:

anzuweisung:
Wie unter Blütenstauden, Seite 15; der Boden muß für diese Pflanzen aber je nach Charakter, also ob Wiesen-, Wald- oder kalkliebende Orchidee, entsprechend vorbereitet werden. Pflanztiefe für die Knolle etwa 5—8 cm unter Erdoberfläche.

3. Verwendungsmöglichkeiten, Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Fast alle Orchideen wünschen einen humusreichen, nicht zu trockenen Boden, also am liebsten einen Boden mit Wiesencharakter.

Es handelt sich hier in allen Fällen um kultivierte Pflanzen.

Hiermit wird eigentlich ein ganz neues Kapitel der Pflanzenfreude für allerlei Naturgarten- oder Steingartenwinkel aufgetan. Unser Angebot ist eine Art Versuchsballon, um mal erst zu sehen, ob unsere Gartenfreunde geneigt sind, Aengstlichkeiten und Vorurteile zu überwinden. Wenn die Erdorchideen erst Fuß gefaßt haben, stehen sie durch Jahrzehnte wie Gräser. Man denke sich einen leidlich frischen hellen Platz, flacher oder sanft muldiger Lagerung im Natur- oder Steingarten, der ein wenig mit edlen kleinen Staudengräsern besetzt wird, als da sind: *Carex umbrosa*, *C. baldensis*, *Festuca* und *C. latifolia*. Es gab in Berlin einen Lehrer, dessen Leidenschaft für Erdorchideen in solches Maß und solche Aktivität überging, daß er mit völliger Sicherheit alle Erdorchideen der Mark Brandenburg auf einem großen Balkon in der Stadt dauerhaft kultivierte. Nochmals sei betont, daß es sich bei den angebotenen Pflanzen nicht um eine Wildnisberaubung, sondern um kultivierte Exemplare handelt.

Als wir dieses im Herbst 1937 schrieben, ahnten wir nicht, welchen freudigen Widerhall diese Anregung finden würde. Schon jetzt liegen neue Meldungen über gute Erfolge vor, die uns ermutigen, auch weiterhin „Lanzen für das Völkchen der Erddorchideen zu brechen“.

		1. Stck.
Anacampsis , Hundswurz, Orchideengewächse $\odot \text{D} * \Delta \square \times$ teils \angle		
<i>pyramidalis</i> , fuß-knieh. 6/7; kegelförmige vielblütige Rispe, leuchtend einfarbig karminrosa; kalkfreundlich	2.—	
Cephalanthèra , Waldvögelein, Orchideengewächse		
<i>grandiflora</i> , fuß-knieh. 5/7, großblumiges gelbweißes Waldvögelein; kalkfreundlich	2.—	
<i>rubra</i> , fuß-knieh. 6/7, rotes Waldvögelein; Waldorchidee	2.—	
Cypripedium , Frauenschuh, Orchideengewächse		
<i>acaule</i> , gn. 5/6, großblumiger stengelloser rosenroter dunkelgeaderter und grünlich gezeichneter Frauenschuh	3.—	
<i>calceolus</i> , fuß-knieh., seltener braungelber Frauenschuh; Waldorchidee, aber auch in Steingärten voll befriedigend	1.50	
<i>speckabilis</i> , fuß-knieh. 5/6, großblumiger weißrosafarbener Gebüschfrauenschuh	3.—	
Epipactis , Sumpfwurz, Orchideengewächse		
<i>latifolia</i> , knieh. 7/8, dichttraubige violettgrüne Sumpfwurz; Wald- und Wiesenorchidee	2.—	
<i>palustris</i> , fußh. 7/8, lockertraubige rötlich graue Sumpfwurz mit weißgelber Lippe; feuchtigkeitsliebend	2.—	
<i>rubiginosa</i> , fußh., tiefviolettrote Blütenrispe, sogenannte „braune Sumpfwurz“	2.—	
Gymnadenia , Nacktdrüse, Orchideengewächse		
<i>conopsea</i> , fuß-knieh. 5/6, vielblütige Zylinderrispe voller karminrosa wohlriechender Blüten; Waldrand- und Wiesenorchidee	2.—	
<i>odoratissima</i> , fußh. 5/6, violettrosa, schöner Duft; Wiesenorchidee	2.—	
Himantoglossum , Riemenzunge, Orchideengewächse		
<i>hircinum</i> , fuß-knieh. 5/6, dichtblütige Zylindertraube, stark duftend, lindgrün mit purpurnen Punkten	4.—	
Ophrys , Ragwurz, Orchideengewächse		
<i>apifera</i> , fußh. 6/7, grünrötliche mit gelbbrauner Lippe; kalkfreundlich	2.—	
<i>arachnitis</i> , fußh. 6/7, rosenrosafarbene braungelblippige Hummelragwurz	2.—	
<i>aranifera</i> , fußh., rosenrot mit grüner Linie, Lippe lilabraun mit Gelbrandfleck; Spinnenragwurz	2.—	
<i>Bertolonii</i> , fußh. 5/6, rosabraune Bienenragwurz, Lippe dunkelpurpurn mit blauem Spiegel	2.—	
<i>bombylifera</i> , gn. 5/6, grünpurpurn mit sammetartig brauner Lippe	2.—	

Erdorchideen und Zweijahrsblumen

Ophrys	1 Stck.
<i>fusca</i> , fußh. 4/5, gelbgrün mit gelbbrauner Lippe und Gelbrandspiegeln	2.—
<i>lutea</i> , fußh. 4/5, gelbe Ragwurz, Lippe braun behaart mit bläulichen Gelbrandspiegeln	2.—
<i>muscifera</i> , fußh. 5/6, rötliche Fliegenragwurz, purpurn behaart, weiße Viereckspiegel; kalkfreundlich	2.—
Orchis , Knabenkraut, Orchideengewächse	
<i>fusca</i> , fußh. 5/6, leuchtend violettrosa; Wiesenorchidee	2.—
<i>coriophora</i> , fußh. 6/7, Wanzenknabenkraut, duftend, rot mit grünen Streifen, rötliche, grünpunktierte Lippe; feuchte bis trockene Wiesen	2.—
<i>globosa</i> , fußh. 5/6, vielblütiges Kugelknabenkraut, helllila, kleine Blüten, dunkle Punkte; Wiesenorchidee	2.—
<i>incarnata</i> , knieh. 5/6, vielblütige Zylindertrauben, hell bis dunkelrosa mit dunkler Lippe; Sumpforchidee	2.—
<i>latifolia</i> , fußh. 5/6, purpurlila mit dunkler Lippe; Orchidee nasser Wiesen oder Sümpfe	2.—
<i>maculata</i> , fußh. 5/6, geflecktes violettrosa Knabenkraut, rot punktiert und gestrichelt, kegelige vielblütige Rispe, braungeflecktes Laub; Feuchtigkeit und Trockenheit vertragend, Halbschatten oder absonnigen Platz und quarzreichen Boden liebend	2.—
<i>mascula</i> , fußh. 5/6, Kukuksknabenkraut mit dichter Zylindertraube und violetter Blüte; Wiesenorchidee	2.—
<i>militaris</i> , fußh. 5/6, weitverbreitetes Soldatenknabenkraut, weißlichrosa mit dunkelpunktierter Lippe; Wiesenorchidee	2.—
<i>morio</i> , 5/6, kleines Knabenkraut, dunkellilarosa; Bewohner sonniger Wiesen	2.—
<i>palustris</i> , fußh. 7/8, Sumpfknaabenkraut mit lockerer vielblütiger Rispe, verhältnismäßig großen, violettrosa Blüten; Sumpforchidee	2.—
<i>papilionacea</i> , fußh. 5/6, dunkellilarotes Schmetterlingsknabenkraut; Wiesenorchidee	2.—
<i>provincialis</i> , fußh. 5/6, blaßgelbes, rot getupftes, französisches Knabenkraut; Wiesenorchidee	2.—
<i>Robertiana</i> , fußh. 5/6, braunes Knabenkraut mit weißem Zeichen; Wiesenorchidee	2.—
<i>purpurea</i> , fußh. 5/6, vielblütig, dunkelbraunlila mit weißrosarötlich getupfter Lippe; Waldrand oder trockene Wiesen	2.—
<i>sambucina</i> , fußh. 5/6, gelbes, rötlich gesprenkeltes Holunderknabenkraut; Wiesenorchidee	2.—
— <i>incarnata</i> , schöne rubinrosafarbene Abart	2.—
Platanthera , Breitkölbchen, Orchideengewächse	
<i>bifolia</i> , fußh. 5/6, vielblütige lockere Traube mit weißen, wohlriechenden Blüten; Waldrand, lehmige Wiesen	2.—
<i>chlorantha</i> , fußh. 5/6, grünes Bergbreitkölbchen mit breitem Fächer; Waldwiesen-Orchidee	2.—
Serapias , Stendelwurz, Orchideengewächse	
<i>cordigera</i> , fußh. 5/6, rötlichpurpurne südeuropäische Stendelwurz	2.—
<i>lingua</i> , fußh. 4/5, violettrosa mit dunklen Nerven, Flügel grün marmoriert, Lippe violettrot	2.—
<i>longipetala</i> , knieh. 4/5, langblättrige Stendelwurz, blaßlila-violett mit dunkleren Seitenlappen und bräunlichgelber Vorderlappe; für feuchtsandige Stellen	2.—
<i>parviflora</i> , fußh. 4/5, kleinblütige Stendelwurz, rötlichgrün, Flügel lila mit grünen Nerven, Lippe dunkelrötlich	2.—

Zweijahrsblumen-Halbstauden

- Versand und Pflanzzeiten:**
 - Für Pflanzen wie unter Blütenstauden, Seite 15.
 - Für Samen Mai bis August.
- Pflanzenanweisung, Verwendungsmöglichkeiten, Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.**

Halbstauden (nach Blüte absterbend)

Je fester man das Grundgerüst des Gartens mit bodenständig werdenden Dauergewächsen gestaltet hat, desto mehr ist man auch geneigt, dazwischen mit vergänglicheren oder zarteren Dingen zu jonglieren, also mit besonderen Halbstauden oder Einjahrsblumen oder winterschutzbedürftigen Pflanzen. Man unterscheide aber die Halbstauden überall nachdrücklich von den Dauerstauden und lasse letztere nicht von den Halbstauden diskreditieren. Viele Halbstauden sorgen ja auch durch Sämlingswurf für ihre Dauer und halten sich so durch Jahrzehnte in der alten Gartengegend!

Wichtigste, eben in ihrer unersetzlichen Schönheit, ihrer schnellen Massenentfaltung, ihrer Anspruchslosigkeit oder ihrem Duft, ihrer Schnitthalbarkeit, bedeutsame Sorten sind die folgenden:

1. Zweijahrsblumen, die als fertige, blühfähige Pflanze abgegeben werden:

Althaea , Stockrose, Malvengewächse ○ □	
<i>rosea plena</i> , mannsh., bekannte, kurzlebige, gefüllte Malve, in Farben gemischt	0.40
— — <i>alba</i> , weißgefüllte Malve	0.50
— — <i>lutea</i> , gelbgefüllte Malve	0.50
— — <i>rubra</i> , rotgefüllte Malve	0.50
— — <i>rosea</i> , rosagefüllte Malve	0.50
Androsace , Mannschild, Primelgewächse ○ ● △	
<i>coroniflora</i> , weißer Dauerblüher, gelbgeäugt	0.50
Anthemis , Kamille, Korbblütler ○ * △ ×	
<i>Kelwayi</i> , knieh. 5/6, rem. goldgelb; N. <i>Verbascum</i> braun ...	0.40
— <i>alba</i> , weiße Kamillenmarguerite	0.50
— <i>pallida</i> , zitronengelbe Kamillenmarguerite	0.50
— <i>Perrys</i> Varietät, hüfth. 5/6, rem. goldgelbe Riesenkamillenmarguerite; N. <i>Nepeta grandiflora</i>	0.60
— <i>St. Johannis</i> , orange-goldene Kamillenneuheit	0.80

Das Buch „Winterharte Blütenstauden und -sträucher der Neuzeit“ wendet sich ebenso erfolgreich an Anfänger wie an Kenner

Zweijahrsblumen — Halbstauden

Argemone , Schneemohn, Mohngewächse ○ ● * ✕	1 Stck.
<i>platyceras</i> , tischh. 6/7, schneeweiß, blaue Flecke, herrlicher Silbermohn	1.50
Campänula , Glockenblume, Glockenblumengewächse ○ ◐ □ ✕	
<i>medium</i> , große Marienglockenblume in	
weiß	0.25
dunkelblau	0.25
frischrosa	0.25
<i>pyramidalis</i> , brusth. 7/9, weiße oder blaue zweijährige Pyramidenglockenblume	0.80
Cheiranthus , Lack, Kreuzblütler ○ ✕ < *	
<i>Allionii</i> , orangegoldener Wildgoldlack	0.40
Cichorium , Wegwarte, Korbblütler ○ * ✕	
<i>intybus</i> , kniehoher bekannter Dauerblüher zur Verwilderung als Streublume	0.50
Diānthus , Nelke, Nelkengewächse ○ □ ✕	
<i>barbatus atrosanguineus</i> , dunkelpurpurrote Bartnelke	0.25
— <i>kupfer</i> , kupferfarben	0.25
— <i>punicus</i> , blutrote Bartnelke	0.25
— <i>roseus</i> , rosafarbene Bartnelke	0.25
— Schneekugel, weiße Bartnelke	0.25
<i>caryophyllus fl. pl. Granat</i> , scharlachrot	0.20
— Mohrenkönig, dunkelrot	0.20
— Montblanc, schneeweiß	0.20
— Sonnengold, reingelb	0.30
— Tausendschön, frischrosa	0.20
Digitalis , Fingerhut, Rachenblütler ○ ● * ✕	
<i>ambigua</i> , tischh. 5/6, gelber Fingerhut	0.30
<i>purpurea gloxiniaeflora</i> , bekannter karminrosa Fingerhut mit dunklen Flecken in weißem Schlund	0.30
— <i>alba</i> , weißer Fingerhut, dunkel gefleckt	0.30
Erisgeron , Feinstrahl, Korbblütler ○ Δ * ✕	
<i>hybridus Asa Gray</i> , kniehoher bernsteinbrauner Feinstrahl; Winterschutz	0.80
Erlinus , Leberbalsam, Lippenblütler ○ ● f Δ	
<i>alpinus</i> , P. 5/6, fliederlila	0.40
— <i>albus</i> , Schnee Balsam	0.50
— Dr. Hähnele, dunkelviolettlila	0.60
Eryngium , Distel, Doldenblütler ○ ○ ✕ * ♣	
<i>giganteum</i> , tischhohe edle große Silberdistel, prächtig	0.60
Erysimum , Schöterich, Kreuzblütler ○ Δ	
<i>rupestria</i> , fußhoher, kräftig gelber Kreuzschöterich, etwa ab Pfingsten blühend	0.60
Glaucium , Hornmohn, Mohngewächse ○ ◐ ✕ * Δ	
<i>flavum</i> , knieh. 5/6, rem., gelbe Mohnblumen über silberblauem Laub	0.50
— <i>tricolor</i> , orange mit schwarzgelben Grundflecken	0.70
Heraclium , Herkulesstaude, Doldenblütler ○ * ✕ □ ⊥ ♣ ✕	
<i>Mantegazzianum</i> , mannsh., riesig gezackte Blätter, unerhört prächtige weiße Schirmolden	0.50
Hesperis , Nachtviole, Kreuzblütler ○ ● * ✕ <	
<i>matronalis alba</i> , tischh. 5/6, weiße aufstehende Nachtviole	0.30
— <i>coerulea</i> , dunkellila Duftviole	0.30
Lavatera , Wildmalve, Malvengewächse ○ * ✕ ∩	
<i>olbia</i> mannshohe starkbuschige Karminmalve, ununterbrochen bis zum Frost blühend; nur im Frühjahr pflanzen	0.80
Lobelia , Lobelie, Glockenblumengewächse ○ ◐ * ✕ ♣ <	
<i>fulgens Königin Viktoria</i> , scharlachrote Blütenkerzen, blutbuchenfarbenes Laub; nur im Frühjahr pflanzen	0.60
Lunaria , Silberling, Kreuzblütler ○ ● * ✕	
<i>biennis</i> , rote Mondviole	0.30
— <i>alba</i> , weiße Mondviole	0.30
— <i>kermesina</i> , dunkelroter Judaspfennig	0.40
— <i>rediviva</i> , duftender lilafarbener Silberling	0.40
Lychnis , Pechnelke, Nelkengewächse ○ *	
<i>flös jövis alba</i> , knieh. 6/7, rem., schneeweiße Silberkornrade	0.30
— <i>Walkeri</i> , purpurviolette Silberrade	0.30
Myosotis , Vergißmeinnicht, Borretschgewächse ○ ◐ * Δ ✕ □	
<i>alpestris Indigo compacta</i> , tief dunkelblaues niedriges Gartenvergissmeinnicht	0.20
— <i>Blauauge</i> , frischblau mit weißem Auge	0.20
— <i>Blauer Korb</i> , tiefdunkelblau	0.20
— <i>Viktoria alba</i> , Schneevergissmeinnicht	0.20
<i>rupicola</i> , kugelfunde Vergissmeinnichtzwergform mit leuchtend ultramarinblauen Blüten	0.50
Nierembergia , Elfenbeintrichter, Nachtschattengewächse ∅ Δ □	
<i>rivularis</i> , P 6/9, frischgrünpolstriger Weißbecher; nur im Frühling pflanzen	0.60
Oenothera , Nachtkerze, Nachtkerzengewächse ○ ✕ * ✕	
<i>biennis</i> , tischhoher gelber Dauerblüher für viele, vor allem dürre Wildnisgartenplätze	0.40
Onopordon , Silberdistel, Korbblütler ○ ◐ * ✕ ♣ ✕	
<i>tauricum</i> , mannsh., riesenblättrige Silberdistel mit großen violetten Blütenköpfen	0.50
Papaver , Mohn, Mohngewächse ○ ◐ * Δ ✕	
<i>nudicaule album</i> , weißer Islandmohn	0.20
— <i>aurantiacum</i> , orangerot	0.20
— <i>aureum</i> , goldorange	0.20
— <i>delicatum</i> , rosa Islandmohn	0.20
<i>pilosum</i> , fußhoher orangeroter Büschelmohn	0.80

Zweijahrsblumen — Halbstauden

Pentstemon , Bartfaden, Rachenblütler ○ ♣ * □ ✕ ◡	1 Stck.
Prächtige Dauerblüher. Alle Arten und Sorten im Frühling pflanzen.	
gentianoides albus , großer weißer Bartfaden	0.40
— gigantæus , prächtiges Farbenspiel	0.50
— Scharlachkönigin , blutrot mit weißem Kelch	0.50
heterophyllus , leuchtend enzianblau	1.—
hybrida Andenken an Hahn, knieh. 6/9, violettrot	0.80
— Moerheim Gem , zartrosa	0.80
— Mrs. Pullford , feurig scharlach	0.80
— Newbury Gem , karminrot	0.80
— album , schneeweiß	0.80
Primula , Primel, Primelgewächse ♣ △ * †	
Cockburniana , leuchtend orangefarbene Zweijahrsetagenprimel	0.60
Littoniana , fußhoch, 5/6, eigenartige, in der Behandlung etwas anspruchsvolle und kurzlebige, sonst aber wunderbare Ährenprimel mit rötlichen Knospen, die lavendellila erblühen	1.—
Mooreana , fußhoch, 5/6, dunkelviolettlila Kopfprimel, kurzlebig und anspruchsvoll, aber seltsam schön	1.25
nutans , fußhoch, 4/5, lavendellila Glockenprimel in spitzen Blütenköpfen, silberbestreutes Laub; ebenfalls kurzlebig, aber für Liebhaber eine herrliche Sortimentsbereicherung	3.—
secundiflora , fußhoch, 5/6, nickende, dunkelviolettblau Glockenprimel, bei pfleglicher Behandlung sehr wertvoll	3.—
Salvia , Salbei, Lippenblütler ○ ♣ * ✕	
argentea , großer weißblühender Silbersalbei	0.50
globosa , großer weißer Kugelsalbei, silberlaubig	0.50
scilæra , blauweißer Muskatellersalbei, rötliche Hochblätter	0.50
Saxifraga , Steinbrech, Steinbrechgewächse ○ ♣ △ f # ✕	
longifolia , großrosettiger Silbersteinbrech mit riesigen weißen Blütenpyramiden	1.25
Sedum , Fette Henne, Dickblattgewächse ○ △ * || f	
sempervivum , niedriges Polstersedum mit brennend roten Blüten	0.80
Stockesia , Scheinaster, Korbblütler ◊ ○ △ ✕	
cyanea , fuß—kniehohe, helllilablau Schmuckstaude mit großen Tellerblüten durch den Spätsommer. Leider etwas kurzlebig, aber äußerst reizvoll auch als Schnittblume	0.80
Symphiandra , Steinglocke, Glockenblumengewächse ◊ ♣ * △ ✕ □	
Hofmannii , fußh. ab 6, rem., weiße, oft rötlich gesprenkelte Hängeglocken	0.70
Thalictrum , Raute, Ranunkelgewächse ○ ♣ * □ ✕ □ ◡	
dipterocarpum , hüfth. 6/7, lilagelbe „Elfenblumen“ an langen duftigen Rispen; nur im Frühling pflanzen	0.60
— album , schneeweiße Raute, selten; nur im Frühling pflanzen	1.—
— Hewitts Double , dicht gefüllte, schleierartige, lilafarbene Schnittblumenrispen; Winterschutz	3.—
Verbascum , Königskerze, Rachenblütler ○ ♣ * ✕	
hybridum Gainsborough, brusth., Zitronenfalterkönigskerze; nur im Frühling pflanzen	1.25
olympicum , mannsh. 6/7, zitronengelbe echte Kandelaber—königskerze, Prachtpflanze!	0.50
Verbena , Eisenkraut, Eisenkrautgewächse ○ ♣ * ✕ ✕ △	
bonariensis , tischhoher dunkellilafarbener Dauerblüher, Schmetterlingsmagnet; Winterschutz	0.80
2. Zweijahrsblumen, für Selbst-Anzucht aus Samen	
Aussaait im Sommer in kaltes Mistbeet oder Freiland. Blüte dann im Sommer darauf.	
Antirrhinum , Löwenmaul, Rachenblütler ○ * △ ✕	1 Portion
majus Altgold, goldorange	0.30
— — Apfelblüte , zartrosa mit Weiß	0.30
— — Goldlack , lackbraun	0.30
— — Gotelind , hellkupfer mit altrosa	0.30
— — Purpurkönig , dunkelpurpurn	0.30
— — Schneeflocke , reinweiß	0.30
Cheiranthus , Goldlack, Kreuzblütler ○ △ * □ ✕ ◡	
a) Gefüllter Stangenlack:	
cheiri Kanarienvogel, rein schwefelgelb	0.50
— Goldstange , tief goldgelb	0.50
— Schwarzbraun , schokoladenbraun	0.50
b) Einfach blühender Stangenlack:	
cheiri Berliner Treib, großblumig braun	0.30
— Blutroter Früher , leuchtend rot	0.30
— Goldkleid , großblumig goldgelb	0.30
— Hamlet , goldorange	0.30
— Vulkan , bräunlichblutrot	0.30
Cheiranthus , Buschlack, Kreuzblütler ○ △ * ✕	
Allionii , leuchtend orangegoldenes Lackkissen	0.40
Delphinium , Rittersporn, Ranunkelgewächse ○ ♣ △ ✕ *	
nudicaule , niedriger roter Zweijahrsrittersporn	0.80
sulphureum , prächtiger zitronengelber Zweijahrsrittersporn ..	1.50
Viola , Veilchen, Veilchengewächse ○ △ *	
bosniaca , violettes Wildstiefmütterchen	0.30

In fast jedem Garten läßt sich mit kleinen Mitteln ein wenig „Waldrandzauber“ schaffen; beachte Auswahl 36 unter Erfahrungsvorschlägen

Sumpf- und Wasserpflanzen

1. Versand- und Pflanzzeiten:

Beginn etwa Anfang Mai, wenn die Wassertemperaturen infolge höherer Grade die Wärmevoraussetzungen für sicheres Anwachsen gewährleisten. Abschluß der Pflanzzeit etwa im August, soweit es sich um Pflanzen handelt, die im Wasser oder nassen Sumpf stehen sollen.

2. Pflanzanweisung:

Anfangsbehandlung wie unter Blütenstauden, Seite 15. Seerosen werden in eine lehmig-humose, gut verrottete Erde gepflanzt, die keinen frischen Dünger und auch nach Möglichkeit keine noch zu zersetzenden Laubteile in sich birgt. Der Wurzelstock wird gegen den Auftrieb mit einer Weidenrute oder einem Drahtaken an den Boden geheftet. Zuerst nur 10 cm Wasser über die Pflanzen hineinlassen; erst wenn dieses genügend erwärmt ist und neue Blätter zu treiben beginnen, langsam nachfüllen.

Wenn ein freies Auspflanzen in den Beckenboden nicht möglich ist, kann man unter Berücksichtigung oben dargelegter Bedingungen die Pflanzen auch in erdgefüllte Körbe, Kisten oder sonstige Gefäße pflanzen und so ins Wasser hineinstellen.

Die Wasserpflanzen sind winterhart und brauchen keinen direkten Schutz solange das Wasser im Becken bleibt und dessen Ränder sich konisch nach oben öffnen. Selbst Grundeis schadet kaum; wenn aber das Wasser heraus muß, um die Beckenränder nicht den Frostgefahren auszusetzen, werden die Seerosen mit Laub dick eingeschüttet, das am Wegfliegen durch Reisig gehindert wird. Abdeckung erfolgt Anfang April.

3. Verwendungsmöglichkeiten

und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

1. Sumpf- und Wasserpflanzen. Hierunter verstehen wir Schmuckgewächse, die aus dem Wasser oder aus sumpfigem Teich hervorzunehmen und blühen, die aber auch, soweit es die ersteren betrifft, in trockenen Sommern mit wenigen Ausnahmen eine Zeitlang „auf dem Trockenen“ leben und gedeihen können. Alle mit „G.B.“ bezeichneten gedeihen auch in normalem Gartenboden. Mit „W“ bezeichnete wuchern; diese in kleine Gefäße (wie Blech-eimer, Dosen ohne Boden) gepflanzt einsenken. Sorten mit Zeichen \cong direkt ins Wasser setzen; solche mit \pm vertragen zeitweise Stand im bis 20 cm tiefen Wasser.

Acorus , Kalmus, Aronstabgewächse $\emptyset \cong \pm \times \angle \text{D} \ast$	1 Stck.
calamus , tischhohe schiffartige Blätter mit seitlichen Blütenkolben, duftend	0.50
— variegatus , schneeweiß gestreifte Form voriger	0.80
Alisma , Froschlöffel, Froschlöffelgewächse $\emptyset \cong \pm \times \ast$	
plantago , knieh. 6/7, weißrosa „Wasserwegerich“	0.40
Andromeda , Rosmarinheide, Heidekrautgewächse	
polifolia , echte rosa Rosmarinheide für Sumpfplätze	3.—
Aponogeton , Wasserähre, Gitterkrautgewächse \cong	
distachyus , weiße prachtvoll duftende Wasseraehre	1.50
Azolla , Schwimm-Moos, Salviniengewächse \bigcirc	
caroliniana , braun-silbernes Schwimm-Moos, sehr schön, geschützt überwintern	0.70
Brasenia , Liliput-Seerose	
purpurea , dichter Teppich kleinster Seerosenblätter	3.—
Butomus , Blumenbinse, Wasserlieschgewächse $\emptyset \cong \pm \times \ast$	
umbellatus , hellrosafarbene Strahlenblütendolden im Juni—Juli	0.40
Calla , Sumpfcalla, Aronstabgewächse $\pm \emptyset \times \text{I} \bullet \ast$	
palustris , fußh. 5/6, bleichgrün-weiße Callablüten, im Herbst dann knallrote Fruchtkelken	0.50
Callitriche , Wasserstern,	
vernalis , maiengrüner Sternenteppich, bequem im Zaune zu halten	0.50
Calltha s. u. Blütenstauden; G.B.	
Carex s. u. Schmuckgräser; G.B.	
Cyperus s. u. Schmuckgräser; G.B.	
Cicuta , Schierling, Doldenblütler $\emptyset \bigcirc \ast \times \pm \times \spadesuit$	
virida , echter dekorativer Wasserschierling	0.60
Dianthus , Nelke, Nelkengewächse $\emptyset \text{D} \ast \times \angle \pm$	
superbus , weißrosa, tiefgefrante Sumpfnelke	0.50
Dryopteris thelypteris s. u. Farne	
Eichhornia , Wasserhyazinthe, Hechtkrautgewächse $\bigcirc \text{D}$	
crassipes , helllila blaue Schwimmpflanze mit großen Luftkastenrosetten; Winterschutz	0.75
Epipactis , Sumpforchidee, Orchideengewächse $\bigcirc \text{D} \times$	
palustris , weißbraunrötliche Sumpfwurzel	2.—
Euphorbia , Sumpfwolfsmilch, Wolfsmilchgewächse $\emptyset \cong \pm \times \spadesuit \ast$	
palustris , tischh. 6/7, gelbe Wasserwolfsmilch mit roter Herbstfärbung; G.B.	0.70
Epilobium , Weidenröschen, Nachtkerzengewächse \bigcirc	
Hecktori , kupferbraunes Polsterweidenröschen für feuchte Stellen mit weißen Blüten und silbernen Fruchtrispen	0.50
Equisetum , Riesenschachtelhalm, Schachtelhalmgewächse $\emptyset \cong \pm \times \ast \bullet$	
gigantum , tischh., frischgrüner Riesenschachtelhalm mit schwarzringigen Röhrenstengeln	2.—
palustre , knieh., großer immergrüner, schwarzgliedriger Sumpfschachtelhalm; W	0.70
Erica tetralix s. u. Heidekräuter	

Sumpf- und Wasserpflanzen

<i>Eriophorum</i> , Wollgras, Zypergrasgewächse	Ø ± X *	1 Stck.
<i>alpinum</i> , fuß- bis knieh. 5/6, silberweiße Samenperücken ..		0.60
<i>vaginatum</i> , aufrechte Wollköpfe		0.60
<i>Filipendula</i> , Staudenspiraea, Rosengewächse	Ø Ø D ± X *	
<i>ulmaria</i> , brusth. 6/8, cremeweiße Bachspiräe		0.40
<i>Glycèria</i> s. u. Schmuckgräser; G.B.		
<i>Hibiscus</i> , Eibisch, Malvengewächse	Ø Ø X * ±	
<i>palustris</i> , hüfth. 6/9, rosafarbene Sumpftalve; G.B.		1.50
<i>Hippuris</i> , Wassertanne, Halorrhagewächse	Ø D ≅ ± *	
<i>vulgaris</i> , charaktervolle grüne tannenartige Wasserpflanze; W.		0.50
<i>Hottônia</i> , Wasserfeder, Primelgewächse	Ø i ≅ ± X *	
<i>palustris</i> , fußh. 5/6, zartrosafarbene Trümschäfte über grünem Wasserpolster		0.40
<i>Hydrocharis</i> , Froschbiß, Froschbißgewächse	≅ *	
<i>morsus ranae</i> , weiße, sommerblühende, herzblättrige Schwimmpflanze		0.50
<i>Iris</i> , Schwertlilie, Schwertliliengewächse	Ø Ø ≅ ± X	
<i>laevigata</i> (Kaempferi) s. u. Blütenstauden. G.B.		
<i>pseudacorus</i> , hüfth. 6/7, heimische gelbe braungezeichnete Sumpfschwertlilie; G.B.		0.40
— <i>pallida</i> , hell zitronengelbe Blüten; G.B.		0.80
— <i>variegata</i> , gelbbunt gestreifte Form; G.B.		0.80
<i>sibirica</i> s. u. Blütenstauden; G.B.		
<i>Juncus</i> s. u. Schmuckgräser; G.B.		
<i>Lemna</i> , Wasserlinse, Wasserlinsengewächse	Ø D	
<i>polyrrhiza</i> , grünbraune große Wasserlinse; Schwimmpflanze .		0.50
<i>Limnanthemum</i> , Sumpfrosee, Enziangewächse	≅ *	
<i>nymphaeoides</i> ; Schwimmpflanze mit gelben Kelchblumen über Seerosenblättern		0.50
<i>Lysichitum</i> , Sumpfcalla, Aronstabgewächse	Ø ● Δ * X ♦	
<i>americanum</i> , knieh. 7/8, große elfenbeingelbe Sumpfcalla..		3.—
<i>camtschatscense</i> , schneeweiße Riesencalla		4.—
<i>Lysimachia velutina</i> u. <i>nummularia</i> s. u. Blütenstauden; G.B.		
<i>Lythrum</i> s. u. Blütenstauden; G.B.		
<i>Marsilia</i> , Kleefarn, Kleefarngewächse	Ø ± *	
<i>quadrifolia</i> , vierblättriger steinkleeartiger „Wasserkleefarn“		1.25
<i>Mentha</i> , Minze, Lippenblütler		
<i>aquatica</i> , lilablaue Wassermintze, duftend		0.60
<i>Menyanthes</i> , Fiebertee, Enziangewächse	Ø ± X * Δ	
<i>trifoliata</i> , fußh. 4/6, weiß gefranzte rosenknospige Flaumkerzen		0.40
<i>Mimulus</i> , Gauklerblume, Rachenblütler	Ø Ø X	
<i>hybrida</i> Bees Dazzler, fußh. ab 6 rem., karminrot; Winterschutz, G.B.		0.50
— <i>Burlittii</i> , kupferorange; Winterschutz, G.B.		0.50
— <i>Feuerfalter</i> , rot mit gelber Zeichnung; Winterschutz, G.B.		0.50
— <i>Leopard</i> , gelb, schwarzbraun gezeichnet; Winterschutz, G.B.		0.50
— <i>Postillon</i> , gelb mit braunroten Flecken		0.80
— <i>Schmetterling</i> , prächtig rotgelbbraun-bunt		0.80
<i>luteus</i> , gelbe Gauklerblume; G.B.		0.40
<i>Myosotis palustris</i> s. u. Blütenstauden. G.B.		
<i>Myrica</i> , Gagel, Gagelstrauchgewächse	Ø Ø X	
<i>Gale</i> , tischh. echter braunblütiger Sumpfgagel		2.—
<i>Myriophyllum</i> , Tausendblatt, Halorrhagewächse	Ø D	
<i>proserpinacoides</i> , hell Silbergrau Ranken-Tausendblatt		0.50
<i>Nuphar</i> s. u. Seerosen		
<i>Oenanthe</i> , Fenchel, Doldenblütler	Ø D X *	
<i>fistulosa</i> , echter Wasserfenchel, unter Wasser mit herrlichen Filigranwedeln austreibend		0.70
<i>Ophiopogon</i> , Schlangenbart, Liliengewächse	Ø ± * X I	
<i>japonicum</i> , fußh. 6/8, immergrüner Gräserschopf, blaublütig, blaubeerig		1.—
<i>Orchis incarnata</i> , latifolia, palustris s. u. Erdorchideen		
<i>Orontium</i> , Goldähre, Aronstabgewächse	Ø X ≅ ± X	
<i>aquaticum</i> , fußh. 5/7, silbergelbe Blütenkolben an weißen Stielen stehen über „Maiblumenlauschöpfen“, selten ..		3.—
<i>Parnassia</i> , Wiesenschälchen, Steinbrechgewächse	Ø Δ *	
<i>palustris</i> , kleines schneeweißes Wiesenschälchen		0.50
<i>Peltandra</i> , Pfeilaron, Aronstabgewächse	Ø ± X *	
<i>virginica</i> , weißgrüne Callablüten, selten		3.—
<i>Phragmites</i> , Schilf, Süßgrasgewächse	Ø Ø * X	
<i>communis</i> , gemeines wildwucherndes Uferlandschilf; bei Gartenverwendung in Kübel oder Eimer versenkt pflanzen		0.30
<i>Pistia</i> , Schwimmaaron, Aronstabgewächse		
<i>stratioides</i> , liebliche Schwimmpflanze für warmes Wasser ..		0.80
<i>Polygonum</i> , Knöterich, Knöterichgewächse	≅ ± *	
<i>amphibium</i> , Wasserknöterich mit rosa Kölbchen		0.40
<i>Pontederia</i> , Hechtkraut, Hechtkrautgewächse	Ø ± ≅ ± * X ♦	
<i>cordata</i> , blaue Blütenähren im Juli/August über breitem Löffellaub		2.—
— <i>robusta</i> , tischh. werdendes blaublühendes Riesenhechtkraut		3.—
<i>Potamogeton</i> , Laichkraut, Laichkrautgewächse		
<i>perfoliatum</i> , echtes Leiterblatt-Laichkraut		0.50
<i>Ranunculus</i> , Wasserranunkel, Ranunkelgewächse	≅ ± *	
<i>aquatilis</i> , schneeweißer Teppichhahnenfuß		0.50
<i>lingua</i> , tischh. 6/7, schlanker goldblütiger Sumpfhahnenfuß ..		0.60
— <i>grandiflorum</i> , brusth. Riesensumpfhahnenfuß mit rosenhaften sonnengelben Blumen		1.25
<i>Rhodora canadensis</i> s. u. Zwerg-Laubgehölze; G.B.		
<i>Rumex</i> , Ampfer, Knöterichgewächse	Ø ≅ ± * X ♦	
<i>hydrilapathum</i> , großer Wasserampfer, dunkelrostbraune Fruchtstände; G.B.		0.60
<i>Sagittaria</i> , Pfeilkraut, Froschlöffelgewächse	Ø ≅ ± * ♦	
<i>sagittifolia</i> , knieh. 6/7, heimisches Pfeilkraut mit weißen Blumenschälchen		0.40
— <i>flöre pleno</i> , japanisches gefülltes Riesenpfeilblatt		1.50
<i>Saururus</i> , Echenschwanz, Molchschwanzgewächse	Ø ± *	
<i>cernuus</i> , duftende weiße Blütenähren, selten		1.—

Sumpf- und Wasserpflanzen; Seerosen

Scirpus , Simse, Zypergrasgewächse $\emptyset \cong \pm * \times$	1 Stck.
<i>americanus</i> , tischhohe Wassersimse	0.80
<i>lacustris</i> , bruth., große Lagunensimse; G.B.	0.30
Tabernaemontani <i>zebrinus</i> , große weißbunte Stachelschweinsimse; G.B.	0.70
Solanum , Nachtschatten, Nachtschattengewächse $\bigcirc \emptyset \cong \pm * \times$ T	
<i>dulcamara</i> , violettblühender rotfrüchtiger Kletternachtschatten; G.B.	0.80
Sparganium , Igelkolben, Igelkolbengewächse $\emptyset \cong \pm * \times$	
<i>ramosum</i> , echter kniehoher heimischer Igelkolben	0.50
Stratiotes , Wasserlilie, Froschbißgewächse $\cong * \times$	
<i>aloides</i> , weißblühende, schwimmende Wasserlilie	0.80
Symphitum , Sumpfglocke, Boretschgewächse $\bigcirc \emptyset \pm * \times$	
<i>grandiflorum</i> , weiße oder lila Wiesenglocke	0.50
Utricularia , Wasserschlauch, Lentibulariengewächse $\bigcirc \emptyset$	
<i>vulgaris</i> , interessante fleischfressende Pflanze mit Tierfallen unter der Wasseroberfläche	0.50
Trapa , Wassernuß, Froschbißgewächse $\cong * \spadesuit$	
<i>natans</i> , schwimmende braungüne Blattrosetten, wunder-volle Herbstfärbung	1.50
Typha , Rohrkolben, Rohrkolbengewächse $\bigcirc \emptyset \cong \pm * \times$	
<i>angustifolia</i> , mannsh. 6/7, schmalblättriger braunkolbiger Rohrkolben	0.40
<i>latifolia</i> , breitblättriger großkeuliger Rohrkolben	0.40
<i>minima</i> , kleiner Zwergrohrkolben	1.—
<i>Shuttleworthii</i> , breitblättrig, dicke runde Rohrkolben, selten	1.25
Vaccinium s. u. Zwerglaubgehölze	

2. Winterharte farbige Seerosen. Die Höhenbezeichnungen geben hier in dieser Gruppe an, welche ungefähre größte Wassertiefe die einzelnen Sorten vertragen. Blütezeit Juni—September.

Versand- und Pflanzzeit s. u. Gruppe 1.

Nuphar , Mummel, Seerosengewächse $\cong * \times \spadesuit$	
<i>advena</i> , seltenere Mummel mit Blättern und Blüten, die sich über den Wasserspiegel erheben; knie-tischh.	3.—
<i>luteum</i> , heimische gelbe starkwachsende Teichrose; knieh. bis mannsh.	1.50

Nymphaea , Seerose, Seerosengewächse $\cong \times \spadesuit \angle$	
a) Zwergseerosen: alle Sorten auch fußtief schon gut gedeihend.	
<i>alba</i> Fröebeli, karminrote Zwergseerose; knieh.	6.—
<i>hybrida</i> Ellisiäna, brillantrot, Pollen orange; knieh.	7.—
— <i>Graciella</i> , kupfergelb mit rosa und orange, braun marmoriertes Laub, Zwergsorte; knieh.	8.—
— <i>Indiana</i> , orangegelb, zu kupfrig-rot hinüberwechselnd, braun marmoriertes Laub; kniehoch	8.—
— <i>Picciola</i> , große sternförmige amarantrote Blüten; knieh.	10.—
— <i>Sioux</i> , kupferrosafarben, Laub braun marmoriert; knieh.	8.—
<i>Laydekeri</i> purpurata, karminrot, Pollen orange, reichblühend; knieh.	6.—
— <i>rosea</i> , rosafarbene Zwergseerose; knieh.	6.—
<i>odorata</i> superba, schneeweiß, wohlriechend; knieh.	4.—
— <i>minor</i> , kleinblumig, weiß, duftend; knieh.	5.—
— <i>turicensis</i> , großblumig, lachsrot, duftend, bis zum Herbst durchblühend; knieh.	7.—
<i>pygmaea</i> alba, zwergigste Seerose; weiß; fußh.	8.—
<i>tuberosa</i> Richardsónii, gefüllte Ballblumen, reinweiß; knieh.	4.—
<i>Seignourétii</i> , hellgelbe Zwergseerose mit roten Tönen; knieh.	8.—

b) Große Seerosen: alle Sorten von Kniertiefe an gut gedeihend.	
<i>alba</i> , heimische weiße Wasserrosen-Wildform; bruth.	1.50
<i>caroliniana</i> rosea, stark duftend, rosa mit gelbem Staubfadenkranz; tischh.	6.—
— <i>nivea</i> , großblumige weiße wohlriechende Seerose; tischh.	6.—
<i>hybrida</i> amabilis, große lachsrote, zur Mitte dunklere Schalen; hüfth.	9.—
— <i>atropurpurea</i> , leuchtend karminrot, orange Staubfäden, großblumig; hüfth.	10.—
— <i>Attraktion</i> , großblumig, purpurkarmin mit hellen Scheinen; hüfth.	10.—
— <i>candidissima</i> rosea, zartes Hellrot-rosa; tischh.	7.—
— <i>Colossea</i> , riesenblumig, duftend, fleischfarbig rosa, gut rem.; tischh.	6.—
— <i>Colonel A. L. Welch</i> , großblumig, rein goldgelb; tischh.	9.—
— <i>Charles d'Meurville</i> , riesenblumig, weinrot, reichblühend; tischh.	12.50
— <i>Escarboucle</i> , feuriges Dunkelrot; tischh.	10.—
— <i>Goliath</i> , flache große rote Schalen, orange Pollen; hüfth.	10.—
— <i>James Brydon</i> , karminrote Kugelblume; hüfth.	8.—
— <i>Lucida</i> , große sternförmige zinnoberrote Blüten; tischh.	8.—
— <i>Mme. Wilton Gonnere</i> , dicht gefüllt, großblumig, tief-rosa; tischh.	10.—
— <i>Masaniello</i> , karminrot mit weißen Zeichen, duftend; tischh.	7.—
— <i>Newton</i> , große zinnoberrote Sternblumen, Pollen orange; tischh.	9.—
— <i>Odalisque</i> , rein blutrot mit orange Staubfäden, Blumen gut über das Wasser hinausstehend; tischh.	9.—
— <i>Paul Hariot</i> , kupferfarbig, innen schwefelgelb; tischh.	10.—
— <i>René Guerard</i> , dicht gefüllt, karminrubin mit gelb; tischh.	7.—
— <i>Somptuosa</i> , riesenblumig, gut gefüllt, duftend, rot bis tiefrot, orange Staubfäden; tischh.	9.—
— <i>Vesuv</i> , leuchtend amethystrot, braungeadertes Laub; hüfth.	9.—
— <i>William Falconer</i> , feurig rot, orange Staubfäden, großblumig; tischh.	10.—

Nymphaea	1 Stck.
marliacea alba , weiße großblumige reichblühende Teichrose; tischh.	3.—
— chromatella , widerstandsfähigste aller gelben Seerosen, braun geschecktes Laub; tischh.	5.—
— rosea , reichblumig hellrosa; tischh.	5.—
tuberosa rosea , kräftig duftende warmrosafarbene bewährte Sorte; tischh.	5.—
— Gladstoniana , riesenblumig, riesenlaubig, schneeweiß; hüfth.	4.—
— Pöstlingsberg , großblumigste aller winterharten Seerosen, schneeweiß; hüfth.	7.—
— Rosennymphe , großblumige rosafarbene Seerose, tischh.	8.—

Blumenzwiebel- und Knollengewächse

(Sonderliste der außer nachgenannten Arten und Sorten aus dem Blumenzwiebelbuch auf Anfrage.)

Ordnung der Blumenzwiebel-Abteilung:	Seite
1. Alphabetisches Blumenzwiebel-Grundsoriment	63
2. Herbstblühende Blumenzwiebeln	72
3. Moderne Gartenlilien	74
4. Besonderheiten unter Blumenzwiebeln und Knollengewächsen	76
5. Dahlien	77
6. Gladiolen	79
7. Monbretien	80

1. Im Frühling und Sommer blühende Arten und Sorten

(Alphabetisches Grundsoriment)

1. Versand- und Pflanzzeiten:

Beginn je nach Witterung und technischer Möglichkeit ab Ende August bis in den Dezember hinein; Kleinzwiebeln nach Möglichkeit schon bis Mitte oder Ende November legen. Meist wird der Versand kaum vor Mitte September beginnen können; um dann alles schnell bewältigen zu können, empfiehlt es sich, die Bestellungen so früh wie irgend möglich einzusenden.

2. Pflanzanweisung:

Zwiebeln werden etwa dreimal so tief gelegt als die Zwiebel stark ist, mindestens aber 5 cm und höchstens etwa bei den größten Knollen 15—25 cm unter Erdoberfläche. Da die Zwiebeln nur Wurzeln an der Unterseite, dem sogenannten Zwiebelboden treiben, ist es wichtig, unterhalb des Zwiebelbodens gute nahrhafte, aber nicht zu Fäulnis neigende Erde in das Pflanzloch zu bringen. Schwerer lehmiger Boden sollte kräftig mit Sand, Pferdemist oder Torfmull vorher „gar“ gemacht sein. Angießen ist nur in trockensten Böden notwendig. Winterschutz wie unter Blütenstauden, Seite 15.

3. Verwendungsmöglichkeiten

und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Es wurden hier auch noch eine Anzahl von Rhizom- und Knollengewächsen eingefügt, die versandtechnisch zu den Blumenzwiebeln gehören, wie Anemone, Cordyialis, Cyclamen u. a. m. Großes „W“ = „Winterschutz“ angebracht.

Ueber sonstige Arten und Sorten des „Blumenzwiebelbuches“ fordere Sonderliste.

Agapanthus s. u. Besondere Knollengewächse 1 St. 10 St.

Allium, Schmucklauch, Liliengewächse ○ × △

N. Gräser, Sedum, Heidepflanzen, Pflanzen dürrtger Hänge und Wiesen.

albo-pilösum, knieh. 6/7, dunkellila Spritzraketen-schmucklauch; N. Sedumteppich 0.60 5.40

atropurpureum, tischh. 6/7, dekorative rote Bälle auf steifen Stielen 0.40 3.60

azureum, knieh. 6/7, prächtiges Enzianblau; N. Sedum album murale 0.15 1.35

Beesianum, hellblauer Herbstblüher 0.40

flavum, fußh. 7/8, Hängeglockenschweifellauch; N. roter Thymian 0.30 2.70

Karataviense, fußh. 5/6, rosafarbener Blauzungenkugellauch; N. Festuca und Zwergcotoneaster 0.40 3.60

moly, knieh. 6/7, Goldlauch; N. Wildnelken 0.10 0.90

Ostrowskianum, fußh. 7/8, karminrosa, Sommerblüher 0.12 1.08

péndulum, fußh. 5/6, prächtiger schneeweißer Hängeglockenlauch 0.40 3.60

pulchellum, fußh. 5/6, fliederfarbener Hängeglockenlauch; N. Minuartia 0.30 2.70

Rosenbachianum, brusth. 5/6, karminrosa Riesenkeulen 0.50 4.50

arbitum, schneeweißer Riesenlauch 0.50 4.50

ursinum, weißer Lauch für Verwilderungszwecke 0.10 0.90

Alstroemèria, Inkalilie, Rittersterngewächse ○ × □ □ *

aurantiaca splendens, knieh., orangebrauner Dauerblüher; N. Anchusa, Delphinium 0.30 2.70

Anemone, Windröschen, Ranunkelgewächse D ○ △ *

N. alle Pflanzen deutschen Frühlingwaldes, wie Primeln, Hepatica, Corydalis, Pulmonaria usw.

apennina, gn. 3/4, hellblaue Apenninenanemone 0.12 1.08

— **alba**, schneeweiß; N. vorige 0.12 1.08

— **purpurea**, violettrosa; N. vorige 0.20 1.80

blanda coerúlea, gn. 3/4, tiefblaues Balkan-Windröschen 0.20 1.80

N. Anemone ranunculoides 0.20 1.80

— **rosea**, frischrosafarbene Rosenanemone 0.20 1.80

— **Mischung**, in Farben gemischt 0.18 1.62

Unser Bilderkatalog (Wegweiser-Restaufgabe) fand schon über 60 000 Freunde, Preis kart. 2,80, Leinen 4,20 RM einschl. Porto

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsoriment

Anemone	1 St.	10 St.
coronaria Blaue Schale, fußh. 5/6, tiefes Stahlblau, kräftige Schnittblume	0.10	0.90
— Roter Fez, leuchtend scharlachrot; N. Arabis alpina fl. pl., Iris pumila	0.10	0.90
fulgens anulata grandiflora, fußh. 5/6, blutrot, gelbweißer Kelch	0.18	1.62
nemorosa, gn. 3/4, weißes Waldwindröschen; N. Hepatica triloba, Primula veris gelb	0.12	1.08
— alba major, großblumiges weißes Buschwindröschen	0.40	3.60
— plena, gefülltes Schneewindröschen	0.40	3.60
— Allénii, wasserblaues Riesen-Windröschen; N. Primula vulg.	0.50	4.50
— Robinsoniana, lavendellila; N. weiße Ballprimel	0.50	4.50
— rosea, leuchtend rosa Buschwindröschen	0.30	2.70
ranunculoides, Goldwindröschen; N. blaue Anemone	0.15	1.35
— superba, braunlaubiges Goldwindröschen	0.30	2.70
Arum, Aronstab, Aronstabgewächse $\text{D} \bullet * \Delta \uparrow$		
N. alle Farne und Waldgräser, Epimedium, Asperula italicum, knieh. 5/6, grünrötliche Callablüten, im Herbst scharlachrote Fruchtkeulen; N. Farne	0.40	3.60
maculatum, heimische braune harte Waldcalla	0.30	2.70
Begonia s. u. Besondere Knollengewächse		
Brodiaea, Graslilie, Liliengewächse $\text{O} \text{O} \times$		
congesta, kniehohe, hellblaue Scheindolden im Juli—August	0.12	1.08
capitata, leuchtend blauviolett	0.12	1.08
coccinea, frischrot	0.25	2.25
laxa, schneeweiß	0.12	1.08
peduncularis, goldgelb	0.12	1.08
Bulbocodium, Lichtblume, Liliengewächse $\text{O} \bullet \Delta$		
vernum, gn. 3/4, rosa Frühlingszeitlose; N. Steinbrechteppich	0.60	5.40
N. schwachwachsende Gräser und „zahme“ Polsterpflanzen		
Calochortus, Prärietulpe, Liliengewächse $\text{O} \text{D} \Delta * \times$		
albus, schneeweiße Prärietulpe	0.30	2.70
amabilis, knieh. 5/6, goldgelbe Prärietulpe	0.60	5.40
Kennedvi, niedrig, leuchtend rot; N. Gräser	1.50	13.50
macrocarpus, lavendellila, Neuheit	1.50	13.50
venustus citrinus, hellgelb mit schwarzem Auge	0.60	5.40
Camassia, Prärielilie, Liliengewächse $\text{O} \text{D} * \times$		
praecox, knieh. 5/6, tief nachtblau; N. Gräser	1.—	9.—
Leichtlinii alba, Schneelilie; N. vorige	0.50	4.50
Canna s. u. Besondere Knollengewächse		
Chionodoxa, Schneeglanz, Liliengewächse $\text{O} \bullet \Delta$		
N. Eranthis, Anemonen, Primeln, Vinca, Oxalis acetosella, Galanthus, Schattengräser		
gigantea, gn. 3/4, fliederlila, großglockig	0.10	0.90
lucillae, leuchtend blau, weiß geäugt; N. Eranthis	0.07	0.63
— alba, echter weißer Schneeglanz; N. Scilla	0.25	2.25
— rosea, zartrosa; N. vorige	0.20	1.80
sardensis, tief enzianblau; N. Eranthis	0.07	0.63
Chlorogalum, Seifenstern, Liliengewächse $\text{O} \text{O} \times$		
pomeridianum, knh. 6/7, sternförmige weiße, rosa geäderte Blüten, den Zaumlilien verwandt	0.30	2.70
Colchicum, Zeitlose, Liliengewächse $\text{O} \text{D} \Delta * \spadesuit$		
autumnale u. andere s. u. Herbstblühende Blumenzwiebel		
hungaricum, gn. 2/3, rosafarbene Frühlingszeitlose, selten	2.—	18.—
Convallaria s. u. Blütenstauden		
Corýdalis, Lerchensporn, Mohngewächse $\text{D} \bullet \Delta *$		
N. wie unter Anemone und Chionodoxa		
angustifolia, schneeweißer Vorfrühlingslerchensporn	0.40	3.60
cava s. u. Blütenstauden		
nobilis s. u. Blütenstauden		
solida transsylvanica, bunter Vorfrühlingslerchensporn; N. Buschwindröschen und Gräser	0.15	1.35
Crinum s. u. Besondere Knollengewächse		
Crocus, Safran, Schwertliliengewächse		
Alle Arten gn. 3/4 $\text{O} \text{D} \Delta *$		
Alle Crocusarten sind bei geeigneter Farbenwahl wundervolle Nachbarn von Erica carnea, niedrigen Gräsern, Primeln, Vinca, Saxifraga und vielen anderen frühen Blühern.		
N. auch wie unter Anemone und Chionodoxa.		
1. Herbstcrocus s. u. Herbstblühende Blumenzwiebel		
2. Wildcrocus und Hybriden des Vorfrühlings; also „Vorläufersorten“.		
aureus sulphureus concolor, blaßgelb, sehr selten	0.30	2.70
biflorus, weißer, blau geaderter Märzcrocus	0.18	1.62
— Weldenii, innen weiß, außen graublau schattiert	0.30	2.70
candidus subflavus, orangegelb mit bronze Scheinen; selten	0.60	5.40
chrysanthus Canarybird, zartestes Kanariengelb	0.50	4.50
— Snow Bunting, schneeweiß mit goldgelben Staubfäden, lila geädert	0.60	5.40
— Mischung vieler Töne	0.50	4.50
etruscus, malvenrosa, seltsame Rarität	0.25	2.25
Fleischeri, weiß, orangeroter Pollen	0.30	2.70
Imperatii, iila, braungestreifter Vorfrühlingscrocus	0.20	1.80
Sièberi, zartes Hellila, früh	0.15	1.35

Ueber alle hier genannten Bücher und noch viele andere Gartenwerke orientiert Sie die Bücherliste hinten in diesem Katalog

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsoriment

Crócus	1 St.	10 St.
stelláris, orangegelb mit dunklen Adern, selten	0.40	3.60
susiánuş, früher Goldlack-Crocus	0.10	0.90
Tommasiánuş, zartlilafarbener Vorfrühlingscrocus	0.10	0.90
— Whitewell Purple, dunkles Rötlichlila, Neuheit ..	0.20	1.80
versicolor, silberweiß mit lila Flammen	0.12	1.08
3. Großer späterblühender Gartenkrokus.		
vernus Agnes, lavendelfarbener Riesencrocus	0.08	0.72
— Excelsior, riesenblumig, leuchtend blau	0.15	1.35
— Jubilee, violette Spätsorte	0.12	1.08
— Kathleen Parlow, schneeweiß mit orange Pollen ..	0.12	1.08
— King of the Whites, riesenblumig, schneeweiß	0.08	0.72
— Largest Yellow, großer Goldcrocus	0.08	0.72
— Niggerboy, schwarz-purpurn, dunkelste aller	0.15	1.35
— Potter, tiefrotpurpurn, beste dieser Farbe	0.15	1.35
— purpureus grandiflorus, großer Veilchencrocus	0.12	1.08
— Queen of the Blues, schönste der hellblauen Crocussorten	0.09	0.81
— Remembrance, früheste in Silberlila	0.09	0.81
— Snowstorm, neuer schneeweißer Massenblüher ...	0.12	1.08
— Vanquard, leuchtend ageratumblau	0.15	1.35
— Mischung vieler Farben	0.07	0.63
Cýclamen, Wildalpenveilchen, Primelgewächse $\text{D} \bullet \Delta \ast$		
N. Zwergfarne, Zwerggräser, Vorfrühlingsprimeln, Efeu, Evonymus, Schattenpolster		
1. Winterharte Herbstalpenveilchen s. u. Herbstblühende Blumenzwiebel		
2. Winterharte Frühlings-Alpenveilchen		
Atkinsii, gn. 3/4, karminrosa; N. Zwergfarne	0.70	6.30
— album, weiß mit karmin Auge	0.70	6.30
cóum, leuchtend rosa, dunkles Auge	0.70	6.30
ibéricum, spanisches Wildalpenveilchen, rosa	0.60	5.40
repándum, leuchtend rosa	0.60	5.40
Dodecátheon s. u. Blütenstauden		
Eránthis, Winteraconit, Ranunkelgewächse $\bigcirc \bullet \Delta \ast$		
N. wie unter Anemone, Chionodoxa, Crocus		
cilicica, tiefgelb, geschlitzter Blattkranz	0.08	0.72
hiemális, gn. 2/3, goldgelber Winterling; N. blaue Vor- frühlingsblüher	0.07	0.63
Eremúrus, Lilienschweif, Liliengewächse $\bigcirc \text{D} \ast \square \times$		
N. Feuermohn, Iris sibirica, Monspur, Lupinen, Rittersporn		
Büngei, brusth. 6, orangegelb; N. Papaver orientale ..	2.—	18.—
Elwesianus, mannsh., hellrosa Maiblüher	3.—	27.—
himaláicus, weißer Lilienschweif	2.50	22.50
robústus, großrispigste aller, frischrosa	2.50	22.50
Shellford híbrida, mannsh. 6/7, weiß, cremegelb, rosa, goldgelb gemischt; Rittersporn und Mohn	2.50	22.50
— Moonlight, zart cremegelb; N. hellblaue Rittersp.	3.—	27.—
— Rosenschweif, warmrosa	3.—	27.—
— Schneelanze, grünlichweiß; N. Mohn	3.—	27.—
Erythrónium, Hundsahn, Liliengewächse $\text{D} \bullet \Delta \ast$		
N. wie bei Chinodoxa		
dens canis, gelbrosa; N. Zwergfarne	0.30	2.70
— album, schneeweißer Hundsahn	0.60	5.40
grandiflorum robústum, großblumig, reingelb	0.80	7.20
revolútum White Beauty, großblumig, weiß mit gelbem Auge	1.25	11.25
Freësia s. u. Besondere Blumenzwiebel		
Fritillária, Kaiserkrone, Kibitzblume, Liliengewächse		
1. Niedrige kleinere und Wild-Fritillarien $\bigcirc \text{D} \Delta \ast \times$		
N. wie bei Chinodoxa, Cyclamen, Calochortus		
citrina, fußh. 4/5, blaßschwefelgelb	0.50	4.50
meleágris álba, schneeweißes „Kibitzei“, Schnee- schachbrettblume; N. Omphalodes	0.10	0.90
— róseus, knieh. 4/5, violettrosa Kibitzblume; N. Zwerggräser, Steinbrechteppich	0.10	0.90
pyrenáica, grünbraungelbe Pyrenaien-Kibitzblume	1.—	9.—
2. Große Gartenkaiserkrone $\bigcirc \bullet \ast \square \times \angle$		
N. Narzissen, Anchusa, Euphorbia, Pulmonaria, Luzula, Orobús, Doronicum		
imperialis Aurora, hüfth. 4/5, orangerote Kaiserkrone; N. Forsythia und Narzissen	0.80	7.20
— William Rex, große Blutkaiserkrone	1.50	13.50
— Yellow King, große Goldkaiserkrone	2.50	22.50
Galánthus, Schneeglöckchen, Rittersterngewächse		
N. wie unter Anemone, Chinodoxa, Crocus, Eranthis		
Elwesii, großes Frühlings-schneeglöckchen; N. Scilla bifolia	0.09	0.81
nivális, heimisches widerstandsfähiges Winterschnee- glöckchen; N. Epheu	0.08	0.72
— flore pleno, gefülltes Schneeglöckchen	0.15	1.35
— máximus, Riesenschneeglöckchen	0.25	2.25
Gáltónia, Sommerhyazinthe, Liliengewächse $\bigcirc \text{D} \ast \square \times$		
cándicans, tischh. 6/8, schneeweiße Glockenrispen; N. Gräser, Scabiosa caucasica		
	0.30	2.70

Das neu erscheinende „Bornimer Buch über Blumenzwiebel- und Knollengewächse“ ist das größte dieser Art in Deutsch-
land

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsoriment

Gladiolus, winterharte Gladiole, Schwertliliengewächse 1 St. 10 St.

byzantinus, tischh. 5/6, violette winterharte Gladiole; N. Gräser	0.30	2.70
communis, knieh. 6/7, rosalia Masurenschwertel	0.30	2.70
gandavensis und andere nicht winterharte Arten s. in der Gladiolengruppe		

Hyacinthus, Gartenhyazinthe, Liliengewächse $\bigcirc \text{D} \square \times \angle$
Alle Sorten fußh. 4/5, stark duftend; die Miniaturformen
eignen sich wegen des nicht so schweren Blütenstutzes
gut für natürlichere Gartenpartien, Steingärten und
Vorfrühlingsgärten.

N. Gräser, große Primein, Anchusa, Narzissen und
andere Frühlingsblüher, wintergrüne Gehölze

1. Große Hyazinthen

orientalis Daylight, orangerosa	0.35	3.15
— Bismarck, eine der besten tiefblauen	0.35	3.15
— Dr. Lieber, grünschimmerndes Wasserblau	0.35	3.15
— Indigo King, indigoviolett; N. gelb oder weiß	0.35	3.15
— La Victoire, schönste Tiefrote	0.35	3.15
— L'Innocence, Schneehyazinthe	0.35	3.15
— Orange Bowen, orangelachs	0.35	3.15
— Queen of the Blues, himmelblau	0.35	3.15
— Queen of the Pinks, nelkenrosa	0.35	3.15
— Yellow Hammer, Goldhyazinthe	0.35	3.15
— Zulu King, schwarzblau	0.35	3.15

2. Miniatur-Hyazinthen

Diese sind vorrätig in den Sorten:

Dr. Lieber, King of the Blues, La Victoire, L'Innocence,
Orange Bowen, Queen of the Blues, Queen of the
Pinks, Yellow Hammer; Farbenbeschreibung siehe
oben, Verwendung auch im Stein- und Naturgarten:

a) in Sorten	0.20	1.80
b) in Farben gemischt	0.17	1.53

Incarvillea s. u. Blütenstauden

Iris, Schwertlilie, Schwertliliengewächse (Iris des Blumen-
zwiebelreiches)

1. Stauden-Schwertlilien s. u. Blütenstauden

2. Vorfrühlingszwiebel-Iris $\bigcirc \text{D} \triangle * \times$

N. wie unter Anemone, Chionodoxa, Crocus,
Calochortus

alata, fußh. 1/3, blaßblauer Spätwinterblüher, selten ..	0.60	5.40
bucharica, fußh. 4/5, gelbweiße Steingarteniris	0.60	5.40
reticulata, leuchtend dunkelblaue Vorfrühlingssschwert- lilie mit gelber Zunge	0.20	1.80
— cyanea, tiefazurblau; N. weiße Omphalodes	0.80	7.20
— Herkules, tiefbronzviolett mit orange	0.30	2.70
— Krelagii, warmes Rötlichviolett	0.60	5.40

3. Höhere späte, ausdauernde Zwiebelschwertlilien $\bigcirc \square \times \square$

N. Uferpflanzen aller Art, niedrige Rosen, Gräser

anglica Almona, knieh. 6/7, dunkler Dom, helle Petalen		
— Dora, schneeweiß; N. folgende	0.15	1.35
— Giant, großblumigste, leuchtend blaue		
— Lamartine, weiß, rosa geädert; N. Myosotis		
— Lusinda, porzellanfarbig; N. rote Rosen		
— Proserpine, lilapurpurn; N. weißer Kanadaphlox ..		
— Ruby, rubinviolett; N. weiße Polyanthrose		

4. Spanische schmalblättrige Fröhsommeriris $\bigcirc \square * \times \square$

N. wie unter Iris anglica

Ausdauer nicht so groß wie bei anghico, was aber
wegen der Billigkeit bei so großen Schönheitsreizen
nicht so ins Gewicht fällt

hispanica Casanus, knieh. 5/6, goldgelbe Orchideen- lilie mit gelber Zunge; N. folgende	0.06	0.54
— King of the Blues, leuchtend blau; N. Linum flavum ..	0.06	0.54
— Mozart, weiß mit porzellanlila; N. Teppichphlox ..	0.08	0.72
— Thunderbold, olivgoldbraun; N. Festuca	0.15	1.35

5. Robuste Orchideeniris-Hybriden $\bigcirc \square * \times \square$

N. wie unter Iris anglica

Ausdauer wie unter Gruppe IV

holländica Imperator, knieh. 5/6, leuchtend blau, gol- dener Schlundfleck; N. Geum Borisii	0.07	0.63
— Rembrandt, veilchenviolett; N. Geum bulgaricum ..	0.07	0.63
— White Excelsior, schneeweiß mit gelbem Schlund ..	0.12	1.08
— Yellow Queen, rein schwefelgelb; N. Imperator ..	0.07	0.63

6. Iris-Besonderheiten $\bigcirc \times$

junceae, knieh. 5/6, späte goldgelbe Gräseriris	0.30	2.70
stolonifera, knieh. 5/6, braunviolette gewellte Blumen; Winterschutz	0.70	6.30
Susiana, fußh. 5/6, schwarzsilberne „Dame in Trauer“, warm und trocken pflanzen; Winterschutz	0.60	5.40

Ixia s. u. Besondere Blumenzwiebel

Leucodium, Märzbecher, Rittersterngewächse $\bigcirc \bullet * \times$

N. wie bei Galanthus

aestivum, knieh. 5/7, hoher Fröhsommermätzbecher; N. Gräser	0.15	1.35
autumnale s. u. Herbstblühende Blumenzwiebel		
vernum, fußh. 3/4, elfenbeinweißer Märzbecher mit grünen Tupfen; N. Gräser, Vinca, Primeln	0.15	1.35

Lilium s. u. Moderne Gartenlilien

Der „Garten als Zauberschlüssel“ behandelt unter dem Titel
„Sand im Grammophon“ die Wichtigkeit klarer reiner
Farben

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsoriment

Merendèra , Frühlingszeitlose, Liliengewächse ○ D Δ *	1 St.	10 St.
sobolifera, zartweißrosa; N. Scilla bifolia	0.50	4.50
Muscari , Traubenhyazinthe, Liliengewächse ○ ● Δ * X		
N. wie unter Anemone, Chionodoxa, Crocus, Galanthus, Calochortus		
azurèum, azurblaue Perlhyazinthe; N. Cotoneaster		
Dammeri	0.07	0.63
— amphiðòles, blaßblaue späte Folgesorte von azureum	0.18	1.62
botryoides, dunkelblau, großblumig; N. Corydalis	0.07	0.63
— album, schneeweiße Perlhyazinthe; N. vorige	0.11	0.99
— Haevealy Blue, leuchtend hellblau	0.08	0.72
comòsum, purpurbau mit grünen Scheinen	0.15	1.35
moscnatum flàvum, dunkelviolettblau, blaßgelber Mund;		
N. gelbe Primeln	0.40	3.60
neglectum, schwarzblau; N. weiße Vinca	0.15	1.35
Narcissus , Narzisse, Rittersterngewächse		
1. Natur- und Steingartennarzissen ○ D Δ * X		
N. schwachwachsende Gräser, sonst wie unter		
Cyclamen, Erythronium, Eranthis		
bulbocòdium, gn. 4/5, goldgelbe Zwergduftnarzisse;		
N. Hepatica, Primula Purpurkissen	0.20	1.80
cyclamineus, hellgelbe Alpenveilchennarzisse; N. Om-		
phalodes verna, Lithospermum fruticosum	0.70	6.30
élegans, schneeweißer Kranz mit orangegelber Schale,		
Blütezeit Ausgang Winter	0.50	4.50
grácilis, knieh. 5/6, zierliche goldgelbe Spätnarzisse;		
N. Phlox canadensis in Farben	0.50	4.50
Jonquilla, fußh. 4/5, orangegelbe Zwergduftnarzisse ..	0.12	1.08
minor, gn. 3/4, goldgelbe Zwergtrompetennarzisse;		
N. Iris reticulata in Farben	0.30	2.70
nànus, kleinste aller zweifarbigen Narzissen, weiß mit		
schwefelgelb	0.25	2.25
odòrus, fußh. 4/5, orangegelb, stark duftend; N. Pul-		
monaria, Mertensia, Anchusa	0.16	1.44
— minor, seltene leuchtendgelbe Steingartenduft-		
narzisse	0.40	3.60
— trevithian, rein butterblumengelbe, großblumige		
Wildduftazette, mittelspät	0.80	7.20
serotinus s. u. herbstblühende Blumenzwiebel		
triàndrus àlbis, fußh. 4/5, schneeweiße Duftazette ..	0.17	1.53
— Thalia, große Elfenbeintazette; N. Festuca	0.50	4.50
2. Trompetennarzissen, Osterglocke, knieh. 4/5 ○ D □ * X <		
N. Gräser, blaue und rote Frühlingsgewächse aller		
Art, z. T. auch gelbe, Vinca, Anchusa usw., auch		
Sträucher wie Spiraea, Ribes		
pseudo-narcissus Dawson City, N. Fritillaria Aurora	0.60	5.40
— Gardenlove, riesenblumig, leuchtend gelb mit		
dunklerer Krone, stark gewellter Kronenrand	0.70	6.30
— Golden Scepter, dunkelorangegelbe Duftnarzisse;		
N. Luzula silvatica	0.30	2.70
— Golden Spur, früheste warmgelbe; N. Anchusa ...	0.30	2.70
— Imperator, schneeweiße Neuheit; N. Fritillaria ...	0.50	4.50
— King Alfred, große reingelbe Trompetennarzisse	0.25	2.25
— Luxor, riesenblumig, hell- und dunkelgelb	0.30	2.70
— Mount Erebus, weiß mit zitronengelb, reichblumig	0.25	2.25
— Mrs. E. H. Krelage, weiß mit zart schwefelgelb;		
N. Dicentra und Gräser	0.25	2.25
— Oliver Cromwell, leuchtend gelbe Trompete, schnee-		
weißer Kranz, früh	0.30	2.70
— Orange Triumph, tiefgold-orangegelbe Idealsorte,		
früh, dunkelste der uns bekannten Sorten	1.25	11.25
— Seraphine, einfarbig hell zitronengelb; N. Vibur-		
num Carlesii	0.40	3.60
— Sulphur Beauty, elfenbein-schwefel-weiß; N. Ribes		
atrosanguinea	0.25	2.25
— Treserve, kanariengelbe Neuheit	0.25	2.25
— The Commodore, schneeweiße Trompetennarzissen-		
Neuheit	0.30	2.70
— von Wawerens Riese, großblumigste goldgelbe;		
N. Pulmonaria azurea	0.30	2.70
3. Schalennarzissen, knieh. 4/5, ○ D □ * X <		
N. wie unter Trompetennarzissen		
incomparàbilis Beat All, außen schneeweiß, innen		
chromgelborange	0.40	3.60
— Bernardino, cremeweiß mit lachsorange Schale;		
N. grüne Gräser	0.30	2.70
— Bouyant, hell elfenbeingelb, gelbe Krone mit ab-		
gesetztem orangefarbenen Rand, spät	1.25	11.25
— Croesus, primelgelber Kranz, feurig rote Schale ..	0.30	2.70
— Darine, weißgelb mit blitzend roter Schale,		
mittelfrüh	1.25	11.25
— Helios, dunkelgelber Kranz, orangegelbe Schale ..	0.40	3.60
— Luziter, schneeweiß mit roter Schale	0.25	2.25
— Orange Flyer, schneeweiß mit feurigroter Schale;		
N. blaue Primeln	0.30	2.70
— Orange Glow, leuchtend gelb mit breiter, am Rande		
gewellter orangefarbener Schale	0.90	8.10
— Sir Robert Tobin, elfenbeinfarben mit rot	0.50	4.50
Leèdsii Lord Kitchener, weiße, schwefelgelbschalige		
Riesenleèdsii	0.25	2.25
— Southern Gem, einfarbig elfenbeinweiß; N. violette		
Primeln	0.20	1.80
4. Teller-Narzissen, knieh. 4/5 ○ D * □ X <		
N. wie unter Trompetennarzissen		
Bàrrii Brillianci, zartgelber Kranz, dunklerer Teller .	0.30	2.70
— Early Orange, gelb mit orangerotgerandetem Teller	0.40	3.60
— Firetail, schneeweiß mit glühend rot	0.40	3.60

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsortiment

	1 St.	10 St.
Narcissus		
— Gulliver, gelb mit orangegelber Krone, spät	1.—	9.—
— Nobility, elfenbein mit goldorange; N. Dicentra	0.30	2.70
— Ramsbottom, weiß mit brennend rotem Teller, mittelfrüh	2.—	18.—
— Red Beacon, schneeweiß mit feurig orangerot	0.25	2.25
Leedsii Weiße Königin, reinweiße Tellernarzisse	0.20	1.80
poëticus ornatus, schneeweiße, rot geäugte Dichternarzisse; N. grüne Polstergräser, rote Pulmonaria	0.15	1.35
— Red Rim, großblumige Dichternarzisse, schneeweiß, grüngelbes Auge, scharf rot gerandet	0.50	4.50
— Mayflower, elfenbeinweiß mit leuchtend rotem Auge, hoch und spät	0.70	6.30
— Mrs. Pratt, großblumig, stämmig und hochwachsend, weiß mit gelbem orangegetönten Auge	2.—	18.—
— the Star, große weißrote Dichternarzisse	0.30	2.70
5. Straußnarzissen, Tazetten, knieh. 4/5 ○ ● * □ ✕ <		
N. wie unter Trompetennarzissen		
poëtas Clondyaz, schlüsselblumengelb; N. blaue Schattenstauden	0.25	2.25
— Elvira, weiß mit gelbem Auge; N. violette Primeln, rotes Lungenkraut	0.25	2.25
— Halvose, elfenbeingelber Kranz, leuchtend orange Mitte	0.25	2.25
— Medusa, cremeweiß mit orangescharlach; N. Lithospermum, Anchusa	0.25	2.25
— Orange Cup, gelb mit orangerot; N. Primula gelb	0.25	2.25
— Raphael, schneeweiß mit orange gelb	0.20	1.80
— Scarlet Gem, tiefgoldgelb mit leuchtend rotem Auge	0.40	3.60
— Mischung vieler Farben; N. Gräser	0.20	1.80
triander s. u. Gruppe 1		
Ornithogalum, Milchstern, Liliengewächse ○ ● Δ * ✕		
N. wie unter Galanthus, Crocus, Muscari, Steingartennarzissen		
arabicum, fußh. 5/6, weißer Doldenstern mit dunklem Auge	0.20	1.80
nütans, fußh. 4/5, weißgrüner Pyramidenstern; in Gräsgärten verwildern lassen	0.12	1.08
umbellatum, gn. 5/6, echter Stern von Bethlehem; N. grünes oder silberblaues Polster	0.08	0.72
Oxalis, Sauerklee, Sauerkleegewächse ○ Δ *		
N. Antennaria, Thymus, Sagina, Sedum, Sempervivum		
adenophylla, gn. 5/6, große rosafarbene „Phloxblüten“, silbrig gefaltetes Laub; N. Minuartia	0.30	2.70
Pancratium, Pankrazilie, Liliengewächse ○ ● * ✕		
maritimum, stark duftende, gelbgrünweiße Blumen durch Monate; fuß- bis kniehoch	0.15	1.35
Polyanthes s. u. Besondere Blumenzwiebel		
Polygonatum s. u. Blütenstauden		
Puschkinia, Scheinscilla, Liliengewächse ○ ● Δ *		
N. wie unter Scilla und Chionodoxa		
scilloides, gn. 3/4, rosaweiß; N. Saxifraga	0.12	1.08
— alba, schneeweiß	0.15	1.35
Saxifraga granulata fl. pl. s. u. Blütenstauden		
Sanguinaria, Blutwurzelnemone, Mohngewächse ○ ● Δ *		
canadensis, fußh. 4/5, seltener zartweißrosafarbener Vorfrühlingsanemonenmohn; N. Steinbrechteppich	1.—	9.—
Scilla, Blaustern, Liliengewächse ○ ● Δ * ✕		
N. wie unter Anemone, Chionodoxa, Galanthus, Muscari, Crocus		
bifolia, gn. 3/4, enzianblaue Vorfrühlingsscilla; N. Forsythia, Eranthis	0.09	0.81
hispania Fliederrisse, fußh. 4/5, warmmilarosa Glockenblauern; N. weiße Epimedium	0.16	1.44
— Großlockner, stahlblau; N. Schneetraube	0.12	1.08
— Rosenglocke, amethystrosa; N. weiße Vinca	0.16	1.44
— Schattenblau, dunkelmeeresblau; N. Veilchen weiß	0.12	1.08
— Schneetraube, weiße Glockenscilla; N. Viola blau	0.16	1.44
— Mischung aller Farben	0.11	0.99
pratensis, neue breitrispige Schmuckscilla mit langen hellblauen Lilienschweifrispen; N. Narzissen, Waldsteinia, Gräser	0.20	1.80
sibirica, tief enzianblau; N. Forsythia	0.07	0.63
— alba, schneeweiß	0.12	1.08
Sparaxis, Kapstern, Schwertliliegewächse ○ ● ✕		
tricolor Angelique, weiß mit gelbem Auge	0.10	0.90
— Fire King, scharlachrot, schwarzgelber Kelch ...	0.20	1.80
— Hornung, violettrosa, gelbgeäugt	0.10	0.90
Tapeinanthus, Scheinnarzisse, Rittersterngewächse ○ ● Δ *		
humilis, spannhöhe, Oktober blühende gelbe Scheinnarzisse; etwas Winterschutz	1.—	9.—
Trillium, Waldlilie, Liliengewächse ● ● Δ * ✕		
N. wie unter Scilla, Anemone Chionodoxa, Crocus		
erëcxum, fußh. 4/5, oxsenroter Zipfeldreier; N. Asperula-Teppich	0.60	5.40
grandiflorum, weiße Dreilappwaldlilie; N. blaue Veilchen, Hepatica, Omphalodes	0.60	5.40
sessile, großblumiger, dunkelroter, amerikanischer Zipfeldreier; N. Waldsteinia	1.—	9.—
Salvia s. u. Besondere Knollengewächse		
Sternbergia s. u. Herbstblühende Blumenzwiebel		
Triteleia, Triteleie, Liliengewächse ○ Δ *		
uniflora, gn. 4/5, porzellanweiß; N. Teppichphlox ...	0.10	0.90
Tigridia s. u. Besondere Blumenzwiebel		
Tropaeolum s. u. Besondere Knollengewächse		

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsortiment

Tulipa, Tulpe, Liliengewächse	1 St.	10 St.
1. Wildtulpen für Natur- und Steingärten ○ ◐ △ * ✕ ✎		
australis, fußh. 4/5, leuchtend gelb, außen rot getupft	0.40	3.60
Billietiana aurea, knieh. 5, hohe goldrote Flammentulpe	0.20	1.80
chrysantha, knieh. 5/5, schmale, lange, goldgelbe Blüten, außen rot	0.25	2.25
Clusiana, innen weiß, außen zartrosa, Sterntulpe mit violetterm Auge; N. niedrige Gräser	0.20	1.80
dasystemon, weiße Zwergsterntulpe mit olivgrünem Kelch; N. Asperula	1.—	9.—
Eichleri, knieh. 4/5, glühend blutscharlach mit scharfem schwarzen Kelchauge; eine der schönsten Gartenwildtulpen	0.25	2.25
elegans alba, knieh. 5/6, weiße rotgerandete Lilientulpe	0.50	4.50
— pallida, elfenbeingelb mit rotem Rand	0.40	3.60
Fosteriana, hüfth. 5/6, orangescharlach, riesenblumige „Königin der Wildtulpen“; N. Alyssum	1.—	9.—
— Red Emperor, größte aller, leuchtend zinnober-scharlach mit schwarzem, gelbgerandetem Kelch	3.—	27.—
fulgens, hüfth. 5/6, dunkelblutrote Lilientulpe; N. Polygonum sericeum	0.20	1.80
Greigii, knieh. 4/5, rubinscharlach, geflecktes Laub; N. Artemisia und graue Gräser	2.—	18.—
Haageri, knieh. 4/5, glühendrot mit schwarzem Kelch	0.25	2.25
Kaufmanniana, fußh. 3/4, hellgelbe Vorfrühlings-tulpe, außen rötlich; N. blaue Zwergkoniferen	0.35	3.15
— Brillant, warmrote goldkelchige Vorfrühlings-tulpe	1.—	9.—
— Elliot, weiße Märztulpe mit roten Zeichen, sehr früh und großblumig	1.50	13.50
— Gaiety, cremeweiß, riesenblumig, neu	1.50	13.50
— Primrose, prächtiges Primelgelb, goldgelber Kelch	0.90	8.10
Kolpakowskyana, fußh. 4/5, gelb mit roten Streifen	0.60	5.40
kuschkensis, fußh. 4/5, brillantes Rubinrot mit auf-fallender schwarzer Kelchzeichnung	1.—	9.—
lanata, hüfth. 5/6, orangescharlachfarbene Prachtwild-tulpe; N. Zwergkoniferen	1.50	13.50
linifolia, gn. 4/5, reizende Zwergwildtulpe, karminrubin mit scharf abgesetztem schwarzem Auge	2.—	18.—
Marjolétii, knieh. 5, gelb mit roten Zeichen	0.25	2.25
persica, spätblühend, gelbbronzefarbene Zwergtulpe	1.50	13.50
praecox, fußh. 4/5, brandrot; N. Anemone silvestris	0.40	3.60
praestans, fußh. 4/5, eigenartig zinnoberscharlach, ohne Nebentöne bis in den Kelchgrund hinein, oft zwei und mehr Blumen an einem Stiel	0.50	4.50
pulchella alba coerulea oculata, knieh. 4/5, weiße Sterntulpe mit blauem Auge, Neuheit	2.50	22.50
retrofléxa, tischh. 5/6, schwefelgelbe Lilientulpe	0.18	1.62
saxatilis, knieh. 5, schneeweiß mit blaulila Kelch, eigenartige seltene Form	1.50	13.50
silvestris, fußh. 4/5, gelbe Waldtulpe; in Naturgärten verwildern lassen	0.25	2.25
Spréngerii, fußh. 5/6, späteste rote Wildtulpe, selten	2.—	18.—
turkestanica, weiße Gnomentulpe, gelbes Auge	0.30	2.70
Wilsoniana, fußh. 4/5, rubinkarmin mit lackschwarzem Auge	0.90	8.10
2. Große und kleine „Gartentulpen“, in Gruppen ungefähr nach laufender Blütezeit geordnet		
a) Früheste einfach blühende Zwergtulpen, fußhoch, Anfang bis Mitte April erblühend		
Duc van Tholl ○ ◐ △ * ✕ ✎		
N. Iris pumila, Arabis, Primeln, Pulmonaria, Anchusa		
Cochenial, dunkelkarminrot; N. Arabis und Iberis	0.15	1.35
Orange, leuchtend orangerot; N. gelbe Primeln	0.16	1.44
Primrose, primelgelb; N. Viola Lord Nelson	0.18	1.62
Scharlach, leuchtend blutrot; N. Primula Schneekissen; N. Alyssum saxatile	0.15	1.35
Schneeweiß, weiße Früh-tulpe	0.15	1.35
b) Mitte April erblühende große „frühe einfache“ Tulpen; knieh. in Grüppchen von 5 bis 10 Zwiebeln zu Rosen oder in Staudenbeete setzen ○ ◐ □ ✕ ✎		
N. Iris, Narzissen, Trollius, Doronicum, Akelei, Thalictrum, Anchusa; ferner in Rosenbeete oder vor Blütengehölze setzen		
Artis, dunkelblutrot; N. Iris interregna Halfdan	0.12	1.08
Attraction, auffälliges herrliches Orangerot	0.15	1.35
Couleur Cardinal, warmes Glanzrot; N. Doronicum	0.15	1.35
Cottage Boy, leuchtend orange mit großem gelbem Schalenkelch	0.20	1.80
Diana, schneeweiß mit grünen Scheinen	0.12	1.08
Flamingo, leuchtend rosa; N. Iris Fritzhof	0.12	1.08
Fred Moore, bernsteinbraun — orange; N. Doronicum	0.12	1.08
Gelber Prinz, schönste gelbe Früh-tulpe	0.15	1.35
General de Wet, prächtiges Orange-gelb	0.14	1.26
Jönköping, prächtig, orangerot	0.20	1.80
La Reine maxima, schneeweiß; N. Dicentra	0.14	1.26
Olympiade, tiefeinfarbig goldgelb	0.30	2.70
Prinz von Oesterreich, orangescharlach	0.12	1.08
Riesing Sun, großblumige gelbe Eitulpe	0.15	1.35
Vermillon Brillant, prächtig karminrubin	0.18	1.62
Weißer Schwan, überraschendes klares Weiß	0.15	1.35
c) Mendeltulpen; hüfth. 4/5, Kreuzung von Duc van Tholl Darwin; Anwendung und Pflanzung wie bei Darwin-tulpen ○ □ ✕ ✎		
N. wie bei frühen Tulpen		
Adinda, schönes klares Dunkelrosa	0.25	2.25
Clifford, orange, mahagoni schattiert	0.25	2.25
Feuerwerk, glühend blutrot, wie aufsteigendes Flammen-flackern; Elfenbeinginster	0.60	5.40

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsortiment

Tulipa	1 St.	10 St.
Hendrick Ibsen, silberrosa; N. Iberis	0.25	2.25
Kreiges Triumph, leuchtend geraniumrot, schwarz- gelber Kelch; N. Doronicum	0.40	3.60
Mengelberg, weiß mit rosa Schein	0.25	2.25
Mischung vieler Farben	0.20	1.80
d) Triumphtulpen; knieh., Anfang Mai erblühend. Dieses sind riesenblumige, auf kolossal starken Stielen stehende, verhältnismäßig niedrige Gruppen- oder Liebhabertulpen, die durch besondere Kraft auf- fallen. K bedeutet Kelch, P Pollen $\bigcirc \square \times \angle$ N. wie bei frühen Tulpen		
Corelli, feurig orangebraun, fein duftend, K und P gelb	0.30	2.70
Junus Caesar, schönes klares Hellrot mit gelbem Kelch und schwarzem Pollen	0.60	5.40
Remus, goldfarben, K olivgelb, P schwarz	0.40	3.60
Rubens, reines leuchtendes tiefes Violett mit schwarzem K und schwarzem P	0.40	3.60
Sardonix, rein fliederlila, sehr großblumig mit grauem K und grauem P, auffallende Erscheinung	0.60	5.40
e) Papageitulen: fuß-knieh., Anfang Mai blühend, monströse Formen für Schnitt und Beet $\bigcirc \square \times$		
Cramoisi Brillant, karminrot mit schwarzen Flammen .	0.15	1.35
Café Brun, goldrot mit braun	0.15	1.35
Phantasie, großblumig, lachsrosa mit weiß und grün ..	0.30	2.70
lutea maior, quittengelb mit grün und rot	0.15	1.35
Sundew, karminrote Barttulpe	0.25	2.25
Mischung vieler Farben	0.13	1.17
f) Rembrandt und bizarre Tulpen; hüfth., Mitte bis Ende Mai blühend, Verwendung wie Darwintulpen; Farben: $\bigcirc \text{D} \square \times \angle$ weiß mit lila oder weiß mit rosa oder weiß mit rot oder rot mit gelb, oder violett mit gelb und Zwischentöne. Die sogenannten bizarren Tulpen und auch die „Beiblumen“ sind hier mit eingefügt. Diese Tulpen haben zur Hauptsache Schnitt- blumenwert; sonst auch wie unter frühen Tulpen angegeben anzuwenden.		
Amphion, zartes müdes Lila mit gelbolivfarbenen Streifen	0.25	2.25
Black Boy, schwarzbraun, hellbraun und gelb ab- gesetzte Bänder und Flammen	0.20	1.80
Cousin, lederbraun mit quittengelb, K und P schwarz	0.25	2.25
Flamboyant, tief violett mit scharf abgesetzten weißen Flammen	0.25	2.25
General van der Heede, herrliches Glanzrot, wunder- volle weiße Zeichnung bei blauem K und weißem P	0.25	2.25
Grand Mogul, kräftig karminrot mit gelben Streifen ..	0.50	4.50
Sierrad de Flora, unglaubliches Zusammenklingen der Farben braun, violett und zitronengelb mit schwarzem K und schwarzem P	0.25	2.25
Success, andersartige Gesamterscheinung als die sonst hier angebotenen rotweißbunten	0.30	2.70
The Baron, prächtig rot mit weißen Bändern, K blau	0.25	2.25
Union, schokoladenfarben mit ockergelben Flammen ..	0.20	2.25
g) Späte Kaufmannstulpen; hüfth., Mitte Mai blühend. Diese, Tulipa Grullmannii genannt, sollen eine Kreuzung zwischen Darwintulpen und der Vor- frühlingstulpe Kaufmanniana sein. Sie haben den- selben Typus wie die Darwintulpe, doch zeichnen sie sich durch eine ganz anders geartete Farben- zusammenstellung wildfremdartiger Schönheit aus. $\bigcirc \text{D} \square \times \angle$		
Mimosa, klares helles Zitronengelb mit rötlichem Rand, K schwarzgrün, P grau-grün	0.80	7.20
h) Chamaeleontulpen; tischh., Mitte Mai blühend. Auch hier handelt es sich um langstielige Tulpen vom Darwintyp, deren Besonderheit darin liegt, daß sie in ganz anderer, meist viel leuchtenderer Farbe ver- als erblühen. Jede Blüte zeigt an jedem Tag ein anderes Gesicht $\bigcirc \text{D} \square \times \angle$		
Pink Wonder, weißlich rosa erblühend, dann bis zum vollen Aufblühen in leuchtend karminrot ab- ändernd, K weiß mit schwarzem P	0.70	6.30
i) Bündel-Tulpen; knieh., Mitte Mai blühend. Hier handelt es sich um Sorten, die meistens mit einem Hauptstiel aus einer Zwiebel aufsteigen und oben an diesem Stiel drei und mehr Blumen zur vollen Entwicklung bringen, so daß die Blütenentwicklung eine viel breitflächigere ist $\bigcirc \square \times$		
Aljachin, blendend rot, große Eiform, niedrig, auf strammen Stielen, so daß selbst die vielen Blumen von einem Stiel gut und sicher getragen werden, K reingelb	0.70	6.30
Aureole, vielblütige „Argo“, kräftig goldgelb mit roten Flammenadern und Sprenkeln	0.70	6.30
Mrs. Mothet, einfarbig cremeweiß, rosa schattiert	0.20	1.80
Pierrot, Kreuzung der „Chamaeleontulpen“ mit „Viel- blumigen“ in rotweißen Nuancen	0.70	6.30
Sulphur Gem, kräftiges klares reines Gelb	0.80	7.20
k) Darwintulpen. Unter Darwintulpen verstehen wir lang- stielige Schnitttulpen mit festen, fast eckig er- scheinenden Blüten in allen Farben, ohne die Töne der Breeder-Tulpengruppe. Die Kelchzeichnung Anni Lauri, prächtiges warmes Rosa, einfarbig mit grauem K und grauem P		
	0.30	2.70

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsortiment

Tulpe	1 St.	10 St.
Bouton d'Or, okergelb, schwarzer Pollen	0.15	1.35
City of Haarlem, dunkelrot; N. gelbe Iris	0.18	1.62
Clara Butt, alt-lachsrosa; N. weißer Flieder	0.15	1.35
Frans Hals, tiefblauviolett; N. Deutzia gracilis	0.16	1.44
Goldlack, okerorangerot; N. blaue Iris	0.40	3.60
Hermes, tiefcharlachrot, gelbschwarzer Kelch	0.30	2.70
Isis, blutrot mit weißblauem K	0.15	1.35
La Tulipe Noire, „schwarze Tulpe“	0.18	1.62
Mme. Herriot, warmhellrot mit braunem K	0.50	4.50
Roi de Islande, leuchtend blaurosa	0.12	1.08
Venus, karminrosa	0.18	1.62
William Copland, schiefer-fliederlila	0.15	1.35
Yellow Giant, großblumige gelbe Darwintulpenneuheit; N. Papaver May Queen	0.25	2.25
Zwanenburg, erste schneeweiße Darwintulpenneuheit; N. wie vorige	0.20	1.80
Mischung vieler Farben	0.12	1.08
l) Ideal-Darwin-Tulpen; knie—tischh., Mitte bis Ende Mai blühend ○ □ ✕		
Ob diese Absonderung durch den Original- züchter in eine Sondergruppe berechtigt ist, soll hier nicht entschieden werden; auf jeden Fall sind diese Ideal-Darwin-Tulpen große Prachtentfalter mit im übrigen ähnlichen Eigenschaften wie bei der Stam. gruppe.		
Cherry Pink, hervorragendes Kirschrosa, riesenblumig, stämmige Stiele, lilafarbener K	0.40	3.60
Kriemhilde, auffallendes schneeweißes Gegenstück zur vorigen	0.50	4.50
Margeaux, dunkelkarminrot mit blauem K	0.50	4.50
m) Breeder-Tulpen; knieh. bis tischh., Mitte bis Ende Mai blühend. Dieses sind sogenannte „altholländische Muttertulpen“, meist langstielig und sehr groß- blumig, dabei stämmig und fallen vor allem durch die eigenartigen Farbenverschmelzungen mit braun oder oliv aus den Sortimenten heraus ○ □ ✕		
Alice Keith, feurig altgoldfarben mit gelbem K und dunkelbraunem P	0.30	2.70
Cherbourg, bernsteinbraun mit lila	0.50	4.50
Dillenburg, funkelndes Bernstein gold mit roten Scheinen	0.40	3.60
Dom Pedro, schokoladenbraun; N. Trollius	0.20	1.80
Golden Bronze, prächtig goldbronce; N. Blaue Akelei	0.20	1.80
Godet Parfaite, beste dunkelviolette Sorte, prächtiger Farbton mit kolossaler Fernwirkung	0.20	1.80
Goldfink, braungelb wie Juchtenleder, dunkelgelber K, schwarze Staubbeutel	0.20	1.80
Heloise, tiefbraunrot mit gelbbraunem K	0.30	2.70
James Mac Donald, prächtiges, in der Sonne funkelndes Goldorange, olivgrüner K	0.30	2.70
Louis XIV., pflaumenblau mit oliv	0.20	1.80
Paul Boudry, leuchtend violett mit blauschwarzem K	0.30	2.70
Pink Pearl, violettrosa mit silbernen Scheinen, eine bei Breedern sonst nicht bemerkte Farbe	0.20	1.80
Prince of Oranien, blühend orange-rubin	0.25	2.25
Souvenir, großblumig, goldrot; N. weißer Flieder	0.20	1.80
Velvet King, samtig schwarzbraunviolett	0.30	2.70
Farbenmischung	0.15	1.35
n) Lilienblütige Tulpen, hüfth., Mitte bis Ende Mai. Ver- wendung wie die vorhergehenden langstieligen Tulpen, doch darüber hinaus auch in Naturgärten aller Art ○ □ ✕ ✕ □ <		
Verwendung wie unter Darwin- und frühen Tulpen. Anwendung wie unter frühen und Darwin-Tulpen, darüber hinaus aber auch in „Naturgärten“.		
Alaska, zart hellgelb; N. blaue Gräser	0.18	1.62
Artemis, glühend weinrot; N. Polygonum sericeum ...	0.16	1.44
Beverley, erste orangeblutrote Lilientulpe; N. Elfen- beinginster	0.40	3.60
Capitain Fryatt, leuchtend klar violett, eine in dieser Gruppe ganz neue Farbe, dunkelblauer K	0.75	6.75
Eclipse, bernsteinorangerosa; N. Blaublattfunkie	0.18	1.62
élgans s. u. Wildtulpen		
fulgens s. u. Wildtulpen		
Jaune a Merveille, tief dunkelgelb; N. Papaver	0.60	5.40
Martha, dunkelkarminrosa, blauer K	0.40	3.60
Orange Moon, ausgezeichnetes Goldorange, bisher unter Lilientulpen nicht vorhanden	0.30	2.70
Picotée, weiß mit rosa Rand	0.15	1.35
retrofléxa s. u. Wildtulpen		
Sirene, karminrosa; N. weißer Flieder	0.15	1.35
Mischung warmer Farben	0.14	1.26
o) Cottage-Tulpen; knie—tischh., Mai bis Juni blühend. Verwendung wie Darwintulpen, in beschränktem Maße aber auch in Naturgärten. ○ □ ✕ ✕ teils * N. wie bei den anderen Tulpen, nur immer in etwas späterblühenden Sorten, z. B. Iris, He- merocallis, Anchusa italica		
Argo, goldgelb, rot geädert und gesprenkelt	0.25	2.25
Avis Kennicot, langlockig goldgelb, kohlraben- schwarzer K; N. violetter Flieder	0.25	2.25
Beauty of Bath, Liebhabersorte mit eigenartigen Kontrasten, dreifarbig; violett mit silbern und bräunlich rosa	0.25	2.25
Betsy Ross, herrliches Okerkarmin, schwarzer K	0.30	2.70
Carrara, schneeweiß; N. roter Mohn	0.40	3.60

Blumenzwiebel- und Knollengewächs-Grundsoriment

Tulpe	1 St.	10 St.
Coronation Scarlet, feurig blutrot, niedrig; K lack-schwarz	0.30	2.70
Dido, zart lachsrosa, ausgesprochene Lichtfarbe	0.30	2.70
Dulcinea, karminrubinrote späte Zwergtulpe	0.17	1.53
Earl King, eigenartiges Farbenspiel von Gelborange mit karmingetöntem Rande, schwarzgrüner K	0.40	3.60
Feu Ardent, glühend scharlachrot, gelber K, niedrig .	0.30	2.70
Flamingo, leuchtend rosa, blauer K	0.20	1.80
General French, karminrot; N. weiße Sträucher	0.16	1.44
Geisha, herrliche Harmonie vom Farbenton des Apfelsafts mit karmin und weißer Längsrippe	0.40	3.60
globosa nana, kugelblumige blutrote Zwergtulpe	0.18	1.62
Grenadier, leuchtend feurig hellorange	0.18	1.62
Inglesscombe Scarlet, feurigste der roten Tulpen.....	0.16	1.44
Jeanne Desor, orange gelb mit rotem Rand	0.25	2.25
Lemon Queen, „Moonlight-Tulpe“; N. Iris sibirica ..	0.20	1.80
Marvel, bernsteingelb, pflaumenblauoliv getönt	0.17	1.53
Motherday, klarschönes einfarbiges Gelb	0.40	3.60
Rosabella, edles Rosa; N. weiße Iris	0.16	1.44
Scarlet Emperor, prächtiges brandrotes Gegenstück zum „gelben Kaiser“, gelber K	0.40	3.60
Walter T. Ware, goldgelb, zierlich, unersetzlich	0.20	1.80
Yellow Emperor, größte und prächtigste der späten Tulpen, „gelber Kaiser“!	0.90	8.10
Mischung vieler schönster Farben	0.15	1.35

2. Herbstblühende Blumenzwiebel-Gewächse

1. Versand- und Pflanzzeit

Beginn schon Anfang Juli bis in den November hinein laufend. Die Zwiebel blühen meist schon im ersten Herbst der Pflanzung. Sollte die Blüte hier und da einmal ausfallen, so darf dieses nicht tragisch genommen werden, weil manche Blumenzwiebeln sich, je nach Klima und Boden, erst an den Platz gewöhnen wollen, bevor sie loslegen.

2. Pflanzanweisung

wie unter frühlingblühende Blumenzwiebeln, Seite 63.

3. Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Herbstfrühling im Garten

durch herbstblühende Zwiebel- und Knollengewächse

Es gibt kaum Pflanzen im Garten, die so schnell und sicher kurze Zeit nach dem Setzen in vollen normalen Flor treten wie diese. Von dem Glanze, den neuartigen Farbenstufungen, der Ueppigkeit und Größe dieser neuen Edelzeitlosen- und Herbstkrokusreiche, von der Großblumigkeit und Vielblütigkeit vieler Sorten, der unglaublichen Treue, mit der selbst die kleineren unter ihnen nach so langen Jahren noch ihre alten Gartenplätze behaupten, wenn wir das Pflanzjahr längst vergessen haben, macht man sich schwerlich Begriffe. Hier senden uns Mittelmeergebirge, südrussische und kleinasiatische Steppen- und Bergländer den denkbar strahlendsten, wetterfestesten frühlingshaften Schmuck unserer herbstlichen Steingärten. Besondere Bodenansprüche liegen nicht vor.

1. Frühherbstblüher

Cólchicum, Zeitlose, Liliengewächse ○ ● † ✕ ◆ △	1 St.	10 St.
autumnale álbum, Schneeherbstzeitlose, großer Massenblüher	0.45	4.05
— minor, lilarosa Massenblüher, veredelte Form der neapolitanischen Wildherbstzeitlose	0.50	4.50
Bornmuëlleri, große Balkanzeitlose in zartem hellem Fliederrosa mit großem weißen Kelch	0.70	6.30
— magnificum, riesenblumige rosalila Neuheit	1.25	11.25
hybridum Autumn Queen - Neuheit! Kräftiges Lilarosa mit silbrigem Adernetz und auffallendem Kelch ..	1.25	11.25
— Danton, prächtigste der feurigviolettfarbenen Riesenherbstzeitlosen-Neuheiten	2.50	22.50
— General Grant, hellrubinfarbene Neuheit mit weißem Kelch, prächtiger Kontrast	1.—	9.—
— Guizot, tiefpurpurn mit hellen Marmorflecken, niedrige stämmige Blütenstiele	1.50	13.50
— Lilac Wonder, zartfliederfarben, von großem Liebreiz, ähnliche Farbtonung fehlt sonst bei den Herbstzeitlosen fast völlig	1.25	11.25
— Premier, stark dunkellilafarbene Neuheit, sehr frühblühend, also gewissermaßen Vorläufersorte von Violet Queen	1.50	13.50
— Prinzess Astrid, rubinviolett	1.25	11.25
Crócus, Krokus, Schwertliliengewächse ○ ● † ✕ △		
longiflórus, frischlila dunkelgeaderter Herbstkrokus ..	0.60	5.40
médicus, purpurlila, feiner Kontrast mit den orange-farbenen Pollenträgern	0.60	5.40
nudiflórus, langelliptische Blumenknospen öffnen sich bei warmem Herbstwetter zu großen, weit offenen Kelchen in frischem Silberlila	0.50	4.50
ochroleúcus, cremeweißer Herbstsafran, klein, aber reichblumig	0.40	3.60
pulchellus, herbstlicher Rosenkrokus in eigenartig rötlichem Lila	0.50	4.50
Salzmännii, ein unverwüthlicher hellblauer Herbstkrokus, der selbst im lockeren Wiesenrasen alljährlich wiederkommt	0.40	3.60

Benutze Tulpen zur Unterpflanzung von Rosenbeeten, dann zeigen diese Beete auch schon im Frühling ein frohes Gesicht

Herbstblühende Blumenzwiebel

Crócus	1 St.	10 St.
sativus , der eigentliche Safran, aus dessen Narben schon im Altertum der Safranfarbstoff und das Safranöl gewonnen wurde, nicht „tot zu kriegen“, erfrischt immer wieder durch sein klares kühles Lila	0.25	2.25
speciosus globosus , tiefblau, von eigenartig dunklem Feuer	0.40	3.60
— Pollux , violettblau, silbern geädert	0.40	3.60
zonatus , rosalila mit goldenem Kelchring	0.20	1.80
Cyclamen , Hartes Alpenveilchen, Primelgewächse ○ ● *	△ <	
europaeum , winterhartes rosafarbenes Duftalpenveilchen mit dunklem Auge	0.50	4.50
Leucóium , Blumenbecher, Rittersterngewächse ○ ● △		
autumnale , herbstblühender „Märzbecher“, lichtweiß mit rosa Tönen, ein zarter, aber zäher Bursche ..	0.50	4.50
Oxalis , Sauerklee, Sauerkelegewächse ○ ● △ *		
lobata , goldgelber Herbstsauerklee, „Riesentellerblumen“ über faltigem Laub, Neuheit!	1.50	13.50

2. Spätherbstblüher

Cólcicum , Zeitlose, Liliengewächse ○ ● △ * ✕ ♦		
autumnale album plenum , schneeweiße Nelkenzeitlose, durch lange Herbstwochen remontierend	3.—	27.—
— roseum plenum , dicht lilarosa gefüllt, blüht am längsten von allen Herbstzeitlosen	0.60	5.40
byzantinum cilicicum , unverwüsthche alljährlich stärker werdende prächtige Wildform mit graziösen eigenartigen Sternblumen von zartestem Farbenschmelz in herrlichem Altsilberrosa	0.70	6.30
gigantéum , spätblühende Riesen-Herbstzeitlose, hellviolett	1.50	—
hybridum Conquest , dunkellila Herbstzeitlose, wie blaue violette Feuerflammen aus Gräserteppichen aufsteigend	2.—	18.—
— Präsident Coolidge , helllila mit großem weißen Stern, im Sonnenschein sich weit öffnende Blumenkelche	1.25	11.25
— The Giant , malvenlila, großer weißgelber Kelch, spätblühend, robusteste aller	1.50	13.50
— Violet Queen , dunkelviolette Riesenherbstzeitlose von seltsamem Farbenfeuer	1.25	11.25
— Waterlily , tiefblifarben, riesenblumig, dicht gefüllt und noch sehr selten, aber sicher und lange blühend	3.—	27.—
speciosum , fliederlila mit großem weißen Kelch, ein unverwüsthlicher Reichblüher	0.70	6.30
— album , Riesenschneeherbstzeitlose von toller unbegreiflicher Schönheit	3.—	27.—
variegatum Agrippinae , helllilarosafarbene Schachbrettherbstzeitlose mit auffallend spitzen Sternblüten und gewelltem Laub, ein Unikum guter Garteneigenschaften	1.—	9.—
Crócus , Krokus, Schwertliliegewächse ○ ● ✕ △ *		
astúricus , tiefviolettlilafarbener Oktoberkrokus, der, aus gefallenem Herbstlaub aufsteigend, wochenlang zwischen Herbstveilchen blüht	0.45	4.05
cancellatus albus , weiß mit silbergrau	0.90	8.10
laevigatus , zartblauer Spätherbstblüher	0.70	6.30
speciosus , stahlblauer Herbstkrokus mit dunklen Adern, der sich auch gegen robuster wachsende Gräser immer noch durchsetzt	0.18	1.62
— albus , schneeweiße Edelform der vorigen, große Seltenheit!	0.50	4.50
— Aitchisonii , bleiblaue	0.40	3.60
— Cassiope , großblumig, anilinblau mit gelbem Kelch	0.40	3.60
Cýclamen , Hartes Alpenveilchen, Primelgewächse ○ ● △ ♦ *		
neapolitanum , silbermarmoriertes Efeublattalpenveilchen mit frischrosa Blumen, deren reizvoll gezackter Kelchrand besonders auffällt	0.60	5.40
— album , schneeweiße Form des vorigen, große Seltenheit, reizvolle Partner des vorigen	1.25	11.25
Narcissus , Narzisse, Rittersterngewächse ○ ● △ * ✕		
serotinus , weißgelbe Herbstnarzisse, große Seltenheit	0.50	4.50
Scilla , Blaustern, Liliengewächse ○ ○ ○		
autumnalis , spannhohler, lilablauer Herbstblaustern, September—Oktober	1.—	9.—
Sternbergia , Sternbergie, Rittersterngewächse		
lútea , goldgelbe Narzissenzeitlose, auch herbstlicher „Goldkrokus“ genannt. Dunkelgrüner narzissenähnlicher Blattschopf, aus dem von Oktober ab goldgelbe große Krokusblumen heraussteigen, hier bei uns schon seit 8 Jahren unbedeckt an dürrigster Stelle alljährlich in immer schönerem und ausgedehnterem Flor beobachtet	0.50	4.50
macrantha , hellgelber „Goldkrokus“	0.60	5.40
3. Winterblüher		
Cólcicum , Zeitlose, Liliengewächse ○ ● ✕ * △		
lúteum , große Seltenheit!, einzige gelbe Zeitlosenart, überrascht im Januar, Februar oder später mit frischgelben Blütenblumen über braunem Laub	1.80	16.20
hungaricum , Spätwinterherbstzeitlose, rosalila, in den Vorfrühling hinein blühend	2.—	18.—
Crócus , Krokus, Schwertliliegewächse ○ ● ✕ △ *		
hiemalis , weißer Winterkrokus mit gelbem Kelch und porzellanblau angedeuteten Adern; erblüht bei warmem Wetter im Januar oder gar vor Weihnachten	0.80	7.20

Herbstblühende Blumenzwiebel und Lilien

Crócus

1 St. 10 St.

iridiflorus, rubinviolettfarbener Sternkrokus mit silbernem Kelch, der launenhaft mal zum Winteranfang, mal mitten in der kalten Jahreszeit oder erst gegen Winterausgang zu blühen liebt	0.60	5.40
laevigatus Fontenayi, hellblauer bräunlich geadelter Dezemberblüher, große Seltenheit!	0.90	8.10

3. Moderne Gartenlilien

1. Versand und Pflanzzeiten:

Je nach Art beginnt der Versand im Herbst und geht für die meisten Arten und Sorten bei offenem Boden durch den Winter hindurch bis in den April hinein, für spätblühende Sorten auch dann noch weiter bis an Pfingsten heran. Mit Topfballen können Lilien auch zu anderen Zeiten je nach Bedarf verpflanzt werden.

2. Pflanzanweisung

wie unter frühlingblühenden Blumenzwiebeln, Seite 63.

3. Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Alte und neue Gartenlilien suchen neue Gartenplätze und -freunde!

N. Gräser, Blattpflanzen, Schmucksträucher, Farbenstauden wie Rittersporn, Aconitum, Phlomis, Filipendula, Cimicifuga, Campanula, Lupinen, Hesperis, Rosen

Lilium, Lilie, Liliengewächse

1 St. 10 St.

1. Türkenbund- und Tigerlilien in alten und neuen Farben und Gestalten ○ ♀ ✕ < □

amabile, knieh. 6/7, leuchtend orange, schwarz gefleckt	3.—	27.—
carniolicum, tischh. 6/7, orangescharlachfarbener Haken-Türkenbund	6.—	54.—
cernuum, tischh. 6/7, fliederfarbener Gräser-Türkenbund mit braunen Punkten	1.50	13.50
chalcidonicum, hüfth. 7/8, griechischer blutroter Türkenbund; N. Oenothera glauca	5.—	45.—
Dal-Hansonii, brusth. 6/7, kastanienbraun, goldig durchleuchtet, königlicher Bastard; N. Rittersporn	9.—	81.—
Davidii, knieh. 7/8, orangefeuerefarbene Zwergtigerlilie; N. Zwergittersporn	2.—	18.—
Duchartrei, hüfth. 6/7, weinrot, punktierte Marmorlilie; N. dunkler Rittersporn oder Aconit	9.—	81.—
Hansonii, hüfth. 6/7, braun gesprenk. Goldwachsllilie; N. Glockenblume u. Lupine	2.50	22.50
Henyi, brusth. 8/9, orangegoldener Mandarinen-Türkenbund mit grünem Kelch; N. Silberkerzen	1.25	11.25
Humboldtii, tischh. 6/7, bernsteinbrauner Türkenbund .	3.—	27.—
Kellöggii, tischh. 6/7, sehr seltener rosenfarbener Türkenbund	3.—	27.—
márgan, hüfth. 6/7, Amethyst-Wachsllilie; N. weiße Glockenblume und Rittersporn	7.50	67.50
— Brokade, herrliche orangefarbene zu rosa hin verfärbende Türkenbund-Neuheit	15.—	—
— H. J. Elwes, orange, purpurbraun gefleckt	9.—	—
— Mrs. E. Willmott, orange, karminrot gefleckt	9.—	—
— Sceptre, starkwachsende Neuheit in Purpur mit orange- und lederfarbenen Tönen	15.—	—
mártagon, hüfth. 5/6, karminrosa Türkenbund; N. Farne und Schattenbodenpflanzen	0.80	7.20
— album, hüfth. 5/6, seltener Schneetürkenbund; N. folgende und farbige Astilben	4.—	36.—
— Cattanae, brusth. 6/7, schwarzpurpurner Türkenbund, sehr selten; N. weiße Astilben und Lupinen	6.—	54.—
monadelphum, hüfth. 5/6, gelbe Kaukasuslilie mit brauner Randsprenkelung; N. Veronica latifolia ..	3.—	27.—
ochraceum, brusth. 7/8, seltsamer gelber Türkenbund mit schokoladenbraunem großem Auge; N. Rittersporn	5.—	45.—
pardalinum, hüfth. 6/7, braungefleckte rote Pantherlilie; N. weißer Rittersporn	1.—	9.—
— giganteum, Pantherlilie, auf bernsteingelbem Grund braun-purpurn und rot gefärbt	5.—	45.—
— Red Giant, goldgelb mit leuchtend roter Zeichnung	3.—	—
polyphyllum, neuer Türkenbund, zart cremeweiß, lila getönt	6.—	54.—
pyrenaicum aureum, hüfth. 6/7, gelber Pyrenäentürkenbund; N. Gräser und blaue halbohohe Stauden	2.50	22.50
— rubrum, hüfth. 6/7, roter Pyrenäentürkenbund; N. Gräser und Salbei	3.—	27.—
pompönicum, hüfth. 6/7, mennigerote schwarzgesprenkelte Seealpenlilie; N. Campanula glomerata	2.50	22.50
rubescens, seltsame weiße Lilie, mit karminroten Sprenkeln, die bis tiefpurpurn hinüberlaufen	4.—	36.—
Scowitzianum, bronzefarbige Kaukasuslilie	3.—	27.—
speciosum album, hüfth. 8/9, schneeweißer Japan-türkenbund, grüner Kelch; N. Monarda	1.—	9.—
— rubrum, karminroter Japantürkenbund; N. blauer Salbei und Silberstauden	1.—	9.—
— Melpomene, hüfth. 8/9, großblumig rubinrot gefleckt; N. Silberkerzen	1.—	9.—
superbum, brusth. 7/8, orangefarbene Riesentigerlilie; N. Romneya, rem. Kletterrosen	1.20	10.80
tenuifolium, knieh. 6/7, scharlachrote Feinblattlilie; N. blaue Gräser und Teppichglockenblumen	0.80	7.20
— Golden Gleam, Goldfeinblattlilie; N. Staudenlein, Gräser	1.25	11.25
— Red Star, neue feuerrote Feinblattlilie	1.25	11.25

<i>testaceum</i> , brusth. 7/8, nankinggelbe seltene Isabellenlilie, braunrote Pollen, zart duftend; N. <i>Monarda</i>	1 St.	10 St.
<i>tigrinum</i> fl. pl., hüfth. 7/8, gefüllt blühende rote Tigerlilie; N. rem. Rittersporn	5.—	45.—
— <i>fortunei</i> , brusth. 7/8, große Tigerlilie; N. Rittersporn und rem. Kletterrosen	0.60	5.40
<i>Willmottiae</i> , hüfth. 6/7, westchinesischer Türkenbund, brillantrot mit braunen Punkten	0.60	5.40
— <i>unicolor</i> , Tibet-Türkenbund, rein einfarbig orangescharlach, selten	2.—	18.—
3.—	27.—	
2. Feuerlilien mit aufrechten Schalenblüten ○ △ □ ✕		
N. späte Iris, Lupinen, früher Phlox, Rittersporn, Margueriten, Gräser, <i>Artemisia</i> , <i>Gypsophila</i> , <i>Campanula persicifolia</i>		
a) hohe Feuerlilien, alle knieh.-hüfth. 6/7		
<i>Batemänniae</i> , leuchtend orange; N. <i>Veronica spicata</i>	1.25	11.25
<i>bulbiferum</i> , aufrechte, knie- bis tischhohe Bulbenfeuerlilie, orange-gelb	1.25	11.25
<i>concolor</i> , kniehoh, Zinnober-Sternlilie, zart duftend, kurzlebig	1.25	11.25
<i>crœcum</i> , echte orange-gelbe Safranlilie; N. Lupinen	1.25	11.25
<i>davuricum</i> Apricot, Aprikosenfeuerlilie; N. <i>Linum</i>	0.80	7.20
— <i>erectum</i> , orange-gelbe Kandelaber-Feuerlilie; N. Rittersporn, Rosen, Phlox	0.60	5.40
— <i>Darkest of All</i> , schwarzbraunrote Nachtfeuerlilie, Neuheit; N. Sommermargueriten	3.—	27.—
— <i>Feu Brillant</i> , Scharlachfeuerlilie; N. Ehrenpreis	1.25	11.25
— <i>Golden Fleece</i> , apfelsinenfarbene Goldvieslilie, Neuheit; N. <i>Rosa Moyesi</i> und Gräser	3.—	27.—
— <i>incomparabile</i> , Karminfeuerlilie; N. Ginster und frühe <i>Helenium</i>	0.80	7.20
— <i>Invincible</i> , große Karminfeuerlilie; N. <i>Polemonium</i>	1.25	11.25
— <i>Mahony</i> , samtig purpurne Mahagoni-Feuerlilie; N. <i>Gypsophila repens monstrosa</i>	0.70	6.30
— <i>Orange King</i> , reinfarbene neue Orangen-Feuerlilie; N. Glockenblumen	2.—	18.—
— <i>Prince of Wales</i> , tiefgoldgelbe Neuheit; N. <i>Veronica latifolia</i>	3.—	27.—
— <i>Refulgence</i> , Blut-Feuerlilien-Neuheit; N. Elfenbeinginster	1.25	11.25
— <i>Vermillon Brillant</i> , weinrot; N. Schleierkraut	0.70	6.30
b) Zwergfeuerlilien, alle fußh.-knieh. 6/7		
<i>davuricum grandiflorum</i> , niedrig, orangerot; N. <i>Iris</i> und <i>Viola</i>	0.60	5.40
— <i>Yellow Dwarf</i> , gelbe Zwergfeuerlilie; N. <i>Phlox canadensis</i>	4.—	36.—
<i>élégans alutaceum</i> , Bernstein-Feuerlilie	0.60	5.40
— <i>atrosanguineum</i> , rotpurpurne Samtfeuerlilie	1.25	11.25
— <i>bicolor</i> , Goldfeuerlilie; N. blaue Hornveilchen	0.60	5.40
— <i>bifigulatum</i> , Ziegelfeuerlilie; N. Karpathenglockenblumen	0.60	5.40
— <i>Red Emperor</i> , tief feurig rot	1.50	—
— <i>venustum macranthum</i> , leuchtend lachsfarben	1.50	—
<i>pulchellum</i> , feurigscharlachrote stehende Kelche	0.60	5.40
<i>Wallacei</i> , augustblühende Zwergfeuerlilie	1.—	9.—
3. Trompeten-, Trichter- oder Glockenlilien ○ ☞ * ✕ <		
N. große Gräser, <i>Cimicifuga</i> , <i>Monarda</i> , Rittersporn, <i>Campanula</i> , Astilbe, <i>Filipendula</i> , <i>Senecio</i> , <i>Helenium</i> , <i>Phlox</i>		
<i>auratum</i> , brusth. 8/9, große japanische Goldbandlilie	1.50	13.50
— <i>pictum</i> , goldrote, Goldbandlilie	2.—	18.—
— <i>platyphyllum</i> , Riesengoldbandlilie	2.—	18.—
<i>Brönnii</i> , große weiße Tubalilie mit braunvioletter Rücken	2.—	18.—
— <i>Colchesteri</i> , riesige duftende Tubalilie mit gelben Tönen	4.—	36.—
<i>canadense</i> , hüfth. 6/7, apfelsinenfarbene braunfleckige Hängelockenlilie; N. <i>Nepeta</i>	1.—	9.—
<i>candidum</i> , hüfth. 6/7, duftende deutsche weiße Madonnenlilie; N. Rittersporn und Rosen	0.70	6.30
<i>gigantum</i> , phantastische Riesenlilie mit großen weißen Hängelocken am baumartigen Stamm; ○	12.50	—
<i>leucanthum</i> , tischhohe, grünweiße, duftende Trichterlilie; Winterschutz	3.—	27.—
— <i>chloraster</i> , rötlich gezeichnete Form der vorigen, innen gelb	3.—	27.—
<i>longiflorum japonicum giganteum</i> , große weiße japanische „Brautstraublilie“	1.—	9.—
<i>Pärry</i> , prächtige gelbe Tütenlilie	5.—	45.—
<i>princeps</i> , großblumige Verbesserung von <i>L. regale</i> , stärker wachsend, weiß, rötlich angehaucht, gelber Schlund	4.—	36.—
<i>nepalense</i> , gelbe Himalajalilie mit weinroten Zeichen	8.—	72.—
<i>regale</i> , hüfth. 7/8, großlockige Königs-lilie, stark duftend weiß mit gelbem Schlund und rosa Hauch; N. Rittersporn, Phlox, Lupine	0.75	6.75
<i>rubellum</i> , kniehoh, duftende rosa Trichterlilie des Juni—Juli, Winterschutz	1.50	13.50
<i>Sargentiae</i> , riesige weiße Trompeten mit gelbem Kelch und rosa Lichtern, später als <i>Lilium regale</i>	10.—	90.—
<i>sulphureum</i> , große Schwefellilie, außen rosalia geöffnet	4.—	36.—
<i>sulphurgale</i> , prächtige, widerstandsfähige Königs-lilie mit stärkerem Gelb	4.—	36.—
<i>Wallichianum</i> , großlockige Elfenbeinlilie	4.—	36.—

4. Besonderheiten unter Blumenzwiebeln und Knollengewächsen

Hier wurden auch Arten und Sorten genannt, die nicht winterhart sind und deswegen besonderer Behandlung zu gewissen Zeiten bedürfen; wo solches der Fall ist, wurde dieses bei der Art neben der Beschreibung gesagt. Im übrigen gelten die Pflanzanweisungen, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter frühlingsblühende Blumenzwiebeln, Seite 63.

Agapanthus , Blautililie, Liliengewächse $\emptyset \square \times \cap$	1 Stck.
umbellatus, prächtige himmelblaue Kübelpflanze; Winterschutz	4.—
— albus, weiße Kübellilie; Winterschutz	4.—
Begonia , Begonie, Schiefblattgewächse $\bigcirc \bullet \square \cap$	
Nicht winterhart; auspflanzen nach den Eisheiligen, möglichst vorher antreiben.	
1. Einfachblühende Knollenbegonien, prächtige Schattenblüher	
tuberosa, scharlachrot, gelb, rosa, weiß	
a) in Farben sortiert	0.40
b) in Prachtmischung	0.25
2. Gekrauste einfach blühende Riesenbegonien	
tuberosa, scharlachrot, gelb, rosa, weiß	
a) in Farben sortiert	0.40
b) in Prachtmischung	0.25
3. Gefüllte Knollenbegonien	
tuberosa, orange, blutrot, dunkelrot, rosa, gelb, weiß	
a) in Farben sortiert	0.40
b) in Prachtmischung	0.25
4. Vielblütige Massenbegonien	
multiflora Feuerflamme, klein, aber überaus reichblumige	
Buschbegonie, brennend rot	0.40
— Frau Helene Harms, gefüllt, leuchtend gelb mit rötlichen Scheinen	0.40
— Prinzessin Viktoria Luise, reizvoll zartrosa	0.60
Canna , Blumenrohr, Cannagewächse $\bigcirc \bullet \square \times \spadesuit \cap$	
a) Grünlaubige	
indica Befreiung, hüfth., leuchtend orangegelb	1.50
— Feuervogel, glühend scharlachrot, großblumig	1.25
— Königin Charlotte, dunkelrot, gelb besäumt	1.—
— Louis Cajeux, lachsrot, großblumig	1.—
b) Purpurlaubige	
indica Felix Ragout, reingoldgelb	1.—
— Feuerzauber, scharlachzinnoberröt	1.50
— Graf Waldersee, mennigerot	1.—
Knollen nur im Frühjahr auspflanzen, im Winter frostfrei, mäßig feucht und nicht zu warm aufbewahren, im zeitigen Frühjahr antreiben und nach den kalten Tagen in den Garten bringen.	
Crinum , Hakenlilie, Liliengewächse $\bigcirc \square \bullet \square \times \angle \cap$	
Powellii, große lilienartige Kübelpflanze, rosa Trompetenblüten; Winterschutz	3.—
album, weiße Hakenlilie; Winterschutz	3.—
Freesia , Duft-Freesie, Schwertliliengewächse $\bigcirc \square \times \angle \cap$	
Freesien werden wie Gladiolen behandelt, also Ende April ausgelegt und über Winter frostfrei aufbewahrt.	1 St. 10 St.
Tubergénii, amethyst-lavendellila	0.20 1.80
— Buttercup, orangegelb	0.20 1.80
— Rosa bonheur, rosa mit bronze	0.20 1.80
Ixia , Ixie, Schwertliliengewächse $\bigcirc \square \times \angle \cap$	
Behandlung wie unter Freesia	
hybrida azurea, purpurblau	0.20 1.80
— Bridesmaid, weiß mit karmin Auge	0.15 1.35
— Conqueror, orangert mit gelb	0.12 1.08
— Hogarth, crèmegelb, violettes Auge	0.12 1.08
— Lady Slade, kirschrosa	0.15 1.35
— Vulkan, orangescharlach	0.15 1.35
Polyanthes , Tuberose, Rittersterngewächse $\emptyset \bullet \times \square \cap$	
tuberosa, echte weiße Duftpuberose; Behandlung wie Canna	3.— 27.—
Tigridia , Tigerdreier, Schwertliliengewächse $\bigcirc \bullet \times \square \cap$	
Behandlung wie Gladiolen.	
coeléstina, bronze mit grünlich Zeichnung	0.80 7.20
pavonia, kniehohe Dreilappschalen in prächtig bunten Tigertönen von rot mit weiß und schwarz, gelb, orange u. a. m. in Farbmischung	0.50 4.50
— alba, schneeweiß, rot gefleckt	0.30 2.70
— canariensis, gelb, innen karmin gefleckt	0.30 2.70
— carminea, orangegelb gezeichnet	0.30 2.70
— Red Giant, leuchtend rot	0.30 2.70
— Rose Giant, frisch rosa	0.30 2.70
— lutea immaculata, bernsteingelb	0.30 2.70
— speciosa, blutrot	0.30 2.70
Tropaëolum , Kresse, Kressengewächse $\bullet \emptyset * \times \cap$	
Diese Kressenarten bedürfen alle eines warmen Platzes und guten Winterschutzes.	
azureum, blaue Kletterkresse, selten	5.— —
brachyceras, orangegelbe Knollenkresse	1.50 13.50
speciosum, leuchtend blutrote Kletterkresse	1.50 13.50
tricolor, scharlachrot, schwarz gezeichnet	1.50 13.50
Salvia , Salbei, Lippenblütler $\bigcirc * \square \times \cap$	
pätens, knieh., enzianblauer Knollensalbei, prächtiger Dauerblüher zwischen Rosen und in Stein- oder Naturgärten; Behandlung wie Dahlien	0.80 7.20
— Cambridge Blue, klares helles Himmelblau; do. ..	1.50 13.50

Noch einmal sei auf das Werk „Unsere Gartenlilien“ von Steffen als dem wichtigsten deutschen Lilienbuch hingewiesen.

5. Dahlien

1. Versand- und Pflanzzeiten:

- a) Versand ab Mitte Oktober bei frostfreiem Wetter durch den ganzen Winter hindurch bis in den Juni hinein; angetriebene Knollen oder Topfballen-Jungpflanzen noch darüber hinaus.
- b) Die Pflanzung von Knollen beginnt Ende April und läuft bis in den Juni, die der Topfballen-Jungpflanzen beginnt nach den Eisheiligen und läuft je nach Bedarf bis in den Hochsommer.

2. Pflanzanweisung: Wie unter Blütenstauden, Seite 15, im Herbst werden die Knollen nach dem Abfrieren des Laubes eingetretet und wie Kartoffeln frostfrei, aber nicht zu warm, bis zur nächsten Pflanzzeit im April—Mai durchwintert.

3. Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Dahlia variabilis, Dahlie oder Georgine, Korbblütler ○ □ ✕ ∩

1. Niedrige Mignondahlien, alle Sorten; knieh. 7/10 1 Stck.

Butterfly, reingoldgelb	0.40
Flammenmeer, blutrot	0.70
L'Innocence, schneeweiß	0.40
Morgenlicht, hellgelbe Scheibendahlie, braunstielig	0.50
Murillo, rosa mit dunkelroter Zone	0.50
Paisley Gem, orangerot	0.40
Phylie, tiefdunkelrot mit gelber Scheibe	0.40
Mignondahlien finden reizende Verwendung als Einfassung in sonniger Lage, im Schnittblumengarten und auch als Partner von Spätsommer- und herbstblühenden Stauden; selbst die Anwendung als Balkonpflanze in genügend großen Kästen führt zu gutem Erfolg.	

2. Höhere einfache Dahlien; 7/10

Verwende einfachblühende Dahlien in Staudenbeeten, vor Gehölsen und im Schnittblumengarten.

Buff Beauty, leuchtend goldorange mit roter Mittelzone	0.60
Camille Franchon, weinrot-violett mit dunkelsamtig purpurnem Scheibenring; bruth.	0.60
Clematis, leuchtend rosa, reinfarbig, große Clematis-Sternblüte	2.—
Elfenprinz, zartlilarosa; bruth.	0.60
Fanal, schönste aller einfachblühenden roten Dahlien	0.60
Frau Dr. Nebelthau, schneeweiß mit großer gelber Scheibe, herrlich neben rotem Phlox; bruth.	0.50
Helvetia, schneeweiß, rot bandiert, lustigste Farbenharmonie; hüfth.	0.40
Hispania, ziegelrot mit großer goldgelber Mitte, hervorragender Kontrast; hüfth.	1.—
Oven Thomas, brusthoch, braunrot mit gelben Spitzen, reichblühend	0.70
Pleasure, graziöses Gegenstück zu Camille Franchon; hüfth.	0.70
Rarita, wundervoller Kontrast der weißen, zart li½ beschienenen Blumen mit der schwarzgelben Mittelzcheibe; bruth.	0.50
Schneepinzessin, schneeweiß, großblumig; hüfth.	0.80
Seeligkeit, hellrosa, breite himbeerrote Zone	0.80
Seydlitz, großblumig, hellgelb, Prachtsorte	0.80
Volkskanzler, innen dunkelbraunrot, außen lachsrot	1.50
Yellow Transparent, großblumig, mondlichtgelb	0.50

3. Braunrotlaubige einfache Dahlien; 7/10

Verwendung wie bei einfachen Dahlien

Bishop of Llandaff, scharlachrot mit schwarzer Scheibe; hüfth.	0.60
Congo Belge, kastanienbraunrot, halbgefüllt; hüfth.	0.50
Luzifer, blutrot mit schwarzgelbem Stern; hüfth.	0.40
Mme. Jules Buysens, knieh., brennend orange, halbgefüllt	1.00
Mrs. K. Carwithen, halbgefüllt, zinnberrot, hüfth.	0.60

4. Halskrausendahlien; 7/10

Verwendung wie unter Gruppe 2

Diadem, noch immer unübertroffene Sorte sowohl in Haltung als auch Blütenform und Farbe, weinrotlila, schneeweiße Krause; bruth.	0.60
Frau Ella Süptitz, rosaila mit weißer Krause, großblumig ..	1.—
Maria Stuart, purpurviolett mit schneeweißer Krause; bruth.	0.60
Präludium, reizvoller Zusammenklang der Farben, zitronengelb, neutrot und karmin; bruth.	0.50
Scarlet Queen, scharlachrote Verbesserung von Leuchtenburg mit gelber Krause; bruth.	0.60
Schön Rotraut, leuchtend rot mit gelber Krause, gute Haltung, feststielig	2.—

5. Zwerghybriddahlien, knieh. 7/10

Verwendung wie unter Gruppe 1

Blitzmädel, glühend scharlachrot	0.60
Maria, kniehoch, schneeweiß	1.—
Park Beauty, kniehoch, leuchtend orangerot, früh- und reichblühend	0.60
Sonnenlicht, bernsteinbraun mit topasgelb	0.50

6. Hohe Schmuckdahlien; bruth.-mannsh. 7/10

Adler, immer noch eine der besten schneeweißen	0.50
Ballejos Glory, riesenblumige Rapallo, tiefkastanienbraunrot mit gelben Lichtern	1.—
Beau Ideal, riesenblumig, zart lavendellila	1.—
Ehrliche Arbeit, prächtig ziegelrot mit goldgelber Mitte	0.50
Entrups Sultan, dunkelkarminrot, starkstielig	0.80
Excelsior, terrakotta-goldorange, herrliche Lichtfarbe helle Reflexe	0.70
Flammende Sonne, leuchtend altgoldfarben	1.25

Florian Geyer, feurig rot, reichblühend, eine der besten roten, nicht verblassend	2.—
Forth Monmouth, tiefkastanienbraun	2.—
Hohes Licht, prächtige bernsteingoldene Lichtfarbe	0.50
Hortense, mauvelia mit dunkelabgesetzter Mitte	0.60
Indiana Moon, gelb mit zartrosa, gelockte Blumen	2.—
Insulinde, bernsteinfarbene Lockenkopfdahlie	0.60
Jane Cowl, riesenblumige goldbrunze	0.70
Jerseys Beauty, leuchtend lachsrosa, eine der besten Sorten der Welt	0.60
Jung Deutschland, knie-, tischhoch, leuchtend zinnoberrot ..	1.50
Kaweah, brennend kirschrosa, karmin überhaupt	2.—
König Harold, tiefdunkelviolett	0.50
Ludovika Entrup, großblumig, weiß mit lila Mitte	0.80
Märkische Heide, tief altrosa mit gelbem Grund	1.50
Marmor, weiß mit violett-lila Marmorierung	1.00
Nagels Ideal, schönste „blaue“ Dahlie	1.50
Neues Reich, brennend rot	1.00
Partenkirchen, zartestes Hellgelb	0.40
Phantom, dunkelpurpurviolett mit breiten weißen Spitzen ..	1.25
Portos, großblumig, blaulila, eine der schönsten blauen Dahliensorten	0.80
Präsident Hoover, dunkelbraunpurpurn	1.25
Raphael, rotkupfern mit bernsteinbrokat, ausgezeichnete Lichtfarbe	0.80
Reinbek, zinnoberrot mit gelben Spitzen, außerordentlich reichblühend, nur mittelhoch	1.—
Rosita, frischrosa, elfenbeingrüne Mitte	0.80
Salmonea, warmlachsrosa, reizvolle Lichtfarbe	0.50
Scharazad, riesenblumig, tief rosalila	1.25
Severins Triumph, riesenblumig, lachsrosa	1.—
Spanien, leuchtend goldgelb mit rötlichem Schein, Gesamteindruck tiefaltgoldfarben	0.60
Strahlenmeer, hell elfenbeingelb-weiß	0.60
The Commodore, schwefelgelb, ganz hoch	1.—
Thomas A. Edison, tiefpurpurviolett	1.—
Trentonian, braunkupf., bernsteindurchleuchtet, Lichtfarbe ...	0.50
7. Kaktus-Hybrid-Dahlien; hüfth.-brusth. 7/10	
Amundsen, tieflachsrosa mit gelblicher Mitte	0.50
Anemone, zart atlasrosa	0.60
Aufrecht, dunkelrot-karmin	0.80
Ballegos Surprise, ausgezeichnete weiße Kaktusdahlie	2.—
Daga, hellelfenbeingelb	0.50
Frau Oberbürgermeister Bracht, elfenbein-zitronengelbe Welt-sorte	0.80
Gartendirektor Korte, karmin-rot, weiß gerändert	0.80
Goldene Sonne, tiefgoldgelb, rötlich überschienen	0.50
Hilde Wehr, rosa mit lila Hauch	1.—
Köstritzer Vollblut, dunkelblutrot	0.60
Lilac Glory, zart helllila	0.60
Mary Murray, feinstrahlig, orangerot	0.60
Mme. Nestor Bataille, großblumig, lilarosa	2.—
Mrs. Bradley, feinstrahlig, rein weiß	1.—
Münchener Blut, dunkelblutrot	1.25
Prof. Richard Wetz, hellkarminrosa	1.—
Riele, frischlachsrosa, goldig zur Mitte abgestuft	1.25
Riesenmeisterstück, fliederlila	0.70
R. Ritterford, goldorange-rot	6.—
Salmon Giant, riesenblumig, herrlich lachsrosa mit goldigen Scheinen	1.—
Sibu, prächtiges Gelb	0.50
Trauer um Langemarck, schwarzrot	1.50
Viktoria, feinstrahlig, rein hellgelb	1.—
Violetta, indigoviolett	0.60
Voils Ideal, eine der besten weißen Dahlien	1.—
8. Seerosendahlien, tisch.-hüfth. 7/10	
Aureole, alte, aber immer noch gute orangegelbe oder bernsteinfarbene Seerosendahlie	0.50
Bad Salzbrunn, schneeweiße Seerosendahlie	1.—
Frigga, schönes Gelb mit allerdings noch verbesserungswürdiger Haltung	0.60
Goldina, rubinrosa mit goldenem Schein	0.60
Goldrose, prächtig rubinlila mit gelblicher Mitte	0.50
Paeonie, Steigerung der lachsrosa goldgesterntten Pride of San Francisco	0.60
Schulschiff Niobe, lichtgelb, zartrosa überschienen	1.25
Seejungfer, zartwarmlichtrosa, goldiggrüne Mitte	0.50
9. Kleine Balldahlien (Pompon); hüfth.-brusth. 7/10	
Bordeaux, weinrot-lila	0.50
Chamoisröschen, weiß mit lachsrosa Grund	0.40
Edler Mohr, schwarzrot	0.50
Effekt, glühend orangefarben	0.40
Fashion, brokatorange	0.40
Funke, leuchtend blutrot	0.50
Gruppenstolz, lachsrosa	0.60
Heinerle, glühend purpuramarant	0.40
Hildepuppe, leuchtend rot, ganz kleinblumig, sehr zierlich ..	0.50
Konkheer von Citters, rotbraun, gelb durchleuchtet	0.40
Kochelsee, leuchtend rot, zu den besten roten Pompondahlien gehörend	0.80
Kurt, hellzitronengelb	0.50
Mohrenkind, samtig schwarzrot	0.40
Püppchen, zart hellgelb, reichblumig, äußerst zierlich	0.80
Rheinlachs, kräftiges lachsrosa	0.40
Spinell, dunkelorange	0.60
White Aster, schneeweiß	0.40

10. Große Balldahlien (Alte „Georginen“)

Antenne, ziegelrot, gelb durchfunkelt	0.40
Diplomat, samtig, dunkelbraunrot	0.50
Feuerkugel, brennend scharlachrot	0.50
Glanzstar, purpurviolett	0.50
Globus, hellgelb, große Ballform	2.—
Herbstzeitlose, weiß mit hellila Schein	0.40
Iris, tief fliederfarbige Balldahlie	1.25
Kokarde, bernsteinorange	0.50
Silbernixe, weiße große Balldahlie, reichblühend	1.—
Stolze von Berlin, rein silberrosa	0.40

6. Gladiolen, größte Prachtentfalter auf kleinem Raum

1. Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Dahlien, Seite 73, Gladiolen werden im April—Mai oder Juni etwa 10—15 cm tief ins freie Land gelegt und im Herbst eingewintert, da sie nicht winterhart sind. Aufbewahrung wie Kartoffelknollen. Sie sind hervorragende Schnittblumen und lieben als Nachbarn im Garten Gräser, Schwertlilien, Rosen und Herbststauden. Die angegebenen Blütezeiten sind ungefähr und gelten bei frühzeitiger Pflanzung sowie entsprechender Witterung.

1. Großblumige Prachtgladiolen, *Gladiolus gandavensis* ○ □ □ ✕ ∩

a) frühe Zeitgruppe, im Juli erblühende Sorten:	1 Stck.
Aida, dunkelveilchenblau	0.25
Alarm, kirschrot ohne Flecken, nicht verblassend, vielleicht früheste rote Gladiole	1.—
Amalfi, lachsrosa mit orange Tönen, Riesenblumen, lange schlanke Rispen, allerfrüheste	2.—
Arioso, schneeweiß, abstechend purpurviolett gestreift	3.—
Ave Maria, frisches Blaulila mit hellem Rand	0.25
Belinde, elfenbeinweiß, lieblicher Farbton	0.20
Blauer Herold, lavendelblau, dunkel geflammt	0.40
Karl Graf Chotek, mattgelb mit rosa Schein, dunkelrot gefleckt	0.25
Don Carlos, brennend karminviolett	0.40
Dr. Dürr, früh, cremegelb, gekräuselte Blüten	0.40
Erica Morini, Vorläufer von Pfitzers Triumph, brennend lachsorange	0.60
Fata Morgana, frisch kirschenrosa, innen topasgelb	0.60
Georg Arends, dunkellachsrot	0.30
Gloxinia, cremegelb mit karminrosa, blutrote Flecken	0.40
Jungfrau von Orleans, kräftig weiß, elfenbein getönt	0.30
Lottie Huysen van Kattendyke, fleischrosa mit dunkelroten Flecken	0.25
Ludwig van Beethoven, weinrot — violett	0.70
Marocco, dunkelschwarzrot	0.40
M. von Konynenburg, klar hellblaulila	0.40
Mutter Pfitzer, elfenbeinweiß mit grünem Schein	0.30
Oberschlesien, einfarbig rahmgelb, später als Belinde	0.40
Paul Pfitzer, purpurviolett, hell durchleuchtet	0.40
Pelegrina, schönste der Blauen	0.25
Polareis, reinweißer Massenblüher	0.25
Signora Paolo Radaelli, elfenbeinweiß mit blutroten Flecken	0.20
Trudel Grotz, lachsrosa mit dunklen Flammen und rotem Kehlfleck	0.30
b) Mittelfrühe Zeitgruppe, Anfang bis Mitte August erblühend	
Adagio, lachsorange mit warmgelb	0.20
Allegro, hellavendelblau, dunkelblaue Flecken	1.—
Amazonas, lachsorange kastanienroter Fleck	0.25
Andenken an Hindenburg, tiefscharlachrot, 15 cm, unübertroffen	5.—
Aphrodite, leuchtend lachsrot	0.25
Bad Homburg, centifolienrosa, robust	0.25
Baron van Weinbergen, lachsfarben mit dunklen Streifen ..	0.30
Blaue Schönheit, prächtige Neuheit	2.—
Blauer Triumphator, riesenblumig, hellila	0.20
Bleriot, aprikosenfarbig, rot gefleckt	0.25
Brillant, verbesserte „Liebesfeuer“, brennend rot	0.20
Brunhilde, lachsrosa mit rotem Fleck	0.20
Coryphae, ophelienrosa	0.30
Edelweiß, sauberes Rahmweiß, vollendete Blütenform, schlankrispig, größte und beste reinweiße Gladiosensorte	5.—
Erfolg, prächtig hellblau, innen dunkelblau gefleckt, fast jede Knolle bringt jährlich zwei starke Stiele hervor	3.—
— aurantiaca, godgelb, roter Fleck	0.10
Feueropal, scharlachrot, nicht verblassend	0.70
Flamme, schlank gewachsen, feuerrot	0.30
Flammendes Schwert, brennend rot	0.20
Frascati, kräftig rosarot, riesenblumige Neuheit	3.—
Grünes Licht, rahmweiß mit grünem Schein, Neuheit	1.50
Harlekin, bunteste aller Gladiolen	2.50
Hauptmann Köhl, scharlachrot, dunkel gezeichnet	0.40
Isola Bella, cattleyenlila mit weißen Lichtern	1.50
Josef Haydn, zartheliotropviolett, veilchenblaue Kehle	10.—
Königsgold, schwefelgelb mit goldgelber Kehle	3.—
Königin Luise, schneeweiß, grüner Schein	0.30
Königstiger, kupferrot, dunkel getigert, grün mit gelb gescheckt	0.90
Kölner Dom, gute mittelfrühe gelbe Sorte	0.40
La Paloma, eine der schönsten rosafarbenen	0.50
Liebesfeuer, reichblühende liebreizende rote Sorte	0.30
Meißner Porzellan, cremeweiß, karminrosa gerandet	2.—
Maria Stuart, eigenartig schieferlila mit Kupferrot, riesenblumig	0.80

Gladiolen und Montbretien

Mittelfrühe Gladiolen		1 Stck.
Nancy Hanks, pfirsichrosa	.....	0.20
Neunte Sinfonie, rein einfarbig lachsrosa ohne Flecken	....	2.—
Odin, lachsfarben mit rotem Schlund	.....	0.20
Ornat, leuchtend purpurkarmin, helle Kehle	.....	1.50
Pfizers Meisterstück, lachsrosa mit cremegelber Kehle und	.....	5.—
geaderten Rändern	.....	0.30
— Triumph, brennend lachszinnober, unübertroffen	.....	0.30
Piccardy, amerikanische Neuheit, eine der besten Sorten	.....	0.40
der ganzen Welt, lachsaprikosenorange, von außer-	.....
gewöhnlicher Farbharmonie	.....	0.40
Regenbogen, hell lachsrosa, innen rahmgelb, zarteste Faben-	.....	2.—
harmonie	.....	0.80
Rosemarie, Pfitzer, hellrosa, elfenbeinbeschieden	.....	0.20
Rubini, hellrot mit gelber Kehle	.....	0.60
Rudolf Serkin, tief dunkelblau, nicht verblassend	.....	1.—
Scherzo, weißrosa, knallrot gefleckt	.....	2.—
Sommerkleid, lachsrosa mit weißer Kehle, Neuheit	.....	4.—
Uganda, „die schwarze Gladiole“, tiefsamtig schwarzrot	.....	0.40
ohne Nebentöne	.....	0.25
Veilchenblau, leuchtendes Veilchenblau	.....	0.80
Walküre, kräftig rosa	.....
Zauberflöte, pfirsichrosa, rote Kehlfecken	.....
c) Mittelspäte Blütezeitgruppe, Mitte bis Ende August erblühend		
Andreas Hofer, mattlachsrosa, rubinrot gefleckt	.....	0.60
Apfelblüte, apfelblütenrosa	.....	0.30
Drama, tief purpurviolett	.....	0.25
Frau Professor Gocht, isabellengelb mit orange	.....	0.20
Gelbe Maske, rein kanariengelb	.....	0.20
Graf Zeppelin, brennend scharlachrot, farbenbeständig	.....	0.30
Heinrich Kanzleitner, dunkel blutrot	.....	0.40
Himmelstor, kanariengelb bis dunkelgelb, einfarbig	.....	0.30
Juno, gelb rötlich belegt	.....	0.60
Rote Funken, scharlach mit gelbem Schlund	.....	0.30
Schubert, aprikosenorange, blutrot gefleckt	.....	0.20
Schwaben, unübertroffen, wüchsig, gelb	.....	0.50
Schwabenmädchen, rein einfarbig rosa	.....	0.60
Stern von Bethlehem, elfenbeingelbe Knospe, schneeweiß	.....	0.20
aufblühend	.....	0.40
Wolfgang von Goethe, lachsrot gekräuselt	.....
Würtembergia, mennigerot, cremegelbe Flecken	.....
d) Späte Blütezeitgruppe, im September erblühend		
Herbstzauber, lachsorange mit blutrotem Schein	.....	0.30
Imperator, frischrot	.....	1.20
Ornat, purpurkarmin, heller Schlund, bis mannhoch werdend	.....	0.20
Red Canna, tiefdunkelblutrot, schlankrispig	.....	0.40
War, leuchtend blutrot	.....
e) Farbensonderauslese:		10 Stck.
Auswahl großfleckiger bunter Hybriden	.....	2.20
— hellblau, dunkelblau, schieferfarben	.....	2.20
— orange, gelb und rot gemischt	.....	2.20
— lachs, rosa und crème gemischt	.....	2.20
— schwarzrot mit weiß	.....	2.20
— Prachtmischung aller Farben	.....	1.50
2. Graziöse Schnittgladiolen; Gladiolus primulinus grandiflorus		
○ □ × □ ○		1 Stck.
Alice Tiplady, tieforangefarben	.....	0.30
Buenos Aires, aprikosenfarben, schwefelgelb gezeichnet	....	0.30
Camillo Schneider, einfarbig blutrot	.....	0.30
Dr. Hans Pfitzer, zartrosa, spät	.....	0.30
Dr. Karl Ochs, gelb mit rötlich	.....	0.40
Ernst Zahn, chromgelb mit rotem Rand	.....	0.40
Gloria Mundi, einfarbig tiefdunkelgelb	.....	0.40
Mandarin, leuchtend goldorange	.....	0.20
Maidenblush, lichtrosa, früh	.....	0.20
Orangekönigin, prächtig goldorange	.....	0.20
Salmonea, lachsorange	.....	0.20
Souvenir, rein tiefgelb	.....	0.20
Walter Bloem, frischlachsrosa, grün-gelb gefleckt	.....	0.30

7. Montbretien

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15. Ueberwinterung je nach Klima und Boden ähnlich wie Gladiolen; teils auch mit Laubdecke im Boden durchwintert.

Montbrëtia — Montbretie — Schwertliliengewächse ○ ● ◊ □ * × <		1 Stck.
crocsmiaeflora, knieh. 7/8, rem. leucht. orange; winterhart	.....	0.10
— aurantiaca, goldgelb, roter Fleck	.....	1.10
— Feuerkönig, scharlachrot	.....	0.20
— Fiery Cross, tief feurig orange	.....	1.—
— Geo Davison, goldgelb	.....	0.20
— His Majesty, orangerot mit großem gelbem Kelch	....	0.30
— James Coey, tief zinnoberscharlachrot	.....	0.30
— Lord Nelson, dunkelorange-scharlach	.....	0.30
— Majorie, orange mit karminroter Mitte	.....	0.30
— Nimbus, goldgelb mit karminrotem Ring	.....	0.50
— Pocahontas, apartes lebhaftes Dunkelrot	.....	0.50
— Queen Adelaide, eigenartig orangescharlach	.....	0.40
— — Alexandra, kupferbraun-goldbunt	.....	0.25
— — Charlotte, goldorange	.....	0.30
— — Elisabeth, kupferrot, helle Mitte	.....	0.30
— — of Spain, altgoldorange	.....	0.30
— Rheingold, goldgelb, rote Flecken	.....	0.40
— Sir Matthew Wilson, brennend orangescharlach, Neuheit	.....	1.—
— Star of the East, orangegelb, rot gefleckt	.....	0.40
— Vesuv, blutrot, gelbes Herz	.....	0.25

Blüten- und Laubschmuckgehölze

Ordnung der Laubgehölz-Abteilung:

1. Alphabetisches Laubgehölz-Grundsortiment	81
2. Zwerglaubgehölze	90
3. Heidekräuter	93
4. Rosen aus dem Vollen	93
5. Laubgehölzhecken	98
6. Allee-, Straßen-, Feld-, Wald- und Hausbäume	99
7. Hängebäume	100

1. Mittelgroß bleibende und groß werdende Blütensträucher und -Bäume

(Alphabetisches Laubgehölzgrundsortiment)

- Versand- und Pflanzzeiten:** Beginn im Herbst etwa ab Anfang bis Mitte Oktober, bei offenem Boden durch den Winter hindurch bis Ende April evtl. je nach Witterung auch noch bis Mitte Mai.
- Pflanzenanweisung:** Im allgemeinen wie unter Blütenstauden, Seite 15. Sträucher und Bäume ohne Erdballen werden grundsätzlich bei der Pflanzung um zwei Drittel in der Trieb länge der Zweige eingekürzt, damit die Krone dem verkleinerten Wurzelvermögen angepaßt werden kann, um Verdunstungsschäden (Nichtanwachsen infolge von Vertrocknungserscheinungen) zu vermeiden. Bei größeren Bäumen empfiehlt es sich, den Stamm mit Rohr einzubinden oder mit einem Lehm-Kuhmist-Brei einzuschmieren und den Boden um die Pflanze herum mit Mist oder ähnlichem Material abzudecken. Baumpfähle an windexponierten Stellen nicht vergessen.
- Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext** wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Wir bieten hier nur bestbewährte, teils seltene und mit Recht überall gefeierte Arten und Sorten an in schöner echter wüchsiger, gut bewurzelter Ware. Niedrigere Gehölze suche unter Zwerglaubgehölze. Die Höhenbezeichnungen geben hier an, wie groß die Pflanzen ungefähr werden, der Versand beginnt im Herbst, etwa Anfang Oktober, und im Frühling nach Eintritt offenen Bodens. Die Preise verstehen sich, wenn nicht anders angegeben, für kräftige Büsche. Baumformen suche unter Allee bäume usw. Kleinb. = langsam zum Klein- bis Mittelbaum heranwachsend, also auch für kleinere Gärten geeignet; Großb. = groß werdend; Kleinstr. = ausgewachsen ca. 60 bis 120 cm hoch werdend, weitere suche unter Zwerglaubgehölze (Gruppe 2); Mittelstrauch = ausgewachsen ca. 125 bis 200 cm hoch werdend; Großstr. = ausgewachsen 200 cm und mehr erreichend.

Abelia s. u. Zwerglaubgehölze	1 Stck.
Acanthopanax (Aralia), Kraftwurz, Kraftwurzgewächse ○ ○ ● † □	
<i>mandschurica</i> , Stachelkraftwurz, mit ½ breiten Blütendolden	1.50
— <i>sinensis</i> , große Schirmmaralie	7.50
Acer , Ahorn, Ahorngewächse ○ ● X † † ♣	
<i>californicum</i> , Großb., echter Rosenschleierahorn	3.—
<i>campestre</i> , Kleinb., langsam wachsender Feldahorn	1.—
<i>circinatum aureum</i> , Kleinb., Goldahorn	5.—
<i>dasycarpum</i> , Großb., Silberahorn	0.90
— <i>lutescens</i> , Großb., Schwefel ahorn	1.20
<i>dissectum</i> u. andere s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>ginnala</i> , Kleinb., prächtige Herbstfärbung	1.—
<i>laetum aureum</i> , Kleinb., leuchtender Goldahorn	2.—
<i>monspessulanum</i> , Kleinb., Charakterahorn	1.—
<i>neglectum Annae</i> , Großb., rot getönter Pyramidenahorn ...	1.50
<i>platanoides Drummondii</i> , Großb., Silberrandahorn	2.—
— <i>Reitenbachii</i> , Großb., Blutbuchenahorn, Sommerfärber ...	2.—
— <i>Schwedleri</i> , Großb., großer Blutahorn, Frühlingfärber ...	2.—
— <i>Walderseii</i> , Farbenahorn, Austrieb gelb, dann kupfrig, mit rosa Spitzen, weiß gefiedert	2.—
— <i>Worlei</i> , goldblättriger Bergahorn, Austrieb braun,	2.50
<i>pseudo-platanus erythrocarpum</i> , Großb., grünrotfrüchtiger Platanenahorn	2.—
— <i>Leopoldii</i> , Großb., Marmorblattahorn	1.50
<i>rubrum Schlesingeri</i> , Großb., rotblühender Frühlingsahorn ..	2.—
<i>rufinerve</i> , Kleinb., silbergestreifter Rindenahorn	1.50
<i>tataricum aidzuense</i> , Kleinb., Rotfruchtahorn	1.50
<i>Wierii laciniatum</i> , Großb., elegant hängendes Zweigwerk ..	1.50

Actinidia s. u. Kletterpflanzen

Aesculus , Roßkastanie, Kastaniengewächse ○ ● X † †	
<i>hippocastanum</i> s. u. Allee bäume	
<i>indica</i> , Kleinbaum mit rotem Austrieb, ornamentales Laub	5.—
<i>macrostachya</i> , Mittelstr., Sommerstrauchkastanie	2.—
<i>pavia atrosanguinea</i> , Kleinb., gelbrotbuntes Laub im Hochsommer	2.50
<i>rubicunda</i> , Großb., rotblühende Kastanie	2.50

Ailanthus s. u. Allee bäume

Akebia s. u. Kletterpflanzen

Alnus s. u. Allee bäume

Amelanchier , Felsenbirne, Rosengewächse ○ ● X † †	
<i>canadensis</i> , Großstr., überreich weiß mit braunen Spelzen blühend, schwarze Früchte	2.—
<i>oblongifolia</i> , schönste Felsenbirne, überreich weiß blühend, später schwarze eßbare Beeren, auffallende Herbstfärbung	2.—

Amorpha , Bastardindigo, Schmetterlingsblütler ○ X	
<i>canescens</i> , nur tischhoch bleibender blauvioletter Sommerstrauch	1,25
<i>fruticosa</i> , Mittelstr., violettblauer aufrechter Blütenstrauch im Sommer	0.80

Amýgdalus , Pfirsich, Rosengewächse ○ X	
<i>nana</i> s. u. Zwerglaubgehölze	

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsoriment

1 Stck.

Andrómada, Lavendelheide, Heidekrautgewächse	○ ● * ✕ #	
floribunda, Mittelstr., elfenbeinweiße Glockengehänge		40/50 cm 4.—
japónica, japanische Lavendelheide, überhängende Traubenrispen		40/50 cm 3.—
speciosa pulverulenta, Mittelstr., große Silberglockenheide		4.—
Arctostaphylos s. u. Zwerglaubgehölze		
Aristolóchia s. u. Kletterpflanzen		
Artemisia s. u. Zwerglaubgehölze		
Arónia, Zwergvogelbeere, Rosengewächse	○ ● * ✕ T	
arbutifolia, Mittelstr., weißblühend, blutrote Beeren im Herbst		0.80
Azalea s. u. Rhododendron		
Berberis, Berberitze, Sauerdorngewächse	○ ● ✕ □ T	
actinacantha, Mittelstr., schwarzrotblau-früchtiger Strahlendorn		2.—
aggregata, Mittelstr., Feuersauerdorn		1.25
— Barbarossa, außergewöhnlich schöner neuer scharlachkarminfarbener Beeren-Sauerdorn		2.50
angulosa, mannshoch, gelbbraunrindig, weiß bereifte Blätter, gelbe Blüten, rote Früchte		2.50
aquifolium s. u. Mahonia		
buxifolia u. andere s. u. Zwerglaubgehölze		
Caroli hoanghensis, Mittelstr., graziöse grünlaubige Rispen, zierliche gelbe Trauben; N. blaue Akelei		2.—
dictiophylla albicaulis, Mittelstr., Schneerindensauerdorn		2.—
glaucescens, mannshoch, schwarzfrüchtig, selten		2.50
hybrida carminea, äußerst dekorative Schmuckbeerenberberitze		2.—
— rubrostyla, leuchtend scharlachroter Kirschen-Sauerdorn		3.—
Julianae, große wintergrüne Berberitze		1.50
Koreana, mannshoch, tiefrote Herbstfärbung, leuchtend rote Früchte		1.50
stenophylla, Mittelstr., wintergrüner Goldglockensauerdorn		2.—
— autumnalis, herbstblühender Glockensauerdorn		3.—
— coccinea, orangerote wintergrüne Sauerdorn-Neuheit		2.50
vulgaris atropurpurea, große Blutberberitze mit gelben Blüten; N. Aster Frikartii oder amellus		0.80
Wilsonae, Mittelstr., reichbestachelter Karminbeeren-Sauerdorn		2.—
Bétula, Birke, Birkengewächse	○ * ✕ ⊥	
mandschurica, früh austreibende Birke, gelbe Herbstfärbung		5.—
nana s. u. Zwerglaubgehölze		
papyrifera, Kleinb., blendend weiße Borke		2.50
pendula Youngi, s. u. Hängebäume		
verrucosa, Großb., deutsche Weißbirke, Pfingstmaien; N. Ginster		2.50
— tristis, natürliche Pendelbirke; N. Wildrosen mit Ballen		2.50
Bruckenthalia s. u. Heidekräuter		
Buddleia, Fliederspeer, Loganiengewächse	○ ● ⊥ ✕ < ✕	
alternifolia, Großstr., früheste in hellila		1.—
Davidii atropurpurea, langrispig, rotviolett		3.—
— Ile de France, dunkelviolettster Fliederspeer		3.—
— Charming, prächtige Neuheit in reinem auffallendem Lavendelrosa		3.—
variabilis amplissima, violett-lila, gelbes Auge		1.—
— nanhoensis, Kleinstr., niedriger Fliederspeer		1.—
Búxus, Buchsbaum, Buchsbaumgewächse	○ ● ✕ ⊥ □	
arborescens, ungeschnittener Buchsbaum in Büschen für Schattenstellen		40/50 cm 2.— 70/80 „ 3.— 90/100 „ 4.— 100/125 „ 6.—
fruticosus, Einfassungsbuxus s. u. Heckenpflanzen		
Callicarpa, Wirbelbeere, Verbenengewächse	○ ● ✕ * T	
japónica, Mittelstr., blaßpurpurne Blüten, violette Beeren		1.25
Koreana, Großstrauch, violette Früchte, weißlila Herbstfärbung		1.50
Calycanthus, Gewürzstrauch, Gewürzstrauchgewächse	○ ● ✕ < * □	
floridus, Mittelstr., echter dunkelbrauner Gewürzstrauch		2.—
Carragana, Erbsenstrauch, Schmetterlingsblütler	○ ● ✕	
arborescens, Großstr., gelbblühender baumartiger Erbsenstrauch		0.70
jubata s. u. Zwerglaubgehölze		
pendula s. u. Hängebäume		
Carpinus s. u. Heckenpflanzen und Alleebäume		
Castanea, Edelkastanie, Buchengewächse	○ ⊥ ✕ T ♠	
vesca, Kleinb., echte eßbare Marone		2.—
Catalpa, Trompetenbaum, Trompetenwindengewächse	○ ● ✕ ⊥ ♠	
bignonioides, kleinb. großlaubige grüne weißblühende Schotencatalpe		3.—
— aurea, Großstr., goldlaubige Catalpe, selten		4.—
Bungei, weiß mit purpurnem Kelch, Juliblüher		2.—
Kaempferi atropurpurea, Kleinb., dunkelrot getöntes Laub, weißviolette Blüten		3.—
ovata, gelb, violett punktiert		2.—
Caryopteris, Blauquirl, Verbenengewächse	○ ● ✕ *	
tangutica, neuartiges, nur etwa 1 m hoch werdendes Blütengesträuch für den Spätsommer und Frühherbst mit violett-blauen Blütenquirlen		4.—
Ceanothus, Säckelblume, Faulbaumgewächse	○ ● ✕	
americanus, Mittelstr., weiße Säckelblume		0.80
hybrida Ch. Detriché, neuere leuchtend hellblaue Halbstrauchart		2.—
— Indigo, indigovioletter Sommerblüher unter den Sträuchern, nur etwa brusthoch werdend. Beste der blauen Sorten		2.50
— Lucie Simon, schönes Hellblaulila		1.50
— Marie Simon, warmrosa		1.50

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsortiment

<i>Celastrus</i> s. u. Kletterpflanzen	1 Stck.
<i>Cephalanthus</i> , Kopfbblume, Krappwurzelgewächse ○ ● ✕ *	
<i>occidentalis</i> , mannshoher Spätsommerblüher für feuchte Plätze, weißblühend	1.25
<i>Cercidiphyllum</i> , Judasbaumblatt, Buchenbaumgewächse ○ D ✕ ⊥	
<i>japonicum</i> , Kleinb., rötlicher Austrieb, bunte Herbstfärbung	1.50
<i>Chaenomeles</i> , Japanquitt, Rosengewächse ○ ● * ✕ T □	
<i>japonica</i> , Mittelstr., japanische Feuerquitt	0.80
— <i>Aurora</i> , lachsrot	1.—
— <i>Columbia</i> , wohlriechende große Früchte	1.50
— <i>Gaujardii</i> , großblumig purpurrot	1.—
— <i>nivea coccinea</i> , innen weiß, außen rötlich	1.25
— <i>pygmaea</i> , orangefachsfarben	1.50
<i>Chionanthus</i> , Schneeflockenbaum, Oelbaumgewächse ○ D ⊥ ✕ <	
<i>virginica</i> , Großstr., echter Schneeflockenbaum	3.—
<i>Cléthra</i> , Scheineller, Scheinellergewächse ○ D * ✕ <	
<i>alnifolia rosea</i> , Mittelstr., duftender rosa Scheineller	2.50
— <i>tomentosa</i> , großer weißer Scheineller	2.50
<i>Citrus</i> , Zitrone, Rautengewächse ○ D ✕ T ∩	
<i>trifoliata</i> , Kleinstr., 5/6, weißblühend, schön duftend, gelbe Früchte; Frühling pflanzen	2.50
<i>Cladrastis</i> , Gelbholz, Schmetterlingsblütler ○ D ✕ < ∩ <	
<i>lutea</i> , Großstr., weiße duftende Blütentrauben	2.—
<i>Clematis</i> s. u. Kletterpflanzen	
<i>Clerodendron</i> , Loosbaum, Verbenengewächse ○ ● ✕	
<i>trichotonum</i> , niedrig bleibender Strauch mit rotweißen fein duftenden Blüten im Sommer etwas Winterschutz	2.—
<i>Colutea</i> , Blasenstrauch, Schmetterlingsblütler ○ D ✕ T □	
<i>media</i> , Mittelstr., orangebrauner Frühsommerblüher	0.80
<i>Cornus</i> , Hartriegel, Hartriegelgewächse ○ ● ✕ T □ *	
<i>alba flaviramea</i> , Mittelstr., hellgelbe Rinde im Winter	0.90
<i>florida</i> , Großstr., weißrote Tellerblüten	2.50
<i>Kousa</i> , leuchtend weißrosa Bracteen	2.50
<i>mascula</i> , goldgelber Frühlingshartriegel	0.80
<i>officinalis</i> , 14 Tage früher als voriger blühend	1.50
<i>tatarica sibirica</i> , Mittelstr., Scharlachrinden-Hartriegel; N. Narzissen	1.—
<i>Coronilla</i> s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>Corylopsis</i> s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>Corylus</i> , Hasel, Birkengewächse ○ D * ✕ T ⊥	
<i>avellana</i> , Großstr., grüne Waldhasel	0.75
— <i>atropurpurea</i> , Blühasel	2.25
— <i>aurea</i> , Mittelstr., Goldhasel	2.—
— <i>contorta</i> , Mittelstr., seltsame Schlangennuß	3.—
<i>Cotinus</i> , Perückenstrauch, Nierenbaumgewächse ○ ✕ T ⊥	
<i>coggigria</i> , Großstr., bekannter echter Perückenstrauch	1.25
— <i>atropurpurea</i> , braunrotes Laub	2.50
<i>Cotoneaster</i> , Felsenmispel, Rosengewächse ○ ✕ T ⊥ * □	
<i>acutifolia pekinensis</i> , Großstrauch, braunrote Herbstfärbung, schwärzlichviolette Früchte	0.90
<i>Aldenhamsensis</i> , wintergrün mit großen scharlachroten Beeren adpressa und andere s. u. Zwerglaubgehölze	3.—
<i>apiculata</i> , Mittelstr., hellrote Beeren	0.90
<i>bullata</i> , große rote Beerenbüsche	0.80
<i>conspicua</i> , niedrig, breiter wintergrüner Zwergcotoneaster mit leuchtend orangeroten Beeren	3.—
<i>Dielsiana</i> , Scharlachbeerenmispel	0.70
<i>divaricata</i> , graziose rotfrüchtige Mispel	0.70
<i>Henryana</i> , Großstrauch, immergrün, braunrotfrüchtig	1.50
<i>lactea</i> , neuere immergrüne Mispel mit roten Früchten durch den Winter	3.—
<i>salicifolia floccosa</i> , rottraubige Hängebeerenmispel	2.—
<i>Crataegus</i> , Dorn, Rosengewächse ○ D ✕ ⊥ T * □	
<i>coccinea</i> , Scharlachdorn mit kirschgroßen Früchten	1.—
<i>crus-galli</i> , braunrotfrüchtiger Hahndorn	1.50
<i>oxyacantha</i> s. u. Heckenpflanzen	
<i>prunifolia</i> , erbsengroße scharlachrote Früchte	1.25
— <i>splendens</i> , prächtiger Schmuckdorn, weißblühend, rotfrüchtig, gelbe Herbstfärbung	2.—
<i>Cydonia</i> s. u. <i>Chaenomeles</i>	
<i>Cytisus</i> s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>Daboecia</i> s. u. Heidekräuter	
<i>Daphne</i> s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>Davidia</i> , Taubenstrauch, Nyssagewächse ○ D ✕ *	
<i>involucrata</i> , Mittelstr., in der Blüte „wie eine Schar auf-fliegender weißer Tauben“	4.—
<i>Vilmoriniana</i> , eigenartige weiße große Schindelblumen	5.—
<i>Decaisnea</i> , Blauschote, Lardizabalagewächse ○ D ✕ ⊥	
<i>Fargésii</i> , Großstr., interessantes Blauschotengewächs	2.—
<i>Desmodium</i> , Fesselhülse, Schmetterlingsblütler ○ D ✕	
<i>penduliflorum</i> , Mittelstr., lila Dauerblüher	2.50
<i>Deutzia</i> , Deutzie, Steinbrechgewächse ○ ✕ □	
<i>crenata magnifica</i> , Großstr., gefüllte weiße Nelkendeutzie ..	0.70
— <i>azaleaeiflora</i> , große, einfache Blüten in langen Rispen, rein weiß	2.—
— <i>rosea plena</i> , rosa gefüllt; N. Iris u. Akelei	0.70
<i>gracilis</i> s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>setchuensis</i> , prächtig weiße Sternblumen in großer Fülle ..	3.—
<i>Diervilla</i> , Weigelia, Geißblattgewächse ○ ✕ □	
<i>hybrida Eva Rathke</i> , tief dunkelrot; N. <i>Gypsophila</i>	1.50
— <i>Gustav Malet</i> , großblumig, karminrosa	0.90
<i>japonica</i> , rosa Walzenrispen	0.90
<i>Middendorfiiana</i> , seltene gelbe Wildweigela	2.50

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsortiment

Dipelta, Duftdolde	○ D X	1 Stck.
floribunda, auffallend reichblühend, große duftende Blumen in frischem Rosa, doldenartig beisammenstehend		3.—
Elaeagnus, Oelweide, Oelweidengewächse	○ X * 1 <	
argentea, Großstr., silbergraulaubig, hellgelbe Duftblüten; N. Gräser		1.—
edulis, echte großstrauchige Oelweide		0.80
Elsholtzia, Blauähre, Lippenblütler	○ D * Δ	
Stauntonii, mannshoch, fein duftend, purpurlila, Blütenähren im Herbst		1.50
Empetrum s. u. Zwerglaubgehölze		
Enkianthus, Prachtglocke, Heidekrautgewächse	○ X * ♣	
campanulatus, Mittelstr., rote Glockengehänge, herbstfärbend; N. Heidekräuter, Uferpflanzen		2.—
Erica s. u. Heidekräuter		
Escallonia s. u. Zwerglaubgehölze		
Evodia, Wohlduftstrauch	○ D X *	
Daniellii, Kleinbaum, große Fiederblätter, weißblühend, herrlich duftend		1.25
Evonymus, Spindel, Baumwürgergewächse	○ * X T	
alata, Mittelstr., Korkspindel mit leuchtender Herbstfarbe, interessanter Rindenschmuck; N. Anemone japonica		1.50
europaea, Großstr., karminrotes Pfaffenhütchen		0.70
japonica s. u. Zimmerhelden		
nana und andere s. u. Zwerglaubgehölze		
radicans s. u. Zwerglaubgehölze u. Kletterpflanzen		
Exochorda, Rosenspiere, Rosengewächse	○ X 1	
grandiflora, reinweiße aufrechte Prunkspiere		1.75
Fagus, Rotbuche, Buchengewächse	○ 1 X T	
ferruginea, großblättrige Maienbuche mit ganz silbergrauer Rinde		3.—
silvatica s. u. Alleeebäume, Hängeebäume und Heckenpflanzen		
Forsythia, Forsythie, Oelbaumgewächse	○ ● 1 X	
intermedia densiflora, Großstr., hellgelb		0.90
suspensa Sieboldii, goldgelbe Hängeruten		0.90
Fraxinus, Esche, Oelbaumgewächse	○ D 1 X <	
excelsior s. u. Alleeebäume		
ornus, Kleinb., weißrispige Blütenesche		1.—
Paxiana, stark duftende Blütenesche		2.—
Fuchsia s. u. Zwerglaubgehölze		
Gaultheria s. u. Zwerglaubgehölze		
Genista s. u. Zwerglaubgehölze		
Gleditsia, Christusdorn, Schmetterlingsblütler	○ X	
triacanthos, hoher, stark dorniger Baum, weiß blühend		1.50
Glycine s. u. Kletterpflanzen		
Gymnocladus, Geweihbaum, Schmetterlingsblütler	○ 1 X ♣	
canadensis, Großb., interessant geformtes Laub, gelbe Herbstfärbung		2.25
Halasia, Silberglocke, Storaxbaumgewächse	○ * X	
tetraptera, Großstr., Maiglöckchenbaum mit weißen Schnurglocken; N. blaue Akelei		2.—
Halimodendron, Salzstrauch, Schmetterlingsblütler	○ D X *	
argenteum, mannshoher Salzstrauch, helllila im Frühsommer blühend		2.50
Hamamelis, Zaubernuß, Zaubernußgewächse	○ ● X *	
japonica, Großstr., gelbrote Winterzaubernuß		4.—
— rubra, rot gezeichnete Winterzaubernuß		4.—
mollis, große gelbe Lichtmeßzaubernuß		4.—
Hedera s. unter Kletterpflanzen und Zwerglaubgehölze		
Hedysarum, Hahnenkopf, Schmetterlingsblütler	○ D * X	
multijugum, Kleinstrauch, purpurlila Blütentrauben im Sommer		1.50
Heliathemum s. u. Zwerglaubgehölze		
Hibiscus, Baummalve, Malvengewächse	○ D □ X	
Wir führen nur einfachblühende Sorten in klaren Farben, weil andere Sorten meist häßlich verblühen.		
syriacus coelestis, Großstr., lange blühend, schieferlila mit rotem Kelch		1.75
— totus albus, schneeweiß, einfach		1.75
— Rubin, rubinrot		1.75
— Snowdrift, schneeweiß mit roter Kehle		1.75
Hippophaes, Stranddorn, Oelweidengewächse	○ * X T	
rharnoides, Mittelstr., silberlaubiger Dornenstrauch mit orangefarbenen, bis zum Frühjahr über apfelsinengelb zu elfenbeinweiß verfärbenden Beeren; stets ein Ehepaar setzen, da zweihäusig und der schmückende Fruchtansatz sonst fortbleibt		0.80
Holodiscus, Traubenspiere, Rosengewächse	○ X	
discolor, Großstr., cremeweiße Hängespere		0.90
— carnea, auffallend rosa Hängerspere		1.50
Hydrangea, Hortensie, Steinbrechgewächse	○ ● * X	
arborescens grandiflora, Mittelstr., weiße Schattenhortensie		1.25
opuloides Excelsior, winterharte, großblumige rosadoldige Gartenhortensie		2.—
paniculata grandiflora, elfenbeinweiße Japanhortensie		0.90
radiata, tisch- bis nufth., elfenbeinweiße Tellerhortensie		2.—
Sargentiana, großblaubig, silberlila-weiße Teller, selten		1.50
scandens s. u. Kletterpflanzen		
Hypericum s. u. Zwerglaubgehölze		
Ilex, Hülse, Hülsengewächse	○ ● X T 1 #	
aquifolium, Kleinb., immergrüne glänzende stachelige Blätter, korallenrote Beeren im Herbst und Winter		100/125 cm 7.— 150/175 „ 15.— 200/225 „ 20.—
glabra, wintergrüner Beerenstrauch mit schwarzen Früchten, sogenannten Tintenbeeren		5.—
Perny s. u. Zwerglaubgehölze		

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsoriment

Indigofera, Indigostrauch, Schmetterlingsblütler	○ ● * ✕	1 Stck.
Gerardiana, tischhöher, lilarosafarbener Sommerblüher	....	1.75
Itea, Rosmarinweide, Steinbrechgewächse		
virginica, weißblühende duftende herbstfärbende Rosmarinweide	.....	1.25
Jasminum s. u. Kletterpflanzen		
Juglans s. u. Alleeabäume und Obst		
Kalmia s. u. Zwerglaubgehölze		
Kerria, Ranunkelstrauch, Rosengewächse	○ ● ✕ □	
japonica, Mittelstr., frischgrünes Gezweig, sattgelbe Blüten-schalen	.....	0.80
Koelreuteria, Goldrispenbaum, Sapindagewächse	○ * ✕	
paniculata, Kleinb., sommerblühend, große Mengen goldgelber Rispen	.....	2.50
Laburnum, Goldregen, Schmetterlingsblütler	○ ● ⊥ ✕	
alpinum macrostachyum, längsttraubiger Goldregen	.....	2.50
— Watereri, langrispiger Prachtgoldregen	.....	2.—
vulgare, Kleinb., heimischer Goldregen	.....	1.—
Lavandula s. u. Zwerglaubgehölze		
Ledum s. u. Zwerglaubgehölze		
Ligustrum s. u. Heckenpflanzen		
Liquidambar, Amberbaum, Zaubernußgewächse	○ ● □ ✕ ◆	
styraciflua, Kleinb., prächtig rote Herbstfärbung	.....	3.—
Liriodendron, Tulpenbaum, Magnoliengewächse	○ ● ✕ ⊥	
tulipifera, Kleinb., seltsames Laub, warmgelbe Herbstfärbung, gelbgrünbunte Tulpenblüten	.....	4.—
Lonicera, Heckenkirsche, Geißblattgewächse	○ ● * † □ <	
Altmannii, Großstrauch, gelbweiß mit orange Früchten	.....	1.25
caprifolium und andere s. u. Kletterpflanzen		
coerulea, tischh., Zwergheckenkirsche	.....	0.70
involuta flavescens, gelb blühend, schwarzviolette Früchte	.....	0.90
— serotina, schwarze Blüten und Fruchtschalen mit roten Beeren	.....	1.—
Purpurea, cremeweiße Vorfrühlings-Duftheckenkirsche	.....	0.90
tatarica alba, Großstr., schneeweiß blühend, rote Beeren	.....	0.70
— pulcherrima, dunkelkarminrosa	.....	0.90
— speciosa, großblumigste dieser Art, hellrosa	.....	0.90
Lycium s. u. Kletterpflanzen		
Maclura, Osagedorn, Maulbeerbaumgewächse	○ ✕	
aurantiaca, Kleinbaum mit dunkelgrünem Laub und großen, eigenartigen, apfelsinenähnlichen Früchten, ungenießbar	.....	1.50
Magnolia, Magnolie, Magnoliengewächse	○ ● ✕ <	
acuminata, Großstr., seltene Gurkenmagnolie	.....	5.—
glauca, ellenbeinweiß, duftend	.....	7.50
hypoleuca, Kleinb., weiße Sommermagnolie	.....	9.—
hybrida rosea, duftend, großblumig weißrosa	..... 60/80 cm	7.50
	80/100 "	12.50
	100/120 "	20.—
Kobus, schneeweiße Sternblüten	.....	6.—
als Hochstamm	.....	7.50
salicifolia, alabasterweiße duftende Weidenmagnolie	.....	8.—
stellata s. u. Zwerglaubgehölze		
tripetala, bis 6 oder 7 m hochwerdende riesenblättrige Tulpenbaumart mit schönen weißen Blüten und großen karminroten Früchten	.....	12.50
Mahonia s. u. Zwerglaubgehölze		
Malus s. u. Pirus		
Meretia, Wintergewürzstrauch	○ < ✕	
praecox, Mittelstr., gelbbrauner Vorfrühlingsduftstrauch	...	1.25
Mespilus, Mispel, Rosengewächse	○ ● ✕ *	
germanica, große silberlaubige weißblumige Fruchtmisspel, auch als Schmuckstrauch oder -baum von größtem Wert	.....	2.50
Moltkia s. u. Zwerglaubgehölze		
Morus s. u. Hängebäume		
Muehlenbeckia s. u. Zwerglaubgehölze		
Myrica, Wachsmyrte, Gagelstrauchgewächse	○ ⊗ * ✕ †	
cerifera, Mittelstr., silberbeeriger wintergrüner Gagelstrauch	.....	1.25
Nandina, Fiederdorn, Sauerdorngewächse	○ ● * ✕	
domestica, immergrüner Strauch, ellenlange Fiederblätter, purpurne Herbstfärbung, rote Erbsenfrüchte	.....	1.50
Onosma s. u. Zwerglaubgehölze		
Orixa, Japaninda	○ ● ✕ <	
japonica, Großstrauch, fein duftendes Laub, lindgrüne Blütenfarben im Mai	.....	2.—
Osmanthus s. u. Zwerglaubgehölze		
Oxycooccus s. u. Zwerglaubgehölze		
Pachysandra s. u. Zwerglaubgehölze		
Paeonia, Pfingstrose, Ranunkelgewächse	○ ● ⊥ ✕	
arborea, Baumpfingstrose, Mittelstr.		
a) Einfach blühende Sorten		
Colorado, schneeweiß mit goldgelben Pollen	.....	5.—
Dakota, kräftig karminrosa	.....	5.—
Aetna, leuchtendes feuriges Rot	.....	5.—
Illinois, tief karminrot	.....	5.—
Nebraska, zartrosa	.....	5.—
Orkus, schwarzrot mit goldgelben Staubfäden	.....	5.—
Pennsylvania, lachsrot-rosa	.....	5.—
b) Gefüllt blühende Sorten:		
De Beugny, weiß mit violetter Zeichnung	.....	5.—
Jeanne d'Arc, zart lachsfarben	.....	5.—
Königin Elisabeth, frisches Rosenrosa	.....	5.—
Souvenir de Ducher, tiefrotviolett	.....	5.—
Parratia, Parrotie, Zaubernußgewächse	○ ● * ✕ ◆	
persica, Großstr., gelbliche Blüten mit roten Staubblättern, prächtige Herbstfärbung	.....	2.50
Parthenocissus s. u. Kletterpflanzen		

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsoriment

Paulownia, Paulownie, Rachenblütler	○ X ♣	1 Stck.
imperialis, Kleinb., riesenblättrig, blaue Blütenrispen; Frühling pflanzen		2.—
Periploca s. u. Kletterpflanzen		
Pernettya s. u. Zwerglaubgehölze		
Perowskia s. u. Zwerglaubgehölze		
Phellodendron, Korbbaum, Rautengewächse	○ D X <	
amurense, Großbaum, duftende Fliederblätter, gelbe Herbstfärbung		1.25
Philadelphus, Duftjasmin, Steinbrechgewächse	○ D □ X <	
coronarius, Großstr., rahmweiße, stark duftende Büschelblüten		0.70
latifolius, großblättriger Duftjasmin		0.70
Lemoinei Dresden, großblumig, weiß, einfach		0.80
— Manteau de Hermine s. u. Zwerglaubgehölze		
— Norma, rahmweiße Prachtblüten		0.80
— purpurei maculatus, Neuzüchtung, großblumig, weiß, rötlich gefleckt		0.90
pubescens, schneeweißer später Duftjasmin		0.80
virginialis, dichtgefüllter großer Duftjasmin; N. Phlox Juliglut, Asclepias tuberosa		0.90
Pieris, Bergandromeda, Heidekrautgewächse	○ Ø D X	
japonica, Mittelstrauch, weiße Traubenrispen, wintergrün		3.—
Photinia, Glanzmispel, Rosengewächse	○ D X *	
villosa, prächtig goldrote Herbstfärbung		1.50
Pirus, Schmuckapfel, Rosengewächse	○ D X † ⊥	
floribunda, Zierapfel mit blutroten Blütenknospen, im Aufblühen über rosa nach weiß sich verfärbend		2.—
ioensis, † Mittelstr., zartrosafarbener Veilchenduftpappel		2.—
Maius E. Thiel u. andere s. u. Hängebäume		
— theifera, äußerst reichblühender Kleinbaum mit stark duftenden weißen Blumen		3.—
pumila pendula Elise Rathke, breit überhängend, zartrosa, gelbrote Früchte		2.—
salicifolius, silbergraulaubige weißblühende Schmuckbirne		2.—
Sargentii, Großstrauch, weißblühend, rotgelbe Früchte		2.—
purpurea, Purpurapfel, dunkelrote Knospen und Früchte; N. Euphorbia epithymoides		2.—
Scheidckeri, halbgefüllter Rosenapfel		2.—
Tschoneskei, Großstrauch, silbergraulaubig, blutrote Herbstfärbung		2.—
Platanus s. u. Alleebäume		
Polýgala s. u. Zwerglaubgehölze		
Polýgonum s. u. Kletterpflanzen		
Pöpus, Pappel, Weidengewächse	○ □ ⊥ X	
alba und andere s. u. Alleebäume		
Simöni, Kleinb., langsam wachsende, früh grünende Simonspappel		1.50
trémula, Großb., echte Zitterpappel		1.50
Wilsonii, echte große Herbstblattpappel		2.50
Potentilla s. u. Zwerglaubgehölze		
Prünus, Kirsche und Pflaume, Rosengewächse	○ X	
avium plena, Kleinbaum, dicht gefüllt, schneeweiß		3.—
cartilaginea, lorbeerartig glänzendes Laub		2.—
cerasifera Feketeana, neue Trauermyrabolane, noch ganz selten, Halbstämme		4.50
— Pissardii, Großstrauch, weißblühende Blutpflaume		1.50
— Spaethiana, später blühende Blutpflaume		1.75
glandulosa alba plena, Mittelstr., weiß gefüllte japanische Zwergmandel		1.50
— chinensis, zartrosa gefüllt; N. weiße Tulpen		1.50
incisa Moerheimii, früheste Vorfrühlingskirsche, hellrosa		4.—
laurocerasus schipkaensis, wintergrüner winterharter Kirschlorbeer, weiße Blütentrauben		40/60 cm 2.—
weiße Blütentrauben		40/60 cm 2.—
lusitanica, Mittelstr., wintergrüner portugiesischer Kirschlorbeer		50/70 cm 2.—
mähaleb, weißblühende Wildweichsel		1.20
nana s. u. Zwerglaubgehölze		
päpus, Kleinb., frühgrünende, stark duftende weiße Traubenkirsche		0.80
— grüfl., langtraubigste Traubenkirsche		4.—
serotina, Großstr., späte Traubenkirsche, reich fruchtend, „deutscher Lorbeer“		0.80
serrulata hisakura, rosagefüllte Japanische Zierkirsche		2.—
— shidare sakura s. u. Hängebäume		
subhirtella, japanische weißbrosa Frühlingskirsche		1.50
— autumnalis, zartweißrosafarbene Herbstblütenkirsche		4.—
spinosa, Mittelstr., echter Schlehdorn, weißblühend, blaufrüchtig		0.80
— purpurea, Purpurschlehdorn		1.50
yedoensis, rosaweiße einfachblühende Vorfrühlingskirsche		2.—
Ptelea, Lederbaum, Rautengewächse	○ D X	
trifoliata aurea, Großstrauch, goldgelbe Belaubung, lindgrüne Fruchtbüschel		1.25
Pteröstyrax, Schneeriesel, Storaxbaumgewächse	○ D * X	
hispida, Großstr., reizvoll schneefallartig blühender Flügelstorax		2.—
Pyracantha, Feuerdorn, Rosengewächse	○ ○ * X † □ <	
coccinea, wintergrüner scharlachbeeriger Feuerdorn, langsam bis zum Mittelstrauch heranwachsend; mit Topfballen		30/50 cm 2.—
— Dauerbrand, orangebeeriger Feuerdorn, Früchte weit bis in den Winter hinein haltend; Neuheit, mit Topfballen		3.—
— Kasan, starkwachsend, Fruchtansatz überreich, Beeren leuchtendrot, etwas größer als bei der Stammform; Fusicladium wurde an dieser Sorte noch nicht bemerkt		3.—
— praecox, Feuerdorn, der schon früh im Hochsommer die Beeren färbt		3.—

Besonders preiswert ist das Standardwerk „Winterharte Blütenauden und -sträucher der Neuzeit“, in Leinen nur 12,90 RM.

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsortiment

Quercus, Eiche, Buchengewächse ○ * X I ♠	1 Stck.
<i>austriaca sempervirens</i> , Kleinb., wintergrüne Eiche	80/100 5.—
<i>coccinea</i> , prächtige Fuchseiche	2.50
<i>palustris</i> , echte Sumpfeiche	3.—
<i>pedunculata</i> s. u. Alleeabäume	
— <i>concordia</i> , Goldeiche	6.—
<i>pontica</i> , großblättrige Strauchseiche, auffallend	7.50
<i>rubra</i> , Großb., Scharlachseiche, flammende Herbstfärbung	1.50
Rhamnus, Faulbaum, Faulbaumgewächse ○ ● X I *	
<i>cathartica</i> , Kreuzdorn, schattenvertragend	0.90
<i>frangula</i> , Großstr., Faulbaum für schattige Plätze	0.90

Rhododendron, Alpenrose und Azalea, Heidekrautgewächse

1. Gruppe: Azaleen ○ D Ø X <

<i>Arandsii</i> und andere s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>mollis hybrida</i> Comte de Gomer, frischrosa	
— — <i>Chevalier de Reali</i> , prächtig hellgelb	
— — <i>Comte de Papadopoli</i> , orangerot	
— — <i>Edison</i> , hellrot	
— — <i>Frère Orban</i> , weißgelb	
— — <i>J. C. van Thol</i> , blutrot	
— — <i>Mme. Arthur de Varelles</i> , lachsrot	
— — <i>Souvenir de Louis van Houtte</i> , weiß	
— — <i>W. E. Gumpleton</i> , nankinggelb	
Alle Sorten knospenbesetzt	30/40 cm 2.50 40/50 „ 3.50
<i>mollis sinensis</i> Alma Tadema, zartrosa	
— — <i>Daviesii</i> , weiß mit gelbem Fleck	
— — <i>Dr. Reichenbach</i> , lachsorange	
— — <i>General Vetter</i> , nankinggelb	
— — <i>Hortulanus Witte</i> , orangegegelb	
— — <i>Hugo Koster</i> , lachsgold	
— — <i>Kosters Brillant</i> , leuchtend scharlachrot	
— — <i>Mrs. A. E. Endz</i> , dunkelgelb	
— — <i>T. J. Seidel</i> , lachsorange	
Alle Sorten, knospenbesetzt	30/40 cm 3.— 40/50 „ 4.— 50/60 „ 5.—
<i>odorata</i> , weiße Duftazalee	30/40 „ 3.— 40/50 „ 4.— 50/60 „ 4.—
<i>pontica</i> , echte gelbe pontische Wildazalee	40/50 „ 3.— 50/60 „ 4.—
<i>pontica hybrida</i> Admiral de Ruyter, blutrot	
— — <i>alba grandiflora</i> , reinweiß	
— — <i>coccinea speciosa</i> , orangescharlach	
— — <i>Goldlack</i> , goldorange	
— — <i>Heureuse surprise</i> , milchweiß	
— — <i>Louis van Houttei</i> , zinnoberrot gefüllt	
— — <i>miniata floribunda</i> , leuchtend rot	
— — <i>Nancy Waterer</i> , frischgelb	
— — <i>Prince Hendrick</i> , dunkelrot	
— — <i>Unigue</i> , dunkelgelb	
— — <i>Viktoria</i> , lachsrot	
Alle Sorten, knospenbesetzt	30/40 cm 3.— 40/50 „ 4.— 50/60 „ 5.—
<i>rustica</i> fl. pl. <i>Aida</i> , violettrosa, gefülltblühend, auch alle fol-	
genden bis <i>Paxiteles</i>	
— <i>Norma</i> , rot	
— <i>Phoebe</i> , schwefelgelb	
— <i>Paxiteles</i> , gelbrot	
Alle Sorten, knospenbesetzt	30/40 cm 3.— 40/50 „ 4.— 50/60 „ 5.—
<i>Schlippenbachii</i> , rosa Blüten, orangegegelbe Herbstfärbung	40/50 cm 3.— 50/60 cm 3.—
<i>Vasèyi</i> , leuchtend zart apfelblütenrosa	50/60 cm 3.—

2. Gruppe: Alpenrosen ○ D X ⊥

<i>amoena</i> und andere s. u. Zwerglaubgehölze	
<i>arborescens hybridum atrocoeruleum</i> , dunkelscharlach	
— <i>Boule de Neige</i> , reinweiß, früh	
— <i>Cynthia</i> , rosakarmin, früh	
— <i>John Waterer</i> , amarantrot, mittelspät	
— <i>Käthe Waterer</i> , frischrosa, spät	
— <i>Mme Carvallho</i> , schneeweiß, spät	
— <i>Nero</i> , dunkel purpurn	
— <i>Pink Pearl</i> , großblumig zartrosa, früh	
— <i>Prince Camille de Rohan</i> , rosaweiß, früh	
Alle Sorten, knospenbesetzt	30/40 cm 3.— 40/50 „ 4.— 50/60 „ 5.—
<i>catawbiense</i> Bismarck, weiß mit lila	
— <i>candidissimum</i> , schneeweiß	
— <i>Countess of Adlon</i> , rein malvenlila	
— <i>Everestianum</i> , tiefschieferlila, spät	
— <i>fastuosum plenum</i> , blaulila gefüllt, früh	
— <i>Effier</i> , dunkelviolet	
— <i>Genoveva</i> , rein weiß	
— <i>Holtei</i> , karmin mit weißer Kehle	
— <i>Viola</i> , weiß mit Zeichnung	
Alle Sorten, knospenbesetzt	30/40 cm 3.— 40/50 „ 4.— 50/60 „ 5.—
<i>Cunningham White</i> , dichtes dunkelgrünes Laub, weißblühend, früh	40/50 cm 3.50 50/60 „ 4.50
<i>oreodoxum hybridum</i> , frühblühende großblumige Alpenrosen	80/100 cm 9.—

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsortiment

Rhododendron	1 Stck.
— hybridum Betty Wormald, riesendoldig, prächtigs Rosa, Neuheit	
— Britannia, weithin auffallendes Rot, Neuheit	
— Doncaster, ausgesprochenes kräftiges Blutrot, Neuheit, spät	
— Dr. Endtz, kräftig karminrosa mit weißem Stern, Neuheit	
— Dr. Wery, prächtig rubinrot, Neuheit	
— Hugh Wormald, auffallend kirschrot mit hellen Zeichen, prächtig buntfarbig wirkend, Neuheit	
— Mme. de Bruin, auffallendes Dunkel-Karminrot, Neuheit	
— Mrs. Lindsey Smith, riesenblumig, schneeweiß, Neuheit	
— Mrs. P. den Ouden, kräftig karminrot, sehr hart, Neuheit	
— Mrs. Tom Agnew, auffallende Sorte, rein weiß mit bronzegelbem Kelch, Neuheit	
— purpureum grandiflorum, tiefpurpurviolett	
— Professor Dr. Hugo de Vries, pfirsichblütenrosa, riesenblumig, früh	
Alle Neuheiten, knospenbesetzt	30/40 cm 4.— 40/50 „ 5.— 50/60 „ 6.—
Rhodóra s. u. Zwerglaubgehölze	
Rhodotýpus , Scheinkerríe, Rosengewächse ○ ● ✕ † *	
— kerrioides, Mittelstr., weißblühend, schwarzbeerig	0.70
Rhús , Sumach, Nierenbaumgewächse ○ ✕ ♣ ♢	
— cótinus s. u. Cótinus	
— týphina, Großstr., Hirschkolbensusmach, „Essigbaum“, prächtige Herbstfärbung	1.50
— laciñiáta, tief geschlitztblättriger Essigbaum	1.50
Ribes , Schmuckjohannisbeere, Steinbrechgewächse ○ ● ✕ □	
— alpinum, Mittelstr., Alpenjohannisbeere, Untergehölz für tiefen Schatten; s. auch u. Heckenpflanzen	0.75
— aureum, Mittelstr., Goldjohannisbeere	0.75
— atrosanguíneum, dunkelrottraubige Blutjohannisbeere; N. Anchusa, Narzissen, Gräser	0.90
— divaricatum Douglasii, stark bestachelt, prächtiger Vogelschutzstrauch	0.90
— floridum, mannshohe Ahlbeere, schwarze Beerentraube, rotbraunes Herbstlaub	0.90
Robinia , Akazie, Schmetterlingsblütler ○ ● ✕ <	
— hispida, Großstr., borstige rosafarbene Akazie	1.50
— pseud-acácia s. u. Alleebäume	
Rósa , s. u. Rosen	
Rosmarinus s. u. Zwerglaubgehölze	
Rúbus , Brombeere, Rosengewächse ○ ✕ † ♢ *	
— árticus s. u. Zwerglaubgehölze	
— fruticósus s. u. Kletterpflanzen	
— GiraldiánuS, Mittelstr., Schneerindenbrombeere	2.50
— Henryi s. u. Kletterpflanzen	
— odorátus, rosablühende Duftimbeere	0.80
— phoenicolásius, hellrosa Schmuckbrombeere	0.70
Rúscus s. u. Zwerglaubgehölze	
Salix , Weide, Weidengewächse ○ □ ✕ *	
— álba s. u. Hängebäume	
— vitellina britzensis, feurigrotgelbe Rinde	0.90
— Ulbrichsweide, gelbbraune Rinde, silbrigrote Kätzchen	0.90
— cáprea mascula, Kleinb., goldgelbkätzige Dotterweide	0.90
— coccínea, leuchtend gelbrotrindige Feuerweide	1.25
— daphnoides pomeránica, dunkelrotrindig, blauweiß bereift	0.90
— Medémii, frühe Riesenkätzchenweide	0.90
— repéns s. u. Zwerglaubgehölze	
— Smithiána, rosarote Kätzchen	0.90
Sambucus , Holunder, Geißblattgewächse ○ ● ✕ † *	
— canadénsis máxima, Großstr., weiße Riesenschirmolden, rotschwarze Früchte; N. Malven und Rittersporn	1.25
— nígra, Kleinb., echter schwarzbeeriger Holunder	0.75
— gláuca, Mittelstr., blaubeeriger Holunder	1.50
— racemósa, rotbeeriger Korallenholunder	0.70
— aurea, echter Goldholunder	1.—
— Moerheímií, große schneeweiße Schirmolden mit leuchtend roten Beerenghängen	4.—
Sarcocócca s. u. Zwerglaubgehölze	
SarothámnuS s. u. Genista	
Senécio s. u. Zwerglaubgehölze	
Skimmia s. u. Zwerglaubgehölze	
Sophóra , Schnurbaum, Schmetterlingsblütler ○ ⊥ ✕	
— japónica, Großb., gelblich-weißblühender japanischer Schotenbaum	1.50
Sorbária , Fiederspiere, Rosengewächse ● ✕ *	
— arborea, großer weißer Sommerspíerstrauch mit breiten eleganten Rispen	1.20
— sorbifolia, früh austreibender elfenbeinweißer Rispenblüher des Sommers, gleichzeitig mit roten Samenständen	1.20
Sorbus , Vogelbeere, Rosengewächse ○ ✕ † *	
— aria lutescens, silberlaubige Vogelbeere, schwefelgelb bestäubt	3.—
— Koehneana, rotbraunes Wintergezwíg, weiße Früchte auf roten Stielen	2.—
Spártium , Besenpfieme, Schmetterlingsblütler ○ * ✕	
— júnceum, Mittelstr., großer gelber Ginster	1.—
Spiraëa , Strauchspiraë, Rosengewächse	
1. Niedrige Spiraen s. u. Zwerglaubgehölze	
2. Höhere Spiraen ○ □ ✕	
— arcuáta, Mittelstr., neuartige Schneespírae	1.—
— argúta, Schneespírae mit graziósen Rispen	0.90

Blüten- und Laubschmuckgehölz-Grundsortiment

Spiraea	1 Stck.
grossulariaefolia vera, breitwüchsiger Zwergstrauch, mit vielen schneeweißen Blütendolden	1.50
Nobleana, karminrote große Tellerspirae	0.80
Thunbergii, weißer Frühlingsblüher	1.25
trichocarpa, sehr wichtige, fast noch unbekannte weiße Schmuckspiraea	1.50
van Houttei, schneeweiß, vieldoldig	0.70
Veitchii, weiße Spätsorte	0.80
Watsoniana, karminroter Frühsommerblüher	0.80
Staphylea , Pimpernus, Pimpernußgewächse ○ ● ✕	
colchica, mannshoher Strauch mit reizvollen elfenbeinweißen Blütenghängen im Mai, dreikantige Fruchtschoten	1.50
Stephanandra , Kranzspiere, Rosengewächse ○ ✕	
Tanakae, Mittelstr., rispentraubige weiße Blüten	1.25
Stranvaesia , Funkenbl., Rosengewächse ○ ● ✕ † #	
Davidiana, Mittelstr., wintergrün, überall leuchten einzelne rote Blätter, rotbeerig	1.75
Styrax , Storaxbaum, Storaxbaumgewächse ○ † ✕ †	
obassia, Kleinb., eigenartiger japan. Fruchtbaum 50/70 cm	3.—
Symphoricarpos , Schneebeere, Geißblattgewächse ○ ● ✕ †	
Chenaultii, mannshoher Strauch, rote Kugelbeeren	1.25
orbiculatus, Mittelstr., Korallenschneebeere	0.70
racemosus, Schattenschneebeere	0.70
Symphoricos , Rechenblume, Rechenblumengewächse ○ ● ✕ †	
crataegoides, Mittelstr., Saphirbeere	1.25
Syringa , Flieder, Oelbaumgewächse ○ ● ✕ <	
1. Wildfliederarten	
emodi aurea, goldlaubiger Wildflieder mit roten Stielen ...	2.—
— alba, porzellanweißer, reichblühender Wildflieder	1.50
Henryi Lutèce, blaßlila mit dunklen Knospen, angenehme Farbe	1.50
persica, Großstr., echter lilafarbener persischer Flieder ...	1.50
rothomagensis, echter chinesischer lila Wildflieder	1.50
tomentella, rosaroter spätblühender Buddleienflieder mit überhängenden Rispen	1.50
2. Einfachblühender großer Gartenflieder	
vulgaris Andenken an Ludwig Späth, tief violettrot	
— Boule d'Azurée, schönste und fast einzigste der wirklich blauen Fliedersorten, die im Verblühen nicht häßlich vergraut	
— Capitaine Baltet, riesenrispig, warm-lilarosa, gut verblühend	
— Fürst Bülow, dunkelviolet, dunkler als A. a. L. Späth	
— Gilbert, blaßlila, rote Knospen, warmer Farbton, großdoldig	
— Königin Luise, prächtigweiß mit gelben Staubfäden	
— Lucie Baltet, warmes Lachsrosa ohne häßliche Nebentöne, beste der reinrosafarbenen Fliedersorten	
— Marceau, rotlila mit roten Knospen, warmer Ton, großblumig	
— Marechal Foch, warmes Rotrosa in großen Einzelblüten, schöne schlanke Rispen	
— Reaumur, riesenrispig, rotlila mit roten Knospen, angenehme warme Farbe	
— Vestale, schönste der reinweißen einfach blühenden Fliedersträucher, sehr großrispig	
— Viktor Lemoine, schlankrispig, porzellanlila mit dunkleren Knospen	
3. Gefüllt blühender großer Gartenflieder	
vulgaris Charles Joly, dunkelrot; N. weiße Tulpen	
— Michel Buchner, blaßlila, rötliche Knospen	
— Mrs. Ellen Willmott, schneeweiß; N. dunkelblaue Lupine	
Alle Sorten: a) Büsche mit 5/8 Trieben	1.50
b) Hochstämmen	4.—
Tamarix , Tamariske, Tamariskengewächse ○ * ✕	
odessana, Großstr., rosafarbene Hochsommertamariske	0.80
tétrandra, rosa Frühlings-tamariske	0.80
Tecoma s. u. Kletterpflanzen	
Tilia s. u. Allee-bäume und Heckenpflanzen	
Ulex , Stechginster, Schmetterlingsblütler, ○ ♂	
europaeus, gelbbühender Stechginster, oft zurückfrierend, aber für Dünenpflanzungen und andersartige Wildgartenanlagen wichtig	1.50
Ulmus s. u. Allee-bäume und Hänge-bäume	
Vaccinium s. u. Zwerglaubgehölze	
Viburnum , Schneeball, Geißblattgewächse ○ * ✕ †	
alnifolium, Großstr., weiße Blütenstände, weinrotes Herbstlaub	1.50
Burkwoodii, weißer wintergrüner Vorfrühlingsduftschneeball	5.—
Carlésii s. u. Zwerglaubgehölze	
fragrans, prächtig duftend, rosaweiß	2.50
lantana, erst rot, dann schwarzbeerig	0.70
opulus, elfenbeinfarbige Tafelblüten, scharlachrote Früchte	0.70
— stérile, bekannter weißgrüner echter Schneeball	0.90
— plicatum, mittelspäter reichblühender Schneeball	1.25
venosum, späterer weißer Schneeball, erst Juni/Juli blühend	3.—
rhytidophyllum, immergrüner Riesenblattschneeball, 50/70 cm	2.—
70/100 „	2.50
tomentosum Mariésii, lange Perlenschnüre schneeweiß	
Tellerdolden, fallschirmartig abgespreizt	2.50
— stérile, schneeweiß, anders gearteter echter Schneeball	1.50
Vitex , Mönchspfeffer, Verbenengewächse ○ ●	
agnus castus, Großstrauch, aromatisch duftend, violette duftende Blütenrispen durch den Sommer, scharfschmeckende Steinfrucht	1.75
Weigela s. u. Diervillea	
Wistaria s. u. Kletterpflanzen	
Xanthoceras , Gelbhornbaum, Sapindagewächse ○ ● ✕	
sorbifolia, eigenartiger weißer Schmuckstrauch	2.—

2. Zwerglaub- und Blütingehölze

1. Versand- und Pflanzzeiten:

Im allgemeinen ähnlich wie unter große Blütensträucher, Seite 81, soweit die Zwerggehölze jedoch Topf- oder sonstigen Erdballen haben, noch weit über die dort genannten Zeiten hinaus.

2. Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter große Blütensträucher, Seite 81, und Blütenstauden, Seite 15.

Zwerglaubgehölze sind unersetzbar in Steingärten und an vielen anderen Gartenplätzen, enthalten Dauerschätze von unglaublicher Verschiedenheit und Mannigfaltigkeit. Die Zentimetermaße geben die Verkaufsgröße an.

Abelia, Abelia, Geißblattgewächse ○ △ ✕ 1 Stck.
Graebneriana, weißlockiger Zwergstrauch, von Juni ab rem. 1.50

Acer, Ahorn, Ahorngewächse ○ △ ✕
dissectum rubrifolium, roter Schlitzahorn; N. Zwergblau-
lichte 40 cm 6.—
— atropurpureum, geschlitzter Bluthorn 40 cm 6.—
— viride, japanischer Smaragdahorn; N. Potentilla Gibsons
Scarlet, Iris hispanica 40 cm 6.—
japonicum aureum, echter Goldzwergahorn; N. blaues Di-
anthuspolster, blaue Gräser 30 cm 6.—
— Parsonii, prächtige Herbstfärbung 80/100 cm 8.—
palmatum atropurpureum, japanischer Bluthorn; N. Hemero-
callis Thunbergii, Alyssum, Tulipa retroflexa 50 cm 6.—

Amýgdalus, Pfirsich, Rosengewächse ○ △ ✕
nana, frischrosafarbener Zwergpfirsich; N. Iris pumila
coerulea 60 cm 2.50

Arctostáphylus, Bärentraube, Heidekrautgewächse ○ △ #
uva-ursi, fußh. wintergrüner Teppichstrauch; N. Aethionema 2.—

Artemisia, Wermut, Korbblütler ○ * ✕ <
abrotanum, grüngraue duftende Eberaute 60 cm 0.80

Azalèa s. u. Rhododendron

Berberis, Berberitze, Sauerdorngewächse ○ * △ ✕ †
buxifolia nana, wintergrüne Kugelberberitze 20 cm 0.50
candidula, wintergrüne Lederberberitze, Unterseiten silber-
weiß 30 cm 2.50
Gagnepainii, wintergrüne Schmuckberberitze 30 cm 2.—
linariifolia, orangefarbene Vorfrühlingsberberitze 30 cm 6.—
Thunbergii, Goldlockensauerdorn, glühend rote Herbst-
färbung 0.70
— atropurpureum, rotblättrige gelbblühende Zwergberbe-
ritze; N. Lotusteppich 50 cm 0.80
verruculosa, wintergrüne Schwefelglockenberberitze 40 cm 2.—

Bétula. Birke, Birkengewächse ○ △ †
nana, Zwergbirke; N. Erica Calluna 2.—

Bruckenthàlia s. u. Heidekräuter

Calluna s. u. Heidekräuter

Carragana, Erbsenstrauch, Schmetterlingsblütler ○ ✕
jubata, langsam wachsende Bartkarragane 30 cm 2.50

Coronilla, Kronwicke, Schmetterlingsblütler ○ ✕ †
émerus, gelbrötlicher Dauerblüher, „Buschginster“ .. 50 cm 0.80

Corylopsis, Scheinhasel, Zaubernußgewächse ○ ✕ #
pauciflora, schwefelgelbe Vorfrühlingscheinhasel, langsam
wachsend 2.50
spicata, gelbe Trauben, anders geartet als vorige 2.50

Cotoneaster, Felsenmispel, Rosengewächse ○ △ ✕ †
adpressa, Zwergbeerenmispel, im Herbst kupfern färbend .. 1.25
Dammeri (humifusa), kriechende wintergrüne rotbeerige
Felsenmispel; N. blaue Muscari, Corydalis lutea 2.—
horizontalis, rotfrüchtige Fächerfelsenmispel; N. Cerastium
Biebersteinii, Dianthus 20/40 cm 0.80
microphylla, karminfarbene Beeren; N. Silene 40/60 cm 1.25
praecox Nan Shan, chinesische großbeerige frühfärbende
Felsenmispel; N. Adonis vernalis 30/40 cm 0.75
Felsenmispel; N. Adonis vernalis 30/40 cm 2.—

Cýtissus, Edelginster, Schmetterlingsblütler ○ △ ✕ < #
(Weitere Formen siehe unter Genista)
albus, weißer Ginster 30/40 cm 2.—
— multiflorus, auffallend reichblühender Schneeginster ... 4.—
— capitatus, kniehocher silberblättriger Kugelginster mit
frischgelben Blütenköpfen im Frühsommer 2.—
decumbens, goldgelber Kriechginster; N. Veilchen ... 15 cm 1.50
kewensis, Zwergelfenbeinginster; N. Geum 15 cm 2.—
— nigricans, aufrechter, gelber, sommerlicher Rispenginster
praecox, hoher Elfenbeinginster; N. Iris hispanica, hollandica,
Polemonium, Akelei, Papaver, Maikönigin, Veronica und
viele mehr 30/40 cm 2.—
— Zitronenvogel, knieh. 5/6, dunkelfarbiger Elfenbeinginster
purpureus, Rosenginster; N. Teppichphlox weiß 20/30 cm 1.50

Daboecia s. u. Heidekräuter

Dáphne, Seidelbast, Thymelusgewächse ○ △ * ✕ < † ●
Blagayana, seltener schwefelgelber, starkduftender Früh-
lingsseidelbast 15 cm 4.—
cneorum maior, echter Rosmarinseidelbast, unverwü-
stlicher rosafarbener Dufter; N. Viola, Festuca 20 cm 4.50
mezerium rubrum, roter Vorfrühlingsseidelbast; N. Gräser,
Adonis, Pulmonaria 30/50 cm 3.—
— album, gelbfrüchtiger Schneeseidelbast; N. Erica carnea,
blaue Festuca 30/50 cm 3.—

Deutzia, Deutzie, Steinbrechgewächse ○ ✕
gracilis, hüft. 5/6, schneeweiße Steingarten-Deutzie 0.60
— discolor, kräftig rosa; N. Tulpen, Polemonium 0.60

Dryas s. u. Blütenstauden

Erica s. u. Heidekräuter

Zwerglaub- und Blütengehölze

1 Stck.

Empètrum , Rauschbeere, Rauschbeerengewächse ○ △ * †	
album, weiße Krähenbeere	0.80
nigrum, Krähenbeere	0.80
Escallonia , Eskallonie, Steinbrechgewächse ○ ✕	
langleyensis, rosafarbener Sommerblüher	20/40 cm 1.25
Evonymus , Spindel, Baumwürgergewächse ○ △ † #	
nana, knieh., rosarote Früchte, kräftige Herbstfärbung	0.80
radicans, grüne Zwergspindel; N. weiße Scilla	0.60
— Carrieri, aufrechter immergrüner Zwergstrauch	0.80
— minima, wintergrüne Teppichspindel; N. Streublumen- zwiebel, Campanula pusilla	0.60
— variegata, weißbunt; N. Veronicateppich	0.60
— vegeta, großblättrige Schwingspindel, lachsrote Früchte, elfenbeingelbe Schalen	1.—
Fuchsia , Blutstropfen, Nachtkerzengewächse ○ ● ✕	
gracilis, knieh., fast harte rotblaue Freilandfuchsie; N. Nepeta, Gypsophila; Frühling pflanzen	0.60
Riccartonii, hüfth., rotblau; N. Hypericum	0.60
Gaultheria , Scheinbeere, Heidekrautgewächse ○ ● † # *	
procumbens, wintergrünes Teppichgehölz mit roten Beeren ..	1.25
pyrolaeifolia, weißblühende wintergrüne Teppichscheinbeere, rotfrüchtig	1.—
Shallon, fußh., großblättrig, schwarze Beeren	3.—
Genista , Ginster, Schmetterlingsblütler ○ * ✕ #	
Dallimorei, tischh. 5/6, Karminginster; Frühling pflanzen	3.—
daimatica, goldgelber stacheliger Teppichginster	2.—
horrida, knieh., dorniger Kugelginster	2.—
radiata, knieh., Strahlenginster	2.—
sagittalis, fußh., gelber Pfeilblattginster	1.—
scoparia, hüfth. 5/6, bekannter wilder gelber Besenginster	
a) jüngere Pflanzen ohne Ballen	0.80
b) Pflanzen mit Topfballen	0.80
— Andreana, höher rotgelber Besenginster; Frühling pflanzen, auch alle folgenden Scoparia-Sorten; mit Topfballen	3.—
— Butterfly, rein einfarbig goldgelb, großblumig; mit Topfballen	3.—
— Cornish Cream, auffallende großblumige weißgelbe Neu- heit; mit Topfballen	3.—
— Dorothy Walpole, bester „roter“ Ginster; mit Topfballen	3.—
— Drachenvogel, rotgelber Feueginster; mit Topfballen ..	3.—
— Elfenbein, später Elfenbeinginster; mit Topfballen	3.—
— fulgens, großer Fuchsginster; mit Topfballen	3.—
tinctoria axantica, seltener Goldkugelginster	2.—
— fl. pl., fußh. 6/7, goldgelber Teppichginster; N. Linum ..	1.—
Hedera , Epheu, Angelicagewächse ○ ● △ #	
helix conglomerata, monströser Zwergepheu; N. Campanula pusilla, Draba, Linaria	0.75
— minima, silbergrüner Epheugnom; N. Sagina, Semper- vivam, Muehlenbeckia	0.75
Heliathemum , Sonnenröschen, Rosengewächse ○ △ || # *	
alpestre, ganz niedrige winterharte Polster, klein aber reich- blumig, goldgelb	0.50
amabile fl. pl. Gelbe Perle, fußh. 5/6, rem., gelb gefüllt	0.50
— Rubin, rot-gefüllt; N. vorige	0.50
chamaecistus, bekannte goldgelbe Sonnenröschenwildart	0.50
hybridum Ben Hekla, Bernsteinsonnenröschen mit braunem Aug.; N. blaue Festuca	0.60
— Ben Mare, leuchtend bernsteinorange	0.50
— Ben Venue, orangerote, einfach blühende Neuheit mit silbergrauem Laube	1.—
— Blutstropfen, einfach lachsrubinrot	0.40
— Bronze, goldbraun, sehr hart	0.40
— Chamois, lachsbeige; N. Pinus Watereri	0.40
— Elfenbein, Elfenbeinsonnenröschen; N. Campanula	0.40
— Golden Queen, Goldsonnenröschen; N. Heuchera	0.40
— Lachskönigin, fußh. 5/9, lachsrosa Büsche, sehr hart	0.80
— Orange Königin, lachsoranger, silbergrau Laub; N. Co- toneaster, Festuca scoparia	0.40
— Rosakönigin, Rosenröschen; N. folgende	0.40
— Schneekönigin, weiß; N. Sedum splendens	0.50
— Watergate Orange, leuchtend orangefelbes einfaches Sonnenröschen mit rotem Auge über silbergrauem Laube	0.70
lunulatum, gelbes Zwergsonnenröschen; N. Paronychia	0.50
Hypericum , Hartheu, Johanniskrautgewächse ○ ● △ * ✕	
calycinum, fußh. 6/7, rem., goldgelbes großsonniges Schatten- hartheu; N. Schattenlilien	0.80
grandiflorum, prächtiges Teppich-Hartheu mit ganz großen sonnengelben Blumen	0.80
patum Henryi, knieh., gelber Hartheustrauch; N. Fuchsia Riccartoni, Cerastostigma	0.80
polyphyllum, gn. 6/7, gelber Teppichhartheu; N. Viola	0.60
rhodopaemum, klein aber sehr reich blühend, prächtiger Früh- sommerblüher in frischem Gelb	0.70
Ilex , Stechpalme, Stechpalmengewächse ○ ● ✕ #	
Pernyi, lederblättrige Steingartenhülse	40 cm 4.—
Kalmia , Lorbeerrose, Heidekrautgewächse ○ ○ △ ✕ # *	
latifolia, breitblättrige rosa Heidelorbeerrose	50 cm 3.—
Lavandula , Lavendel, Lippenblütler ○ ● △ || < ✕ *	
latifolia, knieh. 6, rem., echter blauer Duftlavendel, hart; Schmetterlingsmagnet	0.40
— alba, weiße Blüten über silbergrauem Laub	1.20
Ledum , Porst, Heidekrautgewächse ○ ⊥ ✕ *	
latifolium compactum, weißer zwergiger Grönlandporst 30 cm	2.50

Verwende Gehölze als Grundgerüst im Garten, benutze für die Auswahl unsere Gehölzbücher

Zwerglaub- und Blütingehölze

1 Stck.

Ligüstrum , Liguster, Oelbaumgewächse ○ ● △	
japonicum rotundifolium, wintergrün, lederartig, ausgezeichnetes neues Steingartengehölz	2.50
Lonicera , Heckenkirsche, Geißblattgewächse ○ × † *	
nitida, „Freilandmyrte“, herrlicher Heckenstrauch, etwas Winterschutz	1.—
pileata, wintergrünes Blaubeerengeißblatt	0.80
spinosa Albertii, Zwerggeißblatt für Steingärten, lilarosa	1.25
yunnanense, hartes breites Azurbeerengeißblatt	1.25
Magnolia , Magnolie, Tulpenbaumgewächse ○ ×	
stellata, weiße japanische Sternmagnolie	60 cm 6.—
Mahonia , Mahonie, Sauerdorngewächse ○ × † # ● *	
aquifolium, wintergrüne gelbbühende blaubeerige Schattenmahonie	60 cm 0.80
Delavayii, wertvoller Aprilblüher, immergrün, mit weißen duftenden Blüten	3.—
Moltkia , Moltkie, Borretschgewächse ○ △ × #	
petraea, fußh. 6/7, enzianblauer Zwergstrauch	1.50
Muehlenbeckia , Polsterstrauch, Knöterichgewächse ○ △	
axillaris, braunes Polstergehölz; N. Ornithogalum	0.50
Onosma , Goldtröpfchen, Borretschgewächse ○ △ f	
tauricum, fußh. 5/6, rem., schwefelgelb, in jüngeren Pflanzen ansiedeln	0.80
Osmanthus , Duftblume, Oelbaumgewächse ○ ● < × # *	
aquifolium, weiße lederblättrige Duftblume	40 cm 4.—
Delavayi, wertvoller Aprilblüher, immergrün, mit weißen duftenden Blüten	3.—
Oxycoccus , Moosbeere, Heidekrautgewächse ○ * † #	
macrocarpus, großfrüchtige amerikanische Moosbeere	0.80
Pachysandra , Ysander, Wolfsmilchgewächse ○ ● * # △	
terminalis, wintergrüner Bodenbedecker, volle Sonne und tiefen Schatten, für feuchtere Plätze; N. Digitalis, Glockenblumen	0.60
Pernettya , Torfmyrte, Heidekrautgewächse ○ ● △ † # *	
mucronata alba, weißbeerige Torfmyrte; diese und folgende 3 Sorten im Frühling pflanzen	2.50
— coccinea, rotbeerig	2.50
— Bells Sämling, darf mit den großen karminroten Beeren zu den schönsten Pernettyen gerechnet werden	1.50
— tasmanica, flachkriechende Torfmyrte mit großen roten Beeren im Herbst	2.—
Perowskia , Blauraute, Lippenblütler ○ * × <	
atriplicifolia, hüfth. 8/10, weißfilziger blauvioletter Zwergduftstrauch; N. Schleierkraut, Bergenia	2.—
Philadelphus , Duftjasmin, Steinbrechgewächse ○ × < □	
Lemoinei Manteau d'Hermine, hüfth. 5/6, schneeweißer duftender Zwergjasmin; N. blaue Iris, Akelei	0.60
Polygala , Kreuzblume, Kreuzblumengewächse ○ △	
calcarata, Enziankreuzblume, niedriger Teppich	2.—
chamaebuxus, fußh. 4/5, rem., weiß mit gelbbraun	1.75
Vayredae, Polsterkreuzblume, rotpurpurn mit gelber Flagge	3.—
Potentilla , Fingerstrauch, Rosengewächse ○ * △ × □ *	
fruticosa Farreri, gelber Zwergfingerstrauch; N. Viola	0.50
— Friedrichsenii, hellrahmgelb; N. Geum	0.50
— mandschurica, zwergigster weißer Fingerstrauch	0.75
— ochroleuca, schwefelgelb	0.80
— Veitchii, weißer Maifingerstrauch	0.75
— Vilmoriniana, weißblühend, weißfilziges Laub	1.50
tomentosa (Beesii), gelber Silberwollfingerstrauch	1.50
Pyracantha , s. u. Große Laub- und Blütingehölze	
Rhododendron , Alpenrose, Azalea, Heidekrautgewächse	
Große Alpenrosen und Azaleen suche im Laubgehölzgrundsortiment	
a) Zwerg-Alpenrosen ○ ● × #	
campylocarpum, gelbe Glockenblumenalpenrose	4.—
dahuricum, lilarosa Vorfrühlingsblüher	30/40 cm 3.—
ferrugineum, echte Rostalpenrose, rosa	30/40 „ 4.—
hippophaeoides, zarthellila Kissenalpenrose	20/30 „ 3.—
hirsutum, echter rosafarbener Almrausch; N. Gypsophila repens-Formen, Achillea weiß	30/40 „ 3.—
impeditum, blaues Zwergrhododendron	15 „ 4.—
mucronulatum, rosafarbenes Vorfrühlingsrhododendron	30/40 „ 4.—
praecox, großblumige, wintergrüne lilarosa Frühlingalpenrose	30/40 „ 4.—
— splendens, dunkelrötlichlila Vorfrühlingsalpenrose	30/40 „ 4.—
racemosum, zwergiges Rosenalpenröschen	20/30 „ 4.—
repens, karminrote glockige Teppichalpenrose	7.50
b) Zwerg-Azalea ○ △ × ●	
amoena, karminrote japanische Azalea; N. Carex japonica	30/40 „ 3.—
Aréndsii, knieh., Farbenazaleen in rosa, karmin und rot	30/40 „ 3.50
japonica Hatsugiri, karminrot	20/30 „ 3.—
— Alice, auffallend lachs Rubin	20/30 „ 3.—
— Favorite, hellkarminrot	20/30 „ 3.—
— Feodora, karminrosa	20/30 „ 3.—
— Hinomayo, lachsrosa	20/30 „ 3.—
— Kirishima, ziegelrot	20/30 „ 3.—
— ledifolia leucantha, großblumig, weiß	20/30 „ 3.—
— malvatica, großblumig, karminrosa-lila	20/30 „ 3.—
— Maxwellii, großblumig, lachskarmin	20/30 „ 3.—
Rhodora , Sumpfalpenrose, Heidekrautgewächse ○ ○ × *	
canadensis, tischh., fliederlilafarbener Strauchblüher, auch für feuchte Plätze	50 cm 3.—
Rosmarinus , Rosmarin, Lippenblütler ○ ● × <	
officinalis, echter Rosmarin; Winterschutz	0.90

Zwerglaub- und Blütengehölze

Rubus , Brombeere, Rosengewächse ○ Δ	
arcticus, fußh., rosafarbene Grönlandteppichbrombeere	0.60
Salix , Weide, Weidengewächse ○ ✕ * Δ	
Cotétti, kriechende Zwergweide	1.20
repens, silberkätzige Kriechweide; N. Myosotis	1.—
retusa, fest an den Boden gepreßte Kriechweide	1.25
Sarcococca , Schleimbeere, Buchsbaumgewächse ○ D Δ * T <	
humilis, immergrüner Winterblüher, kräftig duftend ..	30 cm 1.25
Senecio , Kreuzkraut, Korbblütler ○ Δ * ✕	
Greyi, silberlaubiger gelbblühender Zwergstrauch ..	30 cm 1.50
Skimmia , Skimmie, Rautengewächse ○ ● * ✕ T #	
japonica, knieh., immergrün, rote Beerenkeulen	30 cm 2.50
Spiraea , Spierstrauch, Rosengewächse ○ D ✕ □	
decumbens, weißer Polsterspierstrauch	0.60
pumila atrorosea, knieh., rosa Tellerspierre	0.60
— Froebeli, rem., rote Zwergtellerspierre	0.60
— glabra, weiße Tellerspierre	0.60
Thymus , Thymian, Lippenblütler ○ Δ	
hybridus Golden Dwarf, niedriger goldgelb gelaubter	
Strauchthymian	0.50
Vaccinium , Heidelbeere, Heidekrautgewächse ○ * T #	
corymbosum, rote Moosbeere	1.50
myrtillus, echte Heidelbeere	1.25
vitis-idaea, bekannte Preiselbeere	1.—
Viburnum , Schneeball, Geißblattgewächse ○ ✕ <	
Carlesii, 3/4, rosaweißer, stark duftender Vorfrühlings-	
schneeball; N. Dicentra, Doronicum	40/50 2.50

3. Heidekräuter

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

a) Frühlingsheidearten 1 Stck.

Bruckenthalia , Aehrenheide, Heidekrautgewächse ○ * Δ ✕	
spiculifolia, fußh. 5/6, zartrosa Maiheide	0.60
Erica , Heide, Heidekrautgewächse ○ * Δ ✕ D	
carnea, rosa Märzheide; N. blauer und weißer Crocus	0.60
— alba, echte Schneeheide; N. nächste und Daphne, blaue	
Crocus, Muscari	0.80
— Cecilia M. Beale, langrispige weiße Neuheit	1.50
— J. Backhouse, großrispige rosa Frühlingsheide, neu	1.50
— Ruby Glow, dunkelste aller Frühlingsheidearten	1.50
— Springwood, langrispigste weiße Märzheide	1.50
— Vivellii, blutrote Vorfrühlingsheide; N. weiße Muscari ..	0.70
— Winter-Beauty, rosafarbene Winterheide	0.70
mediterranea Silberschmelze, fußhoch, 4/5, silberweiße Frühlingsheide, den Flor von E. Carnea fortsetzend	0.80

b) Sommer- und Herbstheide

Calluna , Sommerheide, Heidekrautgewächse ○ * Δ ✕	
vulgaris alba Hamondii, hohe weiße Sommerheide	0.70
— alba plena, schneeweiß gefülltes Heidekraut	3.—
— Searlei rubra, mußhohe lilarosa Spätherbstheide	0.80
— — Searlei, weiße Spätsorte	0.70
— Alportii, dunkelrosa	0.70
— Camla var., gefüllt, reinrosa, kompakter Wuchs	1.—
— County Wicklow, niedrigbleibend, silberrosa gefüllt	1.—
— cuprea, rosablühende Kupferheide	0.80
— elegantissima, schneeweiße Spätsommerheide	0.70
— grasmeriensis, hochwachsende rosa Rispenheide	1.50
— hayesensis, starkwachsende langrispige weiße Heide ...	1.50
blühend, m. = meltauwiderstandsfähig. Besonders reizvolle	
— H. E. Beale, dicht gefüllt, silberrosa, großbuschig	1.50
— J. H. Hamilton, neue tiefdunkelrosafarbene gefüllte Sorte	1.50
— Johnsons var., sehr spät blühend, rosafila	0.80
— Mullion, starkbuschig, rosa	0.80
— praecox, frühblühende weiße Sommerheide	1.—
— rosea, rosa Frühsommerheide	1.—
— prostrata Kuphaldtii, kriechend, purpurrosa	1.25
— tenuis, dunkelrosa Zwergheide	0.70
— — alba, weiße Kissenheide	0.70

Daboecia , Glanzheide, Heidekrautgewächse ○ D Δ * ✕	
polifolia, großglockige karminrosa Heide; Frühling pflanzen	0.80
— alba, weiße große Glockenheide; Frühling pflanzen	0.80

Erica , Heide, Heidekrautgewächse ○ Δ * ✕	
cinnerea atropurpurea, dunkelviolette Silberheide; Winterschutz	0.80
tetralix alba, weiße glockige Sumpfheide	0.80
— Wattsónii, rosa Glockenheide	0.80
vagans Lyonesse, reinweiße Mittsommerheide; Winterschutz	1.—
— Mrs. D. F. Maxwell, dunkelkirschrot; Winterschutz	1.—
— St. Keverne, lebhaft lachsrosa; Winterschutz	1.—

4. Rosen aus dem Vollen

- Versand- und Pflanzzeiten:** Im allgemeinen wie unter große Laubgehölze, Seite 81. Mit Topfballen jedoch weit darüber hinaus.
- Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext** wie unter große Laubgehölze, Seite 78, und Blütenstauden, Seite 15.
Auf Wunsch werden Rosen pflanzfertig zurückgeschnitten geliefert.

Der 2. Band des Steingartenbuches (in Vorbereitung) enthält als besondere Gruppe das „Zwerglaub- und Blütengehölzreich“

Rosen von Morgen, also auch allerbeste Ueberlebende von Heute und Gestern

Die allerbesten Rosen, also solche, die schwerste Examina des anormalen Kälteeinfalls im Dezember 1938, der Krankheit, der Anpassungskraft an alle möglichen Mißwetter in voller Blüte, vor allem aber die gesteigerten Ansprüche der Rosenfreunde an Freudigkeit des Wachtstums, Schönheit und Dauer der Remontierkraft wirklich bestanden haben, sind ganz bestimmte neuere und ältere Sorten.

Der erwähnte schwere Kälteeinfall mit seinen harten Ostwinden ohne Schnee nach vorangegangenen milden Herbst, der die Pflanzen nicht zur Abschlußreife gelangen ließ, war ein so schweres Examen, daß die Rosennachfrage im Frühling 1939 nicht befriedigt werden konnte. Aber damit nicht genug, dieser Kälteeinfall hat in ganz besonderer tückischer Art auch noch die Veredlungen, die zum Herbst 1939 fertig sein sollten, stark in Mitleidenschaft gezogen.

Im Vorausblick auf die zu erwartende Rosenebbe im nächsten Herbst und Frühling, welche natürlich am stärksten jene Rosenfreunde treffen wird, die nicht daran denken, daß man schon jetzt sich die Rosen zu sichern hat, die man haben will, raten wir zu schneller Entscheidung, damit beste Qualität vor Beginn der eigentlichen Versandzeit vollständig reserviert werden kann.

Wir haben nachstehend versucht, das Rosensortiment nach Eigenart und Farbe so auseinanderzufalten, daß die Wahl unter den ausgewählten Sorten eine leichtere sein wird, als wenn man nur aus einer langen alphabetischen Liste das Geeignete herauszusuchen hätte.

Alle Preise gelten für 1. Wahl; im übrigen gelten die Verkaufsbedingungen unseres Bestellkataloges, letzte Ausgabe.

I. Kletterrosen

Die hier angebotenen Sorten sind ausreichend winterhart und nur hier und da in Ausnahmewintern zurück frierend, meistens aber bald wieder durchtreibend. Besonders reizvolle Partner für Kletterrosen sind Rittersporn, Lilien, Phlox, Salbei, Goldgarbe, weiße Margueriten, Monarda, hohe Schmuckgräser. Lasse auch großblumige Clematis und Lonicera in Kletterrosen hineinranken.

a) Einfach blühende Kletterrosen

1 Stck.

American Pillar, kräftig rosa, weiße Mitte, gesund	0.70
Carmine Pillar, sehr großblumig, leuchtend karminrot	0.70
Düsterlohe, großblumig, frischrosa mit weißem Stern	0.70
Eva, große rote Tellerblumen, kleines weißes Auge	0.90
Guinee, schwarzrote, sammetglänzende Rosenneuheit mit herrlichem Duft, 10 und mehr Zentimeter Blütendurchmesser	2.—
Heideröslein, zartlachsrosa in großen Büscheln, winterhart, reich- und öfterblühend	0.70
Hiawatha, großdoldig, leuchtend kirschrot mit weiß	0.70
Le Rêve, einzige rein gelbe einfache Kletterrose	0.70
Marialisa, harte neue, leuchtend rosafarbige Kletterrose	0.90
The Beacon, dunkelrubinrot mit weißem Auge	0.90

b) Gefüllte öfterblühende Kletterrosen

1. Rote remontierende Kletterrosen

Blaze, in allem ähnlich dem „Scharlackkletterer“, Pauls Scarlet Climber, nach dem ersten Hauptflor im Sommer remontierend	0.70
Climbing Chateau de Clos Vougeot, schwarzrote harte reichblühende kletternde Edelrose	0.90
Climbing Etoile de Hollande, blutroter kletternder Sport der bekannten Edelrose gleichen Namens	0.70
Climbing General Mac Arthur, dunkelrote kletternde Edelrose ..	0.70
Sangerhausen, wertvolle Neuzüchtung in feurigem Blutrot zu großen Blütenbüscheln zusammenstehend. Einzelblumen bis zu 15 cm Ø, durch den ganzen Sommer remontierend und auch sehr widerstandsfähig	2.—
Schwerin, prächtige Neuheit, leuchtend blutrot, unermüdlich bis in den Herbst hinein blühend	1.—
Souvenir de Claudius Denoyel, tief karminrot, duftend	0.70

2. Rosafarbene remontierende Kletterrosen

Aristide Briand, gefüllte duftende frischrosa Dauerblütenrose ..	0.90
Climbing Mme. Caroline Testout, kletternder Sport der bekannten altrosafarbenen weltbekannten Edelrose	0.70
Climbing Souvenir de Georges Pernet, rankender Sport der winterharten lachskarminrosafarbenen Edelrose	0.70
Gerberose, öfterblühende Kletterrose in tiefem Rosa	0.70
Mme. Grégoire Staechelin, zartlachsrosafarben, duftend	0.70
New Dawn, vollkommen winterhart, edelrosenähnlich zartrosa gefüllt, herrlich duftend, unaufhörlich bis zum Frost weiter blühend, absolut gesund	0.80
Rostock, enorm großblumig, gefüllt in Riesensträußen blühend, lachsrosa mit hellem Schein. Bis zum Frost durchblühend, frosthart	1.—
Zepherine Drouhin, leuchtend rosa, unermüdlich blühend	0.70

3. Buntfarbene öfterblühende Kletterrosen

Climbing L. C. Breslau, großblumig, kupferorange	0.70
Climbing Mme. Edouard Herriot, warm lachsrosa-orangefarbener Sport der bekannten kupfrigrosafarbenen Gartenedelrose gleichen Namens	0.70
Feu d'Artifice, korallenrot mit gelb	1.—
Gloire de Dijon, altbekannte immer wieder befriedigende dicht gefüllte dankbare Kletterrose in goldigem Gelb mit rosa, prächtiger Duft	0.80

Louis Rödiger, winterhart, großblumig, orangegelb	0.90
Reveil Dijonnais, auffallend gelb mit lachsrot	0.90
4. Gelbe und weiße remontierende Kletterrosen	
Excellenz Kuntze, klein- aber reichblumig, hellgelb-weiß	0.70
Long John Silver, riesenblumige weiße neuere Sorte	0.90

c) Einmalblühende gefüllte Kletterrosen**1. Rote einmalblühende Kletterrosen**

Auguste Kordes, kletternder Sport der bekannten Büschelrose Josef Guy in gleicher roter Farbe, gesund	0.70
Crimson Conquest, riesenblumig, großdoldig, sämtig scharlach- karmin, wenig verblauend, sehr reich blühend	0.80
Excelsa, leuchtend karminrot	0.70
Pauls Scarlet Climber, dies ist der echte „Scharlachkletterer“ von fast unvorstellbarem Blütenreichtum bei krankheits- freiem Wuchs	0.70
Royal Scarlet Hybrid, feurig scharlachrot, halbgefüllt	0.70

2. Rosafarbene einmalblühende Kletterrosen

Chaplins Pink Climber, halbgefüllt, prächtig lachsrosa	0.70
Dorothy Perkins, spät, rein tiefrosafarben	0.70
Dr. W. van Fleet, edelrosenähnlich, hellzartrosa	0.70
Mary Wallace, edelrosenähnlich, leuchtend silberrosa	0.70
Minnehaha, dicht gefüllt, leuchtend rosa, großdoldig	0.70
Mme. Sancy de Parabère, großblumig, prächtig altrosa	0.70
Tausendschön, hellrosafarben, fast stachellos	0.70
venusta pendula, hellzartrosa, hart und stark	0.70

3. Buntfarbene einmalblühende Kletterrosen

Albertine, edelrosenähnlich, in herrlichem Orangerosa	0.70
Easlea's Golden Rambler, leuchtend zitronengelbe Neuheit mit karminroten Flecken, dicht gefüllt, gut duftend	0.90

4. Gelbe und weiße einmalblühende Kletterrosen

Breece Hill, edelrosenartig, frisch gelb	0.70
Fräulein Oktavia Hesse, rein weiß, gelb durchschimmernd	0.70
Gneisenau, rein weiß, duftend, ganz hart	0.80
Glenn Dale, ähnlich der vorigen, mit mehr zitronengelben Scheinen, mit allen gleichen guten Eigenschaften	0.70
Gruß an Zabern, frühblühend, reinweiß, duftend	0.70
Golden Climber, edelrosenähnlich, goldgelb, prächtig duftend, außerordentlich starkwachsend, widerstandsfähig	1.—
Primavera, dicht gefüllt, duftend, hellsonnengelb	0.70
White Dorothy Perkins, schneeweißes Gegenstück zur rosa- farbenen Dorothy Perkins und roten Excelsa	0.70

II. Parkstrauchrosen**(absolut hart, ohne Schutz!)**

Die hier genannten Arten und Sorten haben äußerste Härte aufzuweisen und finden hauptsächlich Verwendung als freitragende Sträucher; Partner wähle wie bei Kletterrosen, nur daß bei den einfachblühenden Arten und Sorten, soweit diese im Naturgarten Verwendung finden, noch viele andere Naturgartenstauden hinzugenommen werden können. Parkrosen werden nur bei der Pflanzung zurückgeschnitten und später freiwachsend gehalten.

a) Einfachblühende Parkstrauchrosen**1. Rote einfachblühende Parkrosen**

canina var. Kiese, großblumig, gesund, feurig blutrot	0.70
gallica splendens, leuchtend karminrot, reich blühend	0.70
highdownensis, weinrote Tellerblumen an stark wachsenden überhängenden Zweigen mit prächtigem Hagebuttenschmuck	1.—
hybrida bifera Hermann Löns, brennendrote Tellerrose	0.70
Lambertiana Hamburg, bis 2 m hoch werdend, durch den ganzen Sommer in großen Dolden von feurig scharlachroter Farbe blühend, widerstandsfähig und winterhart, prächtigste rote Parkrose	0.90
Moyesii, eigenartig dunkelrot, mit orangeroten flaschenartigen Fruchthagebutten, absolut hart	0.90
— sanguinea, neuere Abart von andersartig leuchtender Farbe	1.20
rugosa Carmen, große dunkelblutrote Schalenblüten	0.70
— Regelliana, karminrote Wildrose mit roten Hagebutten	0.50

2. Rosafarbene einfachblühende Parkstrauchrosen

Andersonii, stark buschig, große einfache frischrosafarbene Tellerblüten in großer Menge	0.80
calcuttensis, prächtig rosa, reicher Fruchtbehang	0.70
canina, hellrosafarbene Wildrose mit roten Hagebutten	0.45
Carmenetta, hechtblau belaubte Rose, duftend, hellrosa	0.70
hibernica, überreich blühend, großblumig, dunkelrosa	0.70
indica semperflorens, remontierend, pfirsichrosa	0.80
lutea Parkfleuer, feurig rotrosa mit weißem Auge	0.70
Mariae Graebneriana, Zwergform, purpurrosa, duftend	0.70
microphylla (Boxburghi), bleirosafarben, großblumig, später grüne Igelfrüchte	0.80
micrugosa, Bastard zwischen der vorigen und Rosa rugosa mit prächtigen großen rosafarbenen Tellerblüten und auffallend schönen, großen Hagebutten	1.—
pomifera, rosafarbene Nutzhagebuttenrose	0.70
rubiginosa, schattische Zaunrose, überreich hellrosa blühend, stark bestachelt, zum Herbst voller leuchtend roter Hage- butten, mit Apfelfduft-Laub, Heckenrose!	0.45
— magnifica, halbgefüllt, leuchtend rosa, stark wachsend	0.70

Rosen

	1 Stck.
<i>rubrifolia</i> , rötlich-bläuliche Belaubung, hellrotrosa Blüten	0.70
— <i>glauca</i> , stärker wachsend als vorige und wesentlich blauer gefärbtes Laub	0.80
<i>setipoda</i> , breit ausladender Wuchs, großblumig hellrosa	0.70
<i>Willmottiae</i> , karminrosa, überhängender Wuchs, eigenartige karminrote Früchte	0.90
3. Gelbe einfachblühende Parkstrauchrosen	
<i>Hugonis</i> , wirkungsvolle buschige, leuchtend gelbe sogenannte Mairose, reicher Hagebuttenansatz	1.—
<i>lutea</i> Austrian Yellow, gelbe große Tellerblumen	0.70
— <i>bicolor atropurpurea</i> , sogenannte Kapuzinerrose, außen gelb und innen braunrot, prächtige Farbenzusammensetzung	0.70
— Scharnhorst, zwei Blütenblattreihen, hellelfenbeingelb ..	0.70
<i>spinosissima altaica simplex</i> , großblumig gelblichweiß mit schwarzen Früchten	0.70
— <i>hispidia</i> Frühlingsgold, gesund und hart, mit bis zu 12 cm Ø haltenden goldgelben Tellerblumen	1.75
Vorbergii, reich blühend, goldgelbe Schalenblüten	0.70
<i>xanthina</i> , frühblühende einfache Goldrose	1.—
4. Weiße einfachblühende Parkstrauchrosen	
<i>arvensis</i> , kriechende Teppichrose, schneeweiße Blütenrispen ..	0.70
<i>Beggeriana nigrescens</i> , weiß mit schwarzen Früchten	0.70
<i>filipes</i> , duftende elfenbeinweiße Blüten	0.70
<i>manca</i> , sehr große Blumenteller in schneeigem Weiß, rundliche Büsche bildend, prächtige Hagebuttentracht	0.90
<i>omeiensis polyphylla</i> , kleinblumig, schneeweiß, prächtig rote Früchte, farnartige Belaubung	1.—
— <i>pteracantha</i> , schneeweiße Blüten, eigenartige breite feuerrot austreibende Bestachelung	1.—
<i>rugosa alba</i> , schneeweiß mit großen roten Früchten	0.50
— Schneelicht, niedrigere weiße Strauchrose	0.80
<i>spinosissima hispida</i> , rahmweiß, schwarze Früchte	0.70
<i>Wichurana typica</i> , echte schwachwachsende weißgelbe Zwergwildrose	1.—

b) Gefülltblühende Parkstrauchrosen

<i>alba</i> Maidenblush, blaß fleischfarbigrosa	0.70
— Mme. Plantier, schneeweiß, mittelhoch, reichblühend ..	0.70
— <i>svaveolens</i> , bis 3 m hohe weißgefüllte Strauchrose	0.70
<i>centifolia muscosa</i> , rosafarbene Duftmoosrose	0.70
— <i>Blanche Moreau</i> , weiß gefüllte Duftmoosrose	0.70
— <i>maior</i> , dunkelrosa Centifolien-Duftrose	0.70
— <i>minor</i> , ganz dicht gefüllte kugelförmige rosa Blüten ..	0.70
<i>hybrida</i> Geschwinds Nordlandrose, kräftig karminrosa	0.70
<i>lutea</i> Persian Yellow, dicht gefüllte goldgelbe Strauchrose ..	0.70
<i>macrantha</i> Raubritter, reinrosa gefüllte Wildstrauchrose	1.—
<i>rubiginosa</i> Rosenwunder, edelrosenähnlich gefüllt, hellrotrosa, starkwüchsig, hart, gesundes Laub	1.—
<i>rugosa</i> Agnes, dichtgefüllte gelbe Parkstrauchrose	0.90
— C. F. Meier, großblumig, dicht gefüllt, prächtig altrosa ..	0.80
— Dr. Eckener, prächtig gelb-orange, stark duftend, reichblühend, stark wachsend	0.70
— Goldener Traum, großblumig, sonnengelb, dicht gefüllt, unaufhörlich blühend, alles in allem eine Prachtsorte ..	0.80
— Nova Zembla, rein weißer Sport von C. F. Meier, prächtig duftend, ganz hart	0.70
— Schneezwerg, großdoldig, blendend weiß, gut remont. ..	0.70
<i>spinosissima grandiflora</i> Karl Foerster, harte krankheitsfreie, reichblühende, weißgefüllte Bibernellrose	0.90

III. Polyantharosen (absolut hart, ohne Schutz!)

Die nachstehenden Sorten sind als sehr hart erprobt; am schönsten sind diese Rosen, wenn man sie unbeschnitten frei als Büsche wachsen läßt (also nur bei der Pflanzung schneiden, sofern nicht Rosenfarbenbeete gepflanzt werden). Sonstige Verwendung: als Einfassung, Hecke oder in Sonderbeeten. In letzteren ist eine Durcheinanderpflanzung abgetönter Farben recht reizvoll.

Die Durchschnittshöhe liegt zwischen 40/100 cm.

a) Einfachblühende Polyantharosen, auch als Wildstrauchrosen zu verwenden

Betty Prior, außen karminrosa, innen etwas heller	0.60
Else Poulsen, zwei Blütenblattreihen, wunderbar zart rosa, stark und aufrecht wachsend, reichblühend	0.50
Holstein, wertvolle Neuheit, großblumig, feurig blutrot, wenig verblauend, krankheitsfrei, gut ermontierend	2.—
Karen Poulsen, feurig rote Schalenrose	0.60
Kirsten Poulsen, frei wachsend bis mannshoch werdend, karminrosa bis rot, aufrecht, unermüdlich blühend	0.50

b) Gefülltblühende Polyantharosen

Annette Poulsen, großblumig, stark hellkarminrot	0.60
Dance of Joy, sammetartig leuchtend rot	0.50
Dagmar Späth, rein weiße Josef Guy	0.60
Fortschritt, neuer großblumiger Büschelrosentyp in prächtigem Gelbrose, unermüdlich blühend, gesund	0.60
Frau Astrid Späth, blitzendrosafarbener Sport der Josef Guy ..	0.60
Frau Dr. Erreth, edelrosenartige Blüten in kräftigem Hellgelb ..	0.50
Gruß an Aachen, edelrosenartig gefüllt, zartrosa	0.50
Goldene Gruß an Aachen, leuchtend goldgelbe Farbe	1.—
J. F. Müller, blutrot, frischgrünes Laub	0.50
Johanna Tantau, weiße Zwergsorte	0.50
Josef Guy, gut gefüllt, leuchtend rot, stark wachsend, krankheitsfrei, außerordentlich reich blühend	0.60
Katharine Zeimet, rein weiß, klein-, aber reichblumig	0.50

Merveille des Rouges, Zwergsorte für Einfassungen in samtigem Karminrot	0.50
Nathalie Nypels, halbgefüllt, von gleichem Rosa wie die Kletterrose Tausendschön, dankbar blühend	0.60
Rödhütte, halbgefüllt, kräftig karminrot, gesund. Besondere Wert liegt darin, daß diese Sorte mehr Schatten verträgt als die anderen roten	0.50
Rosenelfe, großblumig, edelgeformt, kräftig silberrosa	0.80
Rouge, blutrot, von großer Leuchtkraft, gesund	0.60

IV. Gartenedelrosen

Diese Gruppe enthält auch die sogenannten Teerosen. Als Durchschnittshöhe kann man 50/100 cm annehmen. Edelrosen werden alljährlich, je nach Witterung, im Februar-März auf 3—5 Augen zurückgeschnitten. Verwendung: Einzeln in Stauden- oder anderen Beeten oder flächig in Beeten oder als Schnittrosen. Zum Winter ist besonders in schneelosen Gegenden ein Behäufeln anzuraten.

a) Gefülltblühende Edelrosen

1. Rote Gartenedelrosen	
Charles P. Kilham, dichtgefüllt, in hellem, reinem Rot	0.50
Crimson Glory, riesenblumig, voll gefüllt, karminrot mit samtartig dunklen Scheinen, nicht verblauend	0.80
Etoile de Hollande, edelgeformt, fein duftend, warmblutrot	0.50
Hedley, gut duftende dunkelrote Rose	0.50
Mme. G. Forest Colcombet, langstielig, tiefkarminscharlach	0.45
Miß C. E. van Rossem, nicht ganz gefüllt blühend und dabei in offener Schale von wunderbarer Form. Sammetartig blutrot, gut duftend, reichblühend	0.50

2. Rosafarbene Gartenedelrosen	
Betty Upprichard, stark lachsrosa mit orangegelben Scheinen	0.50
Dame Edith Helen, große Kugelblumen in dunklem Rosa	0.50
Elli Knab, kräftig rosa, innen heller, eigenartiger Kontrast	0.60
Flores, pfirsichrosa ohne Nebentöne, duftend	0.50
Mme. Butterfly, hellrosafarbene Weltrose	0.50
Mme. Caroline Testout, großblumig, dicht gefüllt, sehr zuverlässig und lange in kräftigem Rosa blühend	0.45
Rapture, ähnlich der Butterfly, aber von intensiverer Farbe ...	0.60

3. Bunte Gartenedelrosen	
Angels Mateu, herrliches Kupfriglachsrosa, schöner Duft	0.90
Louise Catharine Breslau, apartes bräunliches Orange	0.50
Mme. Edouard Herriot, kupfriglachsrosafarben	0.45
Mevrouw G. A. van Rossem, leuchtend braunorangegelb mit helleren Scheinen, reizvoller Duft	0.50
Mrs. Edward Laxton, leuchtend orange mit rosa	0.80
Talisman, braungelbe Prachtsorte mit gutem Duft	0.60

4. Gelbe und weiße Gartenedelrosen	
Goldenes Mainz, reingelbe Edelrose, wenig verblassend	0.60
Kaiserin Auguste Viktoria, schneeweiße Rose	0.50
Luna, stark wachsend, rein hellgelb, gut duftend, langstielig ...	0.45
Mme. Jules Bouché, weltbekannte, rein weiße Rose	0.45
Mrs. Pierre S. du Pont, rein gelb, angenehm duftend	0.50
Pius XI., hellrahmgelb erblühend, guter Duft	0.50
Roslyn, kräftig gelb, außen leicht orange bespritzt	0.50
Ville de Paris, kräftiges Mittelgelb, weit leuchtend	0.50
Westfield Star, alabasterweiß, leicht gelb getönt	0.50

b) Einfachblühende Gartenedelrosen

Dainty Bess, auffallende Schalenrose in ganz zartem Rosa mit roten Staubgefäßen	0.70
mutabilis, eigenartige, einfachblühende Edelrose mit gelben Knospen, die bis zum vollen Aufblühen in ein starkes Karminrotrosa übergehen, gesunde Belaubung	0.90
Red Letter Day, leuchtend blutrote Schalenrose, gut nachblühend	0.60

V. Remontantrosen (ausreichend hart, ohne Schutz!)

Das sind freitragende, öfterblühende, große Gartenrosen, die möglichst wenig zurückgeschnitten werden sollten.

Als alte Büsche werden sie bis mannshoch. Alle Sorten sind ausreichend hart; Partuer wie bei Parkstrauchrosen.

Fisher et Holmes, leuchtend scharlachrot, starkwüchsig und reichblühend	0.45
Frau Karl Druschki, bekannte, großblumige, weiße, außen rosa bespritzte Weltrose mit starken, langen Stielen	0.50
Gruß an Teplitz, mittelgroßblumig, schönstes reines Glutrot	0.50
Max Krause, prächtig goldgelb mit leichten Orangetönen	0.60
Mrs. John Laing, feines, klares Rosa, gut duftend	0.45
Souvenir de Claudius Pernet, rein goldgelbe Strauchrose, ganz gesund	0.50
Ulrich Brunner, hellkirschrote Remontantrose	0.50

VI. Hochstamm-Edel-Rosen

Crimson Glory, karminrot	
Etoile de Hollande, blutrot	
Mrs. Pierre S. du Pont, reingelb	
Mme. Caroline Testout, kräftig rosa	
Mrs. Samuel McGredy, kupfrig-orange, außen rot schattiert	
Mme. Jules Bouché, weiß	
Rapture, hell zartgelblichrosa	
a) Diese Sorten bei einer Kronenhöhe von 80/100 cm	1 St. 1.60
b) Diese Sorten bei einer Kronenhöhe von 100/120 cm	1 St. 2.—

VII. Hochstamm-Trauer-Rosen

American Pillar, einfachblühend, rosa mit weißem Auge
 Dorothy Perkins, dichtgefüllt, frischrosa
 Easlea's Golden Rambler, leuchtend gelb
 Excelsa, karminrot gefüllt
 New Dawn, hellrosa, dicht gefüllt, remontierend
 Pauls Scarlet Climber, überreich scharlachrot blühend
 White Dorothy Perkins, dicht gefüllt, schneeweiß
 Diese Sorten, bei einer Stammhöhe von etwa 160 cm, pro St. 3.50

5. Hecken, die nicht enttäuschen

Es sind auch noch andere Arten und Sorten und Verkaufsgrößen, als hier angegeben, verfügbar. Bei Bedarf bitten wir Sondergebot einzuholen.

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter große Laubgehölze, Seite 81.

Hecken sind als Abschluß und Begrenzung für die meisten Gärten ebenso unentbehrlich, wie die Blumen selbst. Auf Grund langjähriger Erfahrung im Meinungsaustausch mit Gartenfreunden aller Art haben wir folgende Heckenpflanzen als enttäuschungsfrei erkannt und ausprobiert. Die Zentimeterziffern geben die Verkaufsgrößen an. ● = schattenvertragend.

1. Pflanzen für niedrige Hecken,

die nicht geschnitten zu werden brauchen. * = beachte
 Hinweis unter Heckengruppe 4.

	cm	pro lfd. m	100 St.
Berberis, Sauerdorn, Sauerdorngewächse			
* buxifolia nana, immergrüne Zwergberberitze	15/25	4	32.—
* Thunbergii, Goldglockensauerdorn	40/60	3/4	50.—
* — atropurpurea, Blutbuchensauerdorn	—	3/4	60.—
Deutzia, Deutzie, Steinbrechgewächse			
gracilis in Sorten	30/40	3/4	45.—
Lavandula, Lavendel, Lippenblütler			
* latifolia, Duftlavendel	20/30	4/5	32.—
Ligustrum, Liguster, Oelbaumgewächse			
* lodense, Zwergliguster ●	30/40	3/4	40.—
Potentilla, Fingerstrauch, Rosengewächse			
* fruticosa, in Sorten, Beschreibung siehe unter Zwerglaubgehölze	30/40	3/4	40.—
Ribes, Johannisbeere, Steinbrechgewächse			
* alpinum pumilum, Zwergalpenjohannisbeere ●	40/60	3/4	40.—
Santoline, Heiligenblume, Korbblütler			
* tomentosa, Silbersantoline	20/30	3/4	32.—
Spiraea, Spierstrauch, Rosengewächse			
* pumila, in Sorten, Zwergtellerspierre	30/40	3	40.—
Teucrium, Gamander, Lippenblütler			
* chamaedrys, immergrün, rosa blühend	20/30	4/5	32.—

2. Pflanzen für höhere Hecken,

die nicht geschnitten zu werden brauchen. * = beachte
 Hinweis unter Heckengruppe 5.

Berberis, Berberitze, Sauerdorngewächse			
* vulgaris atropurpurea, großer Purpursauerdorn	60/80	3/4	50.—
Calycanthus, Gewürzstrauch, Gewürzstrauchgewächse			
* floridus, echter Gewürzstrauch	40/60	3/4	100.—
Chaenomeles, Quitte, Rosengewächse			
* japonica, Japanquitte ●	30/40	3/4	40.—
Cotoneaster, Felsenmispel, Rosengewächse			
* divaricata und andere Formen, Rotbeerenmispel	80/100	3	50.—
Crataegus, Dorn, Rosengewächse			
* monogyna, Weißdorn	50/70	5/6	15.—
* prunifolia, lederartiges Laub	100/12	2/3	70.—
Elaeagnus, Oelweide, Oelweidengewächse			
* argentea, Silberölweide	40/60	3/4	80.—
Ligustrum, Liguster, Oelbaumgewächse			
* ovalifolium, wintergrüner Liguster	50/80	3/4	20.—
* vulgare atrivirens, winterharter Heckenliguster	50/80	3/4	35.—
Philadelphus, Duftjasmin, Steinbrechgewächse			
* latifolius und andere, weißer Duftjasmin	80/100	2/3	50.—
Prunus, Steinfrucht, Rosengewächse			
* spinosa, echte Schlehe	50/80	4/5	20.—
Pyracantha, Feuerdorn, Rosengewächse			
* coccinea, immergrüner Feuerdorn ●			
a) ohne Ballen	30/40	3/4	80.—
b) mit Ballen	30/40	3/4	160.—
Ribes, Johannisbeere, Steinbrechgewächse			
* alpinum, Schattenjohannisbeere ●	60/80	2/3	45.—
* aureum, Goldjohannisbeere	80/100	2/3	40.—
* atrosanguineum, Blutjohannisbeere	80/100	2/3	60.—
Rosa, Rose, Rosengewächse			
* gallica splendens, karminrosa	60/80	2/3	40.—
* rubiginosa, schottische Zaunrose	60/80	3/4	36.—
* rugosa, Apfelrose	30/50	2/3	36.—
Sambucus, Holunder, Geißblattgewächse			
* racemosa u. plumosa aurea, Traubenholunder	50/70	3	60.—
Salix, Weide, Weidengewächse			
* purpurea nana, Silberpurpurweide	50/70	3	32.—

Hecken-, Allee- und Straßenbäume

	cm	pro lfd. m	100 St.
Spiraea , Spierstrauch, Rosengewächse			
* <i>van derhei</i> , Schneespiree	60/80	2/3	40.—
Symphoricarpos , Schneebeere, Geißblattgewächse			
* <i>racemosa</i> , Schattenschneebeere	60/80	2/3	45.—
Syringa , Flieder, Oelbaumgewächse			
<i>vulgaris</i> , Duftlieder	80/100	2/3	50.—
Viburnum , Schneeball, Geißblattgewächse			
<i>rhytidophyllum</i> , wintergrüner Schneeball ● ..	30/40	2/3	75.—
3. Pflanzen für bunte Blütenhecken			
stellen wir auf Anfrage je nach Bedarf, Lage und Umgebung von Fall zu Fall zusammen.			
4. Pflanzen für niedrige Hecken,			
die strengen Schnitt vertragen; beachte alle mit * gezeichneten Sorten in der ersten Gruppe.			
5. Pflanzen für hohe Hecken,			
die strengen Schnitt vertragen, beachte auch alle Sorten mit * versehen in der Gruppe 2, ferner:			
Acer , Ahorn, Ahorngewächse			
<i>campestre</i> , Feldahorn ●	80/100	2/3	60.—
<i>monspessulanum</i> , Heckenahorn	80/100	2/3	70.—
Carpinus , Weißdorn, Birkengewächse			
<i>bétulus</i> , Hainbuche ●			
a) Büsche ohne Ballen	65/100	3/4	50.—
	100/140	3/4	60.—
b) verpflanzte Büsche mit Moosballen ...	80/100	3/4	90.—
	100/125	2/3	120.—
	125/150	2/3	160.—
b) Büsche mit Erdballen	150/175	3	350.—
	225/250	2/3	400.—
Fagus , Rotbuche, Buchengewächse			
<i>silvatica</i> , grünblättrige Heckenbuche ●			
a) Büsche mit Moosballen	80/100	3/4	90.—
	100/125	3	120.—
	125/150	2/3	160.—
b) Büsche mit Erdballen	200/225	3	350.—
Pöpus , Pappel, Weidengewächse			
<i>nigra fastigiata</i> , Heckenpyramidenpappel	150/200	2	160.—
Tilia , Linde, Lindengewächse			
<i>cordata</i> , echte Kleinblattlinde	150/200	2/3	150.—
6. Zwergigste Einfassungshecken			
für strengen Schnitt oder freies Wachstum.			
Buxus , Buchsbaum, Buchsbaumgewächse			
<i>sempervirens</i> , Einfassungsbuchsbaum, ● pro			
üblich ausgelegtes Meter	0.65		
Lavandula s. auch in Heckengruppe I			
Spiraea , Spierstrauch, Rosengewächse			
<i>bullata</i> , rosa Zwergspiree	20/30	4/5	20.—
Teucrium s. auch in Heckengruppe I			
7. Koniferenhecken s. u. Nadelgehölze			

6. Allee-, Straßen-, Feld-, Wald- und Hausbäume

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten, Erklärungen zum Katalogtext wie unter große Laubgehölze, Seite 81.

Bei Pflanzen mit Stammumfangangaben sind Hochstämme gemeint.

	Stamm- umfang	1 St.
Acer , Ahorn, Ahorngewächse ○ ✕ ♣ † *		
<i>campestre</i> , Kleinb., Feldahorn	10/12 cm	3.50
	Busch	1.—
<i>dasycarpum</i> , Großb., Silberahorn	10/12 cm	3.—
	Busch	1.—
<i>platanoides</i> , Großb., Spitzahorn	10/12 cm	3.—
	Busch	1.—
— <i>globosum</i> , Kleinb., Kugelahorn	10/12 cm	4.—
	Busch	1.75
— <i>Reitenbachii</i> , Großb., rötlich-purpurn	10/12 cm	5.—
	Busch	2.—
<i>pseudo-platanus</i> , Großb., Bergahorn	10/12 cm	3.—
	Busch	2.—
— <i>atropurpureum</i> , unterseits violettrot gefärbt ...	10/12 cm	3.—
	Busch	2.—
Aësculus , Kastanie Kastaniengewächse ○ ✕ † ♣		
<i>hippocastanum</i> , Großb., Roßkastanie	10/12 cm	4.—
	Busch	1.—
— <i>Briottii</i> , Großb., rote Kastanie	10/12 cm	6.—
Allanthus , Götterbaum, Simarubagewächse ○ ✕ ♣		
<i>glandulosa</i> , Großb., Eschenblattgötterbaum	10/12 cm	4.—
	Busch	1.—
Alnus , Erle, Birkengewächse ○ ✕ † *		
<i>incana</i> , Kleinb., Weißerle	10/12 cm	3.—
	Busch	0.80
Bétula , Birke, Birkengewächse ○ ✕ *		
<i>verrucosa</i> , Großb., heimische Sandbirke	10/12 cm	4.—
	Busch	1.—
Carpinus , Weißbuche, Birkengewächse ○ ● ✕ *		
<i>bétulus</i> , Weiß- oder Hainbuche	10/12 cm	4.—
	Busch	1.25
Castanea , Edelkastanie, Buchengewächse ○ ♣ ✕ † *		
<i>vesca</i> , echte Marone	10/12 cm	5.—
	Busch	2.—

Allee- und Straßenbäume; Laubgehölz-Hängebäume

<i>Fagus</i> , Buche, Buchengewächse ○ × * †	1 Stück
<i>silvatica</i> , Großb., heimische Waldbuche	10/12 cm 4.—
	Busch 1.25
<i>Fraxinus</i> , Esche, Oelbaumgewächse ○ ♠ × *	
<i>excelsior</i> , Großb., gemeine Esche	10/12 cm 2.50
	Busch 1.—
— <i>aurea</i> , Kleinb., prächtige Goldesche	10/12 cm 4.—
	Busch 1.50
<i>Juglans</i> , Walnuß, Walnußbaumgewächse ○ × †	
<i>regia</i> , Großb., bekannte Walnuß	10/12 cm 9.—
	Busch 2.—
<i>Laburnum</i> , Goldregen, Schmetterlingsblütler ○ ● ×	
<i>vulgare</i> , Kleinb., Goldregen	10/12 cm 4.—
	Busch 1.—
<i>Platanus</i> , Platane, Platanengewächse ○ × ♠ †	
<i>orientalis</i> , Großb., bekannte Platane	10/12 cm 4.—
	Busch 2.—
<i>Populus</i> , Pappel, Weidengewächse ○ × ♠ *	
<i>alba nivea</i> , Großb., echte Silberpappel	10/12 cm 3.—
	Busch 1.—
<i>canadensis</i> , Großb., Kanada-Pappel,	10/12 cm 3.—
	Busch 1.—
— <i>aurea</i> , Goldpappel	10/12 cm 4.—
	Busch 1.50
<i>nigra italica</i> , Großb., bekannte Pyramidenpappel ..	10/12 cm 4.—
	Busch 1.—
<i>Quercus</i> , Eiche, Buchengewächse ○ × * †	
<i>pedunculata</i> , Großb., deutsche Eiche	10/12 cm 5.—
	Busch 1.25
<i>rubra</i> , Großb., Roteiche	10/12 cm 5.—
	Busch 1.50
<i>Robinia</i> , Akazie, Schmetterlingsblütler ○ × < *	
<i>pseud-Acacia</i> , Großb., weiße Akazie	10/12 cm 3.—
	Busch 1.—
— <i>Bessoniæna</i> , Kleinb., Kugelakazie	10/12 cm 3.—
<i>Sorbus</i> , Eberesche, Rosengewächse ○ × † *	
<i>aria magnifica</i> , Kleinb., großblättrige Mehlbeere ..	10/12 cm 3.50
	Busch 1.25
<i>aucuparia</i> , Kleinb., Eberesche	10/12 cm 3.—
	Busch 1.—
— <i>moravica</i> , Kleinb., große mährische Eberesche	10/12 cm 4.—
	Busch 2.—
<i>Tilia</i> , Linde, Lindengewächse ○ × * ♠ †	
<i>cordata</i> , Großb., echte Kleinblattlinde	10/12 cm 5.—
	Busch 1.50
<i>euchlora</i> , Großb., Krimlinde	10/12 cm 5.—
	Busch 1.50
<i>platyphyllos</i> , Großb., großblättrige Sommerlinde ..	10/12 cm 4.—
	Busch 1.25
<i>tomentosa</i> , Großb., Silberlinde	10/12 cm 5.—
	Busch 1.50
<i>Ulmus</i> , Rüster, Ulmengewächse	
Diese werden als Alleebäume von uns vorerst nicht mehr an-	
geboten, bis es sich gezeigt hat, ob es Arten gibt, die wirklich	
widerstandsfähig gegen die Ulmen-Krankheit sind.	

7. Laubgehölz-Hängebäume

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter große Laubgehölze, Seite 81.

1. Natürliche Hängebäume:	cm 1 St.
<i>Acer</i> , Ahorn, Ahorngewächse ○ * × †	
<i>Wieri laciniatum</i> , Trauersilberahorn; Großb.	4.—
<i>Alnus</i> , Erlè, Birkengewächse ○ * × †	
<i>incana pendula</i> , Trauererle; Kleinb.	3.—
<i>Betula</i> , Birke, Birkengewächse ○ * ×	
<i>verrucosa tristis</i> , Großb., hohe Peitschenbirke; mit Ballen ...	5.—
<i>Fagus</i> , Buche, Buchengewächse ○ × †	
<i>silvatica pendula</i> , Großb., grüne Trauerbuche; mit Ballen	15.—
<i>Laburnum</i> , Goldregen, Schmetterlingsblütler ○ ×	
<i>alpinum pendulum</i> , Hängegoldregen; Kleinb.	7.50
<i>Populus</i> , Pappel, Weidengewächse ○ × * †	
<i>trémula pendula</i> , Hängezitterpappel; Kleinb.	5.—
<i>Quercus</i> , Eiche, Buchengewächse ○ × †	
<i>palustris pendula</i> , Sumpftrauererle; Kleinb.	4.—
<i>Salix</i> , Weide, Weidengewächse ○ □ ×	
<i>alba vitellina pendula</i> , Großb., gelbrindige Trauerweide	
	200/250 3.—
	250/300 4.—
<i>Sorbus</i> , Eberesche, Rosengewächse ○ × † *	
<i>aucuparia pendula</i> , Trauererbesche; Kleinb.	5.—
<i>Tilia</i> , Linde, Lindengewächse ○ × ♠	
<i>alba</i> , hängende Silberlinde; Großb.	5.—
2. Auf Hochstamm veredelte Hängebäume:	
<i>Betula</i> , Birke, Birkengewächse ○ ×	
<i>alba Youngii</i> , Trauerbirke; Kleinbaum	200/225 7.50
	225/250 10.—
<i>Carragana</i> , Erbsestrauch, Schmetterlingsblütler ○ ×	
<i>arborescens pendula</i> , Hängeerbsestrauch; Kleinb.	140/160 7.50
<i>Fraxinus</i> , Esche, Oelbaumgewächse ○ ● ×	
<i>excelsior pendula</i> , Traueresche; Kleinb.	200/225 4.—
— <i>aurea pendula</i> , Trauergoldesche; wie vor	200/225 4.—
<i>Morus</i> , Maulbeere, Maulbeerbaumgewächse ○ ×	
<i>alba pendula</i> , Trauermaulbeere, schwarzfrüchtig; Kleinb.	
	200/250 4.—

Mittelgroße Nadelgehölze

Pirus , Schmuckapfel, Rosengewächse ○ × †	1 Stck.
malus Excellenz Thiel, rosa Trauerapfel	Mittelst. 3.—
— Oekonomierat Echtermeyer, rosarotblühender	Hochst. 5.—
apfel	Trauer-
— Elise Rathke, zierlich, rosaweiß, gelbe Früchte	Mittelst. 3.—
salicifolia pendula, silberblättrige, weiße Hängebirne; Kleinb.	Hochst. 5.—
	180/200 8.—
Prunus , Schmuckkirsche, Rosengewächse ○ ×	
serrulata shidare sakura, große Trauer-Nelkenkirsche rosa;	Mittelst. 4.—
Kleinb.	Hochst. 6.—
subhirtella pendula, graziöse rosa Hängekirsche	Hochst. 4.—
Rosa , Hochstammhängeroase, Rosengewächse ○ ×	
American Pillar, kräftig rosa, weiße Mitte	
Blaze, rem., Scharlachkletterer	
Dorothy Perkins, dicht gefüllt, rein rosa	
Excelsa, dicht gefüllt, karminrot	
Le Reve, großblumig, reingelb	
New Dawn, duftend, gefüllt, elfenbeinrosa	
Pauls Scarlet Climber, beliebter Scharlachkletterer	
Tausendschön, hellrosafarbene Weltrose	
W. Dorothy, schneeweiß, dicht gefüllt	
Alle Sorten ca. 150/180 cm Kronenhöhe	3.50
Ulmus , Ulme, Ulmengewächse ○ ×	
montana horizontalis, Tafelrüster; Kleinb.	200/220 4.—
— pendula, Hängerüster; Kleinb.	200/225 4.—
suberosa pendula, hängende Korkulme; Kleinb.	200/225 5.—

Winterharte Nadelhölzer (Koniferen)

Ordnung der Nadelgehölz-Abteilung:	Seite
1. Alphabetisches Nadelgehölz-Grundsoriment	101
2. Zwergnadelgehölze	103
3. Nadelgehölzhecken	104
4. Nadelgehölz-Hängeformen	105

1. Mittelgroß bleibende und groß werdende Nadelgehölze

1. Versand- und Pflanzzeiten:

Beginn etwa Ende August, durch den Winter hin bei offenem Boden (auch mit Frostballen) je nach Art und Sorte laufend bis gegen Ende Mai.

2. Pflanzanweisung:

Im allgemeinen wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Das Pflanzloch ist groß genug auszuheben und im Grunde noch aufzulockern; die den Ballen umgebende Erde sollte humusreich sein und der Ballenerde in der Struktur nach Möglichkeit angepaßt werden. Kräftiges Wässern ist für diese immergrünen Gewächse genau so wie für immergrüne Laubgehölze unbedingte Voraussetzung für gutes Anwachsen. Darüber hinaus wird im Oktober/November als Vorbeugungsschutz gegen winterliche Verdunstung (vermeintliche Frostsäden) häufig und kräftig gewässert. Nach Herbstpflanzung Bodenabdeckung mit Mist oder Torfmoß nicht unterlassen; im Späthfrühling nach harten nächtlichen Kahlfrösten gegen heißen Sonnenbrand schattieren, bis die Pflanzen gut angewachsen sind.

3. Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15. Angaben wie Kleinb. usw. sind unter Laubgehölzgrundsoriment erklärt.

Abies , Edelanne, Föhrgewächse ○ × # †	cm	1 St.
arizonica, blaunadelige Arizonakorktanne; Kleinb. ...	80/100	7.—
	125/150	15.—
balsamea, dunkelgrüne Balsamtanne; Großb.	150/200	7.—
— nana s. u. Zwergnadelgehölze		
concolor, langnadelige Weißtanne; Großb.	80/100	6.—
	150/175	15.—
nobilis argentea, edle Silbertanne; Großb.	60/80	7.—
Nordmanniana pendula und andere s. u. Hängenadelgehölze		
pinsapo glauca, spanische Blautanne; Kleinb.	100/125	12.50
	150/175	22.50
Cedrus , Ceder, Föhrgewächse ○ × † # *		
atlantica glauca, stahlblaue atlantische Ceder; Großb.	60/100	10.—
	125/150	20.—
— aurca s. u. Zwergnadelgehölze		
deodara robusta, große Himalajazeder; Kleinb.	125/150	12.50
	200/225	20.—
libanica pendula, s. u. Hängenadelgehölze		
Cephalotaxus , Kcpicibe, Eibengewächse ○ × #		
Fortunei, langnadelige Kopfeibe, Großstr.	40/50	5.—
	100/125	17.50
Chamaecyparis , Scheinzypresse, Cypressengewächse ○ × † ×		
Lawsoniana intertexta, große Pendelzypresse, Kleinb.	150/175	9.—
— minima glauca und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
— pendula und andere s. u. Hängenadelgehölze		
— Wisselii, interessante blaugrüne Säulenzypresse; Mittelstr.	80/100	7.—
	100/125	9.—
obtusa compacta, große japanische Fächerzypresse; Großstr.	40/50	7.—
	60/70	9.—
— nana und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
— Crippsii, goldgelbe Fächerzypresse, Großstr. ...	40/50	7.—
	80/100	12.50
pisifera filifera, große Haarzypresse, Großstr.	80/100	5.—
	125/150	10.—

Nadelgehölze

	cm	1 St.
Chamaecyparis		
— squarrōsa, silbergraue Igelzypresse; Großstr.	60/80	3.50
	110/125	6.—
Cryptomeria , Sichelanne, Sumpfzypressengewächse ○ × #		
japonica, japanische Tempeltanne; Kleinb.	80/100	3.—
	200/250	10.—
— Bandai Sugi u. a. Zwergformen s. u. Zwergnadelgehölze		
— elegans, braune, seltene Form, Großstr.	80/100	7.50
	20/30	2.50
— Lōbbii, dunkelgrüne Säulensichelanne; Kleinb.	200/225	10.—
Ephedra s. u. Zwergnadelgehölze		
Ginkgo , Fächerblattbaum Fächerblattbaumgewächse ○ ×		
biloba, japanischer Fächerblattbaum; Kleinb.	80/100	5.—
	100/125	6.—
— pēndula s. u. Hängenadelgehölze		
Juniperus , Wachholder, Cypressengewächse ○ × † # *		
communis, echter deutscher Heidewacholder	40/60	3.—
	60/80	4.—
— cracōvia, schöne Heidewacholderform, mal		
breiter, mal bizarrer wachsend	40/60	4 —
	60/80	5.—
	100/125	6.—
— hibernica, blaugrüner Säulenwacholder	40/60	3.—
	60/80	3.50
	100/125	6.—
— pēndula, s. u. Hängenadelgewächse		
rigida, s. u. Hängenadelgehölze		
sinēnsis Kaizuka und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
— Pfitzeriana, chinesischer Prachtwacholder; Grstr.	30/40	2.50
	50/60	3.50
	60/80	4.50
	100/125	15.—
virginiana glauca, Blaureifwacholder; Großstr.	40/60	5.—
	80/100	7.—
	150/175	17.50
Larix , Lärche, Föhrengewächse ○ * × †		
leptolēpis, japanische Lärche; Großb.	125/150	4.—
— pēndula s. u. Hängenadelgehölze		
sibirica, russische Lärche; Großb.	80/100	3.—
	150/175	5.—
Picea , Fichte, Föhrengewächse ○ * × # †		
ajanēnsis, silberweiße Ajanfichte, karminrot blühend;		
Kleinb.	200/250	12.50
Albertiana cōnica und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
excelsa echiniformis und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
— inversa und andere s. u. Hängenadelgehölze		
— Maxwellii, Nadelfichte; Großstr.	90/100	12.50
omōrika, serbische Fichte; Kleinb.	175/200	9.—
	200/250	12.50
	250/300	15.—
pungens glauca, blaue Stechfichte; Großb.	90/100	12.50
	100/125	17.50
Pinus , Kiefer, Föhrengewächse ○ * × † #		
cembra, echte Arve; Kleinb.	80/100	7.50
	125/150	12.50
excelsa, echte Tränenkiefer; Großb.	100/125	9.—
Jeffreyi, seltsame Kiefer mit ganz langen graugrünen		
Nadeln	20/30	2.50
leucodermis, tiefgrüne Schlangenhautkiefer	40/50	5.—
montana und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
nigra austriaca, österreichische Schwarzkiefer;		
Großb.	80/100	7.50
Peuce, mährische Weymuthskiefer, Kleinb.	80/100	6.—
	150/175	10.—
Pinaster Hamiltonii, Blaunadelkiefer; Großb.	60/80	5.—
	100/125	9.—
	100/125	10.—
	125/150	13.50
	150/175	17.50
ponderosa, dunkelgrüne langnadelige Goldkiefer	30/40	3.—
strobis niveus, echte Weymuthskiefer; Großb.	100/125	7.50
	175/200	12.50
Pseudolarix , Goldlärche, Föhrengewächse		
Kaempferi, chinesische Goldlärche	30/40	5.—
Pseudotsuga , Douglasfichte, Föhrengewächse ○ × † #		
Douglasii, rasch wachsende Douglasfichte; Großb.	100/125	5.—
	125/150	6.—
	150/175	8.—
	175/200	10.—
	225/250	17.50
glauca Fletcheri s. u. Zwergnadelgehölze		
— pēndula s. u. Hängenadelgewächse		
Sequoia , Mammutbaum, Eibengewächse ○ ×		
gigantea, kalifornischer Mammutbaum; Großb.	20/30	6.—
	30/40	8.—
Taxodium , Sumpfzypresse, Sumpfzypressengewächse ○ × *		
distichum, frischgrüne Sumpfzypresse; Großb.	100/125	5.—
— pēndulum s. u. Hängenadelgehölze		
Taxus , Eibe, Eibengewächse ○ ● × † *		
baccata, bekannte Eibe; Großstr., ungeschnittene		
Büsche	100/125	8.—
	125/150	10.—
	150/175	12.50
— Dovastonii, breite Galgeneibe, Großstr.	20/30	3.—
— aurea, goldbunte Galgeneibe; Großstr.	20/30	3.—
	150/200	40.—

Zwergnadelgehölze

<i>Axis baccata</i>	cm	1 St.
— <i>fastigiata</i> , echter Säuleneibenbaum; Großstr. ...	60/70	4.—
	80/90	7.—
	100/125	10.—
	125/150	15.—
— — <i>aurea</i> , Goldsäuleneibe; Großstr.	40/50	5.—
	60/70	9.—
	90/100	12.50
— <i>horizontalis</i> und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
— <i>erecta</i> <i>Overeynderi</i> , breite Pyramideneibe; Großstr.	125/150	10.—
— <i>cuspidata</i> , absolut harte Japaneibe; Mittelstr.	90/100	6.—
	125/150	9.—
<i>Thuja</i> , Lebensbaum, Cypressengewächse ○ D X T #		
— <i>plicata</i> , Riesenlebensbaum; Kleinb.	100/125	5.—
	125/150	6.—
— <i>occidentalis</i> <i>Columna</i> , Säulenlebensbaum; Großstr.	125/150	4.—
	175/200	6.—
— <i>Ellwangeriana</i> , zierlicher Lebensbaum; Mittelstr.	60/80	3.—
	100/125	5.—
— <i>Little Gem</i> und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
— <i>Rosenthalii</i> , großer Fruchtlebensbaum; Kleinb.	100/125	4.—
	150/175	7.50
<i>Thujopsis</i> , Bärlaplebensbaum, Zypressengewächse ○ ● X		
— <i>dolabrata</i> , Schattenhibalebensbaum; Großstr.	100/125	7.50
	125/150	9.—
— <i>nana</i> s. u. Zwergnadelgehölze		
<i>Tsuga</i> , Hemlockstanne, Föhrengewächse ○ D X T #		
— <i>canadensis</i> , kanadische Hemlockstanne; Großb. ...	100/125	5.—
	125/150	6.—
	150/175	9.—
— <i>minima</i> und andere s. u. Zwergnadelgehölze		
— <i>diversifolia</i> , grobnadelig braunblühend; Großstr. ..	70/90	5.—
— <i>Mertensiana</i> , Schattenhemlockstanne; Großstr.	125/150	5.—
	175/200	9.—

2. Zwergnadelgehölze

1. Versand- und Pflanzzeiten und Pflanzanweisung wie unter große Nadelgehölze, Seite 101.
2. Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Fast das ganze Nadelholzreich bringt die „Taschenformate“ in endloser und wundervoller Mannigfaltigkeit hervor; sie gehören mit ihrer feinen Mittlerkraft zu dem Grundgerüst der Steingärten und zu den Quellen der künstlerischen Wärme eines Gartens.

Die Zentimetermaße geben die ungefähre Verkaufsgröße an.

Verkaufshöhe
in cm

<i>Abies</i> , Tanne (nicht Fichte), Föhrengewächse ○ Δ #	1 Stck.
— <i>balsamea nana</i> , Zwergbalsamtanne; N. Veronica	20/30 5.—
<i>Cedrus</i> , Ceder, Föhrengewächse ○ Δ # *	
— <i>atlantica aurea robusta</i> , Zwerggoldzeder, im Alter nur bis mannshoch werdend; N. Avena	40/50 6.—
<i>Chamaecyparis</i> , Scheinzypresse, Cypressengewächse ○ Δ #	
— <i>Lawsoniana minima glauca</i> , dunkelgrünblaue Kugelyypresse	30/40 4.—
— <i>tharadtensis caesia</i> , Zwergnuthkazyypresse	30/40 5.—
— <i>obtusata nana</i> , japanische Zwergfächerzypresse; N. Saginateppich, Sempervivum	20/30 4.—
	30/40 5.—
	40/50 6.—
— — <i>gracilis</i> , zwergigste Zwergfächerzypresse	20/30 8.—
— <i>pygmaea</i> , Bronzenestzypresse	30/40 5.—
	40/50 6.—
— <i>pisifera filifera nana</i> , Zwerghaarzypresse	30/40 4.—
	40/50 5.—
— <i>squarrosa intermedia</i> , silbergraue Zwergpolsterzypresse; N. Thymus, Alsine, Zwergglockenblumen	20/30 5.—
<i>Cryptomeria</i> , Sichelanne, Sichelannengewächse ○ Δ #	
— <i>Lobbi nana</i> , Zwergsichelanne, härteste aller ..	20/30 5.—
<i>Ephedra</i> , Meerträubel, Träubelgewächse ○ Δ # *	
— <i>Gerardi nana</i> , bläulich grün	20/30 3.—
— <i>sikkimensis</i> , aufrecht grün	20/30 3.—
<i>Juniperus</i> , Wacholder, Cypressengewächse ○ Δ # *	
— <i>communis compacta</i> , Machandelzwerg	30/40 4.—
— <i>compressa</i> , Liliputsäulenwacholder; N. Thymus und Acaena-teppiche	20/30 4.—
— <i>Hornibrookii</i> , blaugrüner Teppichwacholder	30/40 7.—
— <i>hibernica</i> s. u. Mittelhohe Nadelgehölze	
— <i>pendula</i> s. u. Mittelhohe Nadelgehölze	
— <i>prostrata</i> , blaugrüner Kriechwachholder	20/30 3.—
	30/40 5.—
— <i>conferta</i> , grüner Lärchenkriechwachholder	20/30 5.—
— <i>procumbens</i> , schöner Japanwacholder	30/40 5.—
— <i>sabina</i> , braungrüner Sadebaum	30/40 3.—
— <i>tamariscifolia</i> , echter spanischer Hängewachholder	20/30 2.50
	30/40 4.—
	50/60 5.—
— <i>sinensis Kaizuka</i> , chinesischer Zwergsadebaum	30/40 7.—
— <i>Pfitzeriana</i> s. u. Mittelhohes Nadelgehölze	
— <i>sinensis plumosa aurea</i> , Goldpolypenwacholder	30/40 6.—
— <i>squamata</i> , flacher Fugen-Schuppenwacholder	30/40 5.—
— <i>Meyeri</i> , Blauzedernwacholder	30/40 5.—
— <i>virginiana horizontalis</i> , blauer Tafelwacholder	30/50 7.—
<i>Picea</i> , Fichte, Rottanne, Föhrengewächse ○ Δ #	
— <i>Albertiana conica</i> , echte Zwergsäulenfichte	20/30 6.—
— <i>excelsa echiniformis</i> , echte Kissenigelfichte	10/20 5.—
	20/30 7.—

Zwergnadelgehölze und Nadelgehölzhecken

<i>Picea excelsa</i>	cm	1 St.
— <i>Gregoriàna</i> , Zwergstachelfichte	30/40	5.—
— <i>Mariana nana</i> , blaunadlige seltene Zwergfichte ..	20/30	6.—
	40/60	8.—
— <i>Mariae Orfilii</i> , Hexenbesenzwergfichte	10/20	5.—
— <i>Mèrkii</i> , Kurznadel-Zwergfichte	20/30	4.—
— <i>nidifòrmis</i> , Nestzwergfichte	20/30	3.—
	40/50	4.—
	50/60	5.—
— <i>pachyphýlla</i> , Breitenadelzwergfichte	10/20	7.—
— <i>pygmaea</i> , Zwergkegelfichte	20/30	4.—
— <i>Remòntii</i> , Spitzkegelfichte	20/30	3.—
— <i>repens</i> , echte Kriechfichte	20/30	4.—
— <i>tabulifòrmis</i> , echte Tafelfichte	20/30	4.—
— <i>orientalis gràcilis</i> , zwergige Türkenfichte	30/40	5.—
— <i>pungens glauca procumbens</i> , bizarre Zwergblaufichte;		
— <i>N. Potentilla</i> , <i>Polygonum amplexicaule</i>	30/40	7.—
	50/70	10.—
<i>Pinus</i> , Kiefer, Föhrengewächse ○ △ * #		
— <i>koraiensis</i> , nordostasiatische Steingartenföhre	30/40	4.—
— <i>montana</i> , Bergkrummholzkiefer	40/50	3.—
— <i>mughus</i> , Zwerglatsche	30/40	4.—
— <i>Gnom</i> , kleinster Kiefernzwerg	20/30	4.—
	30/40	5.—
— <i>parviflora glauca</i> , silberblaue Zwergföhre	30/40	6.—
	40/60	8.—
— <i>silvestris nana</i> , Zwergblaukiefer	30/40	4.—
<i>Pseudotsuga</i> , Douglasfichte, Föhrengewächse ○ △ * #		
— <i>glauca Fletcheri</i> , Zwergdouglasfichte, sehr selten ...	30/40	5.—
	50/60	7.—
<i>Taxus</i> , Eibe, Eibengewächse ○ △ * #		
— <i>baccata fastigiata</i> s. u. Mittelgroße Nadelgehölze		
— <i>horizontalis</i> , niedrige Tafelreihe	20/30	3.—
— <i>repandens</i> , Teppicheibe	30/40	6.—
— <i>canadensis</i> , kanadische Zwergeibe	10/20	3.—
— <i>cuspidata nana</i> , Zwergblüteneibe, Kurznadeleibe	30/40	6.—
<i>Thuja</i> , Lebensbaum, Cypressengewächse ○ △ #		
— <i>occidentalis Little Gem</i> , zwergigster Kissenlebensbaum	20/30	4.—
— <i>recurva nana</i> , brauner Zwerglebensbaum	30/40	4.—
— <i>unbraculifera</i> , flachrunder Tellerlebensbaum	20/30	4.—
<i>Thujopsis</i> , Hibalebensbaum, Cypressengewächse ○ ○ △		
— <i>dolabrata nana</i> , braun-schuppiger Zwerglebensbaum ..	10/15	3.—
	40/50	9.—
<i>Tsuga</i> , Hemlockstanne, Föhrengewächse ○ △		
— <i>canadensis nana</i> , Zwerghemlockstanne	30/40	7.—
— <i>pendula</i> , Zwerghängetsuga	20/30	4.—
	30/40	5.—
— <i>Mertensiana argentea</i> , langsam wachsende blau-		
— nadelige Hemlockstanne	30/40	7.—

3. Nadelgehölzhecken

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten, Erklärungen zum Katalogtext wie unter große Nadelgehölze, Seite 101.			
	Höhe	für	für
<i>Chamaecyparis</i> , Scheinzypresse, Zypressengewächse	in cm	1 m	1 St.
— <i>pisifera plumosa</i> , Mooszypresse	125/150	2	5.—
— <i>squarrosa</i> , Igelzypresse	60/80	3	4.—
<i>Juniperus</i> , Wacholder, Zypressengewächse			
— <i>sinensis Plüzeriana</i> , in aufrechter Form, prächtige			
— Schmuckhecken bildend	30/40	3	2.50
	50/60	2/3	3.50
	60/80	2	4.50
	100/125	1/2	7.50
— <i>excelsa stricta</i> , Heckensäulenwacholder			
	100/125	3	5.—
	125/150	2/3	7.50
<i>Larix</i> , Lärche, Föhrengewächse			
— <i>decidua</i> , Heckenlärche	100/125	4/5	0.80
<i>Picea</i> , Fichte, Föhrengewächse			
— <i>excelsa</i> , Heckenfichte	30/40	5	0.30
	60/80	3	0.80
	100/125	2/3	1.50
<i>Pinus</i> , Kiefer, Föhrengewächse			
— <i>leucodermis</i> , dunkelgrüne Heckenkiefer	30/40	3	3.—
	40/50	3	4.—
	50/70	2/3	6.—
<i>Taxus</i> , Eibe, Eibengewächse			
— <i>baccata</i> , Heckeneibe	30/40	4	1.25
	40/50	3/4	1.75
	50/60	3	2.—
	60/70	3	2.50
	70/80	2/3	3.—
	90/100	2/3	5.—
	100/125	2	6.—
	125/150	1/2	7.—
— <i>fastigiata</i> , Heckensäuleneibe	40/50	3	2.—
	60/70	2/3	3.—
	80/90	2/3	5.—
	100/125	2/3	7.50
<i>Thuja</i> , Lebensbaum, Zypressengewächse			
— <i>occidentalis</i> , Heckenlebensbaum	60/80	3	1.50
	80/100	3	1.75
	100/125	3	2.25
	150/175	2	3.50
<i>Tsuga</i> , Hemlockstanne			
— <i>canadensis</i> , Heckenhemlockstanne	100/125	2	4.—
	125/150	1/2	5.—

4. Nadelgehölzhängeformen

Versand- und Pflanzzeiten, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter große Nadelgehölze, Seite 101.			Verkaufshöhe	
			in cm	1 Stck.
Abies , Edeltanne, Föhrengewächse ○ × † #				
Nordmanniana pendula, Hängeedeltanne; Kleinb. ...	60/80	9.—		
	80/100	12.50		
alba pendula, Hängeweißtanne; Kleinb.	60/80	6.—		
	175/200	20.—		
Cédrus , Ceder, Föhrengewächse ○ × † * #				
libanitica pendula, Hängelibanonzeder; Kleinb.	30/40	5.—		
	50/60	6.—		
Chamaecyparis , Scheinzypresse, Zypressengewächse ○ × † #				
Lawsoniana pendula vera, prächtige Hängezypresse; Kleinb.	80/100	6.—		
nootkatensis pendula, schönste Hängezypresse; Kleinb.	20/30	6.—		
	80/100	15.—		
	150/175	30.—		
Ginkgo , Fächerblattbaum, Ginkgogewächse ○ ×				
biloba pendula, Hängefächerblattbaum; Kleinb.	30/50	6.—		
Juniperus , Wacholder, Zypressengewächse ○ × * #				
communis pendula, Hängewacholder; Großstr.	50/70	8.—		
rigida, Hängestachelwacholder, sehr selten, Kleinb.	70/90	12.50		
Lärax , Lärche, Föhrengewächse ○ * ×				
leptolēpis pendula, seltene Hängelärche; Kleinb. ..	80/100	6.—		
Picea , Fichte, Föhrengewächse ○ * × #				
excelsa inversa, große Schleppenfichte; Kleinb.	100/125	7.50		
	175/200	12.50		
— viminalis, schwedische Hängefichte; Großb.	100/125	7.—		
	125/150	9.—		
omōrika pendula, serbische Hängefichte; Kleinb. ...	100/125	6.—		
	125/150	7.50		
	200/225	12.60		
orientalis nūans, hängende Türkenfichte, Kleinb.	125/150	6.—		
	200/225	10.—		
pūngens glauca pendula, seltene Hängeblaufichte; Kleinb.	70/90	8.—		
Pseudotsuga , Douglasfichte, Föhrengewächse ○ * × #				
glauca pendula, blaunadelige Hängedouglasfichte; Kleinb.	60/80	5.—		
	80/100	7.50		
	150/200	20.—		
	200/250	30.—		
Taxodium , Sumpfpypresse, Sumpfpypressengewächse ○ * ×				
distichum pendulum, Hängesumpfpypresse; Kleinb. ..	20/30	6.—		

Kletterpflanzen

Ordnung der Kletterpflanzen-Abteilung:

1. Holzartige Klettergewächse Seite 105
2. Kletterrosen Seite 93
3. Kletter-Einjahrblumen Seite 107

1. Versand- und Pflanzzeiten wie unter Blütenstauden, Seite 15.
2. Pflanzanweisung im allgemeinen wie unter Blütenstauden, Seite 15.
Kletterpflanzen ohne Ballen werden bei der Pflanzung stark zurückgeschnitten; bei Pflanzung im Herbst werden die Ranken über Winter auf den Boden gelegt und mit Erde zugedeckt, um sie dann etwa im März abzudecken, zurückzuschneiden und losklettern zu lassen.
3. Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.
1. kl. = langsam kletternd, m. kl. = mittelstark kletternd, st. kl. = stark kletternd

1. Holzartige Kletterpflanzen und Kletterstauden

Actinidia , Strahlengriffel, Dilleniengewächse ○ ● †	1 Stck.
arguta, weißer Duftsclinger, grüngelbe kirschgroße Früchte, spitzblättriger Strahlengriffel; M. Kl.	1.50
Akebia , Akebie, Lardizabargewächse ○ ● †	
quinata, braunviolette Blütentrauben; M. Kl.	1.50
Ampelopsis s. u. Parthenocissus	
Aristolochia , Pfeifenwinde, Osterluzeigewächse ○ ● ♣	
sipho, riesenblättriger Schattenwächser, braune gelbmundige Saxophonblüten; St. Kl.	2.50
Asparagus , Schmuckspargel, Liliengewächse ○ ●	
verticillatus, prächtiger frischgrüner Kletterspargel, im Herbst mit roten Beeren überschüttet	2.—
Campsis s. u. Tecoma	
Celastrus , Baumwürger, Baumwürgergewächse ○ ● † ×	
orbicularis, orangefarbene Beeren mit goldgelben Schalen, gelbe Herbstfärbung; St. Kl.	1.—
Clématis , Waldrebe, Ranunkelgewächse	
1. Edle „kleinblumige“ Waldreben ○ × †	
alpina, hellblaue Steingartenwaldrebe; N. Pinus montana; L. Kl.	2.—
integrifolia Durandii, dunkelenzianblaue Kreuzwaldrebe; L. Kl.	2.—
montana grandiflora, weiße Maiwaldrebe; St. Kl.	1.50
— perfecta, lichtrosa Maiwaldrebe; St. Kl.	2.—
— rubens, rosenrot; St. Kl.	2.—
— grandiflora, großblumig, tiefdunkelrosa, Alpenrebenneuheit	3.—
orientalis, großlockige gelbe Waldrebe für den Frühherbst	2.—
paniculata, schneeweiße Oktoberduftrebe; N. Pyracantha; M. Kl.	2.—
vitälba, johanni-blühende weiße heimische Waldrebe; St. Kl.	1.—
viticella, kleinblumige blaue Sommerrebe; M. Kl.	2.—
— kermesina, purpurrote Sommerrebe; M. Kl.	2.—

Kletterpflanzen

- | | |
|---|---------|
| 2. Großblumige Waldreben $\odot \text{D} \times$ | 1 Stck. |
| hybrida, diese großblumigen Sorten setze nicht an zu brandige Stellen und lasse sie möglichst in vorhandene Kletterpflanzen, wie Rosen, Lonicera und dergleichen oder in Schmucksträucher hineinwachsen; M. Kl. | |
| Clématis | |
| a) Frühblühende Sorten: Mai/Juni-Waldreben | |
| Crimson King, samtig kaminrot | 2.— |
| Elfenreigen, lilarosa-karmin | 2.— |
| Glücksstern, dunkel-lavendelflau, weiße Staubfäden | 2.— |
| Lasurstern, tief reinblau, weißer Staubfadenkranz | 2.— |
| Märchenfee, karminrosa | 2.— |
| Ordensstern, dunkelkornblumenblau | 2.— |
| Polarlicht, hell-lavendelflau | 2.— |
| Regenbogen, karminviolett, weiße Staubfäden | 2.— |
| The Bride, schneeweiß | 2.— |
| The President, tief dunkelblau | 2.— |
| Zauberstern, hellila-rosa, weiße Staubfäden | 2.— |
| b) Sommerblühende Sorten: Juli/August-Waldreben | |
| Countess of Lovelace, kräftig blaulila | 2.— |
| Gibsy Queen, kräftig violettblau | 2.— |
| Jackmannii superba, bekannter dunkelveilchenblauer | 2.— |
| Marie Boisselot, großblumig, schneeweiß | 2.— |
| Marcel Moser, lavendellila mit rötlichen Scheinen | 2.— |
| Mme. Baron Veillard, lilarosa | 2.— |
| — Eduard Andrée, tief amarantrot, weiße Staubfäden | 2.— |
| c) Herbstblühende Sorten: August/Okttober-Waldreben | |
| Bagatelle, violettrosa, dunkel gestreift | 2.— |
| Colette Deville, purpurrot-lila | 2.— |
| Lady Betty Balfour, tief violettblau, weiße Staubfäden | 2.— |
| Lady Caroline Neville, klar hellblau, dunkel bandiert | 2.— |
| Miss Lily Harries, weiß, malvenrosa schattiert, rote Staubfäden | 2.— |
| Ramona, dunkel-lavendelflau, weiße Staubfäden | 2.— |
| Ville de Lyon, tief purpurrot | 2.— |
| Ville de Paris, reinweiß, rötlich geadert, weiße Staubfäden | 2.— |
| Convolvulus, Winde, Windengewächse $\odot \text{D} \text{D} *$ | |
| soldanella rosea, große reinrosafarbene, stark wachsende Staudenwinde, aus einem schleswig-holsteinischen Bauerngarten stammend, unermüdlich vom Frühsommer bis zum Frost blühend, Neueinführung! | 1.50 |
| Evonymus, Spindel, Baumwürgergewächse $\odot \bullet \#$ | |
| radicans, langsam wachsender immergrüner Mauerkletterer, auch für Schatten; L. Kl. | 0.60 |
| — variegata, weißbunt; L. Kl. | 0.60 |
| — végeta, große runde grüne Blätter, lachsrote Früchte in elfenbeingelben Schalen; L. Kl. | 1.— |
| Forsythia, Forsythie, Oelbaumgewächse $\odot \text{D} \times$ | |
| suspensa Fortunei, goldgelber Spreizkletterer; M. Kl. | 0.70 |
| — Sieboldii, hellgelber Spreizkletterer, reizvolle Hängerruten; M. Kl. | 0.70 |
| Glycine s. u. Wistaria | |
| Hedera, Epheu, Araliengewächse $\odot \bullet \# \times$ | |
| hélix macrophylla, großer starkwachsender Kletterepheu, der im Spätfrihling Wintersonnenschutz braucht; St. Kl. 80/100 | 1.— |
| — microphylla, echter winterharter Kleinblattelepheu; M. Kl. | 1.— |
| — hybrida, stark kletternder winterharter „Burgepheu“; M. Kl. | 2.— |
| — sagittata, kletternder Pfeilblattelepheu; L. Kl. | 1.— |
| Humulus, Hopfen, Maulbeerbaumgewächse $\odot \bullet$ | |
| lupulus, bekannter wilder Fruchthopfen, wuchernd | 0.50 |
| Hydrangæa, Hortensie, Steinbrechgewächse $\text{D} \times$ | |
| scandens, juniblühende Kletterhortensie; M. Kl. | 2.— |
| Jasminum, Echter Jasmin, Oelbaumgewächse $\odot \text{D} \times$ | |
| Beesianum, roter Sommerjasmin; St. Kl. | 1.— |
| nudiflorum, chinesischer Winterjasmin, blüht an grünen Ruten hellgelb durch den Winter, wenn nicht gerade starker Frost herrscht; M. Kl. | 1.50 |
| officinale, weißer duftender Sommerjasmin; M. Kl. | 1.50 |
| Lathyrus, Staudenwickel, Schmetterlingsblütler $\odot \text{D} \times$ | |
| latifolius, kletternde karminrosa Schnittwicke, aber Juni/Juli rem. | 0.50 |
| — Weiße Perle, große schneeweiße ausdauernde winterharte Kletterwicke | 0.80 |
| Lonicera, Geißblatt, Geißblattgewächse $\odot \text{D} \times \text{I} <$ | |
| brachypoda aureo-reticulata, gelb geadertes und marmoriertes Laub; M. Kl. | 1.50 |
| Brownii punicea, großblumig, leuchtend orangerot, wertvollstes rotes Klettergeißblatt | 3.— |
| caprifolium præcox, frühes gelbrosa Duftgeißblatt; M. Kl. | 1.50 |
| — maior, elfenbeingelb mit violetter Rückseite | 3.— |
| dioica, kletternder Jelängerjelieber mit silberblauen Tellerschalen voll karminroter Früchte | 4.— |
| Heckrottii, Feuergeißblatt; M. Kl. | 3.— |
| Henryi, wintergrün, gelb blühend; M. Kl. | 1.50 |
| periclymenum serotinum, gelbweiß, außen purpurn; M. Kl. | 1.50 |
| sempervirens, wintergrünes Blaubeergeißblatt; L. Kl. | 1.— |
| Tellmanniana, schönstes goldgelbes Duftgeißblatt; M. Kl. | 3.— |
| Lycium, Bocksodorn, Nachtschattengewächse $\odot \times \text{I}$ | |
| chinense, langrutiger lilablühender Bocksodorn; M. Kl. | 0.80 |
| Menispermum, Mondsame, Mondsamengewächse $\odot \bullet$ | |
| canadense, stark kletternd, lange grünweiße Hängerrispen von Mai—Juni | 2.— |
| Parthenocissus, Schmuckrebe, Rebengewächse $\odot \text{D} \times \text{I}$ | |
| Coignetiae, riesenblättriger, blauaubiger Schmuckwein; St. Kl. | 2.— |

Kletterpflanzen und kletternde Einjahrsblumen

Parthenocissus	1 Stck.
cordata, Herzblatt-Schmuckwein, Beeren erst grün, dann rötlich, dann blauviolett	2.—
Engelmännii, Fingerblattselbstklimmer; St. Kl.	0.80
odoratissima, echter Duftwein auch für vollschattige Plätze; St. Kl.	2.—
quinquefolia, echter „Wilder Wein“ mit prächtiger Herbstfärbung; St. Kl.	0.70
Veitchii, echter Kleinblattepheuwein, rote Herbsttöne; St. Kl.	0.80
— gigantæa, großblättriger Epheuwein; M. Kl.	0.80
— Ruhm von Boskoop, vom Austrieb an rotbraunes Laub; M. Kl.	1.—
Periplœca , Baumschlinge, Seidenpflanzengewächse ○ ● ✕ †	
graeca, braunroter Baumstürmer; St. Kl.	2.—
Physalis , Lampionpflanze, Nachtschattengewächse ○ ● ✕	
Franchettii, diese Lampionpflanze klettert tüchtig, wenn man ihr am Drahtzaun oder an anderen Stellen Gelegenheit dazu gibt, und bringt im Herbst die bekannten roten Lampionfrüchte, die sich trocken in der Vase halten	0.50
Polygonum , Knöterich, Knöterichgewächse ○ ● ✕	
Aubertii, weiß-rosablühender Kletterknöterich, sogenannter „Klettermaxe“; St. Kl.	1.50
baldschuanicum, rosafarbiger Klettermaxe	1.50
Rubus , Brombeere, Rosengewächse ○ ● ✕ †	
fruticosus Theodor Reimers, langrankige Sandbrombeere; St. Kl.	0.60
Henryi, wintergrüne Schattenkletterpflanze; M. Kl.	2.—
Tecoma , Jasmintrumpete, Bignoniengewächse ○ ● ✕	
radicans, im Sommer große fuchsrote Trompetenblumen, in härteren Gegenden Winterschutz; St. Kl.	2.—
Tropaeolum , Kletterkresse, Kletterkressengewächse ○ ●	
speciosum, leuchtend blutrote Kletterkresse mit blauen Früchten, ausdauernd, in harten Kahlfrostwintern etwas schützen; zwischen Farnen setzen oder in Hecken klettern lassen	1.50
Wistaria , Glycine, Schmetterlingsblütler ○ ● ✕	
chinensis, blaue Traubenglycine; St. Kl.	3.50
multijuga alba, langtraubige Schneeglycine; St. Kl.	5.—

2. Kletterrosen

s. u. Rosen aus dem Vollen

3. Kletternde Einjahrsblumen

Versand und Pflanzzeit, Behandlungsanweisung, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Einjahrsblumen, Seite 118.

In der nachstehenden Auswahl wurden die wichtigsten Gewächse dieser Art genannt; geliefert wird Samen, und zwar zu nachstehenden Portionspreisen:

Cajophora , Brennwinde, Losagewächse ○ ●	1 Port.
lateritia, ziegelroter Fackelträger	0.40
Calampelis , Schönränke, Bignoniengewächse ○ ●	
scabra, orangefarbene Eccremocarpus	0.30
Cobaëa , Glockenwinde, Himmelsleitergewächse ○ ●	
scandens, lilafarbene Glockenrebe, stark wachsend	0.30
— alba, weiße Glockenrebe	0.50
Cucurbita , Zierkürbis, Kürbisgewächse ○ ●	
Angurien-Kürbis	
Apfel-Kürbis	
Apfelsinen-Kürbis	
Birnen-Form	
Bischofsmütze	
Eier-Kürbis	
Flaschen-Kürbis	
Herkuleskeule	
Stachelbeerkürbis	
Türkenbund-Kürbis	
Warzen-Kürbis	
a) in Sorten nach Wahl	0.40
b) in Sortenmischung	0.30
Dolichos , Faselbohne, Schmetterlingsblütler ○ ●	
labilab, rote Prunktraube	0.25
— albus, weiße Purpurbohne	0.25
Humulus , Hopfen, Maulbeergewächse ○ ●	
japonicus, schöner Einjahrshopfen	0.20
Ipomœa , Trichterwinde, Windengewächse ○ ●	
bona-nox, großblumig blau	0.25
coccinea, leuchtend rot	0.25
grandiflora alba, große Schneewinde	0.30
quamoclit Scharlachkönigin, blutrote Winde	0.25
rubro-coerulea, klares Himmelblau	0.30
imperialis atrocoerulea, dunkelblau	0.25
— roseus, Rosenwinde	0.25
— tricolor, Dreifarbenwinde	0.25
Lathyrus , Duftwicke, Schmetterlingsblütler ○ ● <	
odoratus Admiral, dunkelblau	0.20
— Blauer Vogel, klarblau	0.20
— Faun, gelbrosa	0.20
— Goldfink, goldig weißrosa	0.20
— Jugend, weiß, rosa gerandet	0.20
— Juniflamme, brandrot	0.20
— Karneval, rosenrot, gelb geflammt	0.20
— Koralle, kirschrot	0.20
— Lächeln, sonnenbeständiges Lachsrosa	0.25
— Malvenkönig, mauvelila	0.20

Kletternde Einjahresblumen

Lathyrus	1 Stck.
— Lawine, beste schneeweiße	0.20
— Olympia, reines Violettpurpur	0.20
— Orange Flamme, rein orangerot	0.20
— Porzellan, durchsichtiges Porzellanlila	0.20
— Roter Knabe, dunkelkarminrot	0.20
— Schwarzer Diamant, schwarzrot	0.30
— Welche Freude, beste gelbe Wicke	0.20
— Farbenmischung	0.15
Maurandia, Kletterblume, Rachenblütler O D	
albiflora, weißer Rachenkletterer	1.—
Barclayana, blau	0.40
Mina, Minnenwinde, Minnengewächse O D	
lobata, Scharlachwinde	0.40
Thunbergia, Schwarzauge, Bärenklauengewächse D Ø	
alata, nankinggelb mit dunklem Schlund	0.30
Tropaëolum, Kletterkresse, Kletterkressengewächse O D	
canariense, gelb gefranst, stark kletternd	0.20
Lobbianum aureum, goldgelbe Kapuzinerkresse	0.20
— Feuerfliege, goldgelb, blutrot gefleckt	0.20
— Feuerregen, leuchtend rote Kapuzinerkresse	0.20
— Luzifer, feuerrot über dunklem Laub	0.25
— Negerfürst, schwarzbraune Kletterkresse	0.20
— Regina, lachs-aprikosenfarbene Kapuzinerkresse	0.20
— Prachtmischung	0.15
majus coccineum, scharlachrote Riesenkresse	0.20
— König Theodor, dunkelrot, purpurlaubig	0.20
— Moltke, kupferrote Riesenkresse	0.20
— Prinz Heinrich, gelb, blutrot gezeichnet	0.20
— Vesuv, lachsrosa über purpurnem Laub	0.20
— Prachtmischung	0.15
minus, orangefarbene Zwergkletterkresse	0.25

Erfahrungsvorschläge für allerlei Glückswinkel im Garten

Ordnung für die Glückswinkel-Abteilung:	Seite
1. Steingarten	108
2. Naturgarten	109
3. Blumenrabatten	110
4. Schattige Gärten	111
5. Reizvolles Allerlei	111
6. Sträucher und Bäume	112
7. Nutzgarten	113

Versand- und Pflanzzeit, Pflanzanweisung, Verwendungsmöglichkeiten wie unter Blütenstauden, Seite 15, und Gehölze, Seite 81.

Die folgenden, schnell wirksamen Pflanzungsvorschläge sind nicht nur Einfallstor für den Neuling der betreffenden Einzelgebiete, sondern enthalten auch günstige Preisstellungen. Sie sollen aber auch für den staudenerfahrenen Gartenfreund schnelle Entschlüsse zur Ausgestaltung aller möglichen gerade freien oder unbefriedigend belegten Gartenplätze erleichtern. Auch eignen sich viele Packungen in besonderer Weise zu Geschenken bleibenden, lebendigen Wertes.

Jede Auswahl enthält z. B. bei 10 Stück auch 10 verschiedene Pflanzen, also nie eine Pflanze doppelt.

1. Für den Steingarten

1 Zwergpflanzen für „Puppensteingärtchen“

Auf kleinstem Raum kann nur das gesetzt werden, was im Laufe der Jahre sich nicht gegenseitig verdrängt. Wir empfehlen Kissenhungerblümchen, Puppenstubenblaueteppich, Zwergsteinrosen, Dornrosette, Paronychie, Muehlenbeckie

10 Pflanzen 4.—

2 Steingartenblüher durch die Monate: Es ist meist noch unbekannt, daß man fast in jedem Monat des Jahres wirkungsvolle Steingartenblüher haben kann.

a) 10 Verschiedenfarbige Steingartenblüher für März	3.50
b) 10 „ „ „ April	3.50
c) 10 „ „ „ Mai	3.50
d) 10 „ „ „ Juni	3.50
e) 10 „ „ „ Juli	3.50
f) 10 „ „ „ August	4.—
g) 10 „ „ „ September ..	5.—
h) 10 „ „ „ Oktober	5.—

3 Steingärtchen des Raritätenfreundes

Manche sehr schöne Steingartenpflanzen sind anfangs oft etwas launisch. Wer an Besonderheiten seine Freude hat, sollte aber trotzdem einige auf verständnisvolle Pflege und liebevolle Hantierung dankbar reagierende „Seltenheiten“ probieren, wie Prophetenblume, Enzian, Kreuzraute, Dryas, Ramondien

5 Pflanzen 3.50

4 Etwas aus dem Raritätenkabinett

wie Wachsglocke, Schattenmohn, Amuradonis ..

5 Pflanzen 6.—

5 Langrankige Mauer- und Steingartenpflanzen

wie Biebersteinhornkraut, Seifenkraut, Rosenschleier u. a. m.

6 Favoriten des Steingartens

5 Stück 2.—

10 verschiedene neuere Steingartenpflanzen; bestbewährte und erprobte Schlager für jede Lage wie Goldlein, gefülltes Teppich-Schleierkraut, Goldhungerblümchen, Walzenwolfsmilch, Hauswurz, gefüllte Felsennelke, Enzian-Ehrenpreis, Schneeeiweilchen

5.—

- 7 Wildnelke und Ehrenpreis**
10 edle unverwüstliche Wildnelken und Veronikaarten vertragen sich zusammen gut, wie: Netzveronika, Silberehrenpreis, Strandnelke, Felsennelke, Enzianehrenpreis 3.50
- 8 Schöne Schleierkräuter**
6 Stück wie Statice, Crambe, Gypsophila in Sorten u. Arten 3.—
- 9 Ein halbes Jahr Enzianflor im Garten**
5 verschiedenartigste Blütezeitfolgearten schön gefärbter Enziane 5.—
- 10 Alraunwurz**
Gewächse, die im Volksmund Alraune heißen, und andere seltene sagenhafte und interessante Schmuckstauden wie Maiapfel, Knabenkraut, Frauenschuh, Zahnwurz ... 5 Stück 6.—
- 11 Beerenschmuck im Garten**
Beerentragende Zwerg- und Schmuckgehölze, Grundpfeiler im Gewebe der Steingarten- und Beetschönheit, unverwüstlich durch Jahrzehnte und fast jederzeit im Jahr voller Reize, wie: Feuerdorn, Felsenmispel, Torfmyrte, Berberis 3 Stück für Steingarten 3.—
- 12 Wichtige Träger winterlicher Schönheit**
10 immergrüne Polsterstauden und Zwerggehölze für kleine immergrüne Stilleben, nicht nur des winterlichen Steingartens, sondern auch für Balkon- und Fensterkästen, wie: Gnomenefeu, Zwergsonnenröschen, Kugelfhauswurz, Teppichsedum, Silberraute, Mannsschild, Zwergmispeln 3.50
- 13 Steingartenblütengehölze**
3 neuentdeckte überreich blühende Schmuckgehölze, wie: Zwergdeutzie, Zwergjasmin, Edelginster u. a. m. 2.—
- 14 Sommer- und Herbstflor im Steingarten**
Immer häufiger wünschen Gartenfreunde kräftige Farben auch im herbstlichen Steingarten, und zwar nicht nur solche, die mit einer zweiten oder dritten Blüte in die spätere Jahreszeit sozusagen hinübergerettet werden, sondern auch Pflanzen, die so spät erst neu erblühen, wie: Rosen-, Teller-, Rubin-, Oktobersedum, Zwergkugeln, Duftalpenveilchen, Herbstzeitlose, Herbstkrokus, Bergminze, Zwergmargueriten 10 Stück 4.—
- 15 Winterharte Edelginster**
3 bunte, verschiedenartige, winterharte Ginsterformen, wie: Elfenbein-, Rosen-, Gold- und Schmetterlingsginster 4.—
- 16 Dauerblüher des Steingartens**
10 Steingartenpflanzen, Heldgestalten, die öfter oder lange blühen, wie: Steinrich, Felsennelken, Hornveilchen, Gündel, Minze, Sonnenröschen 3.50
- 17 Feste Moospolster für sonnige Lage**
wie Sternumoos, Paronychie, Thymus, Acaena, Draba 10 Stück 2.50
- 18 Fugenfüller für Plattenwege: Fugenstauden für Plattenwege**
müssen trittfest sein, d. h. Tritte vertragen können und genügend Wachskräfte in sich haben, um trotz geringer Pflege- und Ernährungsmöglichkeit ihren Zweck zu erfüllen. 10 verschiedene bestbewährte Gewächse 3.50
- 19 Neue Herbstzwergastern**
Buntfarbene Gnomengestalten für den herbstlichen Steingarten, reizvoll mit Gräsern in verschiedenen Formen 5 Sorten 2.75
- 20 Zwergnadelgehölze:** Diese „Nadelgehölze für kleine Gartenräume“, also hauptsächlich Stein- und Naturgärten, Balkonkästen oder Kübel, sind unsere besondere Spezialität.
- a) Drei verschiedene Zwergfichten 9.—
 - b) „ „ Zwergwacholder 9.—
 - c) „ „ Zwergkiefern 12.—
 - d) „ „ Zwergzypressen 10.—
 - e) „ „ sonstige Zwergkoniferen 10.—
 - f) sechs „ Zwergkoniferen aus allen Gruppen 20.—
- 21 Zwerglaubgehölze:** Auch diese sind ähnlich wie vorige zu verwenden. Zu dem Konturenreichtum der Zwerggehölze treten bei den Zwerglaubgehölzen noch Blütenfarben und Fruchtschmuck.
- a) Fünf verschiedene Laubschmuckzwerggehölze 12.—
 - b) „ „ Blütenschmuckzwerggehölze 8.—
 - c) „ „ Beerenschmuckzwerggehölze 8.—
 - d) „ „ Zwerggehölzbesonderheiten 10.—
- 2. Für Naturgärten**
- 30 Bizarre Edeldisteln**
sowohl für den Steingarten als auch für den Blumenschnitt wie Eryngium, Echinops, Cirsium 5 Stück 2.—
- 31 Vorfrühlingsblüher**
mit klaren leuchtenden Farben für die März-Aprilwende, wie Primeln, Gedenkemein, Veilchen, Sockelblume, Kaukasusvergißmeinnicht 10 Stück 3.50
- 32 Nesseln, die nicht brennen**
5 Schmucknesseln für Sonne und Schatten, farbenfroh mit eigenartigen Blütenformen, wie Battungen, Indianernessel und Ziest 2.—
- 33 Maiblühende Frühlingsrosen**
3 schon früh im Mai erblühende ostasiatische edle wilde Strauchrosen 2.50
- 34 Stahlblaue Schmuckgräser**
5 blausilberne und grünblaue Strahlengräser für Stein- und Naturgärten, wie: Blaustrahthafer, Blauschwingel, Meerbinse und Riesen-Strandhafer (nur letzterer wuchernd) 1.75
- 35 Brandige Böschungen nicht ungeschmückt lassen**
10 Pflanzen für in praller Sonne liegende Böschungen oder sonstige trockene heiße Flächen, wie: Hornkraut, Ziest, Lein, Fingerkräuter, Habichtskraut, Thymian, Sonnenmoos .. 3.—
- 36 Deutscher Waldrandzauber im Frühlingsgarten**
15 gartenedle Charakterstauden des deutschen Waldrandflors, wie: Leberblümchen, Waldwicke, Primeln, Duft-, Schnee- und Rosenveilchen, Maiglöckchen, Salomonssiegel, Waldmeister 4.—

Erfahrungsvorschläge

- 37 Kleine Dauerschätze für Dürre**
15 immergrüne Steinrosen und Sonnenmoose in erstaunlich reizvollen Formen, in jedem Steingarten oder Fensterkasten willkommen, wie: Spinnwebhauswurz, Resedasedum, Katzenpfötchen, Silberraute 4.—
- 38 Lockung zum Schmetterlingskorso**
Schmetterlingsanreiz erstaunlichen Grades geht für Wochen und Monate von manchen schönen Stauden und Sträuchern aus. Dekorativen Schmetterlingskorso erzielen bestimmte Asters, Waldsalbei, Lavendel, Fliederspeer, Pfennigblumen, Entenschnabelveronika, Flammenblumen, Thymian, Gündel 10 Stück 4.—
- 39 Stahlblaue und silbergraue Schmuckpflanzen für trockene Gartenecken**
10 Blütenstauden und Gehölze für trockene Plätze und sonst im Garten unbenutzte Winkel, wie orangebeeriger Silbersanddorn, Edeldisteln, Wollziest, Steppenwermut, Santolinen 4.—
- 40 Nie genug Düfte und Würzgerüche im Garten**
Farbengewächse von edelstem Duft oder würzigen Gerüchen, wie Bergminze, Lavendel, Indianernessel, Schottische Zaunrose, Katzenminze, Salbei, Königsllilien 10 Stück 4.—
- 41 Getrocknete Fruchtstände als wundervoller Nachklang frischer Blumenschönheit**
5 schöne Blütenpflanzen mit schmückenden Fruchtständen oder Samenkapseln, wie Türkenmohn, Herkulesstaude, Chinaschilf 2.25
- 42 Heidekräuter vom Frühling bis Herbst**
Wer einen Gartenfreund für ein Heidegärtchen begeistern will, schenke ihm als kleine Probe zunächst frühe Schneeheide, späte Schneeheide, dunkelrote und weiße, sommerblühende Heide in weiß und rosa und schließlich edle Formen der deutschen Spätsommer- und Herbstheide in rosa und weiß. Dazu würden dann eine Gnomkiefer und ein Zwergwacholder gehören 10 Pflanzen 6.—
- 43 Heidegartenstauden:** Heidegärten sollten nicht nur Heidekräuter, sondern zugehörige Charakterstauden aufweisen.
10 wichtigste Heidegartenstauden 3.50
- 44 Wasser- und Sumpfpflanzen:** Unter den vielen Wassergartengewächsen gibt es eine bestimmte Anzahl von Arten, die als Grundstock zu jedem Wassergärtchen gehören.
a) 5 Schwimmpflanzen für Becken oder Teiche 3.—
b) 3 verschiedenfarbige winterharte Seerosen 12.—
c) 10 Sumpfstauden für Stand im Wasser und am Ufer 4.—
- 3. Für Blumen-Rabatten**
- 50 Schnittblumen des Monats:** In dieser Zusammenstellung bringen wir für jeden Monat vom Mai—Oktober verschiedene wichtige Schnittblumenstauden.
- I. Nach Farben:**
- a) In gelben Farbtönen; 10 Stauden von Mai bis Oktober 3.—
 - b) In roten Farben; 10 Stauden von Mai bis Oktober 4.50
 - c) In blauen Farbtönen; 10 Stauden von Mai bis Oktober 4.50
 - d) In rosa und lachsfarbenen Tönen; 10 Stauden von Mai bis Oktober 4.—
 - e) In lila und violetten Farbtönen; 10 Stauden von Mai bis Oktober 4.—
 - f) In braunen und orange Farben; 10 Stauden von Mai bis Oktober 5.—
 - g) In Weiß; 10 Stauden von Mai bis Oktober 3.—
- II. Nach Monaten:**
- h) In zehn verschiedenen Farben für April 4.—
 - i) " " " " " Mai 3.50
 - j) " " " " " Juni 3.50
 - k) " " " " " Juli 3.50
 - l) " " " " " August 3.50
 - m) " " " " " September 3.50
 - n) " " " " " Oktober 3.50
 - o) " " " " " November 4.—
- 51 Goldbraune Gartenecke**
Warmes Braunrot, Schokoladenfarben und verwandte Töne ergeben abgestuft mit Gelb wundervolle Farbenreize; Helonium, Geum, Chrysanthemum, Breedertulpen u. a. m. 10 St. 3.50
- 52 Zweijahrsblumen, die durch Eigenaussaat perennieren**
Unter Stauden haben die Biennen, d. s. zweijährige Pflanzen, eigentlich nichts zu suchen. Es gibt aber manche Arten von sonst nicht erreichter Formen- und Farbenschönheit, die man kaum entbehren kann, wie Fingerhut, Zweijahrskönigskerze, Onopordon, Nachtviole, Islandmohn 5 Pflanzen 2.25
- 53 Buntlaubige Schmuckgräser**
Diese sind zwar nicht überall gleich gut verwendbar, da sie hie und da einen etwas zu gartenhaften Eindruck machen; aber für Blumenschnitt in Vase und Schale eignen sich alle, wie Knollenbandgras, buntes Süßgras, Goldflammengras 5 Pflanzen 1.50
- 54 Schutzstauden gegen Winde, Blicke und Straße**
Großstauden, die voll ausgewachsen vor Hecken, Kompostecken und dergleichen als Schutz gegen Sicht sich gut bewähren, wie Staudensonnenblumen, nicht wuchernde Goldrute, Krallenaster 10 Pflanzen 4.—
- 55 Farbige Laubschmuckstauden**
Manche Perennen schmücken mehr durch die Tracht des Laubes als der Blüten. Wir nennen bunte Hosta, Feuerkünsel, Marmorlungenkraut, Silbernessel, buntes Immergrün 5 Pflanzen 3.—
- 56 Ausdauernde Sonnenblumen**
wie Sonnenauge, Helianthus, Sonnenbraut, Harpalium, Mädchenauge u. a. m. 10 Stück 3.—
- 57 Unentbehrliche Hausgartenblumen**
wie Perennenmalven, Sonnenauge, Kokardenblume, Rittersporn, Sommerphlox, Salbei, Herbstaster, Winteraster, Tigerlilie u. a. m. 10 Stück 3.50

- 58 Sechs Wochen Schwertlilienflor**
Langdauernden Flor dieser prachtvollen Gartenblume, deren kostbare Schönheit so vielartig wurde, bringt in Ihren Garten die von uns getroffene Auswahl, wie: Zwerg-Iris, Steppen-Schwertlilien, sibirische, japanische und deutsche Schwertlilien 20 Stück 7.—
- 59 Kostbare Blütenpracht für höchsten Anspruch durch anspruchslose Pflanzen**
10 zweifarbige Schwertlilien von größter Blühwilligkeit auch langjährig unberührter Pflanzenstöcke; gleich überraschend für Nahwirkung in der Vase wie als „Fernzündler“ im Garten 5.—
- 60 Neueste Flammenblumen**
5 eigene Neuzüchtungen mit Eigenschaften, die das Phloxsortiment bisher kaum aufwies, wie: Septemberschnee, spät, weiß, Junius, lachsrosa, früh, Mandelduft, silberrosa, duftend, Spätrot, brandrot, spät, Wensschondennschon, purpurviolett 3.50
- 61 Klares Blau im Garten**
3 neue Rittersporne eigener Zucht von hervorragender Qualität und Güte der Eigenschaften, wie: Meltaufreiheit, Windfestigkeit und warme, klare Farben 3 Sorten 6.—
- 62 Die eigentlichen Brandfackeln im Staudengarten**
Großblumigste aller Stauden sind neue Türkenmohne in leuchtenden Farben mit aufrechten Stielen 5 Stück 2.50
- 63 Vom letzten Neuen das Beste**
5 Neuheiten eigener Zucht, wie Rittersporn, Gute Nacht und Perlmutterbaum, Gypsophila Rosenschleier, Feinstrahl Sommerneuschnee, Phlox Nelkendom, Phlox Feuerreiter u. a. m. 5.—
- 64 Zahme Goldruten**
3 nicht wuchernde, nicht umfallende, nur halbhohle Goldruten mit einander ablösendem Flor 0.90
- 65 Weiße Margeriten von Frühling bis Oktober**
Matricaria, Pyrethrum, Sommermargeriten, Grünlandmargerite, Oktobermargerite u. a. m. 10 Stück 3.50
- 67 Dorigartenharte Chrysanthemum**
10 langjährig bewährte Winterastern, die im Winter ohne Decke und deren Blüten bei spätherbstlichen Frühfrösten nicht leiden, wie: Dr. Febbé, Herbstfeuer, Rehauge, Golden Rehauge 3.50
- 68 Sichere Novemberblüher**
Immer kürzer wird die Jahreszeit ohne Frischblumen aus eigenem Garten. Für die Bußtag- und Adventswochen empfehlen wir späte, frostunempfindliche Winterastern, Herbstkirsche, Spätherbstzaubernuß, Koreamargeriten, Myrtenastern 5 Pflanzen 7.50
- 69 Mächtiges Herbstblühen in Rosa, Blau und Weiß**
10 edle Busch-Herbstastern, für dreimonatigen Flor zusammengestellt aus bewährten Farbensorten, durch Verschiedenheit in bezug auf Formen, Blütengröße und Blütezeit für den Herbstgarten unersetzlich 4.—
- 70 Neuer Dauerflor der Flammenblumen**
10 Flammenblumen in zeitlichen Blütezeit-Folgesorten von Juni bis September für Gartenschmuck und Vasenschnitt, wie Frühsommer-, Hochsommer- und Herbstphlox in bunten Farbtönen einschl. Neuheiten 5.—
- 4. Für Schattengärten**
- 81 Vieltöniges Grün in Schatten**
Schattengräser und Blattpflanzen, die Trockenheit und Wurzeldruck vertragen, wie Waldschmiele, Hainmarbel, Japansegge 10 Pflanzen 4.—
- 82 Garten-Schlüsselblumen**
10 Primeln von Vorfrühling bis Frühsommer aus Polstern oder großen Blattschöpfen herausblühend, wie: gelbe Kissenprimel, weinrote Teppichprimel, Aurikel, bunte Etagenprimel, Glockenprimel, Ballprimel 3.50
- 83 Starke Bodengrüner für halbschattige Plätze**
In tiefem Schatten, im Druck der Baumwurzeln, ist ein dichter grüner Teppich besonders wertvoll; Lithospermum, Haselwurz, Waldmeister, Bärenfellschwengel, Sedum u. a. m. 10 Stück 3.50
- 84 Starkes Sommerblühen im Halbschatten**
10 schöne Schmuckstauden für Blütenhochsommer im Halbschatten, also für Gartenstellen, über die man sich meist ärgert, weil dort trotz vieler Mühen kein herzhafter Blütenflor erzielt wurde, wie: Indianernessel, Silberkerze, Astilben, Funkien 3.50
- 85 Farbe am schattigen Ufergarten**
10 edle Blüten- und Laubschmuckpflanzen, die an feuchter Stelle auch im Schatten Großes leisten 4.—
- 86 Rasenersatz**
muß billig sein. Rißlinge, 16—25 Stück pro qm, erfüllen diesen Zweck; es gibt solche von geeigneten Sedumformen für Sonne oder Schatten 100 Stück 5.—
- 87 Derbste Stauden für dumpfen Schatten**
wie Funkien, Lithospermum, Asarum, Waldmeister, Sockelblume u. a. m. 10 Stück 3.50
- 88 Auserwählte Farne:** Das Farnsortiment ist vielgestaltig; Höhen, Farben und Ausdruck der Wedel wechseln in reichem Maße.
a) 10 verschiedene bestbewährte hohe Gartenfarne 7.—
b) 10 verschiedene bestbewährte niedrige Gartenfarne 7.—
- 5. Reizvolles Allerlei**
- 96 Osterfestblumen**
Wer diese im Garten hat, braucht sich nicht zu sorgen, daß Ostertags die Vasen leer sind, wie Osterprimel, Osterweide, Osterlilien, Hasel, Lungenkraut, Immergrün ... 10 Pflanzen 4.—

Erfahrungsvorschläge

- 97 Bienenstauden:** Unter den Blütenstauden des Gartens gibt es eine ganze Anzahl, die sich als Bienenpflanzen bewährt haben. Die hier angebotenen gehören zu den wichtigsten aus dieser Gruppe; 10 Pflanzen 4.—
- 98 „Mädchen für Alles“-Pflanzen**
Gewächse, die schmücken, duften oder heilen, gut fruchten, Schmetterlinge anlocken oder gar Vögel ans Haus gewöhnen, wie Holunder, Kirschäpfel, Gündel, Rügenerdbeere, Wermut 5 Pflanzen 3.50
- 105 Treibstauden:** Vielfach ist es noch unbekannt, daß eine ganze Anzahl von Stauden aus dem Garten im Blumentopf am Zimmerfenster bei nicht zu großer Wärme sich prächtig treiben lassen, so daß man schon Staudenblüten im Spätwinter haben kann; 10 auserwählte Stauden 3.50
- 113 Knickgewächse:** Unter dieser Bezeichnung sind Wildstauden und -sträucher für Bepflanzung von Knickhecken und ähnlichen Plätzen zu verstehen.
a) 10 verschiedene Knicksträucher 7.50
b) 10 verschiedene Knickstauden 4.—
- 100 Ausdauernde Küchenkräuter**
wie Tripmadam, Gündel, Thymian, Minze, Salbei, Waldmeister u. a. m. 10 Stück 3.—
- 101 Moderne dekorative Staudengräser**
10 starke, nicht umherwuchernde Schmuckgrasarten von größter Verschiedenheit und erstaunlichem Dauergartenwert, wie: Greisenhaar, Waldschmiele, Hainmarbel, Blaustrahl, Zittergras, Miscanthus, Japansegge, Rutenhirse, Meerbinse, Plattährengas u. a. m. 4.—
- 102 Heil- und Arzneipflanzen**
sind nicht nur nützlich, sondern auch reizvoll schmückend wie Aconit, Germer, Wiesenknöter, Schafgarbe, Lungenkraut, Königskerze, Haselwurz, Gamander u. a. m. 10 Stück 4.—
- 103 Kandelaber-Kerzen-Blumen**
10 Pflanzen, die aus schöner Blattrosette oder mächtigem Laubbusch ihre großen Blütenträger majestätisch in die Lüfte recken, wie Königskerzen, Germer, Liatris, Senecio, Heracleum 4.—
- 104 Kahle Wände, Pfähle, Zäune und Tore farblich ausgenutzt**
Schling- und Kletterpflanzen mit schönen Blüten, teils Düften und Früchten, lassen unschöne Gerüste, Drähte und Steine verschwinden.
a) 3 Stück für Hauswandberankung in Sonne 3.—
b) do. im Schatten 4.—
c) 3 Stück für Drahtzaundurchsetzung 3.—
d) 4 Stück für Pergola oder Torbogen 5.—
- 106 Blumen erstaunlicher Beleuchtungsreize**
5 schöne Gartenschmuckstauden mit überraschender Farbwirkung bei wechselndem Tages- oder künstlichem Licht .. 3.—
- 107 Rätselhafte Blumenformen**
5 Blütschmuckstauden mit eigenartigen Blütenformen, verschiedenen Farben und Blütezeiten, wie Herzblumen, Dreihöckerblumen, Eisenhut, Seidenpflanze, Indianernessel 2.25
- 108 Dahliensorten für**
anspruchsvollste Dahlienfreunde. 10 Sorten in 10 verschiedenen Typen. Sorten, die auch laue Dahlienfreunde umstimmen, aus Riesensortimenten allmählich herausgewählt 5.—
- 109 Deutsche Edelgladiolen**
Riesenblumige Sorten edelster Farbensauslese.
a) 25 Knollen, Farbensauswahl großfleckiger bunter Hybriden 6.—
b) 25 Knollen, Farbensauswahl hellblau, dunkelblau und schieferfarben 6.—
c) 25 Knollen, Farbensauswahl orange, gelb, rot 6.—
d) 25 Knollen, Farbensauswahl lachs, rosa, crème 6.—
e) 25 Knollen, Farbensauswahl schwarzrot mit weiß 6.—
f) 25 Knollen Auswahl-Mischung mit gekrausten und gewellten Blumen 6.—
g) 25 Knollen Auswahl-Mischung aller Farben 5.—
Gladiolen sind rechte Weihnachtsgeschenke, werden zunächst wie Kartoffeln im Keller durchwintert und Mitte April, je nach Boden 12—15 cm tief gelegt. Sie sind ein Dauerbesitz des Beschenkten und vermehren sich in seinem Garten, passen schön zwischen Gräser und Grasirris.
- 110 Winterharte echte Dauerlilien**
stellen ein überraschendes, echtes Weihnachtsgeschenk dar. Die Zwiebeln können schon bei offenem Winterwetter gepflanzt werden 5 Zwiebeln 4.—
- 111 Ornamentale große Blattschmuckstauden**
Wie man Gräser und Farne immer dringender und weiter für die Auflockerung der Blumengewebe in Sonne und Schatten braucht, so benötigt man auch die breiten Gongtöne großer Blattgewächse im Garten wie Tafelblatt, Schildsteinbrech, riesenblättrige Funkien 5 Pflanzen 2.—
- 112 Für Balkon geeignete, möglichst farbige Polsterstauden**
in zuverlässigen Sorten: Silberrosetten, Steinbrech, Scharlachmoos, zwergiger Wollthymian, blaugrünes Sedum, Scharlach-Steinbrech, braunblättrige und buntblättrige Günsel, Blauschwingelgras und Silberknäuelgras. Steinrosen in verschiedensten Tönungen, alles gleichzeitig auf Winterschönheit gestimmt 10 Pflanzen 4.—

6. Bäume und Sträucher

- 115 Vogelschutzgehölze:** Zur Förderung des Vogelschutzes wird mehr und mehr die Anpflanzung von Vogelschutz- oder Lockgehölzen, also Fruchtträgern und Nistgehölzen, empfohlen.
a) 5 Gehölze mit Früchten für Vogellockung 3.50
b) 5 Gehölze zur Schaffung von Nistgelegenheiten 3.50

112 Lesen Sie die „Gartenschönheit“? Prospekte über diese, laut ausländischem Urteil schönste Gartenzeitschrift der Welt, stehen zur Verfügung

- 116 Edle buntfarbene Gehölze**
3 Schmuckgehölze mit buntem Austrieb, Sommerlaub oder prachtvoller Herbstfärbung 5.—
- 117 Oefterblühende Kletterrosen**
5 neuere Gartenschmuck-Schlingpflanzen, die während des ganzen Sommers in Farbe stehen, teilweise fein duftend 3.25
- 118 Schmuck-Hagebutten**
5 Parkrosen mit reizvollem Flor und prächtiger Hagebutten-tracht wie R. Moyesii, microphylla, rugosa, pimpinellifolia 3.25
- 119 Altdeutsche Duft- und Moosrosen**
3 Rosensorten mit dichtbemoosten Knospen, deren Art schon zu Goethes Zeiten „gesellschaftsfähig“ war 2.—
- 120 Farbige Laub-Gehölze für den Gartenzaun**
3 edle Schmucklaubgehölze mit buntem Laube als guter Hintergrund für Stauden und als bisher wenig benutzte „Frühlingsfarben“ für hitzemüde Sommerwochen 4.—
- 121 Purpurbraune Schmuckgehölze**
3 Blütingehölze mit blutbuchenfarbenem Laube wie Blut-pflaume, Blutberberitzen, Purpurbirke 6.—
- 122 Goldlaubige Schmuckgehölze**
3 Farbengehölze mit goldgelbem Laubschmuck wie Gold-holunder, Goldahorn, Goldeiche 6.—
- 123 Herbstbunte Schmuck- und Laubgehölze**
5 Farbensträucher, die im Frühjahr oder Sommer blühen und dann im Herbst in prächtigen Gilbharttönen prangen, wie Feuerberberis, Parotie, Essigbaum
a) niedrige Arten 4.—
b) mittelhohe Arten 4.—
c) hohe Arten 6.—
- 124 Frühgrüner unter den Gehölzen**
3 Schmuckgehölze für den Vorfrühlingsgarten, die mit dem Grünwerden allen vorausseilen 3.—
- 125 Gartenbäume für kleine Räume**
3 Kleinbäume wie Kirschpappel, Mispel, Mährische Vogel-beere; in kleinen Gärten sind große Bäume ein Unding. Zu Anfang geht es zwar mit ihnen gut, aber später bringen sie den Garten aus dem Gleichgewicht und saugen sein Erdreich weit umhergreifend aus 6.—
- 126 Winterfruchtschmuck an Gesträuchen**
Im Winter gibt's im Freien nur wenig Blumen (beachte Auswahl 129); die Fruchtschmuckkräfte sollten daher für diese Jahreszeit nicht vergessen werden. In Frage kommen etwa deutsche Waldrebe, Schwarzkiefer, Beerensadebaum 3 Pflanzen 7.50
- 127 Vorfrühlingsblühende Gehölze**
Es gibt Schmucksträucher, die schon weit vor dem üblichen Lenzbeginn reichlich blühen, wie Haselnuß, Vor-frühlingszaubernuß, Vorfrühlings-Gewürzstrauch 3 Pflanzen
a) zwergige 6.—
b) höhere 6.—
- 128 Duftspender des Strauchreiches**
Schmucksträucher mit besonderem Duft und schönen Farben, wie Gewürzstrauch, Fliderspeer, Edeldjasmin 5 Stück 3.50
- 129 Blüten im winterlichen Garten**
3 winterblühende Sträucher für den Garten, die blühen, bevor das Laub erscheint, teils auch mit schönem Wohl-geruch, selten und leider noch wenig bekannt, wie: Zaubernuß, Chinesischer Winterjasmin, Vorfrühlings-Geißblatt, roter oder weißer Seidelbast 7.50
- 130 Beerenschmuck im Garten**
Beerentragende Zwerg- und Schmuckgehölze, Grundpfeiler im Gewebe der Steingarten- und Beetschönheit, unverwüstlich durch Jahrzehnte und fast jederzeit im Jahr voller Reize, wie: Feuersdorn, Felsenmispel, Schneebere, Baumwürger 3 Stück größer werdende Sträucher 3 —
- 131 Schöne Rinden und Zweige**
Im winterlichen Garten schmücken oft Formen und Linien mehr als Farbe; 3 ausgesuchte Schmuckgehölze, darunter etwa Hartriegel, Borkenspindel, Schlangennuß 5.—
- 132 Sommer- und herbstblühende Schmuckgehölze**
Der Frühling ist reich an Blütenfarben bei Sträuchern und Bäumen; für den herbstlichen Garten ist hier Schönes ausgewählt 3 Pflanzen 4.—
- 7. Nutzgarten**
- 141 Früchte für aromatische Säfte**
5 nicht wuchernde, freitragende, aromatisch und wohl-schmeckende Him- und Brombeeren mit großen Früchten zum Naschen vom Strauch, Einmachen und zur Saftgewinnung 2.50
- 142 Edelobst zum nützlichen Einmachen und Dörren**
3 Obstsorten, die gedörft oder eingemacht von wundervollem Aroma sind, wie: Edelquitte, Pfirsich, Aprikose, Birne 7.50
- 143 Johannisbeeren, auch am Strauch schon süß**
5 erprobte Johannisbeeren, verschiedenfarbig, langtraubig, volltragend, großbeerig, auch zum Rohessen vom Busch 2.50
- 144 Edelstachelbeeren als Nasch- und Einmachefrucht**
5 Sorten besonders ausgewählt, großbeerig, volltragend, mit feinem Geschmack 2.75
- 145 Hocharomatische Erdbeeren**
50 Pflanzen in fünf verschiedenen Sorten, die durch an-genehmes Aroma oder große Früchte aus dem ganzen Sorti-ment hervorstechen, wie: Schwarze und Weiße Ananas, Hindenburg, Aprikose, Pikierte Pflanzen 3.—

Kübelpflanzen

Als solche verstehen wir Gewächse wie:

Fuchsienhochstämme
Lorbeer
Japanischer Spindel
Blauer Bleiwurz
Fuchsrote Erythrina
Baumfeue und andere mehr.

Ueber diese erbitten wir Sonderanfrage unter Angabe der Größen vorhandener Gefäße.

Balkonpflanzen

Ueber diese erbitten wir Sonderanfrage unter Angabe der Balkonkastengrößen sowie Lage zu Sonne, Wind usw. Es stehen zur Verfügung:

Heliotrop
Stehende und hängende Pelargonium
Nizzamargueriten
Stehende und hängende Fuchsien
Hängender Gundermann
Weiße und blaue Petunien
Kletterpflanzen und anderes mehr.

Wenn Pflanzen krank sind,

so ist der natürlichste Weg der, uns möglichst unter Einsendung kranker Pflanzenteile darüber zu berichten. Dabei ist es wichtig, den Vorgang des Krankwerdens zu schildern, sowie auch etwas über den Standort zu sagen. Auf Grund reicher Erfahrungen sind wir in der Lage, fast in jedem einzelnen Falle Auskunft über die Krankheit und die Beseitigung derselben zu erteilen. Wir bitten lediglich, diesen Anfragen Rückporto beifügen zu wollen.

Verein Deutscher Staudenfreunde

Sind Sie schon Mitglied? Die Deutsche Staudenfreunde-Vereinigung beabsichtigt, im ganzen Reich an verschiedensten Stellen Schau- und Sichtungsgärten einzurichten, um in diesen die Masse der anfallenden Neuzüchtungen und älteren Katalogsorten genauestens zu prüfen. Sie gibt sogenannte „Staudenblätter“ heraus, die jedes Mitglied vorerst über die wichtigsten Staudenarten und dazugehörige Sortimente nebst Behandlungs-Erfahrungen, Anwendungsmöglichkeiten usw. orientiert. Mitgliederbeitrag pro Jahr nur 5.— RM.

Beitrittserklärungen aus Portoersparnisgründen uns gelegentlich mit einsenden!

Zimmerhelden der Pflanzenwelt

Ordnung der Zimmerhelden-Abteilung:

	Seite
1. Alphabetisches Zimmerhelden-Grundsortiment I	114
2. Zimmerhelden II	116
3. „ III	117
4. „ IV	118

1. Versand- und Pflanzzeiten: Soweit Vorrat reicht, jederzeit, ausgenommen Kälteperioden.

2. Pflanzanweisung: Am besten bleiben diese Topfpflanzen die erste Zeit nach der Ankunft in dem mitgeschickten Topf; erst nach Eingewöhnung und kräftiger Durchwurzelung wird an eine Umpflanzung gegangen, zu der am besten jeweils die geeignete Erde beim nächsten Gärtner geholt wird. Ueber Gießen und Düngen läßt sich schwer eine Norm aufstellen. Es kommt hier auf das Einfühlen des Pflegers an. Wir empfehlen vor allem das kleine Büchlein „Zimmerpflanzen richtig gießen“ zum Preise von 1.40 RM. Ferner das Buch über Zimmerpflanzen von Elly Petersen zum Preise von 4.80 RM. und das Werk von Olga Böhme: Der ideale Haus- und Zimmergarten, 4.50 RM.

Was die unverwüstlichen Stauden für den Garten, das bedeuten die eigentlichen Zimmerhelden für die Wohnung. Dieses Kapitel wendet sich also an einen vielleicht noch größeren Teil unseres Volkes, als die reinen Gartenkapitel, denn Fenster, an denen Blumen stehen können, weist wohl jede Wohnung auf. Wieviele Menschen glauben auch heute noch, daß das im Zimmer fast unverwüstliche Pflanzenmaterial gleichbedeutend sei mit einer Auswahl schlichter und wenig vornehmer Schönheit und ahnen nicht, wie reich und glanzvoll die Pflanzenausstattung ihrer Wohnung auch bei Beschränkung auf die nachgenannten Zimmerhelden werden kann.

Der Versand der Zimmerhelden erfolgt während des ganzen Jahres mit Ausnahme großer Frostperioden. Die eingesetzten Preise sind immer ungefähre, je nach Vorrat der teils sehr seltenen Pflanzen behalten wir uns vor, in einzelnen Aufträgen mitunter größere, mitunter kleinere Pflanzen zu entsprechend geänderten Preisen zu liefern.

1. Zimmerhelden ersten Grades

Absolut harte Pflanzen für Räume mit mehr oder weniger trockener Luft und nicht sehr günstigen Lichtverhältnissen	
Abutilon s. u. Zimmerhelden II	1 Stck.
Acchmèa, Lanzenrosette, Ananasgewächse	
fasciata, gebänderte Lanzenrosette, rosa blühend	4.—
fulgens, leuchtende Lanzenrosette, knallrot	4.—
gigantèa, Riesenlanzenrosette, grünrot	4.—
Lanzenrosetten sammeln im Grunde der becherförmigen Rosette einen Wasservorrat an, auf dessen gleichmäßige Höhe man achten muß	
Aedonium, Zimmerhauswurz, Dickblattgewächse	
arborescens, rotbraun-bronzerosettige Baumhauswurz	4.—
Aeschynanthus s. u. Zimmerhelden II	
Agave, Agave, Rittersterngewächse	
americana, bekannte blaugrüne Agave	3.—
geminiflora, Binsenblattagave	4.—
Viktoriae Reginae, Königinnenagave	4.—
Aloe, Aloe, Liliengewächse	
arborescens, Baumaloe	3.—
aristata, huckende Aloe	3.—
ferrox, Stachelaloe	3.—
variegata, Papageienaloe	3.—
Amaryllis s. u. Zimmerhelden IV	
Aràlia s. u. Zimmerhelden III	
Ard.sia s. u. Zimmerhelden III	
Asparagus s. u. Zimmerhelden III	
Aspidistra, Sternschild, Liliengewächse	
elàtior, hohes Sternschild, unverwüstliche Blattpflanze	4.—
Aspidium, Schildfarn, Tüpfelfarngewächse	
trifoliatum falcatum, Dreiblattschildfarn	4.—
Asplenium s. u. Zimmerhelden II	
Begonia s. u. Zimmerhelden II	
Beloperone, Schornbüchsen, Bärenklauengewächse	
guttata purpurea, orangebraungelber Zimmerheld	2.50
Billbergia, Billbergie, Ananasgewächse	
Leopoldii, Pendelbillbergie	5.—
nütans, nickende rosenrote Billbergie	5.—
pyramidalis, aufrechte Billbergie	5.—
vittata, gebänderte blaue Billbergie	5.—
zebrina, grüngelbe Zebra-Billbergie	5.—
Alle Billbergien brauchen Wasser im Innern ihrer Blattrosetten!	
Bryophyllum s. u. Zimmerhelden III	
Campanula s. u. Zimmerhelden III	
Cereus, Säulenkaktus, Kaktusgewächse	
flagelliformis, karminroter Peitschenkaktus	3.—
grandiflorus, echte Königin der Nacht	5.—
jamacaru, brasilianischer Nandacaru, braun bestachelte Wirtkopsäulen	3.—
peruvianus, peruanischer Säulenkaktus	3.—
silvestrii, Polsterwalzenkaktus	2.—
Ceropègia, Hängeherz, Seidenblumengewächse	
Woodii, herzblättrige Leuchterblume	4.—
Chamaerops s. u. Zimmerhelden II	
Clorophytum, Liliengrün, Liliengewächse	
elatum variegatum, hohes weißbuntes Liliengrün, unverwüstlich	4.—
Clivia, Clivie, Rittersterngewächse	
miniata, dunkelgrünes Laub, orangegelbe Blütendolden	7.50
Colèus s. u. Zimmerhelden III	
Crassula, Dickblatt, Dickblattgewächse	
arborescens, baumartiges Dickblatt	4.—
— pendula, hängendes Dickblatt	9.—
lactea, milchweißes Dickblatt	2.—
Schmidtii, kleines Rasendickblatt	2.—
Cryptanthus, Versteckblume, Ananasgewächse	
acaulis, kauernde Versteckblume	3.—
Datùra s. u. Zimmerhelden III	
Dracaena s. u. Zimmerhelden II	
Dyckia, Dyckie, Ananasgewächse	
brevifolia, gelbblütige Agavendyckie	4.—
Echeveria s. u. Zimmerhelden IV	
Echinocactus, Igelkaktus, Kaktusgewächse	
corniger, breitkugelter Hörnerkaktus	3.—
Grusonii, gelbstacheliger Kugeligel	3.—
Leninghausii, orangerotblühender Goldmoosigelkaktus	3.—
minuscule, winziger rotblühender Igelkaktus	2.—
Ottónis, breiter, gelbblühender Igelkaktus	3.—
Echinopsis, Kugeligkaktus, Kaktusgewächse	
aurea, goldgelber Seeigel-Kaktus	3.—
Eyreisii, Riesen-Seeigel-Kaktus	4.—
Pentlandii, brauner Seeigel-Kaktus	3.—
Eucalyptus s. u. Zimmerhelden III	
Eugenia s. u. Zimmerhelden IV	
Euphorbia, afrikanische Wolfsmilch, Wolfsmilchgewächse	
alcicornis, geweihartige Wolfsmilch	4.—
grandicornis, großdornige Wolfsmilch	4.—
grandidens, großzahnige Wolfsmilch	4.—
Hermantiana, Marmorwolfsmilch	4.—
splendens, leuchtend roter „Christusdorn“	3.—

Man sollte nicht nur zu Weihnachten, sondern auch zu anderen Festen wie Geburtstag, Muttertag, Ostern und dergleichen Blumen schenken

Zimmerhelden der Pflanzenwelt

Evónymus s. u. Zimmerhelden III	1 Stck.
Ficus s. u. Zimmerhelden II	
Fúchsia s. u. Zimmerhelden IV	
Gastèria, Gasterie, Liliengewächse	
maculàta, weißwarzige Fleckengasterie	3.—
verrucòsa, perlwarzige Gasterie	3.—
Geràniùm s. u. Zimmerhelden II	
Grevillea s. u. Zimmerhelden II	
Gynùra s. u. Zimmerhelden II	
Haemànthus, Blutblume, Rittersterngewächse	
albiflos, Breitblattblutblume, auch „Schweinsohr“ oder gar „Pinselheld“ genannt	6.—
hybridus König Albert, scharlachrote Prachtblutblume	6.—
Hawòrthia, Spitzwirtel, Liliengewächse	
cymbifòrmis, kahnblättrige Haworthie	3.—
Rheinwàrdtii, Warzenhaworthie	3.—
tesselàta, Netzblatthaworthie	3.—
Hédèra s. u. Zimmerhelden III	
Helxine s. u. Zimmerhelden III	
Hòya, Wachsblume, Seidenblumengewächse	
carnòsa, fleischige Wachsblume, unverwüstliche Zimmerkletterpflanze	5.—
Impàtiens s. u. Zimmerhelden III	
Isolèpis s. u. Zimmerhelden III	
Kalànchoe s. u. Zimmerhelden IV	
Kèntia, Fiederpalme, Palmengewächse	
Fosteriàna, dunkelgrüne Zimmerpalme	5.—
Lantàna s. u. Zimmerhelden IV	
Lonicèra s. u. Zimmerhelden III	
Mammillària, Wollkaktus, Kaktusgewächse	
élegans, graziöser, rotfrüchtiger Wollkaktus	3.—
elongàta, Blütenwollkaktus	3.—
longimàmma, langwarzige, gelbe Mammillarie	1.50
pusilla, grüner Zwergwollkaktus	1.50
rhodànta, rosenroter Wollkaktus	2.50
Manèttia s. u. Zimmerhelden III	
Mesembriànthemum s. u. Zimmerhelden III	
Monstera s. u. Zimmerhelden II	
Mürtus s. u. Zimmerhelden III	
Nephrolèpsis s. u. Zimmerhelden III	
Nértera s. u. Zimmerhelden II	
Nèrium s. u. Zimmerhelden III	
Opunopògon s. u. Zimmerhelden III	
Opuntia, Feigenkaktus, Kaktusgewächse	
Bergeriàna, rotblühend, gelbstachelig	2.—
cylindrica, weißgrau gestachelte Kegelglieder	3.—
ficus-indica, echter großfrüchtiger Feigenkaktus	3.—
leucotricha, weißhaariger Feigenkaktus	3.—
microdàsys, kleinborstiger Feigenkaktus	2.—
Passiflòra s. u. Zimmerhelden II	
Peperòmia s. u. Zimmerhelden II	
Phyllocàctus, Blattkaktus, Kaktusgewächse	
hybridus, bekannter Blattkaktus mit großen roten, rosagelben oder weißen Blüten	5.—
Piper, Pfeffer, Pfeffergewächse ○ ●	
ornatum, schöner, harter Zimmerheld selbst für schattigste Plätze	3.—
nigrum, harter schwarzer Zimmerpfeffer	3.—
Plectranthus, Mottenkönig, Lippenblütler	
fruticòsus, volkstümliche Fensterpflanze	3.—
Portulaccària, Strauchportulak, Portulakgewächse	
àfra, Fensterportulak	3.—
Pteris, Flügelfarn, Tüpfelfarngewächse	
crètica albolineàta, silbergrüngezeichnete Wedel	3.—
— mair, großer kretischer Flügelfarn	3.—
Púnica s. u. Zimmerhelden IV	
Rhoèa s. u. Zimmerhelden II	
Róchea, Feuerscheitel, Dickblattgewächse	
falcàta, orangeroter Doldenblüher, silbergraue Blätter	3.—
Rozmarinus s. u. Zimmerhelden III	
Saintpaùlia s. u. Zimmerhelden II	
Sansevièria, Bogenhanf, Liliengewächse	
ceylànica, gelbrandiger Schwerterhanf	9.—
— viridis, grüne, silbermarmorierte Art	9.—
Saxifraga, Judenbart, Steinbrechgewächse	
sarmentòsa, Ampelsteinbrech mit Fadengehängen	1.50
Sédum, Sedum, Dickblattgewächse	
pachyphyllum, polsterartiges Rotspitzen-sedum	1.50
Sieboldii, bekanntes, silberrotliches Ampelsedum	0.40
Stählii, rotes Kissensedum	1.50
Solànum s. u. Zimmerhelden IV	
Sparmànnia s. u. Zimmerhelden III	
Tradescàntia, Dreimasterblume, Commelinagewächse	
albiflòra Leckenènsii, weißbunte Hängepflanze	3.—
guinènsis myrtiflòra, brasilianische Dreimasterblume	3.—
naviculàris, nachenblättrige Tradescantia	3.—
zebrina, rötliches Laub, silbermarmoriert	1.50
Vallòta s. u. Zimmerhelden IV	
Vinca s. u. Zimmerhelden III	
Vitis s. u. Zimmerhelden III	
Vrièsia, Vriesie, Ananasgewächse	
hyroglyphica, Hiiroglyphenvriesie, eigenartig gezeichnet	6.—
Zantedèschia s. u. Zimmerhelden IV	

2. Zimmerhelden zweiten Grades

Absolut zimmerhart nach Eingewöhnung in die Räume. Lassen anfangs zuweilen das Laub fallen, wachsen sich dann aber wieder

Zimmerhelden der Pflanzenwelt

heraus. Nicht zu trockene Luft, nicht zu nahe an die Heizung stellen.

Abutilon , Schönmalve, Malvengewächse	1 Stck.
<i>striatum</i> , pastellfarbene Zimmer-Baummalven; Zimmerlinden-ersatz	5.—
Aeschynanthus , Fuchsröhre, Gesneriengewächse	
<i>grandiflorus</i> , kräftige rotblühende Ampelpflanze	4.—
Asplenium , Vogelnestfarn, Tüpfelfarngewächse	
<i>nidus avis</i> , großer frischgrüner Nestfarn	6.—
Begonia , Schiefblatt, Schiefblattgewächse	
<i>Haageana Crédneri</i> , zimmerfeste weißblühende Begonie	5.—
<i>glaucophylla Comte de Lemminghei</i> , schönste der zimmerfesten Ampelbegonien, rosarot blühend	4.—
<i>lucerna Herzogin von Portland</i> , Blütenbegonie ersten Ranges, rosarot	4.—
<i>metallica</i> , rosablühende Metallganz-Begonie	5.—
<i>Rex Fee</i> , feurig rosa Blätter	5.—
— <i>Libelle</i> , karminrotes Schiefblatt	5.—
— <i>Kupferkönigin</i> , glänzend kupferrot	5.—
— <i>Perle</i> , seegrün, purpur umsäumt	5.—
— <i>Salamander</i> , olivgrün mit silber	5.—
Chamaerops , Zwergpalme, Palmengewächse	
<i>humilis</i> , stammlose Zimmerpalme	7.50
Dracaena , Drachenlilie, Liliengewächse	
<i>Bachii</i> , purpurbraunroter Blättersprudel	6.—
<i>deremensis Warnëckii</i> , schönste der weißbunten Drachenlilien	6.—
<i>Sanderiana</i> , weißrandige Drachenlilie	6.—
Ficus , Feigenbaum, Maulbeerbaumgewächse	
<i>barbata</i> , bärtige Feigenpflanze, überhängend	4.—
<i>bengalensis</i> , bengalischer Feigenbaum	6.—
<i>cärica</i> , echte eßbare Feige	3.—
<i>diversifolia</i> , Mistelfeige	3.—
<i>elastica</i> , bekannter großer „Gummibaum“	7.50
<i>pandurata</i> , prächtiger Pandurengummibaum	7.50
<i>radicans variegata</i> , weißbunte Hängefeige	4.—
<i>stipulata</i> , dunkelgrüne Kletterfeige	5.—
Geranium , Geranie, Storchschnabelgewächse	
<i>odoratissimum</i> , altmodischer unverwüstlicher Rosenduftstorchschnabel	3.—
Grevillea , Doppelgängerpalme, Silberbaumgewächse	
<i>robusta</i> , palmähnlicher Silberbaum	3.—
Gynura , Goldgynure, Korbblütler	
<i>aurantiaca</i> , violett-purpurn schimmernde Blätter	3.—
Monstera , Philodendron, Aronstabgewächse	
<i>deliciosa</i> , Herzblattphilodendron	6.—
<i>lactivaginata</i> , fiederspaltige Scheidenmonstera	6.—
<i>pertusa</i> , ganzrandige, durchlöchernte Blätter	6.—
Nertera , Korallenbeere, Krappgewächse	
<i>depressa</i> , Polsterbeere	5.—
Passiflora , Passionsblume, Passionsblumengewächse	
<i>coerulea</i> , weiß mit blauem Staubfadenkranz und purpurnem Griffel, unverwüstliche Kletterpflanze	4.—
Peperomia , Pfeffergesicht, Pfeffergewächse	
<i>resediflora</i> , Resedapfeffer	3.—
<i>arifolia argyrea</i> , pfeilblättriges Pfeffergesicht	3.—
Rhoeo , Rhoapflanze, Commelinengewächse	
<i>discolor</i> , Drachenliliendreimasterblume	2.—
Saintpaulia , Usambaraveilchen, Gesneriengewächse	
<i>chionantha</i> , violettblaues Zimmerveilchen	1.50

3. Zimmerhelden dritten Grades

Pflanzen für hellen kühleren Standort, also auch Doppelfenster und Wintergartenpflanzen. Nicht direkt an der Heizung aufstellen.

Aralia , Fatsie, Araliengewächse	
<i>Sieboldii</i> , grüne Fingerpalm	2.50
Ardisia , Spitzblume, Myrsinengewächse	
<i>crispa</i> , rotbeeriger Zimmerstrauch	3.—
Asparagus , Fiederspargel, Liliengewächse	
<i>plumosus</i> , feinlaubigster Zimmerspargel	2.—
<i>scandens deflexus</i> , Kletterspargel	2.—
<i>Sprengeri</i> , bekannter Schnittgrünspargel	3.—
Bryophyllum , Brutblatt, Dickblattgewächse	
<i>tubiflorum</i> , eigenartige selbstgebärende Fensterpflanze	4.—
Campánula , Zimmerglockenblume, Glockenblumengewächse	
<i>fragilis</i> , zartblaue oder weiße Glocken hängen über den Topfrand	2.50
<i>Mayi</i> , blaue oder weiße andersartige Hängeglockenblume	2.50
Coleus , Blumennessel, Lippenblütler	
<i>hybridus Bienvenue</i> , prächtiges Farbenspiel	2.—
— <i>Otto Mann</i> , braunrot, gelb gerandet	2.—
<i>Rheneltianus</i> , grünbrauner Hängecoleus	1.50
— <i>purpureus</i> , purpurrote Hängeblumennessel	2.—
Datura , Baumstechapfel, Nachtschattengewächse	
<i>arbores</i> , große gelblichweiße duftende Blütenglocken	9.—
Eucalyptus , Eucalyptus, Myrtengewächse	
<i>globulus</i> , echter Eukalyptusbaum	9.—
Evonymus , japanischer Spindelbaum, Baumwürgergewächse	
<i>japonica</i> , grüne, weißbunte oder goldbuntlaubige Kübelpflanze	2.—
Hedera , Epheu, Araliengewächse	
<i>helix</i> , Zimmerefeu	1.—
Helxine , Helxine, Nesselgewächse	
<i>Soleirolii</i> , kleiner grüner Blättchenrankenwuchelkopf	1.50
Impatiens , Balsamine, Balsaminengewächse	
<i>Sultani</i> , karminrosa, „Fleißiges Lieschen“	2.—
— <i>Ammerland</i> , reinrote Neuheit	2.50
Isolëpis , Frauenhaar, Cyperngrasgewächse	
<i>gracilis</i> , zierlich hängendes Zimmergras	1.50

Zimmerhelden der Pflanzenwelt

<i>Lonicera</i> , Marmorgeißblatt, Geißblattgewächse	1 Stck
<i>brachypoda reticulata</i> , goldgenetztes Geißblatt; Zimmerkletterpflanze	1.50
<i>Manettia</i> , Manettie, Krappwurzelgewächse	
<i>inillata</i> , Rankgewächs mit rotgelben Röhrenblüten	3.—
<i>Mesembrianthemum</i> , Mittagsblume, Eiskrautgewächse	
<i>deltoides</i> , zimmerfeste blaßrosa, duftende Mittagsblume	2.—
<i>Myrtus</i> , Myrte, Myrtengewächse	
<i>communis</i> , echte Brautmyrte	3.—
<i>Nephrolepis</i> , Schwertfarn, Tüpfelfarngewächse	
<i>exaltata</i> , zuverlässiger Zimmerfarn	3.—
— <i>Rooseveltii</i> , prächtig gefiederter Zimmerfarn	3.—
— <i>Teddy jr.</i> , gewellte und gedrehte Wedel	3.—
<i>Nerium</i> , Oleander, Hundswollgewächse	
<i>oleander</i> , echter Duftoleander, weiß oder rosa	6.—
<i>Ophiopogon</i> , Schlangenbart, Liliengewächse	
<i>japonicum</i> , grasartige Büsche, blaue Blütenähren, grünblaue Beeren	2.—
<i>Rosmarinus</i> , Rosmarin, Lippenblütler	
<i>officinalis</i> , echter Duftrosmarin	0.90
<i>Sparmannia</i> , Zimmerlinde, Lindengewächse	
<i>africana</i> , echte bekannte Zimmerlinde	6.—
<i>Vinca</i> , Immergrün, Hundswollgewächse	
<i>maior</i> , grünlaubige blaubühende Ampelpflanze	0.40
— <i>variegata</i> , weißbuntes Laubwerk, dunkelblaue Blüten	0.50
<i>Vitis</i> , Jungfernebe, Rebengewächse	
<i>henryana</i> , zimmerfester „wilder Wein“	4.—

4. Zimmerhelden vierten Grades

Pflanzen, die zur Blütezeit im Zimmer schön sind, aber Ruhezeit oder „Sommerfrische im Freien“ benötigen bzw. gern haben oder vertragen.

<i>Amaryllis</i> , Ritterstern, Rittersterngewächse	
<i>vittata hybrida</i> , bekannter Ritterstern mit großen roten oder rotweißen Blüten	5.—
<i>Chrysanthemum</i> , Winteraster, Korbblütler	
<i>indicum</i> in späten Sorten. Fast alle winterharten Gartensorten sind zimmerfähig, besonders eignen sich die späten Sorten, die wegen früher Fröste im Freien nicht immer zum Aufblühen gelangen	0.40
<i>Echeveria</i> , Zimmerhauswurz, Dickblattgewächse	
<i>agavoides</i> , hellgrüngraue Rosetten, orangefarbene Blüten	3.—
<i>gigantiflora</i> , große blaugrüne Rosetten	3.—
— <i>carunculata</i> , verwegen verbildete blaugrüne Blätter	3.—
— <i>metallica</i> , metallisch violettglänzende Rosetten	3.—
<i>gigantea</i> , rotblühende Riesenecheveria, selten	5.—
<i>glauca</i> , blaue Echeverie	3.—
<i>Eugenia</i> , Kirschmyrte, Myrtengewächse	
<i>myrsinifolia</i> , roter Austrieb, später glänzend grüner Kübelstrauch	6.—
<i>Fuchsia</i> , Fuchsia, Nachtkerzengewächse	
<i>gracilis</i> , zierliche rotblaue Blüten	0.60
<i>Riccartonii</i> , rötlich blau, winterhart	0.60
<i>hybrida</i> , große Zimmerfuchsia	
a) aufrecht stehende Sorten	
<i>hybrida</i> Adrian Berger, einfachblühend, rosa mit rubinrot	2.—
— <i>Alice Hoffmann</i> , einfachblühend, rosa mit weiß	2.—
— <i>Amethyst</i> , rot mit helllila, gefüllt	2.—
— <i>Arabella</i> , weiß mit lila	2.—
— <i>Cupido</i> , einfach blühend, rot mit lila	2.—
— <i>Deutsche Perle</i> , weiß mit zinnoberrot	2.—
— <i>Dollarprinzessin</i> , gefüllt, purpurviolett	2.—
— <i>Emile Wildemann</i> , rot mit weiß, rot geädert	2.—
— <i>Gertrude Pearson</i> , riesenblumig, rot mit lila	2.—
— <i>G. Köhler</i> , halbgefüllt, rot mit weiß	2.—
— <i>Heinzelmännchen</i> , halbgefüllt, violett mit blau	2.—
— <i>Henriette Ernst</i> , einfachblühend, rot mit lila	2.—
— <i>Leverkusen</i> , reinrot, außen und innen	2.—
— <i>Reichards Sämling</i> , einfachblühend, weiß mit rosa	2.—
— <i>Ruhm von Frankfurt</i> , weißrosa mit rot	2.—
— <i>Schneekoppe</i> , gefüllt rot mit weiß	2.—
b) Hängefuchsien	
<i>hybrida</i> Balkonkönigin, schneeweiß mit rot	2.50
— <i>Charming</i> , rot mit karmin	2.50
— <i>Deutsche Kaiserin</i> , rot mit purpurn	2.50
— <i>Marinka</i> , rot mit violett	2.50
<i>Kalanchoe</i> , Kalanchoe, Dickblattgewächse	
<i>globulifera coccinea</i> , korallenrote Blütengehänge	2.—
<i>Lantana</i> , Wandelröschen, Verbenengewächse	
<i>hybrida</i> , unermüdlich gelborange oder rot blühend	2.50
<i>Punica</i> , Granatbaum, Granatapfelgewächse	
<i>granatum</i> , echter Granatbaum	3.—
— <i>nanum</i> , Zwerggranatbaum	3.—
<i>Solanum</i> , Beißbeere, Nachtschattergewächse	
<i>capsicastrum</i> , kleiner Strauch mit korallenroten Beeren	2.—
<i>Valotta</i> , Zwergitterstern, Rittersterngewächse	
<i>purpurea</i> , leuchtend rote Amaryllisblumen	2.50
<i>Zantedeschia</i> , Zimmercalla, Aronstabgewächse	
<i>aethiopica</i> , bekannte weiße Calla	5.—

Einjahrsblumen

Ordnung der Einjahrsblumenabteilung:	Seite
1. Alphabetisches Einjahrsblumen-Grundsoriment	119
2. Einjahrsgräser	121
3. Kletternde Einjahrsblumen	107

1. Alphabetisches Einjahrsblumen- Grundsortiment

1. Versand- und Aussaatzeit:

Beginn des Samenversandes Anfang Januar durchlaufend bis zum Juni; Aussaat in kalte Mistbeete oder ins Freilandbeet zum Auspflanzen oder gleich an Ort und Stelle ab Anfang April.

2. Behandlungsanweisung:

Samen bei der Aussaat leicht einstreuen oder einharken, sanft andrücken, sanft mit der Brause angießen; wenn möglich, die ersten Tage bis zum Keimen leicht schattieren.

3. Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Blütenstauden, Seite 15.

Acroclinium , Sonnenflügel, Korbblütler ○ × □	1 Port.
<i>roseum</i> , Sonnenflügel-Spielarten in rosa, karmin und chamois	0.25
Ageratium , Leberbalsam, Korbblütler ○ ◐ □	
<i>mexicanum nanum</i> , blauer Leberbalsam	0.30
Agröstis s. u. Einjahrsgräser	
Alyssum , Steinkraut, Kreuzblütler ○ || < △	
<i>Benthämii</i> , weißer Einfassungssteinrich	0.20
Amaranthus , Fuchsschwanz, Amarantgewächse ○ × ◐ □	
<i>caudatus</i> , roter Fuchsschwanz	0.20
Anagallis , Gauchheil, Primelgewächse ○ △	
<i>coccinea</i> , orangeroter Gauchheil	0.25
Anchusa , Ochsenzunge, Borretschgewächse ○ ◐ △ * × □	
<i>capensis</i> Blauer Vogel, leuchtend blaue Ochsenzunge	0.30
Anthoxanthum s. u. Einjahrsgräser	
Antirrhinum , Löwenmaul, Rachenblütler ○ × □	
<i>majus grandiflora</i> , hoher Löwenmaul in Prachtmischung	0.25
— in Farbensorten	0.30
— <i>nanum</i> , Zwerglöwenmaul	0.30
Arctotis , Bärenohr, Korbblütler ○ × □	
<i>brevicaapa aurantiaca</i> , goldgelbes Bärenohr	0.25
<i>grandis</i> , weißlila Bärenohr	0.25
Arnebía , Prophetenblume, Borretschgewächse ○ ◐ × □ *	
<i>cornuta</i> , goldgelbe Prophetenblume	0.50
Asperula , Sommerwaldmeister, Krappwurzelgewächse ○ × * △	
<i>azurea setosa</i> , blauer Sommerwaldmeister	0.25
Aster , Aster, Korbblütler	
<i>sinensis</i> , einfachblühende Sommeraster in reinen Farben oder Mischung	0.35
— <i>Sonnenschein</i> , zartfarbene Sonnenscheinaster in reinen Farben oder Mischung	0.35
Bartonia , Bartschale, Loasagewächse ○ △ × * □	
<i>aurea</i> , eigelb, Auge goldocker	0.40
Brachycome , Kurzschopf, Korbblütler ○ △ × *	
<i>iberidifolia</i> , blauer Kurzschopf	0.30
Brómus s. u. Einjahrsgräser	
Calamagrostis s. u. Einjahrsgräser	
Calendula , Ringelblume, Studentenblume, Korbblütler ○ ◐ × □	
<i>officinalis</i> , Ringelblumen in Farbenmischung	0.20
— in Farbensorten	0.25
Calliopsis , Schöngesicht, Korbblütler ○ ◐ × □	
<i>bicolor</i> , goldbuntes Schöngesicht	0.20
— <i>nana radiata</i> , braunes Schöngesicht	0.25
Cannabis , Hanf, Maulbeerbaumgewächse ○ ● ×	
<i>gigantea</i> , Riesenhanf	0.25
Centaurea , Flockenblume, Korbblütler ○ × * □	
<i>cyaneus</i> , blaue Kornblume	0.20
<i>odorata</i> und <i>moschata</i> , duftende Kornblume	0.25
Ceratochloa s. u. Einjahrsgräser	
Cheiranthus , Lack, Kreuzblütler ○ × < □	
<i>Cheiri</i> , einfachblühender Goldlack in Farbenmischung	0.40
— in Farbensorten	0.50
— <i>fl. pl.</i> , gefüllter Stängengoldlack	
— in Farbenmischung	0.40
— in Farbensorten	0.50
Chrysanthemum , Wucherblume, Korbblütler ○ ◐ × □ *	
<i>carinatum</i> , einfache gelbe Marguerite	0.20
— <i>Burridgeanum</i> , weiß mit karmin, gelber Ring	0.25
— <i>Nordstein</i> , riesenblumig, schneeweiß, lichtgelb, schwarze Scheibe	0.30
<i>inodorum Brautkleid</i> , reinweiße dichtgefüllte Blumen	0.30
<i>segetum Eldorado</i> , kanariengelb	0.30
— <i>Helios</i> , riesenblumig, goldgelb	0.25
Clarkia , Nachtkerze, Onagragewächse ○ □ * ×	
<i>elegans</i> , bunte Nachtkerzenmischung	0.20
— in Sorten	0.30
Commelina , Dreimasterblume, Commelinagewächse ○ □ * ×	
<i>coelestis</i> , blaue Dreimasterblume	0.30
Convulvulus , Winde, Windengewächse ○ △ ×	
<i>tricolor</i> , niedrige bunte Winde	0.25
Cosmea , Kosmos, Korbblütler ○ □ ×	
<i>bipinnata</i> , bunte Kosmosblume	0.25
Cucurbita s. u. Kletternde Einjahrsblumen	
Cynoglossum , Hundszunge, Borretschgewächse ○ △ *	
<i>coelestinum</i> , blaue Hundszunge	0.40
Datura , Stechapfel, Nachtschattengewächse ○ ● × < *	
<i>stramonium</i> , weiße duftende Tütenblüten	0.30
Delphinium , Rittersporn, Ranunkelgewächse ○ × □	
<i>ajacis</i> , in Farbensorten	0.40
Dianthus , Sommernelke, Nelkengewächse ○ ◐ × < □	
<i>Heddewigii</i> , Sommernelken in Prachtmischung	0.30
Dimorphoteca , Ringelblume, Korbblütler ○ * △ ×	
<i>aurantiaca</i> , orangefarbene Kap-Ringelblume	0.30
Echium , Natterkopf, Borretschgewächse ○ * △ × □	
<i>craticum</i> , scharlachfarbener Natterkopf	0.30

Einjahrsblumen

<i>Erysimum</i> , Schöterich, Kreuzblütler ○ △	1 Port.
<i>Perowskianum</i> , orange	0.50
<i>Escholtzia</i> , Goldmohn, Mohngewächse ○ * ✕ □	0.25
<i>californica</i> , Goldmohn in Prachtmischung	0.30
— in Farbensorten	0.25
<i>Euphorbia</i> , Wolfsmilch, Wolfsmilchgewächse ○ □ ✕	0.25
<i>variegata</i> , schneefarbene Wolfsmilch	0.40
<i>Gaura</i> , Prachtkerze, Nachtkerzengewächse ○ ✕ *	0.40
<i>Lindheimeri</i> , weiße Einjahrskerze	0.40
<i>Gazania</i> , Mittagsgold, Korbblütler ○ △ * ✕	0.40
<i>longiscapa</i> , goldgelb mit braun	0.30
<i>Hibiscus</i> , Einjahrsmalve, Malvengewächse ○ ⊥ * ✕ =	0.20
<i>trionum</i> , elfenbeingelb mit dunkelbraunem Ring	0.40
<i>Helianthus</i> , Sonnenblume, Korbblütler ○ ⊥ ✕ □	0.20
<i>annuus</i> , große Sonnenblume	0.40
— <i>Diadem</i> , zitronengelb	0.40
— <i>purpureus</i> , braune Töne	0.25
<i>Helichrysum</i> , Strohblume, Korbblütler ○ □ ✕	0.25
<i>monstrum</i> fl. pl., Strohblumenmischung	0.20
<i>Hördeum</i> s. u. Einjahrsgräser	0.30
<i>Iberis</i> , Schleifenblume, Kreuzblütler ○ △ * ✕	0.30
<i>coronaria</i> , bunte Schleifenblume	0.20
<i>Kochia</i> , Sommerzypresse, Meldengewächse ○ ○ □ ✕	0.30
<i>trichophylla</i> , Sommerzypresse	0.20
<i>Leptosyne</i> , Feinheitsblume, Korbblütler ○ ✕ =	0.30
<i>maritima</i> , gelbe Feinheitsblume	0.30
<i>Stillmannii</i> , goldgelb, schon fünf Wochen nach der Aussaat blühend	0.30
<i>Limnathes</i> , Sumpfbiume, Sumpfbiumengewächse ○ △ ✕	0.30
<i>Douglasii</i> , weißgelbe Steingarten-Sumpfbiume	0.30
<i>Lagurus</i> s. u. Einjahrsgräser	0.20
<i>Lavatera</i> , Bechermalve, Malvengewächse ○ ○ * ✕ △	0.40
<i>frimstis</i> , leuchtend rosafarbene Bechermalve	0.25
<i>Linaria</i> , Leinkraut, Rachenblütler ○ △	0.25
<i>alpina</i> , niedrige lilablühende, gelblippige Steingartenpflanze	0.25
<i>macrocarpa</i> , bunter Rachenblütler	0.25
<i>Linum</i> , Lein, Leingewächse ○ * △	0.25
<i>grandiflorum rubrum</i> , roter Einjahrslein	0.30
<i>Lobelia</i> , Lobelie, Glockenblumengewächse ○ △	0.30
<i>erinus</i> , in Farbensorten	0.20
<i>Lupinus</i> , Lupine, Schmetterlingsblütler ○ ○ □ * ✕	0.20
<i>Hartwegii</i> , bunte Einjahrs Lupinen	0.20
<i>Maloppa</i> , Sommermalve, Malvengewächse ○ ○ □ ✕	0.20
<i>grandiflora</i> , weiße und rote Malven	0.50
<i>Matricaria</i> , Kamille, Korbblütler ○ □ ✕	0.50
<i>capensis</i> , Zwergkamille	0.50
<i>Matthiola</i> , Levkoje, Kreuzblütler ○ < ✕ □	0.50
<i>annua</i> , in Farbmischung	0.40
<i>Mesembrianthemum</i> , Mittagsblume, Zaserblumengewächse ○ * △ ||	0.40
<i>criniflorum</i> , bunte Mittagsblume	0.40
<i>Mimulus</i> , Gauklerblume, Rachenblütler ○ □ ✕ △	0.40
<i>hybridus</i> , bunte Gauklerblume	0.20
<i>Mirabilis</i> , Wunderblume, Nyctaginengewächse ○ * ✕ □	0.20
<i>jalapa</i> , Wunderblumen-Mischung	0.40
<i>Nemesis</i> , Rotrachen, Rachenblütler ○ ✕ □	0.40
<i>compacta</i> Edelblau, vergißmeinsichtblau	0.40
<i>grandiflora</i> , prächtigfarbener Rachenblütler	0.50
<i>strumosa</i> Orange, leuchtend orange	0.50
— <i>nana</i> Feuerkönig, leuchtend scharlach	0.50
— Scharlachkönig, blutrot	0.50
<i>Nemophila</i> , Hainblume, Hainblumengewächse ○ * △ ||	0.25
<i>maculata atrocoerulea</i> , blaue Hainblume	0.20
<i>Nicotiana</i> , Tabak, Nachtschattengewächse ○ ✕ □ <	0.25
<i>affinis</i> , weißer Tabak	0.25
<i>Sanderia</i> , karminroter Tabak	0.20
<i>Nigella</i> , Schwarzkümmel, Ranunkelgewächse ○ ✕ *	0.20
<i>damascena</i> fl. pl. Indigo, blaue „Jungfer im Grünen“	0.30
<i>hispanica</i> Dunkelblau, prächtig wasserblau mit dunkler Mitte	0.30
<i>Nycteria</i> , Nachtbalsam, Rachenblütler ○ * △ <	0.30
<i>capensis</i> , weiß, sehr wohlriechend	0.30
<i>Papaver</i> , Gartenmohn, Mohngewächse ○ ✕	0.30
<i>glaucom</i> , leuchtend scharlachroter Tulpenmohn, früh und reich blühend, nicht nachlassend	0.20
<i>somniferum</i> , einfach blühender Gartenmohn	0.20
<i>Phacelia</i> , Büschelschön, Hainblumengewächse ○ * ✕ △	0.20
<i>tanacetifolia</i> , blauer Bienenfreund	0.30
<i>Phlox</i> , Flammenblume, Himmelsleitergewächse ○ □ △ ✕	0.30
<i>Drummondii</i> , reichfarbener Einjahrsphlox	0.30
<i>Petunia</i> , Petunie, Nachtschattengewächse ○ □ ✕	0.30
<i>hybrida</i> , bunte Petunie	0.40
<i>Poa</i> s. u. Einjahrsgräser	0.40
<i>Portulacca</i> , Portulak-Röschen, Portulakgewächse ○ △	0.40
<i>grandiflora</i> , bunter Portulak	0.30
<i>Reseda</i> , Reseda, Resedagewächse ○ △ □ < * ✕	0.30
<i>odorata</i> , Duftreseda	0.25
<i>Ricinus</i> , Wunderbaum, Wolfsmilchgewächse ○ ✕ ♣	0.25
<i>communis</i> , einjähriger Rizinus in Farbmischung	0.30
<i>Rudbeckia</i> , Sonnenhut, Korbblütler ○ ✕ □	0.30
<i>hirta</i> Meine Freude, gelb mit schwarzem Hut	0.30
<i>Salpiglossis</i> , Trompetenzunge, Nachtschattengewächse ○ ✕ □	0.30
<i>variabilis</i> , bunte Trompetenzunge	0.30
— <i>coccinea</i> , goldgelb, rot geadert	0.30
— <i>nigra aureo-venosa</i> , dunkelfarben, goldgelb geadert	0.30
— <i>sulphurea</i> , schwefelgelb gezeichnet	0.30
— <i>violacea</i> , klaviolett	0.40
— <i>superbissima</i> , braun mit gold	0.40
— <i>sulphurea</i> , schwefelgelb	0.40
— <i>coerulea</i> , blaulila, gelb geadert	0.40

Sàlvia , Salbei, Lippenblütler ○ × □ *	1 Port.
<i>farinàcea</i> , blauer Einjahrssalbei	0.40
Scabiòsa , Skabiose, Diptamgewächse ○ × □	
<i>hýbrida</i> , bunte Einjahrskabiose	0.25
Sédum , Mauerpfeffer, Dickblattgewächse ○ △ ||	
<i>coerúleum</i> , blauer einjähriger Mauerpfeffer	0.75
Státice , Strandflieder, Bleiwurzwächse ○ × □ *	
<i>Bonduèlli</i> , kräftig zitronengelb	0.25
<i>sinuàta</i> , bunter Strandflieder	0.25
Tagètes , Studentenblume, Korbblütler ○ □ || ×	
<i>erècta</i> fl. pl., hohe gefüllte Studentenblume	0.30
<i>pàtula</i> fl. pl., gefüllte Zwergtagetes	0.20
— <i>nàna</i> , einfache bunte Studentenblume	0.20
<i>signàta</i> Gnom, tieforangefarbene Neuheit	0.30
Trachymène , Blauauge, Doldenblütler ○ △ *	
<i>coerúlea</i> , himmelblau	0.40
Tropaèolum , Kapuzinerkresse, Kapuzinerkressengewächse ○ || □	
<i>Lobbiànum compàctum</i> , niedrig bleibende Kapuzinerkressen-	
mischung	0.25
— — in Farbensorten	0.30
Ursinia , Ursinie, Korbblütler ○ * △ ×	
<i>anethoides</i> , bunte afrikanische Ursinie	0.40
<i>hýbrida Aurora</i> , leuchtend orange, dunkelroter Kranz ...	0.40
<i>pulchra</i> , lebhaft orange	0.40
<i>speciòsa</i> , gelb mit dunklem Ring	0.30
— <i>aùrea</i> , orange mit dunklem Ring	0.30
Venidium , Venidie, Korbblütler ○ * × =	
<i>fastuòsum</i> , glühend orange, braunroter Ring	0.60
Verbena , Eisenkraut, Verbenengewächse ○ △ × < ×	
<i>hýbrida</i> , buntes duftendes Eisenkraut	0.30
— <i>coccinea</i> , scharlachrot	0.40
— <i>coerúlea</i> , tiefblau	0.40
— <i>Leuchtfeuer</i> , feurig scharlach	0.40
— <i>compàcta</i> Feuerball, hell blutrot	0.50
— <i>Rubin</i> , dunkelpurpurn	0.40
— <i>grdfl.</i> Königsblau, tiefblau	0.40
<i>venòsa</i> , fliederlila Eisenkraut	0.30
— <i>lilacina</i> , hell lavendellila	0.60
Viola , Stiefmütterchen, Veilchengewächse ○ ◐ = ×	
<i>tricolor multiflòra Schneewittchen</i> , reinweiß	0.30
— — <i>Feuerkönig</i> , goldgelb mit braun	0.30
— — <i>Kardinal</i> , tiefrot	0.40
— — <i>Meteor</i> , blutrot	0.30
— — <i>Viktoria</i> , reinviolett	0.30
— — <i>màxima Apollo</i> , bronzefarben	0.40
— — <i>Blauer Domino</i> , oben hell, unten dunkelblau	0.40
— — <i>Germania</i> , dunkelrot	0.40
— — <i>Indigo</i> , indigoblau	0.30
— — <i>Kanarienvogel</i> , hellgelb	0.30
— — <i>Merkur</i> , schwarzpurpurn	0.40
— — <i>Rembrandt</i> , primelgelb mit dunklen Flecken	0.40
— — <i>Vulkan</i> , braunrot	0.40
— — <i>hiemàlis Eiskönig</i> , weißes Winterstiefmütterchen	0.30
— — <i>Himmelskönigin</i> , hellblau	0.30
— — <i>Märzzauber</i> , tiefdunkelblau	0.30
— — <i>Wintersonne</i> , goldgelb mit Auge	0.30
— — <i>Wotan</i> , schwarzblau	0.30
Viscaria , Lichttröschchen, Nelkengewächse ○ * × △	
<i>oculata coerúlea</i> , himmelblau	0.25
— <i>Feuerkönig</i> , karminrubin	0.30
— <i>Unschuld</i> , schneeweiß	0.30
Xeranthemum , Papierblume, Korbblütler ○ × □	
<i>ànnuum</i> , Farbenmischung	0.25
Zea s. u. Einjahrsgräser	
Zinnia , Zinnie, Korbblütler ○ ◐ × □	
<i>élegans</i> fl. pl., gefüllte Riesenzinnien	0.25
— — in Farbensorten	0.30
— <i>dahliaeflòra</i> , in Farbenmischung	0.25
<i>Hageana</i> , mexikanische Orangenzinnie	0.25
<i>pùmila</i> fl. pl., gefüllte Zwergzinnien in Mischung	0.30
in Sorten	0.35

2. Schöne Einjahrsgräser

Versand- und Aussaatzeiten, Behandlungsanweisung und Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter Einjahrsblumen-Grundsoriment, Seite 119.

Agrostis , Straußgras, Süßgrasgewächse	1 Port.
<i>nebulòsa</i> , zierlicher Windhalm	0.30
Anthoxàntum , Ruchgras, Süßgrasgewächse	
<i>gràcile</i> , Gartenruchgras	0.25
Briza , Zittergras, Süßgrasgewächse	
<i>maxima</i> , großes Zittergras	0.60
Bròmus , Sträußer, Süßgrasgewächse	
<i>brizaeifòrmis</i> , Trockenschmittespe	0.20
Calamagròstis , Steppengras, Süßgrasgewächse	
<i>arundinàceæ</i> , schöner Trockenheitsschilf	0.50
Ceratochlòda , Sträußer, Süßgrasgewächse	
<i>pèndula</i> , Straußgras	0.25
Hordèum , Gerste, Süßgrasgewächse	
<i>jubàtum</i> , Mähnenegerste, prächtig	1,—
Lagùrus , Hasenschwanz, Süßgrasgewächse	
<i>ovàtus</i> , Sammetgras	0.20
Pòa , Rispengras, Süßgrasgewächse	
<i>amàbilis</i> , Prachtrispengras	0.25
Zea , Welschkorn, Süßgrasgewächse	
<i>japònica</i> , buntblättriger Mais	0.25

3. Kletternde Einjahrsblumen

Suche unter Kletterpflanzen, Seite 107.

Edelgemüse unserer Zeit

Ordnung der Gemüseabteilung:

Seite

1. Früchte — Gemüse	122
2. Hülsenfrüchte und Körnergemüse	123
3. Würzgemüse	124
4. Zwiebeln und Lauche	125
5. Wurzelgemüse aller Art	125
6. Rübengemüse	126
7. Kohlgemüse	126
8. Salatgemüse	127
9. Küchenkräuter zur Aussaat	128
10. Ausdauernde Küchenkräuter	129

Versand- und Aussaatzeit und Behandlungsanweisung: Lies wie bei jeder Gemüseart besonders angegeben.

Die nachfolgende Auswahl ist in Hauptgruppen der besseren Verwendungsübersicht halber eingeteilt. Scheinbare Sortenfülle findet ihre Berechtigung in der Staffelung von frühen, mittelspäten und späten Gebrauchs- und Reifezeiten.

Da es wegen Raummangel hier nicht möglich ist, die Kulturanweisungen ganz ausführlich zu machen, empfehlen wir gleichzeitig den Bezug folgender Werke: 1 Stck

1. Gemüsebau	0.70
2. Küchen- und Arzneikräuter	0.85

In beiden Werken ist auf zusammen 275 Seiten nicht nur das beste Sortiment mit vielen Bildern besprochen, sondern auch dessen Kulturbedingungen, Pflegewünsche, Düngenotwendigkeiten, Ueberwinterungsforderungen und darüber hinaus weitgehende Anleitung, Verarbeitung zum Rohgenuß, Dämpfen, Dörren, Schmoren, Kochen, Braten, Brühen usw. in Form von vielen Rezepten mit genauen Anweisungen angeführt. Eine billigere und modernere, handlichere und durchgreifende Orientierung ist schwerlich zu denken.

1. Früchte — Gemüse

Gurke, *Cucumis sativus*, Kürbisgewächse

Kultur: Aussaat in der 2. Maihälfte ins freie Land, evtl. in Töpfe, Kästchen 2 Wochen früher, um sie dann mit Ballen auszusetzen, dies besonders in kälteren Klimaten und Böden. Reihenabstand 1 bis 2 Fuß, in der Reihe ein Fuß wenn möglich, Vorkeimen in Sägespänen oder Sandtorfnullmischung. Gurken wollen warme und sonnige Lage, kräftig gedüngten Boden. Fülle in die Pflanzlöcher verrotteten Dünger oder gute Komposterde; bei Trockenheit und Hitze tüchtig wässern.

Deutsche Trauben (kleine frühe grüne; Cornichon), Port. 10 g 100 g
Pfeffergurke, herrlich als Würzfrucht zu Bratkartoffelgerichten 0.20 0.30 1.80

Delikateß-Gewürzgurke; neu, halblang, hervorragend zum Einlegen, sehr widerstandsfähig auch gegen Meltau, gleichmäßig u. reichlich fruchtend 0.30 0.45 3.25

Deutsche Schlangengurke; kann wohl als beste aller Freilandsalatgurken angesehen werden; auch sauer eingelegt, hervorragend. Nach der Haupternte bringen die Pflanzen noch viele kleinbleibende Früchte, die als sogenannte Pfeffergurken Verwendung finden 0.25 0.45 3.—

Riesenschälgurke; diese ist wohl die beste schnell und kräftig wachsende Gurkensorte für Senfgurkenbereitung, bleibt lange grün, dick und fleischig 0.35 1.60 10.50

Rytows Zimmergurke; an einem sonnigen Fensterplatz kann man mit dieser Sorte im Blumentopf, Schale oder Holzkästchen Kletterpflanzenzauber in die Stuben und zugleich schon teils im Mai selbstgezogene Gurken auf den Tisch bringen .. 0.30 1.60 9.60

Sensation; bleibt mittellang, äußerst dickfleischig. Erstklassig als Salat-, Sauer-, Salzgurke, ausgezeichnet auch als Schmorgurke mit Speckbröckeln und Tomaten. Ist widerstandsfähig und wird nur langsam gelbreif 0.35 0.70 4.—

Kürbis, *Cucurbita pepo*, Kürbisgewächse

Riesen-Zentnerkürbis; bringt schwere große kugelförmige, gelbe oder genetzte Riesenmelonenformen für Nachtisch-Kompotte im Winter 0.30 0.60 3.20

Schöner Speisekürbis; Flaschen-, Keulen- und Melonenformen, gemischt für Kompotte und Suppen oder auch Kürbiskuchen 0.15 0.25 1.20

Waldfisch; ein riesengroßer langkeuliger Flaschenkürbis mit tiefgelbem Fleisch, grünschalig. Ausgezeichneter Kürbissuppendominant 0.20 0.35 2.10

Zierkürbisse; gemischt 0.25 0.50 2.20

Melonen, *Cucumis melo*, Kürbisgewächse.

Freilandsieger; fast alle Melonenarten und -sorten bringen nur Ertrag, wenn man sie in Kästen unter Glas pflegt. Diese neue Form aber ist die Gartenmelone des freien Landes; sie duftet ausgezeichnet und steht im Geschmack der Treibmelone nicht nach, bei denselben Ansprüchen wie Landgurken; herrlich zum Rohgenuß mit oder ohne Zuckergabe 0.40 3.60 —

Tomaten, Solanum lycopersicum, Nachtschattengewächse.

Kultur: Aussaat etwa im März oder April im Frühbeet oder am sonnigen Fenster, einmal pikieren und dann einzeln in kleine Töpfe setzen. Nach den kalten Tagen im Mai mit Topfballen an sonnige Stelle ins Freie pflanzen. Abstand etwa 40–60 cm; gut gedüngte Böden in warmer Lage sind am besten, bei Hitze und Dürre tüchtig wässern, rechtzeitig einen Pfahl zum Aufbinden begeben und nur 1–3 Haupttriebe durchgehen lassen. Alle anderen Nebentriebe rechtzeitig ausbrechen.

Bonner Beste; eine der frühesten Freilandsorten	Port.	10 g	100 g
von großem Ertragsreichtum, rundfrüchtig, mittelfruchtig, glattschalig, beste für sommerliche Tomaten-salate mit Zwiebeln	0.35	1.40	8.—
Goldene Königin; daß es gelbe Tomaten auch gibt, ist wenig bekannt. Die Farbe aber ist reizvoll als Tischschmuck mit roten Tomaten zusammen und der Geschmack so mild, daß man Goldtomaten — wenn man sie erst kennt — nicht mehr missen mag	0.35	1.60	10.—
Lucullus; diese alte aber bewährte mittelfruchtige rote, glattrunde Sorte ist immer noch nicht übertroffen; eine der besten Sorten für Rohgenuß als Brotaufschnitt	0.35	1.40	8.—
Ueberreich; hier stellen wir wohl die reichtragendste Augusttomate vor, die besonders als Püreefrucht, Einmachetomate und Suppenwürzer gelten kann	0.35	1.40	8.—
Ziertomaten; verschiedene kleinfruchtige Sorten mit eigenartigsten Fruchtformen wie etwa von Pflaumen, Birnen, Kirschen oder Johannisbeeren oder gar Gurken und Eierfrüchten, zur lustigen Garnierung von Schüsseln und Gedecken und dabei gleichzeitig gut schmeckend	0.25	0.95	—

2. Hülsenfrüchte und Körnergemüse

Bohne, Phaseolus vulgaris communis, Schmetterlingsblütler

Stangenbohnen, Stangenbohnen, Kletterbohnen.

Kultur: Einreihig oder zweireihig anbauen, Stangen in 60 cm Abstand; Aussaat 4–5 cm tief, mit je 5–8 Bohnen um eine Stange herum. Samenbedarf für 10 laufende Meter 125 g. Aussaat für erste Ernte im Mai, für zweite Ernte Juni–Juli. Am besten ist abgedüngter warmer Boden mit gleichmäßiger Feuchtigkeit.

Wachsgoldbohne, o. F., gute fadenlose Goldwachsbohne, deren dickfleischige lange Hülse bestes Einweckmaterial für den Winter abgeben	1.25	4.20	35.—
Mulstopper; o. F., eine völlig fadenlose hervorragende Sorte mit Riesenmengen breiter wuchtiger Schoten für alle Zwecke	1.55	4.95	40.50
Zucker-Perl-Prinzeßbohne; feine Zuckerperlbohne, die auch unter dem Namen Orientbse bekannt ist. Schneeweiße runde Bohnen, ausgereift besonders geeignet für Bohnensuppen im Winter ..	1.55	4.95	40.50
Preisgewinner; eine Nutz- und Schmuckbohne mit glühendroten Blüten für Drahtzäune, Laube und dergleichen. Trägt den ganzen Sommer riesengroße grüne Schoten für Schnittbohnen-Gemüse	1.20	3.95	33.50
Schlachtschwert; m. F., eine Riesenbohne mit bis ¼ m langen Schoten, erstklassige Einmachsorte Pflanzloch.	1.55	4.95	40.50

Buschbrechbohnen

Kultur: Ähnlich wie bei den Stangenbohnen drei Reihen auf ein Beet, nur nicht ganz so tief legen und kleinere Anzahl in ein Pflanzloch.

Wachs-Goldhorn; o. F., eine wachsschotige Salatbuschbohne, besonders für Winterverwertung ...	1.05	3.45	27.50
Nordstern; m. F., dürfte wohl die früheste weißkörnige Schwertbohne sein, die für Gemüsesuppen und jede Art von Bohnensalat oder -verarbeitung gut ist	1.05	3.45	27.50
Saxa-Fadenlos; darf als wirkliche Verbesserung der Stammsorte gelten, deren fleischige Schoten zum Genuß in Milchschnitz wie geschaffen sind ...	0.95	3.20	25.50

Buschschnittbohnen

Hinrichs Riesen-Zucker-Brech, weißgrundig, ohne Fäden, dickfleischige runde Hülsen, die sich lange Zeit halten, ohne hart zu werden, sehr reich tragend	1.05	3.45	27.50
Konserva, o. F. Ihr schöne dickfleischige Schote ist lang und vollkommen fadenlos. Aufrechter Wuchs. Krankheitswiderstandsfähigkeit u. mittelfrühe Reife zeichnen sie aus, beste Einmachsorte	1.05	3.45	27.50

Puffbohne Puffbohne, Vicia faba, Schmetterlingsblütler

Kultur: Aussaat von Mitte März ab bis Anfang Mai. Abstand 30–40 cm und 10 cm in der Reihe, 5 cm tief legen, müssen luftig, am besten als Zwischenkultur überall herumstehen, da sonst ungezieferanfällig; frischer nährhafter Boden wird gewünscht.

Mammut; ist die Riesenpuffbohne mit aufsehererregenden Hülsen, voll von bis acht vollgültigen Bohnen. Verwende sie in Gemüsesuppen, Schnüschen und dergleichen	0.60	1.70	13.20
---	------	------	-------

Erbse, Pisum sativum, Schmetterlingsblütler

Edelgemüse unserer Zeit

Pahl-, Kneifel-, Schal- oder Maierbsen

Kultur: Aussaat von Anfang März ab in 14tägigen Abständen bis Ende Juni. Buscherbsen werden bis 60 cm hoch, brauchen kein Reisig, dreireihig legen. Land, jeder Boden ist geeignet, besonders sandig humoser Lehm, nur sonnig muß der Platz sein.

Grünbleibende Braunschweiger; tischhoch bleibend, 250 g 1 kg 10 kg also nur gering hohe Reiser benütigend, ist sie eine der schönsten grünbleibenden Kneifelerbsen für reichen Ertrag und großflächigen Anbau 0.60 2.— 15.60

Konservenkönigin; ist eine mittelfrühe Sorte, etwa brusthoch werdend, muß also Reiser haben, sonst aber ist sie erstklassig für Frischgenuß und auch als Konserve; bringt bis 12 Kerne in einer Hülse 0.60 2.— 15.60

Vorbote; ist die zuverlässigste und ertragreichste Früherbse, die es gibt; sie bringt große Schoten, süße Körner in großer Fülle; braucht keine Reiser. Vorbote kann auch im Herbst ausgesät werden, durchwintert dann, leicht angehäufelt, und fruchtet im Mai 0.60 2.— 15.60

Markerbsen, auch Runzelerbsen genannt

Markerbsen sind sogenannte Edelerbsen, auch noch in reifendem Zustande süß und weich kochend. Alle Sorten sind also die Delikateßerbsen für die anspruchsvolle Küche; Kultur wie bei Pahlern, Aussaat etwas später. Alle brauchen Reiser.

Aldermann; noch nicht übertroffene Markerbse von Weltruf mit straffem Wuchs und Riesenerträgen 0.75 2.40 20.—

Automobil; ist die Sorte, die auch in kalten Klimaten und ganz früh ausgestreut werden kann. Auch im Herbst aussäbar und als Wintererbse zu kultivieren. Sie ist eine Prachtsorte mit ganz tollen Ernten 0.75 2.40 20.—

Zuckererbsen, für sogenanntes Schotengemüse

Kultur: wie bei Pahlern, Aussaat etwas später.

Englische Säbel; riesenschotige später reifende Zuckererbse. Braucht große Reiser, bringt reichen Ertrag, zum Einmachen ganzer „Schoten“ bestens geeignet 0.65 2.10 16.20

Mais, Zèa saccharata, Gräser

Kultur: Aussaat im Mai mit etwa ½ m Abstand, je etwa 5 Körner in ein Pflanzloch, evtl. schon im März in Töpfe aussäen, damit die Jungpflanzen gleich nach den kalten Tagen an Ort und Stelle ausgepflanzt werden können. Verspeist wird der Kolben, wenn er noch jung ist. Der Haarschopf am Kolbenkopf muß beim Abernten noch grün sein. Die Kolben werden noch roh gegessen oder in Salzwasser abgekocht und mit Butter verzehrt.

Golden Bantam; eine frühe goldgelbe zucker- Port. 10 g 100 g süße und reichtragende nordamerikanische Sorte, unvergleichliche Nachfrucht für kleine und große Kinder. Mais ist Erbsenersatz zu Karotten, schmeckt wie verklärte Erbsen 0.20 — 0.55

3. Würzgemüse

Nicht verwechseln mit Gewürzkräutern!

Hierher rechnen wir vor allem Radieschen und Rettiche; Gewürzkräuter suche unter Küchenkräuter, Gruppe 9 und 10.

Radies, Ráphanus sativus radicola, Kreuzblütler

Kultur: Aussaat ab April alle 14 Tage ins freie Land, im Hochsommer halbschattig; Tieflage für Samen bei runden Sorten etwa 1—2 cm, bei mittelgroßen 2—3 cm, bei großen und langen 4 cm, nicht zu dicht säen. Jeder gut lockere nährhafte Boden mit gleichmäßige Feuchtigkeit ist geeignet. 10 g 100 g 1 kg

Eiszapfen; das bekannte lange weiße Radieschen von besonderer pikanter Schärfe 0.15 0.70 4.80

Riesenbutterradies; das ist etwas Neues und Tolles. Die Rübchen werden bis 100 g schwer und sind dabei stets zartfleischig und frischschmeckend. Dieser „Rettich-radies“ wird naturgemäß erst etwas später fertig; man kann bei rechtzeitiger Aussaat etwa ab Ende Juni über ihn verfügen 0.20 0.80 5.20

Rundes, halb rot, halb weiß, der Kontrast zwischen der leuchtend roten oberen Hälfte und der reinweißen unteren gibt dem Radies ein sehr appetitliches, verlockendes Aussehen 0.15 0.70 4.80

Rettich Ráphanus sativus niger und ábus, Kreuzblütler

Kultur: Aussaat der Sommer- und Frührettiche wie Radieschen, aber mit größerem Abstand, Spätrettiche aber nicht vor Ende Juni; wünschen abgedüngten, gut durchgearbeiteten Gartenboden mit reichlicher Bewässerung.

Bobenheimer; buntscheckige langrübige Sorte, die für den Hochsommergebrauch nur sechs Wochen Kulturzeit benötigt, wird nicht leicht zäh 0.15 0.70 4.40

Veilchenblauer Gournay; wird am liebsten erst im Februar—März zum Verbrauch herangezogen, dann aber ist er unersetzlich 0.15 0.70 4.40

Weißer Ostergruß, ovaler; eine ovale Frühsorte, die schon in 2—3 Wochen nach der Aussaat genußfertig sein kann 0.20 0.80 5.20

Edelgemüse unserer Zeit

	10 g	100 g	1 kg
Rettich			
Schwarzer Münchener Bierrettich; dies ist der ausgesprochene August-September-Rettich, dessen Name keiner weiteren Empfehlung bedarf	0.15	0.60	3.75
Runder Winterrettich ; scharfsaftiger Rettich für die langen Winterzeiten, im Herbst rechtzeitig einmieten	0.10	0.55	3.50
Weißes Frühwunder ; ein langer schneeweißer Frührettich, der zum Fertigwerden nur 6—8 Wochen gebraucht	0.60	3.—	—

4. Zwiebeln und Lauche

Porree, *Allium ampeloprasum*, Liliengewächse.

Kultur: Aussaat Februar—April evtl. unter Glas, dann mit 20 cm Abstand auspflanzen. Auf kräftigem Boden erzielt man dicke zartfleischige lange Stangen

Französischer Sommerporree ; eine frühreife Sorte für sommerliche Gemüsesuppen oder Zubereitung in holländischer Tunke	0.35	2.45	16.20
Riesenwinterporree Siegfried ; stellt das Neueste und Beste auf diesem Gebiete für den Spätwinter dar, kann als absolut harte Sorte über Winter bis zur Ernte im Freien stehenbleiben	0.35	2.45	16.20
Winter-Elefant ; ein neuer Frühwinterporree mit außerordentlich klobigen, aber zarten Stangen, hervorragend als Schmorporree .	0.35	2.45	16.20

Schalotten, *Allium ascalonicum*, Liliengewächse

Schalotten werden in 20 cm Abstand, 5 cm tief gesteckt und bringen dann ganze Nester voll neuer Zwiebeln, deren edler Geschmack für besondere Gerichte nicht entbehrt werden kann, Steckzwiebeln 1 kg 1.40

Samen	1.60	—	—
-------------	------	---	---

Schnittlauch, *Allium schoenoprasum*, Liliengewächse

Schnittlauch wird schon im Februar eingetopft und liefert im frischgemüsearmen März vitaminehaltiges Grün, aber auch im Sommer ist er ein unermüdlicher Frischgrünlieferant. Pflanzen 1 St. 0.20, Samen	0.55	4.40	30.—
--	------	------	------

Winterheckezwiebeln, *Allium fistulosum*, Liliengewächse

Winterfreude ; hier haben wir einen Schnittlauchersatz, der mehrere Wochen früher als Schnittlauch im Winter eingetopft am Fenster würziges Grün für Brotstreu-Tunken treibt	0.20	0.80	5.40
---	------	------	------

Zwiebeln, *Allium cépa*, Liliengewächse

Kultur: Aussaat März und April. 20 Gramm Samen für 10 qm, nur altgedüngten Boden geben, unkrautfrei halten, nach Bedarf vereinzeln

Bronzekugel ; kugelförmige Riesendauerzwiebel orangegelber Fönung mit mildem Geschmack, für Spätherbst und Winter	0.30	2.05	13.80
Kleine Mühlhäuser Steckzwiebel ; liefern schon früh recht haltbare Sommerspeisewiebeln für Salate und dergleichen	0.40	2.65	17.50
Kleine weiße Königin ; läuft auch unter dem Namen „Pariser Konservenzwiebel“, dürfte die früheste Einmachsorte sein, Reifezeit Juli	0.45	3.25	22.50
Rote Madeira ; rote kugelförmige Riesenzwiebel feinsten Aromas	0.40	3.—	20.—
Stuttgarter Riesen ; schwefelgelbe Riesebollen für Frühsommerverwendung	0.40	2.65	17.50
Weiße Frühlingzwiebeln ; wird um August ausgesät und im Oktober ausgepflanzt, schon um Walpurgis können wir dann eigene große herrliche Zwiebeln ernten	0.45	3.25	22.50
Zittauer gelbe Riesen ; dürfte eine der besten haltbaren gelben Spätzwiebeln von Weltruf sein	0.30	2.05	13.80

5. Wurzelgemüse aller Art

Karotten und Edel-Möhren, *Daucus carota*, Doldenblütler

Kultur: Aussaat schon ab Februar laufend in mehrwöchentlichen Abständen, Wintersorten erst Ende Mai; kräftiger Boden ist günstig, frische Stallmistdüngung meiden.

Erstling ; beste neue, leuchtend rote Markotte	0.40	2.65	17.50
Pariser Markt ; kleine eiförmige, ganz frühe Sorte für Rohgenuß, für Suppen, zum Dämpfen und zum Einmachen	0.55	4.40	30.—
Rote Riesen ; ist wohl als die größte wertige süße Speisemöhre von außerordentlicher Winterhaltbarkeit anzusprechen ...	0.30	2.—	13.20
Duwick ; bringt auch recht früh schon breite halblange süße Rüben	0.35	2.45	16.—

Bestelle den Gemüsesamen möglichst schon im Januar, damit die rechten Sorten noch „erwischt“ werden

Edelgemüse unserer Zeit

Pastinake , <i>Pastinaca sativa</i> , Doldenblütler	10 g	100 g	1 kg
Beste von Allen; halblange frischweiße zartfleischige Sorte für Suppen und holländische Tunken, Kultur wie bei Karotten	—	0.35	2.20
Petersilienwurzel , <i>Petroselinum sativum</i> , Doldenblütler			
Kultur: Wie bei Karotten, evtl. also auch breitwürfig aussäen.			
Bardowicker ; lange glatte dickfleischige, selten zäh werdende Prachtsorte für Sommersuppen und Winterverbrauch, das Grün ist erstklassiges Suppenkraut	0.10	0.45	2.70
Schwarzwurzel , <i>Scorzonera hispànica</i> , Korbblütler			
Kultur: Aussaat Anfang März oder schon im Spätsommer, rechtzeitig vereinzeln. Frische Düngung vermeiden, die Wurzeln sind winterhart, können also im Freien bleiben; vor Mäusefraß schützen.			
Einjährige Riesen ; es ist der zielbewußten Zucht gelungen, eine Sorte zu schaffen, die schon im ersten Jahr, so daß man das unproduktive „Schießen“ umgeht, gebrauchsfertig wird. Für 30 Meter laufende Reihe reichen 20 Gramm Samen	0.40	2.65	17.50
Haferwurzel , <i>Tragopogon, porrifolius</i> , Korbblütler			
Mammut; bei Bedarf ein edler Schwarzwurzelerersatz, ertragreicher und zuverlässiger in der Kultur, nicht winterhart, einjährige Kultur	0.60	4.20	—
Sellerie , <i>Apium graveolens</i> , Doldenblütler			
Kultur: Aussaat Februar—März ins Mistbeet, evtl. einmal pikieren, dann auspflanzen auf nicht zu leichten, möglichst altgedüngten Boden, 40 cm Abstand, reichlich wässern und lockern.			
Bleich-Sellerie Neuer Goldgelber ; früh verbrauchtreifer Sellerie für Hochsommer- und Herbstbedarf. Im August-September die Blattstiele durch Einbinden oder Behäufeln zum Verbrauch bleichen	0.70	5.—	34.—
Knollensellerie Apfel ; kurzlaubige Sorte mit großen Knollen, schnell wachsend, wohl eine der besten Selleriesorten für Suppen und Salat	0.35	2.40	15.60
— Alabaster ; vollständig rostfreie blendend weiße Wintersorte mit großen Knollen ..	0.35	2.40	15.60
Schnittsellerie Erfurter Feinkrauser ; reichstengeliger aromatischer Krautsellerie für Suppen und Tunken	0.30	2.—	13.20
Zichorienwurzel , <i>Cichorium intybus</i> , Korbblütler			
Schlesische Dickköpfige; zarte weißfleischige Wurzeln, in Kultur und Verwendung ähnlich wie Schwarzwurzeln	0.15	1.10	7.20

6. Rübengemüse

Kohl- oder Steckrüben,

Brassica napus napobrassica, Kreuzblütler

Kultur: Aussaat April—Juni in mehrwöchentlichen Abständen. Als Lückenfüller benutzen, auf gutem Boden hervorragende Ernten, die besten Rüben kommen aus den Spätsäten.

Gelbe Apfelfrübe; feinste Speiserübe für Rohgenuß und Winterverbrauch mit Milch- oder Speckschmitze

— 0.45 3.—

Weißer Ostmärkische; schneeweiß-fleischige Frühwinterrübe

— 0.45 3.—

Mairüben, *Brassica napus napobrassica*, Kreuzblütler

Kultur: Aussaat von März bis April und auch im Hochsommer, verziehen auf Abstand 15 bis 20 cm, gedeihen am besten auf leichtem, feuchtem Boden.

Mailänder, runde weiße rotköpfige, sehr frühe Sorte für Verwendung wie Kohlrabi

0.15 0.70 4.80

Rübstiel; von dieser Sorte werden die jungen Blattstiele und Blätter als Stielmus wie Kohlrabi zubereitet

0.15 0.70 4.80

Teltower Rübchen; diese weltberühmte kleine Delikateßrübe reizt zum Genuß in holländischer Tunke oder Fettschmitze, auch prächtig zum Einmachen

0.15 0.70 4.80

Rote Beete, *Beta vulgaris cruenta*, Meldengewächse

Kultur: Aussaat im Mai oder Juni, in Reihen oder breitwürfig, rechtzeitig vereinzeln; wähle guten kräftigen Boden, runde Sorten sind die besten.

Ägyptische Platttrunde; beste dunkelrote Wintersalatrübe zum Verbrauch frisch aus Keller und Miete

— 0.60 3.75

Blutrote Kugel; neue runde niedrige Sorte von zarter Süße, Fleischfärbung dunkelblutrot ohne helle Ringe, erstklassige Einmachessalatrübe

— 1.25 8.50

7. Kohlgemüse

Blumenkohl, *Brassica oleracea botrytis*, Kreuzblütler

Kultur: Aussaat im März bis April, frühe Sorten etwa 100—120 Tage vor der gewünschten Erntezeit; gut altgedüngter Boden mit reichlicher Feuchtigkeit und Lockerungsarbeit ist erwünscht, Pflanzabstand 60—80 cm.

Allerheiligen; neue beste Spätsorte mit gutdeckendem Laub für Gilbhart und Nebelmond

0.35 0.80 5.20

Erfurter Zwerg; weltbekannte frühe Pracht-

Edelgemüse unserer Zeit

Blumenkohl	1 Port.	10 g	100 g
sorte für Suppen oder mit brauner Butter	0.35	2.40	16.—
Vierjahreszeiten; großblumige Universalsorte			
für Früh- und Spätaussaat gleich gut geeignet	0.35	2.40	16.—
Grünkohl, Brassica oleracea acéphala, Kreuzblütler			
Kultur: Aussaat im Mai, Auspflanzung als Zwischenfrucht oder Nachkultur im Juni—Juli, nicht zu spät; Abstand 50—80 cm.			
Hoher feingekrauter; löst den Moosbacher ab, sein hoher Blätterschopf kann meist von den Wildkaninchen nicht erreicht werden, er ist besonders auch für heiße Grünkohluppen zu empfehlen	—	0.20	0.85
Moosbacher; hellgrüner halbhoher Weihnachtskohl, der mit geräuchertem Schweinspeck, von Weihnachten bis Dreikönig hin, Triumphe feiert	—	0.20	1.20
Kohlrabi, Brassica oleracea gongylodes, Kreuzblütler			
Kultur: Aussaat wie beim Frühkohl, Auspflanzung schon im April und laufend weiter. Jeder gute Gartenboden ist geeignet, Abstand 20—30 cm, immer als Zwischenfrucht benutzen.			
Blauer Dreienbrunnen; beste blauviolette Frühsorte	0.25	0.45	3.25
Blauer Speck; so nennt sich der beste blaue Spätkohlrabi für gleiche Zwecke	0.25	0.45	3.75
König der Frühen, weiß; weiße Delikateßsorte ersten Ranges	0.25	0.45	3.75
Weißer Goliath; ein guter weißer Spätkohlrabi für Frischgenuß und Büchsenemachung	—	0.30	2.—
Rosenkohl, Brassica oleracea bullata gemmifera, Kreuzblütler			
Kultur: Wie beim Grünkohl.			
Fest und Viel; der Stamm wird etwa tischhoch und ist auf gutem Boden bei nicht zu später Auspflanzung und gleichmäßiger Feuchtigkeit von unten bis oben mit vielen festen „Rosen“ besetzt, beste Sorte von allen, genieße sie in Fett geschmort oder in Milchschnitz gedämpft als Geflügelbratenbegleitung	0.20	0.30	2.—
Rotkohl, Brassica oleracea capitata rubra, Kreuzblütler			
Kultur: Wie beim Weißkohl, Abstand 50—70 cm.			
Kopenhagener Haco; der früheste Rotkohl, der schon im Sommer als Beigabe für Braten aller Arten nicht fehlen darf	0.35	0.80	5.40
Holländischer Export, dunkelroter Winterdauerkohl, ganz später Rotkohl, der, spät gepflanzt, bis zuletzt steht und sich wegen seiner Haltbarkeit ganz besonders zur Aufbewahrung für den Winter eignet	0.40	2.20	11.80
Erturter Schwarzkopf, sehr empfehlenswerte bewährte Sorte, besonders für Gegenden, die unter trockeneren Wetterverhältnissen leiden als die Küstengebiete	0.25	0.40	3.—
Weißkohl, Brassica oleracea capitata, Kreuzblütler			
Kultur: Aussaat und Auspflanzung wie bei Blumenkohl, guten nährhaften Boden geben, an Bewässerung nicht sparen, Abstand 60 bis 80 cm.			
Amager; darf immer noch als bester Winterweißkohl zum Aufbewahren in Kohlscheune, Keller oder Erdmiete gehen	—	0.30	1.70
Juniriesen, frühester; der beste Frühkappus, trotz seiner Großköpfigkeit bleibt er fest, feinrippig und zart, diese Sorte ist aber auch bei Spätaussaat als Spätsorte von Wichtigkeit. Sie ist eine prächtige Salatsorte für hundstagsitzereiche Sommertage	0.35	0.60	3.60
Mittelspäte Filder; beste Hochsommer-Sorte für hauseigene Sauerkrautgewinnung	0.25	0.40	2.20
Wirsingkohl, Brassica oleracea bullata sabauda, Kreuzblütler			
Kultur: Wie beim Weißkohl.			
Eisenkopf; ist bei genügend später Aussaat und Auspflanzung ein ausgezeichnete Hochsommerwirsing, der selten aufplatzt			
Johannistag; frühester Wirsing, sollte einmal mit Milch- oder Mehlschnitz genossen werden	0.20	0.35	1.80
Winterfürst; in diesem Frostbesieger ist ein neuer dunkelgrüner Wirsing entstanden, der fast unbegrenzt auf dem Felde bis zum Verbrauch stehen kann	0.35	0.80	4.20

8. Salatgemüse

Kopfsalat, Lactuca capitata sativa, Korbblütler.

Kultur: Aussaat ins Mistbeet ab etwa Ende Februar und später aufs freie Beet in mehrwöchentlichen Abständen, rechtzeitig auspflanzen, Pflanzweite 15—25 cm, besten Boden wählen, genügend wässern, da sonst das „Insaatgehen“ gefördert wird.

Brauner Trotzkopf; guter Spätsommerkopfsalat von Weltruf	0.20	0.30	1.65
Krachsarat, Riesen, Kristallkopf; schönster Salat für heiße Sommerzeit, schließt früh und fest, bringt Riesenerträge und erreicht fast Kohlkopfgröße bei genügender Feuchtigkeit und Pflanzweite	0.25	0.35	—

Edelgemüse unserer Zeit

Salat	1 Port.	10 g	100 g
Maikönig; ein früher gelber, nur für Früh-anbau	0.25	0.35	2.54
Nordpol oder Nansen, bringt, im September ausgepflanzt, noch im Vorwinter gute Köpfe	0.20	0.30	1.65
Ungarischer Hitzkopf; kräftiger Sommerkopf-salat, der nur schwer schießt, zartgoldgelb	0.20	0.30	1.65
Venloer Butterkopf; auch „Fürchtenichts“ genannt, weil er den Kopf bis zum letzten hält	0.20	0.30	1.65

Löwenzahn, *Taraxacum officinale*, Korbblütler.

Kultur: Aussäen wie Zichorie, dann im Februar schon mit Blumen-töpfen oder Kistchen zudecken und die gebleicht auftreibenden Blätter salatieren, herrliches Gemüse.

Vollherziger; beste dauernd nachtreibende 1 Port.	10 g	100 g
Sorte für die Fastnachtszeit	0.25	0.75 4.80

Mangold, *Beta vulgaris cicla*, Meldengewächse.

Kultur: Aussaat April—Mai und auch August in dichten Reihen. Ver-braucht werden die Blattstengel und starken Rippen, die ein kräftig schmeckendes Gemüse als Zugabe für weiche Eispeisen geben.

Lucullus; beste Sorte mit krausen Blättern und dicken weißen Stengeln	—	0.20	0.70
--	---	------	------

Rapünzchen, *Valerianella olitoria*, Baldriangewächse.

Kultur: Aussaat im September, überall auf freie Flächen oder auf freigewordene Beete breitwürfig.

Bonner Markt; eine gut überwinterte dunkel-grüne hervorragende Geschmackssorte, Zu-bereitung mit Oel, Zitronensaft oder Essig	—	0.20	0.80
--	---	------	------

Schnittsalat, *Lactuca sativa secalina*, Korbblütler.

Kultur: Aussaat im Frühling in dichten Reihen, Ansprüche wie Kopfsalat.

Gelber Butterlattich; treibt immer neu wieder nach, wenn man ihm die frischgelben Blätter in etwa 14tägigem Rhythmus auch stets von neuem nimmt	—	0.20	0.85
--	---	------	------

Gelber Mooskrauser; leistet dasselbe und wird am besten mit dem Butterlattich ge-mischt versalatiert	—	0.20	0.85
---	---	------	------

Sommerendivie, *Lactuca sativa romana*, Korbblütler.

Kultur: Wie beim Kopfsalat.

Trianon ist eine grüne schnellwachsende Sommerendivie mit großem Salatherz, fei-ner Geschmack	0.25	0.40	2.—
--	------	------	-----

Spinat, *Spinacea oleracea*, Meldengewächse

Kultur: Aussaat, frühe Sorten im Frühjahr bis Ende April mit mehrwöchentlichen Abständen laufend weiter. Für 10 qm 25 Gramm Samen. Späte Sorten ab August im selben Rhythmus. Jeder nor-male Gartenboden ist geeignet, gut düngen, nur vor dem Winter nicht frisch, als Zwischen-, Vor- oder Nachfrucht anzusäen.

König von Dänemark, eine auch in größter Hitze nicht leicht aufschießende Sorte, die zugleich auch bei Herbstaussaat als Winterspinat gut gedeiht	250 g	1 kg	10 kg
.....	0.70	2.70	21.50

Universal; ein dickblättriger vollherziger Korbfüller, der als Sommer- und vor allem als Winterspinat nirgends fehlen sollte ..	0.55	2.10	16.20
--	------	------	-------

Winterendivie, *Cichorium endivia*, Korbblütler.

Kultur: Aussaat ab etwa Juni in beliebiger Reihenfolge. Abstand 30—40 cm, Bodenansprüche wie beim Kopfsalat, fertige Pflanzen werden schopfartig zusammengebunden, damit das Herz innen gut bleicht und zart wird.

Eskariol, grüner; beste großblättrige Es-1 Port.	10 g	100 g
kariolendivie für den Spätwinterverbrauch	0.20	0.30 1.60

Gelbe Natur; von Natur aus gelbe Sorte für den Frühwinter	0.20	0.30	1.60
--	------	------	------

Federkrause, grünes Moos; erstklassige, frisch-grüne Sorte, beste für den Spätwinter ..	0.20	0.30	1.60
--	------	------	------

Zichorie, *Cichorium intybus*, Korbblütler.

Kultur: Aussaat im Mai—Juni in Reihen, Abstand 15—20 cm in der Reihe, die starken Wurzeln werden gegen Winter herausgenommen und in die Hauptwurzeln bis auf 25 cm eingekürzt, Blätter ein-stutzen, dann Wurzel im Kasten oder im Keller einschlagen, daß die Herzen freibleiben. Darüber dann 17—20 cm hoch sandige Erde oder Torfmull bringen und mit warmem Pferdemist abdecken. Die im Finstern durchwachsenden weißen Triebe werden dann als Salat und in anderer Form verspeist.

Wittloofer Cichorée; feiner Spätwintersalat	0.25	0.50	2.60
--	------	------	------

9. Küchenkräuter

Kulturanweisungen und Verwendungszweck eingehend erläutert in den beiden zu Anfang der Gemüseliste angebotenen Werken „der Küchen- oder Gemüsearten“ und „Küchen- und Arzneikräuter“. — Es werden hier die wichtigsten aus Samen zu ziehenden Küchen-kräuter angeboten, während die staudigen Arten und Sorten, welche wirtschaftlicher in Pflanzen angeschafft werden, unter Gruppe 10 zu finden sind.

Angélica, Engelwurz, <i>Angélica archangélica</i> , Port.	10 g	100 g	½ kg
Doldenblütler. Stengel und Blattstiele für Gebäck und zum Einmachen; der Same für Likörbereitung	0.25	0.70	— —

Edelgemüse unserer Zeit

Küchenkräuter	1 Port.	10 g	100 g	½ kg
Anis, <i>Pimpinella anisum</i> , Doldenblütler. Prächtiges Vogelfutter	—	0.15	—	—
Basilikum, <i>Ocimum basilicum</i> , Lippenblütler, grünes krauses Gewürzkraut, auch als Topfpflanze am Fenster zu ziehen; Brot- streu	0.15	0.25	—	—
Bohnenkraut, <i>Satureia hortensis</i> , Lippen- blütler. Als Würze zu Bohnengerichten aller Art nicht vergessen	0.25	0.60	—	—
Borretsch, <i>Borago officinalis</i> , Borretsch- gewächse. Ist Bienenfutterpflanze, Salat- würze und Einmachekraut	—	0.20	1.30	4.—
Dill, <i>Anethum graveolens</i> , Doldenblütler. Altbekanntes Einmachekraut, besonders für Gurken und Kürbis, zugleich Magnet für den Schwalbenschwanzschmetterling	0.15	—	0.60	1.80
Esdragon, <i>Artemisia dracunculus</i> , Korb- blütler. Zutat zu Tunken und Kräuter- essenzen	0.35	1.60	—	—
Fenchel, <i>Foeniculum vulgare</i> , Doldenblütler. Die fleischigen Blattstiele verzehren wir wie Bleichsellerie und die Knollenwurzeln nach Sellerieart; Fencheltee ist bekannt ..	—	0.15	0.70	2.20
Gartenkresse, <i>Lepidium sativum</i> , Kreuz- blütler, krausblättrige grüne, kann jeder- zeit auch im Zimmer in Schalen oder Kästen ausgesät werden; zum Verbrauch als Salat, Brodstreu oder Tunkenwürze dicht über der Erde abschneiden	0.15	0.35	1.10	—
Kerbel, <i>Anthriscus cerifolium</i> , Doldenblütler. Würze zu Suppen oder Endiviensalat	0.15	0.35	0.95	—
Majoran, <i>Origanum majorana</i> , Lippenblütler. Für Majorantee und als Wurst- und Schlachtekraut	0.25	0.45	2.80	8.40
Petersilie, mooskrause, <i>Petroselinum sativum</i> <i>crispum</i> , Doldenblütler. Der „grüne Edel- stein“ ist eine beliebte und unentbehrliche Würze für Gemüseplatten aller Art, Tunken und Suppen	0.15	—	0.50	1.65
Pfefferminze, <i>Mentha piperita</i> , Lippen- blütler. Beigabe zu Hammelbraten-Salat, Teeaufguß und dergleichen	0.40	—	—	—
Pimpinelle, <i>Poterium sanguisorba hortense</i> . Einfassungspflanze für Gemüsebeete, junge Blätter und Blütenköpfchen als Zutat für Salate und Soßen verwenden	—	0.20	0.80	2.40
Salbei, <i>Salvia officinalis</i> , Lippenblütler, Winterhart, die aromatischen Blätter als Arznei oder Tee oder an Suppen und Braten verwenden	0.20	0.30	1.60	—
Weinraute, <i>Ruta graveolens</i> , Rautengewächse, kräftiger Arznei- und Zutat für Kräuter- tunken	0.20	0.25	1.50	—
Wermut, <i>Artemisia absinthium</i> , Korbblütler, zum Absetzen von Wermuttees und der- gleichen benutzen	0.25	0.40	1.80	—
Winterkresse, <i>Barbarea praecox</i> , Kreuz- blütler. Aussaat im April. Ernte im nächsten Winter, Brodstreu und Tunken- würze oder Salat	—	0.25	1.40	4.25
Zitronenmelisse, <i>Melissa officinalis</i> , Lippen- blütler. Aussaat im Frühjahr, kann stehen- bleiben, ist winterhart, ausgezeichnetes Duftkraut	0.30	0.65	—	—

10. Ausdauernde Küchenkräuter

Versand- und Pflanzzeiten, Handlungsanweisung und Verwendungsmöglichkeiten wie unter Blütenstauden, Seite 15; fast alle Küchenkräuter sind Schmetterlingslockpflanzen. 1 St.

Absynth, <i>Artemisia absinthium</i> , echter Absinth	0.40
Angelica, <i>Angelica archangelica</i> , Küchenkraut für Stengel und Blattgemüse	0.40
Angeliter-Minze, <i>Mentha angelitica</i> , prachtvoll duftender Ge- wurzstrauch	0.40
Baldrian, <i>Valeriana officinalis</i> , echter Baldrian	0.50
Eberraute, <i>Artemisia abrotanum</i> , stark duftendes Filigran- schmucksträuchlein	0.80
Esdragon, <i>Artemisia dracunculus</i> , Kräutlein für Zutat und Tunke von Kräuterenzenzen	0.40
Gündel, <i>Origanum officinarum compactum</i> , ein Duftkräutlein, das ähnlich wie Majoran als Schlachtewürze verwendet werden kann	0.30
Lavendel, <i>Lavandula latifolia</i> , bekannter Duftspender	0.40
Liebstöckl, <i>Levisticum officinarum</i> , bekanntes Küchenkraut	0.40
Melisse, <i>Melissa parvifolia</i> , stark duftende Kleinblattemelisse	0.40
Pfefferminze, <i>Mentha piperita</i> , Beigabe zu Hammelbraten-Salat, Teeaufguß und dergleichen	0.40
Pimpinelle, <i>Pimpinella saxifraga</i> , wichtiges Küchenkraut	0.40
Rosmarin, <i>Rosmarinus officinalis</i> , im Winter im Topf am Fenster oder im Freien geschützt durchhalten	0.90
Salbei, <i>Salvia officinalis</i> , die aromatischen Blätter als Arznei, Tee oder an Suppen und Braten verwenden	0.40
Weinraute, <i>Ruta graveolens</i> , kräftige Arznei und Zutat für Kräutertunken und Kräuterbutter	0.50
Wermut s. u. Absynth	
Ysop, <i>Hyssopus officinalis</i> , vielseitig verwendbares Küchenkraut	0.40
Zitronenmelisse, <i>Melissa officinalis</i> , ausgezeichnetes Küchenkraut	0.40

Gemüse in modernen Sorten sind nicht nur lohnender und wohlschmeckender geworden, auch gewisse „Häßlichkeiten“ wurden überwunden

Obst- und Beerensträucher

Ordnung der Obstabteilung:

Seite

- | | |
|-----------------------------------|-----|
| 1. Obstbäume | 130 |
| 2. Beerenobst und Rhabarber | 134 |

1. Obstbäume

1. **Versand und Pflanzzeit:** Im allgemeinen wie unter große Laubgehölze geschrieben; Pfirsich und Aprikosen jedoch nach Möglichkeit nur im Frühling.

2. **Pflanzenanweisung:** Im allgemeinen wie unter große Laubgehölze genannt; Rückschnitt nicht vergessen!

Wir liefern nur erprobte frühe und späte Sorten von größter Anpassungskraft an verschiedene Klimaten und Böden in bestbewurzelter, garantiert guter Qualität, ausgewählt nach den für jedes Gebiet Deutschlands aufgestellten Obstlisten, soweit Vorrat reicht, in untenstehenden Baumformen:

Die Preise sind pro Stück:

Fruchtart	Hochstamm	Mittelstamm	2-3 jähr. Büsche	Schnurbaum	Fächer
	RM	RM	RM	RM	RM
Aepfel	3.—	2.50	2.50	2.50	—
Aprikosen	4.50	3.50	2.50	—	4.—
Birnen	3.—	2.50	2.50	2.50	—
Kirschäpfel	3.—	2.50	2.50	2.50	—
Kirschen	3.—	2.50	2.50	—	2.50
Mirabellen	3.—	2.50	2.50	—	—
Pflaumen	3.—	2.50	2.50	—	—
Pfirsich	4.50	3.50	2.50	—	4.—
Quitten	3.50	2.75	2.—	—	—
Zwetschen	3.—	2.50	2.50	—	—

a) Apfelsorten-Auswahl

Die Monate geben die Zeit der Genußreife an; Fr. = Frucht; Fl. = Fleisch; B. = Baum (Wuchsart).

Aderslebener Kalvill, Dezember/März. Fr. in Farbe, Geschmack und Schönheit dem weißen Winterkalvill ähnlich. B. wenig empfindlich, von großer Anspruchslosigkeit, früh- und reichtragend. Wo der weiße Winterkalvill nicht mehr gedeiht, pflanze diesen.

Ananasrenette, November/März. Fr. klein bis mittelgroß, goldgelb mit grünlichen Sternchen. Fl. gelblich, saftreich, süß mit angenehmem Ananasgeschmack. B. wünscht Lehmboden, wird von Fusicladium selten befallen. Dankbare, selbstfertile Sorte.

Apfel aus Croncels, September/Oktober. Fr. groß, wachsgelb, weiß durchscheinend, an der Sonnenseite leicht rot behaucht. Fl. zart, saftreich, süßsauerlich, aber sehr druckempfindlich. B. starkwüchsig und robust, unempfindlich, ohne besondere Ansprüche, auch für Graspärten.

Apfel aus Grünheide, wertvoller Winterapfel, der sich bis zum Mai gut frisch hält, große Frucht, gelb mit leichter Rötung, kräftig und gesund wachsend, alljährlich reich tragend.

Baumanns Kenette, Dezember/April. Fr. mittelgroß, dunkelgelber Grund, kirschrot verwaschen und gestreift. Fl. gelblich, fest, süß gewürzt. B. anspruchslos, gesund; mäßiger Wuchs infolge der frühen und reichen Tragbarkeit, für geringere Bodenarten geeignet.

Boikenapfel, Januar/Juni. Fr. groß bis sehr groß, gelblich grün, rot verwaschen. Fl. weiß, wohlschmeckend. B. starkwüchsig, reichtragend, für höhere freie Lagen.

Charlamowsky, August/September. Fr. mittelgroß, weißgelb karminrot gestreift. Fl. säuerlicher Geschmack, guter Mostapfel. B. kräftig wachsend, früh und reich tragend, auch für Sandboden und rauhe oder Gebirgslagen.

Cox' Orangenrenette, November/April. Fr. mittelgroß, gelb, orangerot bedeckt, mit marmoriertem Rost überzogen. Fl. gelblich-weiß süß, überraschend edel gewürzt. B. gemäßigter Wuchs, fruchtbar, verlangt guten Boden, gedeiht aber noch in kälteren Lagen.

Ernst Bosch, Oktober/Dezember. Fr. klein bis mittelgroß, eiförmig, hellgelb. Fl. weiß, sehr saftreich und angenehm gewürzt. B. mittelmäßiger, gedrungener Wuchs, sehr gesund.

Garcaynes Scharlachroter, November/Februar. Fr. groß, scharlachrot. Fl. zart, gewürzt. B. wüchsig, fruchtbar.

Geheimrat Breuhahn, auffallend gefärbter Winterapfel, großfrüchtige ovale Sorte, saftig, aromatisch, etwa ab Dezember genußreif, hält sich aber ohne zu verlieren bis ins Frühjahr, stark wachsend, gesund und reich tragend.

Geheimrat Oldenburg, Oktober/Dezember. Fr. mittelgroß bis groß von hochgebauter konischer Form. Grundfarbe gelb, an der Sonnenseite lebhaft rot. Fl. saftig, süßsauerlich. B. wüchsig, anspruchslos und reichtragend. Ernte zeitig im September, da sonst leicht Windabwurf. Auch für Höhenlagen als Busch auf Doucin.

Gelber Edelapfel, November/März, ohne zu welken. Fr. groß, goldgelb. Fl. saftig, erfrischender, säuerlicher Geschmack; die Früchte liefern schneeweißes Apfelmus. B. gesund, wüchsig, anspruchslos und tragbar, leidet nicht am Schorf.

Gelber Richard, Oktober/Januar. Fr. groß, zitronengelb. Fl. reinweiß, angenehm süßsauerlich mit Himbeerwürze. B. mittelstark, nicht zu reich tragend, aber prächtiger Tafelapfel, gut für Küstländer.

Gold Delikateß, reingelber Winterapfel mit Apfelsinengeschmack, ab Dezember genußreif, bis zum Frühling haltend, widerstandsfähig, reich tragend.

Goldrenette Freiherr von Berlepsch, Dezember/April. Fr. mittelgroß, hellgelber Grund, hellrot gestreift und verwaschen. Fl. süßweinig, erfrischend, fein gewürzt. B. wüchsig, gesund und dankbar, besonders als Buschbaum. Beste Goldrenette der Gegenwart.

- Graue Herbstrenette**, Oktober/November. Fr. groß, gelblich grün, stark berostet. Fl. gelblich, saftig, süß gewürzt. B. wüchsig und fruchtbar, leidet nicht an Fusicladium, recht gut noch als Hochstamm in feuchten Wiesen und Höhenlagen.
- Große Kasseler Renette**, Februar/Juni. Fr. groß, frischgrün, grau getupft und berostet. Fl. sehr saftig und fest, gut ausgereift, sehr edler Geschmack. B. mittelstark wachsend, früh und reich tragend, liebt kalkhaltigen Boden, nicht zu früh ernten.
- Jakob Lebel**, Oktober/Dezember. Fr. groß, zitronengelb. Fl. weiß, saftig, säuerlicher Geschmack. B. wüchsig, anspruchslos und ungemein reichtragend. Gedeiht noch in hohen Lagen und auf geringem Boden.
- James Grieve**, September/Oktober. Fr. groß, hellgelb, kirschrot verwaschen. Fl. gelblich-weiß, weniger Geschmack. B. guter Wuchs, große, früh einsetzende Fruchtbarkeit.
- Kaiser Wilhelm**, November/April. Fr. mittel bis groß, gelb, rot verwaschen. Fl. fest, saftig gewürzt. Gute Dauersorte. B. wüchsig, gesund, außerordentlich frosthart.
- Kanadarenette**, November/April. Fr. groß bis sehr groß, strohgelb, netzartiger, zimmetfarbiger Rost. Fl. gelblich, angenehm gewürzt. B. wüchsig und fruchtbar, liebt fetten Boden und warme Lage.
- Krügers Dickstiel (Krügers Goldrenette)**, November/März. Noch sehr wenig verbreitet. Fr. kugelförmig, mittelgroß bis groß, kurzstielig, festhängend, rötlich gestreift. Fl. weiß, saftig-süßweinig. B. anspruchslos, gesund, vollständig widerstandsfähig gegen Fusicladium, spätblühend, reichtragend.
- Landsberger Renette**, November/Januar. Fr. groß, feine glatte Schale, strohgelb, sonnenwärts rötlich. F. ziemlich saftig, erfrischend, gewürzt. B. wüchsig, anspruchslos und sehr fruchtbar, früh im Ertrag, Früchte festhängend.
- Minister von Hammerstein**, Dezember/April. Fr. mittelgroß, wachsgelb, goldigroter Anflug. Fl. süß-weinsäuerlich, von einer ungewöhnlichen Saftfülle. B. guter Wuchs, fast zu reichtragend; für warme Lagen.
- Ontarioapfel**, Januar/Juni. Fr. mittelgroß, breitrund, blaßgelb, rötlich verwaschen. B. gesund, mittelstarker Wuchs, ungemein reichtragend.
- Prinzenapfel**, September/Januar. Fr. groß, lang zylindrisch, gelbrot und gestreift, feiner Duft. Fl. saftig, süßsauer. B. mittelstark wachsend, muß feucht und nahrhaft stehen.
- Rheinischer Bohnapfel**, Januar/Juni. Fr. ziemlich groß, strohgelb-dunkelrot gestreift. Wirtschaftsapfel. B. wüchsig, widerstandsfähig, trägt regelmäßig alle 2 Jahre.
- Rheinischer Krummstiel**, Dezember/Januar. Fr. mittelgroß, gelblich-weiß, kirschrot gestreift. Fl. weiß, ziemlich fest, angenehm säuerlich. Vorzüglicher Dauerapfel, nicht welkend. B. gesund, wüchsig, reichtragend.
- Rote Sternrenette**, November/März. Fr. mittelgroß, lebhaft karmoisinrot, mit kleinen grauen Sternchen. Fl. weiß, rötlich geädert. B. wüchsig, gesund, vollständig widerstandsfähig gegen Fusicladium, frosthart, spätblühend.
- Schöner aus Bath**, November/Januar. Fr. klein, gelblicher Unterton, leuchtend purpurrot gefleckt. Fl. fest, gelblich weiß, erfrischender Wohlgeschmack. B. guter Wuchs, flott und reich tragend.
- Schöner aus Boskoop**, Dezember/April. Fr. groß bis sehr groß, grünlich gelb, rötlich verwaschen, mit bräunlichem Rost. Fl. gelblich, ziemlich fest, saftig, süßsauerlich. B. starkwüchsig, sehr fruchtbar.
- Signe Tillisch**, November/Januar. Fr. groß, breitkantig, grüngelb. Fl. saftig, prächtig gewürzter Geschmack. B. kräftig wachsend, liebt mürben Lehm Boden.
- Weißer Klarapfel**, Juli/August. Fr. mittelgroß, weißgelb, herrlich im Aussehen, von gutem Geschmack. Äußerst früh- und reichtragend, wüchsig, anspruchslos und unempfindlich. Bester Frühapfel.
- Winter-Goldparmäne**, November/Februar. Fr. ziemlich groß, orange-gelb mit Rot. Fl. süßsauerlich, edel gewürzt. B. wüchsig, aufrechter Bau, äußerst fruchtbar, selbstfertil. Gut in Verwitterungsböden, nicht in Grasgärten oder in Fusicladium-Gegenden. Als Busch in Paradies fast unübertroffener Edelobst-Massenträger.
- Winterrambur**, Dezember/Februar. Fr. groß bis sehr groß, grünlich-gelb, rot gestreift. Fl. fest, säuerlich, Wirtschaftsapfel. B. starkwüchsig, robust, ohne Ansprüche, noch gut in rauen Lagen und in Grasgärten.
- Zuccalmaglios Renette**, November/März. Fr. mittelgroß, zitronengelb, schwach gerötet. Fl. saftig, würzig, weinig. B. wüchsig, gesund, widerstandsfähig gegen Fusicladium, früh- und reichtragend, ohne Ansprüche, noch gut in Höhenlagen.
- b) Birnensorten-Auswahl**
- Alexander Lucas**, November/Dezember. Fr. groß, grünlich-gelb, rötlich verwaschen. Fl. sehr saftig, wenig gewürzt. B. mäßiger Wuchs, regelmäßige gute Tragbarkeit, sehr gesund. In Norddeutschland noch im Freien gedeihend und ihre Früchte zum vollen Ausreifen bringend.
- Boscs Flachbirne**, Oktober/November. Fr. ziemlich groß bis groß, zimtfarbig, später bronzefarbig. Fl. saftreich, sehr süß und gewürzt. B. liefert selbst auf leichtem, trockenem Boden noch delikate Früchte, reich und regelmäßig.
- Blumenbachs Butterbirne**, November/Dezember. Fr. mittelgroß bis groß, strohgelb. Fl. saftig, gut gezuckert. B. gesund, wüchsig, anspruchslos.
- Bunte Julibirne**, Juli/August. Fr. mittelgroß, hellgelber Unterton, sonnenseits lebhaft rot. Fl. weiß, saftig, wohlschmeckend. B. starker Wuchs, früh und reich tragend.
- Clapps Liebling**, August/September. Fr. groß, zitronengelb, karminrot verwaschen. Saftige Sommerbirne, angenehm gewürzt, süßweinsäuerlich. B. mäßiger Wuchs, reichtragend.
- Comtesse de Paris**, November/Januar. Fr. groß bis sehr groß, hellgrün, weißlich-gelb, mit kleinen braunen Punkten. Fl. saftig, vorzüglicher Wohlgeschmack. B. wüchsig, gesund, reichtragend, reift noch in kalten Lagen aus.

Birnen

- Dr. Jules Guyot**, September/Oktober. Fr. groß, strohgelb. Fl. saftreich. B. auf Wildling sehr fruchtbar. Unempfindliche Blüte.
- Esperens Herrenbirne**, September/Oktober. Fr. ziemlich groß, strohgelb, marmoriert. Fl. recht saftreich, sehr süß, gewürzt. B. mittelstarker Wuchs, gesund, fruchtbar.
- Frühe aus Trévoux**, August/September. Fr. mittelgroß, hellgelb, rötlich verwaschen. Fl. weiß, schmelzend, süßer, gewürzter Geschmack. B. mäßiger Wuchs, äußerst fruchtbar. Blüte nicht frostempfindlich.
- Gute Graue**, August/September. Fr. klein, mit grauem Rost bedeckt. Fl. sehr saftreich, süß-weinig. B. anspruchslos, frosthart, gesund, fruchtbar, noch für Grasgärten.
- Herzogin Elsa**, Oktober/November. Fr. groß, fast ganz rot, bronzefarbige Flecken. Fl. weiß, sehr saftreich, säuerlich-süßer, erfrischender, kräftiger Geschmack. B. gesund, unempfindlich, wüchsig, reichtragend.
- Herzogin von Angoulême**, Oktober/Dezember. Fr. sehr groß, hellgelb, braun punktiert. Fl. saftig süß, leicht würzig. B. mittelstark wachsend, warmen, feuchten Standort wünschend.
- Köstliche aus Charneu**, Oktober/November. Fr. mittelgroß bis groß, grünlich-gelb bis gelb. Fl. sehr saftig, zuckersüß, gewürzt. B. wüchsig, gesund. Auf Zwischenveredlung zur Massenanpflanzung als Hochbusch geeignet.
- Josephine aus Mecheln**, Januar/März. Fr. klein, grünlich, später strohgelb. Fl. gerötet, saftig. B. wüchsig, etwas hängende Triebe. Eine der besten Winterbirnen.
- Le Lectier**, November/Januar. Fr. groß bis sehr groß, goldgelb. Fl. weiß, sehr saftig, süß, gewürzt. B. sehr wüchsig, gesund, fruchtbar.
- Madame Verté**, Dezember/Januar. Wertvolle Winterbirne, ohne Ansprüche. Fr. mittelgroß, braun berostet. Fl. saftig, süß, gewürzt. B. wüchsig, leidet nicht an Fusicladium, sehr fruchtbar. Trägt auch sogar in Grasgärten.
- Marguerite Marillat**, September/Oktober. Fr. groß, unregelmäßig, gelb, sonnenseits gerötet. Fl. saftreich, schön gewürzt. B. mittelstark, am warmen, kräftigen Platz unübertrefflich.
- Olivier de Serres**, Dezember/März. Fr. mittelgroß, bergamottförmig, fahlgelb, goldiger Rost. Fl. weiß, saftig, sehr süß, kostbar gewürzt. B. guter Wuchs, fruchtbar.
- Pastorenbirne**, November/Januar. Fr. groß, hellgelb, leicht gerötet. Fl. angenehm süßsauer, kräftig gewürzt, gute Koch- und Dörrfrucht. B. stark wachsend, früh und reich tragend, auch für sandige Gegenden.
- Pitmaston**, Oktober/November. Fr. enorm groß, grünlich-gelb. Fl. saftig, angenehm säuerlicher Geschmack. B. gesund, wüchsig, ohne besondere Ansprüche.
- Präsident Drouard**, November/Januar. Fr. groß, gelb, feine graue Punkte. Fl. weiß, saftig und süß. B. mäßiger Wuchs, enorm reichtragend. Dankbare Winterbirne.
- Triumph aus Vienne**, September/Oktober. Fr. groß bis sehr groß, hellgelb, marmoriert, mitunter rot angehaucht. Fl. weiß, saftreich, gezuckert, gut gewürzt. B. mäßiger Wuchs, fruchtbar.
- Williams Christbirne**, September. Fr. groß, zitronengelb. Fl. sehr saftreich. B. gemäßigter Wuchs, sehr fruchtbar. Beste Einmachbirne.

c) Kirschensorten-Auswahl

Süße Sorten

- Büttners rote Knorpelkirsche**, Ende Juli. Fr. groß, gelbrot. Fl. saftreich, festfleischig.
- Dönnissens gelbe Knorpelkirsche**, Ende Juli. Fr. groß, hellgelb. Fl. fest, süß. B. gute Vegetation, große Fruchtbarkeit.
- Frühe Rivera**, früher reifend als Werdersche Frühe. Fr. herzförmig, schwarz. Fl. sehr gut im Geschmack. B. gesund, reichtragend.
- Große Prinzessinkirsche**, Mitte Juli. Fr. sehr groß, gelbrot. Fl. fest. B. wüchsig, sehr tragbar.
- Große schwarze Knorpelkirsche**, Mitte Juli. Fr. groß bis sehr groß, schwarzrot, festfleischig, saftreich. B. kräftig.
- Hedelfinger Riesenkirsche**, Anfang Juli. Fr. groß, dunkelrot. Fl. fest. B. groß, reichtragend.
- Jaboulay**, erste Hälfte Juni. Fr. groß, herzförmig, dunkelrot. Fl. fest. Eine der größten und schönsten frühen Kirschen.
- Mohrenkirsche**, Juni/Juli. Fr. groß bis sehr groß, dunkel schwarzrot, eine der größten und schönsten Kirschen. B. guter Wuchs, reiche Tragfähigkeit.
- Winklers weiße Herzkirsche**, Juni/Juli. Fr. sehr groß, spitzherzförmig, gelbweiß, rot getuscht. Fl. saftreich und süß. B. kräftig wachsend, widerstandsfähig, früh und regelmäßig tragend.

Halbsaure Sorten

- Holländische Maikirsche**, Anfang Juli. Fr. mittelgroß, hellrot. Fl. angenehm säuerlich, sehr schmackhaft. B. leidet nicht an Monilia, fruchtbar.
- Kaiserin Eugénie**, Ende Juni, Anfang Juli. Fr. sehr groß, abgerundete Form, karmesinrot. Fl. zart, saftig, süßsäuerlich, allerersten Ranges. B. fruchtbar, als Buschbaum zu empfehlen.
- Königin Hortense**, erste Hälfte Juli. Fr. groß bis sehr groß, rot. Fl. gelblich zart, saftreich, süßsauer. B. schöner Wuchs. Eine der schönsten und edelsten der Kirschen, trägt nicht sehr reich.
- Rote Maikirsche**, Juni. Fr. ziemlich groß, braunrot. Fl. zart, saftig, süß. B. wüchsig, fruchtbar.

Saure Sorten

- Königliche Amarelle**, Anfang Juli. Fr. klein bis mittelgroß, glänzend hellrot, erfrischend säuerlich, Saft nicht färbend. B. guter Wuchs, leidet nicht an Monilia, bringt regelmäßig jedes Jahr gute Ernten.
- Schattenmorelle**, Juli/August, große, auch im Schatten tragende Saftkirsche.

d) Pflaumensorten-Auswahl

- Anna Späth**, Ende September. Fr. ziemlich groß, vollreif dunkel-purpurrot. B. wüchsig, reichtragend. Beste spätreifende Pflaume.
- Emma Leppermann**, Anfang August. Fr. groß, fast rund, gelb mit orangerot. Fl. gelb, sehr saftreich, süß, wohlschmeckend. B. starkwüchsig, winterhart.
- Graf Althans**, Ende August. Fr. groß, violettrosa. Fl. goldgelb, saftreich, süß und gewürzt. B. starkwüchsig, dankbarer Massenträger.
- Große grüne Renecode**, Mitte August. Fr. mittelgroß, rund, grün. Fl. grünlich-gelb, saftig, reich gezuckert. B. mittelstarker Wuchs, fruchtbar.
- Kirkes Pflaume**, Ende August. Fr. groß, rund, dunkelblauviolett. Fl. grünlich, saftig, gewürzt, gut lösend. B. wüchsig, gesund.
- Ontariopflaume**, Anfang August. Fr. groß bis sehr groß, grüngelb marmoriert. B. gesund, starkwüchsig, enorm reichtragend. Eine der einträglichsten und empfehlenswertesten Pflaumen.
- The Czar**, Anfang August. Fr. groß, oval, dunkelblau. Fl. gelb, saftig, süß, vom Stein lösend. B. gesund, wüchsig, reichtragend.

e) Zwetschensorten-Auswahl

- Borsumer Zwetsche**. Fr. groß, dunkelblau. Fl. grünlich-gelb, süß. In Niedersachsen viel angebaut.
- Hauszwetsche**, zweite Hälfte September. Fr. ziemlich groß, schwarzblau. Fl. grünlich-gelb, fest, saftig, süß, eignet sich zum Dörren, Pflaumenmus und Konservieren. B. gesund, widerstandsfähig, anspruchslos, reichtragend.
- Lützelacher Frühzwetsche**, Ende Juli, ca. 14 Tage vor Bühler Frühzwetsche. Fr. groß, dunkelblau, wohlschmeckend. B. gesund, reichtragend.
- Ruth Gerstetter**, Mitte Juli. Fr. groß, dunkelblau, festhaftender Duft. Fl. gelb, fest. Wertvoll ist die Haltbarkeit und Versandfestigkeit der Früchte. B. starkwüchsig.
- Wangenheims Frühzwetsche**, 20.—25. August. Fr. mittelgroß, dunkel-purpurrot. Fl. grün. B. wüchsig, fruchtbar. Wohl die beste der frühen Zwetschen.

f) Mirabellensorten-Auswahl

- Flotows Mirabelle**, Ende Juli. Fr. groß, gelb. B. starkwachsend, fruchtbar. Wertvoll, weil frühreifend.
- Metzer Mirabelle**, Mitte August. Fr. klein, rund, gelb, rot marmoriert. Fl. gelb, süß. Vorzügliche Einmachsorte. B. bleibt klein, trägt dankbar, liebt schwere Böden.
- Nancymirabelle**, Mitte August. Fr. mittelgroß, zitronengelb, rot marmoriert. Fl. zitronengelb, süß, gut lösend. B. groß, fruchtbar. Konservenfrucht.

g) Pfirsichsorten-Auswahl

- Cumberland**. Nach Waterloo reifend, daher unentbehrlich. Fr. groß, intensiv karminrot. Fl. grünlichweiß, saftig, wohlschmeckend. B. wüchsig und gesund.
- Früher York**, 5.—15. August. Fr. groß, weißlichgelb, intensiv purpurkarmin gefärbt. Fl. schmelzend und saftreich, beinahe steinlösend. B. kräftiger Wuchs, sehr fruchtbar, vollständig gesund und widerstandsfähig.
- Kernechter vom Vorgebirge**, Mitte September. Fr. groß bis sehr groß, gelblichweiß, sonnenseits dunkelrot. Fl. wohlschmeckend, weiß, saftig, aber fest, gut lösend, vorzügliche Einmachfrucht. B. wüchsig, gesund, absolut frei von Kräuselerkrankheit, frostwiderständig, langlebig, enorm tragbar.
- La France**, Ende September. Fr. groß bis sehr groß, an der Sonnenseite samtig purpurrot. Fl. weiß, sehr saftig. B. gesund, wüchsig und fruchtbar. Südlich pflanzen.
- Madame Rognat**, Ende August. Fr. groß, dunkelrot. Fl. weiß, sehr saftig, versandfest. B. wüchsig, gesund und unempfindlich. Einmachsorte, steinlösend.
- Mayflower**. Fr. groß, prachtvoll dunkelrot. Fl. weiß, erfrischend gewürzt, nahezu steinlösend. B. gesund, wüchsig, leidet nicht an Kräuselerkrankheit. Einer der besten Frühpfirsiche.
- Sieger**, 10.—15. Juli. Frucht groß bis sehr groß, weißlicher Untergrund, schön rot gezeichnet. Fl. weiß, saftig, steinlösend. B. stark wachsend.
- Waterloo**, Mitte bis Ende Juli. Fr. groß, rötlich marmoriert bis dunkelrot. Fl. sehr süß. B. fruchtbar, gesund, wüchsig.
- Weißer Ellerstädter**. Fr. groß bis sehr groß, weiß, sonnenseits gelblichweiß. Fl. saftig, wohlschmeckend, leicht lösend. B. wüchsig.

h) Aprikosensorten-Auswahl

- Ambrosia**, Ende Juli, Anfang August. Fr. groß, gelb, sonnenwärts orange. Fl. saftig, süß. B. wüchsig, fruchtbar.
- Nancyaprikose**, Mitte bis Ende August. Fr. groß, orangegelb, sonnenseits karminrot. Fl. saftig, gewürzreich. B. gemäßigter Wuchs, fruchtbar.
- Uhlhorns Wunder**, zweite Hälfte August. Fr. groß, dunkelgelb, purpurrot. Fl. goldgelb, saftreich, delikat gewürzt. B. wüchsig, fruchtbar. Eine der besten Aprikosen.
- Wahre große Frühaprikose**, Ende Juli. Fr. groß und schön, edler Geschmack. B. wüchsig, fruchtbar.

i) Kirschapfelsorten-Auswahl

- Diese kleinfrüchtigen „Kleinbäume“ tragen reich; die Frucht ist für Wirtschaftszwecke, also Gelee-, Most- und Obstweinbereitung außerordentlich wertvoll. Die Sorten sind anspruchslos und zugleich sowohl zur Blüte als auch zur Fruchtzeit auffallende Schmuckbäumchen.
- Großer gelber Kirschapfel**, September/Okttober. Rotfrüchtig, goldgelb, leicht gerötet, herbsäuerlicher Geschmack.
- Hohenheimer Riesling**, September/November. Rundfrüchtig, hellgelb mit roter Backe, prächtige Weinsorte.
- Purpurroter Kirschapfel**, September/Okttober. Eiförmig, dunkelrot, sehr süß, saftig.

Beerenobst

k) Quittensorten-Auswahl

- Zweckmäßige Baumformen sind Buschbaum und Halbstamm. Die Quitte liebt, ohne große Ansprüche an den Boden zu stellen, einen etwas feuchten Standort. Pflanzweite 3—4 Meter.
- Apfelquitte**, Oktober/Dezember. Fr. mittelgroß, rund, zitronengelb, graufilzig. B. mittelstark, breitgehend, reich tragend, vollständig winterhart, gute Einmachefrucht.
- Champion**, Ende September. Fr. birnenförmig, groß bis sehr groß. B. früh- und reichtragend, sehr empfehlenswerte Sorte.
- Riesenquitte von Lescovak**. Fr. groß, zitronengelb, würzig, weißfleischig. B. gemäßigter Wuchs.

l) Mispeln

- Mispeln gedeihen noch auf dem geringsten Boden und geben gute Erträge. Als Ziersträucher wirken sie hervorragend durch die dunkelgrüne Belaubung, die großen weißen Blüten und schokoladenfarbigen Früchte.
- Holländische Riesenmispel**. Sehr groß, dunkelbraun. B. wüchsig, Beste Mispelsorte 1 Stück 2.50

m) Haselnußsorten-Auswahl

- Auf nicht zu schwerem, etwas feuchtem Boden, bei guter Düngung geben die großfrüchtigen Haselnüsse reichen Ertrag. Sie eignen sich auch als Schutzpflanzungen für Gruppen in Parks usw. Um die Wüchsigkeit und Fruchtbarkeit zu erhalten, müssen sie von Zeit zu Zeit durch Abschlagen der ältere Aeste verjüngt werden. Um große Früchte zu erzielen, zieht man in England die Haselnüsse in Kesselformen von ca. 2 m Höhe und unterwirft dieselben einem jährlichen Rückschnitt. Alle Sorten kräftige Büsche 1 Stück 1.50
- Hallesche Riesenuß**. Fr. sehr groß, abgerundet. Strauch starkwüchsig und reichtragend.
- Langfrüchtige Zellernuß**. Großfrüchtig, lang, reichtragend, frühreifend, starkwüchsig.
- Nottinghams Fruchtbarer**. Mittelgroß, 8 bis 16 Stück an einem Fruchtstand. Frühreifend, wohlschmeckend.
- Rotblättrige Lambertnuß**. Neben guten Erträgen sehr dekorativ wirkend durch die dunkelrote Belaubung. Früchte klein, mit roten Hülsen.
- Trapezunter Kaiserhasel**. Sehr großfrüchtig, elliptisch, reichtragend und starkwüchsig.
- Webbs Preisnuß**. Sehr groß, dünnschalig, langhülsig, reichtragend, gemäßigter Wuchs. Da selbststeril, verlangt diese Sorte Fremdbestäubung.
- Wunder aus Bollweiler**. Eine der größten Haselnüsse, nahezu rund, Strauch starkwüchsig, reichtragend.

n) Walnüsse

- Hochstämme**, 7—8 cm Stammumfang 4.—

o) Edelkastanie

- Eßbare Kastanie, Maronen-Büsch** 1.25

2. Beerenobst und Rhabarber

- 1. Versand- und Pflanzzeit:** Erdbeeren ab Mitte August bis in den Oktober hinein und ab Mitte März bis Mitte Mai; die anderen Arten wie unter Blüthengehölze, Seite 78.
- 2. Pflanzanweisung:** Wie unter Blüthengehölze, Seite 78.

a) Brombeersorten-Auswahl

- Brombeeren sind äußerst anspruchslos an Boden und Standort. Die rankenden Sorten zieht man am besten an einem Zaun. Die Früchte werden zu Fruchtsäften und Likören verarbeitet. Alle Sorten, wenn nicht anders angegeben 1 Stück 0.60
- Boyssenbeere**, hohe starkwachsende großfrüchtige Himbeer-Brombeere 2.—
- Kitta Tinny**, Juli/August. Fr. groß, tiefschwarz, schön süßwürzig. Strauch starker aufrechter Wuchs, reich tragend.
- Lawton**, August. Fr. sehr groß, länglich, tiefschwarz, prächtig würzig, süß. Strauch aufrecht wachsend, reich tragend.
- Mammoth**, Juli-August. Fr. riesig, walzenförmig, schwarzblau. Strauch langrutig, reich tragend.
- Theodor Reimers (Sandbrombeere)**. Fr. groß, schwarz. Strauch fruchtbar, von Juli bis September die Früchte nach und nach reifend, starkwüchsig.
- Veitchbeere**, süßsaftige Him-Brombeere 2.—
- Wilsons Frühe**. Fr. groß bis sehr groß, rundlich, kegelförmig, tiefschwarz. Strauch wenig bewehrt, früh reifend, reich tragend, winterhart, aufrecht wachsend.

b) Himbeersorten-Auswahl

- Himbeeren lieben kräftigen, nährstoffreichen, feuchten Boden und gedeihen noch vortrefflich an beschatteten Plätzen. Pflanzweite 40—50 cm voneinander bei 1,20 m Reihenabstand. Beim Pflanzen kürzt man die Ruten auf 50 cm und bedeckt den Boden mit Stalldünger. Die Herbstpflanzung verdient den Vorzug. Alle Sorten 1 Stück 0.30
- Bryne's Apricot**, großfrüchtige, gelbe Sorte 0.60
- Deutschland**, Juni/Juli. Großfrüchtige, nicht wuchernde rote Neuheit.
- Gelbe Antwerpener**, Juni/Juli. Fr. groß, goldgelb, edler Geschmack. Strauch kräftig wachsend, reich tragend.
- Große Späte**, gutschmeckende, rote Spätsorte 0.60
- Lord Lambourne**, sehr gute neue gelbe Sorte von herrlichem Geschmack, außerordentlich fruchtbar und großfrüchtig, vorzüglich für Saftbereitung und Gelee.
- Preußen**. Himbeerneuheit ersten Ranges, die jede bisher bekannte Sorte übertrifft. Fr. groß, kegelförmig, leuchtend rot, würzig süßer Geschmack. Außerordentlich stark und kräftig, aber nur mit wenig Ausläufern wachsend.

c) Johannisbeersorten-Auswahl

Für den Marktverkauf und die Saftbereitung haben die großfrüchtigen roten Sorten den Vorzug. Zum Rohgenuß eignen sich wegen ihrer Süße mehr die weißfrüchtigen Sorten. Zur Weinbereitung sind alle, zur Likörbereitung besonders die schwarzen Johannisbeeren brauchbar. Die Johannisbeeren sind möglichst im Herbst zu pflanzen, da die Frühjahrspflanzung der früh einsetzenden Vegetation nachteilig sein kann. Pflanzweite für Strauchform 1,20—1,50 m.

Alle Sorten: a) Büsche 5/8 Triebe 0.60
b) Hochstämme 1.50

1. Rote

Fays Fruchtbare. Beere sehr groß, dunkelrot, mildsauerlich, Traube lang, locker besetzt. Strauch fruchtbar, starkwüchsig.

Heros, Beere sehr groß, dunkelrot, säuerlich, Trauben ungewöhnlich lang, gut besetzt, starkwüchsig. Uebertrifft wohl alle Sorten im Ertrag.

Laxtons Vollkommenheit, unerreicht in Größe der Trauben und der einzelnen roten Beeren, sehr süß und saftig.

Rote Versailler, Juni/Juli. Beere sehr groß, dunkelrot, guter Geschmack, Strauch gedungen wachsend, auf gutem Boden gute Erfolge.

2. Weiße

Englische große Weiße, Juni/Juli. Beere sehr groß, hellrosa weiß, prächtiger Geschmack. Strauch kräftig wachsend, reich tragend.

Weiß Holländische. Beere groß, gelblich weiß, mildsauerlich-süß, wohlschmeckend, Trauben lang, locker besetzt. Strauch mäßig wachsend.

Weiß Versailler. Beere sehr groß, gelblichweiß, wohlschmeckend, stark wachsend, fruchtbar.

3. Schwarze

Daniels September, reichtragende Sorte, widerstandsfähig, sehr gut für Gelee mit Himbeere Lord Lambourne zusammen.

Goliath. Beere sehr groß, schwarz, saftreich. Traube lang, locker besetzt. Strauch starkwüchsig, fruchtbar.

Langtraubige Schwarze. Beere sehr groß, tiefschwarz, sehr saftreich. Traube lang, frühreifend.

d) Stachelbeersorten-Auswahl

Am beliebtesten für den Marktverkauf sind die rotfrüchtigen Sorten mit fester Schale. Zum Rohgenuß sind die grün- und weißschaligen am wohlschmeckendsten. Die Stachelbeere gedeiht noch gut im Halbschatten, liebt aber nährstoffreichen Boden und Feuchtigkeit. Da die Stachelbeeren sehr frühzeitig in Trieb kommen, ist die Herbstpflanzung zu empfehlen. Pflanzweite in Strauchform 1,20—1,50 m.

Alle Sorten: a) Büsche 5/8 Triebe 0.60
b) Hochstämme 1.50

1. Grüne

Früheste aus Neuwied. Beere groß, ellipsenförmig, dünnchalig, hellgrün, frühreifend, saftreich, wohlschmeckend. Strauch mäßiger Wuchs, fruchtbar.

Grüne Flaschenbeere. Beere sehr groß, lang oval, dünnchalig ohne Borsten. Strauch stark wachsend, reich fruchtend.

Grüne Riesenbeere. Beere groß, Schale dünn, wollig, apfelgrün, süß. Wuchs kräftig, Zweige aufwärts stehend. Gute Spätsorte.

Lady Delamere. Beere groß, gelblichgrün, dünnchalig, saftreich, wohlschmeckend. Wuchs kräftig, aufrecht, reich tragend.

2. Rote

Maiherzog. Beere groß, weinrot, dünnchalig, saftreich, frühreifend.

Maurers Sämling. Beere groß bis sehr groß, rundlich ellipsenförmig, fast schwarzrot, dünnchalig, saftreich, mittelfrüh. Strauch starkwüchsig, aufrecht wachsend, fruchtbar.

Rote Triumphbeere. Beere groß, dunkelrot. Strauch kräftig wachsend. Gehört zu den fruchtbarsten und dauerhaftesten Sorten.

Rote Preisbeere. Beere groß, oval, blutrot, glatt, Schale fest. Strauch wüchsig, hängende Zweige, spätreifend.

3. Gelbe

Gelbe Riesenbeere. Fr. groß, grüngelblich, rötlich gefleckt, wohlschmeckend, spätreifend.

Hönings Früheste. Beere mittelgroß, gelb, dünnchalig, süß, wohlschmeckend. Wuchs mittelstark, aufwärtstrebend. Früheste der Stachelbeeren.

4. Weiße

Weiß Triumphbeere. Beere groß, gelblichweiß, wohlschmeckend, mittelfrüh, fruchtbar.

Weiß Volltragende. Beere groß, Schale glatt, grünlichweiß. Geschmack weinsauerlich süß. Wuchs kurz, gedungen, beste Weißfrüchtige.

e) Weinrebensorten-Auswahl

Blauer Bussard, früh reifend, mittelgroßtraubig, großbeerig, dunkelblau, dünnhäutig, stark wachsend, gut tragend, anspruchslos.

Alle Sorten: a) einjährig mit Ballen 2.50
b) zweijährig mit Ballen 5.—

Früher Blauer Burgunder, ganz früh reifend, kleintraubig, dichtbeerig, schwarzblau, sehr süß, mittelstark wachsend, reich tragend, anspruchslos.

Früher Leipziger, ganz früh reifend, mittelgroßtraubig, großbeerig, grüngelb, sehr saftig, mittelstark wachsend, sehr fruchtbar, anspruchslos.

Gelbe Seidentraube, früh reifend, mittelgroßtraubig, großbeerig, frischgelb, krachendes Fleisch, süß, dünnhäutig, stark wüchsig, liebt warmen Platz.

Perrantraube, ganz früh reifend, riesentraubig, bräunlich gelbgrün, dünnchalig, stark wachsend, gut tragend.

Roter Gutedel, recht früh, großtraubig, großbeerig, hellrot, dünnhäutig, stark wachsend, reich tragend, guten Boden wünschend, sonst anspruchslos.

Beerenobst

Weinrebe

Weißer Gutedel, mittelfrüh, großtraubig, großbeerig, gelbgrün, braun gefleckt, Fleisch krachend, sehr würzig, kräftig wachsend, wünscht warmen Ort.

f) Erdbeersorten-Auswahl, ab August

Verpflanztes gut bewurzeltes Material in nachfolgenden guten Sorten:

1. Großfrüchtige bewährte Sorten, alle Sorten 10 Stück 0.50

Aprikose, mittelfrüh, großfrüchtig, leuchtend karminrot, aprikosenartig gewürzt, gut tragend, widerstandsfähig, auch für leichtere Böden.

Deutsch Evern, früheste Aller, mittelgroße Früchte, lebhaft rot, weißfleischig, gut schmeckend, reich tragend, gut geeignet für leichten feuchten Boden.

Flandern, mittelfrüh, großfrüchtig, lebhaft gerötet, edler Geschmack, stark wachsend, außergewöhnlich fruchtbar.

Jucunda, ziemlich spät, großfrüchtig, leuchtend rot, angenehmer Geschmack, gute Einmachsorte, stark wachsend, reich tragend, liebt feuchten, nicht zu schweren Boden.

Königin Luise, frühreif, großfrüchtig, karminrot, wohlschmeckende Tafelfrucht, gesunder Wuchs, auf feuchtem Boden reich tragend.

Mme. Moutot, mittelspät, riesenfrüchtig, hellrot, guter Geschmack, stark wachsend, wünscht kräftigen Boden.

Sieger, ganz früh reifend, großfrüchtig, frischrot, gut schmeckend, gesunder Wuchs, verträgt Frost und Trockenheit, anspruchslos.

Späte von Leopoldshall, späteste aller, großfrüchtig, leuchtend rot, Fleisch auch rot, ausgesprochener würziger Geschmack, gut wachsend, frostwiderstandsfähig, anspruchslos.

2. Ausgefallene Sorten, alle Sorten 10 Stück 0.60

Hansa, mittelspät reifend, großfrüchtig schwarzrot, dunkelrotfleischig, schönster Ananasgeschmack, gut farbehaltende Einmachfrucht, guten Boden wünschend.

König Albert von Sachsen, spätreifend, großfrüchtig, hellrot, köstlicher Ananasgeschmack, gesund wachsend, frostwiderstandsfähig, kräftigen feuchten Boden liebend.

Oberschlesien, Spätfucht, groß, leuchtend rot, festfleischig, süß, gesunder Wuchs, anspruchslos.

Roter Elefant, ziemlich früh reifend, riesenfrüchtig, kräftig rot, guter Geschmack, stark wachsend, sehr widerstandsfähig, kräftig düngen.

Weißer Ananas, mittelfrüh, mittelgroß, weiß-zartrosa behaucht, ausgesprochen süßsaurlicher Ananasgeschmack, auch auf leichtem Boden noch reich tragend.

3. Neueste und wertvollste Sorten

10 Stück

Bluterdbeere Wunder von Köthen, mittelfrüh, großfrüchtig, tiefdunkelrot, rotes Fleisch, angenehmer Brombeerengeschmack, verliert als Einmachfrucht nicht die Farbe, auf kräftigem Boden gute Erträge, etwas empfindlich 0.80

Eva Macherauch, ganz früh, riesenfrüchtig, feines Aroma, große Transportfähigkeit, stark wüchsig, bleibt fünf Jahre voll ertragsfähig, sehr fruchtbar 1.50

Frau Mieke Schindler, mittelfrüh, großfrüchtig, dunkelrot, reichtragende Verbesserung der „Schwarzen Ananas“, vortreffliches Aroma 1.—

Mathilde, mittelfrüh, großfrüchtig, lackrot ohne helle Spitzen, rosafarbenes festes Fleisch, kräftig wachsend, winterhart ... 0.60

Osterfee, früheste Sorte, noch vor Deutsch Evern kommand, mittelgroßfrüchtig, süßweinig Geschmack 1.—

Pillnitz, mittelspät, Schindlersche Neuzüchtung mit großen länglichen Früchten, eigentümlich erfrischender Wohlgeschmack, reich tragend 0.60

Sahara, früh reifend, gegen große Trockenheit sehr widerstandsfähig, bringt lackrote wohlschmeckende große Früchte auch noch auf leichtestem Boden 1.—

4. Oester tragende großfrüchtige Sorten

Die Perle, mittelfrüh, mittelgroß, hellrot mit feinem Ananasgeschmack, im Herbst erstaunlich sich wiederholende Fruchtbarkeit 1.—

Herbstfreude, mittelspät, mittelgroß, leuchtend rot, edelwürziger Geschmack, auch in der zweiten Ernte, etwa ab August, reich tragend, anspruchslos 1.—

Hildebrands Unermüdliche, mittelspät, großfrüchtig, weißrosa, herrliches Aroma, große Fruchtbarkeit, anspruchslos 1.20

Louis Gauthier, mittelspät, recht großfrüchtig, gelbweiß, rosa überlaufen, guter Geschmack, anspruchslos 1.—

5. Rankenlose Monatserdbeeren

Baron Solemacher Rot, großfrüchtige reich tragende Neuheit ... 1.50

— — **Gold**, Golderdbeere 1.50

Rügen, an feuchterem Stand überreich tragend, lebhaft rot, würzige Bowlenerdbeere, auch noch in trockenem Boden ertragreich 0.50

g) Eßbare Ebereschen-Sorten

1 Stck.

Sörbus aucuparia moravica, böhmische, großfrüchtige Eberesche für Kompott oder Marmeladen 2.—

— — **rossica maior**, schwächer wachsend, milder Geschmack 2.—

h) Rhabarbersorten-Auswahl

Holsteiner Blut, frühe ertragreiche, rotfleischige Sorte 0.80

Verbesserte rotstielige Viktoria, bekannte hervorragende Form 0.50

Heil-, Arznei- und Gewürzpflanzen

Ordnung der Heil- und Gewürzpflanzen-Abteilung:

	Seite
1. Alphabetisches Grundsortiment und perennierende Stauden-Heil-Kräuter	137
2. Ein- und zweijährige Heilkräuter, aus Samen heranzuziehen ..	140
3. Heil-Gehölze	140
4. Gift-Pflanzen für Arzneizwecke	141

Bücher über Heilkräuter.

Wer sich für den Anbau oder die Anpflanzung von Heil-, Gewürz-, Arznei-, Duft- und Giftpflanzen interessiert, sollte auf jeden Fall das Büchlein: Kultur und Behandlung der wichtigsten Arznei-, Gewürz-, Handels-, Oel- und Fettpflanzen von Wilhelm Wenzel, zum Preise von 0.90 RM. als Arbeitsbuch besitzen.

Weiteres wichtiges Buch über dieses Thema ist das Werk von Apitzsch über „Heimische Gewürzpflanzen“, in Form einer praktischen Anleitung, zum Preise von 1.50 RM.

1. Stauden-Heil-Kräuter

Achillea, Garbe, Korbblütler ○ * ✕ <	1 Stck.
millefolium, weiße Wild-Schafgarbe	0.20
Aconitum s. u. Giftpflanzen	
Acorus, Kalmus, Aaronstabgewächse ○ ◐ ○ * <	
calamus, echter Kalmus	0.50
Actaea, Christophskraut, Ranunkelgewächse ● ◐ *	
spicata, schwarzbeeriges Christophskraut	0.80
Adonis, Adonisröschen, Ranunkelgewächse ○ ◐ * △ ✕	
vernalis, großsonniger Frühlingsadonis	1.25
Aesculus s. u. holzartige Heilpflanzen	
Agrimonia, Odermennig, Korbblütler ○ *	
eupatoria, gelber Odermennig	0.20
Alchemilla, Frauenmantel, Rosengewächse ◐ ○ *	
alpina, Silberfrauenmantel	0.30
Alisma, Froschlöffel, Froschlöffelgewächse ○ ◐ □ ✕ *	
plantago, „Wasserwegerich“	0.40
Allium, Lauch, Liliengewächse ○ ◐ * <	
sativum, echter Knoblauch	0.20
schoenoprasum, echter Schnittlauch	0.20
ursinum, Bärlauch zum Verwildern	0.20
Althea, Malve, Malvengewächse ○ ◐	
officinalis, echter Eibisch	1.—
rosea fl. pl., gefüllte Malve	0.40
Anchusa, Ochsenzunge, Borretschgewächse ○ ◐ *	
officinalis, Wildochsenzunge	0.40
Anemone, Anemone, Ranunkelgewächse ○ ◐ △ * ✕	
pulsatilla, violette Küchenschelle	0.50
Anethum s. u. einjährige Heilkräuter	
Anthemis, Kamille, Korbblütler ○ * <	
nobilis, einfachblühende Edelkamille	0.30
Anthyllis s. u. einjährige Heilkräuter	
Aquilegia, Akelei, Ranunkelgewächse ○ ◐ * ✕	
vulgaris, bunte Wildakelei	0.40
Archangelica, Angelika, Korbblütler ○	
officinalis, Engelwurz, Küchenangelika	0.40
Arctostaphylos s. u. holzartige Heilpflanzen	
Aristolochia, Pfeifenwinde, Osterluzeigewächse ○ ● * ✕	
clematitis, Staudenosterluzei	0.60
Arnica, Wohlverleih, Korbblütler ○ △ *	
montana, gelber Bergwohlverleih	0.50
Artemisia, Raute, Korbblütler ○ * <	
abrotanum, echte Eberraute	0.80
absinthium, Wermut	0.40
dracunculus, Esdragon	0.40
vulgaris, Beifuß	0.20
Arum, Aaronstab, Aaronstabgewächse ◐ ● △ *	
maculatum, braune Waldcalla	0.30
Asarum, Haselwurz, Osterluzeigewächse ◐ ● △ *	
europaeum, immergrüne Haselwurz	0.50
Asperula, Waldmeister, Krappwurzelgewächse ◐ ● △ * <	
odorata, echter Waldmeister	0.40
Aspidium, Wurmfarne, Tüpfelfarngewächse ● * ✕	
filix mas., weitverbreiteter Wurmfarne	0.40
Atropa s. u. Giftpflanzen	
Bellis, Gänseblümchen, Korbblütler ○ ◐ *	
perennis, wildes weißes Gänseblümchen	0.20
Borrago s. u. einjährige Heilkräuter	
Brassica s. u. einjährige Heilkräuter	
Bryonia, Gichtrübe, Kürbisgewächse ○ ● *	
alba, echte Zaun- oder Gichtrübe	0.60
Buxus s. u. Giftpflanzen	
Calendula s. u. einjährige Heilkräuter	
Cannabis s. u. einjährige Heilkräuter	
Cardamine, Schaumkraut, Kreuzblütler ○ ◐ * □	
amara, bitteres Schaumkraut	0.40
Carlina, Eberdistel, Korbblütler ○ ◐ △ *	
acaulis, stengellose Edeldistel	0.60
Carum s. u. einjährige Heilkräuter	
Centaurea s. u. einjährige Heilkräuter	
Cerastium, Hornkraut, Nelkengewächse ○ △	
tomentosum, weißes Silberhornkraut	0.40

Heil- und Gewürzpflanzen

Chelidonium , Schöllkraut, Mohngewächse ○ ● * ✕	1 Stck.
majus, bekanntes gelbes Schöllkraut	0.20
Chrysanthemum , Marguerite, Korbblütler ○ * ✕	
vulgare, weiße Wildmarguerite	0.30
Cichorium s. u. einjährige Heilkräuter	
Cicuta s. u. Giftpflanzen	
Cochlearia , Meerrettich, Kreuzblütler ○ ●	
armoracia, echter Meerrettich	0.40
Colchicum s. u. Giftpflanzen	
Convallaria s. u. Giftpflanzen	
Coriandrum s. u. einjährige Heilkräuter	
Cornus s. u. holzartige Heilpflanzen	
Coronilla , Kronenwicke, Schmetterlingsblütler ○ △ *	
varia, gelbe Wildkronenwicke	0.40
Crucis , Krokus, Schwertliliengewächse ○ ♂ △ *	
sativus, herbstblühender lila Safran	0.25
Cucurbita s. u. einjährige Heilkräuter	
Cynoglossum s. u. einjährige Heilkräuter	
Daphne s. u. Giftpflanzen	
Datura s. u. Giftpflanzen	
Delphinium s. u. einjährige Heilkräuter	
Dictamnus , Diptam, Rautengewächse ○ ♂ * ✕	
fraxinella, weißer oder rosa Diptam	0.70
Digitalis s. u. Giftpflanzen	
Dipsacus s. u. einjährige Heilkräuter	
Echium , Natterkopf, Borretschgewächse ○ *	
vulgare, blauer Natterkopf	0.50
Epilobium , Weidenröschen, Nachtkerzengewächse ○ ♂ ♂ □ ✕	
angustifolium, rosa Weidenröschen	0.30
Erythraea s. u. einjährige Heilkräuter	
Eupatorium , Dost, Korbblütler ○ ♂ ♂ ✕ * □	
cannabinum, rosa Kunigundenkraut	0.30
Euphorbia s. u. Giftpflanzen	
Euphrasia s. u. einjährige Heilkräuter	
Evonymus s. u. Giftpflanzen	
Foeniculum s. u. einjährige Heilkräuter	
Galega , Gaisraute, Schmetterlingsblütler ○ ♂ ✕	
officinalis, lila Gaisraute	0.40
Gálum , Labkraut, Krappwurzelgewächse ○ *	
verum, echtes Labkraut	0.40
Gentiana , Enzian, Enziangewächse ○ ♂ * ✕	
acaulis, blauer Glockenenzian	0.70
lutea, großer gelber Enzian	1.50
Glechoma , Gundelrebe, Lippenblütler ○ ♂ *	
hederaceum, blauer Gundermann	0.30
Hamamelis s. u. holzartige Heilpflanzen	
Helleborus s. u. Giftpflanzen	
Hepatica , Leberblümchen, Ranunkelgewächse ♂ △ *	
triloba, blaues Leberblümchen	0.30
Heraclæum , Bärenklau, Doldenblütler ○ ♂ * ♣	
sphondylium, Wiesenbärenklau	0.30
Herniaria , Harnkraut, Nelkengewächse ○ △ *	
glabra, echtes Harnkraut	0.40
Hieracium , Habichtskraut, Kornblütler ○ △ *	
pilosella, gelbes Polster-Habichtskraut	0.30
Humus , Hopfen, Maulbeerbaumgewächse ○ ● *	
lupulus, Kletterhopfen	0.40
Hypericum , Johanniskraut, Johanniskrautgewächse ○ * ✕	
perforatum, gelbes Wildjohanniskraut	0.30
Hyssopus , Ysop, Lippenblütler ○ * < ♣	
officinalis, echter Ysop	0.40
Hyoscyamus s. u. Giftpflanzen	
Inula , Alant, Korbblütler ○ * ✕	
helenum, Wildalant	0.50
Iris , Schwertlilie, Schwertliliengewächse ○ □ ✕	
florentina, Veilchenwurz	0.40
Juglans s. u. holzartige Heilpflanzen	
Juniperus s. u. holzartige Heilpflanzen	
Knaütia , Ackerskabiose, Kardengewächse ○ * ♣	
arvensis, lilafarbene Wildskabiose	0.30
Lámium , Taubnessel, Lippenblütler ○ ● * ✕	
album, weiße Taubnessel	0.30
Lappa , Klette, Korbblütler ○ ♂ < ♣	
maior, große Klette	0.40
Lavandula , Lavendel, Lippenblütler ○ △ ✕ < ♣	
vera, Duftlavendel	0.40
Levisticum , Liebstöckl, Doldenblütler ○ ✕ < ♣	
officinale, echter Liebstöckl	0.40
Lunaria s. u. einjährige Heilkräuter	
Linum s. u. einjährige Heilkräuter	
Lunaria s. u. einjährige Heilkräuter	
Lýthrum , Weiderich, Weiderichgewächse ○ ♂ □ ✕ ♣ *	
salicaria, Blutweiderich	0.40
Lupinus s. u. einjährige Heilkräuter	
Málva , Malve, Malvengewächse ○ ♂ *	
silvestris, rosa Waldmalve	0.40
Marrúbium , Andorn, Lippenblütler ○ * ♣	
vulgare, Heil-Andorn	0.40
Matricaria s. u. einjährige Heilkräuter	
Melilotus , Steinklee, Lippenblütler ○ * ✕	
officinalis, hoher gelber Steinklee	0.30
Melissa , Melisse, Lippenblütler ○ * ✕ < ♣	
officinalis, Zitronenmelisse	0.40
Méntha , Minze, Lippenblütler ○ * < ♣	
crispa, krause Minze, Pflanzkeime	0.20
piperita, Pfefferminze	0.40

Heil- und Gewürzpflanzen

Menyanthes, Fiebertee, Enziangewächse	○ ☉ □ * ✕	1 Stück
trifoliata, weißer Fiebertee		0.40
Mercurialis s. u. Giftpflanzen		
Nepeta, Minze, Lippenblütler	○ * ♠ △	
cataria, Katzenkraut		0.40
Nicotiana s. u. Giftpflanzen		
Nigella s. u. einjährige Heilkräuter		
Nymphaea, Seerose, Seerosengewächse	□ * ✕	
alba, weiße wilde Seerose		2.—
Ocimum s. u. einjährige Heilkräuter		
Oenothera s. u. einjährige Heilkräuter		
Origanum, Gündel, Lippenblütler	○ △ * ♠	
vulgare, rosa Staudendost		0.30
Paeonia, Pfingstrose, Ranunkelgewächse	○ ✕	
officinalis, einfache oder gefüllte Bauernrose		0.90
Papaver s. u. einjährige Heilkräuter		
Paris s. u. Giftpflanzen		
Petroselinum s. u. einjährige Heilkräuter		
Philadelphus s. u. holzartige Heilpflanzen		
Pimpinella, Bibernell, Doldenblütler	○ * ✕ ♠	
saxifraga, weißer Bibernell		0.40
Plantago, Wegerich, Wegerichgewächse	○ ☉ *	
lanceolata, Spitzwegerich		0.20
maior, Breitblattwegerich		0.20
Polygonatum, Salomonssiegel, Liliengewächse	○ ● ✕ * △	
officinalis, Heilsiegel		0.30
Polypodium, Tüpfelfarn, Tüpfelfarngewächse	● * △	
vulgare, Engelsüß		0.40
Potentilla, Fingerkraut, Rosengewächse	○ ● *	
anserina, Heilfingerkraut		0.20
Primula, Schlüsselblume, Primelgewächse	○ ☉ △ *	
officinalis, Apothekerprimel		0.30
Prunella, Braunelle, Lippenblütler	○ * △	
grandiflora, große Braunelle		0.40
Pulmonaria, Lungenkraut, Borretschgewächse	● *	
officinalis, heimisches Lungenkraut		0.30
Pyrethrum, Marguerite, Korbblütler	○ *	
cinerariaefolium, graublättrige Insektenpulverpflanze		0.40
Reseda s. u. einjährige Heilkräuter		
Rhamnus s. u. Giftpflanzen		
Rheum, Rhabarber, Knöterichgewächse	○ ☉ □	
officinale, bekannter Rhabarber		0.40
Ribes s. u. holzartige Heilpflanzen		
Ricinus s. u. einjährige Heilkräuter		
Rosa s. u. holzartige Heilpflanzen		
Rosmarinus, Rosmarin, Lippenblütler	○ ☉ ∠	
officinalis, echter Rosmarin		0.90
Rubus s. u. holzartige Heilpflanzen		
Ruta, Weinraute, Rautengewächse	○ ☉ ✕ ∠	
graveolens, echte Weinraute		0.40
Salvia, Salbei, Lippenblütler	○ ☉ * ✕	
officinalis, Apothekersalbei		0.40
pratensis, blauer Wiesenalbei		0.40
slavica s. u. einjährige Heilkräuter		
Sambucus, Attich, Gaisblattgewächse	○ ☉ ✕ * ∠	
ebulus, Staudenholunder		1.50
— nigra s. u. holzartige Heilpflanzen		
Saponaria, Seifenkraut, Nelkengewächse	○ * ✕	
officinalis, Wucherseifenkraut		0.30
Satureia, Bohnenkraut, Lippenblütler	○ ☉ △ * ∠	
montana, duftende Bergminze		0.40
hortensis s. u. einjährige Heilkräuter		
Scorzonera s. u. einjährige Heilkräuter		
Sedum, Dickblatt, Dickblattgewächse	○ △ * ♠	
acre, gelber Mauerpfeffer		0.20
maximum, fette Henne		0.30
reflexum, Tripmadam		0.30
Sempervivum, Hauswurz, Dickblattgewächse	○ ● △	
tectorum, großes Donnerwurz		0.20
Sinapis s. u. einjährige Heilkräuter		
Silybia s. u. einjährige Heilkräuter		
Solidago, Goldrute, Korbblütler		
virgaurea, Sommergoldrute		0.40
Solanum s. u. Giftpflanzen		
Spiraea, Rosengewächse	○ ☉ □ ✕ *	
ulmaria, weiße Bachspiere		0.30
Symphitum, Beinwurz, Borretschgewächse	○ ☉ □ *	
officinale, echter Beinwell		0.40
Tanacetum, Rainfarn, Korbblütler	○ ✕ ∠ *	
vulgare, gelber Wurm-Rainfarn		0.30
Taraxacum, Löwenzahn, Korbblütler	○ ☉ *	
officinale, Kulturlöwenzahn		0.30
Taxus s. u. Giftpflanzen		
Teucrium, Gamander, Lippenblütler	○ △ *	
chamaedrys, rosa Gamander		0.30
Thalictrum, Raute, Ranunkelgewächse	○ ☉ * ✕	
minus, Schattenraute		0.40
Thymus, Thymian, Lippenblütler	○ △ * ∠ ♠	
serpyllum, Polsterthymian		0.40
vulgaris, Küchenthymian		0.40
Tilia s. u. holzartige Heilpflanzen		
Tropaecolum s. u. einjährige Heilkräuter		
Tussilago, Huflattich, Korbblütler	○ ● *	
farsa, wilder Huflattich		0.20
Typha, Rohrkolben, Rohrkolbengewächse	○ □ ✕	
latifolia, Breitblatt-Rohrkolben		0.40

Heil- und Gewürzpflanzen

Valeriana , Baldrian, Baldriangewächse	♂ ○ ✕ ♣ †	1 Stck.
officinalis, echter Baldrian		0.40
Verbascum , Königskerze, Rachenblütler	○ †	
phlomoides, Wollkönigskerze		0.40
Veronica , Ehrenpreis, Rachenblütler	○ †	
officinalis, Heil-Ehrenpreis		0.30
Vinca , Immergrün, Hundswollgewächse	○ ● † △	
minor, blaues Sinngrün		0.30
Viola , Veilchen, Veilchengewächse	○ ● † △	
odorata, Duftveilchen		0.30

2. Ein- und zweijährige Heilkräuter, aus Samen heranzuziehen.

Anethum , Dill, Doldenblütler	○ ♢ ♣	1 Port.
graveolens, bekannter Küchendill		0.15
Anthyllis , Klee, Schmetterlingsblütler	○ †	
vulneraria, Wundklee		0.30
Borrago , Borretsch, Borretschgewächse	○ ♢	
officinalis, bekannter Küchenborretsch		0.20
Brassica , Senf, Kreuzblütler	○	
nigra, schwarzer Senf		0.25
Calendula , Ringelblume, Korbblütler	○ ✕	
officinalis, orangefarbene Ringelblume		0.20
Cannabis , Hanf, Maulbeerbaumgewächse	○ ✕	
gigantea, chinesischer Hanf		0.25
Carum , Kümmel, Doldenblütler	○ ♢	
cervi, echter Kümmel		0.25
Coriandrum , Koriander, Doldenblütler	○	
sativum, echter Koriander		0.25
Centaurea , Kornblume, Korbblütler	○ † ✕	
cyanus, blaue Kornblume		0.25
Cichorium , Cichorie, Korbblütler	○ † ✕	
intybus, blaue Cichorie		0.25
Cucurbita , Kürbis, Kürbisgewächse	○ ♢	
pepo, großer Kürbis		0.25
Cynoglossum , Hundszunge, Borretschgewächse	○ △	
officinale, blaue Hundszunge		0.25
Delphinium , Rittersporn, Ranunkelgewächse	○ ✕	
consolida, Levkojenrittersporn		0.25
Dipsacus , Karde, Kardengewächse	○ † ✕	
fallonium, Weberkarde		0.25
Erythraea , Guldenkraut, Enziangewächse	○ †	
centaureum, rosa Tausendguldenkraut		0.50
Euphrasia , Augentrost, Rachenblütler	○ †	
officinalis, heilender Augentrost		0.30
Foeniculum , Fenchel, Doldenblütler	○ ♢ < †	
vulgare, deutscher Fenchel		0.25
Linaria , Lein, Rachenblütler	○ † ✕	
vulgaris, gelber Frauenflachs		0.40
Linum , Flachs, Flachsgewächse	○ †	
usitatissimum, blauer Flachs		0.25
Lunaria , Mondviole, Kreuzblütler	○ ✕ < †	
biennis, weißer oder lilafarbene Mondviole		0.25
Lupinus , Lupine, Schmetterlingsblütler	○ † ✕	
luteus, gelbe Lupine		0.25
Matricaria , Kamille, Korbblütler	○ † <	
chamomilla, echte Kamille		0.50
Mercurialis , Binkelkraut, Wolfsmilchgewächse	○ ●	
annua, Einjahrsbinkelkraut		0.50
Nigella , Schwarzkümmel, Ranunkelgewächse	○ ✕	
damascena, türkischer Schwarzkümmel		0.20
hispanica, spanischer Schwarzkümmel		0.25
Nicotiana , Tabak, Nachtschattengewächse	○ ♢ ✕	
tabacum, Tabak		0.20
Ocimum , Balisikum, Lippenblütler	○ ♢	
basilicum, großes Basilienkraut		0.25
Oenothera , Nachtkerze, Nachtkerzengewächse	○ † ✕	
biennis, zweijährige Nachtkerze		0.20
Origanum , Majoran, Lippenblütler	○ <	
majoranum, einjähriger Majoran		0.20
Papaver , Mohn, Mohngewächse	○ †	
rhoas, roter Klatschmohn		0.20
somniferum, weißer oder blauer Gartenmohn		0.20
Pastinaca , Pastinake, Korbblütler	○	
sativa, Küchenpastinak		0.15
Petroselinum , Petersilie, Doldenblütler	○ ♢	
sativum, Wurzel- und Schnittpetersilie		0.20
Pimpinella , Anis, Doldenblütler	○ <	
anisum, echter Anis		0.15
Reseda , Reseda, Korbblütler	○ ♢ † △ <	
odorata, Duftreseda		0.25
Ricinus , Wunderbaum, Wolfsmilchgewächse	○ ✕	
communis, großer Ricinus		0.25
Salvia , Salbei, Lippenblütler	○ ✕	
sclarea, echter Muskatellersalbei		0.25
Satureia , Bohnenkraut, Lippenblütler	○ <	
hortensis, echtes Bohnenkraut		0.25
Scorzonera , Schwarzwurzel, Korbblütler	○ ♢	
hispanica, Riesenschwarzwurzel		0.25
Sinapis , Senf, Kreuzblütler	○ †	
alba, weißer Senf		0.20
Soja , Sojabohne, Schmetterlingsblütler	○ ♢	
hispanica, gelbe oder schwarze Sojabohne		0.25
Tropaeolum , Kresse, Kapuzinerkressengewächse	○ ♢ ✕	
majus, Kapuzinerkresse		0.20
Viola , Veilchen, Veilchengewächse	○ ♢	
tricolor, echtes Stiefmütterchen		0.30

3. Holzartige Heilpflanzen

Preise gelten, wenn nicht anders angegeben, für kräftige Büsche.

Aësculus , Roßkastanie, Kastaniengewächse	1 Stck.
hippocàstanum , große Roßkastanie	1.25
Arctostàphylos , Bärentraube, Heideknautgewächse	
ùva ùrsi , echte Bärentraube	2.—
Còrnus , Hartriegel, Hartriegelgewächse	
sanguinea , rottrindiger Hartriegel	0.70
Hamamèlis , Zaubernuß, Zaubernußgewächse	
virginiana und andere Arten, winterblühende Zaubernüsse	4.—
Jùglans , Walnuß, Walnußbaumgewächse	
règia , echte Walnuß	3.—
Juniperus , Wacholder, Cypressengewächse	
communis , wilder Beerenwacholder	3.—
Philadèlphus , Duftjasmin, Steinbrechgewächse	
coronària , weißer Duftjasmin	0.70
Ribes , Johannisbeere, Steinbrechgewächse	
nigrum , schwarze Johannisbeere	0.50
Rósa , Rose, Rosengewächse	
centifólia , Zentifolienrose	0.70
damascèna , Oelrose	0.70
pomifera , Fruchtrose	0.70
Rúbus , Brombeere, Rosengewächse	
fruticòsus , großfrüchtige Brombeere	0.60
Sambucus , Holunder, Gaisblattgewächse	
nigra , schwarzer Holunder	0.70
Tília , Linde, Lindengewächse	
parvifólia und andere Arten, heilkräftige Linde	1.50

4. Giftpflanzen für Arzneizwecke

Aconitum , Eisenhut, Ranunkelgewächse	○ ☽ ✕
napèllus , blauer Eisenhut	0.50
Arum , Aaronstab, Aaronstabgewächse	● * △
maculàtum , schwarzer Aaronstab	0.30
Atropa , Tollkirsche, Nachtschattengewächse	☽
belladònna , Tollkirsche	0.50
Buxus , Buchsbaum, Buchsbaumgewächse	
arborescens , Strauchbuchsbaum	3.—
Cicuta , Schierling, Doldenblütler	☼ □
viròsa , Wasserschierling	0.60
Còlchicum , Herbstzeitlose, Liliengewächse	○ △ *
autumnàle , rosa Herbstzeitlose	0.30
Convallària , Maiglöckchen, Liliengewächse	● ✕ <
malàlis , Duftmaiglöckchen	0.05
Dàphne , Seidelbast, Thymelusgewächse	○ ● ✕ <
mezerèum , rosa Seidelbast	2.—
Datura , Stechapfel, Nachtschattengewächse	○ ☽ <
stramòonium , einjähriger Stechapfel	1 Samenportion 0.25
Digitàlis , Fingerhut, Rachenblütler	● *
purpúrea , roter oder weißer Fingerhut	0.30
Euphòrbia , Wolfsmilch, Wolfsmilchgewächse	○ ☽ ♠
cyparissias , Zypressenwolfsmilch	0.30
lathyrus , Wühlmauswolfsmilch	0.80
Evònymus , Spindelbaum, Baumwürgergewächse	○ ☽ ✕
europaëus , Pfaffenhütchen	0.90
Helléborus , Nieswurz, Ranunkelgewächse	○ ● ✕ △ *
niger , Schneerose	0.70
Hyoscýamus , Bilsenkraut, Nachtschattengewächse	○ ☽ ✕
niger , schwarzes Bilsenkraut	1 Samenportion 0.25
Laburnum , Goldregen, Schmetterlingsblütler	○ ☽ ✕
vulgàre , wilder Goldregen	0.70
Pàris , Einbeere, Liliengewächse	☼ *
quadrifólia , schwarze Einbeere	1.25
Solànum , Nachtschatten, Nachtschattengewächse	○ ☽ *
dulcamàra , violettblühender Kletternachtschatten	0.80
nigrum , schwarzer Nachtschatten	1 Samenportion 0.25
Tàxus , Eibe, Eibengewächse	○ ●
baccàta , rot oder gelbfrüchtige Eibe	3.—

Preise für Gartengetier

Getier versenden wir nicht selbst; wir arbeiten aber mit einer der größten zoologischen Großhandlungen zusammen, durch die der Versand zu folgenden Bedingungen erfolgt:

Zum Versand kommen nur kräftige, gesunde, jüngere Tiere, die hier bei möglichst niedriger Temperatur gehalten werden. Für lebende Ankunft wird Garantie geleistet. Tot angekommene Fische werden, wenn sie als Muster ohne Wert zurückgeschickt sind — ersetzt. Porto zu Lasten des Empfängers. Der Versand erfolgt durch Nachnahme oder Vorauszahlung, wenn nicht besondere Vereinbarungen getroffen sind. Am schnellsten und billigsten durch Bahnexpress. Die Fische müssen zu der einen Tag vorher avisierten Zeit an der Bahn in Empfang genommen werden. Versandkannen werden mit 2.50 bis 4.50 RM. je nach Größe berechnet und zu zwei Drittel des Wertes zurückgenommen. Reklamationen können nur Berücksichtigung finden, wenn solche am Tag des Empfanges gemacht werden.

Binderinge



Der Staudenbinder stützt unauffällig ohne Stab Blumen, Stauden, Dahlien, Himbeeren, Brombeeren, freitragende Schlingrosen usw. Er ist bequem verstellbar und jahrelang zu benutzen. Lieferbar sind vier Größen:

Größe I = 20 cm Durchmesser	.....	1 Stück	0.12
		10 Stück	1.—
		100 Stück	9.—
Größe II = 30 cm Durchmesser	.....	1 Stück	0.15
		10 Stück	1.35
		100 Stück	11.—
Größe III = 40 cm Durchmesser	.....	1 Stück	0.20
		10 Stück	1.80
		100 Stück	17.—
Größe IV = 60 cm Durchmesser	.....	1 Stück	0.25
		10 Stück	2.35
		100 Stück	22.—

Diese Ringe sind durch uns zu den Bedingungen des vorliegenden Kataloges zu beziehen.

Bücher für Gartenfreunde

Alle Preise ohne Versandporto!

K. = kartoniert

Beachte die weitere Buchauswahl in der Geschenkabteilung, Seite 152.

Ordnung der Buchabteilung:		Seite
1. Werke von Karl Foerster	.....	152
2. Werke über Gartengewächse aller Art	.....	142
3. " " Hausblumenschmuck	.....	143
4. " " Krankheiten, Schädlinge und dergleichen	..	143
5. " " gartentechnische Dinge	.....	143
6. " " Boden und Düngung	.....	143
7. " " Obstbäume und Beerenobst	.....	144
8. " " Gemüse und Kräuter	.....	144
9. " " Pilze	.....	144
10. Allgemein zusammenfassende Werke	.....	144
11. Naturanschauliche Werke	.....	145
12. Bildpostkarten	.....	145

1. Bücher von Karl Foerster siehe Seite 152

2. Gartengewächse aller Art.

Weitere Werke Seite 152.

Erstes Blühen	
von Oskar Kühl, mit 85 z. T. vielfarbigen Bildern	..... K. 1.75
Im Glanz des Sommers	
von Oskar Kühl, mit z. T. vielfarbigen Bildern	..... K. 1.75
Freudiges Reifen	
Immergrüne Laubgehölze	
von Josef Misak, 80 Seiten mit vielen Aufnahmen	..... 4.—
Der immergrüne Garten	
von Gartenoberinspektor Jelitto, 84 Bilder auf 102 Seiten	K. 3.75
Ziersträucher und Parkbäume	
von Prof. Klein, mit 108 Bildern	..... 5.—
Handbuch der Nadelholzkunde	
von Joost Vitschen, 204 Bilder auf 780 Seiten	..... 37.80
Die Rosen im Park und Garten	
von Wilhelm Mütze und Camillo Schneider, 136 z. T. mehrfarbige Bilder	..... 6.80
Rosen	
von Wilhelm Kordes, gegen 160 z. T. farbige Bilder auf 135 Seiten	..... K. 4.20

142 Diese Bücher sind als jeder Zeit schenkbereite Gegenstände für Blumen- und Gartenfreunde zur Hand

3. Hausblumenschmuck

Weitere Werke Seite 152.

1 Stck.

Blumen am Fenster

von Oskar Kühl K. 2.75

Blumen im Lichtbildvon Oskar Kühl, Mappe mit 16 prächtigen Bildern im
Tieftondruck 2.40**Das Haus im Blumenschmuck**

von Martin Stamm, 80 Seiten, 120 Bilder und Skizzen — K. 3.—

Das Zimmerpflanzenbuch

von Elly Petersen, mit vielen Bildern 4.80

Buch der Blumenpflege

von Joh. Saathoff, 113 Bilder auf 264 Seiten 9.—

Fehlerbuch des Kakteenzüchters

von Dr. v. Roeder, 96 Seiten mit 88 Bildern 3.50

Die Orchideenvon Dr. Rudolf Schlechter und E. Miethe, 960 Seiten,
250 Bilder 45.—**Aquarienpflege leicht gemacht**

von Walter Sachs, 64 Seiten mit 42 Bildern K. 1.80

Der Garten im Glas

von Dr. Herbert Schmidt, 93 Bilder auf 92 Seiten K. 3.75

4. Pflanzenkrankheiten — Schädlinge — Nützlinge

Weitere Werke Seite 152.

Die Schädlinge des Obst- und Weinbauesvon Dr. Martin Schmidt, 90 Seiten mit 45 farbigen
Bildern und 24 Photographien K. 3.—**Krankheiten und Feinde der Gemüsepflanzen**

von Prof. Lüstner, 88 Bilder K. 2.20

Nützlinge in Garten und Wald

von Regierungsrat Fulneck, 128 Seiten mit vielen Bildern K. 6.—

Handbuch der Pflanzenkrankheiten

von Paul Sorauer, 6 Bd., mit rund 1300 Bildern 313.80

5. Gartentechnische Dinge

Weitere Werke Seite 152.

Vom Gartenzaun zur Gartenlaube

von Gartenarchitekt Alwin Seifert, 72 Seiten, viele Bilder K. 3.—

Wasserbecken für große und kleine Gärtenvon Gartengestalter Harry Maaß, 85 Seiten mit 140 Bildern
und Zeichnungen K. 3.50**Das Mistbeet**

von A. Janson, 15 Bilder auf 48 Seiten K. 1.60

Wie wird das Wetter?

von K. Sieberg, viele Bilder auf 80 Seiten K. 1.80

Wetterkunde für Gärtner, Weinbauern und Landwirte

von Dr. Otto Keßler, 41 instruktive Bilder K. 2.—

6. Boden und Düngung

Weitere Werke Seite 152.

Die biologisch-dynamische Wirtschaftsweiseim Obst- und Gartenbau von Landwirtschaftsrat
J. Schomerus, 120 Seiten K. 1.85**Bodenanzeigende Pflanzen**

von O. von Linstow, 246 Seiten 8.—

Die Bodenbedeckungvon Landwirtschaftsrat J. Schomerus, 165 Seiten,
50 Bilder K. 3.25**Die Düngemittel des Handels und ihre Anwendung im Gartenbau**

von Prof. Heine K. 2.40

Handbuch der Ernährung der gärtnerischen Kulturpflanzen

von J. Becker, 574 Seiten, 120 Bilder 19.80

7. Obstbäume und Beerenobst

Weitere Werke Seite 152.

Flüssiges Obstvon Prof. Dr. Kochs und Schieferdecker, 75 Seiten mit
70 Bildern K. 2.50**Praktische Erdbeerkultur**

von E. Spangenberg, 148 Seiten, 120 Bilder K. 1.80

Deutschlands Obstsortenvon Müller, Bißmann, Pönicke, Rosenthal, Schindler,
7 Bände mit 312 Farbtafeln 195.—**Verzeichnis der wichtigsten Obstsorten**von Gartendirektor W. Pönicke, 8000 Angaben ohne
Bilder K. 2.90**Anbauwürdige Obstsorten**

von Oberlehrer F. Junge, 89 Farbtafeln auf 190 Seiten — 17.50

Erntelagerung und Verwertung des Obstesvon Landwirtschaftsrat Rud. Trenkle, etwa 100 Bilder
auf ca. 117 Seiten K. 4.20**8. Gemüse und Kräuter**

Weitere Werke Seite 152.

Gottes Segen der Kräuter einst und immerdarvon Hilde Sieg, mit vielen schönen Farbbildern und alten
Kupferstichen 5.50**Kräutersammeln leicht gemacht**

150 farbige Bilder K. 1.35

9. Pilze

Weitere Werke Seite 152.

Pilzfarbentafeln, zwei verschiedene

von Graser K. 1.80

Gift- und Speisepilze und ihre Verwechslungenvon Dr. Ludwig Klein, 120 verschiedene Pilzarten auf
95 Tafeln 5.—

Gartenbücher

10. Allgemein zusammenfassende Werke

Weitere Werke Seite 152.	
Das ABC des Kleingartens von Garteninspektor M. Geyer, mit vielen Bildern und Zeichnungen; 3 Bände, à	K. 1.45
Gartenbuch für Anfänger von Oekonomierat Joh. Böttner, 520 Bilder und Zeichnungen auf 490 Seiten	7.50
Die wachsende Siedlung von L. Migge, 64 Seiten mit vielen Bildern	K. 2.40
Der eigene Garten von Joh. Saathoff, 264 Seiten, 169 Bilder	4.80
Wenn du einen Garten hast von Meier, 200 Bilder auf 386 Seiten	4.80
Die Kulturpraxis der Alpenpflanzen von Gartendirektor Erich Wocke, 143 Bilder auf 326 S.	17.20
The English Rock Garden von Farrer, mit vielen Bildern	—,—
Zanders großes Gartenlexikon von Dr. Robert Zander, 1250 Bilder, 16 Farbtafeln auf 700 Seiten	26.—
Der doppelte Garten von Macterlinck	5 50

11. Naturanschauliche Werke

Geschützte Pflanzen wichtige Uebersicht	K. 0.50
do. mit Farbenbildern von Schröder	7.50
Unsere Sumpf- und Wasserpflanzen von Prof. Dr. Klein, 96 farbige Bilder	5.—
Unsere Unkräuter von Prof. Dr. Klein, 96 farbige Bilder	5.—
Alpenblumen von Prof. Dr. Klein, 220 Seiten, 190 Farbbilder	10.—
Alpenflora von Schröder, mit unzähligen Bildern	3.50
Das Leben der Pflanze von H. R. Francé, 8 Bd., mit vielen Bildern, pro Band ca.	15.—
Illustrierte Flora von Mitteleuropa von Prof. Dr. Hegi, 7900 Seiten, 280 farbige Tafeln, über 5000 Bilder	405.—
Pflanzengeographie Deutschlands von Priv.-Dozent Dr. Hueck, 20 Lieferungen mit vielen Bildern und Karten	270.—

12. Farbige Bildpostkarten

Reger Nachfrage zufolge suchten wir seit langem nach wirklich guten farbigen Bildpostkarten von Blumen, die als Gruß zu Festen aller Art wirkliche Freude bereiten und können jetzt von folgenden Pflanzenarten solche zur Verfügung stellen: Alpenaster, Prachtschwertlilie, Tigerlilie, Passionsblume, Tränendes Herz, Fuchsie, Pelargonie, Phylloktaktus, Scharlachkletterer, Gladiole, gelber Fingerhut, Waldglockenblume, Seerose, Schneerankel, Rosettensteinbrech, Glockenenzian, Walderdbeere, Polsternelke, Feuermohn, Wildrose, echte Alpenrose, Zaunlilie, Igelkaktus, Dryas, Zwergglockenblume, Silberdistel, Goldgeum, Feuerlilie, Sumpfdotterblume, Alpencllematis, Christrose, Schneeglöckchen, Crocus, Primel, Maiglöckchen, Küchenschelle, Adonis, Apfel, Kirsche, Leberblümchen, Trollblume, Vergißmeinnicht, Hornveilchen, Narzisse, Edelweiß, Türkenbund, Immergrün, Polygala, Kapuzinerkresse.	
Einzelkarten nach Wahl	0.20
Sammelbestellung 15 verschiedener nach unserer Wahl	2.70
Sammelbestellung 15 verschiedener nach eigener Wahl	3.—

Rasensamen für die Gärten

Wir empfehlen hier an dieser Stelle bewährte Rasengrasmischungen und sind darüber hinaus gerne bereit, wenn nähere Angaben über Boden-, Feuchtigkeits-, Lichtverhältnisse genannt werden und wenn dazu gesagt wird, welchem Zweck der geplante Rasen dienen soll, spezielle Sondermischungen auf Wunsch unter Angabe des prozentualen Anteils der verschiedenen Ober- und Untergräser zusammenzustellen; Preise für die letzteren auf Anfrage.

Rasengrasmischungen (pro Quadratmeter ca. 35—50 g)	pro kg
1. Für Gärten und Parks als Normalrasen	1.90
2. Für ausgesprochenen Teppichrasen	2.50
3. Für Böschungen und Dämme a) ohne Kleebeimischung	1.80
b) mit „	1.60
4. Für Bleichplätze	1.70
5. Für lockere blumige Wiesen	2.50
6. Für Trockenheitsplätze	1.70
7. Für Schattenplätze	2.25
8. Für feinste Rasenanlagen, an die man größte Ansprüche stellen kann	3.25

Streublumen für Wiesen und Rasen

Es gibt eine ganze Anzahl von Wiesenblumen, die zum Einstreuen in Wiesenrasen als Farbenbringer sich bestens eignen wie Schafgarbe, Heidenelke, Lichtnelke, wilde Marguerite, wilde Glockenblumen, Hartheu, Seifenkraut, Weißklee und auch andere Kleearten, Löwenzahn, Gänseblümchen und andere mehr.

Der Samenpreis für diese schwankt je nach Art und Ernte; wir bitten, Sonderangebot einholen zu wollen.

Anfragen sind wegen Wahl der richtigen Art und Sorte, Angaben über den Standort, also feuchter Grund, trockener Grund, brandiger Stand, Vollsonne, halbschattig usw., tunlichst beizufügen.

Festgeschenke

Wir geben uns, sicher mit Recht, der Meinung hin, daß sich viele Freunde unserer Bestrebungen unseren vorjährigen, bebilderten Weihnachtskatalog aufbewahrten, zu dessen einführenden Worten wir kaum Neues hinzuzufügen haben, und möchten alle Empfänger dieses Prospektes bitten, durch nochmaliges Durchsehen der damaligen Eingangsausführungen unsere heutige Prospekt Einführung zu ergänzen. Wir stellten die Forderung auf, daß ein Festgeschenk irgendeine wirkliche Neuartigkeit in sich tragen und vom besten Fortschrittsgeist gestempelt sein muß und glauben, daß unsere Geschenkvorschlüge in Pflanzen, Knollen, Samen und Büchern dieser Forderung gerecht werden. Das Hineinziehen der Gartenfreunde in das Geschenkreich der Feste stellt ein neues Flutzeichen im anschwellenden Strom des Jahreszeitenkultus unseres Volkes dar.

Der Winter ist nicht nur zum „Gartenschlafe“ da, sondern befindet sich auf dem Wege, sich zu einer bedeutsamen Gartenjahreszeit zu entwickeln; beachte nur das fortschreitende Wissen um winterschöne Gartengewächse aller Art.

Wir brauchen es wohl nur für unsere neu hinzutretenden Gartenfreunde zu wiederholen, daß wir seit langem mit zunehmendem Erfolge die Feste des Jahres als Anlaß zum Verschenken von Blumen und Pflanzen aller Art herausstellen. Es ist damit wirkliches Neuland herzhafter Schenkfreuden aufgeschlossen.

Geschenke sind unersetzliche ewige Mittel und Symbole für das Ineinanderweben der Gemüter. Auch älteste Menschen sind nie über die nachhaltigen und nachblühenden Freuden des Schenkens und Beschenktwerdens hinaus.

Geschenke, die mit dem Garten oder dem Blumenzimmer zusammenhängen, passen besonders gut auch zum Weihnachtsfest, das ja auf höhere Verbundenheit von Naturkultus und Lebenserhöhung hinauswill.

Warum z. B. nur immer bei der einen grünen Baumart, nämlich Weihnachtsfichte oder Weihnachtstanne stehenbleiben, und warum nur mit diesem als Versöhnungssymbol feiern, während doch unabsehbar viel große und kleine immergrüne Gehölze und Stauden darauf warten, den Winter in unseren Gärten feiern zu dürfen? Unser Gartengefühl hat es ja so dringend nötig, von seinem Winter erlöst zu werden.

Also nicht nur neu und eigenartig sollen festliche Geschenke sein, sondern durch erhobene Qualität, die bis in unbewußte Wünsche des Beschenkten vordringen, lebendige Dauerfreude hervorrufen, deutlich dem Fortschrittsgeist der Kultur verbunden.

Festgeschenke dieser Art beginnen sich zu einer Tradition auszuwachsen. Ein Teil ihres schönen Ozongehaltes stammt daher, daß sie schon einer kommenden Heilsentwicklung unseres Volkes in der Richtung der Entstädtelung zugewandt ist.

Winterliche Blumen und Pflanzengeschenke haben besondere Kräfte, winterlich schlummernde Blühwilligkeiten auch im Menschen zu erwecken — sie sind ebenso wie Bücher höchst persönliche Gaben. Gartenbücher werden immer stärker und glühender gelesen. Sie stehen im Begriff, an einen neuen Platz in der Rangordnung literarischer Interessen zu rücken.

So warten überall denkbar vielartige und unerwartete Aufgeschlossenheiten und Dankeskräfte auf Geschenke, besonders auch auf kleine, wenn diese gut gewählt sind.

Es besteht also die reizvolle Möglichkeit, unsere aufgeführten Geschenkangebote in folgender Form auszunützen:

1. Durch das Schenken der verschiedenen Pflanzen und Bücher in „natura“, also derart, daß diese Dinge direkt dem zu Beschenkenden auf den Gabentisch gelegt werden.
2. Durch das Schenken einer von uns ausgestellten Schenkurkunde, in welcher die für den zu Beschenkenden ausgesuchten Pflanzen namentlich aufgeführt werden, so daß der Beschenkte
 - a) sich den Zeitpunkt der Zusendung selbst auswählen,
 - b) wenn er einzelne ausgewählte Sorten schon besitzen sollte, an deren Stelle eine Auswechslung gegen neue Dinge vornehmen kann.
3. Die Zusendung der Geschenke erfolgt auf Wunsch:
 - a) an den Auftraggeber zum persönlichen Ueberreichen, oder
 - b) an den Geschenkkempfänger direkt, nach Wunsch mit oder ohne Hinweis auf den Schenkenden;
 - c) entweder zum vom Besteller anzugebenden Fest, wenn die Witterung geeignet ist, oder
 - d) zu einem vom Besteller oder Beschenkten zu nennenden anderen Termin.

Erwähltes Schenkut für Gartenfreunde aller Art

1. für den Schmuck-Garten

Alle nachstehend aufgeführten Pflanzen eignen sich sowohl für Schenkung in natura, also zum Aufstellen am oder auf dem Gabentisch als auch für die Ausführungsform 2, die auf der Vorderseite dieses Kataloges beschrieben ist. Eine Schenkungsurkunde liegt jeder Sendung, auch der Ausführungsform 1, bei.

Auswahl

201. Christrosen, Helleborus, $\text{D} \bullet \Delta * \times$; diese Wunderstaude „Schneerose“, deren immer noch zu geringes Vorkommen in den Gärten nicht genug bestaunt werden kann, läßt sich sowohl am Zimmerfenster in Töpfen im Winter zum Blühen bringen, um sie dann im Frühling in den Garten auszu-pflanzen, als auch bei offenem Boden gleich nach Empfang

Festgeschenke

in den winterlichen Garten aussetzen, wo sie dann naturgemäß etwas später blüht als im Zimmer.

- a) Weiße Winterschneerose, kräftige Pflanze mit mehreren Blütenknospen. 1 Stück 1.50
- b) Bunte Frühlingsschneerose, wie vor. 1 Stück 1.50
202. **Schneeglöckchen**, *Galanthus*, $\bigcirc \text{ } \text{ } \Delta \text{ } *$; das echte heimische Schneeglöckchen, das, einmal gepflanzt, zu jahrzehntelang ausdauernden, immer stärker werdenden Büdlen heranwächst, ist ein rechter Winterblüher für Beet, Rasenwiese, Obstgärten oder Blumentopf. 25 Zwiebeln ... 2.—
203. **Winterjasmin**, *Jasminum nudiflorum*, $\text{ } \text{ } * \Delta \text{ } \times$; dieser chinesische Kletterjasmin blüht an grünen Ruten in langen sonnengelben Blütenrispen durch den winterlichen Garten und läßt sich auch im Zimmer willig treiben. 1 Pflanze ... 1.50
204. **Zaubernuß**, *Hamamelis*, $\text{ } \text{ } * \times$; unter den Zaubernußarten, langsam wachsende Gehölze mit interessanten gelben Blüten in reicher Fülle am laublosen Gezwieg, nennen wir hier vor allem die „Winterzaubernuß“, die alljährlich im Januar/Februar draußen im Garten blüht. 1 Pflanze mit Ballen 4.—
205. **Schneeheide**, *Erica carnea*, $\bigcirc \text{ } \text{ } \Delta \text{ } *$; diese Heidekrautart beginnt in der Sorte Winterbeauty schon im Garten bei günstigem Wetter um Weihnachten zu blühen und setzt den Flor durch die Monate Januar, Februar, März hin in anderen Sorten fort.
 - a) Rosa Winterheide. 1 Pflanze —.80
 - b) Weiße Schneeheide. 1 Pflanze —.80
 - c) Rote Märzheide. 1 Pflanze —.80
 - d) Rosa Frühlingsschneide. 1 Pflanze —.70
206. **Vorfrühlings-Adonis**, *Adonis amurensis*, $\text{ } \text{ } \Delta \text{ } *$; der Amuradonis blüht schon voll mit Schneeglöckchen und Schneeheide im Garten zusammen und gilt neben diesen als der wichtigste Frühlingbote; sehr selten!
 - a) Amuradonis, 1 Pflanze 2.—
 - b) Heimischer Adonis, 1 Pflanze 1.25
207. **Vorfrühlings-Seidelbast**, *Daphne mezereum*, $\bigcirc \text{ } \text{ } * \Delta \text{ } \times$; der duftende Seidelbast steht schon oft im Nachwinter mit Schneerose, Schneeheide und anderen Vorfrühlingsblühern in Vollblüte, um dann hinterher rote oder gelbe Beeren durch den Sommer zu tragen; auch dieser läßt sich im Zimmer willig treiben.
 - a) Rotbeeriger rosablühender Seidelbast. 1 Pflanze mit Ballen 3.—
 - b) Gelbbeeriger Schneeseidelbast, wie vor 3.—
208. **Winterhartes Alpenveilchen**, *Cyclamen*, $\text{ } \text{ } \Delta$; das Freilandalpenveilchen in seinen winter-, frühlings- und herbstblühenden Formen war von jeher ein begehrter Gartenschatz für den Liebhaber reizvoller Kleingewächse. Hier interessieren besonders die Vorfrühlingsalpenveilchen, die am liebsten neben Zwergfarnen im Garten stehen wollen
 - a) Winteralpenveilchen, 1 Knolle 1.25
 - b) Vorfrühlingsalpenveilchen. 1 Knolle 1.—
 - c) Duftendes Sommeralpenveilchen. 1 Knolle —.75
 - d) Herbstalpenveilchen. 1 Knolle —.75
209. **Vorfrühlings-Rhododendron**, *Rhododendron mucronulatum* und *praecox* $\text{ } \text{ } *$; schon im Februar beginnen im Garten diese Frühlingswunder ihre zartrosa-lila Blüten zu öffnen, um mit den schon genannten Blühern dieser Zeit in das neue Gartenjahr hinein zu blühen
 - a) Frühestes Rhododendron. 1 Pflanze mit Ballen 4.—
 - b) Vorfrühlingsrhododendron, wie vor 4.—
 - c) Echter Almräusch, wie vor 4.—
 - d) Rostblattalpenrose, wie vor 5.—
 - e) Lila Kissenrhododendron, wie vor 5.—
210. **Leberblümchen**, *Hepatica*, $\text{ } \text{ } \Delta \text{ } *$; diese farbenfrohen Frühblüher gehören in jeden Vorfrühlingsgarten als Partner für viele Gleichzeitkeitsblüher
 - a) Blaues Leberblümchen. 1 mehrköpfige Pflanze —.75
 - b) Rotgefülltes Leberblümchen. 1 mehrköpfige Pflanze 1.—
211. **Bunte Kissenprimel**, *Primula acaulis*, $\text{ } \text{ } \Delta$; wer den Qualitätsfortschritt gerade in der Zucht dieser starkfarbigen Kissenprimel kennt, weiß, was der Begriff „Hampelsche Zucht“ bedeutet. Ein Farbenreichtum ohnegleichen und eine unvorstellbare Blütenfülle sind ihre Hauptkennzeichen
 - a) Bunte Kissenprimel. 1 Pflanze —.50
 - b) Lila oder weiße Ballprimel, wie vor —.50
 - c) Rosenprimel, wie vor —.50
 - d) Etagenprimel, wie vor —.50
212. **Duftveilchen**, *Viola odorata*, $\bigcirc \text{ } \text{ } \Delta$; besonders reizvoll erscheint uns das Zusammenwirken der verschiedenen Veilchenfarben und -düfte mit denen der kleinen Streublumenzwiebeln wie Krokus, Schneestolz und Schneeglöckchen zu sein
 - a) Blaues Duftveilchen. 1 Pflanze —.40
 - b) Weißes Duftveilchen. 1 Pflanze —.40
 - c) Rotes Duftveilchen. 1 Pflanze —.50
 - d) Großes Triumph-Duftveilchen. 1 Pflanze —.80
213. **Buschwindröschen**, *Anemone nemorosa* und andere $\text{ } \text{ } \Delta \text{ } *$; hier handelt es sich um die kleinen Rhizomanemonen des Frühlings unserer Wälder und Wiesenränder
 - a) Weißes Buschwindröschen, 25 Rhizome 2.—
 - b) Gelbes Windröschen, 25 Rhizome 2.—
214. **Glockenenzian**, *Gentiana acaulis*, $\bigcirc \text{ } \text{ } \Delta \text{ } *$; der großglockige blaue Polsterenzian erfreut sich allgemeiner Beliebtheit und wird zugleich mehr und mehr auch als wintergrüne Bodenbedeckungspflanze angewendet; liebt nicht zu trockenen leichten Boden
 - a) Großer Trichterlockenenzian. 1 Pflanze —.70
 - b) Sommerenzian. 1 Pflanze —.70

250. **Große Alpenrose**, *Rhododendron hybridum*, ○ D; dieser wintergrüne Park- und Gartenstrauch mit seinen starkfarbigen Blütenstutzen im Mai läßt sich im Zimmer auch im Winter ohne große Mühe zum Blühen bringen
- a) Alpenrose, leuchtend rot, eine schön gewachsene Pflanze mit Ballen und vielen Knospen, 50—60 cm hoch 5.—
 - b) Alpenrose, schneeweiß, wie vor 5.—
 - c) Alpenrose, zart warmrosa 5.—
 - d) Alpenrose, fliederlila, wie vor 5.—
251. **Farbenazaleen**, *Azalea mollis* und andere, ○ D; auch Azaleen gehören zum ewigen Gartengut, von dem man ähnliches sagen darf wie vom *Rhododendron*; wichtig ist es bei beiden, reine klare Farben zu wählen
- a) Große Farbenazalee in leuchtend Rot; 1 Pflanze mit Ballen und vielen Knospen, 40—50 cm hoch 4.—
 - b) Große Farbenazalee in reinem Gelb; wie vor 4.—
 - c) Große Farbenazalee in prächtigem Orange; wie vor 4.—
 - d) Zwergazalee in bunten Tönen; 1 Pflanze mit vielen Knospen, ca. 30 cm hoch 4.—
252. **Rosmarinheide**, *Andromeda japonica*, ○ D *; dieses wintergrüne, im Winter schon voller silbergrüner Knospengänge stehende Schmuckgewächs ist ein prächtiges Untergehölz für viele Zwecke. 1 Pflanze, knospenbesetzt, mit Ballen 4.—
253. **Feuerdorn**, *Pyracantha coccinea*, ○ D Δ * X; wohl selten hat eine Pflanze einen solchen Siegeszug in die Gärten gefeiert wie dieses windharte, wintergrüne, mit reicher Frucht in leuchtendem Rotorange beglückende Schmuckgehölz
- a) Großer Feuerdorn, 1 Pflanze mit Topfballen, sicher anwachsend 2.—
 - b) Zwergfeuerdorn Dauerbrand, wie vor 3.—
254. **Zwergahorn**, *Acer palmatum*, ○ D Δ; Zwergahorne sind für Stein- und Ufergärten, besonders die rotblättrigen Formen, unentbehrlich geworden. 1 Pflanze mit Ballen ... 5.—
255. **Schloßfeu**, *Hedera helix hybrida*, ○ D * Δ; hier handelt es sich um einen wintergrünen, formenprächtigen Strauchefe von großem Rang. 1 Pflanze mit Ballen 2.50
256. **Vorfrühlings-schneeball**, *Viburnum Carlesii*, ○ D * X; dieser stark duftende, niedrigbleibende Vorfrühlingsblüher ist immer noch neuartig und selten. 1 Pflanze mit Ballen und Knospen 4.—
257. **Zwergwacholder**, *Juniperus* in Formen, ○ Δ *; Zwergwacholder finden in Stein- und Naturgärten mannigfaltige Verwendung auch als wintergrüne Träger winterlicher Schnee- und Raureifreize
- a) Spanischer Hängewacholder. 1 Pflanze mit Ballen, 40—60 cm 5.—
 - b) Silberblauer Wacholder (Meyeri), wie vor, 30—50 cm 6.—
 - c) Goldgelber Polypenwacholder, wie vor 6.—
 - d) Chinesischer Prachtwacholder, wie vor, 60—80 cm 6.—
 - e) do. besondere Prachtexemplare 12.50
258. **Zwergkiefer**, *Pinus* in Formen, ○ D Δ *; den Zwergföhren fallen ähnliche Rollen zu wie den Zwergwachholdern
- a) Zwerglatsche. 1 Pflanze mit Ballen 3.—
 - b) Kiefern-gnom, wie vor 5.—
 - c) Zwergblauföhre, wie vor 6.—
259. **Zwergfichten**, *Picea* in Formen ○ D Δ *; auch diese sind ähnlich wie beide vorigen Gruppen zu verwenden und bringen nebenher wunderbare Austriebsreize in den Gartenfrühling hinein
- a) Zwergsäulenfichte. 1 Pflanze mit Ballen 6.—
 - b) Zwergnestfichte, wie vor 5.—
 - c) Zwergkissenfichte, wie vor 4.—
260. **Zwergfächerzypresse**, *Chamaecyparis obtusa nana*, ○ Δ; diese zwergige Japanzypresse steht am liebsten mit Sternmoos und Steinrosen zusammen. 1 Pflanze mit Ballen 5.—
261. **Beerenilex**, *Ilex aquifolium*, ○ D * X; nicht alle Ilex (Hülse oder Christusdorn) fruchten schon früh. Hier wurden frühfruchtende ausgewählt, die schon voller Beeren stehen. 1 Pflanze, ca. 70—120 cm hoch, breitgewachsen, voller Beeren 20.—
262. **Baumpaeonie**, *Paeonia arborea*, ○ D X; Strauchpfingstrosen sieht man immer noch sehr selten, dabei sind sie genügsam und treu, alljährlich blühend
- a) Einfach- oder gefüllt blühende (Sorten in Rosa, 1 Pflanze 5.—
 - b) wie vor, in Rot, 1 Pflanze 5.—
 - c) wie vor, in Weiß, 1 Pflanze 5.—
263. **Magnolie** (Tulpenbaum), *Magnolie* in Formen, ○ D X, manche Tulpenbäume beginnen erst im Alter zu blühen, hier nennen wir solche, die schon im Jahre nach der Pflanzung nicht aussetzen
- a) Zwerg-Sternmagnolie. 1 Pflanze 7.50
 - b) Große Sternmagnolie. 1 Pflanze 6.—
 - c) Große rosa Magnolie. 1 Pflanze 15.—
264. **Prachtflieder**, *Syringa* in Sorten, ○ ● X; wer Flieder wählt, sollte nicht versäumen auf Farbenklarheit zu sehen
- a) Rotvioletter Flieder. 1 Pflanze mit Knospen 2.—
 - b) Weißer Flieder, wie vor 2.—
 - c) Roter oder weißer Flieder. 1 Hochstamm mit Knospen 5.—
265. **Farbenginster**, *Genista* oder *Cytisus*, ○ * X; die neuen Prachtginstersorten bringen viele „Muddelfarben“, um so wichtiger ist strengste Auswahl (erst im Frühling pflanzen)
- a) Elfenbeinginster. 1 Pflanze mit Ballen und Knospen 2.50
 - b) Schneeginster, wie vor 3.—
 - c) Goldginster, wie vor 3.—
 - d) Feuerginster, wie vor 3.—
 - e) Rosenginster, wie vor 2.—

Festgeschenke

266. **Felsenmispel**, *Cotoneaster* in Formen, ○ D * Δ X; am wichtigsten sind die niedrigbleibenden Felsenmispeln mit ihrem roten Beerenschmuck bis in den Winter hinein
- a) Fächerfelsenmispel, 1 Pflanze mit Ballen 1.25
 - b) Frühfruchtbeerenmispel, wie vor 2.50
 - c) Karminbeerenmispel, wie vor 2.—
 - d) Teppichbeerenmispel, wie vor 3.—
 - e) Scharlachbeerenmispel, wie vor 2.—
 - f) wintergrüne Weiden-Beerenmispel, wie vor 5.—
267. **Winterharte Prachttosen**, *Rosa* in Sorten, ○ * X; unter den besten Rosen stechen einige mit besonderen Eigenschaften wie Dauerblüte, besonderer Farbe, Winterhärte usw. hervor und unterstreichen damit ihren außergewöhnlichen Geschenkwert
- a) Scharlachkletterer, rot, 1 Pflanze —.70
 - b) Patentrose New Dawn, rosa, wie vor —.80
 - c) Dauerblütenkletterer Gloire de Dijon, gelb, wie vor —.80
 - d) Apfelduftrose, rosa, wie vor ... —.50
 - e) Wildrose Hamburg, blutrot, wie vor —.90
 - f) Büschelrose Karen Paulsen, rot, wie vor —.70
 - g) Mairose Hugonis, gelb, wie vor 1.—
268. **Große Waldrebe**, *Clematis* in Sorten, ○ D * X; die großen Waldreben werden zur sicheren Ansiedlung mit durchwurzeltem Topfballen verschickt, man pflanze sie zu Gestrüchen oder anderen Klettergewächsen wie Rosen, Efeu u. dergl.
- a) Große Waldrebe in Blau, 1 Pflanze 2.—
 - b) Große Waldrebe in Rosa, 1 Pflanze 2.—
 - c) Große Waldrebe in Rot, 1 Pflanze 2.—
 - d) Große Waldrebe in Weiß, 1 Pflanze 2.—
 - e) Maiwaldrebe, weißrosa, 1 Pflanze 2.—
 - f) Duftende Oktoberwaldrebe, weiß, 1 Pflanze 2.—
269. **Sonstige Klettergewächse**, ○ D * X; für Kletterpflanzen ist immer noch ein Plätzchen frei an Bäumen, Torbogen, Wänden, Spalieren und Gartenbäumen oder Pergolen
- a) Traubenglycine, lila, 1 Pflanze 3.50
 - b) Rotbeeriger Baumwürger, 1 Pflanze 1.50
 - c) Große Pfeifenwinde, 1 Pflanze 2.50
 - d) Duftendes Klettergeißblatt, 1 Pflanze 2.50
 - e) Rote Trompetenwinde, 1 Pflanze 3.—
 - f) Kletterknöterich (Klettermaxe), 1 Pflanze 1.50
 - g) Rosenwinde, 1 Pflanze 1.50
300. **Scharlachfingerkraut**, *Potentilla* Gibsons Scarlet, ○ Δ *; dieser Dauerblüher in blitzendem Rot wird einen Siegeszug durch die Gärten antreten, von dem nur der Kenner schon etwas ahnt, 1 Pflanze 1.—
301. **Kaukasusvergissmelnicht**, *Anchusa myosotidiflora*, ○ ● Δ *; von diesem darf dasselbe gelten wie von dem vorigen; ein solch überraschendes Blau im Vorfrühling bis Pfingsten hin und hinterher ein prächtiger Blätterschopf durch den Sommer gehören in jeden Garten, 1 Pflanze —.60
302. **Missouri-Nachtkerze**, *Oenothera missouriensis*, ● Δ *; dies ist der eigentliche Partner vom Scharlachfingerkraut-Dauerblüher mit außergewöhnlichen Vorzügen, große gelbe Trichterblüten, 1 Pflanze —.60
303. **Goldbandlilie**, *Lilium auratum*, ○ D X; ein Wunder an Farbe, Aufbau, Blütenfülle und Duft, 1 Zwiebel 2.—
304. **Madonnenlilie**, *L. candidum*, ○ D X; wer schon im 1. Jahre von ihr etwas erwartet, sollte sie jetzt noch pflanzen, sie will früher als die anderen gesetzt sein, 1 Zwiebel —.70
305. **Königslilie**, *L. regale*, ○ D X; dieses Unikum an Genügsamkeit bei toller Pracht und starkem Duft blüht sicher und voll gleich im 1. Jahr, 1 Zwiebel —.75
306. **Lilienschweif**, *Eremurus*, ○ D * X, 1 Pflanze 3.—
307. **Trollblumen**, *Trollius europaeus*, ○ D * X; man kann sich den Mai ohne diese Golddranunkeln kaum mehr vorstellen, 1 Pflanze —.80
308. **Neue Fackellilie**, *Kniphofia Bernocks Triumph* ○ D * X; diese Neuheit verbindet große Winterhärte mit starkem Wachstum, bringt es fertig, im 1. Jahre der Pflanzung bis zu 15 Blütenfackeln in der Zeit vom Juli bis zum Froste abzubrennen, 1 Pflanze 2.—
309. **Edelrittersporn**, *Delphinium* in Sorten, ○ D X; edler Rittersporn in klaren Farben bei großer Meltauwiderstandsfähigkeit, ist und bleibt ein Gartenwert von besonderem Rang
- a) Ernst von Borsig, enzianblau, 1 Pflanze 4.—
 - b) Fön, tief dunkelblau, 1 Pflanze 2.—
 - c) Gute Nacht, violettblau, gefüllt, 1 Pflanze 4.—
 - d) Perlmutterbaum, hellblau-rosa, 1 Pflanze 5.—
 - e) Traumulus, coelinblau, 1 Pflanze 7.—
 - f) Finsteraarhorn, schönste aller in unergründlichem Blau, 1 Pflanze 10.—
 - g) Tropennacht, buntblau, 1 Pflanze 4.—
310. **Korea-Margueriten**, *Chrysanthemum koreanum*, ○ D * X; diese neuen Herbstmargueriten sind absolut winterhart, bilden Prachtbüsche, blühen überreich, duften herrlich und halten sich abgeschnitten in der Vase wochenlang
- a) L'Innocence, rosa-weiß, 1 Pflanze 1.—
 - b) Mars, purpurrot, 1 Pflanze 1.—
 - c) Ceres, bernsteinbraun, 1 Pflanze 2.—
 - d) Apollo, blutrot, 1 Pflanze 2.—
311. **Palmlilie**, *Yucca filamentosa*, ○ D * X; hier steht eine Auslese in Prachtpflanzen großer Blütenkandelaber voller grünweißer Glocken zur Verfügung, wie sie nur in Spezialzuchten anfallen kann
- a) In starken Pflanzen 1.50
 - b) In alten Prachtexemplaren 3.—

312. **Fanal-Dahlie**, *Dahlia variabilis*, O X; die noch viel zu wenig bekannte einfachblühende blitzend rote Teller-Dahlie Fanal kann hier endlich in genügender Anzahl angeboten werden. 1 starke Knolle —.80
313. **Islandmohn**, *Papaver nudicaule*, O D Δ * X; als Dauerblüher für Gartenlücken aller Art empfehlen wir bunten Islandmohn, des sicheren Anwachsens halber mit Topfballen kultiviert, in bunten Farben. 3 Topfballenpflanzen 1.20
314. **Bunte Staudenmarguerite**, O X 1.25
315. **Goldlacksonnenbraut**, *Helenium hybr.* Moerheim Beauty, O * X; die schönste Sommersonnenbraut ist unzweifelhaft diese auffallende braunrote Züchtung. 1 Pflanze —.70
316. **Sommerhyazinthe**, *Galtonia candicans*, O D * X; wer kennt diesen noch wenig bekannten Sommerdauerblüher, der mit seinen weißen Glockenrispen vielseitig verwendbar ist? 3 Zwiebeln 1.20
317. **Farbige Seerosen**, *Nymphaea hybrida*, O * X; Seerosen sind der Stolz und die Freude jedes Teich- oder Beckenbesitzers — dies gilt besonders von den farbigen Sorten. (Erst im Mai zu pflanzen.)
- a) Große Seerose in Rot. 1 Pflanze 9.—
 - b) Große Seerose in Rosa. 1 Pflanze 7.—
 - c) Große Seerose in Weiß. 1 Pflanze 6.—
 - d) Große Seerose in Gelb. 1 Pflanze 6.—
 - e) Zwergseerosen in Farben. 1 Pflanze 7.—
318. **Königsfarn**, *Osmunda regalis*, D ● * X; die Farnleidenschaft ist in stetigem Steigen begriffen. Der große Königsfarn darf nirgends fehlen — er ist noch recht selten. 1 Pflanze 1.25
319. **Zwergfarn**, *Ceterach officinarum*, D ● Δ *; dieser Zwergfarn, eine der ältesten Pflanzen der Erde, gilt ebenfalls noch als ein sehr seltener Bursche, ist aber gar nicht anspruchsvoll. 1 Pflanze 2.50
320. **Linnaea borealis**, O D *; ein kleiner gesuchter Wildpflanzenschatz von sagenhaftem Reize, der bisher als schwierig in der Kultur galt. Wir bieten ihn mit festem Ballen als sicher gedeihend an. 1 Pflanze 3.—
321. **Winterharter Frauenschuh**, *Cypripedium calceolus*, O D * Δ; *Cypripedium* als winterharte Erdorchidee, sicher in jedem Garten an humusreicher Stelle wachsend und blühend, erweckt immer wieder neue Freude an der Welt des Seltsamen im Garten. 1 Pflanze 1.50
322. **Maiglöckchen**, *Convallaria maialis*, O ● Δ * X; wer noch unbenutzte Plätze im Schatten von Gesträuchen hat, sollte dort Maiglöckchen mit Farnen und Gräsern ansetzen.
- a) Blüh- und Pflanzkeime gemischt. 50 Keime 2.50
 - b) Blüher, rein aussortiert, wie vor 6.—
 - c) Eiskeime zum Treiben im Zimmer, wie vor 6.—
323. **Kissenastern**, *Aster dumosus*, O Δ *; diese neueren Herbstzwergastern sind wertvoll als Zwerggestalten mit reichem Flor zu einer Zeit, in der es im Stein- und Naturgarten nicht viel Farbe mehr gibt.
- a) Weiße Kissenaster. 1 Pflanze —.80
 - b) Lila Kissenaster. 1 Pflanze —.70
 - c) Rosa Kissenaster. 1 Pflanze —.70
324. **Bambus**, *Bambusa* in Sorten, O D Δ *; Bambus braucht zum Anwachsen Zeit — aus diesem Grunde haben wir solche mit Ballen zum sicheren Angehen kultiviert
- a) Zwergbambus. 1 Pflanze 2.—
 - b) Chambambus. 1 Pflanze 4.—
325. **Monumental-Gräser**, *Miscanthus*, O D * X; unter den Gartengräsern nehmen die chinesischen Schilfarten einen Sonderplatz als Schmuckgestalt und Rahmreifer ein
- a) Silberfahnenhilf. 1 Pflanze —.60
 - b) Chinaschilf. 1 Pflanze —.80
 - c) Riesenmiscanthus. 1 Pflanze 1.50
 - d) Eulaliagras. 1 Pflanze —.80

2. für das Zimmer

Die Geschenkpflanzen für das Zimmer sind alle besonders für die Ausführungsform 1 geeignet, weil sie auf dem Gabentisch schon recht etwas hermachen. Eine Schenkurkunde liegt jeder Sendung, auch der Ausführungsform 1, bei.

Es handelt sich hier um selbst unter ungünstigen Verhältnissen oder Bedingungen ausdauernde „zimmerharte“ Topf-Gewächse, auch „Zimmerhelden“ genannt, die also sozusagen als „Stauden und Sträucher der Wohnung“ anzusprechen sind.

400. **Wachsblume**, *Hoya* in Formen, O D; diese seit alten Zeiten bekannte, lange Zeit „vergessene“ Zimmerkletterpflanze mit wunderbar duftenden herrlichen Blütendolden in zartem Weiß kann nunmehr wieder in größerer Anzahl abgegeben werden.
- a) 1 Pflanze, blühfähig, Ranken 40—60 cm 5.—
 - b) 1 stärkere Pflanze an Spalieren 8.—
401. **Oleander**, *Nerium oleander*, O D; kräftig durchwurzelte Oleanderpflanzen in rosa oder weiß für Zimmer, Vordiele, Veranda und im Sommer im Freien. 1 Pflanze, bis 1 m hoch 6.—
402. **Philodendron**, *Monstera* in Formen, D ●; *Monstera* sind starke interessante und dabei anspruchslose, sicher gedeihende Kletterer mit großen Prachtblättern und im Alter großen Calla-Blüten. 1 starke Pflanze 10.—
404. **Königin der Nacht**, *Cereus grandiflorus*, D; jüngere gute Ballenpflanzen dieser großblumigen seltenen Kletterkaktusart bilden ein immer wieder erfreuendes Geschenk. 1 Pflanze 3.—

Festgeschenke

405. Blutblume, *Haemanthus* in Formen, ○ ☯; ausgesprochen anspruchslose treue seltsame Fensterblume mit breiten Blättern.
 a) Weiße *Haemanthus*, blühhfähig 6.—
 b) Rote *Haemanthus*, blühhfähig 7.50
406. Rosengeranium, *Geranium odoratissimum*, ○ ☯; außergewöhnliches, noch viel zu wenig bekanntes, leicht wachsendes Duftgeranium, das weniger durch die Blüten als vielmehr durch sein maiengrünes duftendes Laub Aufmerksamkeit erregt. Nicht mit üblichen Pelargonien (*Geranien*) zu vergleichen. 1 wüchsige Pflanze 4.—
407. Blutmalve, *Hibiscus sinensis*, ○ ☯; seltene leuchtendrote Zimmermalve, ganz anders als die unter dem Namen *Abutilon* bekannten Zimmermalven.
 a) 1 Pflanze, blühhfähig, 40—60 cm 6.—
 b) 1 Hochstämmchen, ca. 100—120 cm hoch 12.—
408. Gummibaum, *Ficus elastica*, ○ ☯ ☯; bekannter großblättriger Prachtgummibaum größter Anspruchslosigkeit bei auffallender Schmuckwirkung.
 a) 1 einstämmige bestgarnierte Pflanze, 80—100 cm hoch .. 7.50
 b) 1 Pflanze mit mehrspitzigen Köpfen 12.50
 c) besondere Prachtpflanzen 17.50
409. Pandurengummibaum, *Ficus pandurata*, ○ ☯; seltsame, selten angetroffene Gummibaumart mit ganz anderem Charakter als bei der vorigen, mit großen gewellten Elefantenohrblättern.
 a) 1 einstämmige gutgarnierte Pflanze, ca. 50—70 cm 7.50
 b) wie vor, 80—100 cm 12.50
 c) besondere Prachtpflanzen 17.50
410. Mottenkönig, *Plectranthus*, ○ ☯; dieses oft gesuchte, selten gewordene Bauernstübengewächs mit blauen Nesselblüten ist wieder vorrätig. 1 Pflanze, 30—40 cm hoch 3.—
411. Passionsblume, *Passiflora* in Formen, ○ ☯; eigenartig blühende sagenhafte dankbare Zimmerkletterpflanze für interessierte Pflanzenliebhaber. 1 kräftige Pflanze 6.—
412. Granatbaum, *Punica granatum*, ○ ☯; echter kleiner Granatbaum. 1 wüchsige Pflanze 3.—
413. Rosmarin, *Rosmarinus officinalis*, ○ ☯; altbekannter duftender Gartenrosmarin, der sich fein am Zimmerfenster halten läßt. 1 Pflanze 1.—
414. Brautmyrte, *Myrtus communis*, ○ ☯; bekannte weißblühende echte Myrte.
 a) 1 kräftige Strauchmyrte 2.50
 b) 1 kräftiger Myrtenstamm 4.—
415. Clivie, *Clivia miniata*, ○ ☯; alljährlich treu wieder blühende, uralt werdende orangeblütige Prachtzimmerpflanze. 1 blühhfähige starke Pflanze 8.—
416. Ritterstern, *Amaryllis vittata*, ○ ☯; großer weiß-rosa oder roter Ritterstern. 1 blühhfähige kräftige Pflanze 6.—
417. Eucalyptus, *Eucalyptus globulus*, ○ ☯; echter blaugrau bereifter duftender Eucalyptusbaum. 1 wüchsige Pflanze .. 9.—
418. Wunderblume, *Bougainvillea glabra*, ○ ☯; überreich blühende Zimmerpflanze mit lilaviolettten Brakteen-Blüten. 1 blühhfähige Pflanze 9.—
419. Weihnachtsazalee, *Azalea indica*, ○ ☯; zum Christfest in Vollblüte stehende Azaleenstämmchen mit vielen Knospen und schönen Kronen
 a) 1 Prachtpflanze in reinem Weiß, 40—50 cm Durchmesser 7.50
 b) wie vor in reinem Rosa 7.50
 c) wie vor in reinem Lachsrot 7.50
 d) wie vor in reinem Karminrot 7.50
420. Schönmalve, *Abutilon hybridum*, ○ ☯; bewährte, durch Sommer und Winter blühende Stubenmalve, meist von bräunlich-rosa Farbe. 1 wüchsige Pflanze 4.—
421. Blaue Lilie, *Agapanthus umbellatus*, ○ ☯; blaue Doldenlilie für Zimmer oder im Sommer für Kübel im Garten. 1 blühhfähige Pflanze 4.—
422. Zimmerwein, *Ampelopsis Henryana*, ○ ☯; rotgrünblättriger Hänge- oder Kletterwein für Zimmer, Veranda oder Balkon in allen Lagen. 1 starkes Exemplar 4.—
423. Scharlachbeere, *Ardisia crenata*, ○ ☯; unverwüstlicher immergrüner Zimmerstrauch, überreich mit roten Beeren besetzt, die monatelang schmücken. 1 vollbesetzter Topf, 50—70 cm 7.50
424. Aralie, *Aralia Sieboldii*, ○ ☯; großblättrige, frischgrüne Fingerblattpalme, selbst an lichtlosesten Plätzen vorankommend. 1 schöne Pflanze, 40—50 cm 5.—
425. Strauchbegonie, *Begonia* in Formen, ☯; Begonien danken liebevolle Pflege durch dankbares Blühen und feine Laubtracht
 a) 1 *Begonia Credneri*, weiß-rosa, aushaltsam 4.—
 b) 1 *Begonia lucerna*, rosa, reichblühend 4.—
 c) 1 *Begonia metallica*, rosa Metallpflanzbegonie 4.—
 d) 1 *Begonia Limminghei*, rosa Hängebegonie, stark 6.—
426. Weiße Calla, *Zantedeschia aethiopica*, ○ ☯; bekannte ausdauernde weiße Zimmercalla. 1 blühhfähige Pflanze 6.—
427. Zimmerglockenblume, *Campanula* in Formen, ○ ☯; auch diese alte Topfglockenblume erfreut sich als Hängeblume nach wie vor großer Beliebtheit. 1 schöne Pflanze in Blau oder Weiß 3.—
428. Leuchterblume, *Ceropegia Woodii*, ○ ☯; reizvoll blühende Hängepflanze mit kleinen silbern getönten Alpenveilchenblättern
 a) 1 kräftige, wüchsige Pflanze 4.—
 b) 1 fertige, starke Ämpel 8.—
429. Echte Zitrone, *Citrus trifoliata*, ○ ☯; echte Topfzitrone, eigenartige bizarre Pflanze, gelbfrüchtig. 1 wüchsige Pflanze 5.—
430. Hakenlilie, *Crinum Powellii*, ○ ☯; große starke Lilie in Weiß oder Rosa für Topf im Zimmer oder Kübel im Garten. 1 blühhfähige starke Pflanze 5.—

4. für den Büchertisch**a) Bücher für den Gartenfreund**

- 497. Lebende Gartentabellen** von Karl Foerster, das neue Buch aus der Reihe „Alles für den Garten“ erscheint als Weihnachtsbuch 1939. Es enthält in 3 Hauptabteilungen eine fast unüberschaubare Fülle von Bildern, Pflanzenlisten, Erfahrungen, Hinweisen, gesammelt in über dreißigjähriger Berufsarbeit an der Gartenpflanze.
- a) Kartoniert 5.80
b) Ganzleinen 7.50
- 498. Das Kleinstauden-Bilderbuch**, ein Bilderbuch der niedrigen Stauden für Stein- und Naturgärten, für Einfassungen, Balkonkästen, Gartenmauern, Schalen usw. Dieses Werk ist zugleich ein weiterer Bilderband zum Buch „Steingarten der sieben Jahreszeiten“ (Auswahl 503). Es wird etwa 200 Pflanzenphotographien und 16 Farbenbilder enthalten, darunter seltenste und viele bildlich noch nicht dargestellte Pflanzen.
- a) Kartoniert 5.80
b) Ganzleinen 7.50
- 499. Neue Blumen — Neue Gärten** von Karl Foerster. Der ehemalige Bornimer Wegweiser wurde bei seiner jetzigen Neuauflage umgeändert und wesentlich ergänzt. Besonders in die Abteilung über „Neue Gärten“ wurde wichtigstes neues Bildmaterial hinzugenommen. Als roter Faden läuft nach wie vor das Blütezeitgruppenwesen durch das ganze Werk. Es wurde versucht, das Wichtigste aus dem Schmuckpflanzengebiet nach Jahreszeiten noch weiter als bisher aufzugliedern und immer mehr auch den Winter als wichtige Gartenjahreszeit herauszustellen. Ein reiches Pflanzenbildmaterial begleitet den beschreibenden Text, der Verwendungs- und Benachbarungsvorschläge aller Art enthält.
- a) Kartoniert 5.80
b) Ganzleinen 7.50
- 500. Gartenfreude wie noch nie** von Karl Foerster. Dieses Gartenärgerlexikon läuft zur Zeit in einer Auflage von 13 000 Exemplaren. Sein Umfang beträgt 210 Seiten Text mit etwa 400 Schwarz-Weiß- und Vierfarbendruckbildern. Das Wichtigste an diesem Werk sind aber vor allem die Einzelerfahrungen zur Vermeidung von Gartenärger aller Art, geordnet nach Pflanzengruppen.
- a) Kartoniert 5.80
b) Ganzleinen 7.50
- 501. Das Blumenzwiebelbuch.** Glanz und Gartenleben der Blumenzwiebeln im Flor ihrer winterhart ausdauernden Arten und Sorten von Vorfrühling bis Spätherbst. 1. Auflage, 1.—10. Tausend. Etwa 210 Schwarz-Weiß-Bilder und über 20 farbige Bilder enthaltend. Das Blumenzwiebelbuch hat eine gewisse besondere Eignung zum Oster- und Pfingstgeschenk, weil es zum großen Teil gerade auch Blumen gewidmet ist, welche seit langen Zeiten diese Feste verherrlichen helfen. Es enthält Seite für Seite wichtige Ueberraschungen und Orientierungen für Kenner und Nichtkenner, nicht zum wenigsten für die Besitzer von Gärten mäßiger Pflegemöglichkeit. Die Größe des Stoffes zwang zu schärfster Durchführung der Rangordnung wesentlichster Werte.
- a) Kartoniert mit Farbenbildumschlag 5.80
b) Ganzleinen mit Farbenbildumschlag 7.50
- 502. Gartenstauden-Bilderbuch** von Karl Foerster. Dieses Werk erscheint jetzt endlich in einer vollkommen neu bearbeiteten Neuauflage mit über 160 farbigen und schwarz-weißen Staudenabbildungen in einem dreifarbenen Kupfertiefdruck-Schutzumschlag. Das Gesamtstaudengebiet wurde in 2 große Gruppen aufgeteilt, und zwar die der großen Farbenstauden des Gartens und die der Wildnis- und Steingartenstauden. Diese vorliegende Neuauflage umfaßt nun aus der 1. Gruppe alle wichtigsten Farbenstaudenarten in einem oder mehreren Bildern pro Art, aus denen der Charakter der einzelnen Arten klar in Erscheinung tritt. Dem Bildteil wurde eine ausführliche Extraktliste beigelegt. Diese Liste enthält Beschreibungen der Farben, Blütezeiten, ungefähren Wachstumsbreiten und Höhen, Verwendung und Nachbarschaftsvorschläge sowie Hinweise auf Boden, Schatten, Sonne usw. Fernerhin werden in dieser Liste alphabetisch auch diejenigen Arten und Sorten mit Hinweis auf denjenigen Band der Bücherreihe „Alles für den Garten“ genannt, die aus Zugehörigkeitsgründen nicht unter die großen Gartenstauden eingereiht werden konnten. Zugleich ist diese Liste dann noch durch Hinzufügung der laufenden Bildnummern aus dem vorliegenden Bande zum genauen Inhaltsverzeichnis des Gartenstauden-Bilderbuches geworden. Wissenswerte Angaben aller Art über Pflanzung, Pflege usw. fanden ebenfalls Raum; kartoniert 5.80
Ganzleinen 7.50
- 503. Der Steingarten der sieben Jahreszeiten in Sonne und Schatten.** 2. Auflage, 9.—18. Tausend, mit über 100 Schwarz-Weiß-Aufnahmen und 16 farbigen Bildern. Eine Provinz der Wildnisgartenkunst und der architektonischen Gartengestaltung, unter Einbeziehung und Kennzeichnung aller Pflanzen auch für steinlose Naturgartenräume.

Festgeschenke

Die Neuauflage dieses Buches bringt eine Fülle von Anwendungsbildern hinzu und nahm einige wenige Bilder von Einzelpflanzen heraus, die in den kommenden Ergänzungsband „Natur- und Steingarten-Bilderbuch“ eingefügt werden. Neu traten hinzu Kapitel über Gehölze der Steingartenumgebung und sonstiger Naturgärten, ferner einige zusammenfassende und vorbereitende Kapitel, die sich mit dem Weltreich der Zwerggehölze und dem Einzug der Schmuckgräser und Farne in die Gärten beschäftigen, womit schon Titel zweier folgender Ergänzungsbände genannt sind.

- a) Kartoniert mit Farbenbildumschlag 5.80
b) Ganzleinen mit Farbenbildumschlag 7.50
- 504. Garten als Zauberschlüssel** von Karl Foerster. Hier handelt es sich um eine Neuauflage, 18. bis 25. Tausend, die in bezug auf die Sortimente auf den neuesten Stand gebracht wurde und darüber hinaus eine größere Anzahl von prächtigen Farbenbildern aufnahm.
Dieses Buch von neuer Abenteuerlichkeit des Lebens und Gärtnerns enthält neben 320 Seiten Text mehr als 160 Garten- und Pflanzenbilder und 140 Handzeichnungen.
Ganzleinen 6.80
- 505. Blumen auf Europas Zinnen** von Karl Foerster (Bilder von Albert Steiner). Dies ist kein bloßes Erlebnis- und Anschauungsbuch aus den Alpen mit Bildern, sondern es geht über die bloße passive Betrachtung weit hinaus. So wurden Zusammenhänge zwischen Herkunft, Verbreitung und Bedürfnissen der Pflanze mit ihrem Wert für die Gärten dadurch verbunden, daß eine Brücke zum Steingarten geschlagen werden konnte. Als sehr wichtig sind die Hinweise auf gartenfähige Formen und Sorten der jeweils abgebildeten Alpenpflanze anzusehen.
Ganzleinen 5.80
- 506. Winterharte Blütenstauden und Sträucher der Neuzeit** von Karl Foerster. Hier handelt es sich um das große wichtige handwerkliche Anschauungs- und Arbeitsbuch für Gärtner und Gartenfreunde, das die winterharten Dauer- gewächse des Blütengartens eingehend behandelt. Es enthält viele Schwarz-Weiß- und Buntbilder.
Ganzleinen 12.50
- 507. Gartenschönheit**, eine Monatsschrift mit Bildern für Garten- und Blumenfreund, Liebhaber und Fachmann, herausgegeben von Karl Foerster, Camillo Schneider und Karl Wagner; monatlich 40–50 Bilder, ein bis zwei Farbentafeln, viele Erfahrungen, Pflanzenbeschreibungen, Gartennachrichten aller Art. Jahresabonnement 10.—
- 507. Gartenschönheit**, eine Zeitschrift über alle Gartendinge; beachte hintere Umschlagseite dieses Kataloges.
- 508. Ganzjahresbände der Zeitschrift Gartenschönheit** werden hier in gut erhaltenen Exemplaren von dem Jahre der Gründung 1920 bis heute zur Vervollständigung etwa vorhandener lückenhafter Sammlungen oder zur nachträglichen Anschaffung der ganzen Jahrgänge angeboten. Die älteren Jahrgänge sind zu allermeist sehr selten und teilweise kaum noch zu bekommen. Wenn wir trotzdem den Antiquariatspreis niedrig halten konnten, liegt das zur Hauptsache daran, daß es uns gelang, einige Sammlungen zurückzukaufen.
Es kosten Jahrgang
1920, 1921, 1925, 1926 pro Band 25.—
1922, 1923, 1924, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931 pro Band 18.—
1932, 1933, 1944, 1935, 1936 pro Band 20.—
1937, 1938 pro Band 18.—
Wegen geringer Bestände wird um schnelle Entscheidung gebeten.
- 509. Das Nieverlorene Paradies** von Max Mezger und Ludwig Oeser. Es werden 298 prachtvolle Bilder, teils in Großformat, mit herzlich geschriebenen Begleitworten von Max Mezger als wahres Geschenkwerk allergrößten Formats zur Schau gebracht.
Ganzleinen 9.75
- 510. Handbuch der praktischen Zimmergärtnerei** von Max Heßdörfer. Dies ist das eigentliche Buch für den Pflanzenfreund, der in seinem Zimmer nicht nur alltägliche Pflanzen zieht. Auf über 450 Seiten werden etwa 300 Bilder dem ausführlichen, instruktiven und aufschlußreichen Text beigelegt.
Ganzleinen 10.80
- 511. Feucht oder trocken?** von Ullrich Wolff. Ein kleines, schier unentbehrliches Büchlein über die Pflege von Zimmerpflanzen aller Art mit 138 Bildern.
Kartoniert 1.40
- 512. Neues illustriertes Kräuterbuch** von Prof. Marzell. Ein außergewöhnlich wertvolles schönes Werk mit 32 Farbentafeln und 235 sonstigen Bildern auf 711 Textseiten. Professor Marzell versteht es, uns die Welt der wichtigsten Kräuter so recht zu erschließen.
Ganzleinen 7.50
- 513. Dauerkalender: Was ist heute im Garten zu tun?** von Karl Wagner. Ein wichtiger kleiner Gartenberater in strapazierfähigem Leinenumschlag und praktischem Taschenformat. Leinen 3.50

514. Hausgartentechnik von K. Poethig und C. Schneider. Dies ist das Werk für Gartenfreunde aller Art, das über alle technischen Notwendigkeiten und Wunschkdinge des Gartens mit über 380 Bildern u. Zeichnungen bestens orientiert. Ganzleinen 8.—
515. Die besten gärtnerischen Geräte von H. Steinmetz. Ein immer wieder gern zu Hilfe genommenes Büchlein mit etwa 100 Bildern. Wer Gartengeräte anschaffen will, sollte sich erst an Hand dieses Büchleins darüber klar zu werden suchen, was unter allem Vorhandenen für ihn das beste ist. Kartoniert 4.30
516. Dünger und düngen von Prof. Heinrich. Auch dieses wichtige Gartenbuch sollte auf keinem Büchertisch eines Gartenfreundes fehlen, weil es ihn vor Schaden und Verlusten bewahren kann und ihm außerdem die Stoffwechselvorgänge der Pflanzen nahe zu bringen sucht; 175 Seiten mit Bildern und Zeichnungen. Kartoniert 3.—
517. Praktisches Lehrbuch des Obstbaues von Oekonomierat Böttner. Es gibt wohl kaum ein Spezialwerk über den Obstbau, das so ausführlich und wirklichkeitsnah über das Gesamtgebiet orientiert. Allein die hohe Auflage dieses 650 Seiten starken mit 460 Bildern ausgestatteten Werkes beweist dieses. Wir kennen keinen, der dies Buch besitzt, der es nicht immer wieder ausgiebig benutzt und an ihm Freude und durch es Erfolg empfängt. Ganzleinen 13.—
518. Neuzeitlicher Obstbau von Obstzüchter Schmitz-Hübsch. Ein Büchlein von 96 Seiten mit 70 Bildern und Tabellen, das die neuesten Erfahrungen zusammenzufassen sucht und als Zusatzwerk zum vorigen gelten könnte. Kartoniert 3.60
519. Der Gemüsebau von Wilhelm Gott. Eine wertvolle Abhandlung, die jedem Gartenbesitzer, der zu seinem Teil unseren Vierjahresplan mit erfüllen möchte, wertvollste Hinweise geben kann. Ueber 100 Bilder begleiten den Text. Kartoniert 4.60
520. Feinde und Krankheiten der Zierpflanzen in Garten, Park und Gewächshaus von Prof. Lüstner. Unter Zuhilfenahme von über 170 Bildern wird hier versucht, jedem einzelnen Blumenfreund ein Rüstzeug an die Hand zu geben, die Krankheiten und Feinde seiner Schmuckgewächse zu erkennen und zu bekämpfen. Kartoniert 5.80
521. Die wichtigsten Feinde und Krankheiten der Obstbäume und Beerensträucher von Prof. Lüstner. Ein wertvolles Parallelwerk zum vorigen Buch über das Gebiet des Obstbaues mit etwa 190 Bildern. Kartoniert 2.90
522. Die Schädlinge und Krankheiten des Gemüsebaues von Prof. Ludwigs und Dr. Martin Schmidt. Dieses Werk gehört als außerordentlich wichtige Ergänzung in das Dreigestirn der Schädlingswerke mit seinen etwa 120 Bildern unbedingt hinein. Kartoniert 4.50
523. Farbentafelondersammluug. Aus der Reihe der weltbekannten farbigen Grasetafeln empfehlen wir folgende als besonders wichtig.
- a) Schädlinge des Obst- und Gartenbaues 1.80
 - b) Steinobst- und Beerensorten 1.80
 - c) Birnenfarbentafel 1.80
 - d) Apfelfarbentafel 1.80
 - e) Kartoffelsortenfarbentafel 1.30
 - f) Heilpflanzenfarbentafel 1.30
 - g) Feld- und Wiesenpflanzenfarbentafel 1.80
 - h) Wald- und Wasserpflanzenfarbentafel 1.80
 - i) Giftpflanzenfarbentafel 1.60
 - j) Pilzfarbentafel I 1.80
 - k) Pilzfarbentafel II 1.80
 - l) Wichtigste Schmetterlinge 1.80
 - m) Raupen mitteleuropäischer Schmetterlinge 1.80
 - n) Einheimische Vögel 1.80
 - o) Nützliche Insekten 1.80
- Diese Farbentafeln eignen sich besonders gut auch als Anschauungsmaterial für die heranwachsende Jugend.
524. Sondersammlung kleiner Gartenbücher. Wir bringen hier eine Zusammenstellung einiger kleiner Bücher, die für den Gartenfreund von besonderem Wert sein können.
- a) Praktische Gartengeräte von Demnig 0.85
 - b) Das Frühbeet des Liebhabers von J. Steffek 0.85
 - c) Der schöne Gartenrasen von Gartenbauinspektor Rimann 0.85
 - d) Kein Unkraut mehr von B. Voigtländer 0.85
 - e) Boden, Wasser, Düngung von Prof. Heine 0.85
 - f) Die Pflanzenschutzapotheke von P. Pauck 0.85
 - g) Vogelschutz für Jedermann von Kurt Krenz 0.85
 - h) Gewürzkräuter unserer Gärten von Karl Karstädt 0.85
 - i) Praktischer Ratgeber im Gemüsebau von W. Jaentsch 0.85
 - j) Rechtsfragen für Gartenbesitzer von Dr. Kretzmann ... 0.85
525. Naturführer — Sondersammlung. Diese folgenden Bücher sind nicht nur für jeden Naturfreund, sondern besonders auch für die heranwachsende Jugend, nicht nur des Gärtnereriberufes, eigentlich unentbehrlich.
- a) Was ist das für ein Baum? Leinen 4.—
 - b) Was wächst und blüht in meinem Garten? Leinen 3.80
 - c) Was blüht auf Tisch und Fensterbrett? Leinen 3.20
 - d) Was blüht denn da? Leinen 3.20
 - e) Was find' ich da? Leinen 3.20

Festgeschenke

b) Bücher für Gärtner und solche, die es werden wollen

Außer den oben beschriebenen Büchern für Gartenfreunde aller Art empfehlen wir nachstehend nun noch verschiedenste Bücher, die besonders als **Schenkgegenstände für berufstätige Menschen** aus dem Gartenbau und verwandten Gebieten geeignet sind. Insbesondere wären diese Werke zur **Beschenkung von Gärtnerlehrlingen, Gärtnergehilfen** usw., also des Berufsnachwuchses, verwendbar.

- | | |
|---|-------|
| 551. Unsere Freilandstauden von Silva Carouca und Camillo Schneider. Ein Nachschlagewerk mit über 450 Bildern. Ganzleinen | 22.50 |
| 552. Die Gartenstauden von H. R. Wehrhahn. Ein ausführliches systematisches Staudenwerk in 2 Bänden mit 1250 Seiten und 600 Bildern, nach botanischen Gesichtspunkten zusammengestellt. Ganzleinen | 76.— |
| 553. Flora von Deutschland von Prof. Schmeil und J. Fitschen. Ein Pflanzenbestimmungsbuch mit über 1000 Bildern auf 450 Seiten. Ganzleinen | 4.50 |
| 554. Pareys Blumengärtnerei von C. Bonstedt. Ein 2bändiges Prachtwerk mit über 1750 Seiten und 1050 Bildern als bestes bisher bekanntes deutsches Nachschlagewerk über das Gesamtgebiet der Blumenzucht. Beide Bände zus. 106.— | |
| 555. Unsere Freilandlaubgehölze von Silva Tarouca und Camillo Schneider. Ein Schwesterwerk zu „Unsere Blütenstauden“ mit etwa 480 Bildern | 22.50 |
| 556. Unsere Freilandnadelgehölze von Silva Tarouca u. Camillo Schneider. Ergänzungswerk zum vorigen Buch mit etwa 325 Bildern | 18.80 |
| 557. Gehölzflora von J. Fitschen. Ein Gehölzbestimmungsbuch mit 340 Bildern | 5.— |
| 558. Das Kakteenbuch von Walter Kupper. Ein wunderbares Prachtwerk mit vielen Bildern über die wichtigsten Kakteen aller Art. Ganzleinen | 8.— |
| 559. Die Sukkulente von Garteninspektor Jacobsen. Ein außerordentlich aufschlußreiches Uebersichtswerk mit über 100 Bildern auf 250 Seiten | 14.— |
| 560. Orchideen und ihre Kultur im Zimmer und Gewächshaus von Waldemar Nicolai. Ein Buch mit über 125 Bildern, das lange gefehlt hat. Kartoniert | 4.— |
| 561. Die Farnpflanzen der Gewächshäuser von Otto Bernstiel. Ein neueres, wichtiges Buch über ein Gebiet, das bisher wenig bearbeitet war, mit etwa 50 Bildern. Kartoniert | 2.— |
| 562. Wertvolle Apfel- und Birnensorten von Gustav Paal. Drei Taschenbuchbände mit Hunderten von Farbentafeln der wichtigsten und bekanntesten Obstsorten | 15.— |
| 563. Die Praxis der Blumenkunst von Hermann Rothe. Es enthält wertvolles Lehrmaterial für junge Binder und Bänderinnen, aber auch für den Blumenfreund, der das eigene Heim mit Blumen schmückt. 175 Bilder. Leinen | 12.— |
| 564. Gärtnerischer Sündenspiegel von Gartendirektor Janson. Ein sehr aufrüttelndes Arbeitsbuch. Kartoniert | 3.60 |
| 565. Handwörterbuch der Pflanzennamen von Dr. Zander. Zur Zeit wichtigstes vom Reichsnährstand anerkanntes Nachschlagewerk für Jedermann. Leinen | 6.— |

Wichtig!

Wer ganz spezielle Dinge zum Verschenken sucht, die an dieser Stelle nicht aufgeführt sind, suche solche bitte in den anderen Abteilungen dieses Kataloges unter:

Winterharte Blütenstauden und Steingartengewächse
 Blumenzwiebel- und Knollengewächse
 Laubgehölze
 Nadelgehölze
 Kletterpflanzen
 Erfahrungsvorschläge für allerlei Glückswinkel
 Zimmerhelden der Pflanzenwelt
 Einjahrsblumen
 Edelgemüse unserer Zeit
 Qualitätssobst
 Heil- und Arzneipflanzen
 Gartenbücher

Gartengeräte

Wir sind gern bereit, in Fragen, die die Anschaffung von Gartengeräten betreffen, Rat zu erteilen und Lieferung zu übernehmen. Auf Grund weitreichender Erfahrungen sind wir in der Lage, über das Neueste und Beste auf diesem Gebiet zu verfügen.

Arten-Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Abelia	90	Arctotis	119
Abies, Sortiment	101	Ardisia	117
— , Hänge-	105	Arenaria	18
— , Zwerg-	103	Argemone	58
Absynth	129	Arisaema	63
Abutilon	117	Aristolochia	105
Acaena	15	Aristolochia, Heil-	137
Acantholimon	15	Armeria, Sortiment	18
Acanthopanax	81	Arnebia, Stauden-	18
Acanthus	15	— , Einjahrs-	119
Acer, Sortiment	81/90	Arnica	18
— , Allee-	99	Aronia	82
— , Hänge-	100	Arrhenatherum	53
— , Hecken-	99	Artemisia, Stauden-	18
— , Zwerg-	90	— , Gehölz-	90
Achillea, Sortiment	15	Arum, Sortiment	64
Aconitum, Sortiment	16	Arundinaria	53
Acorus	60	Arundinella	53
— , Heil-	137	Aruncus	18
Acroclinium	119	Arundo	53
Actaea, Sortiment	16	Asarum	18
Actinidia	105	Asclepias	18
Adenophora	16	Asparagus, Stauden-	18
Adiantum	54	— , Kletter-	105
Adonis, Sortiment	16	— , Zimmer-	117
Aechmea	115	Asperula, Stauden-	18
Aeonium	115	— , Einjahrs-	119
Aeschynanthus	117	Asphodeline	18
Aesculus, Sortiment	81	Asphodelus	18
— , Allee-	99	Aspidistra	115
— , Neuheiten-	11	Aspidium, Stauden-	54
Aetheopappus	16	— , Zimmer-	115
Aethionema	16	Asplenium, Stauden-	54
Agapanthus	76	— , Zimmer-	117
Agave	115	Aster, Sortiment	18/19
Ageratum	119	— , Neuheiten	7/11
Agrimonia	137	— , Zwerg-	18
Agrostemma	16	— , Einjahrs-	119
Agrostis, Stauden-	52	Astilbe, Sortiment	20
— , Einjahrs-	121	— , Neuheiten	11
Ailanthus	99	Astragalus	21
Aira	53	Astrantia	21
Ajuga	16	Athamanta	21
Akebia	105	Athyrium	54
Alchemilla	16	Atropa	141
Alisma	60	Aubrietia	21
Allium, Sortiment	63	Avena	53
Alnus	99	Azalea, Sortiment	87
Aloe	115	— , Zwerg-	92
Alopecurus	53	Azolla	60
Alsine	16	Azorella	21
Alstroemeria	63		
Althaea	16	Baldrian	129
— , Halbstauden-	57	Bambusa	53
Alyssum, Stauden-	16	Basilikum	129
— , Einjahrs-	119	Bartonia	119
Amaranthus	119	Begonia, Knollen-	76
Amaryllis	118	— , Zimmer-	117
Amelanchier	81	Bellis	21
Amorpha	81	Beloperone	115
Ampelopsis	105	Berberis, Sortiment	82
Amygdalus	82/90	— , Hecken-	98
Anacamptis	56	— , Zwerg-	90
Anacyclus	16	Bergenia, Sortiment	21
— , Neuheiten	7	Betonica	21
Anagallis	119	Betula, Sortiment	82
Anaphalis	16	— , Allee-	99
Anchusa, Stauden-	17	— , Hänge-	100
— , Einjahrs-	119	— , Zwerg-	90
Andromeda, Sortiment	82	Billbergia	115
— , Sumpf-	60	Birnen, Sortiment	131
Androsace, Sortiment	17	Blechnum	54
Anemone, Stauden-	17	Blumenkohl	127
— , Neuheiten-	7	Bocconia	21
— , Knollen- u. Rhizome	63	Bohnen, Sortiment	123
Anemonopsis	17	Bohnenkraut	129
Anethum	140	Boltonia	21
Angelica	129	Borrage	140
Angeliterminze	129	Borretsch	129
Anis	129	Bouteloua	53
Antennaria	17	Brachycome	119
Anthemis, Stauden-	17	Brachypodium	53
— , Halbstauden-	57	Brasenia	60
Anthericum	17	Brassica	140
Anthoxanthum	121	Briza	53/121
Anthyllis	140	Brodiaea	64
Antirrhinum, Einjahrs-	119	Brombeere	134
— , Halbstauden-	59	Bromus	121
Apfel, Sortiment	130	Bruckenthalia	93
Aponogeton	60	Brunella	21
Aprikosen, Sortiment	133	Bryonia	137
Aquilegia, Sortiment	17	Bryophyllum	117
Arabis	17	Buddleia	82
Aralia, Stauden-	17	— , Neuheiten	11
— , Zimmer-	117	Bulbocodium	64
Archangelica	137	Buphtalmum	21
Arctostaphylos	90	Buschbrechbohnen	123

	Seite		Seite
Buschschnittbohnen	123	Colchicum, Frühherbst-	72
Butomus	60	—, Spätherbst-	73
Buxus, Sortiment	82	—, Winter-	73
—, Einfassungs-	99	—, Frühling-	64
Cajophora	107	Coleus	117
Calampelis	107	Colutea	83
Calceolaria, Stauden-	21	Commelina	119
Calendula	119	Convallaria	25
Calimeris	21	Convolvulus, Einjahrs-	119
Calla, Sumpf-	60	—, Stauden-	106
Callamagrostis	121	Coreopsis	25
Callicarpa	82	Coriandrum	140
Calliopsis	119	Coriaria	25
Callitriche	60	Cornus, Stauden-	25
Calluna	93	—, Gehölz-	83
—, Neuheiten	11	Coronaria	25
Calochortus	64	Coronilla	90
Calycanthus, Sortiment	82	Cortaderia	53
—, Hecken-	98	Cortusa	25
Caltha	21	Corydalis, Stauden-	25
Camassia	64	—, Knollen-	64
Campanula, Sortiment	21	Corylopsis	90
—, Neuheiten	11	Corylus	83
—, Halbstaude-	58	Cosmea	119
—, Zimmer-	117	Cotinus	83
Campsis	105	Cotoneaster, Sortiment	83
Canna	76	—, Hecken-	98
Cannabis	119	—, Zwerg-	90
Cardamine, Sortiment	22	Cotula	25
Carex, Sortiment	53	Cotyledon	25
Carlina	22	Crambe	25
Carpinus, Allee-	99	Crassula	115
—, Hecken-	99	Crataegus, Sortiment	83
Caragana, Sortiment	82	—, Hecken-	98
—, Hänge-	100	Crinum	76
—, Zwerg-	90	Crocus, Frühlings-	64
Carum	140	—, Frühherbst-	72
Caryopteris	82	—, Spätherbst-	73
Castanea	82	—, Winter-	73
—, Allee-	99	Crucianella	25
Catalpa	82	—, Neuheiten	12
Catananche	22	Cryptanthus	115
Ceanothus	82	Cryptomeria, Sortiment	102
Cedrus, Sortiment	101	—, Zwerg-	103
—, Hänge-	105	Cucurbita, Sortiment	107
—, Zwerg-	103	Cyclamen, Frühlings-	65
Celastrus	105	—, Frühherbst-	73
Centaurea, Stauden	22	—, Spätherbst-	73
—, Neuheiten	7	Cydonia	83
—, Einjahrs-	119	Cynoglossum	119
Centranthus	22	Cyperus	53
Cephalanthera	56	Cypripedium	25/56
Cephalanthus	83	Cystopteris	54
Cephalaria	22	Cytisus, Sortiment	90
Cephalotaxus	101		
Cerastium	22	Daboccia	93
Ceratocloa	121	Dactylis	53
Ceratostigma	23	Dahlien, Sortiment	77
Cercidiphyllum	83	—, Neuheiten	9
Cereus	115	Daphne	90
Cerpegia	115	Datisca	25
Ceterach	54	Datura, Einjahrs-	119
Chaenomelis	83	—, Zimmer-	117
—, Hecken-	98	Davidia	83
Chamaecyparis, Sortiment	101	Decaisnea	83
—, Hänge-	105	Delphinium, Stauden-	25
—, Hecken-	104	—, Neuheiten	7/12
—, Zwerg-	103	—, Einjahrs-	119
Chamaerops	117	—, Halbstaude-	59
Cheiranthus, Einjahrs-	119	Dennstaedtia	54
—, Halbstaude-	58/59	Dentaria	27
Chelidonium	138	Desmodium	83
Chelone	23	Deutzia, Sortiment	83
Chicorée	128	—, Neuheiten	12
Chionanthus	83	—, Hecken-	98
Chionodoxa	64	—, Zwerg-	90
Chlorogalum	64	Dianthus, Stauden-	27
Chrysabollonia	24	—, Neuheiten	12
Chrysanthemum, Stauden-	23	—, Einjahrs-	119
—, Neuheiten	7/11	—, Halbstaude-	58
—, Einjahrs-	119	—, Sumpf-	60
—, Zimmer-	118	Dicentra	27
Chrysopsis	24	Dictamnus	27
Cichorium	58	Diervillea	83
Cicuta	60	Digitalis	58
Cimicifuga	24	Dill	129
Circaea	24	Dimorphoteca	119
Cirsium	24	Dipelta	84
Citrus	83	Diphylleia	27
Cladrastis	83	Dipsacus	140
Clarkia	119	Dodecatheon	27
Clematis, Stauden-	25	Dolichos	107
—, Neuheiten	7	Doronicum	27
—, Kletter-	105	Douglasia	28
Clerodendron	83	Draba	28
Clethra	83	Dracaena	117
Clivia	115	Dracocephalum	28
Clorophytum	115	Dryas	28
Cobaea	107	Dryopteris	54
Cochlearia	138	Dyckia	115
Codonopsis	25		

	Seite
Ebereschen	136
Eberraute	129
Echeveria	118
Echinocactus	115
Echinops	28
Echinopsis	115
Echium, Stauden-	28
—, Einjahrs-	119
Edelkastanie	134
Eichhornia	60
Elaeagnus, Sortiment	84
—, Hecken-	98
Elsholtzia	84
Elymus	53
Empetrum	91
Enkianthus	84
Ephedra	103
Epilobium	28/60
—, Neuheiten	12
Epimedium	28
Epipactis	56/60
Equisetum	60
Eranthis	65
Erbsen	123
Erdbeeren	136
Eremurus	65
Erica, Sortiment	93
Erigeron, Stauden-	28
—, Neuheiten	12
—, Halbstauden-	58
Erinus	58
Eriophorum	61
Eriophyllum	28
Erodium	28
Eryngium, Sortiment	28
—, Neuheiten	12
—, Halbstauden-	58
Erysium, Einjahrs-	120
—, Halbstauden-	58
Erythraea	29
Erythronium	65
Escallonia	91
Eschholtzia	120
Esdragon	129
Eucalyptus	117
Eugenia	118
Eulalia	53
Eupatorium	29
Euphorbia, Stauden-	29
—, Sumpf-	60
—, Einjahrs-	120
—, Zimmer-	115
Euphrasia	140
Evodia	84
Evonymus, Sortiment	84
—, Kletter-	106
—, Zwerg-	91
—, Zimmer-	117
Exochorea	84
—, Neuheiten	12
Fagus, Sortiment	84
—, Allee-	100
—, Hänge-	100
—, Hecken-	99
Fenchel	129
Festuca	53
Ficus	117
Filipendula, Sortiment	29
—, Neuheiten	8
—, Sumpf-	61
Foeniculum	140
Forsythia, Sortiment	84
—, Kletter-	106
Fragaria	29
Fraxinus, Sortiment	84
—, Allee-	100
—, Hänge-	100
Freesia	76
Fritillaria	65
Fuchsia, Winterharte	91
—, Zimmer-	118
Funkia	29
Gaillardia	29
Galanthus	65
Galax	29
Galega	29
Galeobdolon	29
Galium	29
Galtonia	65
Gartenkresse	129
Gasteria	116
Gaultheria	91
Gaura	120
Gazania	120
Genista	91
Gentiana, Sortiment	29
Geranium, Stauden-	30
—, Neuheiten	30
—, Zimmer-	117

	Seite
Geum, Sortiment	30
—, Neuheiten	12
Gillenia	30
Ginkgo	102
—, Hänge-	105
Gladiolus, Winterharte	65
—, Großblumige	79
Glaucium	58
Glechoma	30
Gleditschia	84
Globularia	30
—, Neuheiten	8
Glyceria	53
Glycine	106
Grevillea	117
Grünkohl	127
Gündel	129
Gunnera	30
—, Neuheiten	8
Gurke	122
Gymnadenia	56
Gymnocladus	84
Gynnerium	53
Gynura	117
Gypsophila, Sortiment	30
—, Neuheiten	13
Haberlea	30
Hacquetia	31
Haferwurz	126
Haemanthus	116
Halesia	84
Halimodendron	84
Hamamelis	84
Harpalum	31
Haselnüsse	134
Haworthia	116
Hedera, Zwerg-	91
—, Kletter-	106
—, Zimmer-	117
Hedraeanthus	31
Hedysarum	84
Helenium, Sortiment	31
—, Neuheiten	8
Helianthemum	91
Helianthus, Stauden-	31
—, Einjahrs-	120
Helichrysum	31
—, Einjahrs-	120
Heliopsis, Sortiment	31
—, Neuheiten	13
Heliosperma	31
Helleborus, Sortiment	31
—, Neuheiten	8
Helxine	117
Hemorcallis, Sortiment	32
Hepatica	32
Heracleum, Stauden-	32
—, Halbstauden-	58
Herniaria	32
Hesperis	32
—, Halbstauden-	58
Heuchera, Sortiment	32
Hibiscus	32
—, Gehölz-	84
—, Sumpf-	61
—, Neuheiten	8
—, Einjahrs-	120
Hieracium	32
Himantoglossum	56
Himbeeren, Sortiment	134
Hippocrepis	33
Hippophaes	84
Hippuris	61
Holodiscus	84
Horminum	33
Hordeum	121
Hosta	33
Hottonia	61
Houstonia	33
Hoya	116
Humulus	106
—, Einjahrs-	107
Hutchinsia	33
Hyacinthus	66
Hydrangea, Gehölz-	84
—, Neuheiten	13
—, Kletter-	106
Hydrocharis	61
Hypericum, Sortiment	91
—, Neuheiten	13
Hyssopus	138
Hyoscyamus	141
Iberis, Stauden-	33
—, Einjahrs-	120
Ilex, Sortiment	84
—, Neuheiten	13
—, Zwerg-	91
Impatiens	117
Imperata	53

	Seite		Seite
Incarvillea	33	Lupinus, Stauden-	37
Indigofera	85	— , Neuheiten	8/13
Inula, Sortiment	33	— , Einjahrs-	120
— , Neuheiten	8	Luzula	53
Ipomoea	107	Lychnis, Stauden-	37
Iris, Stauden-	33	— , Halbstaude-	58
— , Neuheiten	8	Lycium	106
— , Zwiebel-	66	Lysichitum	61
— , Sumpf-	61	Lysimachia	37
Isolepis	117	Lythrum, Sortiment	37
Isopyrum	35	— , Neuheiten	8
Itea	85		
Ixia	76	Macleaya	37
		Maclura	85
Jasminum	106	Magnolia, Sortiment	85
Jeffersonia	35	— , Zwerg-	92
Johannisbeeren, Sortiment	135	Mahonia, Sortiment	92
Juglans, Allee-	100	Maianthemum	37
Juncus	53	Mairüben	126
Juniperus, Sortiment	102	Mais	124
— , Hänge-	105	Majoran	129
— , Hecken-	104	Maloppa	120
— , Zwerg-	103	Malus	85
		Malva, Sortiment	37
Kalanchoe	118	Mammillaria	116
Kalmia	91	Manettia	118
Karotten	125	Mangold	128
Kentia	116	Markerbsen	124
Kerbel	129	Marrubium	37
Kerria	85	Marsilia	61
Kirengeshoma	36	Matricaria, Stauden-	37
Kirschen, Sortiment	132	— , Einjahrs-	120
Kirschäpfel	133	Matteucia	55
Knautia	138	Matthiola	120
Kniphofia, Sortiment	36	Maurandia	108
— , Neuheiten	8/13	Mazus	37
Kochia	120	Meconopsis	38
Koeleria	53	Megasia	38
Koelreuteria	85	Melica	53
Kohl	126	Melilotus	138
Kohlrabi	127	Melissa	138
Kopfsalat	127	Melisse	129
Kürbis	122	Melone	122
		Menispermum	106
Laburnum, Sortiment	85	Mentha	38/61
— , Allee-	100	Menyanthes	61
— , Hänge-	100	Meratia	85
Lagurus	121	Mercurialis	140
Lamium	36	Merendera	67
Lantana	118	Mertensia	38
Lappa	138	Mesembrianthemum, Einjahrs-	120
Larix, Sortiment	102	— , Zimmer-	118
— , Hänge-	105	Mespilus	85
— , Hecken-	104	Meum	38
Laserpitium	36	Mimulus, Stauden-	61
Lathyrus, Stauden-	36	— , Einjahrs-	120
— , Einjahrs-	107	Mina	108
— , Kletter-	106	Minuartia	38
Lavandula, Sortiment	91	Mirabellen	133
— , Hecken-	98	Mirabilis	120
Lavendel, Küchen-	129	Miscanthus	54
Lavatera, Stauden-	36	Mispel	134
— , Halbstaude-	58	Moehringia	38
— , Einjahrs-	120	Möhre	125
Ledum	91	Molinia	54
Lemna	61	Moltkia	92
Leontopodium	36	Monarda	38
Leptosyne	120	Monsterea	117
Leucanthemum	36	Montbretia	80
Leucoium, Frühlings-	66	Morina	38
— , Herbst-	73	Morus	100
Levisticum	138	Muehlenbeckia	92
Lewisia	36	Mulgedium	38
Liatris	36	Muscari	67
Liebstock	129	Myosotis, Sortiment	38
Ligularia	36	— , Halbstaude-	58
Ligustrum, Zwerg-	92	Myrica	61/85
— , Hecken-	98	Myriophyllum	61
— , Sortiment	74	Myrtus	118
Lilium, Sortiment	74		
Limnanthemum	61	Nandina	85
Limnanthes	120	Narcissus, Frühlings-	67
Linaria, Stauden-	36	— , Herbst-	73
— , Einjahrs-	120	Nemesia	120
Linnaea, Neuheiten	13	Nemophila	120
Linum, Stauden-	36	Nepeta, Sortiment	38
— , Einjahrs-	120	Nephrolepis	118
Liquidambar	85	Nerium	118
Liriodendron	85	Nertera	117
Lithospermum	36	Nicotiana, Sortiment	120
Löwenzahn	128	Nierembergia	58
Lobelia, Stauden-	36	Nigella, Sortiment	120
— , Halbstaude-	58	Nuphar	62
— , Einjahrs-	120	Nycterinia	120
Lonicera, Sortiment	85	Nymphaea, Sortiment	62
— , Neuheiten	13		
— , Zwerg-	92	Ocium	140
— , Kletter-	106	Oenanthe	61
— , Zimmer-	118	Oenothera, Stauden-	38
Lotus	36	— , Neuheiten	13
Lunaria	58	— , Halbstaude-	58

	Seite		Seite
Omphalodes	38	Platanus	100
Onoclea	55	Platycodon	43
Ononis	38	Plectranthus	116
Onopordon	58	Plumpago	43
Onosma	92	Poa	121
Ophiopogon, Sumpf-	61	Podophyllum	43
—, Zimmer-	118	Polemonium	43
Ophrys	56	Polyanthes	76
Opuntia, Winterharte	55	Polygala	92
—, Zimmer-	116	Polygonatum	43
Orchis	57	Polygonum, Stauden-	43
Origanum, Sortiment	38	—, Kletter-	107
—, Neuheiten	13	—, Sumpf-	61
Orixa	85	Polypodium	55
Ornithogalum	68	Polystichium	55
Orobus	39	Pontederia	61
Orontium	61	Populus, Sortiment	86
Osmanthus	92	—, Allee-	100
Osmunda	55	—, Hänge-	100
Oxalis, Sortiment	68	—, Hecken-	99
—, Herbst-	73	Porree	125
Oxycoccus	92	Portulacca	120
		Portulaccaria	116
Pachysandra	39/92	Potamogeton	61
Paonia, Sortiment	39	Potentilla, Stauden-	43
—, Neuheiten	8	—, Neuheiten	9
—, Baum-	85	—, Gehölz-	92
Pahlerbsen	123	—, Hecken-	98
Pancratium	68	Poterium	44
Panicum	54	Primula, Stauden-	44
Papaver, Stauden-	40	—, Neuheiten	14
—, Neuheiten	9	—, Halbstauden-	59
—, Halbstauden	58	Prunella	45
—, Einjahrs-	120	Prunus, Sortiment	86
Paradisea	40	—, Neuheiten	14
Paris	40	—, Hecken-	98
Parnassia	61	—, Hänge-	101
Paronychia	40	Pseudolarix	102
Parrotia	85	Pseudotsuga, Sortiment	102
Parthenocissus	106	—, Zwerg-	104
Passiflora	117	—, Hänge-	105
Pastinake	126/140	Ptelea	86
Patrinia	40	Pteridium	55
Paulownia	86	Pteris	116
Pelargomum	40	Pterostyrax	86
Peltandra	61	Ptilotrichium	45
Peltiphyllum	40	Puffbohne	123
Pennisetum	54	Pulmonaria, Sortiment	45
Pentastemon, Stauden-	40	Punica	118
—, Halbstauden-	59	Puschkinia	68
Peperomia	117	Pyracantha, Sortiment	86
Periploca	107	—, Neuheiten	14
Pernettya	92	—, Hecken-	98
—, Neuheiten	14	Pyrethrum, Sortiment	45
Perowskia	92		
Petasites	40	Quercus, Sortiment	87
Petersilie	126/129	—, Allee-	100
Petroselinum	140	—, Hänge-	100
Petunia	120	Quitten	134
Pfefferminze	129		
Pfirsich	133	Radies	124
Pflaumen	133	Ramondia	45
Phacelia	120	Ranunculus, Stauden-	45
Phalaris	54	—, Sumpf-	61
Phellodendron	86	Rapünzchen	128
Philadelphus, Sortiment	86	Reseda	120
—, Hecken-	98	Rettich	124
—, Zwerg-	92	Rhabarber	136
Phlomis	40	Rhamnus	87
Phlox, Stauden-	41	Rheum, Sortiment	45
—, Neuheiten	9/14	Rhododendron, Sortiment	87
—, Einjahrs-	120	—, Zwerg-	92
Photinia	86	Rhodora	92
Phragmites	61	Rhodotypus	88
Phygellus	42	Rhoeo	117
—, Neuheiten	14	Rhus	88
Phyllitis	55	Ribes, Sortiment	88
Phyllocactus	116	—, Hecken-	98
Physalis	42	Ricinus	120
—, Kletter-	107	Robinia, Sortiment	88
Physostegia	42	—, Allee-	100
Phyteuma	42	Rochea	116
Phytolacca	42	Rodgersia	45
Picea, Sortiment	102	Romneya	45
—, Zwerg-	103	Roscoea	45
—, Hecken-	104	Rosen, Sortiment	94
—, Hänge-	105	—, Hänge-	101
—, Neuheiten	14	—, Hecken-	98
Pieris	86	Rosenkohl	127
Pimpinella, Stauden-	43	Rosmarinus, Freiland	139
—, Heil-	139/140	—, Küchen-	129
—, Küchen-	129	—, Zimmer-	118
Pinus, Sortiment	102	Rote Beete	126
—, Zwerg-	104	Rotkohl	127
—, Hecken-	104	Rüben	126
Piper	116	Rubus, Sortiment	88
Pirus, Sortiment	86	—, Zwerg-	93
—, Hänge-	101	—, Kletter-	107
Pistia	61	Rudbeckia, Stauden-	45
Plantago	43	—, Neuheiten	14
Platanthera	57	—, Einjahrs-	120

	Seite
Rumex	61
Ruta	139
Sagina	46
Sagittaria	61
Saintpaulia	117
Salat	128
Salbei, Küchen-	129
Salix, Sortiment	88
—, Hänge-	100
—, Hecken-	98
—, Zwerg-	93
Salpiglossis	120
Salvia, Stauden-	46
—, Neuheiten	9
—, Knollen-	76
—, Halbstauden-	59
—, Einjahrs-	121
Sambucus, Sortiment	88
—, Stauden-	46
—, Hecken-	98
Sanguinaria	68
Sansevieria	116
Santoline, Sortiment	46
—, Hecken-	98
Saponaria, Sortiment	46
—, Neuheiten	14
Sarcococca	93
Satureia	46
—, Neuheiten	14
Saururus	61
Saxifraga, Stauden-	46
—, Neuheiten	14
—, Halbstauden	59
—, Zimmer-	116
Scabiosa, Stauden-	47
—, Neuheiten	14
—, Einjahrs-	121
Schalotten	125
Schattenmorellen	132
Schnittlauch	125
Schnittpetersilie	129
Schnittsalat	128
Schwarzwurzel	126
Scilla	68/73
Scirpus	62
Scolopendrium	55
Scorzonera	140
Scutellaria	47
Sedum, Stauden-	47
—, Halbstauden-	59
—, Einjahrs-	121
—, Zimmer-	116
Selaginella	55
Sellerie	126
Sempervivum, Sortiment	48
Senecio, Stauden-	49
—, Neuheiten	14
—, Gehölz-	93
Sequoia	102
Serapias	57
Shortia	49
Sidalcea	49
Silene	49
—, Neuheiten	14
Sinapis	140
Sisyrinchium	49
Skimmia	93
Smilacina	49
Soja	140
Solanum, Sumpf-	62
—, Zimmer-	118
Soldanella	49
Solidago, Sortiment	49
—, Neuheiten	9/14
Sommerendivie	128
Sophora	88
Sorbaria	88
Sorbus, Sortiment	100
—, Neuheiten	14
—, Allee-	100
—, Hänge-	100
Sparaxis	68
Sparganium	62/88
Sparmannia	118
Spartium	88
Spinat	128
Spiraea, Sortiment	88
—, Hecken-	98/99
—, Zwerg-	93
Stachelbeeren, Sortiment	135
Stachys	49
Stangenbohnen	123
Staphylea	89
Statice, Stauden-	49
—, Neuheiten	14
—, Einjahrs-	121
Steckrüben	126
Stenanthium	49
Stephanandra	89

	Seite
Sternbergia	73
Stipa	54
—, Neuheiten	9
Stockesia	59
Stranvaesia	89
Stratiotes	62
Struthiopteris	55
Stylophorum	50
Styrax	89
Symphandra	59
Symphitum	50
—, Sumpf-	62
Symphoricarpus, Sortiment	89
—, Hecken-	99
Symplocos	89
Synthyris	50
Syringa, Sortiment	89
—, Hecken-	99
Tagetes	121
Tamarix	89
Tanacetum	50
Tapeinanthus	68
Taraxacum	139
Taxodium	102
—, Hänge-	105
Taxus, Sortiment	102
—, Hecken-	104
—, Zwerg-	104
Tecoma	107
Telekia	50
Tellima	50
Teucrium, Stauden-	50
—, Hecken-	98
Thalictrum, Stauden-	50
—, Halbstauden-	59
Thuja, Sortiment	103
—, Hecken-	104
—, Zwerg-	104
Thujopsis	103
—, Zwerg-	104
Thermopsis	50
Thunbergia	108
Thymus, Stauden-	50
—, Gehölz-	93
Tiarella	50
Tigridia	76
Tilia, Sortiment	100
—, Allee-	100
—, Hänge-	100
—, Hecken-	99
Tolmiea	50
Tomaten	123
Trachymene	121
Tradescantia, Stauden-	50
—, Zimmer-	116
Trapa	62
Tricyrtis	50
Trientalis	50
Trifolium	50
Trillium	68
Triosteum	50
Triteleia	68
Tritoma	50
Trolius, Sortiment	50
—, Neuheiten	14
Tropaeolum, Einjahrs-	108/121
—, Kletter-	107
—, Knollen-	76
Tsuga, Sortiment	103
—, Hecken-	104
—, Zwerg-	104
Tulpen, Wild-	69
—, Bizarre	70
—, Breeder	71
—, Bündel-	70
—, Chamäleon-	70
—, Cottage-	71
—, Darwin-	70
—, Duc van Thol	69
—, Einfache frühe	69
—, Ideal-Darwin-	71
—, Kaufmanns-	70
—, Lilienblütige	71
—, Mendel-	69
—, Papagei-	70
—, Rembrandt-	70
—, Triumph-	70
Tunica	51
Tussilago	51
—, Neuheiten	9
Typha	51/62
Ulex	89
Ulmus	100
—, Hänge-	101
Umbilicus	51
Uniola	54
Ursinia	121
Utricularia	62
Uvularia	51

	Seite		Seite
Vaccinium	93	Waldsteinia	52
Valeriana	51	Walnüsse	134
Valotta	118	Weigela	89
Venidium	121	Weinraute	129
Veratrum	51	Weinreben	135
Verbascum, Stauden-	51	Weißkohl	127
—, Neuheiten	14	Wermut	129
—, Halbstaude-	59	Winterendivie	128
Verbena, Halbstaude-	59	Winterhecke-zwiebel	125
—, Einjahrs-	121	Winterkresse	129
Veronica, Sortiment	51	Wirsingkohl	127
—, Neuheiten	9/14	Wistaria	107
Viburnum, Sortiment	89	Woodsia	55
—, Hecken-	99	Wulfenia	52
—, Zwerg-	93	Xeranthemum	121
Vinca, Sortiment	52	Xanthoceras	89
—, Zimmer-	118	Ysop	129
Viola, Stauden-	52	Yucca	52
—, Halbstaude-	59	Zantedeschia	118
—, Einjahrs-	121	Zea	121
Viscaria, Stauden-	52	Zichorienwurzel	126
—, Einjahrs-	121	Zinnia	121
Vitex	89	Zitronenmelisse	129
Vitis	118	Zizania	54
Vriesta	116	Zuckererbsen	124
Wahlenbergia	52	Zwetschen	133
		Zwiebel	125

Abkürzungsschlüssel

für die in der Liste verwendeten Zeichen:

- N. (hinter Semikolon in der Beschreibung) = Nachbar
 ○ = für sonnigen Stand
 ♂ = feuchten Boden liebend oder vertragend
 ☾ = Halbschatten liebend oder vertragend
 ● = Vollschatten liebend oder vertragend
 ♂ = Stand in tieferem Wasser liebend oder vertragend
 ± = Stand in flachem Wasser oder Sumpf liebend oder vertragend
 Δ = im Steingarten oder in ähnlichen Anlagen zur stärksten
 Schönheitswirkung gelangend
 f = für Steinfugen oder Ritzen geeignet
 □ = an Ufern oder Beckenrändern zu stärkster Schönheitswirkung
 gelangend, jedoch sind fast alle so bezeichneten Pflanzen
 auch im gewöhnlichen Gartenboden bequem zu halten und
 vertragen sogar zu großem Teil Gartendürre
 † = für Naturgartenteile und -motive geeignet
 ≡ = für sogenante Rabatten oder Blumenbeete regelmäßiger
 Art geeignet
 ⊥ = für Einzelstellung (Solitär) geeignet
 || = für Einfassungen geeignet
 X = für Vasenschnitt geeignet
 □ = für Heckenpflanzung geeignet
 ♀ = hat Frucht- oder Beerenschmuckwirkung aufzuweisen
 ♀ = Duftpflanze
 ♀ = besondere Laubschmuckwirkung liegt vor
 # = kennzeichnet wintergrüne Pflanzen
 ✕ = Insektenlock-Pflanze
 ○ = Winterschutz wünschend oder vertragend
 rem. = remonierend
 (öfter blühend)

- Kleinh. = Kleinbaum
 Großh. = Großbaum
 Mittelstr. = Mittelstrauch
 Großstr. = Großstrauch
 P. = Polsterpflanze
 gn. = ganz niedrig
 fußh. = ungef. Fußhöhe
 knieh. = " Kniehöhe
 tischh. = " Tischhöhe
 hüfth. = " Hüfthöhe
 brusth. = " Brusthöhe
 mannsh. = " Mannshöhe
 übermannsh. = " Ueber-
 mannshöhe

Die Ziffern hinter den Pflanzen-
 namen geben die Blütenmonate an
 (1 = Januar, 2 = Februar usw.)

Bei Obst:

- Fr. = Frucht Fl. = Fleisch
 B. = Baum (Wuchsart)

Betonungszeichen

(nach Zander, Botanisches
 Handwörterbuch):

- ā = lang wie in Dahlie
 à = " " " Reseda
 î = " " " Primel
 ò = " " " Mohn
 ù = " " " Blume
 á = kurz wie in Apfel
 é = " " " Kelch
 í = " " " Himbeere
 ó = " " " Hopfen
 ú = " " " Tulpe

Haben Gattungsnamen keinen
 Akzent, liegt die Betonung
 auf dem großgeschriebenen
 Anfangsbuchstaben (z. B.
 Arabis). Sprich stets ch wie k,
 sch wie sk, ti wie ti (nicht zi),
 gu, qu, su wie gw, kw, sw,
 v wie w, i wie i (nicht j),
 y im Wort wie ü, am Anfang
 wie i, Doppelselbstlaute ge-
 trennt, z. B. gla-ü-ca, Doppel-
 mitlaute getrennt wie Scil-la.

Kennen Sie das „Botanische Handwörterbuch“ von Dr. Zander,
 Preis RM 6.-?

Karl Foerster Gartenausführung

Komm.-Ges.

Potsdam-Bornim

Ruf 1817 und 1818

Bearbeiter für Nord-Ost-Deutschland:

Königsberg (Pr.)

Ratslinden 81

Ruf: Königsberg (Pr.) 25440

Bearbeiter für Süddeutschland:

München 23

Nikolaistraße 2, Ruf 33054

Wir übernehmen die Anlage und Herstellung von Gärten verschiedenster Art und Bestimmung vom Nutz- und Siedlungsgarten bis zum Wohngarten und Park. Ferner die Pflege auch von solchen Gärten, die wir nicht selbst angelegt haben. Durch den großen Umfang unseres Arbeitsgebietes, das sich über ganz Deutschland und darüber hinaus erstreckt, können wir jeder uns gestellten Aufgabe im besten Sinne gerecht werden.

Pläne und Zeichnungen

werden jeweils von den Gartengestaltern der Arbeitsgemeinschaft Karl Foerster, Hermann Mattern, Herta Hammerbacher angefertigt, wodurch Gewähr für allerbeste Beratung gegeben ist.

Postanschrift:

Arbeitsgemeinschaft Foerster - Mattern - Hammerbacher, Potsdam-Bornim (Ruf Potsdam 1703)

Karl Foerster Gartenausführung

Komm.-Ges.

Potsdam-Bornim

Ruf 1817 und 1818

Bearbeiter für Nord-Ost-Deutschland:

Königsberg (Pr.)

Ratslinden 81

Ruf: Königsberg (Pr.) 25440

Bearbeiter für Süddeutschland:

München 23

Nikolaistraße 2, Ruf 33054

Wir übernehmen die Anlage und Herstellung von Gärten verschiedenster Art und Bestimmung vom Nutz- und Siedlungsgarten bis zum Wohngarten und Park. Ferner die Pflege auch von solchen Gärten, die wir nicht selbst angelegt haben. Durch den großen Umfang unseres Arbeitsgebietes, das sich über ganz Deutschland und darüber hinaus erstreckt, können wir jeder uns gestellten Aufgabe im besten Sinne gerecht werden.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Marianne-Foerster-Stiftung
Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

bacher, Potsdam-Bornim (Ruf Potsdam 1703)